



Stadt Erkrath

Haushaltsplan 2019

(Entwurf)

Stand: 11.12.2018

INHALTSVERZEICHNIS

zum Haushaltsplanentwurf 2019

Haushaltssatzung Stadt Erkrath für 2019

Ergebnisplan 2019

Finanzplan 2019

Anlagen

1. Vorbericht mit Planungs- und Bewirtschaftungsregeln	V	1	–	48
2. Stellenplanentwurf	A	1	–	30
3. Bilanz 2017	A	31	–	34
4. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	A	35	–	38
5. Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	A	39	–	44
6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	A	45	–	48
7. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	A	49	–	52
8. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Erkrath über 50 %	A	53	–	58
9. Produktplan der Stadt Erkrath mit Zuordnung zu Produktverantwortlichen und zuständigen Fachausschüssen	A	59	–	64
10. Projektübersicht Soziale Stadt Sandheide und Investitionspakt Soziale Integration im Quartier	A	65	–	74

Produktbuch

Produktbereiche
01 – 16

Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne der Produkte
(Der Produktbereich 07 -Gesundheitsdienste- ist in Erkrath nicht besetzt.
Dieses Register ist dementsprechend nicht aufgeführt.)

Seite 1 – 576

Haushaltssatzung der Stadt Erkrath für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW S. 666) - SGV. NW 2023, zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. 2018 S. 90) hat der Rat der Stadt Erkrath mit Beschluss vom 26.02.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf

123.585.950 EUR

Gesamtbetrag der Aufwendungen auf

126.023.650 EUR

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf

116.564.800 EUR

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf

117.390.800 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf

17.620.400 EUR

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf

19.782.100 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.

10.081.700 EUR

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.

64.345.850 EUR

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf

1.177.787 EUR

und die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf festgesetzt.

1.259.913 EUR

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.

50.000.000 EUR

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **210 v.H.**
 - 1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **520 v.H.**
2. Gewerbesteuer
 - 2.1. nach dem Gewerbeertrag und Gewerbekapital auf **420 v.H.**

§ 7

Auf den im Stellenplan der Stadt Erkrath zugewiesenen Beamtenstellen können Tarifbeschäftigte und auf den im Stellenplan ausgewiesenen Stellen für Tarifbeschäftigte können Beamte beschäftigt werden.

Festgestellt:
Erkrath, den **26**.11.2018



Christoph Schultz
Bürgermeister

Aufgestellt:
Erkrath, den **23**.11.2018



Thorsten Schmitz
Stadtkämmerer



Ergebnisplan 2019

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
		in EUR					
01	Steuern und ähnliche Abgaben	68.373.402,34	72.396.000	75.371.150	77.634.050	80.660.450	84.689.850
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.965.315,49	20.994.000	22.362.600	20.910.850	19.635.850	17.802.200
03	+ Sonstige Transfererträge	1.856.874,42	1.917.700	1.797.700	1.907.700	1.389.000	1.389.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.410.292,70	12.429.050	12.346.200	12.621.050	12.918.950	12.232.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	750.424,91	1.540.800	1.572.500	1.574.700	1.574.200	1.574.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.107.731,60	2.944.000	2.669.750	2.666.900	2.653.150	2.609.150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.623.875,13	3.123.100	3.168.000	3.163.200	3.166.500	3.162.650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	160.310,47	320.000	314.150	309.100	430.800	492.900
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	122.260.957,09	115.664.650	119.602.050	120.787.550	122.428.900	123.953.250
11	- Personalaufwendungen	33.881.891,72	36.762.400	38.123.150	38.568.350	38.876.200	39.264.950
12	- Versorgungsaufwendungen	1.756.387,87	1.910.000	1.966.000	1.966.000	1.966.000	1.966.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.097.879,74	24.251.550	22.676.100	22.360.050	21.249.500	21.120.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.190.979,11	6.806.350	7.301.300	7.038.950	6.854.000	6.734.650
15	- Transferaufwendungen	49.739.366,95	49.880.800	48.846.950	49.590.900	50.411.350	51.162.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.157.585,80	5.705.550	5.877.150	5.279.150	5.169.250	5.175.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	123.836.821,22	125.316.650	124.790.650	124.803.400	124.526.300	125.424.650
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.575.864,13	-9.652.000	-5.188.600	-4.015.850	-2.097.400	-1.471.400
19	+ Finanzerträge	3.865.754,11	3.950.300	3.983.900	4.806.500	3.317.500	3.212.500
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.112.102,40	1.253.000	1.233.000	1.377.000	1.513.000	1.553.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.753.651,71	2.697.300	2.750.900	3.429.500	1.804.500	1.659.500
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.177.787,58	-6.954.700	-2.437.700	-586.350	-292.900	188.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	1.177.787,58	-6.954.700	-2.437.700	-586.350	-292.900	188.100
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-6.994,52	0	0	0	0	0
28	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-5.735,51	0	0	0	0	0
29	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)	1.259,01	0	0	0	0	0



Finanzplan 2019

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	74.738.391,24	72.396.000	75.371.150	77.634.050	80.660.450	84.689.850
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.118.845,20	16.222.700	17.401.600	16.030.850	14.816.850	13.015.350
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.874.762,33	1.399.000	1.389.000	1.389.000	1.389.000	1.389.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.558.143,11	11.768.050	11.370.650	11.716.300	12.031.600	11.598.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	745.357,51	1.539.000	1.570.700	1.572.900	1.572.400	1.572.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.090.521,57	2.944.000	2.669.750	2.666.900	2.653.150	2.609.150
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.152.945,22	3.081.200	2.808.050	2.796.850	2.798.850	2.796.850
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.769.018,33	3.547.300	3.983.900	4.806.500	3.317.500	3.212.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.047.984,51	112.897.250	116.564.800	118.613.350	119.239.800	120.884.000
10	- Personalauszahlungen	30.668.946,06	34.329.000	36.228.150	36.592.250	36.950.000	37.324.350
11	- Versorgungsauszahlungen	1.715.014,87	1.590.000	1.795.500	1.795.500	1.795.500	1.795.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.566.963,01	24.784.450	23.533.550	22.540.750	21.464.700	21.338.700
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.091.108,07	1.253.200	1.233.400	1.377.400	1.513.400	1.553.400
14	- Transferauszahlungen	50.181.873,39	49.880.800	48.846.950	49.590.900	50.411.350	51.162.250
15	- Sonstige Auszahlungen	5.000.970,78	5.034.800	5.753.250	5.155.250	5.045.350	5.052.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.224.876,18	116.872.250	117.390.800	117.052.050	117.180.300	118.226.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.823.108,33	-3.975.000	-826.000	1.561.300	2.059.500	2.657.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.749.941,25	4.646.950	4.416.900	4.901.000	5.425.450	6.660.050
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	256.620,95	124.500	1.203.500	1.467.200	1.525.100	196.500
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	20.000,00	20.000	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	116.000	0	0	570.000	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.800.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.026.562,20	6.707.450	7.620.400	8.368.200	9.520.550	8.856.550
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	356.927,76	6.436.200	1.212.500	320.000	980.000	337.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.295.801,13	6.824.650	11.562.200	13.312.800	18.240.650	20.316.900
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.049.017,64	2.617.050	1.759.350	1.969.200	1.123.600	1.174.600
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	70.000,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	299.250	972.400	12.500	12.500	12.500
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	348.021,55	2.259.200	2.125.650	2.140.400	2.092.900	2.090.300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.119.768,08	18.506.350	17.702.100	17.824.900	22.519.650	24.001.300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-93.205,88	-11.798.900	-10.081.700	-9.456.700	-12.999.100	-15.144.750
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	5.729.902,45	-15.773.900	-10.907.700	-7.895.400	-10.939.600	-12.486.950
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	52.537,08	11.854.000	10.000.000	9.400.000	12.900.000	15.100.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.904.334,96	2.548.000	2.080.000	2.190.000	2.300.000	2.300.000
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.851.797,88	9.306.000	7.920.000	7.210.000	10.600.000	12.800.000
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	3.878.104,57	-6.467.900	-2.987.700	-685.400	-339.600	313.050
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	6.593.147,06	-5.431.600	-11.899.500	-14.887.200	-15.572.600	-15.912.200
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	10.471.251,63	-11.899.500	-14.887.200	-15.572.600	-15.912.200	-15.599.150

Anlage zum Haushaltsplanentwurf 2019

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 1 GemHVO NRW

Vorbericht

Vorbericht zum Haushaltsplan 2019 der Stadt Erkrath

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines

- 1.1. Einleitung und rechtliche Grundlagen zum Vorbericht
- 1.2. Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement zum 01.01.2008
- 1.3. Systematik der öffentlichen Haushalte

2. Vorbemerkungen

- 2.1. Ausgangslage
- 2.2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2017
- 2.3. Entwicklungen im Haushaltsjahr 2018

3. Haushaltsplan 2019

- 3.1. Ziele der Planung
- 3.2. Eckpunkte des Haushaltes 2019
- 3.3. Erträge
- 3.4. Aufwendungen
- 3.5. Finanzplan / Investitionen
- 3.6. Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2022

4. Chancen und Risiken

1. Allgemeines

1.1 Einleitung und rechtliche Grundlagen zum Vorbericht

Nach §1 Abs. 2 Nr. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO NRW) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen, der gemäß §7 GemHVO „einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben soll. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.“ Darüber hinaus sind die „wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung zu erläutern“.

Vonseiten des Gesetzgebers wurde auf allgemeingültige Vorgaben zu den im Vorbericht besonders herauszustellenden Sachverhalten verzichtet, um im Rahmen der Haushaltswirtschaft die Eigenverantwortung der Gemeinden hervorzuheben.

Um einen möglichst vollständigen, vertiefenden Überblick über die haushaltswirtschaftliche Lage der Stadt Erkrath zu geben, sind ab Pkt. 3.3 die Entwicklungen bei den wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten sowie die Investitions- und Finanzierungstätigkeiten dargestellt.

1.2 Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement zum 01.01.2008

Bis spätestens zum 01.01.2009 mussten die Gemeinden und Gemeindeverbände in NRW entsprechend §1 des Einführungsgesetzes zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung in ihrer Buchhaltung erfassen und eine Eröffnungsbilanz aufstellen.

Die Stadt Erkrath hat hiervon bereits zum 01.01.2008 Gebrauch gemacht und einen rein produktorientierten Haushaltsplan 2008 nach den Grundsätzen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) aufgestellt.

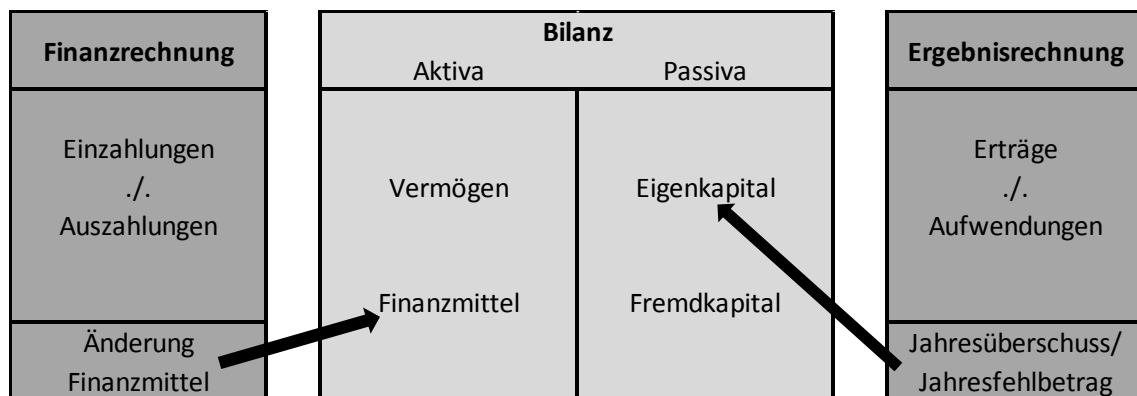
1.3 Systematik der öffentlichen Haushalte

Das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen nach NKF stützt sich auf drei Komponenten:

- Der **Ergebnisplan** und die **Ergebnisrechnung** sind der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung gleichzusetzen und stellen alle Aufwendungen und Erträge der Gemeinde dar. Der Ergebnisplan ist wichtiger Bestandteil der Planung des kommunalen Haushaltes.
- Der **Finanzplan** und die **Finanzrechnung** stellen dagegen alle Aus- und Einzahlungen der Gemeinde dar; über die reinen Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit hinaus insbesondere die aus der investiven Tätigkeit der Gemeinde.

- Die **Bilanz** stellt hingegen das Vermögen der Gemeinde sowie dessen Finanzierung dar und wird nur im Rahmen eines Jahresabschlusses erstellt.

Die folgende Darstellung zeigt die systematische Verzahnung der vorgenannten Komponenten des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens im sogenannten „Drei-Komponenten-System“. In der Bilanz als Darstellung des Vermögens und dessen Finanzierung (Mittelherkunft) werden die Ergebnisse der Finanzrechnung in der Position „Liquide Mittel“ und die Ergebnisse der Ergebnisrechnung in der Position „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ im Bereich des Eigenkapitals erfasst:



2. Vorbemerkungen

Die Bundesregierung erwartet in ihrer Herbstprojektion aus Oktober 2018 einen Anstieg des realen Bruttoinlandsprodukts von 1,8 Prozent in 2018 und 1,8 Prozent in 2019. Im Frühjahr 2018 war für 2019 ein Plus von 2,1 Prozent errechnet worden.

Damit wächst die Wirtschaft geringer als zunächst erwartet. Der Aufschwung halte zwar weiterhin an, steige aufgrund des nachlassenden Wachstums der Weltwirtschaft jedoch nicht in dem erwarteten Maße an. Trotzdem befinde die Wirtschaft sich weiterhin in einem kräftigen Aufschwung mit einer seit 1966 längsten Aufschwungphase, bei der es sich um den zweitschnellsten Aufschwung in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland handele.

Als weiterer Grund für das schwächere Wachstum wurde die lange Regierungsbildung angeführt.

Risiken werden in den weltweiten schwelenden Handelskonflikten, insbesondere zwischen den USA und China, sowie die Unsicherheiten in Bezug auf den Brexit und die Gefahr sich ausbreitender Wirtschaftskrisen in der Türkei und Argentinien auf andere Schwellenländer. Weiterhin werde das Wirtschaftswachstum auch durch Knappheiten am Arbeitsmarkt, insbesondere in der Baubranche, gebremst. Trotzdem soll die Erwerbslosenquote bis 2020 auf knapp fünf Prozent fallen.

Es wird mit einer steigenden Inlandsnachfrage gerechnet.

Diese Einschätzung der Bundesregierung wird weitgehend von den führenden Wirtschaftsforschungsinstituten geteilt, die ihre Prognosen Ende September für 2018 von 2,2 auf 1,7 und für 2019 von 2,0 auf 1,9 Prozent abgesenkt haben.

Der Sachverständigenrat hat im Herbst 2018 seine Wirtschaftsprognose sogar für 2018 und 2019 auf 1,5 Prozent gesenkt.

Auch er macht für die sinkende Dynamik des Aufschwungs die ungünstigeren außenwirtschaftlichen Rahmenbedingungen und erhebliche produktionsseitige Probleme in der Automobilindustrie verantwortlich. Weiterhin sorgen Kapazitätsengpässe für einen Rückgang des Expansionstempos. Auch sei in vielen Bereichen ein ausgeprägter Arbeitskräfteengpass feststellbar. Lohn- und Verbraucherpreisentwicklung haben angezogen. Der Sachverständigenrat erwartet eine Fortsetzung des Aufschwungs mit abnehmendem Wachstumstempo, auch aufgrund der expandierenden Binnennachfrage.

Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) hat seine Prognose von 2,2 Prozent verringert und rechnet nach seiner aktuellen Konjunkturumfrage im Herbst des Jahres 2018 nun mit einem Plus von 1,7 Prozent für das Jahr 2019.

Die Deutsche Wirtschaft laufe noch immer auf Hochtouren, insbesondere schätze die Bauwirtschaft ihre Wirtschaftslage so positiv ein wie noch nie. Von der starken Binnennachfrage profitieren auch Handel und Dienstleister. Allerdings machen Industrie und Großunternehmen bereits Abstriche bei der Bewertung ihrer Geschäftslage. Dies liege in der Hauptsache an dem Fachkräftemangel und schwierigen wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen, nicht nur in Deutschland.

Auch die Exporterwartungen sinken und liegen zurzeit unter dem langjährigen Durchschnitt. Insbesondere die Handelskonflikte schlagen sich auf die Exporterwartungen nieder. Dadurch sinkt auch die Investitionsbereitschaft. Die Beschäftigungspläne allerdings gehen zurzeit nur leicht zurück.

Der Arbeitskreis Steuerschätzungen erwartet in seinem Bericht aus November 2018 für Bund, Länder und Gemeinden auch in den nächsten Jahren höhere Steuereinnahmen. Entsprechend der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung werden 63 Milliarden Euro mehr an Steuereinnahmen bis 2022 prognostiziert als zuvor erwartet. Damit steigen die Steuereinnahmen im Schätzzeitraum bis zum Jahr 2023 auf 904,7 Mrd. Euro an. Der Arbeitskreis Steuerschätzungen hat seine letzte Prognose aus Mai 2018 von 2,1 auf 1,7 Prozent für das reale Bruttoinlandsprodukt leicht nach unten korrigiert.

Es werden Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr von 3,3 Mrd. Euro für den Bund und 2,8 Mrd. Euro für die Länder erwartet. Den Gemeinden werden 2,8 Mrd. Euro höhere Einnahmen prognostiziert.

Der IHK-Konjunkturbericht für den Kreis Mettmann aus Oktober 2018, an dem sich 190 Unternehmen aus dem Kreis Mettmann mit 19.000 Beschäftigten beteiligt haben, stellt fest, dass sich das Neanderland weiter in Hochkonjunktur befinde. Über gute Geschäfte berichten mehr als 50 Prozent der Betriebe, während nur ca. 6 Prozent diese als schlecht bezeichneten. Konjunkturrisiken seien in dem weltwirtschaftlichen Umfeld zu finden, ihnen werden aber noch keine allzu großen Bedeutungen beigemessen.

Nach dem erheblichen Aufschwung im Jahr 2017 habe sich die Konjunkturlage im Verlauf des Jahres 2018 nochmals verbessert. Der Geschäftslageindex sei von Frühsommer mit 50 Prozentpunkten auf 45 Punkte im Herbst nur leicht gefallen. Das hohe Niveau bedingt, dass die Geschäftserwartungen gegenüber dem letzten Jahr etwas verhaltener ausfallen. Nur noch 28 Prozent der Betriebe (vorher 48 Prozent) gehen von einer weiteren Verbesserung ihrer Geschäfte aus. Einen Rückgang befürchten 12 Prozent (vorher 6 Prozent).

Der IHK-Konjunkturklimaindex liegt bei 29,9 Punkten, der Geschäftslageindex bei 45 Punkten.

Ein Konjunktüreinbruch sei nicht in Sicht, wohl aber ein gemäßigter Tempoverlust.

Der Konsum werde insbesondere durch die sinkende Arbeitslosigkeit, die Zunahme der Einkommen, die moderate Inflation und die niedrigen Zinsen weiter angekurbelt.

Eine Krise der Weltwirtschaft sei noch nicht abzusehen, wenngleich sie allmählich an Fahrt verliere.

Daher seien Exportzuwächse erheblich zurückgegangen, bewegen sich aber immer noch auf außerordentlich hohem Niveau.

Die Auslastung der Maschinen und Anlagen liegt weiterhin auf einem hohen Niveau von 82,5 Prozent. Allerdings haben die Betriebe so große Schwierigkeiten, Fachpersonal zu finden, wie nie zuvor. Die Konjunkturrisiken werden wenig höher als zuvor eingestuft, obwohl mit den der EU gegenüber angedrohten Handelsbarrieren der USA, dem aufkommenden Handelskrieg zwischen den USA und China, den internationalen Handelssanktionen gegen Russland und den Iran, die Wirtschaftskatastrophe der Türkei, die Schuldenkrise Italiens und die noch nicht absehbaren Auswirkungen des Brexits wesentlich mehr Risiken den positiven Faktoren gegenüber stehen.

Nur 12 Prozent der Unternehmen sehen keine Risiken für ihre Geschäfte. Betriebe der Exportwirtschaft und der Industrie sorgen sich zu 25 Prozent, des Handels und der Dienstleistungen nur zu 12,5 Prozent über die künftige Entwicklung der Auslandsnachfrage.

Mit 44 Prozent steht der Fachkräftemangel an der Spitze der Risiken, ihm folgen die Entwicklung der Rohstoffpreise mit 38 bzw. 40 Prozent und die Inlandsfrage mit 30 Prozent Risikoeinschätzung.

Weiterhin ist der Großhandel konjunktureller Spitzenreiter im Neanderland. Auch der Einzelhandel profitiert von der sehr guten Binnennachfrage. Fast 25 Prozent der Betriebe der Bauwirtschaft berichten von guten Geschäften. Ihre Auslastung erreicht durchschnittlich ca. 90 Prozent. Auch die Industrie gibt mit 40 Prozentpunkten eine sehr gute Lageeinschätzung ab.

Der Kreis Mettmann kann seinen Spitzenplatz im Nachbarschaftsvergleich weiterhin halten, da die Lage merklich besser beurteilt wird als in Düsseldorf oder im Rhein-Kreis Neuss.

Die Inlandsnachfrage wird weiterhin eindeutig die Konjunktur bestimmen. Es wird prognostiziert, dass die geplanten Inlandsinvestitionen von 26 Prozent für das Jahr 2018 auf 12 Prozent für das Jahr 2019 zurückgehen. Der Ersatzbedarf ist weiterhin hoch. Zudem planen 50 Prozent der Industriebetriebe eine Investition an einem ausländischen Standort.

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Mettmann stieg gegenüber dem Vorjahr weiter um rd. 4.000 Personen (2,1 Prozent) an. Die Arbeitslosigkeit war im September mit 14.500 Personen nochmals um 5,6 Prozent niedriger. Die Anspannung am Arbeitsmarkt bleibt weiterhin hoch. Nur 17 Prozent aller Betriebe haben aktuell keinen Personalbedarf, 75 Prozent haben zwei Monate oder länger vergeblich nach Personal für sofort zu besetzende Stellen suchen müssen. Dabei sind dies in keiner Branche weniger als 60 Prozent, in der Baubranche sogar 100 Prozent.

Zusammengefasst bewegt sich die Konjunkturlage der Betriebe im Kreis Mettmann weiterhin auf einem hohen Niveau, wenn auch der Anstieg nicht mehr in dem Maße erwartet wird, wie in den letzten Jahren.

2.1 Ausgangslage

Die Stadt Erkrath hat ihr Rechnungswesen zum 01.01.2008 auf das „Neue Kommunale Finanzmanagements“ (NKF) umgestellt. Die Eröffnungsbilanz wurde durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW geprüft. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Der Rat der Stadt Erkrath hat in seiner Sitzung am 05.07.2012 die Eröffnungsbilanz festgestellt.

Die Eröffnungsbilanz weist ein Eigenkapital in Höhe von ca. 209,3 Mio. Euro aus. Hieraus wurde eine Ausgleichsrücklage mit ca. 24,2 Mio. Euro gebildet. Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen beliefen sich am 01.01.2008 auf ca. 36,5 Mio. Euro, die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung betrugen lediglich rd. 0,4 Mio. Euro.

Mit dem am 18.09.2012 verkündeten „Ersten Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land NRW (NKFWG)“ wurden erhebliche Änderungen wirksam, welche sich insbesondere auf die bis dahin noch nicht aufgestellten und geprüften Jahresabschlüsse auswirken.

Von diesen Änderungen, die dahin gehend eine Erleichterung vorsehen, dass für die Jahresabschlüsse 2008-2010 die Salden ohne „formelle“ Prüfung in das neue Jahr übernommen und nur die richtige Übernahme geprüft wird (ohne Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss), hat die Stadt Erkrath Gebrauch gemacht.

Dies hat das Verfahren wesentlich vereinfacht und beschleunigt. Zudem wurden umfangreiche organisatorische und personelle Steuerungsmaßnahmen getroffen und so im Jahr 2013 der Jahresabschluss 2008, im Jahr 2014 die Jahresabschlüsse 2009 und 2010, im Jahr 2015 die Abschlüsse für 2011 und 2012, im Jahr 2016 die Abschlüsse für 2013 und 2014, im Jahr 2017 der Abschluss für 2015 und 2016 und im Jahr 2018 der Abschluss für 2017 festgestellt. Damit befinden sich die Jahresabschlüsse der Stadt Erkrath auf einem aktuellen, gesetzlich vorgegebenen Stand.

2.2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2017

Der vom Rat der Stadt Erkrath am 21.03.2017 verabschiedete Haushalt 2017 sah einen nicht ausgeglichenen Ergebnisplan mit einem Defizit von rd. 7,05 Mio. Euro vor. Da die in der Eröffnungsbilanz 2008 gebildete Ausgleichsrücklage bereits im Jahr 2010 aufgebraucht war, musste eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage in Höhe des Defizites veranschlagt werden. Auch im Finanzplanungszeitraum bis 2020 wurde nicht mit einem ausgeglichenen Haushalt gerechnet.

Auf Grundlage des Jahresabschlusses ergibt sich für 2017 folgendes Bild:

Gegenüber dem prognostizierten Defizit in Höhe von 7,05 Mio. Euro weist der Jahresabschluss 2017 einen Überschuss von rd. 1,18 Mio. Euro aus. Dies bedeutet im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz eine Verbesserung von 8,23 Mio. Euro. Hauptgrund für die Verbesserung sind die guten Gewerbesteuererträge und die Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen. Dabei standen Ertragssteigerungen von 13,72 Mio. Euro Aufwandssteigerungen von 5,49 Mio. Euro gegenüber.

Der Überschuss von rd. 1,18 Mio. Euro wurde der Ausgleichsrücklage zugeführt und steht damit ab dem Jahr 2019 für den Ausgleich von Defiziten zur Verfügung.

2.3 Entwicklungen im Haushaltsjahr 2018

Der vom Rat der Stadt Erkrath am 20.03.2018 verabschiedete Haushaltsplan 2018 sah gegenüber dem Haushalt 2017 ein um ca. 0,1 Mio. Euro auf rd. 6,95 Mio. Euro verringertes Defizit des Ergebnisplanes und damit wiederum eine Reduzierung des Eigenkapitals durch Verringerung der Allgemeinen Rücklage vor. Mit einem ausgeglichenen Haushalt wurde für den Planungszeitraum bis zum Jahr 2021 nicht gerechnet.

Aktuell wird auf Basis des Controllingberichts von September 2018 sowie der aktuellen Entwicklung davon ausgegangen, dass das geplante Defizit von 6,95 Mio. Euro um rd. 2 Mio. Euro verringert werden kann. Zu dieser positiven Entwicklung tragen insbesondere der Bereich der Personalaufwendungen mit ca. 0,83 Mio. Euro sowie die prognostizierten Verbesserungen der Produktverant-

wortlichen mit rd. 0,50 Mio. Euro bei. Bei der für die Stadt Erkrath immens wichtigen Erträge der Gewerbesteuer werden Mehrerträge von 0,50 Mio. Euro prognostiziert und im Rahmen des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer können voraussichtlich rd. 0,17 Mio. Euro mehr erzielt werden.

Es bestehen jedoch noch einige wesentliche Risiken bei noch nicht gebuchten Verbindlichkeiten- und insbesondere bei Pensionsrückstellungen sowie bei eventuell notwendig werdenden Umbuchungen aus dem investiven in den konsumtiven Bereich.

3. Haushaltsplanentwurf 2019

3.1 Ziele der Planung

Mit dem Haushaltsplan 2019 sollte das Defizit des Vorjahres unterschritten werden, um einem zukünftig ausgeglichenen Haushalt einen großen Schritt näher zu kommen und weiterem Eigenkapitalverzehr entgegen zu wirken. Dieses Ziel konnte erreicht werden, indem das Defizit gegenüber dem Vorjahr um fast zwei Drittel gesenkt wurde.

Den Fachbereichen wurden im Rahmen der Planaufstellung 2019 nachfolgende Vorgaben zur Mitelmanmeldung gemacht:

- Aufwendungen und Erträge waren kritisch zu prüfen. Besonderer Fokus lag auf den Aufwendungsansätzen, welche im Vergleich zu den Vorjahren nicht ausgeschöpft wurden. Diese mussten hinsichtlich der voraussichtlich anfallenden Aufgaben in dem Haushaltsplanungszeitraum kritisch geprüft und ggfs. heruntergesetzt werden.
- Gleichermaßen wurde besonderes Augenmerk auf die Planung des Vorjahres (2018) für das aktuelle Planjahr (2019) gelegt. Höhere Ansätze als zur „Planung aus Vorjahr“ waren dem Fachbereich 20 gesondert zu begründen.
- Ziele und Kennzahlen sowie ggfs. die Produktbeschreibungen waren zu überprüfen und mussten überarbeitet und ggfs. ergänzt werden. Hier war insbesondere auf die Kennzahlen zu achten.
- Wie bereits in den Vorjahren besteht im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten zum Haushalt 2018 wieder die Möglichkeit, investive Finanzmittel, die für 2018 angemeldet, aber nicht umgesetzt werden konnten, per Ermächtigungsübertragung in das Jahr 2019 übertragen zu lassen. Eine zusätzliche Veranschlagung der Mittel im Haushalt 2019 erfolgte dann nicht. Voraussetzung für eine Ermächtigungsübertragung ist ein begründeter Antrag im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2018 an den Fachbereich 20.
- Gemäß der in 2014 durch den Rat bereits festgesetzten Wertgrenzen wurden bisher Einzelmaßnahmen im Teilfinanzplan B ab 25 TEuro ausgewiesen. Da dies aufgrund einer rechtlichen Änderung seit 2018 überwiegend nicht mehr erfolgt, war es erforderlich, die jeweilige Einzelmaßnahme mit Maßnahmennummer im Teilfinanzplan A in der jeweiligen Zeile zu erläutern.

- Alle Erträge und Aufwendungen des Teilergebnisplanes bzw. investive Ein- und Auszahlungen des Teilfinanzplanes waren zeilenmäßig ausreichend und nachvollziehbar zu erläutern. Hierzu hat es gegenüber der Planaufstellung in den Vorjahren technisch einige Veränderungen gegeben. Die Haushaltsplanung fand nicht mehr direkt in der Haushaltssoftware, sondern über Excel-Dateien statt. Gleichzeitig erfolgten die Erläuterungen nicht mehr pro Zeile sondern nach dem Planungskonto, sodass sich auch die Ansicht im Produktbuch entsprechend geändert hat.

Zudem hat der Rat in seiner Sitzung am 10.09.2015 die folgenden Wertgrenzen und Regelungen beschlossen:

1. Ein Jahresfehlbetrag gilt im Sinne des §81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW bis zu 3% der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplanes als unerheblich.
2. Ein zusätzlicher Aufwand gilt nach §81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW bis zu 3% innerhalb einer Aufwandsart eines Teilergebnisplanes auf Produktebene gegenüber dem Betrag der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplanes als unerheblich.
3. Eine zusätzliche Auszahlung gilt nach §81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW bis zu 3% innerhalb einer Auszahlungsart eines Teilfinanzplanes auf Produktebene gegenüber dem Betrag der Gesamtauszahlungen des Finanzplanes als unerheblich.
4. Eine Investition oder Instandsetzung an Gebäuden gilt im Sinne des §81 Abs. 3 GO NRW bis zu 4 % der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit als geringfügig.
5. In besonderen Einzelfällen besteht die Möglichkeit durch Ratsbeschluss die Wertgrenzen Nr. 1 bis 4 zu überschreiten. Der Rat erhält vor seiner Entscheidung alle Informationen der Verwaltung zu dem Umstand, welcher voraussichtlich zur Überschreitung der jeweiligen Wertgrenze führt.
6. Eine zusätzliche Investitionsauszahlung im Sinne des §10 Abs. 2 Satz 2 GemHVO NRW bis zu 50 TEuro kann im Nachtragshaushaltsplan unberücksichtigt bleiben.
7. Über eine Erhöhung einer Investitionsauszahlung einer Einzelmaßnahme im Sinne des §4 Abs. 4 Satz 2 GemHVO NRW ab 60 TEuro ist der Rat nach §4 Abs. 2 GemHVO NRW unverzüglich zu unterrichten.

3.2 Eckpunkte des Haushaltes 2019

Mit dem Haushaltsplanentwurf 2019 wird dem Rat in seiner Sitzung am 11.12.2018 erneut ein in Erträgen und Aufwendungen nicht ausgeglichener Haushalt vorgelegt, der im Ergebnisplan jedoch ein wesentlich geringeres Defizit als in Vorjahren in Höhe von 2.437.700 Euro ausweist. Das ausgewiesene Defizit wird zum Teil durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 1.177.788 Euro (Jahresüberschuss 2017) sowie der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.259.912 Euro, also durch Verzehr des Eigenkapitals, gedeckt.

Das Planungsziel, das Defizit 2019 unter dem des Haushaltes 2018 zu halten, konnte somit erreicht werden. Im Vergleich zu 2018 ist ein wesentlich geringerer Fehlbetrag von rd. 4,5 Mio. Euro zu verzeichnen. Gegenüber der Planung für 2019 im Haushalt 2018 wurde das angesetzte Defizit von 5,9 Mio. Euro um 3,5 Mio. Euro unterschritten. Damit – und mit der möglichen Entnahme aus der Ausgleichsrücklage – kann der geplante Eigenkapitalverzehr von 4,42 Prozent auf 0,84 Prozent verringert werden. Dieser sinkt in den Jahren 2020 und 2021 auf 0,4 bzw. 0,2 Prozent. In der Haushaltsplanung 2019 ist für die Jahre bis 2022 eine stetige Ergebnisverbesserung erkennbar. Zum jetzigen Zeitpunkt kann für 2022 mit 188 TEuro Überschuss sogar ein positives Jahresergebnis prognostiziert werden.

	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Erträge	123,58 Mio. Euro	125,59 Mio. Euro	125,75 Mio. Euro	127,17 Mio. Euro
Aufwendungen	126,02 Mio. Euro	126,18 Mio. Euro	126,04 Mio. Euro	126,98 Mio. Euro
Jahresergebnis	- 2,44 Mio. Euro	- 0,59 Mio. Euro	- 0,29 Mio. Euro	+ 0,19 Mio. Euro

Wie schon erläutert, spiegelt sich in den Haushaltsplänen und insbesondere in den Jahresrechnungen seit 2010 die wirtschaftliche Erholung durch eine verbesserte Ertragssituation bei der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer tendenziell wieder. Diese positive Entwicklung konnte – nach teils massiven Einbrüchen in den vorangegangenen Jahren – wieder fortgeschrieben werden.

Zum 01. Januar 2019 tritt das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz in Kraft. Es sieht u.a. vor, dass das handelsrechtliche Vorsichtsprinzip wegen der Unterschiede zwischen öffentlicher Verwaltung und Unternehmen in der Wirtschaft durch das Wirklichkeitsprinzip ersetzt wird. Hierdurch werden u.a. Erneuerungsinvestitionen in das gemeindliche Anlagevermögen partiell aktivierungsfähig; die kommunale Investitionsfähigkeit zur Erneuerung des für die Bürgerinnen und Bürger vorgehaltenen Anlagevermögens wie kommunale Straßen und Brücken, Schulen, Verwaltungsgebäude wird wieder gestärkt.

Nähere Einzelheiten und Handlungshinweise zur Handhabung fehlen derzeit und müssen verordnungsrechtlich und in Form von Anwendungshinweisen geregelt und erläutert werden. Die betrifft insbesondere die Zuordnung von Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen zum konsumtiven bzw. investiven Bereich.

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung wurde bereits die ab dem 01.01.2019 gültige neue Rechtslage berücksichtigt, da letztendlich der Haushalt erst in 2019 beschlossen wird und zu diesem Zeitpunkt bereits das 2. NKF Weiterentwicklungsgesetz in Kraft getreten ist. Die Berücksichtigung der neuen Gesetzeslage wurde vorab mit der Kommunalaufsicht abgestimmt und geklärt. Einige finanzintensive Bauunterhaltungsmaßnahmen wurden daher schon investiv berücksichtigt. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen oder auch erst während der laufenden Haushaltsausführung in 2019 ist zu erwarten, dass es zu weiteren Änderungen in der Zuordnung bisher konsumtiv geplanter Maßnahmen kommen wird.

Nachdem der Rat 2017 eine Erhöhung der Grundsteuer um 100 Prozent-Punkte von 420 v.H. auf 520 v.H. beschlossen hat, konnten für den Haushalt 2019 die Hebesätze unverändert fortgeschrieben werden.

Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
210 v. H.	520 v. H.	420 v. H.

Die 1. Modellrechnung zum GFG vom 31.10.2018 bildete die Grundlage für die Planung der Schlüsselzuweisungen, des Familienleistungsausgleichs und der Kreisumlage sowie der Schul-, Sport-, Bildungs-, Investitions- und der erstmalig zu berücksichtigenden Unterhaltungs- und Aufwandspauschale.

Aus einem Urteil zu den Regelungen des Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAG) resultieren für die Stadt Erkrath noch Rückerstattungsansprüche aus vorangegangenen Jahren.

Durch die Änderung der Berechnungsgrundlagen kommt es noch zu jährlichen Entlastungen der Kommunen von rd. 155 Mio. Euro, sodass in den Folgejahren bis 2021 für die Stadt Erkrath mit Erstattungen aus der Abrechnung zu rechnen ist. Eine Neuberechnung ergab für das Jahr 2019 Mehrerträge in Höhe von 0,3 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr. Im Haushaltsplanentwurf für 2019 wurden neben den 1,7 Mio. Euro für 2019 noch 1,3 Mio. Euro für 2020 sowie 1,3 Mio. Euro für 2021 als Erträge aus der Abrechnung ELAG eingestellt. In 2022 fallen die ELAG-Zahlungen vollständig weg.

Der Runderlass mit den Orientierungsdaten des Landes NRW für die Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden vom 02.08.2018 sowie die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzung“ vom 07.11.2018 liegen der Ermittlung der Ansätze für die Gewerbe- und Grundsteuer (zusätzlich zu den Hebesätzen) sowie die Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Gewerbesteuerumlage und den Fonds Dt. Einheit zugrunde.

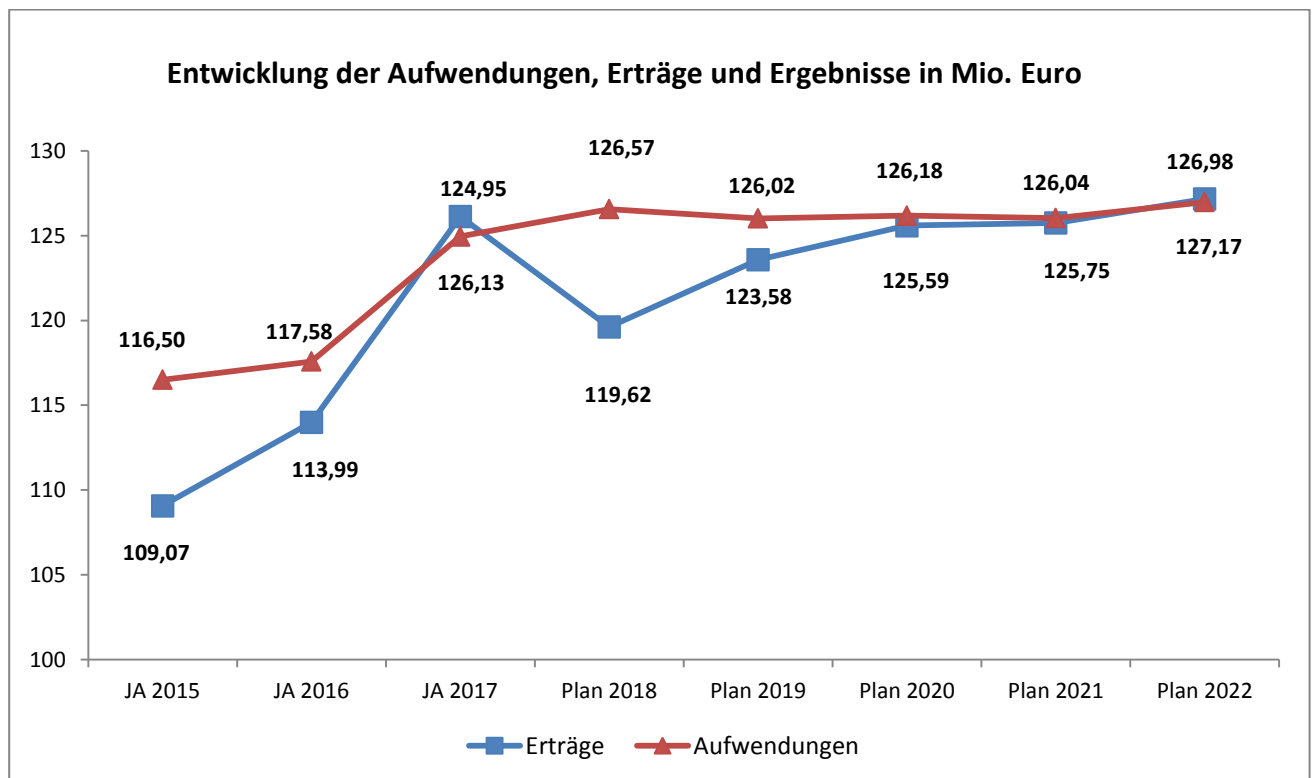
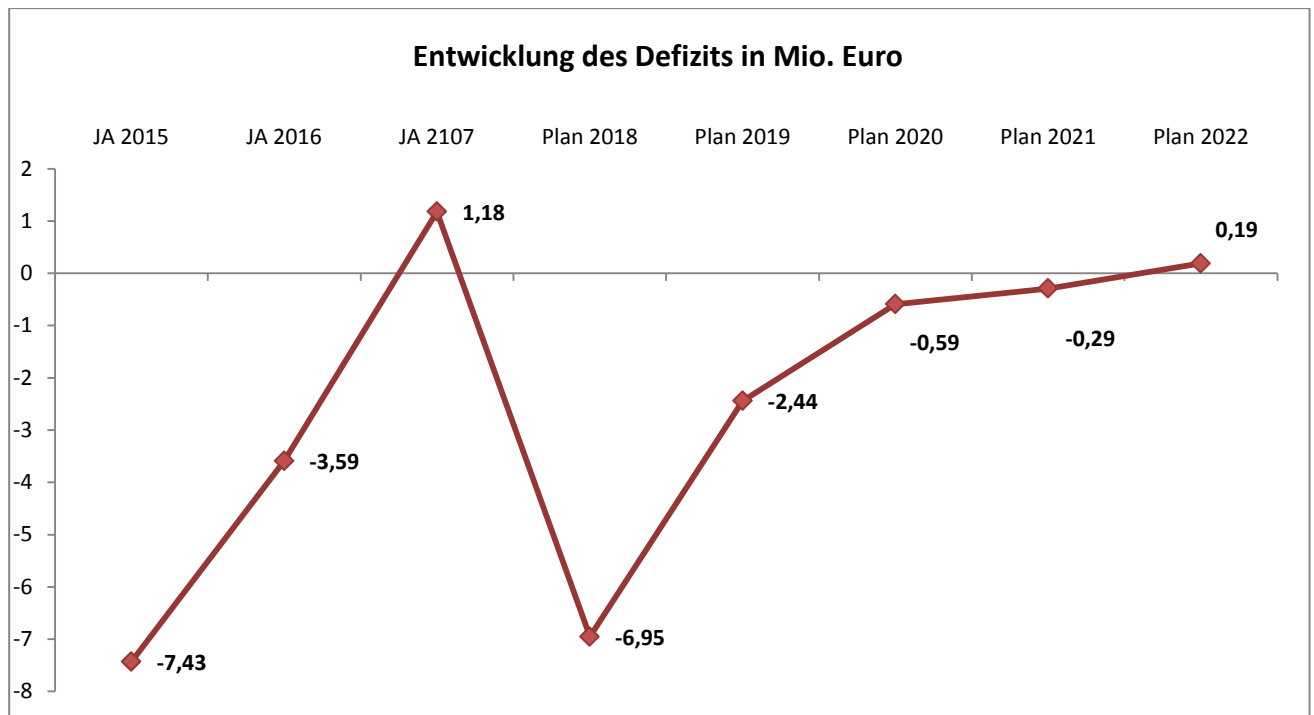
Die beiden größten Einnahmepositionen für den Haushalt stellen die Gewerbesteuer sowie der Anteil an der Einkommensteuer dar.

Die erwarteten Erträge aus der Gewerbesteuer steigen unter Berücksichtigung des für 2018 prognostizierten Ertrages sowie der Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes NRW vom 02.08.2018 gegenüber dem Ansatz von 2018 um 1,4 Mio. Euro auf 31,9 Mio. Euro. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer erhöht sich gegenüber dem Jahr 2018 voraussichtlich um ca. 1,5 Mio. Euro auf 26,8 Mio. Euro.

Auf der Aufwandsseite machen die Personalaufwendungen und die Kreisumlage die höchsten Positionen aus.

Im Jahr 2019 steigen die Personalaufwendungen um rund 1,36 Mio. Euro auf insgesamt 38,12 Mio. Euro. Dies ist ein um 1,56 Mio. Euro geringerer Anstieg als von 2017 nach 2018. Gründe für die Aufwandserhöhung in diesem Bereich sind Tarifsteigerungen, Besoldungserhöhungen, Stufensteigerungen, Höhergruppierungen, Beförderungen und Erhöhung der Pensions- und Beihilferückstellungen.

Die Kreisumlage sinkt gegenüber 2018 aufgrund der Senkung des Hebesatzes um 0,72 Mio. Euro auf 20,97 Mio. Euro.

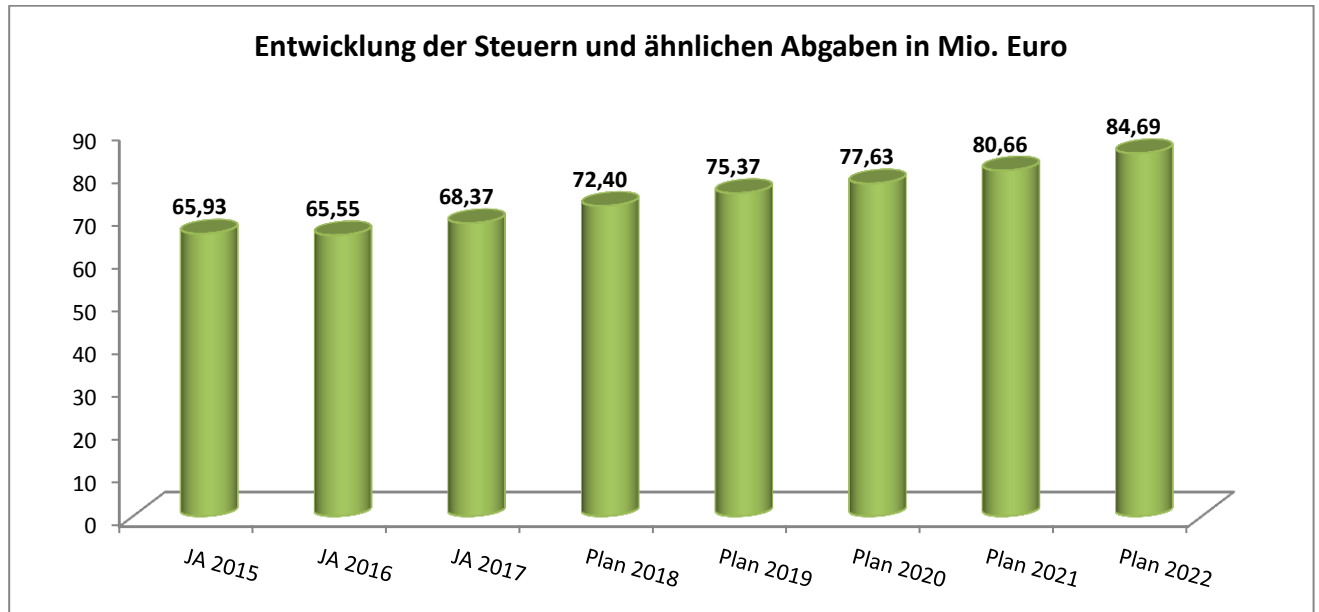


3.3 Erträge

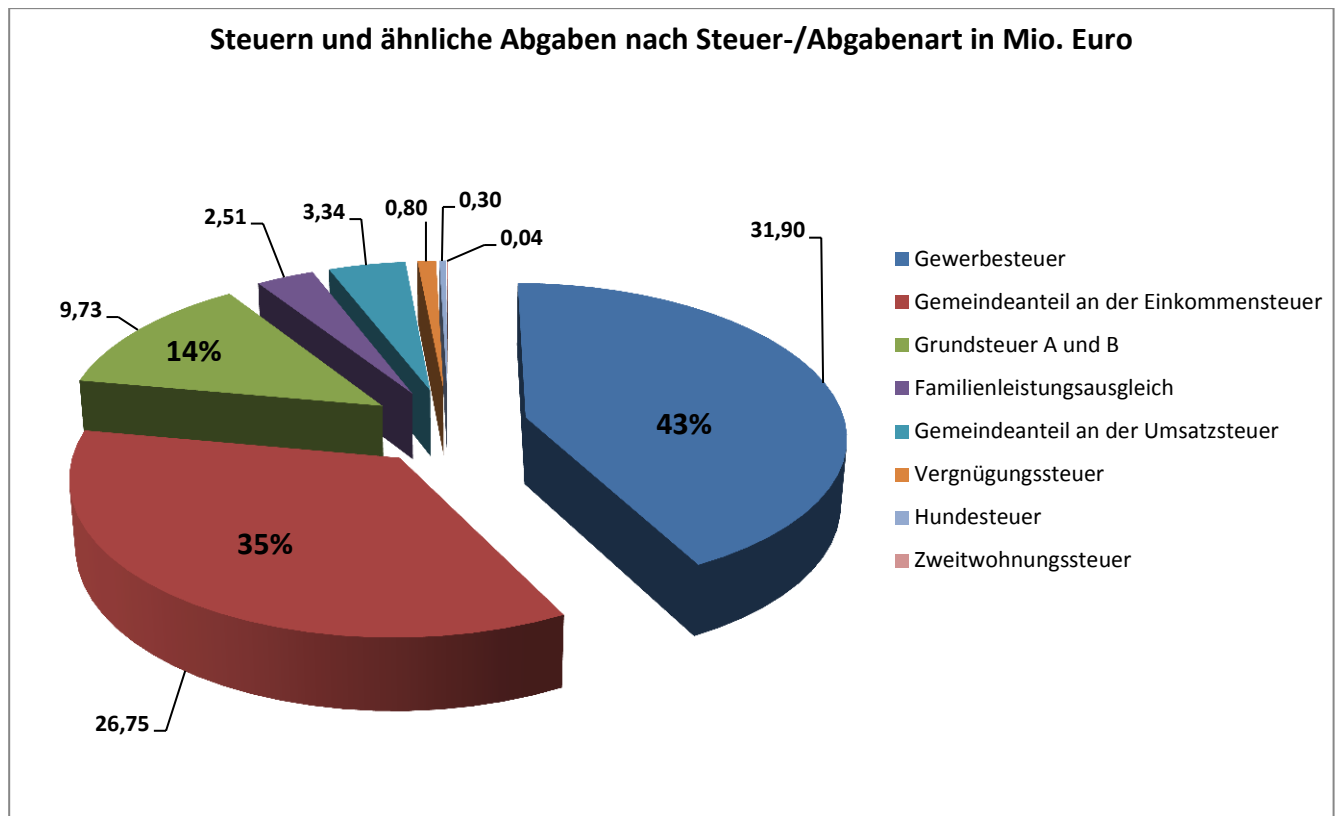
Die Summe der ordentlichen Erträge erreicht im Haushalt 2019 einen Betrag von rd. 119,6 Mio. Euro und steigt demnach um rd. 3,9 Mio. Euro bzw. 3,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr an.

Steuern und ähnliche Abgaben, Zeile 01

Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen mit rd. 75,4 Mio. Euro weiterhin die größte Ertragsposition im Ergebnisplan der Stadt Erkrath dar. Hier ist ein Anstieg um rd. 3,0 Mio. Euro bzw. 4,1 Prozent zu verzeichnen.



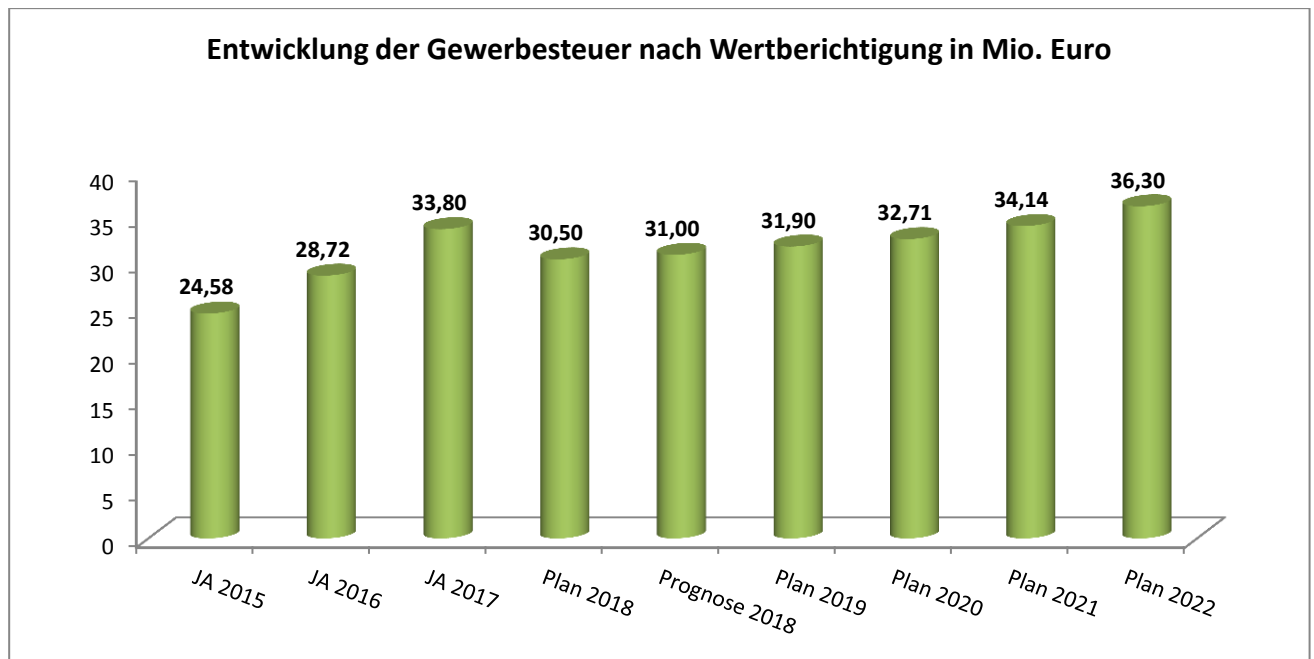
Größte Einzelpositionen bleiben die Gewerbesteuer (31,9 Mio. Euro, +1,4 Mio. Euro), der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (26,8 Mio. Euro, +1,5 Mio. Euro) und Umsatzsteuer (3,3 Mio. Euro, -0,1 Mio. Euro), die Grundsteuer B (9,7 Mio. Euro, +30 TEuro) sowie die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (2,5 Mio. Euro, +0,7 Mio. Euro).



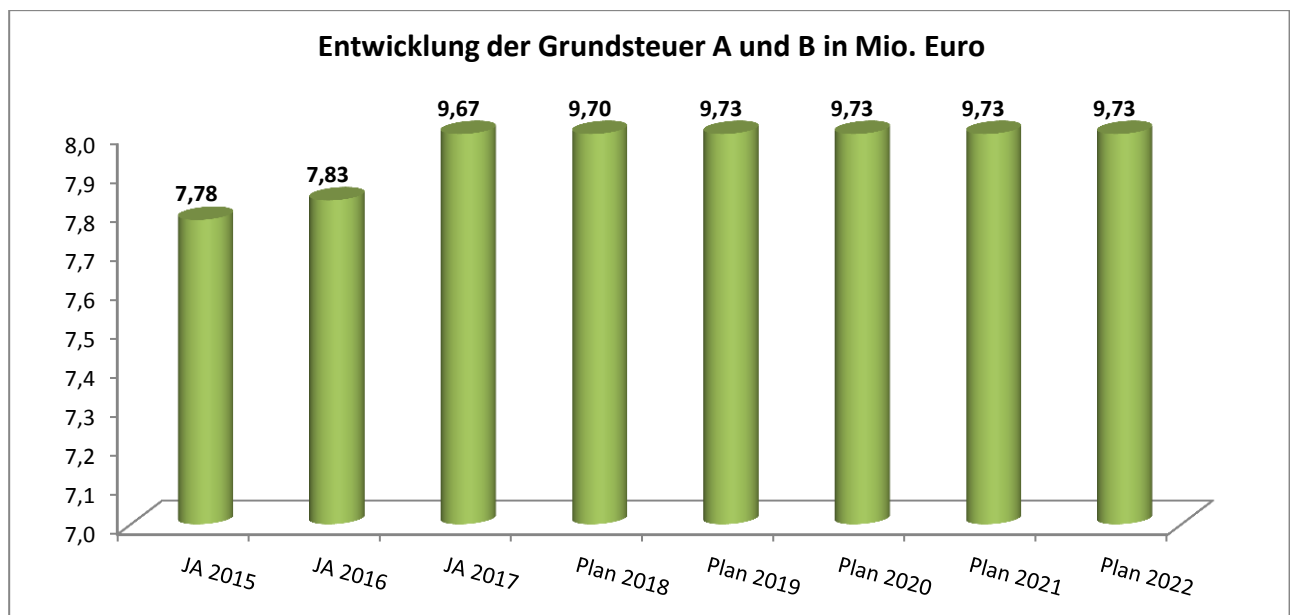
Die Entwicklung der Gewerbesteuer ist schwer zu prognostizieren. Die Kalkulation der Ansätze erfolgte daher mit Blick auf die aktuelle Entwicklung vor Ort, unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes sowie auch der prognostizierten Steigerung des Bruttoinlandsproduktes für die Folgejahre.

Wie bereits in der Einführung erläutert, deutet sich im Rahmen der Haushaltsausführung 2018 an, dass eine Steigerung der Gewerbesteuererträge von 0,5 Mio. Euro über dem Ansatz (insgesamt 31 Mio. Euro) erwartet wird.

Im Finanzplanungszeitraum bis 2022 wird mit weiter steigenden Erträgen bei der Gewerbesteuer gerechnet (2020 32,7 Mio. Euro, 2021 34,1 Mio. Euro, 2022 36,3 Mio. Euro).

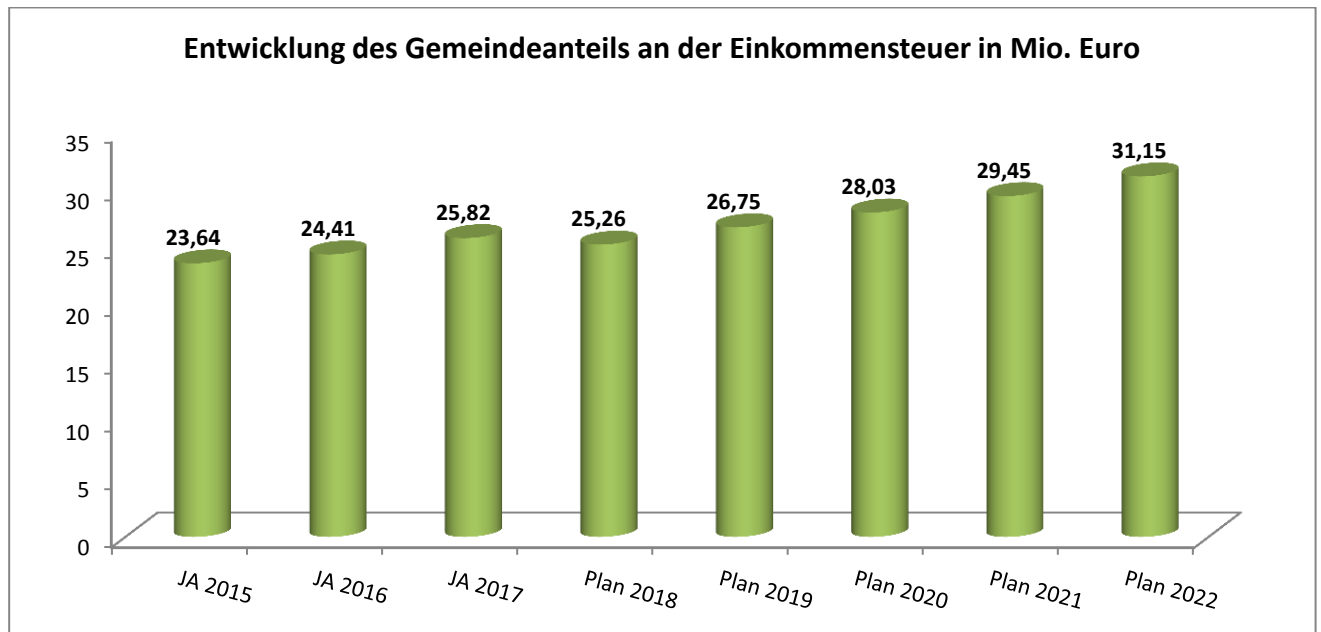


Die Hebesätze der Grundsteuer A (210 Prozent-Punkte) und der Gewerbesteuer (420 Prozent-Punkte) wurden zuletzt in 2011 erhöht. Im Jahr 2017 hat der Rat der Stadt Erkrath zum teilweisen Ausgleich des Haushalts eine Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 420 Prozent-Punkte auf 520 Prozent-Punkte beschlossen. Die Ansätze wurden im Haushalt 2019 gleichbleibend fortgeschrieben. Für die Zukunft bleibt abzuwarten, wie sich die neue gesetzliche Regelung der Grundsteuer ab 2025 finanziell auswirken wird.



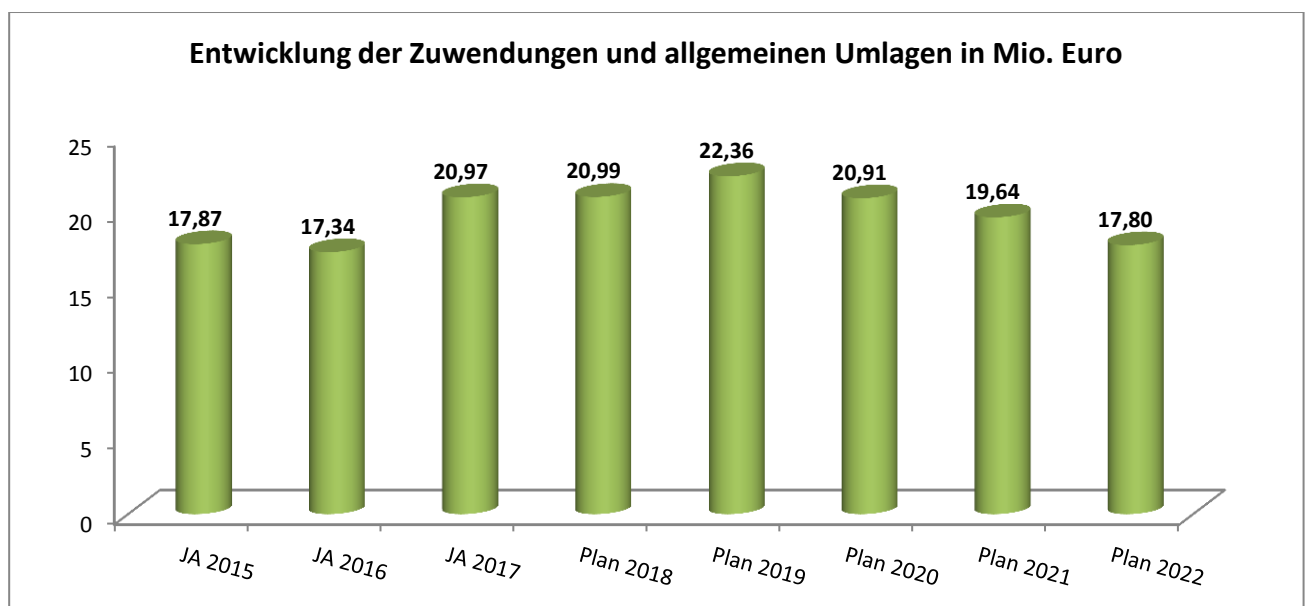
Weiterhin immer wichtiger werdend für die Ertragssituation der Städte ist der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Hier spiegeln sich – basierend auf der aktuellen regionalisierten Steuerschät-

zung - die guten Steuereinnahmen des Bundes und der Länder wieder. Der Anteil der Stadt Erkrath weist gemäß Planung nach den Orientierungsdaten des Landes weiter eine steigende Tendenz auf.



Zuwendungen und allgemeine Umlagen, Zeile 02

Die Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen steigen gegenüber dem Vorjahr um 1,37 Mio. Euro auf 22,36 Mio. Euro (+6,5 Prozent), was im Wesentlichen auf die erhöhten Landeszuweisungen für laufende Zwecke (12,33 Mio. Euro, Vorjahr 11,25 Mio. Euro) und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (4,96 Mio. Euro, Vorjahr 4,77 Mio. Euro) zurückzuführen ist.



Der Ansatz bei den Landeszuweisungen steigt von 11,25 Mio. Euro im Vorjahr auf 12,33 Mio. Euro (+1,08 Mio. Euro) in 2019 an.

Die Erstattungen durch das Land NRW nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) wurden mit 1,87 Mio. Euro nur moderat um 0,4 Mio. Euro erhöht. Die Berechnung geht von durchschnittlich 180 Personen (im Vorjahr 200) und 866 Euro monatlich aus. Die Erstattungen für anerkannte Flüchtlinge entfallen, wobei die Aufwendungen für die Unterbringung weiterhin auf städtischer Seite anfallen. Für Personen, die nicht in Obdachlosenunterkünften untergebracht sind, erhält die Stadt eine Erstattung von der ARGE (Zeile 4).

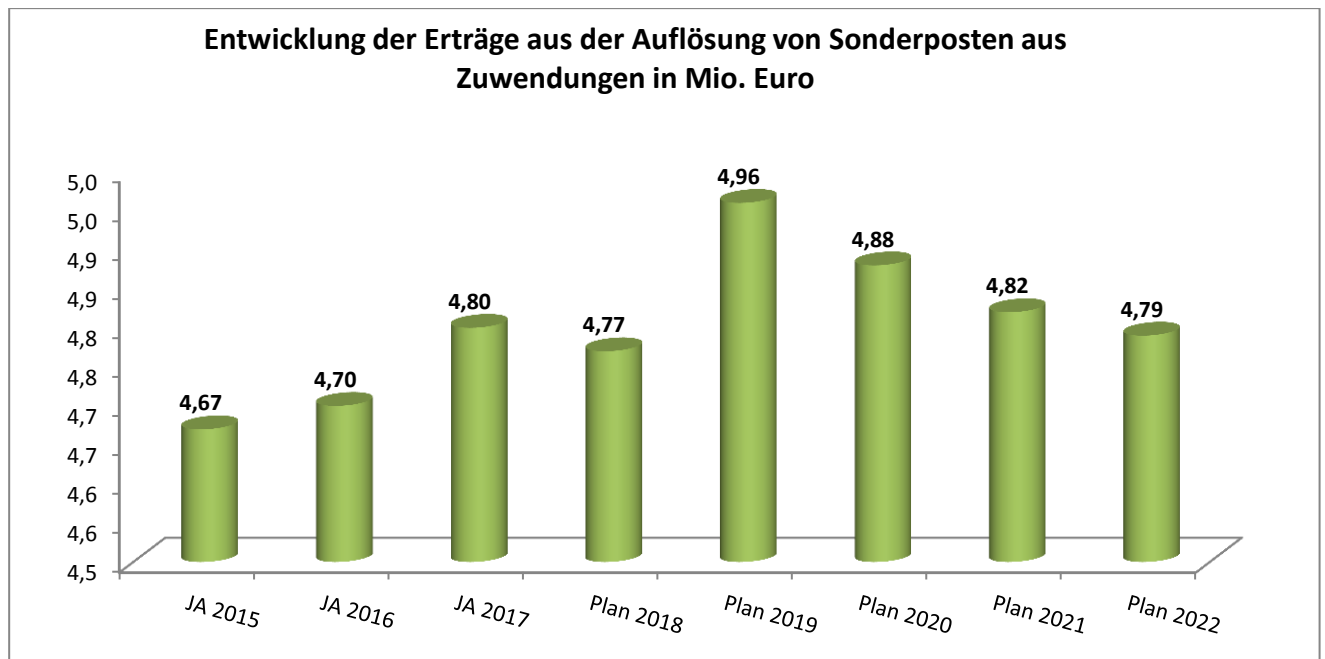
0,2 Mio. Euro Steigerung ergeben sich aus höheren Zuweisungen nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz). Hier wurde bereits die Erhöhung durch den neuen Gesetzesentwurf KiBiz eingearbeitet.

Eine weitere Erhöhung von 917 TEuro ergibt sich aus den Zuweisungen nach dem 2. Kapitel des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFöG), die in 2018 erstmalig berücksichtigt wurden. Die 90%ige Förderung des Landes wird für die Verbesserung der Schulinfrastruktur durch Sanierung, Umbau und Erweiterung von Schulgebäuden zur Verfügung gestellt.

Weitere 0,20 Mio. Euro Steigerung resultieren aus den Zuschüssen für das Programm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ (2018: 541,1 TEuro, Vorjahr 337,90 TEuro).

Es wurden Zuschüsse für die OGS-Ganztagsbetreuung, das Programm „Schule von 8 bis 1“, und die Betreuung von Flüchtlingskindern in der Ganztagsbetreuung in Höhe von 1,26 Mio. Euro (+0,11 Mio. Euro) veranschlagt.

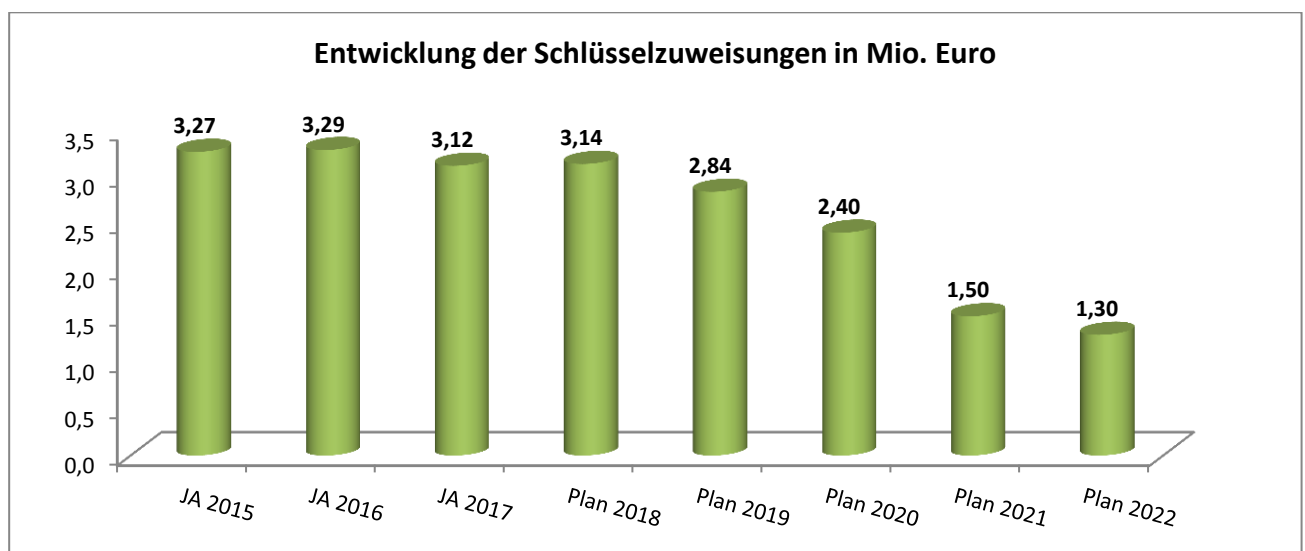
Darüber hinaus sind in der Zeile 02 die ertragsmäßigen Auflösungen aus der durch das Land NRW im Rahmen des GFG 2019 zur Verfügung gestellten Schul- und Bildungspauschale in Höhe von rd. 1,20 Mio. Euro, der Sportpauschale in Höhe von 129 TEuro und der Feuerschutzpauschale in Höhe von 65 TEuro enthalten. Die Investitionspauschale in Höhe von 1,76 Mio. Euro (+0,2 Mio. Euro) wird mit 25 Prozent (0,44 Mio. Euro) im laufenden Haushaltsjahr, der Restbetrag wird in Folgejahren über Erträge aus Sonderposten ausgewiesen. In der Zeile 02 sind insgesamt Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 4,96 Mio. Euro (+190 TEuro) enthalten.



Die Schlüsselzuweisung verringert sich auf Basis der 1. Modellrechnung zum GFG 2019 des Landes NRW vom 31.10.2018 um 0,3 Mio. Euro. Die Steuerkraftmesszahl für Erkrath steigt um 3,1 Mio. Euro von ursprünglich rd. 65,5 Mio. Euro auf nunmehr 68,6 Mio. Euro. Gleichzeitig erhöht sich die Ausgangsmesszahl von 69,0 Mio. Euro auf aktuell 71,7 Mio. Euro.

Damit erhält die Stadt Erkrath für 2019 Schlüsselzuweisungen in Höhe von 2,84 Mio. Euro.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Parameter des GFG 2019 wird angenommen, dass die Stadt Erkrath auch in den Folgejahren Schlüsselmittel in Höhe 2,4 Mio. Euro für 2020, 1,5 Mio. Euro für 2021 und 1,3 Mio. Euro für 2022 erhalten wird.



Als Erstattung aus der Überzahlung des Solidarbeitrages (ELAG) für das Jahr 2017 sind in 2019 nach der 1. Modellrechnung rd. 1,69 Mio. Euro (+0,28 Mio. Euro) für die Stadt Erkrath veranschlagt wor-

den. In den Folgejahren wird aufgrund von Hochrechnungen unter Berücksichtigung der bisherigen Zahlen mit einer Erstattung in Höhe von 1,27 Mio. Euro jeweils in 2020 und 2021 gerechnet.

Nach der 1. Modellrechnung des GFG erhält die Stadt Erkrath erstmalig in 2019 eine Aufwands- und Unterhaltungspauschale von ca. 196 TEuro.

Bei den Bundeszuweisungen (448 TEuro, Vorjahr 338 TEuro) werden in 2019 Erträge von rd. 240 TEuro (+80 TEuro) für die VHS erwartet. Die Ansatzsteigerung resultiert zum Großteil aus einer zusätzlichen berufsbezogenen Sprachförderung des BAMF.

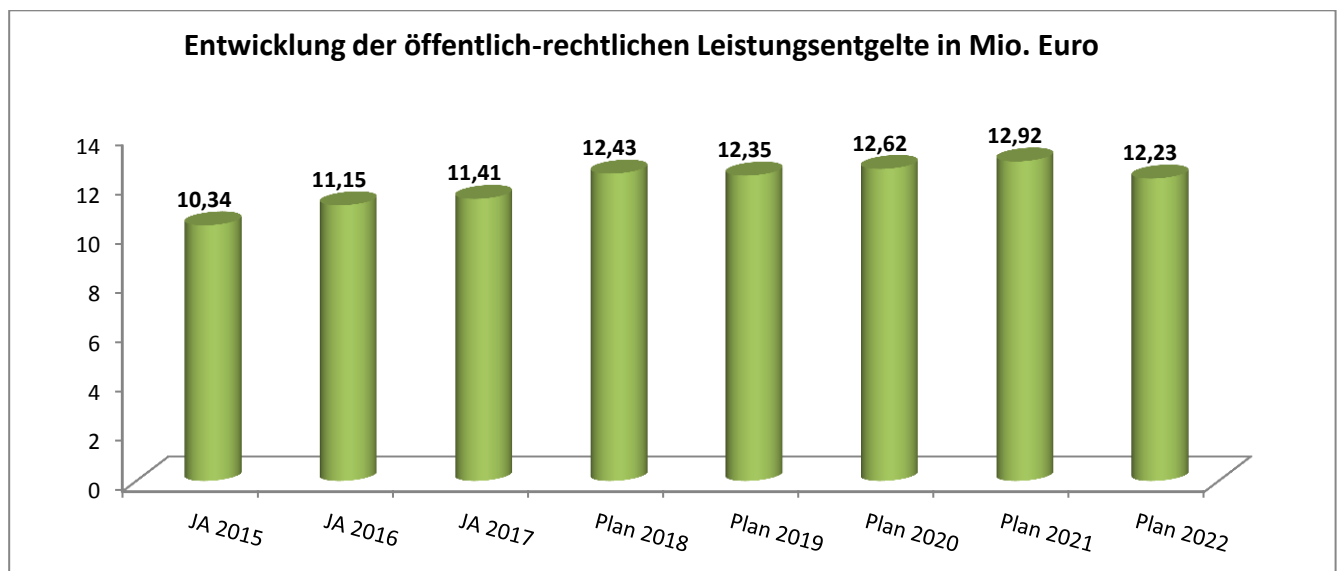
Sonstige Transfererträge, Zeile 03

Bei den sonstigen Transfererträgen ist eine leichte Senkung von 0,12 Mio. Euro auf 1,80 Mio. Euro zu verzeichnen. Hier ist der Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen veranschlagt, der nur leicht um 0,01 Mio. Euro sinkt.

Durch das Kreditprogramm "Gute Schule 2020" des Landes NRW erhält die Stadt Erkrath die Möglichkeit, insgesamt ca. 2,07 Mio. Euro für die Sanierung, Modernisierung und Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur von der NRW Bank zins- und tilgungsfrei abzurufen. Im Rahmen dieses Programms konnten 0,41 Mio. Euro (Vorjahr 0,52 Mio. Euro) an Transfererträgen (Liquiditätskredit) veranschlagt werden. Entsprechende konsumtive Maßnahmen im Rahmen des Programms sind im Aufwand in den Produktbereichen 03 (Schulträgeraufgaben) und 08 (Sportförderung) geplant.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, Zeile 04

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten ist auch in diesem Jahr mit einem leichten Rückgang von rd. 0,08 Mio. Euro auf 12,35 Mio. Euro zu rechnen.



Die Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sinken insgesamt um 410 TEuro auf 10,49 Mio. Euro. Die Anpassung der Rettungsdienst- und Krankentransportgebühren ergibt eine Steigerung von 400 TEuro, der Abfallgebühren eine Senkung von 633 TEuro.

Die wesentlichen öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind in den Bereichen der Abfallentsorgung (Produkt 11.01.01, 3,02 Mio. Euro), der Kindertagesstätten/Tagespflege (Produkt 06.01.01, ca. 1,84 Mio. Euro), der OGS (Produkt 03.01.01, ca. 0,61 Mio. Euro), der Notfallrettung (Produkt 02.08.01, ca. 3,00 Mio. Euro), der Straßenreinigung (Produkt 12.03.01, ca. 0,60 Mio. Euro) und dem Friedhofswesen (Produkt 13.03.01 mit 0,44 Mio. Euro) auf Basis der aktuellen Satzungen veranschlagt.

Weiterhin wurde ein Ertrag von 305 TEuro aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich bei den Abfallgebühren angesetzt.

Die Verwaltungsgebühren erhöhen sich leicht auf 884 TEuro gegenüber 871 TEuro im Vorjahr.

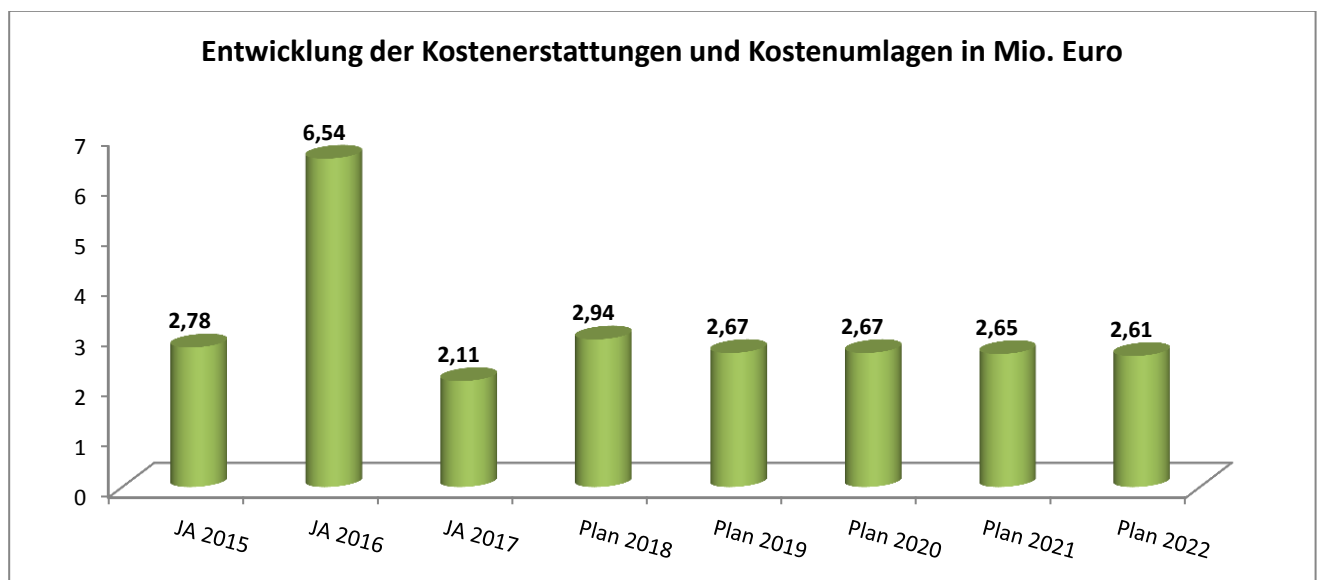
Privatrechtliche Leistungsentgelte, Zeile 05

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte werden in 2019 mit rd. 1,57 Mio. Euro um ca. 0,32 Mio. Euro (+2,1 Prozent) höher veranschlagt als im Vorjahr.

Über die Mieten und Pachten von 592 TEuro (-27 TEuro) hinaus sind 795 TEuro Erträge aus dem Verkauf (+32 TEuro) und 186 TEuro für sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte veranschlagt. Ein Mehrertrag von 0,22 Mio. Euro resultiert aus der Erhöhung der Eintrittsgelder im kulturellen Bereich sowie aus zusätzlich geplanten Veranstaltungen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen, Zeile 06

Die Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen sinken gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,28 Mio. Euro auf nunmehr ca. 2,67 Mio. Euro (-9,3 Prozent).



Die Erstattungen vom Land verringern sich um 225 TEuro auf 945 TEuro. Hierbei sinken die Erstattungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (70 Prozent des Ansatzes von 1,3 Mio. Euro in Zeile 15) um 280 TEuro auf 910 TEuro.

Für den Betrieb der Förderschule wird die Zahlung einer Kostenpauschale durch den Kreis Mettmann von rd. 232 TEuro (+7 TEuro) angesetzt.

Sonstige ordentliche Erträge, Zeile 07

Die sonstigen ordentlichen Erträge stellen mit einem Ansatz von insgesamt 3,17 Mio. Euro bei einer Senkung von 0,05 Mio. Euro eine Art Sammelposition für die Erträge dar, die nicht den übrigen Ertragsarten zugewiesen werden können.

Als größte Position wird hier die Konzessionsabgabe der Stadtwerke Erkrath GmbH veranschlagt, die im Jahr 2019 bei 2,01 Mio. Euro liegt. Gegenüber den Vorjahren erfolgte eine Ansatzreduzierung von 68 TEuro, da im Rahmen der letzten Jahresabrechnungen jeweils hohe Rückzahlungen erfolgten.

Darüber hinaus sind in dieser Zeile Bußgelder (120 TEuro) und Säumniszuschläge (188 TEuro) sowie Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen (270 TEuro) ausgewiesen.

Aktivierte Eigenleistungen, Zeile 08

Die Erträge aus aktivierten Eigenleistungen sinken gegenüber dem Vorjahr um 6 TEuro auf 314 TEuro. Diesen Erträgen stehen keine Einzahlungen gegenüber. Sie erhöhen vielmehr den Wert des bilanziellen Anlagegutes um den Anteil, der durch eigene Leistungen wie Entwurfsplanung, Bauleitung, Objektbetreuung etc. in der Herstellungsphase erbracht wurde. Die aktivierten Eigenleistungen werden jährlich anhand der Maßnahmen mit einem Investitionsvolumen über 50 TEuro neu ermittelt.

Neben den ordentlichen Erträgen von rd. 119,60 Mio. Euro (Gesamtsumme in Zeile 10 des HHPlans) sind folgende Finanzerträge in Höhe von 3,98 Mio. Euro veranschlagt.

Finanzerträge, Zeile 19

Die Finanzerträge 2019 erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 33 TEuro nur minimal auf 3,98 Mio. Euro.

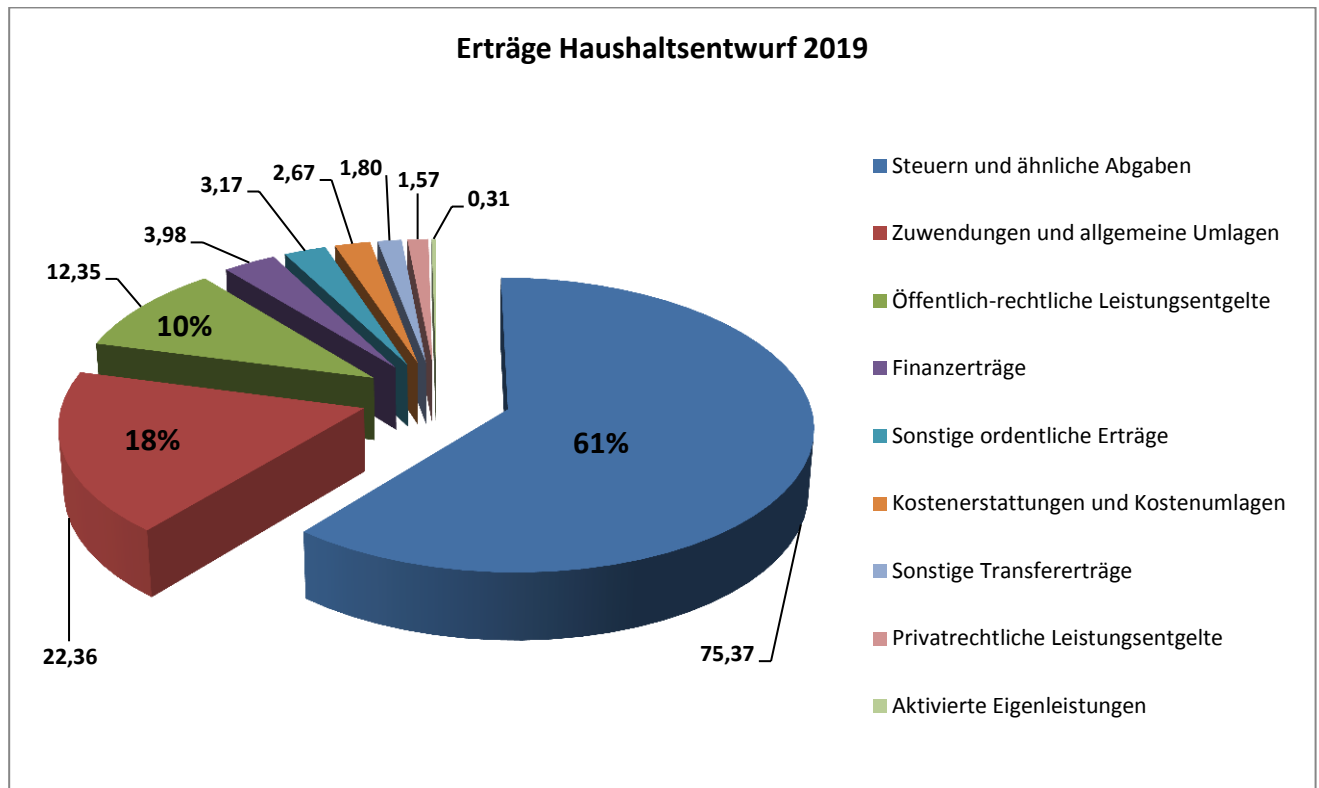
Die Gewinnausschüttung der Stadtwerke wird in 2019 weiterhin mit 2,3 Mio. Euro veranschlagt, da in 2018 die geplanten Investitionen nicht in vollem Umfang umgesetzt werden konnten. Wegen des hohen Investitionsvolumens der Stadtwerke für den Breitbandausbau reduziert sich jedoch die Gewinnausschüttung in den Folgejahren auf voraussichtlich 1,7 Mio. Euro in 2020, 1,6 Mio. Euro in 2021 und 1,5 Mio. Euro in 2022.

Auf die Gewinnausschüttung sind Kapitalertragssteuern sowie der Solidaritätszuschlag direkt an das Finanzamt abzuführen, die als Aufwand in Zeile 16 enthalten sind.

Der Jahresabschluss 2017 des städtischen Abwasserbetriebes weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 1,87 Mio. Euro aus. Als Gewinnausschüttung 2017 des AbE wurden 1,4 Mio. Euro bei der Planung des Haushalts 2019 berücksichtigt.

Für das Jahr 2020 wurden hingegen zwei Ausschüttungen des AbE berücksichtigt. In 2020 erfolgen die Gewinnausschüttungen für die Geschäftsjahre 2018 und 2019. So erfolgt eine Gleichschaltung der Ausschüttungen der Stadtwerke Erkrath und des Abwasserbetriebes Erkrath jeweils im Folgejahr des betreffenden Geschäftsjahres.

In der folgenden Grafik werden zusammengefasst alle Erträge des Haushalts 2019 dargestellt.

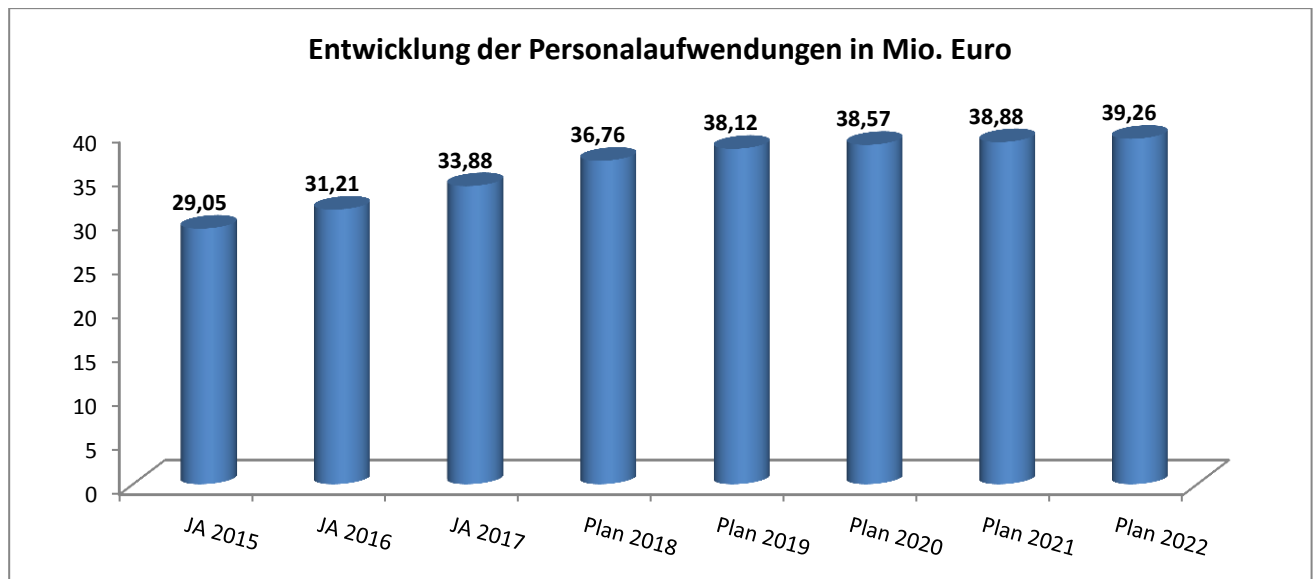


3.4 Aufwendungen

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen im Haushalt 2018 beträgt rd. 124,8 Mio. Euro und sinkt damit um rd. 0,5 Mio. Euro bzw. 4,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Personalaufwendungen, Zeile 11

Die Personalaufwendungen steigen in 2019 um rd. 1,36 Mio. Euro (3,6 Prozent) auf 36,12 Mio. Euro an. Sie enthalten Aufwendungen für Beamtinnen und Beamte, tariflich Beschäftigte und Auszubildende, Beiträge zur Versorgungskasse und der Zusatzversorgung sowie Beiträge an die gesetzliche Sozialversicherung für die Tarifbeschäftigten. Die entsprechenden Aufwendungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger finden sich in Zeile 12 wieder (siehe nächster Punkt). Ferner sind in Zeile 11 die - vorerst zahlungsunwirksamen - Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen enthalten. Verschiebungen zwischen und Änderungen in den einzelnen Produkten ergeben sich durch personelle Umsetzung, neue Aufgabenzuschüsse, Personalwechsel und weitere unterschiedliche personenbedingte Gründe. Darüber hinaus erfolgte Mitte des Jahres 2018 eine grundsätzliche Abfrage der Produktzuordnungen in den einzelnen Fachbereichen. Dadurch musste eine Vielzahl an Zuordnungen neu erfolgen. Diese einzelnen Produktverschiebungen sind zu umfangreich um eine detaillierte Erläuterung vornehmen zu können.



In der Steigerung von 1,36 Mio. Euro sind die Besoldungs- und Tarifsteigerungen enthalten. Hierbei wurde die stufenweise Steigerung von mind. 2,81 Prozent für Tarifbeschäftigte im Verwaltungsbe-
reich, von mind. 3,02 Prozent für Tarifbeschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst, eine pauschale
Entgelterhöhung um 50 Euro für Auszubildende sowie eine Besoldungsanpassung für Beamte und
Beamtinnen ab dem 01.03.2019 um 2,5 Prozent. berücksichtigt.

Ebenfalls wurden die Erhöhung der Pensions- und Beihilferückstellungen sowie die Kosten für die
geplanten Stellenneuschaffungen für die in 2019 nächste Phase der Umstellung der Fremdreinigung
auf Eigenreinigung berücksichtigt. Die Besetzung der Stellenneuschaffungen wurde hierbei größten-
teils für einen Zeitraum von vier Monaten für 2019 bei der Berechnung zugrunde gelegt.
Des Weiteren erfolgte eine pauschale Berücksichtigung für Stufensteigerungen sowie für Höher-
gruppierungen bzw. Beförderungen, die unter anderem der weiterhin geplanten sukzessiven Über-
prüfung von Stellenwertigkeiten zuzurechnen sind.

Auch bei den Honoraren im Kulturbereich wurden z. B. durch Verschiebungen aus der Zeile 13,
durch zusätzliche geförderte Kurse der VHS sowie durch ein gefördertes Projekt in der Bücherei ca.
115 TEuro Mehraufwendungen geplant.

Für weitergehende Informationen wird auf den als Anlage zum Haushalt zur Verfügung gestellten
Stellenplan sowie auf die in den Produktbeschreibungen dargestellten Personalentwicklungen und
die Anlage 07 „Stellenplan“ zum Haushaltsplanentwurf verwiesen.

Versorgungsaufwendungen, Zeile 12

Versorgungsaufwendungen sind alle auf der Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zu-
sammenhang mit ehemaligen Beamtinnen und Beamten der Stadt Erkrath. Hierunter zählen auch
die zu gewährenden Beihilfeaufwendungen. Diese Aufwendungen sind zentral in Produkt 01.08.01
veranschlagt.

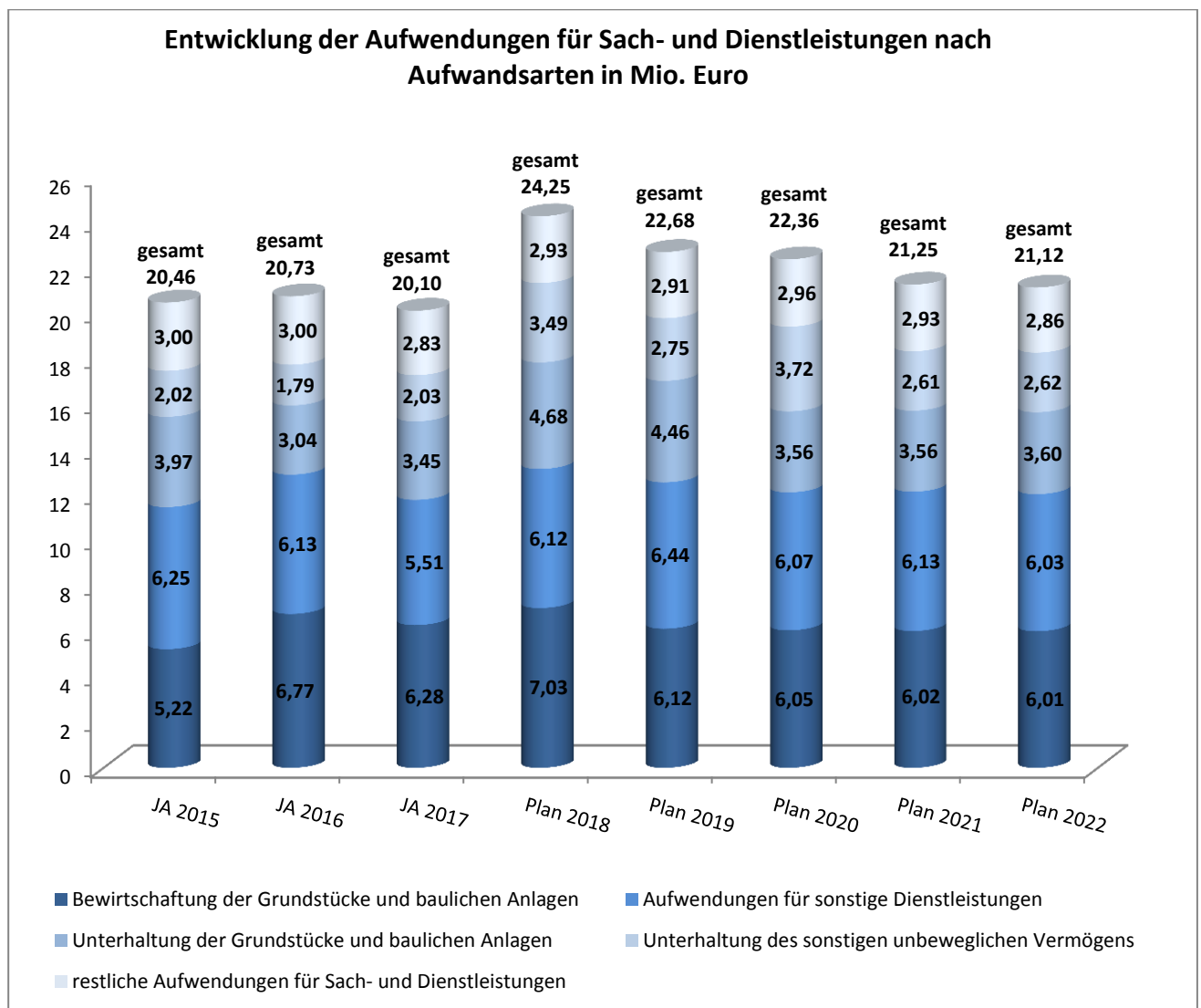
Der Ansatz steigt gegenüber dem Vorjahr um 56 TEuro auf nunmehr 1,99 Mio. Euro. Die Beiträge zu
Versorgungskassen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger steigen um

145 TEuro auf 1,55 Mio. Euro, die Beihilfen für diesen Personenkreis um 60 TEuro auf 240 TEuro. Weiterhin wurden 75 TEuro (-75 TEuro) für Zuführungen zu Pensions- sowie 96 TEuro (-75 TEuro) Beihilferückstellungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in den Haushalt eingebracht.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Zeile 13

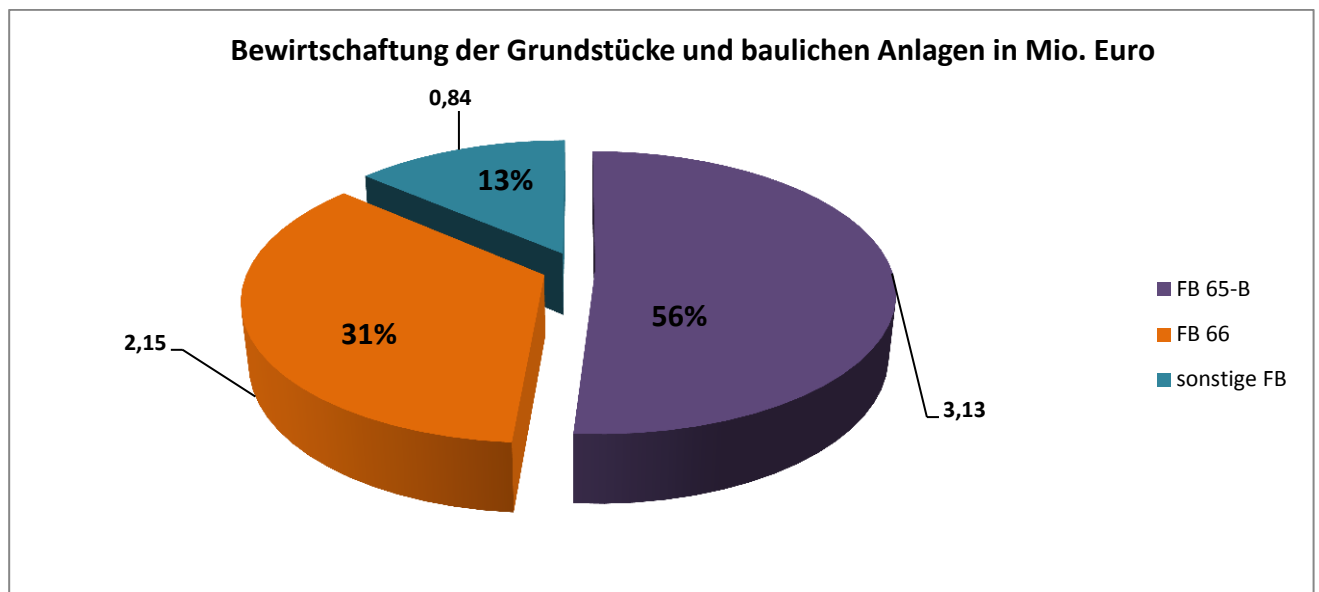
Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen im Wesentlichen die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie des sonstigen unbeweglichen Vermögens und Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen.

Insgesamt sinkt der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen gegenüber 2018 um rd. 1,58 Mio. Euro auf rd. 22,68 Mio. Euro (-6,5 Prozent).

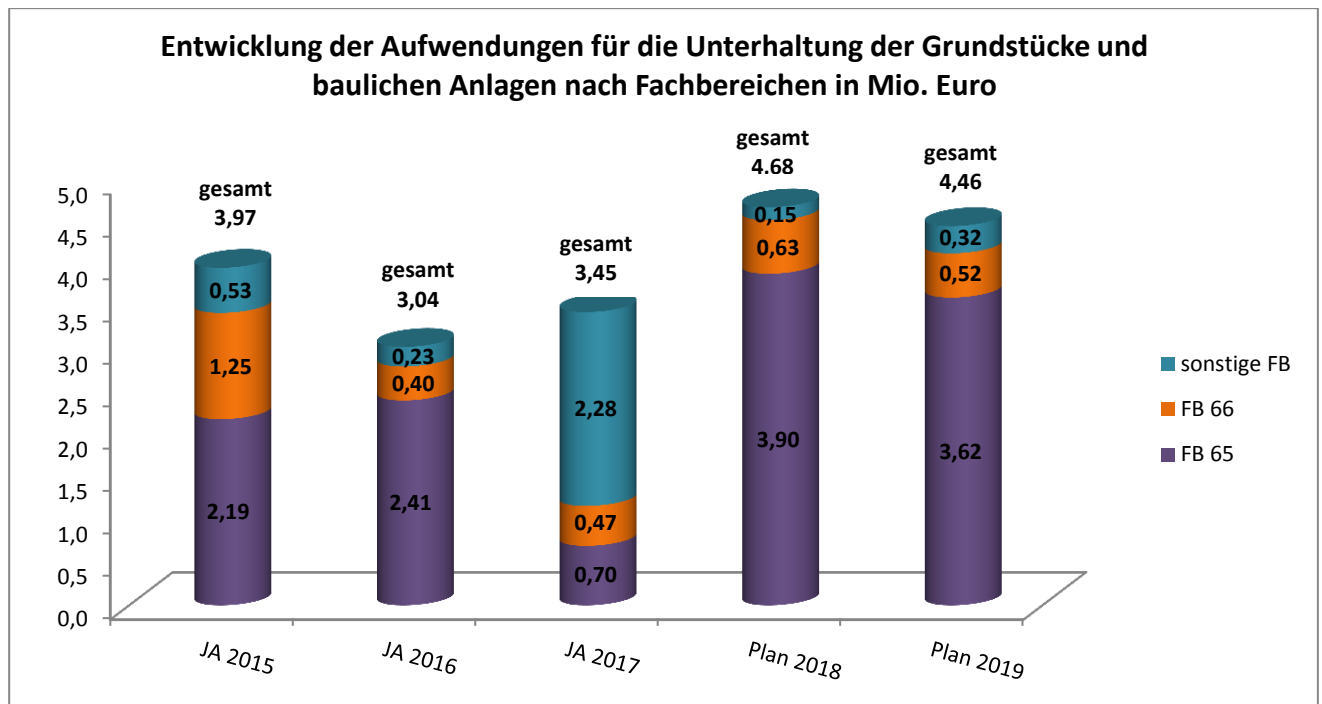


Die größten Positionen dieser Zeile sind in den Produkten 01.12.01 (Immobilienmanagement), 11.01.01 (Abfallentsorgung und -vermeidung), 12.01.01 (Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen) sowie im Schul-, Kinder und Jugendbereich veranschlagt.

Den größten Anteil umfasst die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen mit 6,12 Mio. Euro (-910 TEuro). Hier erfolgte eine Reduzierung aufgrund der Umstellung von Fremd- auf Eigenreinigung.



Die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sinkt um 0,22 Mio. Euro gegenüber dem Stand von 2018 auf 4,46 Mio. Euro (-4,6 Prozent). Erhöhungen sind mit 473 TEuro bei den Gymnasien (Aufwendungen für das GY Hochdahl im Rahmen „Gute Schule 2020“ und Verringerungen mit 717 TEuro bei den Sporthallen (Anpassung an die tatsächlichen Aufwendungen der Vorjahre) vorgesehen.



Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens sinkt mit 2,75 Mio. Euro um 0,73 Mio. Euro (+21,02 Prozent). Hier sind u.a. die Unterhaltung der Spiel- und Sportplätze, der Grünanlagen und Nachpflanzungen nach dem Baumkataster, der Brücken und der landwirtschaftlichen Wege sowie die Erhaltung von Straßen und Bürgersteigen veranschlagt. Für die Erhaltung der Straßen und Wege wird nach Anpassung auf die tatsächlichen Aufwendungen der vergangenen Jahre ein Minderaufwand von 0,68 Mio. Euro erwartet, sodass der Ansatz auf 1,2 Mio. Euro sinkt.

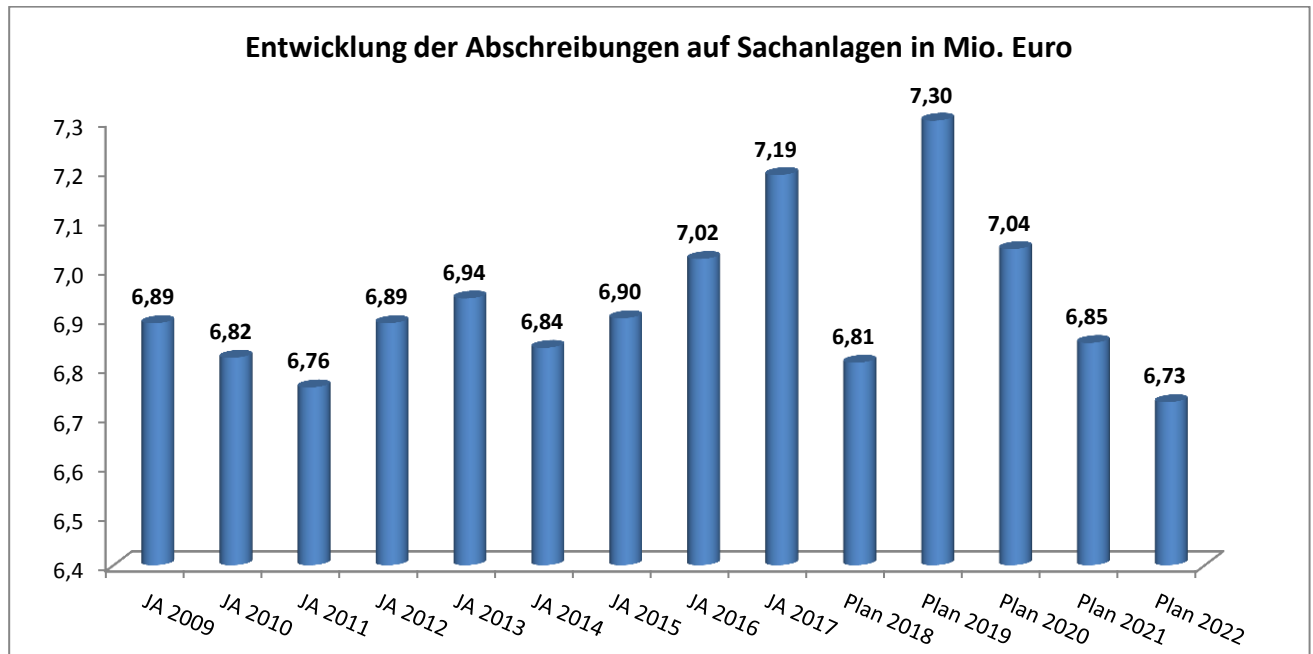
Bei den sonstigen Dienstleistungen erhöht sich der Ansatz um rd. 0,32 Mio. Euro auf rd. 6,44 Mio. Euro. Zu diesen Aufwendungen gehören u. a. die Aufwendungen für die Hausmüllentsorgung und die Müllverbrennungsanlage in Höhe von unverändert rd. 3,1 Mio. Euro, Unternehmerkosten für die Friedhofsunterhaltung (450 TEuro / -20 TEuro), Schülerbeförderungskosten (460 TEuro / +80 TEuro), Leistungen für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger (Honorare und Beratungsleistungen) (255 TEuro), Verbrennungskosten für Papierkorbinhalt und Straßenkehrriecht sowie Unternehmerkosten für den Winterdienst (200 TEuro), Aufwendungen für Theaterveranstaltungen und Konzerte (151 TEuro / -36 TEuro) sowie Inklusionshelferinnen und Inklusionshelfer von 145 TEuro (+13 TEuro).

Die Erstattungen für Aufwendungen Gemeinden / GV aus laufender Verwaltungstätigkeit sinken um 123 TEuro auf 1,01 Mio. Euro. Hier sind u.a. Kostenerstattungen an andere Sozialleistungsträger / Jugendhilfeträger enthalten.

Bilanzielle Abschreibungen, Zeile 14

Für das Jahr 2018 sind bilanzielle Abschreibungen in Höhe von rd. 7,30 Mio. Euro (+0,49 Mio. Euro) veranschlagt. Diese stellen den Werteverzehr der abnutzbaren Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (Betriebs- und Geschäftsausstattung, Verwaltung, Schulen, Kindergärten, Fahrzeuge und technische Anlagen insbesondere im Bereich Feuer- und Rettungswesen sowie beim Bauhof) dar. Die Werte basieren auf den tatsächlichen Werten aus dem aktuellen Jahresabschluss 2017, fortge-

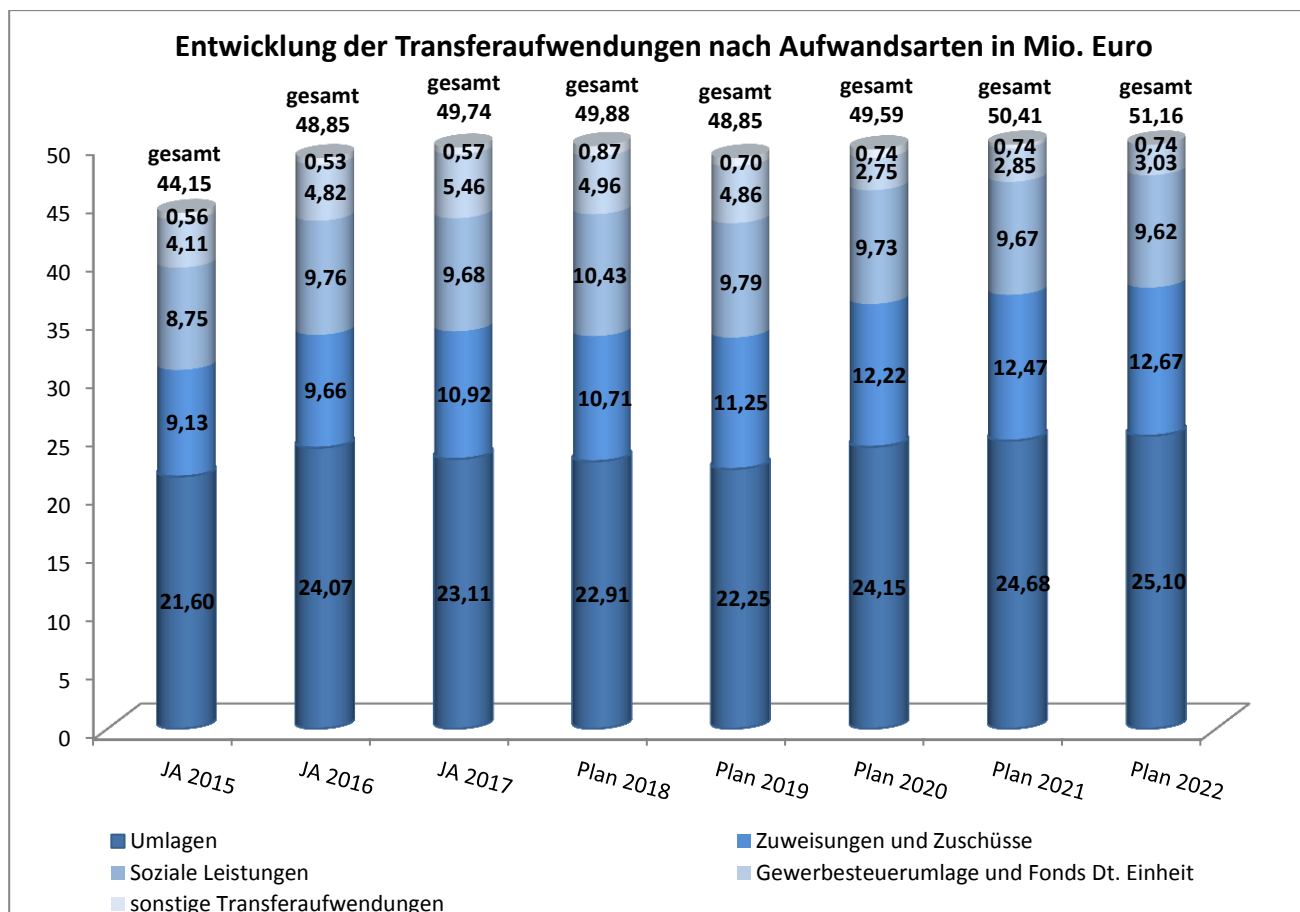
schrieben mit den voraussichtlichen Abschreibungen der geplanten Investitionen der Folgejahre. Für den Planungszeitraum 2020 bis 2022 werden zunächst sinkende Abschreibungen erwartet, da sich die umfangreichen Investitionen, z. B. im Feuerwehrbereich erst mit Inbetriebnahme und entsprechender Aktivierung nach 2022 mit erhöhten AfA bemerkbar machen.



Transferaufwendungen, Zeile 15

Die Transferaufwendungen 2019 sinken gegenüber 2018 um 1,3 Mio. Euro auf nunmehr rd. 48,58 Mio. Euro.

Ein überwiegender Teil der Transferaufwendungen (27,1 Mio. Euro) ist im Bereich der allgemeinen Finanzverwaltung (Produkt 16.01.01) veranschlagt.



Der Ansatz für die Kreisumlage macht mit rd. 20,97 Mio. Euro (Verringerung um 0,72 Mio. Euro gegenüber 2018) den wesentlichen Posten der Transferaufwendungen aus. Darüber hinaus stellt sie – nach dem Personalaufwand – mit einem Anteil von 16,60 Prozent an den gesamten ordentlichen Aufwendungen die zweitgrößte Position im Ergebnisplan der Stadt Erkrath dar.

Im Kreisgebiet Mettmann sind die Umlagegrundlagen nach der Modellrechnung vom 31.10.2018 von 2018 nach 2019 um 137 Mio. Euro auf 1.304 Mio. Euro gestiegen. Im gleichen Zeitraum stiegen auch die Umlagegrundlagen der Stadt Erkrath um ca. 5,8 Mio. Euro auf 71,4 Mio. Euro. Erkrath profitiert weiterhin, wie auch die anderen kreisangehörigen Städte, von der sehr hohen Steuerkraft Monheims (511,6 Mio. Euro; Steigerung um 73,7 Mio. Euro). Der Entwurf des Kreishaushalts weist bei den Umlagegrundlagen abweichende Zahlen aus der Arbeitskreisrechnung vom 20.07.2018 aus.

Das Gesamtaufkommen der Kreisumlage steigt entsprechend des Entwurfs des Kreishaushalts 2019 auf nunmehr rd. 385,4 Mio. Euro (+1,6 Mio. Euro bzw. 1,0 Prozent).

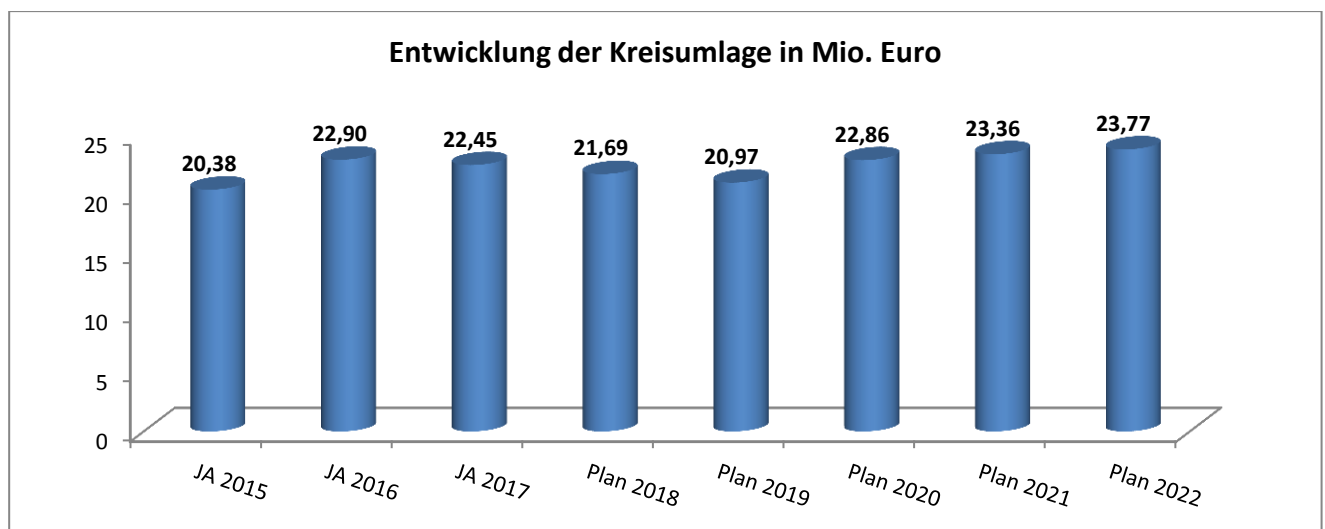
Der Ansatz für die Kreisumlage wurde gemäß dem am 11.10.2018 in den Kreistag eingebrachten Entwurfs des Kreishaushalts 2019 angesetzt. Der Hebesatz der Kreisumlage beträgt demnach für 2019 29,61 Prozent-Punkte (-2,0 Prozent-Punkte) der für die Stadt Erkrath nach dem GFG 2019 maßgeblichen Umlagegrundlagen (71,4 Mio. Euro).

Der in der Kreisumlage enthaltene Anteil der Landschaftsumlage beträgt im Jahr 2019 14,7 Prozent. Der Kreis Mettmann geht im Entwurf des Kreishaushalts für die Folgejahre noch von einem Anstieg auf 17 Prozent aus. Der Landschaftsverband Rheinland hat inzwischen eine Senkung des Hebesatzes für die Jahre ab 2020 auf 15,9 Prozent verabschiedet. Auf dieser Grundlage wurde die Kreisumlage der Stadt Erkrath für die Folgejahre geplant.

Der Entwurf des Ergebnisplans des Kreises weist für das Jahr 2019 mit einem Gesamtbetrag von Erträgen in Höhe von 592,2 Mio. Euro und Aufwendungen in Höhe von 611,6 Mio. Euro ein Defizit von 19,34 Mio. Euro aus. Das Defizit wird aus der Ausgleichsrücklage aus Vorjahren finanziert.

Der Jahresabschluss 2017 des Kreises Mettmann, der am 06.12.2018 im Kreisausschuss beraten wird, weist Mehrerträge in Höhe von rd. 34,8 Mio. Euro und Minderaufwendungen in Höhe von 13,7 Mio. Euro auf. Damit ergibt sich eine Verbesserung des ordentlichen Ergebnisses von 21,1 Mio. Euro. Das Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit im Höhe von 19,3 Mio. Euro ist in die Ausgleichsrücklage geflossen und bei der Haushaltsplanung 2019 entsprechend zur Entlastung der kreisangehörigen Städte berücksichtigt worden.

Der Haushaltsplan 2018 des Kreises Mettmann ist mit einem negativen Ergebnis von 9,75 Mio. Euro geplant worden. Die aktuellen Tendenzen und Prognosen für das Jahr 2018 zeigen, dass mit einem positiven Jahresabschluss in der Ergebnisrechnung 2018 gerechnet werden kann.



Neben der Kreisumlage sind an den Kreis Mettmann die Sonderumlagen für die Berufskollegs (0,19 Mio. Euro / +66 TEuro), nach dem Krankenhausgesetz (620 TEuro / -202 TEuro) und für den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (1,25 Mio. Euro) abzuführen.

Der Ansatz der Gewerbesteuerumlage wurde anhand der geschätzten Gewerbesteuer mit ca. 2,66 Mio. Euro für 2019 ermittelt. Entsprechend der geplanten Entwicklung der Gewerbesteuer für die Folgejahre steigen auch die Ansätze der Folgejahre für die Gewerbesteuerumlage.

Die Gewerbesteuerumlage und die Finanzierungsbeteiligung der Stadt Erkrath am Fonds Deutsche Einheit belaufen sich für 2019 auf rd. 2,66 Mio. Euro (-0,11 Mio. Euro) bzw. 2,20 Mio. Euro (-0,22 Mio. Euro). Der Fonds Deutsche Einheit wird Ende des Jahres 2019 aufgelöst, sodass in den Finanzplanungsjahren 2020 und 2021 keine Aufwendungen hierfür mehr angesetzt wurden.

Die Transferaufwendungen im Bereich der sozialen Leistungen sinken von rd. 10,43 Mio. Euro im Jahr 2018 um 0,6 Mio. Euro (-6,1 Prozent) auf 9,79 Mio. Euro.

Die Bereiche mit besonders hohen Ansätzen sind die Hilfen für Junge Menschen und ihre Familien (Produkt 06.03.01) mit 4,75 Mio. Euro (-0,06 Mio. Euro), die Leistungen nach dem Asylbewerberleis-

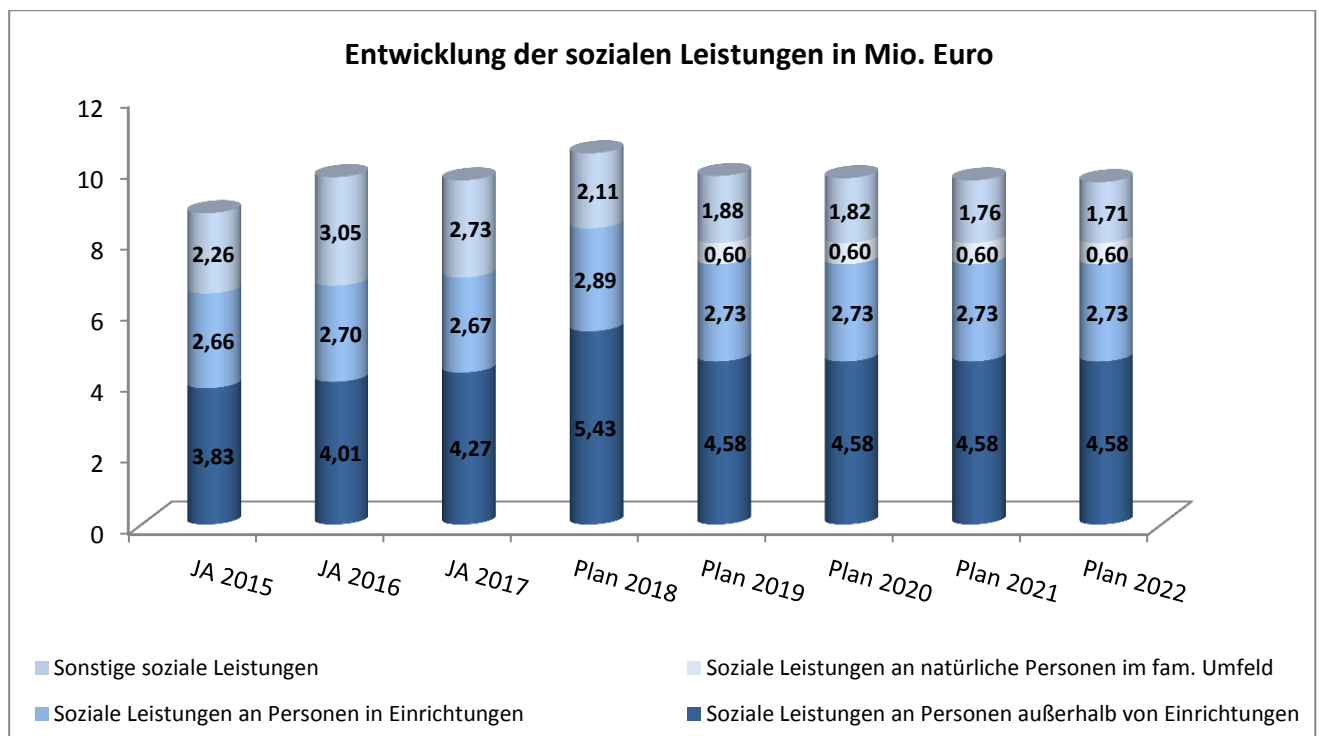
tungsgesetz (enthalten im Produkt 05.01.02) mit 1,81 Mio. Euro (-0,23 Mio. Euro) und die Transferaufwendungen im Produkt 06.01.01 (Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und Tagespflege) mit insgesamt 9,07 Mio. Euro (+0,49 Mio. Euro) sowie die Unterhaltsvorschüsse mit 1,30 Mio. Euro (-0,40 Mio. Euro).

Die Aufwendungen für soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen sind um 850 TEuro auf 4,58 Mio. Euro. Ursächlich hierfür sind hauptsächlich die gesunkenen Aufwendungen im Bereich der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG). Aufgrund der Berechnungen der Vormonate ist eine genauere Planung möglich, die von Aufwendungen in Höhe von ca. 100 TEuro pro Monat ausgeht. Die Beteiligung des Bundes und des Landes NRW liegt zusammen bei 70 Prozent, sodass 30 Prozent der verbleibenden Aufwendungen von den Kommunen getragen werden müssen.

Im Bereich der Förderung der Erziehung in der Familie, ambulanten Hilfen zur Erziehung und der ambulanten Eingliederungshilfe (Produkt 06.03.01) sinken die Aufwendungen um 500 TEuro auf 0,98 Mio. Euro. Im Produkt 06.01.01 ist aufgrund der Einrichtung von zusätzlichen Kindertagesplätzen eine Steigerung von 50 TEuro auf 2,30 Mio. Euro zu verzeichnen.

Weiterhin konnten die Aufwendungen für soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen (stationäre Hilfen, teilstationäre Hilfen und Inobhutnahmen, Produkt 06.03.01) um 157 TEuro auf 2,73 Mio. Euro verringert werden.

Für Soziale Leistungen an natürliche Personen im familiären Umfeld wurden 600 TEuro für die Vollzeitpflege angesetzt, die in den Vorjahren bei den Sozialen Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen veranschlagt wurden.



Im Bereich der Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine und übrige Bereiche, in dem u. a. die Aufwendungen für die Träger der Ganztagsbetreuung in den Schulen sowie Zuschüsse für Kindergärten, die Neanderdiakonie / SKFM etc. verzeichnet sind, ist aufgrund der Erhöhung der Kindspauschalen um 3 Prozent der Ansatz für Zuschüsse an Freie Träger von 3,82 Mio. Euro um 0,28 Mio. Euro auf 4,10 Mio. Euro gestiegen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen, Zeile 16

Der Bereich Sonstige ordentliche Aufwendungen stellt eine Auffangposition für alle Aufwendungen dar, die einem anderen Bereich nicht zugewiesen werden können.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen steigen um 0,17 Mio. Euro auf 5,88 Mio. Euro.

Die besonderen Aufwendungen für Beschäftigte steigen um 80 TEuro. Hierin sind 72 TEuro für die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs durch die Bezuschussung von Firmentickets für städtische Mitarbeitende enthalten. Gleichzeitig werden 60 TEuro für die vom Gehalt bzw. von der Besoldung einbehaltenen Ticketkosten in Zeile 06 als Erträge verbucht, sodass der Zuschuss 12 TEuro beträgt. Zudem wurde in 2018 die Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterberatung EAP-Assist eingeführt, für die hier Aufwendungen in Höhe von 31 TEuro angesetzt wurden. Weitere Erhöhungen werden durch notwendige Fortbildungen etc. hervorgerufen.

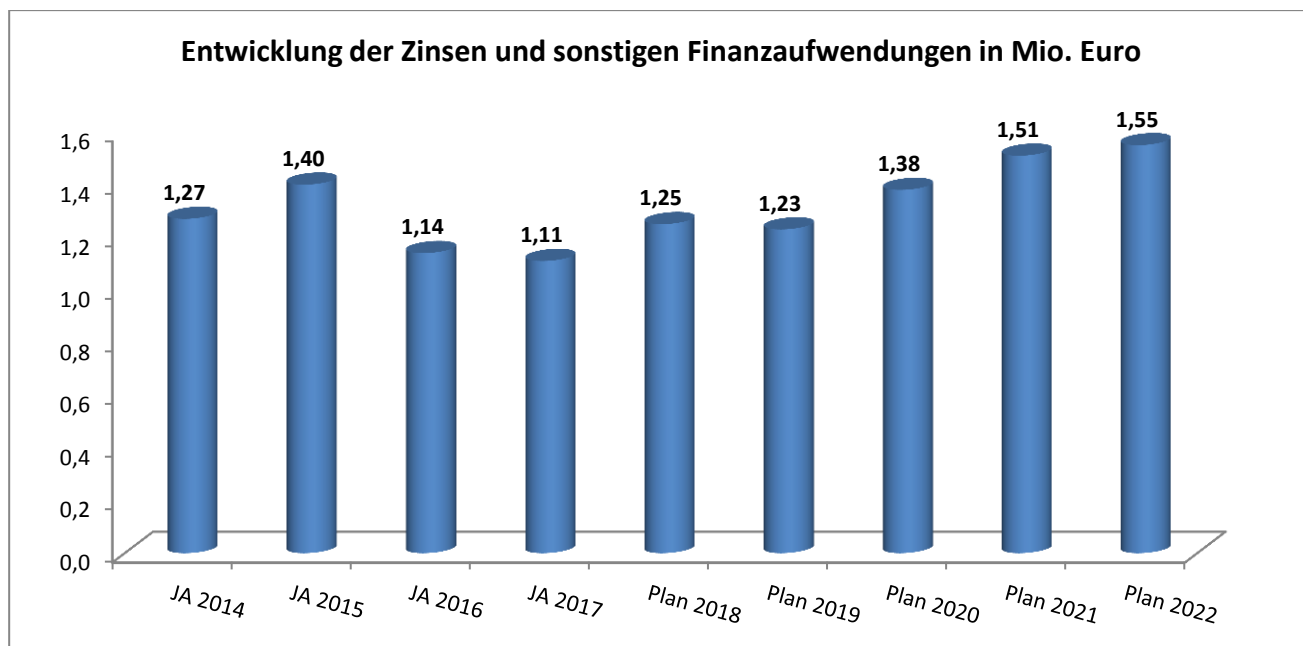
Die Mieten und Pachten sinken um 112 TEuro auf 1,22 Mio. Euro, da die Nutzung des Hotels Tamara als Asylbewerberunterkunft entfällt.

Die Geschäftsaufwendungen mussten aufgrund eines kostenintensiven Gerichtsverfahrens für Gerichts- und Anwaltskosten um 80 TEuro auf 1,77 Mio. Euro erhöht werden.

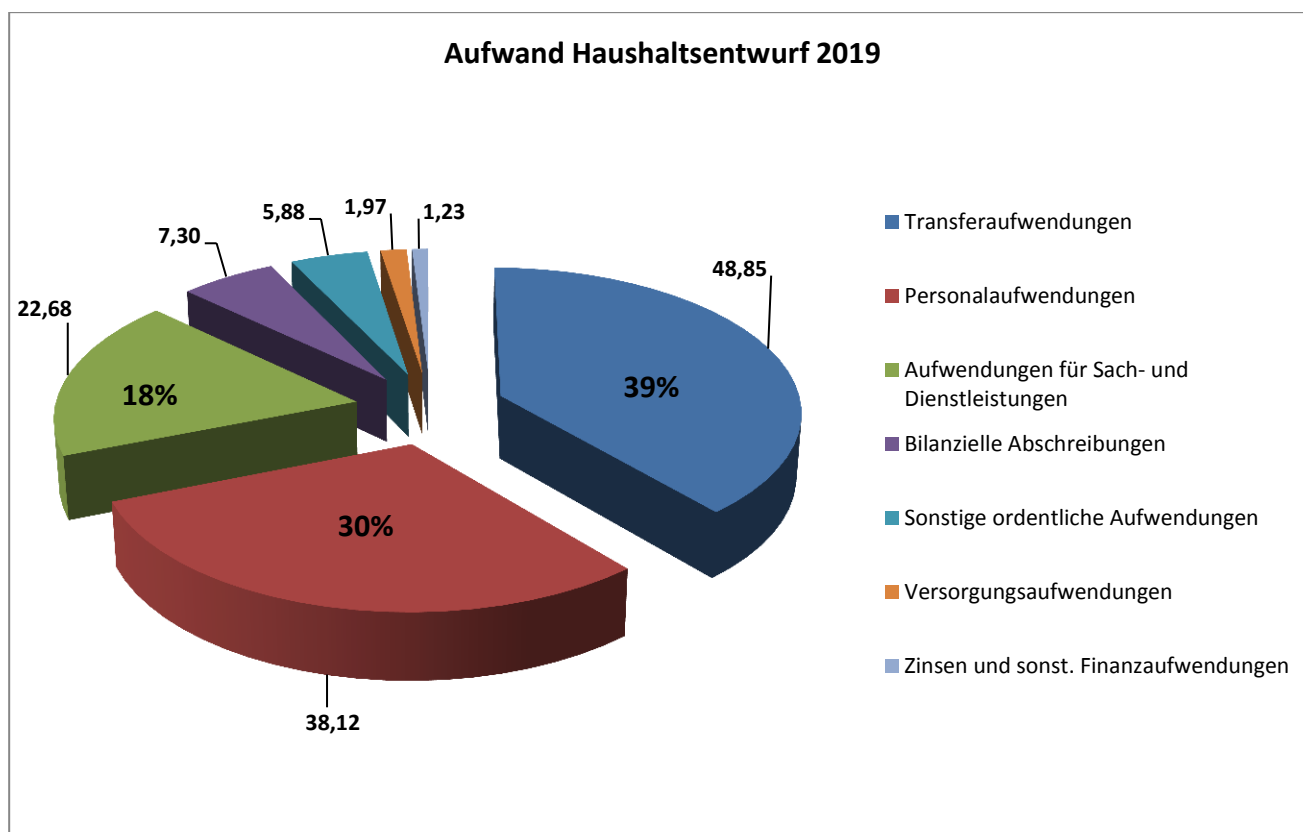
Neben den ordentlichen Aufwendungen von rd. 124,79 Mio. Euro (Gesamtsumme in Zeile 17) sind folgende Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen in Höhe von rd. 1,24 Mio. Euro (Zeile 20) veranschlagt.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen, Zeile 20

Der Ansatz für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen konnte gegenüber dem Vorjahr um 20 TEuro auf 1,23 Mio. Euro gesenkt werden. Ursächlich hierfür ist weiterhin das derzeit günstige Zinsniveau, das sich einerseits bei den Liquiditätskrediten und andererseits auch bei bestehenden, aber im Rahmen der ständigen Haushaltskonsolidierung an die günstigeren Konditionen angepasst, Investitionskrediten bemerkbar macht. Die Zinspolitik der Europäischen Zentralbank wirkt sich noch günstig auf den Ansatz der Liquiditätskredite aus. Eine Zinswende muss jedoch, vorsichtig geschätzt, in den Folgejahren berücksichtigt werden. Daher wurden entsprechend ab 2020 höhere Anmeldungen für den Haushalt vorgenommen.



Durch das hohe Investitionsvolumen, bedingt durch den Neubau der Feuer- und Rettungswache bis 2023 und des Feuerwehrgerätehauses bis 2020, die Sanierung des Bürgerhauses bis 2021, den Neubau einer Obdachlosen- und einer Asylunterkunft, eines Kindergartens, durch die Projekte „Soziale Stadt Sandheide“ (bis 2026) und „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ (bis 2021) sowie weitere Maßnahmen, wird zukünftig mit einem höheren Bedarf an Investitionskrediten gerechnet. Die zusätzlichen Zinsaufwendungen hierfür sind in den Folgejahren berücksichtigt.



3.5 Finanzplan / Investitionen

Das Jahr 2019 stellt gegenüber der negativen Entwicklung der Vorjahre eine Trendwende zu insgesamt steigenden Einnahmen und stagnierenden bzw. nur leicht steigenden Ausgaben dar.

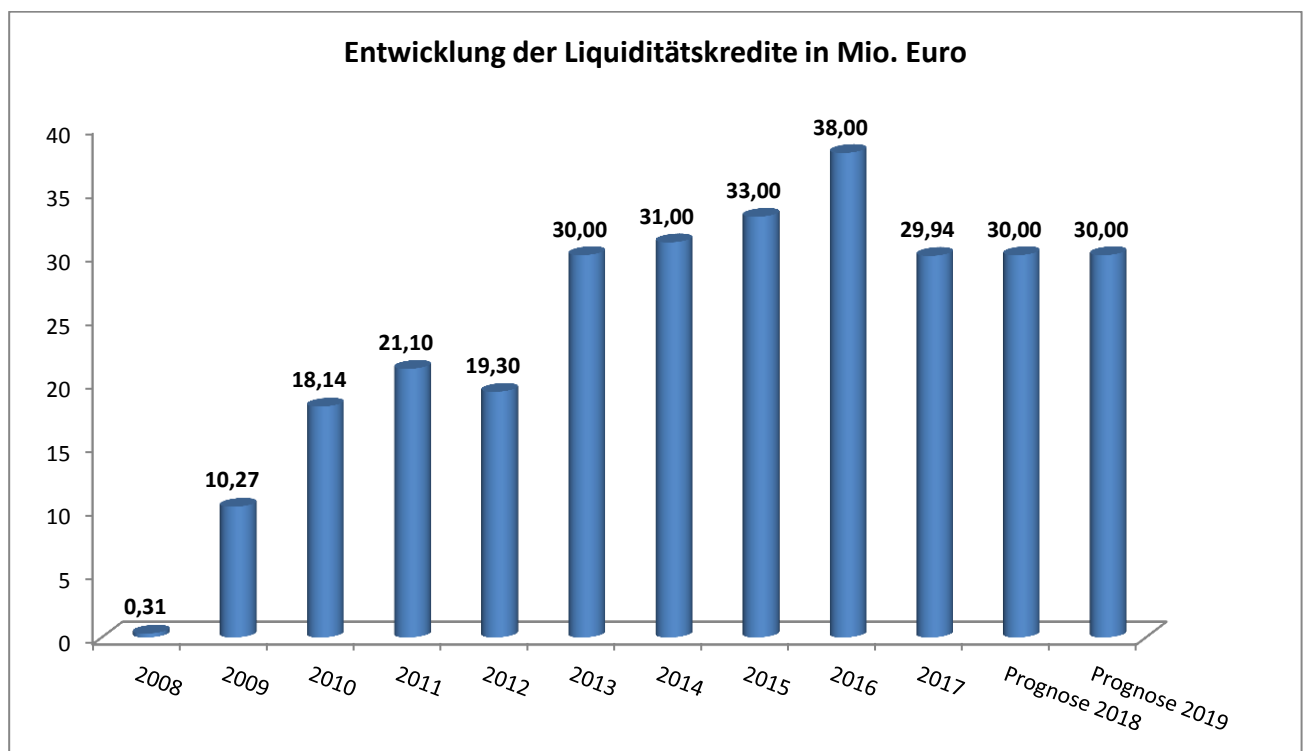
Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit schließt im Jahr 2019 mit einem deutlich verringerten Defizit in Höhe von 0,83 Mio. Euro, das um 3,15 Mio. Euro niedriger ist als 2018, ab. Dies bedeutet, dass den zu leistenden Auszahlungen in Höhe von 117,39 Mio. Euro zur Finanzierung 116,56 Mio. Euro Einzahlungen gegenüber stehen. Der Differenzbetrag wird durch die Aufnahme von Liquiditätskrediten zu finanzieren sein.

Bereits ab dem Jahr 2020 weist der Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit positive Beträge aus. In 2020 beläuft er sich auf 1,56 Mio. Euro, in 2021 auf 2,06 Mio. Euro und in 2022 bereits auf 2,66 Mio. Euro, sodass schon ab 2020 eine Rückführung der Liquiditätskredite in einem nicht unerheblichen Umfang erfolgen kann.

Seit 2010 ist der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, auf 50 Mio. Euro festgesetzt. Eine Erhöhung ist für 2019 nicht erforderlich.

Die Liquiditätskredite bergen durch den hohen Kreditbedarf und in der Zukunft eventuell leicht steigende Zinsen erhebliche Risiken für die Stadt Erkrath.

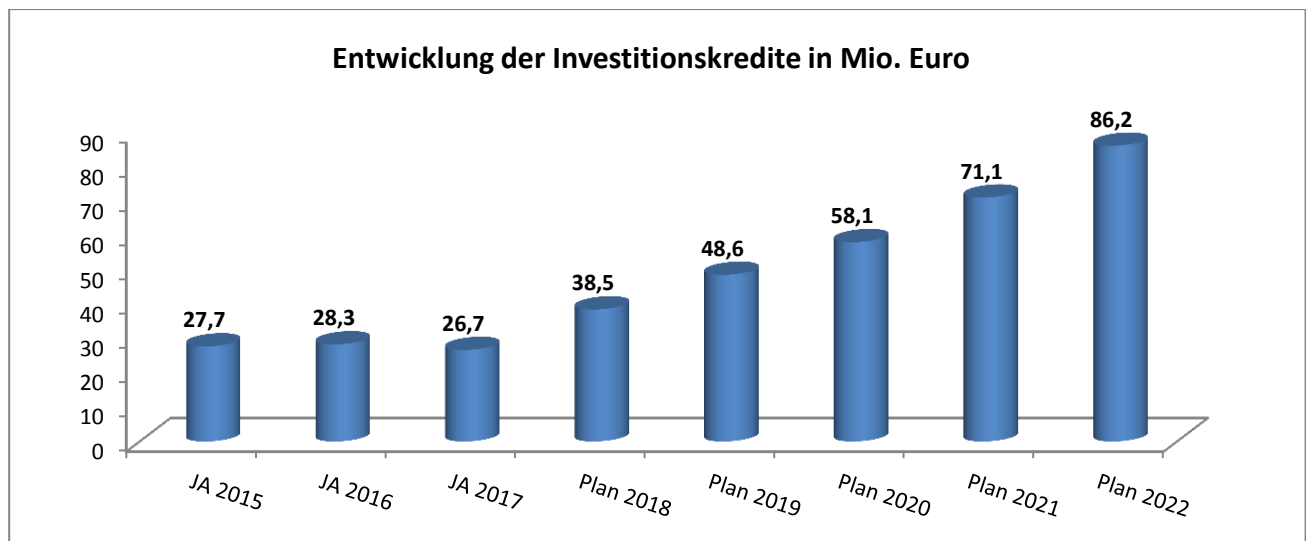
Bei einem Stand von 30 Mio. Euro für Liquiditätskredite Endes des Jahres 2019 würde sich die jährliche Zinslast um 300 TEuro erhöhen, wenn sich der Zinsen für Liquiditätskredite um 1 % verändert würde.



In den nächsten Jahren stehen hohe Investitionen u. a. für die Feuerwache in Hochdahl, die Sanierung des Bürgerhauses, das Feuerwehrgerätehaus in Alt-Erkrath, die Projekte „Soziale Stadt Sandheide“ und „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ sowie für Neubauten von Asyl- und

Obdachlosenunterkünften an, die zum Teil durch Förderungen und darüber hinaus nur mit Hilfe von Kreditaufnahmen realisiert werden können. Für die geplanten Investitionen von rd. 17,7 Mio. Euro, die gegenüber dem Jahr 2018 um 0,8 Mio. Euro sinken, reichen die geplanten Zuwendungen und investiven Einzahlungen in Höhe von 7,6 Mio. Euro nicht aus. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird für 2019 auf 10,08 Mio. Euro und in den Jahren 2020 bis 2022 jeweils auf annähernd die Höhe des Saldos aus Investitionstätigkeit festgesetzt (2020 rd. 7,9 Mio. Euro, 2021 rd. 10,9 Mio. Euro und 2022 rd. 12,5 Mio. Euro).

Die folgende Abbildung stellt die Entwicklung der Investitionskredite unter Berücksichtigung der vorgesehenen, realisierten und geplanten Neuaufnahmen sowie der ordentlichen Tilgungen seit 2013 dar:



In 2019 bzw. im Finanzplanungszeitraum bis 2022 sind folgende größere Investitionen mit einem Gesamtvolumen ab ca. 0,8 Mio. Euro (sortiert nach Investitionsvolumen in 2019 und ohne Ermächtigungsübertragungen) vorgesehen:

- Soziale Stadt Sandheide und Investitionspakt Soziale Integration im Quartier
2,28 Mio. Euro in 2019 und 7,58 Mio. Euro bis 2022 (28,72 Mio. Euro insgesamt bis 2026 / Anteil Stadt 4,78 Mio. Euro)
- Neubau Feuer- und Rettungswache Hochdahl
2,49 Mio. Euro in 2019 und 22,09 Mio. Euro bis 2022
- Sanierung Bürgerhaus
0,31 Mio. Euro in 2019 und 3,30 Mio. Euro bis 2021
- Neubau Obdachlosenunterkunft Maiblümchen
0,31 Mio. Euro in 2019 und 3,06 Mio. Euro bis 2020
- Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt-Erkrath
3,04 Mio. Euro in 2019 und 0,31 Mio. Euro in 2020
- Neubau Asylbewerberunterkunft Gruitener Straße
0,37 Mio. Euro in 2019 und 2,75 Mio. Euro bis 2022

- Neubau Kita Alt-Erkrath
0,23 Mio. Euro in 2019 und 2,67 Mio. Euro bis 2022
- Gestaltung Hauptstraße
1,00 Mio. Euro in 2019 und 1,00 Mio. Euro in 2020
- Grunderwerb
0,87 Mio. Euro in 2019 und 0,75 Mio. Euro bis 2022
- Diverse Brückenbauwerke
0,36 Mio. Euro in 2019 und 1,09 Mio. Euro bis 2022
- Sporthalle Gymnasium Erkrath
1,24 Mio. Euro in 2019 und 0,13 Mio. Euro in 2020
- Ausbau Bergstraße
0,20 Mio. Euro in 2019 und 0,90 Mio. Euro in 2020
- Sanierung Kalkumer Feld
0,10 Mio. Euro in 2019 und 0,90 Mio. Euro bis 2021
- Erschließung Neanderhöhe
0,06 Mio. Euro in 2019 und 0,73 Mio. Euro in 2020

Weitere Informationen können den Erläuterungen der Fachbereiche der Teilfinanzpläne A und B der betroffenen Produkte entnommen werden.

Einige dieser Großinvestitionen sind bereits in den Vorjahren als Großmaßnahmen aufgeführt, wobei es sich teilweise um zeitliche Verschiebungen der Maßnahmen handelt. Für die investiven Maßnahmen im Rahmen der Programme „Soziale Stadt Sandheide“ und „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ können voraussichtlich für 60 Prozent (Städtebauförderprogramm Soziale Stadt) bzw. 90 Prozent der Ausgaben (Investitionspakt) Fördermittel des Bundes (75 Prozent) sowie des Landes (15 Prozent) abgerufen werden. Für detaillierte Informationen zu diesen Projekten wird auf die entsprechenden Übersichten im Haushaltsplan verwiesen.

Bei dem Projekt „Sanierung des Bürgerhauses“ handelt es sich um ein neues Projekt, welches auf den Projektauftrag KommunalKlimaschutz.NRW zurückzuführen ist. Die energetische Sanierung des Bürgerhauses ist hierbei eingebettet in eine weitreichende Strategie, um Klimaschutz im alltäglichen Leben und somit in der Stadtkultur selbstverständlich zu machen. Die Maßnahmen beziehen daher auch die Handlungsfelder Digitalisierung des Energiemanagements, Klimabildung und Kommunikation mit ein. Die im Rahmen des Förderantrages vorgesehenen acht Maßnahmen umfassen die Sanierung der Lüftungsanlage, die Dachsanierung mit einer Begrünung, die Sanierung der Heizungsanlage, den Austausch der Tür- und Fensteranlagen, die Erneuerung der Gebäudebeleuchtung, den Aufbau eines digitalen Energiemanagements, einen Demonstrator bzgl. Energieeffizientes Strommanagement sowie die Errichtung eines Klimaraumes.

Die bisherigen geplanten Gesamtausgaben dieses Projektes belaufen sich auf 3,71 Mio. Euro für die 2,97 Mio. Euro Fördermittel (80%) zu erwarten sind.

In 2018 begonnen und in 2019 fortgeführt werden die Planung und der Bau eines Feuerwehrgerätehauses im Stadtteil Alt-Erkrath mit 5 Einstellplätzen für Einsatzfahrzeuge, von denen einer als Waschplatz ausgestattet ist, für den Löschzug 1 der freiwilligen Feuerwehr.

Weiterhin sind Umkleide-, Sanitär-, Schulungs-, Lager- und Büroräume (z. B. für die Zugführung) vorgesehen. Im Obergeschoss befinden sich zwei Betriebswohnungen.

Im Außenbereich ist aufgrund der Grundstückstopographie der Einbau von Winkelstützwänden erforderlich. Zum Schutz der benachbarten Wohnbebauung müssen entlang der Grundstücksgrenze in Teilbereichen Lärmschutzwände errichtet werden. Die Entwässerung des Grundstücks erfolgt mittels eines Regenrückhaltebeckens; das Hang- und Schichtenwasser wird über ein Rigolensystem auf dem Grundstück entwässert.

An der südlichen Böschung wird ein Grillplatz gebaut. Der Außenbereich ist in einen Übungshof, hierüber erfolgt die Alarmausfahrt, sowie einen Bereich für PKW-Stellplätze mit Zu- und Abfahrt gegliedert. Insgesamt werden 27 Stellplätze ausgewiesen, 17 davon sind zeitweise öffentlich nutzbar (insbesondere für Besucher des gegenüber liegenden Friedhofs). Die südliche Böschung und weitere Teilflächen des Außenbereichs werden begrünt.

Die Bauausführung hat im September 2018 begonnen und ist voraussichtlich zum Jahresanfang 2020 abgeschlossen. Die Fertigstellung des Rohbaus ist im Frühjahr 2019 geplant, danach kann mit den Arbeiten im Innenausbau begonnen werden. Parallel hierzu können die Erstellung der Klinkerfassade sowie die Dachbegrünung erfolgen. Mittlerweile sind bereits drei Auftragsvergaben erfolgt; zum Jahresanfang 2019 wird die Beauftragung der technischen Gewerke erfolgen. Die weiteren Vergaben folgen zeitnah entsprechend des Bauzeitenplans.

Die Bauleitplanung für den Neubau der Feuer- und Rettungswache auf dem Cleverfeld wird in 2018 mit der öffentlichen Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplans abgeschlossen werden. Die konkrete Objektplanung wird im Januar 2019 beginnen. Das Objekt orientiert sich an den Notwendigkeiten einer Feuer- und Rettungswache für Erkrath mit den zwei Löschzügen der ehrenamtlichen Kräfte, dem Löschzug der hauptamtlichen Wache und dem Rettungsdienst.

Ein externes, also unabhängiges Controlling, das der Einhaltung der Projektziele dient, wurde für den gesamten Planungsprozess festgelegt. Es wird in vier Stufen ablaufen und die kontinuierliche Prüfung aller Planungsphasen und dazugehöriger Kosten umfassen. Zugleich dient diese Maßnahme dazu, von den Planern noch nicht realisierte Kostensenkungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Es ist beabsichtigt, die Vorplanung bis zu den Sommerferien 2019 mit dem Controlling abzuschließen. Auf diesem Planungsergebnis aufbauend werden die Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung beauftragt.

Das Ergebnis des Controllings der Entwurfsplanung mit der Kostenberechnung wird die Grundlage für den Bau- und Finanzierungsbeschluss bilden. Dieser Prozess ist für die 1. Jahreshälfte 2020 vorgesehen.

Derzeit wird von einer Bauzeit von 7 Quartalen ausgegangen, sodass die Wache im 1. Quartal 2023 bezugsfertig sein wird. Das Kostenziel für die definierten Projektkosten beträgt 29,9 Mio. Euro, die Kostenobergrenze 31,9 Mio. Euro.

Das Projekt liegt mit der erforderlichen Qualität im Zeit- und Kostenrahmen.

3.6 Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2022

Zwar kann in 2019 noch kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden. Allerdings können die Gewerbesteuererträge in den Folgejahren stabilisiert und sogar gesteigert werden, was allerdings sinkende Schlüsselzuweisungen und erhöhte Aufwendungen aus der Gewerbesteuer- und Kreisumlage zur Folge hat. Erfreulicherweise ist unter den aktuellen Voraussetzungen ein Haushaltsausgleich ab dem Jahr 2022 wieder möglich. Unter anderem ist die Ausweisung des neuen Gewerbegebietes „Neanderhöhe“ in der Planung, nach dessen Fertigstellung und Erschließung mit einem Gewerbesteuer-Mehrertrag von 1 Mio. Euro gerechnet werden kann.

Darüber hinaus gestaltet es sich von Jahr zu Jahr schwieriger, die Steuererträge und insbesondere die Kreisumlage seriös zu kalkulieren. Der aktuelle Anteil der Stadt Erkrath an der Kreisumlage beträgt 5,44 Prozent. Es gestaltet sich jedoch äußerst schwierig, die zur Berechnung der Kreisumlage benötigten Umlagegrundlagen entsprechend zu ermitteln.

Für die in 2017 neu begonnenen Projekte „Soziale Stadt Sandheide“ und „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ werden bis zum Jahr 2026 insgesamt 28,7 Mio. Euro an Finanzmitteln benötigt. Diese teilen sich in 7,5 Mio. Euro konsumtive Aufwendungen und 21,2 Mio. Euro investive Auszahlungen auf. Bei einer voraussichtlichen Förderhöhe von 60-90 Prozent je nach Maßnahme wird der Eigenanteil der Stadt Erkrath bei 4,8 Mio. Euro (2,3 Mio. Euro konsumtiv und 2,5 Mio. Euro investiv) liegen. Für 2019 sind Aufwendungen von 811 TEuro und Auszahlungen von 502 TEuro geplant, denen Erträge von 566 TEuro und Einzahlungen von 529 TEuro gegenüber stehen (Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept). Im Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2022 sind dies zusammengefasst für beide Projekte konsumtiv 4,49 Mio. Euro bei einer geplanten Förderung von 3,25 Mio. Euro sowie investiv 9,53 Mio. Euro bei einer geplanten Förderung von 8,34 Mio. Euro. Damit verbleiben in diesem Zeitraum 1,24 Mio. (konsumtiv) bzw. 1,19 Mio. Euro (investiv) Aufwendungen bzw. Auszahlungen bei der Stadt, die finanziert werden müssen. Die einzelnen Projekte, ihre finanziellen Auswirkungen und Etatisierungen im Finanzplanungszeitraum sind in Anlage 15 „Projektübersicht Soziale Stadt Sandheide und Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ dargestellt.

Durch das Kreditprogramm "Gute Schule 2020" des Landes NRW erhält die Stadt Erkrath die Möglichkeit, insgesamt ca. 2,07 Mio. Euro für die Sanierung, Modernisierung und Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur von der NRW Bank zins- und tilgungsfrei abzurufen. Entsprechende konsumtive Maßnahmen sind in den Produktbereichen 03 (Schulträgeraufgaben) und 08 (Sportförderung) sowie investive Maßnahmen in dem Produktbereich 03 geplant. Für das Jahr 2019 sind hier 485 TEuro konsumtiv und 110 TEuro investiv vorgesehen. Der Ertrag in Höhe von rd. 409 TEuro konsumtiv und 110 TEuro investiv pro Jahr wird im Produkt 16.01.01 zentral veranschlagt. Größere konsumtive Maßnahmen für 2019 sind insbesondere im Gymnasium Hochdahl die Erneuerung von Aufzügen und Türen sowie die Sanierung und Malerarbeiten in der Sporthalle mit insg. 210 TEuro, im Gymnasium Erkrath die Sanierung der Duschen mit 60 TEuro und in der Grundschule Willbeck die Erneuerung der Fenster / Lichtwände in der Sporthalle mit 66 TEuro.

Bei den investiven Maßnahmen sind die Sanierung des Physikraums im Gymnasium Hochdahl mit 60 TEuro sowie der WLAN-Ausbau in verschiedenen Schulen mit 50 TEuro vorgesehen.

Im Rahmen der Förderung von Maßnahmen nach dem 2. Kapitel KInvFöG zur Verbesserung der Schulinfrastruktur stehen Mittel für Investitionen für Sanierung, Umbau und Erweiterung von Schulgebäuden zur Verfügung (Gute Schule 2.0). Geplant sind im Haushaltsjahr 2019 Auszahlungen in Höhe von 1,02 Mio. Euro (Förderung 0,92 Mio. Mio. Euro). Als investive Maßnahmen wird in 2019 im Gymnasium Hochdahl die Sanierung der Sporthallendecke incl. Beleuchtung mit einem Gesamtvolumen von 1,24 Mio. Euro erfolgen.

Im Rahmen des Förderprogramms Kommunalen Klimaschutz.NRW werden der Stadt Erkrath für Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept und den Klimaschutzteilkonzepten Fördermittel in Höhe von 2,97 Mio. Euro für die in den Jahren 2019 bis 2021 vorgesehenen Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen für das Bürgerhaus bewilligt. Die Investitionskosten betragen 3,71 Mio. Euro, die zu 80% gefördert werden. Größere Maßnahmen sind die Sanierung der Lüf-

tungsanlage, Dachsanierung mit Begrünung, Austausch der Tür- und Fensteranlagen und der Aufbau eines digitalen Energiemanagements.

4. Chancen und Risiken

Der Haushaltsplanentwurf 2019 der Stadt Erkrath wird am 11.12.2018 in den Rat eingebracht und anschließend zur Beratung an die Fachausschüsse verwiesen. Die abschließende Beschlussfassung ist für die Sitzung des Rates am 26.02.2019 vorgesehen.

Die Haushaltssatzung 2019 ist genehmigungsfähig. Allerdings kann der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich nicht erreicht und das Defizit i.H.v. rd. 2,44 Mio. Euro nur durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage sowie eine Reduzierung der Allgemeinen Rücklage, also durch Inanspruchnahme und Verzehr von Eigenkapital, in Höhe von insgesamt rd. 1,53 Prozent gedeckt werden.

Reduzierung der Allgemeinen Rücklage

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage der Stadt Erkrath stellt sich unter Berücksichtigung der Jahresabschlüsse sowie der Planung der folgenden Jahre seit 2008 wie folgt dar:

		2008 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	Planung 2022 EUR
Jahresergebnis 2019 ff. = Planung		-3.858.996	-7.431.298	-3.590.218	1.177.788	-6.954.700	-2.437.700	-586.350	-292.900	188.100
Sonder- rücklage	Bestand				121.680	130.361	139.041	147.722	156.403	165.083
Ausgleichs- rücklage	Anfangsbestand	24.159.424	0	0	0	1.177.788	1.177.788	1	1	1
	Verringerung (-)	-3.858.996				0	-1.177.787			
	Zuführung (+)	0	0	0	1.177.788	0	0	0		188.100
	Schlussbestand	20.300.428	0	0	1.177.788	1.177.788	1	1	1	188.101
Haushaltsausgleich (Ja/Nein)		JA	NEIN	NEIN	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	JA
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand		167.197.384	159.765.454	156.179.314	157.270.589	150.315.889	149.055.976	148.469.626	148.176.726
	Verringerung (-) / Erhöhung (+)		-7.431.298	-3.590.218	1.177.788	-6.954.700	-1.259.913	-586.350	-292.900	188.100
	Zuführung durch Verrechnungen	433.286		4.186						
	Verringerung durch Verrechnungen		-632	-108	-86.513					
	Verringerung (in %)		-4,45%	-2,24%	0,70%	-4,42%	-0,84%	-0,39%	-0,20%	0,13%
	Schlussbestand	185.540.433	159.765.454	156.179.314	157.270.589	150.315.889	149.055.976	148.469.626	148.176.726	148.364.826

Unter Berücksichtigung des Haushaltentwurfs 2019 wird die Stadt Erkrath seit Einführung des NKF in 2008 bis zum Ende des Haushaltsjahres 2019 rd. 29 Prozent des Eigenkapitals (Summe aus Allgemeiner- und Ausgleichsrücklage) bzw. rd. 60 Mio. Euro verzehrt haben. Nachdem erstmals im Jahr 2017 ein positiver Jahresabschluss festgestellt werden konnte, ist damit, unter den aktuell gegebenen Voraussetzungen, erst in 2022 wieder zu rechnen.

Allerdings bewegen sich die prognostizierten Defizite und so auch die Reduzierung der Allgemeinen Rücklage in kommenden Jahren auf wesentlich geringerem Niveau als in der Vergangenheit. Insofern kann von einer Trendwende ausgegangen werden. Insbesondere diverse interne Steuerungs- und Konsolidierungsmaßnahmen, regelmäßige Abrechnungen und Neukalkulationen im Gebührenbereich sowie gestiegene Landes- und Bundesleistungen haben hierzu maßgeblich beigetragen.

Die Reduzierung der Allgemeinen Rücklage der Planjahre bewegte sich, unter Berücksichtigung der Entnahme aus der Ausgleichsrücknahme in 2019, bis 2021 nahe null. Eine Überschreitung der 5 Prozent-Grenze gem. §76 Abs. 1 der Gemeindeordnung NRW, die die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach sich zieht, ist unter den aktuellen Gegebenheiten nicht mehr ersichtlich.

Im Haushaltsjahr 2019 liegt die geplante Reduzierung der Allgemeinen Rücklage bei 0,84 Prozent und somit weit unterhalb der 5 Prozent Grenze. Im Jahr 2020 sinkt die Reduzierung auf 0,40 Prozent (- 0,6 Mio. Euro Defizit) bzw. in 2021 auf 0,20 Prozent (- 0,3 Mio. Euro Defizit). In 2022 wird mit einem Überschuss in Höhe von rd. 0,2 Mio. Euro gerechnet, der nachfolgend erneut der Ausgleichsrücklage zugeführt werden würde.

Wie bereits unter dem Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr erläutert, wird derzeit für das Jahr 2018 davon ausgegangen, dass das geplante Defizit von rd. 7 Mio. Euro für 2018 um ca. 2 Mio. Euro verbessert werden kann, da im Rahmen der Bewirtschaftung sowohl Mehrerträge als auch Minderaufwendungen realisiert werden konnten.

Die sich leicht entspannende Finanzsituation bedingt jedoch mehr denn je das Erreichte zu sichern und zu erhalten und insbesondere, dass zusätzliche Aufwendungen ohne entsprechende Deckung weiterhin nicht finanzierbar sind. Der eingeschlagene Weg der Konsolidierung muss weiter vorangetrieben und auch intensiviert werden. Die Haushaltsplanberatungen in den Fachausschüssen stehen daher weiter unter der Zielsetzung der Aufwandsreduzierung, der Ertragssteigerung sowie der weiteren Konsolidierung auch im Bereich der freiwilligen Aufgaben.

Ertragssteuern

Die Entwicklung der Ertragssteuern, insbesondere der so wichtigen Gewerbesteuer, erweist sich weiterhin als schwer kalkulierbar. Sollte sich das Wachstum der Wirtschaft verlangsamen bzw. gänzlich stagnieren, ist erneut mit teils erheblichen Einbrüchen zu rechnen. Nach der Finanz- und Wirtschaftskrise konnte in Erkrath bisher keine über einen längeren Zeitraum konstante Gewerbesteuer generiert werden. Nach dem Gewerbesteuerhoch in 2012 (29,5 Mio. Euro) folgte ein massiver Einbruch in 2013 (23,2 Mio. Euro). Von diesen Schwankungen waren auch die folgenden Jahre 2014 (27,3 Mio. Euro) und 2015 (24,6 Mio. Euro) geprägt. Diesem Rhythmus folgend entwickeln sich aktuell die Steuereinnahmen wieder positiv. Im Jahr 2016 konnten wieder höhere Gewerbesteuererträge von rd. 28,7 Mio. Euro bei einem Ansatz von 28,2 Mio. Euro generiert werden. Allerdings ist hier eine größere Nachzahlung zu berücksichtigen. Im Jahr 2017 wurden - nach Wertberichtigungen von ca. 8 Mio. Euro - Gewerbesteuererträge von 33,8 Mio. Euro generiert. Für das Jahr 2018 werden über den Planansatz von 30,5 Mio. Euro hinaus 0,5 Mio. Euro Mehrerträge, also gesamt 31 Mio. Euro bei der Gewerbesteuer erwartet.

Die Gewerbesteuer für 2019 wurde daher vorsichtig auf Basis des voraussichtlichen Ertrages 2018, der durchschnittlichen Ertragslage aus Vorjahren sowie der prognostizierten Steigerung des BIP unter Heranziehung der Orientierungsdaten des Landes NRW kalkuliert. Der Ertrag aus der Gewerbesteuer scheint sich nach den teils nicht erklärlichen Schwankungen in Vorjahren nun auch in Erkrath zu verstetigen. Es besteht die Chance, dass sich die Entwicklung in den folgenden Jahren positiver gestaltet als bisher angenommen und dem gesamtwirtschaftlichen Trend folgt.

Erkrath ist ein sehr guter Wirtschaftsstandort in der Wachstumsregion Düsseldorf und profitiert von der hervorragenden Lage und Anbindung.

Allerdings stehen in Erkrath derzeit keine Flächen zur Weiterentwicklung vorhandener oder für Ansiedlungen neuer Unternehmen zur Verfügung. Die beschlossene Entwicklung im Bestand hat sich auf Grund der örtlichen Gegebenheiten als äußerst schwierig herausgestellt und bisher nicht zum gewünschten Erfolg geführt, da vorhandene Leerstandsflächen qualitativ und quantitativ nicht geeignet bzw. ausreichend sind, die Innen- und Außennachfrage zu bedienen.

Die in Erkrath ansässigen Unternehmen haben unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Gewerbeflächen ihre Kapazitätsgrenzen erreicht. Sicherlich wird auch in Zukunft an der einen oder anderen Stelle in Erkrath noch eine Innenentwicklung möglich sein, aber die finanziellen Auswirkungen werden bei weitem nicht ausreichen, die Lebensqualität in Erkrath zu sichern geschweige denn zu erhöhen und zukünftige Aufgaben zu erfüllen. In Erkrath wurden seit Jahren keine neuen Gewerbeflächen ausgewiesen. Die Stadt Erkrath kann seit langem nicht mehr über eigene Gewerbegrundstücke verfügen und dies vor dem Hintergrund des „Wettbewerbs“ und dem Fakt, dass Erkrath mit dem geringsten Gewerbeflächenbestand pro Einwohner Schlusslicht im kreisweiten Vergleich ist. Dies gilt auch für die Betrachtung der gesamtstädtischen Gewerbefläche. Hier belegt Erkrath den vorletzten Platz im Kreisgebiet. Darüber hinaus steht aktuell am Wimmersberg die Umwandlung eines rd. 7,5 ha großen Gewerbegebietes in ein Wohngebiet an.

Ohne neue Flächen ist die sehr gute Ausgangsposition des Wirtschaftsstandortes Erkrath jedoch nicht zu nutzen und Erkrath schließt sich bewusst von einer positiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung aus und wird in der städtischen und finanziellen Entwicklung eingeschränkt.

Auch im Sinne der zukünftigen Erhaltung und bestenfalls Steigerung der Lebensqualität in Erkrath werden neue Flächen benötigt, um handlungsfähig zu sein, agieren zu können und gewünschte Entwicklungen im Bereich von Neuansiedlungen sowie Bestandssicherungen begleiten und umsetzen zu können. Ohne neue Flächen besteht kaum eine Chance auf attraktive Neuansiedlungen. Im Gegenteil, es besteht die Gefahr von Wegzügen von etablierten und gewerbesteuerstarken Unternehmen.

Daher wurde die neue Gewerbefläche „Neanderhöhe“ entwickelt. Der Grundsatz- und der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurden bereits gefasst. Die „Neanderhöhe“ umfasst neben den bereits bestehenden ca. 3,4 ha neue Gewerbeflächen. Der abschließende Beschluss über den Bebauungsplan ist im Rat in seiner Sitzung am 11.12.2018, parallel zur Haushaltseinbringung, vorgesehen.

Die durch die neuen Gewerbeflächen erwarteten positiven finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt werden sich allerdings erst nach Erschließung und Ansiedlung von Unternehmen im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum einstellen. Der Baubeginn der Erschließung ist für das Jahr 2019 vorgesehen und erste finanzielle Auswirkungen werden für 2022 im Rahmen der ersten Ansiedlungen erwartet.

Kreisumlage

Neben dem Personalaufwand ist die Kreisumlage der zweitgrößte Einflussfaktor auf den Haushalt der Stadt Erkrath. Der Kreisumlagebedarf des Kreises Mettmann steigt von Jahr zu Jahr und belastet die Kreisgemeinschaft erheblich. Seit Einführung des NKF beim Kreis Mettmann im Jahr 2007 stieg der Kreisumlagebedarf von 259,5 Mio. Euro um rd. 126 Mio. Euro (+48,5 Prozent) auf aktuell 385,4 Mio. Euro an. Mit weiter steigenden Belastungen durch die Kreisumlage in Folgejahren ist zu rechnen.

Die Kreisumlage für Erkrath beträgt im Haushalt 2019 rd. 20,97 Mio. Euro. Dies entspricht einem Anteil am städtischen Gesamtaufwand von 16,6 Prozent. Für 2020 wird der in der Kreisumlage enthaltene Prozentsatz für die Landschaftsumlage von 14,7 auf 16 Prozent erhöht. Für Erkrath bedeutet dies eine prognostizierte Steigerung der Kreisumlage ab 2020 von ca. 2,6 Mio. Euro.

Die für die Erhebung der Kreisumlage 2019 maßgeblichen Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Städte im Kreisgebiet steigen gegenüber dem Vorjahr um 137 Mio. Euro auf nunmehr 1.304 Mio. Euro, wobei die Steigerung in diesem Jahr wieder hauptsächlich auf die Stadt Monheim a.R. zurückzuführen ist (+74 Mio. Euro).

Die Stadt Monheim a.R. trägt rd. 39,3 Prozent der Kreisumlage des Kreises Mettmann. Ein wirtschaftlicher Einbruch in der Stadt Monheim a.R. hätte insofern auch massive Auswirkungen auf die Höhe der Kreisumlageverpflichtungen der anderen kreisangehörigen Städte. Die Stadt Monheim a.R. prognostiziert für das Jahr 2019, entgegen der Berücksichtigung im Kreishaushalt, Mindererträge bei der Gewerbesteuer von rd. 45 Mio. Euro. Erkrath müsste damit einen, über den bisher prognostizierten, Mehraufwand von 2,6 Mio. Euro in 2020 zusätzlich 1,2 Mio. Euro für die Kreisumlage aufbringen.

In Bezug auf die Kreisumlage besteht insofern sowohl in Bezug auf die kontinuierlichen Steigerungsraten des Umlagebedarfs als auch auf die prozentual durch die kreisangehörigen Städte zu tragenden Anteile ein finanzielles Risiko für die Stadt Erkrath.

Zinsaufwand/Aufwand für Abschreibungen

Der Stand der Liquiditätskredite der Stadt Erkrath beträgt zum Jahresende 2018 rd. 30 Mio. Euro und beinhaltet ein nicht zu unterschätzendes Risiko. Ausweislich der Planung bis 2020 wird sich der Liquiditätsbedarf aufgrund der negativen Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit geringfügig weiter erhöhen. Auf Basis des derzeit sehr niedrigen bzw. teils negativen Zinsniveaus sind die hieraus zu leistenden Zinsaufwendungen aktuell überschaubar. Zwar ist auch kurzfristig weiterhin nicht mit starken Veränderungen der Zinssätze zu rechnen, doch mittel- bis langfristig können eine Zinswende und damit steigende Zinsen und somit stärkere Belastungen des Haushaltes nicht ausgeschlossen werden. Ende 2019 wird mit einem Ende zumindest der Negativzinspolitik der EZB gerechnet. Stärkere Zinsbelastungen wären insofern auch für die Finanzierung zukünftiger Investitionen die Folge. Insbesondere im Bereich der kostenintensiven Baumaßnahmen Feuerwehr, Bürgerhaus, Unterkünfte, Schulen, Kindergärten und soziale Projekte wird es in den nächsten Jahren zu sehr hohen investiven Auszahlungen kommen, die durch neue Kredite mit entsprechendem Zinsaufwand zu finanzieren sein werden. Auch die Abschreibungen für diese Großprojekte werden zukünftig den Haushalt der Stadt Erkrath erheblich belasten und zu refinanzieren sein.

Sozialaufwand

Nicht planbar sind aktuell ebenfalls die zukünftige Entwicklung der Zuwanderung von Flüchtlingen bzw. der Familiennachzug der anerkannten Asylbewerber. Die Zahl der Geflüchteten kann wieder steigen, da nicht nur in Erkrath sondern auch in vielen anderen Städten in NRW die 100 Prozent Aufnahmequote erreicht ist. Neben den sich hieraus direkt ergebenden finanziellen und personellen Auswirkungen wird die Stadt Erkrath auch im Rahmen der Integration und deren Finanzierung vor großen Herausforderungen stehen.

Dagegen könnten sich finanzielle Verbesserungen im Rahmen des Änderungsgesetz zum FlüAG für den Fall ergeben, dass eine höhere Landespauschale als bisher (866 Euro/Person) gewährt wird und die Aufwendungen für Geflüchtete mit Abschiebestatus auch nach 3 Monaten weiter vom Land er-

stattet werden sowie die Grenze für die Übernahme der Krankenhilfekosten gesenkt wird. Sollten diese gesetzlichen Änderungen vor Beschlussfassung des Haushaltes 2019 in Kraft treten, würde dies eine finanzielle Verbesserung nach sich ziehen.

2. NKF Weiterentwicklungsgesetz

Das sich derzeit im Gesetzgebungsverfahren des Landes NRW befindliche 2. NKF Weiterentwicklungsgesetz sieht u.a. vor, dass das handelsrechtliche Vorsichtsprinzip wegen der Unterschiede zwischen öffentlicher Verwaltung und Unternehmen in der Wirtschaft durch das Wirklichkeitsprinzip ersetzt wird. Hierdurch werden Erneuerungsinvestitionen in das gemeindliche Anlagevermögen partiell aktivierungsfähig; die kommunale Investitionsfähigkeit zur Erneuerung des für die Bürgerinnen und Bürger vorgehaltenen Anlagevermögens wie kommunale Straßen und Brücken, Schulen, Verwaltungsgebäude wird wieder gestärkt.

Nähere Einzelheiten und Handlungshinweise zur Handhabung fehlen derzeit und müssen verordnungsrechtlich und in Form von Anwendungshinweisen geregelt und erläutert werden. Die betrifft insbesondere die Zuordnung von Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen zum konsumtiven bzw. investiven Bereich.

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung wurde bereits die ab dem 01.01.2019 gültige neue Rechtslage berücksichtigt, da letztendlich der Haushalt erst in 2019 beschlossen wird und zu diesem Zeitpunkt bereits das 2. NKF Weiterentwicklungsgesetz in Kraft getreten ist. Die Berücksichtigung der neuen Gesetzeslage wurde vorab mit der Kommunalaufsicht abgestimmt und geklärt. Einige finanzintensive Bauunterhaltungsmaßnahmen wurden daher schon investiv berücksichtigt. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen oder auch erst während der laufenden Haushaltsausführung in 2019 ist zu erwarten, dass es zu weiteren Änderungen in der Zuordnung bisher konsumtiv geplanter Maßnahmen kommen wird.

Beteiligungen

Die 100 prozentige städtische Tochtergesellschaft Stadtwerke Erkrath GmbH erschließt aktuell flächendeckend das Stadtgebiet mit Glasfaser-Breitbandanschlüssen. Neben den Gewerbegebieten und den privaten Haushalten werden auch alle städtischen Liegenschaften angebunden. Die gesamtstädtische Breitbanderschließung wird zukünftig zu einem wesentlichen Standortvorteil Erkraths führen. Allerdings erfordert der gesamtstädtische Ausbau Investitionen in Millionenhöhe. Inwieweit unter diesen Voraussetzungen die bisher vorgesehenen Gewinnausschüttungen der Stadtwerke weiterhin realisiert werden können, bleibt abzuwarten. Für die Folgejahre erfolgte eine Reduzierung der berücksichtigten Gewinnausschüttungen.

NKF Haushaltsausführungsverfügung der Stadt Erkrath

1. Die Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW), der Gemeindehaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) und dieser Verfügung sind hinsichtlich der Planung und Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln strikt zu beachten. Insbesondere sind die bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung geltenden Bestimmungen des §82 GO NRW einzuhalten.
2. Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nach §82 GO NRW dürfen grundsätzlich nur Aufwendungen und Auszahlungen geleistet werden, zu denen die Stadt rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind; insbesondere dürfen Investitionen aus dem Vorjahr fortgesetzt werden.
3. Nähere Informationen zur vorläufigen Haushaltsführung sind im öffentlichen Ordner unter „FB 20/ 20.2 Finanzbuchhaltung/ Dienstanweisung Finanzbuchhaltung/ Anwendungshinweise/ A.10.5 Hinweise zur vorläufigen Haushaltsführung“ zu finden.
4. Der Haushalt ist in Produkte gegliedert, ein Produkt besteht aus einem Teilergebnis- und einem Teilfinanzplan.
5. Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden nachfolgende Budgetringe gebildet. In den Budgetringen ist die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Die Positionen des Budgetrings sind gegenseitig deckungsfähig.
 - Alle Aufwendungen eines Verfügungsberechtigten innerhalb eines Produktes bilden einen Budgetring.
 - Ausgenommen hiervon sind Personal-, Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen, Erstattungs- aufwendungen für Dienstreisen, Aufwendungen aus baulichen Instandhaltungsmaßnahmen, Aufwendungen aus der Gebäudebewirtschaftung, die bilanziellen Abschreibungen sowie die internen Leistungsbeziehungen.
 - Für Personal-, Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen sowie Erstattungs- aufwendungen für Dienstreisen wird ein produktübergreifender Budgetring gebildet. Die Bewirtschaftung erfolgt durch den Fachbereich Personal · Organisation.
 - Für Aufwendungen aus baulichen Instandhaltungsmaßnahmen wird ein produktübergreifender Budgetring gebildet. Die Bewirtschaftung erfolgt durch den Fachbereich Immobilienmanagement (Bestandsbetreuung) bzw. den Fachbereich Tiefbau · Straßen · Grün (Außenanlagen).
 - Für Aufwendungen aus der Gebäudebewirtschaftung wird ein produktübergreifender Budgetring gebildet. Die Bewirtschaftung erfolgt durch den Fachbereich Immobilienmanagement (Bestandsbetreuung).
 - Für Bilanzielle Abschreibungen wird ein produktübergreifender Budgetring gebildet. Die Bewirtschaftung erfolgt durch den Fachbereich Finanzen · Wirtschaftsförderung · IT.
 - Für Investive Maßnahmen, an denen mehrere Fachbereiche mit Haushaltsmitteln beteiligt sind, wird ein fachbereichsübergreifender Budgetring gebildet.

6. Verfügungsmittel des Bürgermeisters sind nicht Bestandteil der Budgetringe und nicht gegenseitig deckungsfähig (§15 GemHVO NRW).
7. Auszahlungsermächtigungen für Investitionen können nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Aufwendungen herangezogen werden.
8. Die Stadt Erkrath macht von der gesetzlichen Möglichkeit nach §13 GemHVO NRW Gebrauch und erklärt die Ansätze der mittelfristigen Finanzplanung im investiven Bereich insgesamt zu Verpflichtungsermächtigungen.
9. Bei pflichtigen Aufgaben sind alle Möglichkeiten einer Kostenreduzierung auszuschöpfen und gesetzliche Ansprüche sind mit dem Ziel zu überprüfen, sie auf kostengünstige Weise zu erfüllen. Hinsichtlich Art, Umfang und Standard der Aufgabenwahrnehmung sowie bei der Ermessensausübung sind die Haushaltsgrundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zu berücksichtigen.
10. Für Investitionen ab 50 TEuro ist durch den Fachbereich vor Veranschlagung ein Wirtschaftlichkeitsvergleich gemäß §14 Abs. 1 GemHVO NRW durchzuführen. Die bei Baumaßnahmen erforderlichen Unterlagen nach §14 Abs. 2 GemHVO NRW sind im Fachbereich vorzuhalten.
11. Die Wertgrenzen für die Vorlage von Unterlagen für die Veranschlagung von Baumaßnahmen gem. §14 Abs. 2 GemHVO NRW wird auf 100 TEuro festgesetzt.
12. Für die Ausweisung von Investitionen als Einzelmaßnahmen im Teilfinanzplan B gem. §4 Abs. 4 GemHVO NRW wird die Wertgrenze auf 25 TEuro festgelegt.
13. Bestandteil des Haushaltsplanes sind u. a. auch Produktblätter bzw. -beschreibungen. Die darin enthaltenen Angaben, z. B. Ziele und Kennzahlen, sind stetig zu prüfen und ggf. fortzuschreiben.
14. Regelung über Art, Umfang und Dauer von Ermächtigungsübertragungen gem. §§75 ff. GO NRW i. V. m. §22 Abs. 1 GemHVO NRW:

Gemäß §22 GemHVO NRW sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragbar. Die Grundsätze über Art, Umfang und Dauer der Ermächtigungsübertragung regelt der Bürgermeister mit Zustimmung des Rates der Stadt Erkrath.

Für die Bildung von Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen und Auszahlungen sowie für Auszahlungen für Investitionen hat der Rat in seiner Sitzung vom 16.05.2013 folgende Regelungen beschlossen:

Übertragung für konsumtive Aufwendungen

Ermächtigungsübertragungen für konsumtive Aufwendungen werden auch zukünftig nicht vorgenommen. In begründeten Ausnahmefällen dürfen über- und außerplanmäßig bereitgestellte Mittel auch im konsumtiven Bereich per Ermächtigungsübertragung in das Folgejahr übertragen werden.

Übertragung für Investitionen

Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung

für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen jedoch längstens 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

Übertragung auf Grund rechtlicher Verpflichtung

Sind Erträge oder Einzahlungen auf Grund rechtlicher Verpflichtungen zweckgebunden, bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und die Ermächtigung zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

Übertragung von über- oder außerplanmäßig bereitgestellten Ermächtigungen

Ermächtigungsübertragungen für über- oder außerplanmäßig bereitgestellte Auszahlungen sind nur zulässig, wenn eine Maßnahme bereits begonnen bzw. der Auftrag für die Lieferung / Leistung erteilt wurde und die Maßnahme nicht mehr rechtzeitig im Planjahr abgeschlossen werden konnte. Sie bleiben bis zum Ende des dem Planungsjahr folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

Die Ermächtigungsübertragungen sind unter Angabe des Produktes, Sachkontos, Buchungskontos und des Zwecks bei dem Fachbereich für Finanzen · Wirtschaftsförderung · IT, Abteilung Haushalt und Controlling zu beantragen. Für ihren eigentlichen Zweck nicht mehr benötigte Ermächtigungsübertragungen dürfen nicht für andere Maßnahmen verwandt werden.

15. Festlegung von Wertgrenzen aus der GO NRW und GemHVO NRW durch den Rat der Stadt Erkrath (10. Sitzung am 10.09.2015).

Der Rat der Stadt Erkrath hat folgende Festlegungen zu den unbestimmten Wertgrenzen aus der GO NRW und GemHVO getroffen:

- Ein Jahresfehlbetrag gilt im Sinne des §81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW bis zu 3% der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplanes als unerheblich.
- Ein zusätzlicher Aufwand gilt nach §81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW bis zu 3% innerhalb einer Aufwandsart eines Teilergebnisplanes auf Produktebene gegenüber dem Betrag der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplanes als unerheblich.
- Eine zusätzliche Auszahlung gilt nach §81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW bis zu 3% innerhalb einer Auszahlungsart eines Teilfinanzplanes auf Produktebene gegenüber dem Betrag der Gesamtauszahlungen des Finanzplanes als unerheblich.
- Eine Investition oder Instandsetzung an Gebäuden gilt im Sinne des §81 Abs. 3 GO NRW bis zu 4 % der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit als geringfügig.
- In besonderen Einzelfällen besteht die Möglichkeit durch Ratsbeschluss die Wertgrenzen Nr. 1 bis 4 zu überschreiten. Der Rat erhält vor seiner Entscheidung alle Informationen der Verwaltung zu dem Umstand, welcher voraussichtlich zur Überschreitung der jeweiligen Wertgrenze führt.
- Eine zusätzliche Investitionsauszahlung im Sinne des §10 Abs. 2 Satz 2 GemHVO NRW bis zu 50 TEuro kann im Nachtragshaushaltsplan unberücksichtigt bleiben.
- Über eine Erhöhung einer Investitionsauszahlung einer Einzelmaßnahme im Sinne des §4 Abs. 4 Satz 2 GemHVO NRW ab 60 TEuro ist der Rat nach §24 Abs. 2 GemHVO NRW unverzüglich zu unterrichten.

16. Alle Leistungen, die ein Fachbereich für einen anderen Fachbereich erbringt, werden als interne Leistungsbeziehungen abgerechnet. Die Planung erfolgt in den jeweiligen Teilergebnisplänen der Produkte.

Anlage zum Haushaltsplanentwurf 2019

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 2 GemHVO NRW

Stellenplanentwurf

Stellenplan 2019

Vormerkung:

Für das Haushaltsjahr 2018 wurde die Haushaltssatzung der Stadt Erkrath dahingehend geändert, dass zur flexiblen Stellenbewirtschaftung während des Haushaltsjahres, insbesondere im Rahmen der Wiederbesetzung von Stellen, Beamtenstellen mit vergleichbaren Tarifbeschäftigten und Stellen von Tarifbeschäftigten mit vergleichbaren Beamten bzw. Beamtinnen besetzt werden können. Soweit von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wird, ist der Stellenplan für das folgende Haushaltsjahr entsprechend anzupassen. Aufgrund dessen werden im Folgenden viele solcher Anpassungen nachrichtlich aufgeführt.

Stellenverlagerungen haben in der Vergangenheit insbesondere dazu geführt, dass Stelleninhaber/innen auf höher dotierten Stelle saßen, als die Wertigkeit der Tätigkeit tatsächlich hergab. Auch in diesen Fällen sind Anpassungen des Stellenplans vermerkt.

Wie in der Vormerkung zum Stellenplan 2018 erläutert, musste die bisherige EG 9 in die EG 9a- 9b (EG 9 c auf Antrag) aufgeteilt werden. Da diese Umsetzung zum Stellenplan 2018 zeitlich nicht möglich war, erfolgt die Ausweisung nun zum Stellenplan 2019.

Darüber hinaus wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Besoldungsgruppen nicht direkt den Entgeltgruppen gegenüberzustellen sind. Die Stadt Erkrath arbeitet mit einer vergleichenden Aufstellung, in der die Bewertungsparallelen zwischen Besoldungsgruppen und Entgeltgruppen festgelegt sind. Hieraus ergibt sich beispielsweise die Zuordnung der Besoldungsgruppe A 10 zur Entgeltgruppe 9c bzw. der Besoldungsgruppe A 11 zur Entgeltgruppe 10.

Die im Haushaltsjahr 2018 abgeschlossene Organisationsuntersuchung im Fachbereich 66 „Tiefbau · Straße · Grün“ hat u. a. ergeben, dass es sinnvoll wäre, unterhalb der Bauhofleitung einen operativen Bereich „Stadtbildpflege“ inklusive einer Stelle „Einsatzleitung“ einzurichten. Mit Beginn des neuen Haushaltsjahres 2019 wird die Fachbereichsleitung 66 nachbesetzt. Daher soll in Zusammenarbeit mit dem neuen Stelleninhaber geprüft werden, inwieweit die o. g. Aufgaben durch vorhandene Stellen bzw. vorhandenes Personal abgedeckt werden können. Sofern die Notwendigkeit zur Schaffung einer neuen Stelle „Einsatzleitung Stadtbildpflege“ bestehen bleibt, kann eine Stellenneuschaffung für das Haushaltsjahr 2020 beantragt werden.

Stellenneuschaffungen

1. Geschäftsbereich I – Personal · Recht · Einwohner · Ordnung · Feuerschutz

1.1. Fachbereich 37 – Feuerschutz · Rettungsdienst

1.1.1. Zwei Stellen EG N

im Produktbereich 02.08.01 Notfallrettung / Krankentransport
Stellen-Nr.: 37.6024, 37.6025

Begründung:

Um künftig Notfallsanitäter ausbilden zu können, ist die Schaffung zweier Stellen für Praxisanleiter/innen notwendig. Pro Auszubildende/n werden gem. Brandschutzbedarfsplan zwei Praxisanleiter/innen vorgesehen. Es wurde in 2017 und 2018 je ein/e Notfallsanitäter/in eingestellt (Ausbildungsdauer 3 Jahre). In den nächsten Jahren sollen jährlich zwei Azubis ausgebildet werden. Die Ausbildung ist dringend notwendig, um auch zukünftig den Rettungsdienst aufrechterhalten zu können.

2. Geschäftsbereich III – Stadtplanung · Bauen · Umwelt

2.1. Fachbereich Immobilienmanagement Bestandsbetreuung

2.1.1. 20 Stellen EG 1

im Produktbereich 01.12.01 Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Instandhaltung
Stellen-Nr.: 65.2029 – 65.2048

Begründung:

Der Rat hat am 19.12.2017 beschlossen, die Fremdreinigung zukünftig abzubauen und wieder vollständig auf die Eigenreinigung überzugehen. In einigen Bereichen der städtischen Liegenschaften wurde bereits 2017 und 2018 auf Eigenreinigung umgestellt. Hierdurch konnte eine hohe Qualitätssteigerung im Bereich der Reinigung erzielt werden.

Um alle Verwaltungsgebäude durch die Eigenreinigung abdecken zu können, sind weitere Stellen notwendig. Die Besetzung erfolgt sukzessive und bedarfsgerecht.

Stellenänderungen (Anhebungen, Absenkungen, Vermerke, Umwandlungen)

1. I – Büro des Bürgermeisters

- 1.1.1.** Eine Stelle A 10 nach A 12 – **Anhebung**
im Produktbereich 01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerung
Stellen-Nr.: 11.1015

Begründung:

Im Büro des Bürgermeisters wird eine A 12-Stelle für den Digitalisierungsbeauftragten benötigt. Hierfür kann eine bereits vorhandene A 10-Stelle der Stellenreserve entnommen und entsprechend angehoben werden. Die Stelle war zunächst für die geplante Übernahme eines Auszubildenden /einer Auszubildenden geplant. Durch personelle Veränderungen wird diese Stelle jedoch nicht mehr benötigt.

Der Ausbau der Digitalisierung innerhalb der Stadt Erkrath sowie als Verbesserung des Bürgerservice ist zwingend erforderlich. Für die gesamtstädtische Betrachtung ist daher ein Digitalisierungsmanager erforderlich.

- 1.1.2.** Eine Stelle EG 10 nach A 11 – **Umwandlung**
in den Produktbereichen 01.01.01 Rat und Ausschüsse / Fraktionen und
01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerung
Stellen-Nr.: I.0004

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Beamtin ist die Tarifbeschäftigtenstelle entsprechend umzuwandeln.

- 1.1.3.** Eine Stelle A 10 nach EG 9b – **Umwandlung**
in den Produktbereichen 01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und
01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerung
Stellen Nr.: I.0003

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9b TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzupassen. Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle zusätzlich entsprechend umzuwandeln.

2. Geschäftsbereich I – Personal · Recht · Einwohner · Ordnung · Feuerschutz

2.1. Fachbereich 11 – Personal · Organisation

- 2.1.1.** Eine Stelle A 11 nach EG 10 – **Umwandlung**
im Produktbereich 01.06.01 Sonstige Zentrale Dienste, Datenschutz
Stellen Nr.: 11.2001

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch einen Tarifbeschäftigten ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

2.2. Fachbereich 32 – Einwohner · Ordnung

- 2.2.1.** Eine Stelle A 11 nach EG 10 – **Umwandlung**
in den Produktbereichen 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr, 02.04.01 Meldeangelegenheiten, Ausweise, Dokumente, 02.06.01 Wahlen / Statistiken
Stellen Nr.: 32.0101

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch einen Tarifbeschäftigten ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

- 2.2.2.** Eine Stelle A 10 nach EG 9b – **Umwandlung**
im Produktbereich 02.02.01 Gewerbewesen / Gaststättenangelegenheiten
Stellen Nr.: 32.0004

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9b TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzupassen. Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle zusätzlich entsprechend umzuwandeln.

- 2.2.3.** Eine Stelle EG 9b nach A 9 L2.1 – **Umwandlung**
im Produktbereich 02.05.01 Standesamtsangelegenheiten
Stellen-Nr.: 32.0202

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch einen Beamten ist die Tarifbeschäftigtenstelle entsprechend umzuwandeln.

2.3. Fachbereich 37 – Feuerschutz · Rettungsdienst

2.3.1. Acht Stellen A 7 nach A 8 – Anhebung

im Produktbereich 02.07.01 Gefahrenabwehr, Gefahrenvorbeugung
Stellen-Nr.: 37.2003, 37.2004, 37.3008, 37.3013, 37.3016, 37.3017, 37.3018, 37.3019

Begründung:

Alle Alarmdienststellen der LG 1.2 im FB 37 sind nach A 8 anzuheben. Die Beamtinnen und Beamten haben nach Beendigung ihrer jeweils individuellen Laufbahnrechtlichen Probezeit im Rahmen eines vorliegenden Beförderungskonzeptes die Möglichkeit, nach maximal 4 Jahren nach A 8 befördert zu werden. Um die Beförderungen rechtzeitig vornehmen zu können, sind die Stellen nach A 8 anzuheben. Hierdurch soll insbesondere der Fluktuation im Bereich Feuerwehr entgegen gewirkt werden.

2.3.2. Eine Stelle EG 6 nach EG 5 – Absenkung

im Produktbereich 02.08.01 Notfallrettung / Krankentransport
Stellen-Nr.: 37.1004

Begründung:

Die Stelle ist nach EG 5 TVöD bewertet und die Stelleninhaberin entsprechend eingruppiert. Daher ist die Stellenwertigkeit anzupassen.

2.3.3. Wegfall eines Kw-Vermerkes an einer Stelle A 11

im Produktbereich 02.07.01 Gefahrenabwehr, Gefahrenvorbeugung
Stellen Nr.: 37.2001

Begründung:

Aufgrund des gestiegenen Aufwands für den Neubau der Feuerwehr soll die Stelle nach Ausscheiden des Stelleninhabers beibehalten werden. Ob eine Notwendigkeit zur Nachbesetzung dieser Stelle besteht, wird noch geprüft.

3. Geschäftsbereich II – Jugend · Soziales · Bildung

3.1. Fachbereich 40 – Schule · Kultur · Sport

3.1.1. Eine Stelle A 10 nach EG 10 – Anhebung / Umwandlung

im Produktbereich 03.02.02 Sonstige schulische Leistungen
Stellen Nr.: 40.1002

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die BesGr. A 11 ergeben. Daher ist die Stelle anzuheben. Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle zusätzlich entsprechend umzuwandeln.

- 3.1.2.** Eine Stelle EG 9b nach EG 10 – **Anhebung**
im Produktbereich 04.04.01 Stadtbücherei
Stellen-Nr.: 40.3001

Begründung:

Die Stelle ist nach EG 10 TVöD bewertet. Daher ist die Stelle entsprechend anzuheben.

- 3.1.3.** Eine Stelle EG 9a nach EG 9b – **Anhebung**
im Produktbereich 04.04.01 Stadtbücherei
Stellen-Nr.: 40.5003

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9b TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzuheben.

- 3.1.4.** Eine Stelle A 10 nach EG 9a – **Absenkung / Umwandlung**
in den Produktbereichen 03.02.02 sonstige schulische Leistungen und
04.01.01 alle kulturellen Leistungen
Stellen Nr.: 40.2003

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9a TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzupassen. Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle zusätzlich entsprechend umzuwandeln.

3.2. Fachbereich 50 – Soziales

- 3.2.1.** Eine Stelle EG 9b nach A 11 – **Anhebung / Umwandlung**
im Produktbereich 06.03.02 Unterhaltsvorschussleistungen
Stellen-Nr.: 50.1012

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 10 TVöD ergeben. Daher ist die Stelle entsprechend anzuheben. Nach Besetzung der Stelle durch eine Beamtin ist Tarifbeschäftigtenstelle auch entsprechend umzuwandeln.

- 3.2.2.** Eine Stelle A 10 nach EG 9b – **Umwandlung**
im Produktbereich 05.01.01 Soziale Hilfen
Stellen-Nr.: 50.1002

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

3.3. Fachbereich 51 – Jugend

- 3.3.1.** Eine Stelle A 13 nach EG 13 – **Umwandlung**
im Produktbereich 06.03.01 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien
Stellen-Nr.: 51.1102

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

- 3.3.2.** Eine Stelle EG 9b nach EG 9c – **Anhebung**
im Produktbereich 06.03.01 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Stellen-Nr.: 51.2209

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9c TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzuheben.

- 3.3.3.** Eine Stelle EG S 13 nach EG S 10 – **Absenkung**
im Produktbereich 06.01.01 Förderung von Kindern / Kita und anderen Einrichtungen (alle Kitas)
Stellen-Nr.: 51.2080

Begründung:

Die Stelle ist nach EG S 9 TVöD bewertet. Die Stelleninhaberin ist aufgrund ihres Besitzstandes in EG S 10 TVöD eingruppiert. Daher ist die Stelle umzuwandeln.

- 3.3.4.** Eine Stelle EG S 12 nach EG S 11b – **Absenkung**
im Produktbereich 06.02.01 Förderung von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen in und außerhalb von Einrichtungen
Stellen-Nr.: 51.1024

Begründung:

Die Stelle ist nach EG S 11b TVöD bewertet und die Stelleninhaberin entsprechend eingruppiert. Daher ist die Stelle umzuwandeln.

- 3.3.5.** Eine halbe Stelle EG S 11b nach EG S 14 – **Anhebung**
im Produktbereich 06.03.01 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Stellen-Nr.: 51.2138

Begründung:

In Aufgabenbereich „Pflegekinderwesen/Adoptionen“ werden derzeit 43 Vollzeitpflegefälle durch eine Vollzeitkraft in EG S14 bearbeitet. Gemäß GPA-Bericht für die Jahre 2008/2009 sind für die Aufgabenwahrnehmung jedoch rund 1,4 vollzeitverrechnete Stellen erforderlich. Zur Reduzierung der stationären Hilfefälle, welche weitaus höhere Kosten verursachen, hatte die GPA seinerzeit empfohlen, die Gewinnung weiterer Pflegefamilien aktiver zu betreiben und Kinder bevorzugt in Pflegefamilien unterzubringen. Dieser Empfehlung ist man gefolgt und hat die Vollzeitpflegestellen von 24 im Jahr 2008 auf heute 43 Pflegestellen erhöht.

Ferner gehören zu den Aufgaben in diesem Bereich die Gewinnung und Vermittlung von Adoptivstellen/-eltern. Die Akquise und Betreuung geeigneter Adoptivfamilien ist heute wesentlich umfangreicher und intensiver. Pflegefamilien und Adoptiveltern sind fortlaufend fortzubilden und zu qualifizieren, um das Wohl der Kinder und Jugendlichen sicherzustellen.

Mit Stellenplan 2018 wurde eine volle Stelle für die Einrichtung eines Kinderparlamentes geschaffen unter der Maßgabe, diese nur zur Hälfte zu besetzen. Der unbesetzte Stellenanteil soll daher als halbe Stelle für den o. g. Aufgabenbereich ausgewiesen und entsprechend angehoben werden.

- 3.3.6.** Eine Stelle EG S 8a nach EG S 11b – **Anhebung**
im Produktbereich 06.01.01 Förderung von Kindern / Kita und anderen Einrichtungen (alle Kitas)
Stellen-Nr.: 51.2005

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG S 11b TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzuheben.

- 3.3.7.** Eine Stelle EG S 8a nach EG 8
im Produktbereich 06.01.01 Förderung von Kindern / Kita und anderen Einrichtungen (alle Kitas)
Stellen-Nr.: 51.2032

Begründung:

Die Stelle ist nach EG 8 TVöD bewertet und die Stelleninhaberin entsprechend eingruppiert. Daher ist die Stelle umzuwandeln.

- 3.3.8.** Zwei Stellen EG 8 nach EG 6 – Absenkung
im Produktbereich 06.01.01 Förderung von Kindern/Kita und anderen Einrichtungen (alle Kitas)
Stellen-Nr.: 51.2031 und 51.2045

Begründung:

Die Stellen sind nach EG 6 TVöD bewertet und die Stelleninhaber entsprechend eingruppiert. Daher ist die Stelle abzusenken.

4. Geschäftsbereich III – Stadtplanung · Bauen · Umwelt

4.1. Fachbereich 61 – Stadtplanung · Umwelt · Vermessung

- 4.1.1.** Eine Stelle A 13 nach EG 12 – **Umwandlung**
im Produktbereich 09.01.01 Planung und Entwicklung, Städtebau
Stellen-Nr.: SU.001

Begründung:

Um den unterjährigen Personalmehrbedarf abzudecken, wurde eine höherwertigere Stelle - da keine passende Stelle vorhanden - besetzt. Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

4.2. Fachbereich 63 – Bauaufsicht

- 4.2.1.** Eine Stelle A 10 nach EG 9c – **Umwandlung**
im Produktbereich 10.02.01 Bauaufsicht
Stellen-Nr.: 63.1003

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch einen Tarifbeschäftigten ist die Beamtenstelle zusätzlich entsprechend umzuwandeln. Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9c TVöD ergeben.

- 4.2.2.** Eine Stelle EG 6 nach EG 5 – **Absenkung**
im Produktbereich 10.02.01 Bauaufsicht
Stellen-Nr.: 63.1005

Begründung:

Die Stelle ist nach EG 5 TVöD bewertet und der Stelleninhaber entsprechend eingruppiert. Daher ist die Stelle umzuwandeln.

4.3. Fachbereich 65-B – Immobilienmanagement Bestandsbetreuung

- 4.3.1.** Eine Stelle A 12 nach EG 11 – **Umwandlung**
im Produktbereich 01.12.01 Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Instandhaltung
Stellen-Nr.: 65.1003

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

- 4.3.2.** Eine Stelle EG 6 nach EG 5 – **Absenkung**
im Produktbereich 01.12.01 Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Instandhaltung
Stellen-Nr.: 65.0002

Begründung:

Die Stelle ist nach EG 5 TVöD bewertet und die Stelleninhaberin entsprechend eingruppiert. Daher ist die Stelle umzuwandeln.

4.4. Fachbereich 66 – Tiefbau · Straße · Grün

- 1.1.1.** Eine Stelle A 10 nach EG 9b – **Umwandlung**
in den Produktbereichen 01.06.02 Bau- und Betriebshof / Werkstätten, 12.01.01 Straßen und Wege, 12.03.01 Straßenreinigung / Winterdienst und 13.01.01 Parkanlagen
Stellen-Nr.: 66.2004

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch eine Tarifbeschäftigte ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

- 4.4.1.** Eine Stelle EG 9b nach EG 9c – **Anhebung**
in den Produktbereichen 01.11.03 Erschließungs-, Ausbaubeiträge und 12.01.01 Straßen und Wege
Stellen-Nr.: III.1001

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9c TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzuheben.

4.4.2. Eine Stelle EG 9a nach EG 9b – Anhebung

in den Produktbereichen 12.01.01 Straßen und Wege und 13.02.01 Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne
Stellen-Nr.: 66.1007

Begründung:

Eine Überprüfung der Stellenwertigkeit hat die EG 9b TVöD ergeben. Daher ist die Stelle anzuheben.

5. Geschäftsbereich IV – Finanzen · Wirtschaft · IT

5.1. Finanzen · Wirtschaftsförderung · IT

5.1.1. Eine Stelle A 11 nach EG 10 – Umwandlung

im Produktbereich 01.09.01 Zentraler Finanzdienst
Stellen-Nr.: 20.1002

Begründung:

Aufgrund der Besetzung der Stelle durch einen Tarifbeschäftigten ist die Beamtenstelle entsprechend umzuwandeln.

5.1.2. Eine Stelle EG 6 nach EG 5 – Absenkung

im Produktbereich 01.09.02
Stellen-Nr.: 20.2011

Begründung:

Die Stelle ist nach EG 5 TVöD bewertet und der Stelleninhaber entsprechend eingruppiert. Daher ist die Stelle umzuwandeln.

5.1.3. Anbringung eines KW-Vermerkes an eine Stelle EG 9a

im Produktbereich 01.09.03 Abgaben / Forderungsmanagement
Stellen Nr.: 20.3006

Begründung:

Die Abteilung Forderungsmanagement wurde neu strukturiert. Da Forderungen wesentlich effizienter mit innerdienstlichen Maßnahmen erledigt werden können, wurden zwei Stellen des Außendienstes dem Innendienst der Vollstreckung zugeordnet. Diese Maßnahme lässt zukünftig Synergien erkennen, so dass die Stellenbedarfsberechnung ergeben hat, dass zukünftig ein Stellenüberhang im Bereich der Abteilung Forderungsmanagement besteht.

Laufbahngruppe	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2019		Zahl der Stellen 2018	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter mit *) Zulage			
Wahlbeamte	B 6	1		1	1	
	B 3	1		1	1	
	B 2	2		2	1	
Laufbahngruppe 2 Zweites Einstiegsamt	A 16	0		0	0	
	A 15	3		3	3	2 Stellen KU (A14)
	A 14	7		7	6	
	A 13	3		5	5	
Laufbahngruppe 2 Erstes Einstiegsamt	A 13	3		3	2	
	A 12	9		9	9	
	A 11	26		27	24	
	A 10	12		20	16	
	A 9	5	1	4	3	
Laufbahngruppe 1 Zweites Einstiegsamt	A 9	17		17	16	1 Stelle KW
	A 8	43		35	31	1 Stelle KW
	A 7	4		12	11	
	A 6	4		4	1	
Insgesamt		140		150	130	

*) mit Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes. Gruppe A 9 der Anlage I zum BBesG

Stellenplan 2019 Teil B 1: Tariflich Beschäftigte ohne Sozial- und Erziehungsdienst

Tarifbeschäftigte ohne Sozial- und Erziehungsdienst					
Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen	
				KU	KW
15	2	2	1		
14	2	2	2		1
13	6	5	5		
12	12	11	10		
11	32	31	26		1
10	24	20	20		
9c	4	1	1		
9b	34	33	31		
9a	22	23	23	1	3
8	42	43	42		
N	24	22	20		
7	3	3	3		
6	63	65	61		
5	38	34	34		
4	14	14	13		
3	21	21	21		
2 Ü	0	0	0		
2	14	14	13		
1	30	10	10		
Insgesamt:	387	354	336	1	5

Stellenplan 2019 Teil B 2: Tariflich Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst					
Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen	
				KU	KW
S 18	0	0	0		
S 17	2	2	1		1
S 16	0	0	0		
S 15	9	9	9		
S 14	10,5	10	10		
S 13	8	9	8		
S 12	8	9	8		
S 11 b	15,5	14	13		
S 11 a	0	0	0		
S 10	1	0	0		
S 9	4	4	4		
S 8 b	11	11	11		
S 8 a	119	121	113		
S 7	0	0	0		
S 6	0	0	0		
S 5	0	0	0		
S 4	8	8	7		
S 3	1	1	1		
S 2	1		1		
Insgesamt:	198	198	186		

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte				Zweites Einstiegsamt				Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1				Bemerkungen
		B 6	B 3	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
01.01.01	Rat und Ausschüsse/Fraktionen											1,55							
01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung/Rahmenregelungen	1,00	0,80	1,60							1,00	1,70							
01.04.01	Personalrat																		
01.05.01	Rechnungsprüfung											1,00							
01.06.01	Sonstige zentrale Dienste, Datenschutz																		
01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten						0,10						0,95		0,70				
01.06.03	Druckerei und Postdienst								0,05										
01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit																		
01.08.01	Personalsteuerung/ -entwicklung/ -service						1,00	1,00		1,00	1,00	4,00	3,00	2,00	1,00	1,00	1,00	3,00	
01.08.01	Personalsteuerung/ -entwicklung/ -service/ Beurlaubte																		
01.08.02	Ausgegliederte Bereiche (Jobcenter "ME-aktiv", WL AbE)						0,50												
01.09.01	Zentraler Finanzdienst									0,90	0,75	1,75							
	Übertrag:	1,00	0,80	1,60	0,00	0,00	1,60	1,00	0,05	1,90	2,75	10,00	3,95	2,00	1,70	1,00	1,00	3,00	

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte				Zweites Einstiegsamt				Laufbahngruppe 2 Erstes Einstiegsamt					Laufbahngruppe 1 Zweites Einstiegsamt				Bemerkungen
		B 6	B 3	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
	Übertrag:	1,00	0,80	1,60	0,00	0,00	1,60	1,00	0,05	1,90	2,75	10,00	3,95	2,00	1,70	1,00	1,00	3,00	
01.09.02	Finanzbuchhaltung										1,00	1,00			1,00				
01.09.03	Abgaben/Forderungsmanagement										1,00			2,00	1,00	0,50			
01.10.01	Benutzerservice; Consulting, Organisation, Telekommunikation			0,20					1,00			2,00							
01.11.01	Allgem. Rechtsangelegenheiten							0,50	0,50										
01.11.02	Vergabewesen							0,30	0,50		1,00								
01.11.03	Erschließungs-, Anliegerbeiträge																		
01.12.01	Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Instandhaltung							1,00		1,00	1,00								
01.12.02	Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Neubauprojekte							1,00											
01.13.01	Grundstücksmanagement							0,10			1,00								
02.01.01	Allg. Gefahrenabwehr								0,70			0,75	1,00				1,00	0,90	
02.02.01	Gewerbewesen/Gaststättenangelegenheiten										0,10		0,80						
	Übertrag:	1,00	0,80	1,80	0,00	0,00	1,60	3,90	2,75	2,90	7,85	13,75	5,75	4,00	3,70	1,50	2,00	3,90	

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte				Zweites Einstiegsamt				Laufbahngruppe 2 Erstes Einstiegsamt					Laufbahngruppe 1 Zweites Einstiegsamt				Bemerkungen
		B 6	B 3	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
	Übertrag:	1,00	0,80	1,80	0,00	0,00	1,60	3,90	2,75	2,90	7,85	13,75	5,75	4,00	3,70	1,50	2,00	3,90	
02.02.02	Märkte												0,20					0,10	
02.03.01	Verkehrsrechtl. Anordnungen und Genehmigungen														0,80				
02.03.02	Überwachung des ruhenden Verkehrs																		
02.04.01	Meldeangelegenheiten, Ausweise, Dokumente								0,25							1,00	2,00		
02.05.01	Standesamtsangelegenheiten											1,00		1,00					
02.06.01	Wahlen und Statistiken											0,05							
02.07.01	Gefahrenabwehr/ -vorbeugung							0,58				5,39	2,39		8,80	27,59			1 Stelle A 9 (L1.2) KW 1 Stelle A 8 KW
02.08.01	Notfallrettung / Krankentransport							0,42				0,61	0,61		0,20	6,41			
03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben		0,10													1,00			
04.01.01	Alle kulturellen Leistungen		0,10																
04.02.01	Volkshochschule															1,00			
	Übertrag:	1,00	1,00	1,80	0,00	0,00	1,60	4,90	3,00	2,90	7,85	20,80	8,95	5,00	13,50	38,50	4,00	4,00	

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte				Zweites Einstiegsamt				Laufbahngruppe 2 Erstes Einstiegsamt					Laufbahngruppe 1 Zweites Einstiegsamt				Bemerkungen
		B 6	B 3	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
	Übertrag:	1,00	1,00	1,80	0,00	0,00	1,60	4,90	3,00	2,90	7,85	20,80	8,95	5,00	13,50	38,50	4,00	4,00	
05.01.01	Soziale Hilfen							0,30					1,00		1,55				
05.01.02	Leistungen für ausländ. Mitbürger							0,30					0,80			1,00			
05.01.03	Soziale Vergünstigungen														0,45				
06.01.01	Förderung von Kindern/ Kita und andere Einrichtungen						1,00				1,00	0,95				1,00			
06.02.01	Förderung von Kindern, Jugend- lichen, Erwachsenen in und außer- halb von Einrichtungen																		
06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien											3,00			1,00				
06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen							0,20				1,00				1,00			
09.01.01	Planung und Entwicklung, Städtebau																		
10.01.01	Umlegungsverfahren							0,01											
10.02.01	Bauaufsicht							0,90					1,00						
10.03.01	Denkmalschutz und -pflege							0,10											
	Übertrag:	1,00	1,00	1,80	0,00	0,00	2,60	6,71	3,00	2,90	8,85	25,75	11,75	5,00	16,50	41,50	4,00	4,00	

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte				Zweites Einstiegsamt				Laufbahngruppe 2 Erstes Einstiegsamt					Laufbahngruppe 1 Zweites Einstiegsamt				Bemerkungen
		B 6	B 3	B 2	A 16	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
	Übertrag:	1,00	1,00	1,80	0,00	0,00	2,60	6,71	3,00	2,90	8,85	25,75	11,75	5,00	16,50	41,50	4,00	4,00	
10.04.01	Wohnen und Familie							0,20					0,20						
11.01.01	Abfallwirtschaft - Abfallentsorgung und -vermeidung															0,40			
12.01.01	Straßen und Wege						0,15					0,25			0,10				
12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung- Steuerung / Verkehrsanalyse						0,05								0,10				
12.03.01	Straßenreinigung/Winterdienst						0,05						0,05		0,30	0,10			
13.01.01	Parkanlagen						0,10												
13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grün- ordnungspläne						0,05												
13.03.01	Friedhöfe							0,09								1,00			
15.01.01	Bestandspflege/Ansiedlungs- förderung			0,20															
15.02.01	Beteiligungsmanagement									0,10	0,15								
16.01.01	Steuern und Abgaben																		
	Summe:	1,00	1,00	2,00	0,00	0,00	3,00	7,00	3,00	3,00	9,00	26,00	12,00	5,00	17,00	43,00	4,00	4,00	140,00

Stellenübersicht 2019 Teil A: Aufteilung nach der Gliederung II. Tariflich Beschäftigte **ohne** Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt- bereich	Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2 Ü	2	1	Erläuterungen
01.01.01	Rat/Ausschüsse/Fraktionen																		0,19		
01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung/ Rahmenregelungen								0,10	1,00	2,80										
01.03.01	Gleichstellung					1,00															
01.04.01	Personalrat									1,00											
01.05.01	Rechnungsprüfung				1,00																
01.06.01	Sonstige zentrale Dienste, Datenschutz						1,50			1,00	2,00			1,00	1,00						
01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten					0,50			0,25		0,15		1,70			0,50					
01.06.03	Druckerei und Postdienst													3,00	2,00						
01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit						0,50		0,90												
01.08.01	Personalsteuerung/ -entwicklung/ -service						1,00		2,00	1,00	4,70	1,00		2,00		1,00					
01.08.01	Personalsteuerung/ -entwicklung/ -service/ Beurlaubte																				
01.08.02	Ausgegliederte Bereiche (Jobcenter ME-aktiv, Seniorenbeg.)	1,00			1,00	3,00	4,00		1,00	2,00	0,70										
01.09.01	Zentraler Finanzdienst						0,35														
01.09.02	Finanzbuchhaltung						2,00		1,00	2,00	3,00				2,00						1 Stelle 9a KW
01.09.03	Abgaben/Forderungsmanagement								1,00	2,00	2,00			1,00							1 Stelle 9a KW
	Übertrag:	1,00	0,00	0,00	2,00	4,50	9,35	0,00	6,25	10,00	15,35	1,00	1,70	7,00	5,00	1,50	0,00	0,00	0,19	0,00	64,84

Stellenübersicht 2019 Teil A: Aufteilung nach der Gliederung II. Tariflich Beschäftigte **ohne** Sozial- und Erziehungsdienst

Produktbereich	Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2 Ü	2	1	Erläuterungen
	Übertrag:	1,00	0,00	0,00	2,00	4,50	9,35	0,00	6,25	10,00	15,35	1,00	1,70	7,00	5,00	1,50	0,00	0,00	0,19	0,00	64,84
01.10.01	Benutzerservice, Consulting, Organisation, Telekommunikation					1,00	3,00		1,00		1,00										
01.11.01	Allg. Rechtsangelegenheiten			0,50							0,50										
01.11.02	Vergabewesen			0,50							0,50										
01.11.03	Erschließungs-, Ausbaubeiträge				0,05	1,05		0,85													
01.12.01	Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Instandhaltung		1,00			8,00	3,00		0,06	1,76	0,30		0,10	3,40	1,00	0,10			11,79	30,00	1 Stelle 11 KW 1 Stelle 14 KW
01.12.02	Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Neubauprojekte					5,00															
01.13.01	Grundstücksmanagement								0,04												
01.13.02	Stadthalle und Bürgerhaus									2,24			0,05	0,20	1,00	0,05					1 Stelle 9a KU
02.01.01	Allg. Gefahrenabwehr						0,10				0,50			4,00							
02.02.01	Gewerbewesen/Gaststättenangelegenheiten								1,00												
02.02.02	Märkte						0,13				0,50										
02.03.01	Verkehrsrechtl. Anordnungen und Genehmigungen				0,05				1,00												
02.03.02	Ruhender Verkehr, Sondernutzung													1,00	2,00						
02.04.01	Meldeangelegenheiten, Ausweise, Dokumente						0,80							6,00							
	Übertrag:	1,00	1,00	1,00	2,10	19,55	16,38	0,85	9,35	14,00	18,65	1,00	1,85	21,60	9,00	1,65	0,00	0,00	11,98	30,00	160,96

Stellenübersicht 2019 Teil A: Aufteilung nach der Gliederung II. Tariflich Beschäftigte **ohne** Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt- bereich	Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2 Ü	2	1	Erläuterungen
	Übertrag:	1,00	1,00	1,00	2,10	19,55	16,38	0,85	9,35	14,00	18,65	1,00	1,85	21,60	9,00	1,65	0,00	0,00	11,98	30,00	160,96
02.05.01	Standesamtsangelegenheiten										1,00			1,00							
02.06.01	Wahlen/Statistiken						0,10														
02.07.01	Gefahrenabwehr/ -vorbeugung									1,00	1,00	1,00									
02.08.01	Notfallrettung / Krankentransport						0,10	1,00	2,00		1,00	22,00			1,00						
03.01.01	GS Bayerschule					0,05	0,10		0,20					4,90	7,50	0,20	7,00		1,00		
03.01.01	GS Kempen + Unterfeldhaus																				
03.01.01	Offene Ganztagschulen																				
03.01.02	Hauptschule						0,01							1,06	1,05	0,05	1,00				
03.01.03	Realschulen					0,05	0,01							2,06	3,05	0,05	1,00				
03.01.04	Gymnasien					0,05	0,02							4,18	1,19	0,05	1,00		1,00		
03.01.05	Förderschulen						0,01								1,56						
03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben					1,00	1,20			1,50	2,30			1,00							
04.01.01	Alle kulturellen Leistungen					1,00	0,30			0,50	1,00										
04.02.01	Volkshochschule	1,00		1,00					1,00		1,00			1,00							
	Übertrag:	2,00	1,00	2,00	2,10	21,70	18,23	1,85	12,55	17,00	25,95	24,00	1,85	36,80	24,35	2,00	10,00	0,00	13,98	30,00	247,36

Stellenübersicht 2019 Teil A: Aufteilung nach der Gliederung II. Tariflich Beschäftigte **ohne** Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt- bereich	Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2 Ü	2	1	Erläuterungen
	Übertrag:	2,00	1,00	2,00	2,10	21,70	18,23	1,85	12,55	17,00	25,95	24,00	1,85	36,80	24,35	2,00	10,00	0,00	13,98	30,00	247,36
04.03.01	Musikschule						1,00		13,00		1,00			1,00							
04.04.01	Stadtbücherei						1,00		2,00		0,10			2,00	2,00						
04.05.01	Verwaltung des Archivgutes								1,00												
05.01.01	Soziale Hilfen					0,40	1,00		1,00	1,60				0,50							
05.01.02	Leistungen f. ausländ. Mitbürger									1,00	1,00			0,90	1,00	3,00	1,00				
05.01.04	Projekte/Angebote von Arbeit und Qualifizierung																				
06.01.01	Förderung von Kindern/ Kita und andere Einrichtungen (Verwaltung)										6,00			1,00							
06.01.01	Förderung von Kindern/ Kita und andere Einrichtungen (alle Kita's)					0,15	0,20			1,00	1,00		0,05	2,65	1,00	0,05	10,00		0,02		
06.02.01	Förderung von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen in und außerhalb von Einrichtungen						0,05		0,20					1,30							
06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien			2,00				1,00						1,00							
06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen					0,30				0,40	2,00										
08.01.01	Sporthallen						0,25														
08.01.02	Außensportanlagen						0,20									2,00					
	Übertrag:	2,00	1,00	4,00	2,10	22,55	21,93	2,85	29,75	21,00	37,05	24,00	1,90	47,15	28,35	7,05	21,00	0,00	14,00	30,00	317,68

Stellenübersicht 2019 Teil A: Aufteilung nach der Gliederung II. Tariflich Beschäftigte **ohne** Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt- bereich	Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2 Ü	2	1	Erläuterungen
	Übertrag:	2,00	1,00	4,00	2,10	22,55	21,93	2,85	29,75	21,00	37,05	24,00	1,90	47,15	28,35	7,05	21,00	0,00	14,00	30,00	317,68
08.02.01	Sportförderung						0,25														
09.01.01	Planung und Entwicklung, Städtebau		1,00		6,00						1,00										
09.02.01	Vermessung, Erfassung von Geo- basisdaten, Liegenschaftskataster					2,00															
10.01.01	Umlegungsverfahren										0,30										
10.02.01	Bauaufsicht					2,00		1,00	1,00						2,00						
10.03.01	Denkmalschutz und -pflege				1,00																
10.04.01	Wohnen und Familie					0,30					3,00			3,00	2,00	1,00					
11.01.01	Abfallentsorgung/ -vermeidung						1,13														
12.01.01	Straßen und Wege				1,55	2,30		0,15	1,00					7,28	2,83						
12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung- Steuerung / Verkehrsanalyse				0,30																
12.03.01	Straßenreinigung/Winterdienst					0,15	0,10		0,25				0,35	0,87	2,67	5,05					
13.01.01	Parkanlagen				0,05	1,00			0,85		0,15		0,70	3,00	0,15	0,85					
	Übertrag:	2,00	2,00	4,00	11,00	30,30	23,40	4,00	32,85	21,00	41,50	24,00	2,95	61,30	38,00	13,95	21,00	0,00	14,00	30,00	377,25

Stellenübersicht 2019 Teil A: Aufteilung nach der Gliederung II. Tariflich Beschäftigte **ohne** Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt- bereich	Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2 Ü	2	1	Erläuterungen
	Übertrag:	2,00	2,00	4,00	11,00	30,30	23,40	4,00	32,85	21,00	41,50	24,00	2,95	61,30	38,00	13,95	21,00	0,00	14,00	30,00	377,25
13.01.02	Spielplätze					0,60	0,30		0,20				0,05	1,70		0,05					
13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grün- ordnungspläne					0,10	0,10		0,85												
13.03.01	Friedhöfe						0,10		0,10		0,50										
14.01.01	Umweltinformation / Koordination			1,00		1,00															
15.01.01	Bestandspflege, Ansiedlungs- förderung			1,00	1,00					1,00											
15.02.01	Beteiligungsmanagement						0,10														
16.01.01	Steuern und Abgaben																				
	Summe:	2,00	2,00	6,00	12,00	32,00	24,00	4,00	34,00	22,00	42,00	24,00	3,00	63,00	38,00	14,00	21,00	0,00	14,00	30,00	387,00

Stellenübersicht 2019 Teil A: Aufteilung nach der Gliederung III. Tariflich Beschäftigte im **Sozial- und Erziehungsdienst**

Produktbereich	Gliederungsplan	S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11b	S 11a	S 10	S 9	S 8b	S 8a	S 7	S 6	S 5	S 4	S 3	S 2	Erläuterungen
01.04.01	Personalrat																				
01.08.01	Personalsteuerung/ -entwicklung/ -service							1,00	1,00					3,00							
03.01.01	GS Sandheide													37,00							
03.01.01	Offene Ganztagschulen								1,00				4,00								
03.01.02	Hauptschule								1,00												
05.01.01	Soziale Hilfen							0,40	2,00												
05.01.02	Leistungen f. ausländ. Mitbürger							0,20	2,00												
06.01.01	Förderung von Kindern/ Kita und andere Einrichtungen Verwaltung																				
06.01.01	Förderung von Kindern/ Kita und andere Einrichtungen alle Kita's				4,00		8,00		3,00		1,00	4,00	7,00	78,00				5,00			
06.01.01	Förderung von Kindern/ Kita und andere Einrichtungen Kindertreff Bürgerhaus													1,00				1,00			
06.02.01	Förderung von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen in und außerhalb von Einrichtungen		2,00		2,00			2,00	4,14									2,00	1,00	1,00	1 Stelle S17 KW
06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien				3,00	10,50		4,40	1,36												
10.04.01	Wohnen und Familie																				
	Summe:	0,00	2,00	0,00	9,00	10,50	8,00	8,00	15,50	0,00	1,00	4,00	11,00	119,00	0,00	0,00	0,00	7,00	1,00	2,00	198,00

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Beamten 2019	Zahl der Beamten 2018	Zahl der Beamten am 30.06.2018	Erläuterungen
Räte	A 13	0	0	0	
Inspektoren/ Brandoberinspektoren	A 10 A 9	6	4	2	
Sekretär/ Brandmeister	A 6 A 7	12	11	9	
Insgesamt:		18	15	11	

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehene neue Ausbildungsverhältnisse in 2019	beschäftigt am 01.10.2018	Erläuterungen
Inspektoren-Anwärter	Anwärter-Bezüge	2	5	
Sekretär-Anwärter	Anwärter-Bezüge	2	5	
Auszubildende Verwaltung	Ausbildungsentgelt	0	0	
Auszubildende für Medien- und Informationsdienste, FR Bücherei	Ausbildungsentgelt	0	1	
Brand(ober)inspektoren-Anwärter	Anwärter-Bezüge	0	2	
Brandmeister-Anwärter	Anwärter-Bezüge	3	6	
Auszubildende Notfallsanitäter	Ausbildungsentgelt	2	2	
Jahrespraktikum Kindergärten/OGS oder praxisorientierte Ausbildung	Praktikantenentgelt	13	7	
Insgesamt:		22	28	

Anlage zum Haushaltsplanentwurf 2019

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 3 GemHVO NRW

Bilanz 2017

Der Rat der Stadt Erkrath hat in seiner Sitzung am 27.09.2018 den Jahresabschluss 2017 festgestellt und die Entlastung des Bürgermeisters beschlossen.

Der Jahresabschluss 2018 wird voraussichtlich in der Sitzung des Rates im Mai 2019 eingebracht. Die Feststellung des Jahresabschlusses ist für die Ratssitzung im September 2019 vorgesehen.



Bilanz Aktiva 2017

Bezeichnung		Stand zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2017	Differenz
		in EUR		
1.	Anlagevermögen	354.017.122,28	349.574.045,85	-4.443.076,43
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	279.661,71	310.787,04	31.125,33
1.2	Sachanlagen	276.621.449,35	271.924.671,66	-4.696.777,69
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	61.603.476,81	61.379.532,08	-223.944,73
1.2.1.1	Grünflächen	55.190.272,48	55.104.104,24	-86.168,24
1.2.1.2	Ackerland	2.800.740,00	2.691.522,00	-109.218,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	1.254.344,80	1.253.917,48	-427,32
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	2.358.119,53	2.329.988,36	-28.131,17
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	119.066.397,76	117.149.357,59	-1.917.040,17
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	10.613.797,62	10.411.963,70	-201.833,92
1.2.2.2	Schulen	77.041.978,30	75.234.376,62	-1.807.601,68
1.2.2.3	Wohnbauten	4.994.866,38	5.675.193,31	680.326,93
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	26.415.755,46	25.827.823,96	-587.931,50
1.2.3	Infrastrukturvermögen	86.133.157,54	83.971.631,43	-2.161.526,11
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	38.896.942,26	38.907.417,84	10.475,58
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	2.739.323,04	2.638.614,28	-100.708,76
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	43.799.549,12	41.758.483,15	-2.041.065,97
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	697.343,12	667.116,16	-30.226,96
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.265.629,41	1.228.932,60	-36.696,81
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.705,00	1.705,00	0,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.328.790,49	3.050.223,37	-278.567,12
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.614.943,44	3.546.967,53	-67.975,91
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.607.348,90	1.596.322,06	-11.026,84
1.3	Finanzanlagen	77.116.011,22	77.338.587,15	222.575,93
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	53.668.000,00	53.668.000,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	21.845.303,91	21.845.303,91	0,00
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Ausleihungen	1.602.707,31	1.825.283,24	222.575,93
1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.5.2	an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.5.3	an Sondervermögen	259.069,13	206.532,05	-52.537,08
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	1.343.638,18	1.618.751,19	275.113,01
2.	Umlaufvermögen	11.289.700,51	9.002.380,79	-2.287.319,72
2.1	Vorräte	1.688,00	251.545,29	249.857,29
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	0,00	0,00	0,00
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	1.688,00	251.545,29	249.857,29
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.694.865,45	5.890.580,62	1.195.715,17
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.578.065,68	5.296.928,15	1.718.862,47
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	896.907,42	523.276,05	-373.631,37
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	219.892,35	70.376,42	-149.515,93
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	6.593.147,06	2.860.254,88	-3.732.892,18
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	1.047.510,86	1.080.922,64	33.411,78
	Bilanzsumme	366.354.333,65	359.657.349,28	-6.696.984,37



Bilanz Passiva 2017

Bezeichnung		Stand zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2017	Differenz
		in EUR		
1.	Eigenkapital	156.178.638,22	157.391.593,50	1.212.955,28
1.1	Allgemeine Rücklage	159.768.856,20	156.092.125,32	-3.676.730,88
1.2	Sonderrücklagen	0,00	121.680,60	121.680,60
1.3	Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.590.217,98	1.177.787,58	4.768.005,56
2.	Sonderposten	84.754.805,75	81.932.189,61	-2.822.616,14
2.1	für Zuwendungen	70.817.824,71	68.652.487,44	-2.165.337,27
2.2	für Beiträge	12.328.442,41	11.788.119,59	-540.322,82
2.3	für Gebührenausschlag	585.117,60	330.605,51	-254.512,09
2.4	Sonstige Sonderposten	1.023.421,03	1.160.977,07	137.556,04
3.	Rückstellungen	48.261.729,88	53.123.287,48	4.861.557,60
3.1	Pensionsrückstellungen	44.325.488,00	46.950.709,00	2.625.221,00
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00	0,00
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	653.373,46	293.776,54	-359.596,92
3.4	Sonstige Rückstellungen	3.282.868,42	5.878.801,94	2.595.933,52
4.	Verbindlichkeiten	71.357.927,06	61.276.701,00	-10.081.226,06
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	28.271.631,89	26.672.159,74	-1.599.472,15
4.2.1	von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.2.2	von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
4.2.3	von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
4.2.4	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
4.2.5	von Kreditinstituten	28.271.631,89	26.672.159,74	-1.599.472,15
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	38.000.000,00	29.937.990,74	-8.062.009,26
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.181.027,72	2.838.537,78	-342.489,94
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.113.902,63	716.006,81	-397.895,82
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	729.694,16	888.985,63	159.291,47
4.8	Erhaltene Anzahlungen	61.670,66	223.020,30	161.349,64
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	5.801.232,74	5.933.577,69	132.344,95
	Bilanzsumme	366.354.333,65	359.657.349,28	-6.696.984,37

Anlage zum Haushaltsplanentwurf 2019

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 4 GemHVO NRW

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	für 2020 in T€	für 2021 in T€	für 2022 in T€	Gesamt In T€
1	2	3	4	5
2019	17.825	22.520	24.001	64.346
Summe	17.825	22.520	24.001	64.346
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	9.400	12.900	15.100	37.400

Anlage zum Haushaltsplan 2019

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 5 GemHVO NRW

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahres- abschluss	Erläuterungen
		2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3		5	6
1	CDU	3.250,00	3.250,00	3.250,00	-----
2	SPD	2.500,00	2.500,00	750,00	Der Restbetrag für 2017 i. H. v. 1.750,00 € wurde erst im Haushaltsjahr 2018 ausgezahlt.
3	BmU	2.050,00	2.050,00	2.050,00	-----
4	Bündnis 90/Die Grünen	1.900,00	1.900,00	1.900,00	-----
5	Hans-Jürgen Rieder	300,00	300,00	300,00	-----
6	Sabine Lahnstein	300,00	300,00	150,00	Eine Abrechnung ist in 2017 noch nicht erfolgt, Es wurde lediglich ein Abschlag gezahlt
7	Inge Berkenbusch	300,00	300,00	0,00	Eine Abrechnung ist in 2017 noch nicht erfolgt.
8	Peter Sohn	300,00	300,00	300,00	-----

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

CDU-Fraktion				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2019 EUR	Geldwert		Erläuterungen
		Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	318,46	318,46	+ / - 0,00	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	183,60	183,60	+ / - 0,00	
6. Sonstiges Nutzung eines Lagerraumes				

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

SPD-Fraktion				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2019 EUR	Geldwert		Erläuterungen
		Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	390,26	419,06	- 28,80	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	183,60	183,60	+ / - 0,00	
6. Sonstiges Nutzung eines Lagerraumes				

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion Bündnis '90/Die Grünen				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	213,13	235,87	- 22,74	
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	213,13	235,87	- 22,74	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung	213,13	235,87	- 22,74	
4.1 Büromöbel und –maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	306,00	306,00	+ / - 0,00	
5.2 Fachliteratur und –zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges	306,00	306,00	+ / - 0,00	
Nutzung eines Lagerraumes				

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen

BmU-Fraktion				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2019 EUR	Geldwert		Erläuterungen
		Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	87,13	91,63	- 4,50	
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	235,62	235,62	+ / - 0,00	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges				
Nutzung eines Lagerraumes				

Anlage zum Haushaltsplan 2019

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 6 GemHVO NRW

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Erkrath, November 2018

Art der Verbindlichkeiten		Gesamtbetrag am Ende des Vor- Vorjahres/ Ende 2017	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019	voraussichtlicher Stand zu Ende des Haushaltsjahres 2019
		TEUR	TEUR	TEUR
1.	Anleihen	0	0	0
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	26.672	23.685	21.959
2.1	von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2	von Beteiligungen	0	0	0
2.3	von Sondervermögen	0	0	0
2.4	vom öffentlichen Bereich	0	0	0
2.5	vom privaten Kreditmarkt	26.672	23.685	21.959
Summe Investitionskredite		26.672	23.685	21.959
3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	29.938	30.000	30.000
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich- kommen	0	0	0
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	2.839	2.663	3.206
6.	Verbindlichkeiten aus Tranferleistungen	716	1.000	882
7.	sonstige Verbindlichkeiten	889	1.000	1.051
8.	Erhaltene Anzahlungen	223	291	226
9. Summe aller Verbindlichkeiten		61.277	58.638	57.324

nachrichtlich:

Bürgschaften		125	3.005	8.125
a)	- für Schulden d. Stadtwerke Erkrath GmbH	0	2.880	8.000
b)	- für Schulden der Regio-Bahngesellschaft mbH Anteil Erkrath	124	124	124
c)	- für Schulden des Sport-Clubs Unterfeldhaus	0	0	0
d)	- Sicherheitsgarantie für Mietkautionen	1	1	1

Anlage zum Haushaltsplan 2019
gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 7 GemHVO NRW

**Übersicht über die Entwicklung
des Eigenkapitals**

Entwicklung des Eigenkapitals der Stadt Erkrath

		2008 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	Planung 2022 EUR
Jahresergebnis 2019 ff. = Planung		-3.858.996	-7.431.298	-3.590.218	1.177.788	-6.954.700	-2.437.700	-586.350	-292.900	188.100
Sonder-rücklage	Bestand				121.680	130.361	139.041	147.722	156.403	165.083
Ausgleichs- rücklage	Anfangsbestand	24.159.424	0	0	0	1.177.788	1.177.788	1	1	1
	Verringerung (-)	-3.858.996				0	-1.177.787			
	Zuführung (+)	0	0	0	1.177.788	0	0	0		188.100
	Schlussbestand	20.300.428	0	0	1.177.788	1.177.788	1	1	1	188.101
Haushaltsausgleich (Ja/Nein)		JA	NEIN	NEIN	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	JA
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand		167.197.384	159.765.454	156.179.314	157.270.589	150.315.889	149.055.976	148.469.626	148.176.726
	Verringerung (-) / Erhöhung (+)	-	-7.431.298	-3.590.218	1.177.788	-6.954.700	-1.259.913	-586.350	-292.900	188.100
	Zuführung durch Verrechnungen bzw. direkte Buchungen	433.286		4.186						
	Verringerung durch Verrechnungen bzw. direkte Buchungen		-632	-108	-86.513					
	Verringerung (in %)		-4,45%	-2,24%	0,70%	-4,42%	-0,84%	-0,39%	-0,20%	0,13%
	Schlussbestand		159.765.454	156.179.314	157.270.589	150.315.889	149.055.976	148.469.626	148.176.726	148.364.826
Eigenkapital	Anfangsbestand	185.107.147	167.197.384	159.765.454	156.300.994	158.578.738	151.632.718	149.203.699	148.626.030	148.341.810
	Verringerung (-) / Erhöhung (+)		-7.431.930	-3.586.140	1.212.955	-6.824.339	-1.120.872	-438.628	-136.497	353.183
	Verringerung (in %)		-4,45%	-2,24%	0,78%	-4,30%	-0,74%	-0,29%	-0,09%	0,24%
	Schlussbestand	185.540.433	159.765.454	156.179.314	157.513.949	151.754.398	149.334.060	148.765.071	148.489.532	148.694.994

Eigenkapital aus Eröffnungsbilanz

209.266.571

Anlage zum Haushaltsplan 2019

gemäß § 1 Abs. 2 Ziffer 8 GemHVO NRW

Übersicht über die Wirtschaftslage der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Stadt Erkrath beteiligt ist

Die Wirtschaftspläne 2019 sowie die aktuellen Jahresabschlüsse werden in einem separaten Ordner zusammengestellt, der im Fachbereich Finanzen • Wirtschaftsförderung • IT eingesehen werden kann.

Folgende Unterlagen stehen zusätzlich im Sitzungsprogramm der Stadt Erkrath zur Verfügung:

- *Jahresrechnung 2017 des städtischen Abwasserbetriebes, Vorlage Nr. 175/2018, beraten in der Ratssitzung am 06.11.2018 und der*
- *Wirtschaftsplan 2019 des städtischen Abwasserbetriebes, Vorlage 210/2018, vorgesehen zur Beratung im Rat am 11.12.2018*

Unternehmen und Einrichtungen an denen die Stadt Erkrath beteiligt ist (Beteiligungen der Stadt Erkrath) im Haushalt 2019

Die Stadt Erkrath hat als Anlage zum Haushaltsplan eine Übersicht über die Unternehmen und Einrichtungen zu liefern, an denen die Stadt beteiligt ist. Hierbei hat sie eigenverantwortlich über den Umfang und die Inhalte zu entscheiden.

Die Tabellen 1 und 3 wurden entsprechend der Vorschläge der Handreichung für Kommunen für das Neue Kommunale Finanzmanagement in Nordrhein-Westfalen, 7. Auflage erstellt, Tabelle 2 dient der Vervollständigung der Übersicht.

Es sind mindestens die im Rahmen des Gesamtabchlusses vollkonsolidierten Betriebe (mit Anteil der Stadt über 50 %) mit betrieblichen Daten und Planzahlen aufzuführen. Für andere Betriebe mit Anteilen der Stadt Erkrath unter 50 % entfällt die Pflicht die sechs Zeiträume insgesamt darzustellen.

Tabelle 1

Tabelle 1 führt alle Unternehmen und Einrichtungen an denen die Stadt Erkrath beteiligt ist auf. Sie beschränkt sich auf die Darstellung von Umsatz und Ergebnis in den Wirtschaftsjahren.

Tabelle 2

Tabelle 2 zeigt die finanzwirtschaftlichen Ergebnisse der Gesellschaften mit städtischem Anteil auf. Für die zwei aktiv konsolidierten Unternehmen der Stadt werden darin die Zeiträume ab 2015 dargestellt.

Tabelle 3

Tabelle 3 zeigt die Finanzströme zwischen der Stadt Erkrath und ihren Betrieben auf.

Unternehmen und Einrichtungen an denen die Stadt Erkrath beteiligt ist

Tabelle 1
Stand: November 2017

Darstellung der betrieblichen Wirtschaftslage

Unternehmen der Stadt Erkrath in T€	Jahresabschluss		Wirtschaftsplan		Wirtschaftsplan		Finanzplanung		Finanzplanung		Finanzplanung	
	2017		2018		2019		2020		2021		2022	
	Umsatz	Ergebnis	Umsatz	Ergebnis	Umsatz	Ergebnis	Umsatz	Ergebnis	Umsatz	Ergebnis	Umsatz	Ergebnis

Unternehmen mit 100% Anteil Stadt Erkrath

Stadtwerke Erkrath GmbH	41.556	2.545	43.447	1.792	38.478	1.753	38.814	1.658	39.248	1.570	39.851	1.543
Abwasserbetrieb Erkrath	8.678	1.868	8.755	1.450	8.805	1.323						

Unternehmen in Liquidation

EgH i.L.	0	3										

Unternehmen unter 50 % Anteil Stadt Erkrath

Lokalradio Mettmann Betriebsgesellschaft mbH&CoKG	1.424	105	1.212	34	1.240	18						
Zweckverband Unterbacher See	2.005	-116	2.155	-114	2.217	-116	2.232	-115	2.285	-105	2.305	-104
Stiftung Neandertal Museum	1.620	33										

Sonstige Unternehmen mit unter 1% Anteil der Stadt Erkrath

Wohnungsgenossenschaft Düsseldorf Ost	27.388	1										
KoPart Einkaufsgenossenschaft e.G.	283	9										

Unternehmen und Einrichtungen an denen die Stadt Erkrath beteiligt ist

Tabelle 2

Stand: November 2018

Finanzwirtschaftliche Ergebnisse im Überblick in T€

Aus dieser Übersicht geht die Entwicklung der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Unternehmen hervor, an der die Stadt Erkrath beteiligt ist.

Gesellschaft	Berichts-jahr	Anteil der Stadt in % in T€		gez. Kapital	Eigen- kapital	Sonder- posten	Bilanz- summe	Anlage- vermögen	Umlauf- vermögen	Verbind- lichkeiten	Jahres- ergebnis	Umsatz- erlöse	Betriebs- leistung	Personal- aufwand	Material- aufwand
Unternehmen mit 100% Anteil Stadt Erkrath															
Stadtwerke Erkrath GmbH	2015	100	13.450	13.450	31.606	3.014	48.462	33.816	14.593	9.327	2.901	47.632	48.139	4.913	32.003
	2016	100	13.450	13.450	31.659	2.917	47.462	35.338	12.082	9.029	2.554	45.675	46.051	5.182	30.178
	2017	100	13.450	13.450	31.971	0	47.620	37.145	10.303	9.056	2.544	41.556	43.276	5.632	24.150
	WP2018	100	13.450	13.450	31.200	0	53.931	46.803	7.087	16.350	1.792	43.447	44.943	5.848	26.314
	WP2019	100	13.450	13.450	31.424	0	54.492	45.160	9.160	16.716	1.753	38.478	40.272	6.203	20.582
	FP2020	100	13.450	13.450	31.382	0	64.966	54.539	10.256	27.270	1.658	38.814	40.616	6.525	20.274
	FP2021	100	13.450	13.450	31.352	0	66.742	56.856	9.714	29.109	1.570	39.248	41.058	6.786	19.378
	FP2022	100	13.450	13.450	31.395	0	68.324	58.853	9.299	30.676	1.543	39.851	41.669	7.061	19.445
Abwasserbetrieb Erkrath	2015	100	2.556	2.556	32.982	893	46.198	42.635	3.494	9.337	1.408	8.306	8.474	621	3.390
	2016	100	2.556	2.556	33.527	954	45.919	41.704	4.202	8.725	1.745	8.692	8.950	627	3.516
	2017	100	2.556	2.556	33.994	897	45.748	41.014	1.729	8.659	1.868	8.678	8.785	642	3.490
	WP2018	100	2.556	2.556	33.516	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1.450	8.675	8.755	750	3.730
	WP2019	100	2.556	2.556	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1.323	8.725	8.805	750	k.A.
Unternehmen in Liquidation															
EgH i.L (aufgelöst im Jahr 2018)	2015	100	199	199	146	0	2.941	1	2.940	2	- 21	3	3	0	26
	2016	100	199	199	148	0	2.782	1	2.780	6	-8	0	0	0	9
	2017	100	199	199	148	0	736	0	0	3	3	0	0	k. A.	k. A.

Unternehmen und Einrichtungen an denen die Stadt Erkrath beteiligt ist

Tabelle 2

Stand: November 2018

Gesellschaft	Berichts-jahr	Anteil der Stadt in %	Anteil Stadt Erkrath in T€	gez. Kapital	Eigenkapital	Sonderposten	Bilanzsumme	Anlagevermögen	Umlaufvermögen	Verbindlichkeiten	Jahresergebnis	Umsatzerlöse	Betriebsleistung	Personalaufwand	Materialaufwand
Unternehmen unter 50% Anteil Stadt Erkrath															
Lokalradio Mettmann Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG	2015	1,9	9	520	341	-	498	64	427	133	-109	1.089	1.115	80	791
	2016	1,9	10	520	392	-	631	119	506	176	+51	1.310	1.323	109	823
	2017	1,9	10	520	497	-	779	125	654	200	+ 105	1.409	1.427	109	805
Zweckverband Erholungsgebiet Unterbacher See	2015	2,7	284		10.532	1.212	13.853	13.406	409	986	-55	1.880	2.094	1.664	74
	2016	2,7	281		10.407	1.125	13.653	13.033	589	939	-125	2.043	2.167	1.673	203
	2017	2,7	278		10.291	1.032	13.387	12.723	638	923	-116	2.005	2.183	1.723	215
	WP2018	2,7	275		10.174	1.179	k.A.	12.678	k.A.	814	-114	2.155	2.249	1.862	206
	WP2019	2,7	272		10.060	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-116	2.217	2.317	1.872	183
	FP2020	2,7	269		9.945	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-115	2.232	2.327	1.919	210
	FP2021	2,7	266		9.840	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-105	2.285	2.381	1.938	213
	FP2022	2,7	263		9.736	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	-104	2.305	2.402	1.977	217
Stiftung Neanderthal Museum	2015	5,0	511	9.848	11.337		11.773	10.295	1.455	377	33	1.339	2.141	1.290	334
	2016	5,0	511	9.868	11.445	0	12.474	8.100	4.362	1.001	89	1.645	2.991	1.284	363
	2017	5,0	511	9.888	11.499	0	12.234	10.941	1.285	708	33	1.620	2.562	1.264	487
KoPart	2017	>1			103	0	437	1	437	313	9	283	283	0	323
Wohnungs-genossenschaft Düsseldorf-Ost eG	2017	>1	37		84.078	0	186.617	162.324	16.646	95.917	4.249	27.388	27.571	3.134	k. A.

k.A. = keine Angabe.

Hinweis zur Stiftung Neanderthal Museum: Bei den 511 T€ handelt es sich um das zugesagte Zustiftungsvermögen durch die Stadt Erkrath. Die Zahlungen erfolgen bis ins Jahr 2064

Unternehmen und Einrichtungen an denen die Stadt Erkrath beteiligt ist
Finanzströme zwischender Stadt Erkrath und ihren Betrieben

Betrieb	Anteile der Gemeinde		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-)		
	Beteiligungswert in Mio. €	Anteile Stadt Erkrath	Vorvorjahr in T €	Vorjahr in T €	Haushaltsjahr in T €
	zum 30.12.2018		2017	2018	2019

A. Kommunalunternehmen

Stadtwerke Erkrath GmbH	53.668	100%			
Höhe des Jahresüberschusses			2.554	2.544	2.367
aus dem Geschäftsjahr			2016	2017	2018
Gewinnausschüttung an die Stadt-netto			1.936	1.936	1.936
KapEst und Soli von Stadt 15,825%			364	364	364
Konzessionsabgaben: Vorauszahlung von Strom/Gas/ Wasser			2.080	2.080	2.012
Konzessionsabgabe: Abrechnung aus Vorjahr			-92	-164	0

B. Sondervermögen

Abwasserbetrieb Erkrath	21.845	100%			
Höhe des Jahresüberschusses			1.745	1.868	1.450
aus dem Geschäftsjahr			2016	2017	2018
Gewinnabführung an Stadt			1.400	1.400	1.400

C. Gesellschaften

EgH i. L.	0	0%	keine	148	keine
Die EGH wurde im Jahr 2018 aufgelöst und das Stammkapital an die Stadt Erkrath zurückgeführt.					
Lokalradio Mettmann Betriebsgesellschaft		1,90%	0	0	0

D. Stiftungen und Zweckverbände

Stiftung Neanderthal Museum		5%	-9	-9	-9
Zweckverband Erholungsgebiet Unterbacher See		2,70%	-23	-23	-23

E. Andere Einrichtungen

Wohnungsgenossenschaft Düsseldorf -Ost e.G		unter 1%	0	0	0
Von der Stadt werden noch Mieteranteile verwaltet, für die eine jährliche Dividende anfällt.					
KoPart Einkaufsgenossenschaft eG		unter 1%	0	0	0

Produktplan der Stadt Erkrath

mit Zuordnung des
Produktverantwortlichen und des
zuständigen Fachausschusses

Produktplan der Stadt Erkrath

mit Zuordnung zu den
Produktverantwortlichen und den
zuständigen Fachausschüssen

Produkt	Bezeichnung	FB / Abt.	Produktverantwortlicher	Zuständiger Fachausschuss
01 01 01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen	I	Frau Grothoff	Haupt- und Finanzausschuss
01 02 01	Verwaltungsführung und Steuerung	I	Frau Grothoff	Haupt- und Finanzausschuss
01 03 01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung	I/G	Frau Pollmann	Haupt- und Finanzausschuss
01 04 01	Personalrat	PR	Herr Dietz	Haupt- und Finanzausschuss
01 05 01	Rechnungsprüfung	14	Herr Beier	Haupt- und Finanzausschuss
01 06 01	Sonstige zentrale Dienste / Datenschutz	11	Herr Knippschild	Haupt- und Finanzausschuss
01 06 02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr
01 06 03	Druckerei und Postdienst	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
01 07 01	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	I	Frau Grothoff	Haupt- und Finanzausschuss
01 08 01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service	11	Frau Marsanu	Haupt- und Finanzausschuss
01 08 02	Ausgegliederte Bereiche	11	Frau Marsanu	Haupt- und Finanzausschuss
01 09 01	Zentraler Finanzdienst Haushalt und Controlling	20	Frau Bauer	Haupt- und Finanzausschuss
01 09 02	Finanzbuchhaltung	20	Frau Vorac	Haupt- und Finanzausschuss
01 09 03	Abgaben und Forderungsmanagement	20	Herr Ehle	Haupt- und Finanzausschuss
01 10 01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation	20	Herr Benedic	Haupt- und Finanzausschuss
01 11 01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	30	Frau Szech	Haupt- und Finanzausschuss
01 11 02	Vergabewesen	30	Frau Szech	Haupt- und Finanzausschuss
01 11 03	Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr
01 12 01	Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien	65	Frau Wessel	Haupt- und Finanzausschuss
01 12 02	Neubauprojekte Planung und Bau städtischer Immobilien	65	Frau Winter	Haupt- und Finanzausschuss
01 13 01	Grundstücksmanagement	30	Herr Janssen	Haupt- und Finanzausschuss

Produkt	Bezeichnung	FB / Abt.	Produktverantwortlicher	Zuständiger Fachausschuss
01 13 02	Stadthalle / Bürgerhaus	40	Herr Schwab-Bachmann	Kultur und Soziales
02 01 01	Allgemeine Gefahrenabwehr / Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
02 02 01	Gewerbewesen und Gaststätten-angelegenheiten	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
02 02 02	Märkte	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
02 03 01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr
02 03 02	Überwachung des ruhenden Verkehrs	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
02 04 01	Meldeangelegenheiten / Ausweise und Dokumente	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
02 05 01	Standesamtsangelegenheiten	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
02 06 01	Wahlen und Statistik	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
02 07 01	Gefahrenabwehr / Gefahrenvorbeugung	37	Herr Vogt	Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten
02 08 01	Notfallrettung und Krankentransport	37	Herr Vogt	Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten
03 01 01	Grundschulen	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
03 01 02	Hauptschulen	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
03 01 03	Realschulen	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
03 01 04	Gymnasien	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
03 01 05	Förderschulen	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
03 02 01	Schülerbeförderung	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
03 02 02	Sonstige schulische Aufgaben	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
04 01 01	Alle kulturellen Leistungen	40	Herr Schwab-Bachmann	Kultur und Soziales
04 02 01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule / Weiterbildung	40-3	Frau Moldon	Kultur und Soziales
04 03 01	Unterricht und Veranstaltungen	40-4	Herr Mallwitz	Kultur und Soziales
04 04 01	Medien, Informationen und Veranstaltungen	40-5	Frau Heimansberg-Schmidt	Kultur und Soziales
04 05 01	Verwaltung des Archivgutes	32	Herr Döhr	Haupt- und Finanzausschuss
05 01 01	Soziale Hilfen	50	Herr Freiberg	Kultur und Soziales
05 01 02	Leistungen für ausländische Mitbürger	50	Herr Freiberg	Kultur und Soziales

Produkt	Bezeichnung	FB / Abt.	Produktverantwortlicher	Zuständiger Fachausschuss
05 01 03	Soziale Vergünstigungen	50	Herr Freiberg	Kultur und Soziales
06 01 01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen/Tagespflege	51	Frau Uhlig	Jugendhilfeausschuss
06 02 01	Förderung von Kindern und Jugendlichen	51	Frau Uhlig	Jugendhilfeausschuss
06 03 01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	51	Frau Uhlig	Jugendhilfeausschuss
06 03 02	Unterhaltsvorschussleistungen	50	Herr Freiberg	Kultur und Soziales
08 01 01	Sporthallen	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
08 01 02	Außensportanlagen	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
08 02 01	Sportförderung	40	Herr Schwab-Bachmann	Schule und Sport
09 01 01	Planung und Entwicklung, Städtebau, Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement	61	Herr Wessendorf	Planung, Umwelt und Verkehr
09 02 01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten, Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb	61	Herr Wessendorf	Planung, Umwelt und Verkehr
10 02 01	Maßnahmen der Bauaufsicht	63	Herr Hentschel	Planung, Umwelt und Verkehr
10 03 01	Denkmalschutz und -pflege	63	Herr Hentschel	Planung, Umwelt und Verkehr
10 04 01	Wohnen und Familie	50	Herr Freiberg	Kultur und Soziales
11 01 01	Abfallentsorgung und -vermeidung	61	Herr Wessendorf	Planung, Umwelt und Verkehr
12 01 01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen / Tunneln und Brücken, ÖPNV, Maßnahmen durch Erschließungsträger	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr
12 02 01	Verkehrsentwicklungsplanung, Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung, Verkehrsanalyse	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr
12 03 01	Straßenreinigung und Winterdienst	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr
13 01 01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr
13 01 02	Freiflächen, Öffentliche Spielplätze	51	Frau Uhlig	Jugendhilfeausschuss
13 02 01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne	66	Herr Heffungs	Planung, Umwelt und Verkehr

Produkt	Bezeichnung	FB / Abt.	Produktverantwortlicher	Zuständiger Fachausschuss
13 03 01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge	30	Frau Szech	Planung, Umwelt und Verkehr
14 01 01	Umweltinformation und Koordination	61	Herr Wessendorf	Planung, Umwelt und Verkehr
15 01 01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung	20	Frau Harm	Stadtentwicklung u. Wirtschaftsförderung
15 02 01	Beteiligungsmanagement	20	Frau Bauer	Haupt- und Finanzausschuss
16 01 01	Steuern und sonstige Abgaben	20	Herr Schmitz	Haupt- und Finanzausschuss
16 02 01	Allgemeine Finanzverwaltung, Vermögens- und Schuldenverwaltung	20	Herr Schmitz	Haupt- und Finanzausschuss

Projektübersicht

Soziale Stadt Sandheide und Investitionspakt

Soziale Integration im Quartier

Erläuterung und Sachstand der Förderprogramme

Aufstellung der Ergebnisse aus dem Vorvorjahr sowie der
Planzahlen

Beschreibung der Maßnahmen 2000 und 2001 für Haushalt 2019

Maßnahme 2000: Soziale Stadt Sandheide

Mit dem Programm Soziale Stadt werden Stadtteile, in denen sich sozioökonomische Benachteiligungen wie hohe Arbeitslosigkeit und niedriges Bildungsniveau mit städtebaulichen Defiziten - unzureichende soziale und kulturelle Infrastruktur und Problemen des Zusammenlebens verschiedener Bevölkerungsgruppen - überlagern, gefördert. Es kann sich dabei beispielsweise um Maßnahmen in den Bereichen Bürgermitwirkung, Stadtteilleben, Arbeit und Beschäftigung, Wohnumfeld und Ökologie handeln.

Für die Stadt Erkrath erstellte ein externer Dienstleister ein so genanntes Integriertes Handlungskonzept, welches zur Beantragung von Fördermitteln erforderlich ist. Dieses Handlungskonzept enthält Maßnahmenvorschläge, welche in den Jahren 2017 bis 2026 umgesetzt werden sollen.

Die im Integrierten Handlungskonzept enthaltenen Maßnahmen für die Sandheide gliedern sich in folgende Handlungsfelder: Handlungsfeld A: Wohnen / Wohnumfeld, Handlungsfeld B: Öffentlicher Raum / Grün- und Spielflächen, Handlungsfeld C: Soziales / Integration / Versorgung sowie Handlungsfeld D: Prozessgestaltung.

Die Förderquote der Maßnahmen über das Städtebauförderprogramm Soziale Stadt liegt bei 60 %. Nicht alle der im Handlungskonzept genannten Maßnahmen können über die Soziale Stadt gefördert werden. Es können jedoch Fördergelder aus anderen Förderprogrammen, beispielsweise dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier (siehe Maßnahme 2001), beantragt werden.

Nachfolgend wird der aktuell vorgesehene zeitliche Ablauf der Maßnahmen beschrieben, deren Durchführung bis 2022 beginnt.

Maßnahme	Beginn der Durchführung nach derzeitigem Stand (Programmjahr)	Beantragung im Jahr
A 1 Wohnumfeld und Fassaden	Ab 2019	2018
B 1 Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen	Ab 2018	2017
B 2.1 Vorbereitende Untersuchung Stadtweiher	Ab 2017	2016, 2018
B 2.2 Planungswettbewerb Stadtweiher	Planung ab 2020, Umsetzung ab 2021	2020
B 2.4 Sanierung Stadtweiher (Entschlammung)	Planung ab 2018, Umsetzung ab 2019	2018
B 3 Umfeld Mahnerter Bach	Ab 2021	2020
B 5 Spiel- und Bolzplätze	Ab 2020	2019
B 7 Freiraum für informelle Bewegung	Ab 2022	2021
C 1.1 Grundschule Sandheide – Architekturwettbewerb	Planung ab 2018 Durchführung 2019	2018
C 5 Sandheider Markt	Ab 2020	2019
D 1 Quartiersmanagement	Ab 2018	2016, 2020
D 2 Leerstandsmanagement	Ab 2018	2016

Maßnahme	Beginn der Durchführung nach derzeitigem Stand (Programmjahr)	Beantragung im Jahr
D 3 Projekt- und Prozessmanagement	Projektmanagement ab 2018	2016, 2020
D 4 Öffentlichkeitsarbeit	Ab 2018	2016, 2020
D 5 Verfügungsfonds	Ab 2018	2016, 2020
D 6 Evaluation und Monitoring	Ab 2020	2019

Für folgende Maßnahmen liegt bereits ein Bewilligungsbescheid vor: B 1 Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen, B 2.1 Stadtweiher, Vorbereitende Untersuchung, D 1 Quartiersmanagement, D 2 Leerstandsmanagement, D 3 Projektmanagement, D 4 Öffentlichkeitsarbeit und D 5 Verfügungsfonds.

Maßnahme 2001: Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

Das Förderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2017“ – nachfolgend Investitionspakt genannt – hat unter anderem als Handlungs- und Förderschwerpunkte die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und der sozialen Integration im Quartier. Dabei bildet die Erneuerung der Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen einen zentralen Ansatzpunkt. Als Ziele werden unter anderen die Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier sowie die Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur verfolgt.

Die Gegenstände der Förderung sind unter anderem einzelne Maßnahmen zur bedarfsorientierten Errichtung und baulichen Erneuerung von Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen zur Förderung der Integration und des Zusammenlebens im Quartier.

Am Förderprogramm Investitionspakt beteiligen sich der Bund zu 75 %, das Land NRW zu 15 % und die jeweiligen Kommunen zu 10 %. Die Förderquote liegt also bei 90 %.

Nachfolgend wird der aktuell vorgesehene zeitliche Ablauf der Maßnahmen beschrieben, deren Durchführung bis 2021 beginnt. Für folgende Maßnahmen kann eine Beantragung über den Investitionspakt in Betracht gezogen werden: C 1.2 Grundschule Sandheide, C 2 Bürgerräume, Mensa, C 3 Errichtung einer Turnhalle, C 7 Energetische Sanierung Kita Gretenberg (Durchführung ab 2020). Für die Maßnahmen C 1.2, C 2 und C 3 kann noch kein Zeitplan angegeben werden, da dieser abhängig von der Förderschule am Grundschulstandort ist.

Für folgende Maßnahme liegt bereits ein Bewilligungsbescheid vor: C 6 Forum Sandheide (Beantragung im Jahr 2017).

Bezeichnung	Zeile	Kostenträger	IST 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021	PLAN 2022	Erläuterung
A1 Wohnumfeld und Fassaden	2	09.01.01.00	0,00	0	12.000	48.000	48.000	60.000	Für die Maßnahme A 1 Wohnumfeld und Fassaden liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 12 T€ 2020: 48 T€ 2021: 48 T€ 2022: 60 T€ 2023: 60 T€ 2024: 60 T€ 2025: 18 T€
	13	09.01.01.00	0,00	0	-20.000	-80.000	-80.000	-100.000	Ab 2019 soll mit der Aufwertung von Wohnumfeld und Fassaden in der Sandheide begonnen werden. Dafür stehen bis 2026 jährlich Mittel zur Verfügung. [61] 2019: 20 T€ 2020: 80 T€ 2021: 80 T€ 2022: 100 T€ 2023: 100 T€ 2024: 100 T€ 2025: 30 T€
B1 Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen	2	09.01.01.00	0,00	6.000	57.000	0	0	0	Für die Maßnahme B 1 liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor, dieser wird Ende 2018 erwartet. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 57 T€
	13	13.01.01.00	0,00	-10.000	-95.000	0	0	0	Gesamtplanungsaufgabe, Strategie zur Aufwertung der Grün- und Spielflächen; Grundlage für die Maßnahmen B 2.2, B 3, B 5, und B7. [66] 2018: Beginn der Bearbeitung des Rahmenkonzeptes 2019: Erstellung des Rahmenkonzeptes Grün- und Spielflächen (95 T€)
B2.1 Stadtweiher - vorbereitende Untersuchung Bauwerk + Sanierung	2	09.01.01.00	0,00	3.600	30.000	0	0	0	Für die Maßnahme B 2.1 Vorbereitende Untersuchung "Schlamm" liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Für die Maßnahme B 2.1 Voruntersuchung "Bauwerk" liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 30 T€
	13	13.01.01.00	0,00	-20.000	-50.000	0	0	0	2018: Vorbereitende Untersuchung Schlamm, Fischereibiologische Untersuchung (20 T€), 2019: Voruntersuchung Bauwerk, Ausführungsplanung Entschlammung (50 T€) [66]
B2.2 Stadtweiher - Planungswettbewerb	2	09.01.01.00	0,00	0	0	0	60.000	0	Für die Maßnahme B 2.2 Stadtweiher - Planungswettbewerb liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2021: 60 T€
	13	13.01.01.00	0,00	0	0	0	-100.000	0	Planungswettbewerb zur Umgestaltung des Umfeldes des Stadtweihers. [66] 2021: 100 T€
B2.3 Stadtweiher - Aufwertung	2	09.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	
	13	13.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	
B2.4 Stadtweiher - Sanierung	2	09.01.01.00	0,00	0	60.000	540.000	0	0	Für die Maßnahme B 2.4 Stadtweiher - Sanierung liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 60 T€ 2020: 540 T€
	13	13.01.01.00	0,00	0	-100.000	-900.000	0	0	2019: Beginn der Entschlammung des Stadtweihers (100 T€), 2020: Entschlammung des Stadtweihers (900 T€) [66]

Bezeichnung	Zeile	Kostenträger	IST 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021	PLAN 2022	Erläuterung
B3 Umfeld Mahnerter Bach	2	09.01.01.00	0,00	0	0	0	7.200	9.600	Für die Maßnahme B 3 Umfeld Mahnerter Bach liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2021: 7,2 T€ 2022: 9,6 T€ 2023: 136,2 T€
	13	13.01.01.00	0,00	0	0	0	-12.000	-16.000	Gestalterische Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs, sowie bestehender Wegeverbindungen. [66] 2021: Entwurfsplanung Aufwertung Umfeld Mahnerter Bach (12 T€), 2022: Ausführungsplanung zur Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs (16 T€), 2023: Durchführung von Maßnahmen zur Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs (227 T€)
B5 Spiel- und Bolzplätze	2	09.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	Die Maßnahme war bis zum Haushalt 2018 im Aufwand und Ertrag geplant. Eine Konkretisierung der Aufgabe ergab eine Neuordnung der Maßnahme in den Finanzplan. Erläuterungen dazu befinden sich im Teilfinanzplan A dieses Produktes. [20]
	13	13.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	Die Maßnahme war bis zum Haushalt 2018 im Aufwand und Ertrag geplant. Eine Konkretisierung der Aufgabe ergab eine Neuordnung der Maßnahme in den Finanzplan. Erläuterungen dazu befinden sich im Teilfinanzplan A dieses Produktes. [20]
B6 Schildsheider Str/ Eichendorffweg	2	09.01.01.00	0,00	0	0	0	0	9.000	Für die Maßnahme B 6 Schildsheider Straße/ Eichendorffweg liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2022: 9 T€ 2023: 9 T€ 2024: 72 T€
	13	12.01.01.00	0,00	0	0	0	0	-15.000	Neuordnung des Kreuzungsbereichs, Entschärfung der Gefahrensituation, Verbesserung der Fußgängerquerung, Verlagerung der Bushaltestelle. [66] 2022: Entwurfsplanung für die Aufwertung der Wegeverbindung Schildsheider Str. / Eichendorffweg (15 T€), 2023: Ausführungsplanung der Aufwertung der Wegeverbindung Schildsheider Str. / Eichendorffweg (15 T€), 2024: Aufwertung der Wegeverbindung Schildsheider Str. / Eichendorffweg (120 T€)
B7 Freiraum für informelle Bewegung	2	09.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	Die Maßnahme war bis zum Haushalt 2018 im Aufwand und Ertrag geplant. Eine Konkretisierung der Aufgabe ergab eine Neuordnung der Maßnahme in den Finanzplan. Erläuterungen dazu befinden sich im Teilfinanzplan A dieses Produktes. [20]
	13	13.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	Die Maßnahme war bis zum Haushalt 2018 im Aufwand und Ertrag geplant. Eine Konkretisierung der Aufgabe ergab eine Neuordnung der Maßnahme in den Finanzplan. Erläuterungen dazu befinden sich im Teilfinanzplan A dieses Produktes. [66]
C1.1 GS Sandheide - Architekturwettbewerb	2	09.01.01.00	0,00	13.800	30.000	54.000	0	0	Für die Maßnahme C 1.1 Grundschule Sandheide - Architekturwettbewerb liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 30 T€ 2020: 54 T€
	13	03.01.01.00	0,00	-23.000	-50.000	-90.000	0	0	Architekturwettbewerb zur Neugestaltung des Schulstandortes Sandheide unter Einbeziehung der Maßnahmen C 1.2 bis C 3 sowie evtl. Förderschule des Kreises. Die Kosten für den Architektenwettbewerb wurden entsprechend des Baukostenindex erhöht. [65-N] 2019: 50 T€ 2020: 90 T€

Bezeichnung	Zeile	Kostenträger	IST 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021	PLAN 2022	Erläuterung
C1.2.2 GS Sandheide Abriss	2	09.01.01.00	0,00	0	45.000	26.650	95.550	237.300	Für die Maßnahme C 1.2.2 Abriss Grundschule Sandheide liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 45 T€ 2020: 26,65 T€ 2021: 95,55 T€ 2022: 237,3 T€ 2023: 268 T€ 2024: 145,15 T€ 2025: 35,5 T€
	13	03.01.01.00	0,00	0	-50.000	-29.600	-106.150	-263.650	Ob der Abriss in mehreren Teilschritten erfolgt, hängt von der weiteren Planung und Entscheidung, siehe C 1.2, ab. Im Jahr 2019, in dem auch der Wettbewerb starten soll, soll dazu genutzt werden, Erkenntnisse für vorhandene Schadstoffe, Bodenanalysen etc. zu gewinnen. Für die Beauftragung entsprechender Fachbüros werden Mittel in Höhe von 50 T€ angesetzt. [65-N] 2019: 50 T€ 2020: 29,6 T€ 2021: 106,15 T€ 2022: 263,65 T€ 2023: 297,75 T€ 2024: 161,25 T€ 2025: 39,45 T€
C3.3 Errichtung einer Turnhalle Abriss	2	09.01.01.00	0,00	0	45.000	30.350	40.400	121.550	Für die Maßnahme C 3.3 Abriss Turnhallen liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 45 T€ 2020: 30,35 T€ 2021: 40,4 T€ 2022: 121,55 T€ 2024: 144,05 T€ 2025: 2,05 T€
	13	08.01.01.00	0,00	0	-50.000	-33.700	-44.900	-135.050	Zeitversetzter Abriss der beiden Turnhallen; im Bauablauf soll eine Turnhalle weiterhin genutzt werden können. Im Jahr 2019, in dem auch der Wettbewerb starten soll, soll dazu genutzt werden, Erkenntnisse für vorhandene Schadstoffe, Bodenanalysen etc. zu gewinnen. Für die Beauftragung entsprechender Fachbüros werden Mittel in Höhe von 50 T€ angesetzt. [65-N] 2020: 33,7 T€ 2021: 44,9 T€ 2022: 135,05 T€ 2024: 135,05 T€ 2025: 2,25 T€
C5 Sandheider Markt	2	09.01.01.00	0,00	0	0	3.000	15.000	15.000	Für die Maßnahme C 5 Sandheider Markt liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 3 T€ 2021: 15 T€ 2022: 15 T€
	15	09.01.01.00	0,00	0	0	-5.000	-25.000	-25.000	Diese Maßnahme umfasst die Herrichtung und ggf. Zusammenlegung von Ladenflächen am Sandheider Markt. [61] 2020: 5 T€ 2021: 25 T€ 2022: 25 T€
C6.3 Forum Erkrath Umbau Büroräume	2	09.01.01.00	0,00	178.000	121.500	267.300	381.600	0	Für die Maßnahme C 6.3 Umbau Büroräume liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge werden mit 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 121,5 T€ 2020: 267,3 T€ 2021: 381,6 T€
	13	01.12.01.00	0,00	-30.000	-135.000	-297.000	-424.000	0	Bauliche Änderungen sind in Teilbereichen gemäß den neuen Nutzungen erforderlich. Energetische Maßnahmen werden aufgrund langer Amortisationszeit nicht ausgeführt. [65-N] 2019: 135 T€ 2020: 297 T€ 2021: 424 T€
C7 energ. Sanierung Kita Gretenberg	2	09.01.01.00	0,00	0	0	0	112.500	116.450	Für die Maßnahme C 7 energetische Sanierung Kita Gretenberg liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2021: 112,5 T€ 2022: 116,45 T€
	13	06.01.01.00	0,00	0	0	0	-125.000	-129.400	Für das Jahr 2021 sind 125 T€ und für das Jahr 2022 129,4 T€ für die energetische Sanierung des Kindergartens Gretenberg eingeplant. [65-B]

Bezeichnung	Zeile	Kostenträger	IST 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021	PLAN 2022	Erläuterung
C10 Soziale Angebote	16	09.01.01.00	0,00	0	-10.000	-10.000	0	0	Die Quartiersmanagerin für das Projekt „Soziale Stadt Sandheide“ übernimmt als städtische Mitarbeiterin die Aufgaben eines Bindeglieds zwischen dem extern beauftragten Quartiersmanagement-Büro, der Verwaltung und den Menschen und Institutionen vor Ort mit einem entsprechenden Budget. [II] 2019: 10 T€ 2020: 10 T€
D1 Quartiersmanagement	2	09.01.01.00	0,00	69.600	72.550	65.700	65.700	65.700	Für die Maßnahme D 1 Quartiersmanagement liegt bis einschließlich 2021 ein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 72,55 T€ (in 2019 einmalige Einrichtungsanschaffungen geplant, welche ebenfalls gefördert werden) 2020 bis 2026: jeweils 65,7 T€
	13	09.01.01.00	0,00	-60.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	90 T€ sind die jährlichen Kosten für das Büro, das das Quartiersmanagement betreut. [61]
	16	09.01.01.00	0,00	-6.300	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600	12,6 T€ sind die jährlichen Mietkosten zur Unterbringung des Quartiersmanagements. [61]
			0,00	-3.500	-15.300	-6.900	-6.900	-6.900	6,9 T€ sind die jährlichen Kosten für den laufenden Bürobedarf. In Abstimmung mit dem Quartiersmanagement Aufstockung des Budgets für 2019 (15,3 T€). [61]
D2 Leerstandsmanagement	2	09.01.01.00	0,00	5.900	9.850	4.900	0	0	Für die Maßnahme D 2 Leerstandsmanagement liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2] 2019: 9,85 T€ 2020: 4,9 T€
	13	09.01.01.00	0,00	-8.200	-16.400	-8.200	0	0	2019: 16,4 T€ 2020: 8,2 T€ 2021 und 2022: 0 T€ sind die jährlichen Kosten für das Büro, das das Leerstandsmanagement betreut. [61]
D3 Projektmanagement	2	09.01.01.00	0,00	44.000	42.000	42.000	42.000	42.000	Für die Maßnahme D 3 Projektmanagement liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2] 2019 bis 2026: jeweils 42 T€
	13	09.01.01.00	0,00	-99.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	70 T€ sind die jährlichen Kosten für das Projektmanagement. [61] Das in dieser Maßnahme ursprünglich geplante Prozessmanagement ist nicht förderfähig und wird daher seit dem Haushalt 2019 nicht mehr berücksichtigt. Die Maßnahme ist daher nur noch als Projektmanagement bezeichnet. [20]
D4 Öffentlichkeitsarbeit	2	09.01.01.00	0,00	4.400	4.200	4.200	4.200	4.200	Für die Maßnahme D 4 Öffentlichkeitsarbeit liegt ein Zuwendungsbescheid bis 2021 vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2] 2019 bis 2026: jeweils 4,2 T€
	13	09.01.01.00	0,00	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	7 T€ sind die jährlichen Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit. [61]
D5 Verfügungsfonds	2	09.01.01.00	0,00	12.600	12.000	12.000	12.000	12.000	Für die Maßnahme D 5 Verfügungsfonds liegt ein Zuwendungsbescheid bis 2021 vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2] 2019 bis 2026: jeweils 12 T€
	13	09.01.01.00	0,00	-15.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	20 T€ sind die jährlichen Kosten für den Verfügungsfonds. [61]
D6 Evaluation und Monitoring	2	09.01.01.00	0,00	0	0	9.000	0	0	Für die Maßnahme D 6 Evaluation und Monitoring liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 9 T€ 2025: 15 T€
	13	09.01.01.00	0,00	0	0	-15.000	0	0	Zur Evaluation der Gesamtmaßnahme stehen im Jahr 2020 15 T€ und 2025 25 T€ zur Verfügung. [61]
Gesamtsumme			0,00	55.900	-250.200	-567.900	-239.400	-197.800	

Bezeichnung	Zeile	Kostenträger	IST 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021	PLAN 2022	Erläuterung
B4 Schulhof GS Sandheide	18	09.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	
	25	03.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	
B5 Spiel- und Bolzplätze	19	09.01.01.00	0,00	0	10.800	25.200	187.200	175.800	Für die Maßnahme B 5 Spiel- und Bolzplätze liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] Seit der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wird die Maßnahme nicht mehr im Teilergebnisplan, sondern im Teilfinanzplan abgebildet. [20] 2019: 10,8 T€ 2020: 25,2 T€ 2021: 187,2 T€ 2022: 175,8 T€ 2023: 10,8 T€ 2024: 14,4 T€ 2025: 175,8 T€
	25	13.01.02.00	0,00	0	-18.000	-42.000	-312.000	-293.000	Maßnahme 2000 Aufwertung und Ergänzung von Spielplätzen (Grundlage Rahmenkonzept). 2019: Entwurfsplanung eines Spielplatzes (18 T€), 2020: Entwurfsplanung eines Spielplatzes (18 T€), Ausführungsplanung eines Spielplatzes (24 T€), 2021: Umgestaltung eines Spielplatzes (288 T€), Ausführungsplanung eines Spielplatzes (24 T€), 2022: Umgestaltung eines Spielplatzes (293 T€), 2023: Entwurfsplanung eines Spielplatzes (18 T€), 2024: Ausführungsplanung eines Spielplatzes (24 T€), 2025: Umgestaltung eines Spielplatzes (293 T€). [66] Seit der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wird die Maßnahme nicht mehr im Teilergebnisplan, sondern im Teilfinanzplan abgebildet. [20]
B6 Schildsheider Str/ Eichendorffweg	24	12.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	
B7 Freiraum für informelle Bewegung	19	09.01.01.00	0,00	0	0	0	6.000	10.200	Für die Maßnahme B 7 Freiraum für informelle Bewegung liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [61] Seit der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wird die Maßnahme nicht mehr im Teilergebnisplan, sondern im Teilfinanzplan abgebildet. [20] 2021: 6 T€ 2022: 10,2 T€ 2023: 133,8 T€
	25	13.01.01.00	0,00	0	0	0	-10.000	-17.000	Maßnahme 2000 Beschilderung Fußwegebeziehungen für informelle Nutzung (Bewegung/ Sport/ Wandern), punktuelle Installation von Geräteinfrastruktur, punktuelle Verbesserung Barrierefreiheit. [66] 2021: Entwurfsplanung Freiraum für informelle Bewegung (10 T€), 2022: Ausführungsplanung Freiraum für informelle Bewegung (17 T€), 2023: Durchführung von Maßnahmen Freiraum für informelle Bewegung (223 T€)

Bezeichnung	Zeile	Kostenträger	IST 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021	PLAN 2022	Erläuterung
C1.2 GS Sandheide Neubau	18	09.01.01.00	0,00	26.650	189.650	568.800	663.600	1.757.350	Für die Maßnahme C 1.2 Grundschule Sandheide liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 189,65 T€ 2020: 568,8 T€ 2021: 663,6 T€ 2022: 1757,35 T€ 2023: 1987,6 T€ 2024: 1336,5 T€ 2025: 268,2 T€
	25	03.01.01.00	0,00	-29.600	-210.700	-632.000	-737.350	-1.952.600	Neubau Grundschule (2,5 oder 3-zügig). Ob das Bestandsgebäude bis zur Fertigstellung des Neubaus genutzt werden kann, ergibt sich im weiteren Planungsverlauf. Ggf. ist zusätzlich ein Provisorium zu kalkulieren. [65-N] 2019: 210,7 T€ 2020: 632 T€ 2021: 737,35 T€ 2022: 1952,6 T€ 2023: 2208,45 T€ 2024: 1485 T€ 2025: 298 T€
C2 Bürgerräume, Mensa	18	09.01.01.00	0,00	0	0	166.250	221.650	525.150	Für die Maßnahme C 2 Bürgerräume, Mensa liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 166,25 T€ 2021: 221,65 T€ 2022: 525,15 T€ 2023: 592,8 T€ 2024: 394,25 T€ 2025: 78,7 T€
	25	03.01.01.00	0,00	0	0	-184.700	-246.250	-583.500	Die Bürgerräume sind eventuell in Verbindung mit dem vorhandenen OGS-Gebäude zu planen. [65-N] 2020: 184,7 T€ 2021: 246,25 T€ 2022: 583,5 T€ 2023: 658,65 T€ 2024: 438,05 T€ 2025: 87,45 T€
C3 Errichtung einer Turnhalle	18	09.01.01.00	0,00	0	0	359.900	479.900	1.117.700	Für die Maßnahme C 3 Errichtung einer Turnhalle liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 359,9 T€ 2021: 479,9 T€ 2022: 1117,7 T€ 2023: 1261,4 T€ 2024: 898,2 T€ 2025: 167,65 T€
	25	08.01.01.00	0,00	0	0	-399.900	-533.200	-1.241.900	Neubau einer 2-fach Turnhalle. [65-N] 2020: 399,9 T€ 2021: 533,2 T€ 2022: 1241,9 T€ 2023: 1401,55 T€ 2024: 998 T€ 2025: 186,3 T€
C3.2 Errichtung einer Turnhalle Bewegungsraum	18	09.01.01.00	0,00	0	0	20.600	27.500	63.850	Für die Maßnahme C 3.2 Neubau Bewegungsraum liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 20,6 T€ 2021: 27,5 T€ 2022: 63,85 T€ 2023: 72,05 T€ 2024: 51,85 T€ 2025: 9,6 T€
	25	08.01.01.00	0,00	0	0	-22.900	-30.550	-70.950	Der Bewegungsraum soll in die Turnhalle integriert werden. [65-N] 2020: 22,9 T€ 2021: 30,55 T€ 2022: 70,95 T€ 2023: 80,05 T€ 2024: 57,6 T€ 2025: 10,65 T€
C3.4 Errichtung einer Turnhalle Hausmeisterwohnung	25	01.12.01.00	0,00	0	0	-22.900	-30.550	-70.950	Ob die Hausmeisterwohnung in ein anderes Gebäude integriert werden kann oder als frei stehendes Gebäude gebaut wird, klärt sich im weiteren Planungsprozess. Die Maßnahme ist nicht förderfähig. [65-N] 2020: 22,9 T€ 2021: 30,55 T€ 2022: 70,95 T€ 2023: 80,05 T€ 2024: 57,6 T€ 2025: 10,65 T€
C3.5 Errichtung einer Turnhalle Grundstücksverkauf	19	01.13.01.00	0,00	0	0	0	0	0	

Bezeichnung	Zeile	Kostenträger	IST 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021	PLAN 2022	Erläuterung
C4 Errichtung Kleinspielfeld	18	09.01.01.00	0,00	0	0	0	0	0	
	25	08.01.02.00	0,00	0	0	0	0	0	
C6 Forum Erkrath Grundstückskauf	18	09.01.01.00	0,00	322.900	85.500	0	0	0	Für den Grunderwerb stehen der Stadt Erkrath gemäß Zuwendungsbescheid 1.089 T€ zu. In 2018 konnten lediglich 1.003,5 T€ abgerufen werden. Die restlichen Fördermittel i. H. v. 85,5 T€ stehen erst in 2019 zum Abruf bereit. [20]
	25	01.12.01.00	0,00	-1.300.000	0	0	0	0	
C6.2 Forum Erkrath Umbau Halle	18	09.01.01.00	0,00	468.600	243.000	589.500	843.300	0	Für die Maßnahme C 6.2 Umbau Halle liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Einnahmen werden mit 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III2] 2019: 243 T€ 2020: 589,5 T€ 2021: 843,3 T€
	25	01.12.01.00	0,00	-50.000	-270.000	-655.000	-937.000	0	Die bisherige Lagerhalle erhält eine neue Nutzung. Daher sind umfassende konstruktive und energetische Maßnahmen erforderlich. [65-N] Aus 2018 werden zusätzlich 20 T€ nach 2019 übertragen. [20] 2019: 270 T€ 2020: 655 T€ 2021: 937 T€
C8 Kita Sandheide Neubau	18	09.01.01.00	0,00	180.000	0	0	0	0	Der Neubau der Kita Sandheide wird nicht durch die Stadt ausgeführt. Die seit 2017 geplanten Einzahlungen sind daher ab dem Haushalt 2019 nicht mehr berücksichtigt. [20]
	25	06.01.01.00	0,00	-150.000	0	0	0	0	Der Neubau der Kita Sandheide wird nicht durch die Stadt ausgeführt. Die seit 2017 geplanten Auszahlungen sind daher ab dem Haushalt 2019 nicht mehr berücksichtigt. [20]
D1 Quartiersmanagement	26	09.01.01.00	0,00	-11.400	-3.000	0	0	0	3 T€ sind die Kosten für die Ausstattung des Quartiersmanagements im Jahr 2019. [61]
Gesamtsumme			0,00	-542.850	27.250	-229.150	-407.750	-579.850	



**Produktbuch zum
Haushaltsplan 2019
(Entwurf)**

Produktbereich 01

Innere Verwaltung



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politische Gremien
Produkt	01.01.01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen

verantwortlich

Grothoff, Tanja

Beschreibung

Organisation des Sitzungsdienstes für Rat und Ausschüsse, inklusive Anfragen und Anträgen
Erstellung, Prüfung und Zahlbarmachung der gesetzlichen Ansprüche gem. der Gemeindeordnung NRW und der Entschädigungsverordnung NRW
Betreuung der Fraktionen
Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Zuwendungen
Fortentwicklung der örtlichen Regelwerke, z.B. Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung etc.
Pflege der Personaldaten der Mandatsträgerinnen und -träger
Pflege des Ratsinformationssystems

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Entschädigungsverordnung NRW
- Hauptsatzung der Stadt Erkrath
- Geschäftsordnung und Zuständigkeitsordnung der Stadt Erkrath
- Bekanntmachungsverordnung
- Beschlüsse von Rat und Ausschüssen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Optimale Betreuung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben
- Sicherstellung der Kommunikation zwischen politischen Gremien und Verwaltung
- Aufbau eines Beschlusscontrollings

Operative Ziele

1. Unverzügliche Abrechnung der Zuwendungen anhand vorgelegter Berechnungsgrundlagen
2. Versendung der Niederschriften für HFA und Rat durch den Schriftführer zu 80% im Hause innerhalb von 14 Werktagen
3. Versendung der Niederschriften für HFA und Rat sowie aller Ausschüsse innerhalb von 14 Kalendertagen an die Ausschussvorsitzenden

Kennzahlen

zu 1: erfüllt
zu 2: erfüllt
zu 3: erfüllt

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,44	1,05	1,05	1,05	1,05
Tariflich Beschäftigte	-	0,49	0,00	0,00	0,00	0,00



Produkt

01.01.01

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politische Gremien
Produkt	01.01.01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,19	0,12	0,10	0,15	0,10	0,14



Teilergebnisplan 2019

01.01.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Politische Gremien
Produkt: 01.01.01 Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	150	0	150
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	283,92	400	300	300	300	300
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	285,83	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	569,75	400	300	450	300	450
11 -	Personalaufwendungen	69.723,95	88.400	69.650	70.850	72.000	73.300
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.171,28	1.000	4.000	4.000	4.000	4.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	85,68	100	300	200	200	200
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	221.410,49	240.300	234.300	234.300	234.300	234.300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	294.391,40	329.800	308.250	309.350	310.500	311.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-293.821,65	-329.400	-307.950	-308.900	-310.200	-311.350
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-293.821,65	-329.400	-307.950	-308.900	-310.200	-311.350
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-293.821,65	-329.400	-307.950	-308.900	-310.200	-311.350
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-293.821,65	-329.400	-307.950	-308.900	-310.200	-311.350



Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Politische Gremien
Produkt: 01.01.01 Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen (50)
Spenden für das Integrationsfest
- zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (I)
Mieteinnahmen für städtische Räume
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostenerhöhung in diesem Produkt resultiert aus Mitarbeitendenwechsel.
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Mitarbeitendenwechsel. Die Nachfolge ist verbeamtet. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (I)
Getränke für Sitzungen, Bewirtung von Gästen
- zu Zeile: 14 AfA - Rat und Ausschüsse (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,3 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I)
Reisekosten etc. (0,8 T€)
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (I)
Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder (215 T€)
Geschäftsaufwendungen (I)
Ausstattung für den Sitzungsdienst (0,5 T€)
Geschäftsaufwendungen (50)
Aufwendungen für den Seniorenrat (3,5 T€) und den Integrationsrat (3,5 T€)
Fraktionszuwendungen (I)
Zuwendungen an die Fraktionen und fraktionslosen Ratsmitglieder für die Geschäftsführung (11 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.01 Politische Gremien
Produkt 01.01.01 Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	150	0	150
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	240,70	400	300	0	300	300	300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240,70	400	300	0	450	300	450
10 - Personalauszahlungen	-739.300,14	74.800	57.050	0	57.650	58.200	58.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.007,09	1.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	229.359,77	240.300	234.300	0	234.300	234.300	234.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-506.933,28	316.100	295.350	0	295.950	296.500	297.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	507.173,98	-315.700	-295.050	0	-295.500	-296.200	-296.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	117,81	0	200	0	200	200	200
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	117,81	0	200	0	200	200	200
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-117,81	0	-200	0	-200	-200	-200



Teilfinanzplan 2019

01.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politische Gremien
Produkt	01.01.01	Rat und Ausschüsse / Fraktionen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen (50) Spenden für das Integrationsfest
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (I) Mieteinnahmen für städtische Räume
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostenerhöhung in diesem Produkt resultiert aus Mitarbeitendenwechsel. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Mitarbeitendenwechsel. Die Nachfolge ist verbeamtet. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (I) Getränke für Sitzungen, Bewirtung von Gästen
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I) Reisekosten etc. (0,8 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (I) Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder (215 T€) Geschäftsaufwendungen (I) Ausstattung für den Sitzungsdienst (0,5 T€) Geschäftsaufwendungen (50) Aufwendungen für den Seniorenrat (3,5 T€) und den Integrationsrat (3,5 T€) Fraktionszuwendungen (I) Zuwendungen an die Fraktionen und fraktionslosen Ratsmitglieder für die Geschäftsführung (11 T€)
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (I) Ausstattung für den Sitzungsdienst



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.02	Verwaltungsführung
Produkt	01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung

verantwortlich

Grothoff, Tanja

Beschreibung

Führung und Steuerung der Verwaltung

Repräsentation der Stadt und der Verwaltung nach Außen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Beschlüsse von Rat und Ausschüssen
- Hauptsatzung und Zuständigkeitsordnung der Stadt Erkrath
- Richtlinien über die Verteilung des Bürgerinnen- und Bürgerpreises der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Politische Gremien der Stadt

Verwaltungsvorstand

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Optimierung des Verwaltungshandelns hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Rechtmäßigkeit
- Positive Darstellung der Stadt
- Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit

Operative Ziele

- Beibehaltung der Gratulationen zu Ehe- und Altersjubiläen und der Bürgermeistersprechstunde
- Durchführung von Einbürgerungsfeiern

Kennzahlen

Beibehaltung: ja

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	3,00	5,50	5,50	5,50	5,50
Tariflich Beschäftigte	-	4,91	3,56	3,56	3,56	3,56

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,78	1,21	0,07	0,07	0,07	0,08



Teilergebnisplan 2019

01.02.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.02 Verwaltungsführung
Produkt: 01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	435,25	100	100	100	100	100
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	5.554,20	10.400	500	500	500	500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	5.989,45	10.500	600	600	600	600
11 -	Personalaufwendungen	599.550,56	716.600	664.700	674.250	686.750	700.250
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.003,75	95.500	114.300	117.400	118.600	6.300
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.259,68	1.200	1.400	1.400	1.250	1.200
15 -	Transferaufwendungen	500,00	500	500	500	500	500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.052,51	52.700	51.900	51.700	51.700	46.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	766.366,50	866.500	832.800	845.250	858.800	754.250
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-760.377,05	-856.000	-832.200	-844.650	-858.200	-753.650
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-760.377,05	-856.000	-832.200	-844.650	-858.200	-753.650
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-760.377,05	-856.000	-832.200	-844.650	-858.200	-753.650
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-760.377,05	-856.000	-832.200	-844.650	-858.200	-753.650



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.02	Verwaltungsführung
Produkt:	01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (I) Einnahmen Akteneinsicht IFG
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (I) Abführung Sitzungsgelder durch Bürgermeister
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostenerhöhung in diesem Produkt resultiert aus dem zusätzlichen Aufwand für einen Digitalisierungsmanager ab 01.07.2019 zu 100% im Produkt. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus einer Stellenverschiebung von Tarifbeschäftigtenstelle zu Beamtenstelle. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 13	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (11) Erstattung von Personalkosten im Rahmen der Abordnung für das Projekt Neubau Feuerwehrwache. (110 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (I) Tankkosten, Parkgebühren etc. (0,3 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (I) Mittel im Rahmen der Digitalisierung (4 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Verwaltungsführung (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 1,4 T€
zu Zeile: 15	Sonstige Transferaufwendungen (I) Bürgerpreis
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I) Fortbildungskosten im Rahmen der Digitalisierung (3,2 T€) Geschäftsaufwendungen (I) Blumen, Rundfunkbeiträge etc. (7 T€) Geschäftsaufwendungen (11) Erstattung für Mehraufwand im Rahmen des Projekts Neubau Feuerwehrwache an den Projektleiter (2016 bis 2021). 5,7 T€ Verfügunsmittel (I) Präsente, Spenden etc. (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (I) Mitgliedsbeiträge etc. (35 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.01 Verwaltungsführung und Steuerung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	435,25	100	100	0	100	100	100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	67,83	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	492,20	1.000	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	995,28	1.100	600	0	600	600	600
10 - Personalauszahlungen	514.651,56	581.200	569.700	0	575.650	581.650	587.650
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.949,29	95.500	114.300	0	117.400	118.600	6.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	500,00	500	500	0	500	500	500
15 - Sonstige Auszahlungen	57.117,41	52.700	51.900	0	51.700	51.700	46.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	633.218,26	729.900	736.400	0	745.250	752.450	640.450
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-632.222,98	-728.800	-735.800	0	-744.650	-751.850	-639.850
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.02	Verwaltungsführung
Produkt	01.02.01	Verwaltungsführung und Steuerung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (I) Einnahmen Akteneinsicht IFG
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (I) Abführung Sitzungsgelder durch Bürgermeister
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostenerhöhung in diesem Produkt resultiert aus dem zusätzlichen Aufwand für einen Digitalisierungsmanager ab 01.07.2019 zu 100% im Produkt. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus einer Stellenverschiebung von Tarifbeschäftigtenstelle zu Beamtenstelle. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (11) Erstattung von Personalkosten im Rahmen der Abordnung für das Projekt Neubau Feuerwehrwache. (110 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (I) Tankkosten, Parkgebühren etc. (0,3 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (I) Mittel im Rahmen der Digitalisierung (4 T€)
zu Zeile: 14	Sonstige Transferaufwendungen (I) Bürgerpreis
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I) Fortbildungskosten im Rahmen der Digitalisierung (3,2 T€) Geschäftsaufwendungen (I) Blumen, Rundfunkbeiträge etc. (7 T€) Geschäftsaufwendungen (11) Erstattung für Mehraufwand im Rahmen des Projekts Neubau Feuerwehrwache an den Projektleiter (2016 bis 2021). 5,7 T€ Verfüugungsmittel (I) Präsente, Spenden etc. (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (I) Mitgliedsbeiträge etc. (35 T€)



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

verantwortlich

Pollmann, Annegret

Beschreibung

Wahrung des Auftrages der Gesamtverwaltung, die Chancengleichheit von Frauen und Männern herzustellen, durch Informationen, Beratung und Mitwirkung; Einleitung spezifischer Fördermaßnahmen zum Abbau der Benachteiligung von Frauen (Frauenförderplan der Stadt Erkrath) sowie Überprüfung der Umsetzung in den einzelnen Ämtern. Gleichberechtigte Berücksichtigung der Interessenlage und Bedarfe von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Erkrath sowie gezielte Unterstützung ratsuchender Frauen.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Art. 3 Abs. 2 Grundgesetz
- Landesgleichstellungsgesetz NRW
- Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz
- Gleichstellungsplan der Stadt Erkrath (ab 2017, vorher "Frauenförderplan")
- Gemeindeordnung
- Hauptsatzung
- Teilzeit- und Befristungsgesetz, Tarifrecht, Landesbeamtengesetz, Dienstrechtsmodernisierungsgesetz
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
- Kinder- und Jugendhilfegesetz, bes. § 9

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

1. Beteiligung und Mitwirkung bei der Umsetzung des strategischen Gleichstellungszieles der Stadt Erkrath durch
 - 1.1 Beratung, Zusammenarbeit mit und Unterstützung des Verwaltungsvorstandes, der Fachbereiche, des Personalrates, der Beschäftigten sowie der politischen Gremien bei der Berücksichtigung frauen-spezifischer und gleichstellungsrelevanter Belange
 - 1.2 Mitwirkung bei der Personalplanung und -entwicklung, d.h. vor allem Überwachung der Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW und des Gleichstellungsplanes der Stadt Erkrath mit 5-jähriger Berichtspflicht im HFA und im Rat (5 Jahre nach Novellierung des LGG NRW vom 15.12.2016 und alle 2 Jahre Controlling), Mitwirkung bei Stellenauswahl- und Besetzungsverfahren
 - 1.3 Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu frauenspezifischen und gleichstellungsrelevanten Themen
 - 1.4 Beratung und Unterstützung ratsuchender Erkrather Bürgerinnen mit dem Ziel der gleichberechtigten Berücksichtigung der Interessenlage und Bedarfe von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Erkrath
 - 1.5 Kooperation und Kontaktpflege mit Verbänden, Organisationen, Institutionen, Betrieben, Politik und Frauen- und Mädchengruppen

Operative Ziele

zu 1.2 Überwachung der Umsetzung des LGG/NRW unter Beachtung der Novellierung vom 15.12.2016 und des Gleichstellungsplanes der Stadt Erkrath bis 2016 sowie die Fortschreibung des FFP/Gleichstellungsplanes von 2017 - 31.12.2021 mit den Zielen:



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

-50 % Frauenquote im Führungskräfte- und Leitungsbereich als langfristiges operatives Ziel
-50 % Frauenquote in dem besonders förderungsrelevanten technischen Bereich der Verwaltung
sowie die unter II Ziff. 2 des beschlossenen FFP genannten Maßnahmen für die drei Handlungsfelder
zu 1.3 Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit / ca. 21 Veranstaltungen in 2019 geplant:
Lesung zum Internationalen Frauentag 08.03.2017 in Kooperation mit der Stadtbücherei
Fortbildungen für städt. Mitarbeiterinnen als Maßnahmen des Frauenförderplanes
6 Veranstaltungen des Erkrather Frauenforums "FrauKe" (alle zwei Monate ganzjährig),
2 Kooperationsveranstaltungen mit dem TSV Hochdahl zur Integration ausl. Mädchen und Frauen
3 Kooperationsveranstaltungen mit dem SKFM Erkrath e.V. und dem "Netzwerk Frühe Hilfen"
2 Kooperationsveranstaltungen mit den Gleichstellungsbeauftragten der kreisangehörigen Städten
(Fachtagung, Fachvorträge in den kreisang. Städten, "Mädchenmerker", Info-Flyer o.ä.)
2 Veranstaltungen zum Tag gegen Gewalt gegen Frauen in Kooperation mit den Bäckereien
("Brötchentütenaktion: Gewalt kommt nicht in die Tüte" und Vortrag oder Ausstellung)
mehrere Schülerinnen- und Schülerprojekte "Selbststärkung", Aufklärung über "Love Boys" und "soziale
Kompetenztrainings" an Erkrather Schulen, Anzahl je nach Antragslage und Bewilligung der entspr. Kreismittel

zu 1.5 Kooperation und Kontaktpflege mit Institutionen und Gruppen: s. unter 1.3 Kooperationsveranstaltungen
mit den Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Mettmann sowie mit Vereinen, Verbänden, Gruppen und
Schulen vor Ort, z.B. kontinuierlich Schülerinnen- und Schülerprojekte an den Schulen

Kennzahlen

zu 1.2: s. fortschreibender Bericht des Frauenförderplanes der Stadt Erkrath

zu 1.3: 19 Veranstaltungen 2018

2018: Soll 15 - ca. 20/Ist: 15 Stand 09.2018, noch 45 geplant in 2018 (vertraglich gebundene Veranstaltungen):
Frauenforum FrauKe am 12.09.2018 und am 08.11.2018, 1. Hilfe Training mit Eltern-Kind-Cafe des SKFM
Erkrath e.V., Ausflug mit Alleinerziehenden aus Erkrath in Koop. mit SKFM Erkrath e.V. im September, 1 Wen
Do Kurs zur Selbstbehauptung für Erkrather Frauen am 27.10.2018, Infostand beim städt. Gesundheitstag am
13.11.2018, Brötchentütenaktion am Intern. Tag gegen Gewalt an Frauen 25.11.2018, Anzahl der
Presseberichte und -informationen sind nicht bezifferbar

Erläuterungen und Hinweise

Auf die Erstellung von weiteren operativen Zielen wird verzichtet, weil die frauen- und gleichstellungsrelevanten
Ergebnisse nur eingeschränkt beeinflussbar (keine Entscheidungskompetenzen, nur beratende und
mitwirkende Funktion der Gleichstellungsbeauftragten) und zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht mit qualitativen
und quantitativen Kennzahlen darstellbar sind.

(z.B. zu 1.2 'Mitwirkung bei Personalauswahlverfahren': Anzahl der Personalverfahren in 2018 ist quantitativ
nicht bezifferbar und allein die Teilnahme der Gleichstellungsbeauftragten sagt nichts über die Qualität der
Ergebnisse, d.h. z.B. die Erreichung einer bestimmten Frauenquote, aus.)

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,07	1,15	1,15	1,15	1,15

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	1,37	0,52	0,27	0,27	0,27	0,26



Teilergebnisplan 2019

01.03.01

Produktbereich: 01
Produktgruppe: 01.03
Produkt: 01.03.01

Innere Verwaltung
Gleichstellung von Frau und Mann
Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.297,00	500	250	250	250	250
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	1.297,00	500	250	250	250	250
11 -	Personalaufwendungen	90.543,54	91.400	86.100	87.050	88.050	89.050
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	885,06	450	650	650	650	650
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	71,42	100	50	50	50	50
15 -	Transferaufwendungen	350,00	0	1.100	1.100	1.100	1.100
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.498,06	4.700	3.550	4.050	3.550	4.050
17 =	Ordentliche Aufwendungen	94.348,08	96.650	91.450	92.900	93.400	94.900
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-93.051,08	-96.150	-91.200	-92.650	-93.150	-94.650
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-93.051,08	-96.150	-91.200	-92.650	-93.150	-94.650
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-93.051,08	-96.150	-91.200	-92.650	-93.150	-94.650
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-93.051,08	-96.150	-91.200	-92.650	-93.150	-94.650



Teilergebnisplan 2019

01.03.01

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt:	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05 Erträge aus Verkauf(I/G)
Einnahmen bei Veranstaltungen, z.B. Getränkeverkauf
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (I/G)
Einnahmen bei Veranstaltungen, z.B. Teilnehmerinnengebühr
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (I/G)
Honorare für Referentinnen
(6 x Frauenforum FrauKe, , mind. 1 externes Seminarangebot für Erkrather Bürgerinnen, Kostenanteil/Honorar bei kreisweiten Fachtagungen der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis ME), 3,2 T€
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (I/G)
Getränke und Beköstigung bei Veranstaltungen, Blumen für Referentinnen, Deko-Material etc.
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (I/G)
Transportkosten für Ausstellungen
- zu Zeile: 14 AfA - Gleichstellung (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,05 T€
- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (I/G)
mehrere Kooperationsveranstaltungen geplant, u.a. mit dem TSV Kinder- und Jugendzentrum, dem SKFM und der Diakonie
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I/G)
mind. 1 Inhouse Schulung für städt. Mitarbeiterinnen, Fortbildungen für Gleichstellungsbeauftragte und Mitarbeiterin, 2020 und 2022 zusätzlich Bundeskonferenz (1,5 T€)
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (I/G)
Aufwand/Getränke und Beköstigung bei Ratsfrauenkonferenzen (0,05 T€)
Geschäftsaufwendungen (I/G)
Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Infobroschüren, Plakatkosten, Ausstellungskosten), Fachliteratur (2 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.297,00	500	250	0	250	250	250
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.297,00	500	250	0	250	250	250
10 - Personalauszahlungen	90.543,54	91.400	86.100	0	87.050	88.050	89.050
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	885,06	450	650	0	650	650	650
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	350,00	0	1.100	0	1.100	1.100	1.100
15 - Sonstige Auszahlungen	2.611,88	4.700	3.550	0	4.050	3.550	4.050
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.390,48	96.550	91.400	0	92.850	93.350	94.850
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-93.093,48	-96.050	-91.150	0	-92.600	-93.100	-94.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb und außerhalb der Verwaltung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf(I/G) Einnahmen bei Veranstaltungen, z.B. Getränkeverkauf Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (I/G) Einnahmen bei Veranstaltungen, z.B. Teilnehmerinnengebühr
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (I/G) Honorare für Referentinnen (6 x Frauenforum FrauKe, , mind. 1 externes Seminarangebot für Erkrather Bürgerinnen, Kostenanteil/Honorar bei kreisweiten Fachtagungen der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis ME), 3,2 T€
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (I/G) Getränke und Beköstigung bei Veranstaltungen, Blumen für Referentinnen, Deko-Material etc. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (I/G) Transportkosten für Ausstellungen
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (I/G) mehrere Kooperationsveranstaltungen geplant, u.a. mit dem TSV Kinder- und Jugendzentrum, dem SKFM und der Diakonie
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I/G) mind. 1 Inhouse Schulung für städt. Mitarbeiterinnen, Fortbildungen für Gleichstellungsbeauftragte und Mitarbeiterin, 2020 und 2022 zusätzlich Bundeskonferenz (1,5 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (I/G) Aufwand/Getränke und Beköstigung bei Ratsfrauenkonferenzen (0,05 T€) Geschäftsaufwendungen (I/G) Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Infobroschüren, Plakatkosten, Ausstellungskosten), Fachliteratur (2 T€)



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Beschäftigtenvertretung
Produkt	01.04.01	Personalrat

verantwortlich

Dietz, Juergen

Beschreibung

Beratung und Vertretung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Erkrath in allen Fragen rund um ihr Beschäftigungsverhältnis

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Landespersonalvertretungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Ziele

Strategische Ziele

Sicherung der Arbeitsplätze der Beschäftigten unter humanen Arbeitsbedingungen unter Erhalt der jeweiligen Einkommensgruppe.

Sicherstellung der umfassenden Beratung und konkreten Hilfestellung der Beschäftigten in allen arbeits-, beamten- bzw. sozialrechtlichen Fragen.

Operative Ziele

1. Durchführung von ca. 50 wöchentlichen Personalratssitzungen, 4 Vierteljahresgesprächen und einer Personalversammlung.
2. Förderung des Betriebsklimas und des Zusammengehörigkeitsgefühls durch Durchführung eines gemeinsamen Betriebsausflugs und einer Weihnachtsfeier für die ehemals bei der Stadt Erkrath Beschäftigten.
3. Förderung der Gesundheit durch Unterstützung der Betriebssportgruppe.

Kennzahlen

zu 1. Anzahl der durchgeführten Personalratssitzungen: 2010: 25 / 2011: 25 / 2012: 25 / 2013: 25 / 2014: 51 / 2015: 50 / 2016: 50 - Vierteljahresgespräche 2010: 4 / 2011: 4 / 2012: 4 / 2013: 4 / 2014: 4 / 2015: 4 / 2016: 4 - Personalversammlungen 2010: 1 / 2011: 1 / 2012: 1 / 2013: 1 / 2014: 1 / 2015: 1 / 2016: 1

zu 2. Betriebsausflug durchgeführt ja/nein: 2010-2016: ja - Weihnachtsfeier durchgeführt ja/nein: 2010-2016: ja

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	2,70	1,92	2,46	2,38	2,52	2,55



Teilergebnisplan 2019

01.04.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt: 01.04.01 Personalrat

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18,80	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.663,76	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	146,00	0	150	150	150	150
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	4.828,56	4.000	5.150	5.150	5.150	5.150
11 -	Personalaufwendungen	149.048,50	163.200	160.850	163.050	165.200	167.450
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	144,71	150	150	150	150	150
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.913,45	45.350	42.100	47.100	33.100	28.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	179.106,66	208.700	209.100	216.300	204.450	201.700
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-174.278,10	-204.700	-203.950	-211.150	-199.300	-196.550
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-174.278,10	-204.700	-203.950	-211.150	-199.300	-196.550
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-174.278,10	-204.700	-203.950	-211.150	-199.300	-196.550
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-174.278,10	-204.700	-203.950	-211.150	-199.300	-196.550



Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt: 01.04.01 Personalrat

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (PR)
Durch die gestiegene Bereitschaft der Beschäftigten zur Teilnahme am Betriebsausflug sind höhere Einnahmen durch die Eigenbeteiligung zu erwarten (siehe auch Zeile 16).
- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (PR)
Verkauf von Altgeräten.
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (PR)
Beratung des Personalrates in Angelegenheiten des LPVG durch externe Dienstleister.
- zu Zeile: 14 AfA - Personalrat (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 0,15 T€
- zu Zeile: 16 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (PR)
Höhere Aufwenden bei Betriebsausflügen, welche durch Mehrerträge kompensiert werden (siehe auch Zeile 05); 8,5 T€.
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (40)
Mittel für die Betriebssportgemeinschaften der Stadt (Startgelder, Bälle etc.)
Verringerung des Ansatzes aufgrund der tatsächlichen Buchungen der vergangenen Jahre. (0,1 T€)
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (PR)
Schulung der Personalratsmitglieder. Höherer Aufwand zu Beginn der Wahlperiode (Neuwahl 2020), weil alle PR-Mitglieder geschult werden müssen (Grundkenntnisse LPVG, Arbeitsrecht etc.). Alle Schulungen können aber nicht im ersten Jahr erfolgen. Danach nur noch Schulungen in Spezialwissen. Erhöhung der mittelfristigen Finanzplanung für 2019 wg. einer noch nicht durchgeführten Grundschulung.
Durch die Bildung einer Jugendauszubildendenvertretung in 2018 entstehen für die nächsten Jahre höhere Fortbildungskosten. Diese sind durch den Schulungsanspruch (Grundkenntnisse JAV, LPVG etc.) gemäß § 58 Satz 1 i.V.m. § 42 Abs. 5 und § 40 Abs. 1 LPVG NW begründet. (29 T€)
Geschäftsaufwendungen (PR)
Fachanwaltliche Beratung des Personalrates 4,5 T€.



Teilfinanzplan 2019

01.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt 01.04.01 Personalrat

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.663,76	4.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	146,00	0	150	0	150	150	150
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.809,76	4.000	5.150	0	5.150	5.150	5.150
10 - Personalauszahlungen	132.268,50	144.500	146.750	0	148.450	150.100	151.750
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	6.000	0	6.000	6.000	6.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	30.652,70	45.350	42.100	0	47.100	33.100	28.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	162.921,20	189.850	194.850	0	201.550	189.200	185.850
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-158.111,44	-185.850	-189.700	0	-196.400	-184.050	-180.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Beschäftigtenvertretung
Produkt	01.04.01	Personalrat

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (PR)
Durch die gestiegene Bereitschaft der Beschäftigten zur Teilnahme am Betriebsausflug sind höhere Einnahmen durch die Eigenbeteiligung zu erwarten (siehe auch Zeile 16).
- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (PR)
Verkauf von Altgeräten.
- zu Zeile: 12 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (PR)
Beratung des Personalrates in Angelegenheiten des LPVG durch externe Dienstleister.
- zu Zeile: 15 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (PR)
Höhere Aufwenden bei Betriebsausflügen, welche durch Mehrerträge kompensiert werden (siehe auch Zeile 05); 8,5 T€.
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (PR)
Schulung der Personalratsmitglieder. Höherer Aufwand zu Beginn der Wahlperiode (Neuwahl 2020), weil alle PR-Mitglieder geschult werden müssen (Grundkenntnisse LPVG, Arbeitsrecht etc.). Alle Schulungen können aber nicht im ersten Jahr erfolgen. Danach nur noch Schulungen in Spezialwissen. Erhöhung der mittelfristigen Finanzplanung für 2019 wg. einer noch nicht durchgeführten Grundschulung. Durch die Bildung einer Jugendauszubildendenvertretung in 2018 entstehen für die nächsten Jahre höhere Fortbildungskosten. Diese sind durch den Schulungsanspruch (Grundkenntnisse JAV, LPVG etc.) gemäß § 58 Satz 1 i.V.m. § 42 Abs. 5 und § 40 Abs. 1 LPVG NW begründet. (29 T€)
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (40)
Mittel für die Betriebssportgemeinschaften der Stadt (Startgelder, Bälle etc.)
Verringerung des Ansatzes aufgrund der tatsächlichen Buchungen der vergangenen Jahre. (0,1 T€)
Geschäftsaufwendungen (PR)
Fachanwaltliche Beratung des Personalrates 4,5 T€.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Rechnungsprüfung
Produkt	01.05.01	Rechnungsprüfung

verantwortlich

Beier, Harald

Beschreibung

Die Rechnungsprüfung ist Teil der Finanzkontrolle des Rates der Stadt Erkrath und wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und den Fachbereich Rechnungsprüfung wahrgenommen. Die Rechnungsprüfung soll den Rat bei seinen Entscheidungen unterstützen.

Ab dem 15.07.2016 nimmt nach Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung das Rechnungsprüfungsamt des Kreises Mettmann die Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung wahr.

Das RPA führt unabhängig und eigenständig Prüfungen dahingehend durch, ob die Verwaltung und der städtische Eigenbetrieb die Aufgaben nach ordnungsgemäßen, zweckmäßigen und wirtschaftlichen Aspekten erfüllt.

Diese Prüfungen basieren auf gesetzlichen Grundlagen und ortsrechtlichen Bestimmungen.

Die Rechnungsprüfung kann zusätzlich für den Rat und den Bürgermeister Prüfaufträge durchführen.

Für den Rechnungsprüfungsausschuss wird die Geschäftsführung übernommen.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Die Auftragsgrundlage bilden insbesondere die Gemeindeordnung NRW, die Gemeindehaushaltsverordnung NRW und die Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Erkrath.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden
Produktverantwortliche
Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

Der Fachbereich Rechnungsprüfung nimmt die Kontrolle der gesamten städtischen Finanzabläufe als unabhängige Stelle wahr.

Aus den Prüfungshandlungen heraus sind die Ursachen für festgestellte Defizite zu erkennen, daraus Optimierungsansätze zu entwickeln und diese den betroffenen Fachbereichen als Empfehlungen anzubieten. Die Beratung und Information politischer Gremien kann maßgeblich zu deren Entscheidungsunterstützung beitragen.

Operative Ziele

1. Die dem Fachbereich Rechnungsprüfung vorzulegenden Vergaben nach VOL/VOB sollen innerhalb von drei Tagen nach Eingang vollständig geprüft werden.
2. Die städtischen Jahresabschlüsse bis einschließlich 2013 werden gemeinsam mit einem externe Dienstleister geprüft.
3. Der erstmals zum 31.12.2010 aufzustellende Gesamtabschluss soll gemeinsam mit einem externen Dienstleister geprüft werden und die gewonnenen Erkenntnisse in die folgenden, möglichst eigenständigen, jährlichen Prüfungen einfließen.

Hinweis: Gemäß Niederschrift über die 3. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 26.02.2015, TOP



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Rechnungsprüfung
Produkt	01.05.01	Rechnungsprüfung

5, Abs. 3 wird zukünftig auf die Darstellung der Kennzahlen in Produkt 01 05 01 des Haushaltsplanes verzichtet, da diese für die Ausschussmitglieder kein Steuerungselement darstellen. Die Zahlen werden in die Jahresberichte aufgenommen.

Statistik:

Anzahl der vorgelegten Vergaben:

2011	2012:	2013 :	2014:
VOL = 185 Vergaben	173 Vergaben	211 Vergaben	228 Vergaben
VOB = 293 Vergaben	319 Vergaben	266 Vergaben	311 Vergaben

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

01.05.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Rechnungsprüfung
Produkt: 01.05.01 Rechnungsprüfung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	112.002,57	127.700	144.550	146.750	148.900	151.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.668,76	55.800	55.800	55.800	55.800	55.800
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	511,43	500	250	250	250	50
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.673,50	18.750	18.750	18.750	18.750	18.750
17 =	Ordentliche Aufwendungen	170.856,26	202.750	219.350	221.550	223.700	225.700
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-170.856,26	-202.750	-219.350	-221.550	-223.700	-225.700
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-170.856,26	-202.750	-219.350	-221.550	-223.700	-225.700
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-170.856,26	-202.750	-219.350	-221.550	-223.700	-225.700
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-170.856,26	-202.750	-219.350	-221.550	-223.700	-225.700



Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Rechnungsprüfung
Produkt: 01.05.01 Rechnungsprüfung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 13 Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (11)
Kostenerstattung / Öffentlich-rechtliche Vereinbarung der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Kreis Mettmann vom 01.07.2016. 55,8 T€
- zu Zeile: 14 AfA - Rechnungsprüfung (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,25 T€
- zu Zeile: 16 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (20)
Jährlicher Aufwand für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt mit 18,75 T€. Die Auszahlung erfolgt alle vier Jahre mit mind. 75 T€. Aufgrund des Abschlusses der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung entfällt die Veranschlagung der Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses.



Teilfinanzplan 2019

01.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Rechnungsprüfung
Produkt 01.05.01 Rechnungsprüfung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	112.002,57	120.600	132.450	0	134.050	135.600	137.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.668,76	55.800	55.800	0	55.800	55.800	55.800
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	4.830,95	0	18.750	0	18.750	18.750	18.750
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.502,28	176.400	207.000	0	208.600	210.150	211.650
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-170.502,28	-176.400	-207.000	0	-208.600	-210.150	-211.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Rechnungsprüfung
Produkt	01.05.01	Rechnungsprüfung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 12 Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (11)
Kostenerstattung / Öffentlich-rechtliche Vereinbarung der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Kreis Mettmann vom 01.07.2016. 55,8 T€
- zu Zeile: 15 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (20)
Jährlicher Aufwand für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt mit 18,75 T€. Die Auszahlung erfolgt alle vier Jahre mit mind. 75 T€. Aufgrund des Abschlusses der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung entfällt die Veranschlagung der Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

verantwortlich

Knippschild, Christian

Beschreibung

Beschaffung, Bereitstellung und Instandhaltung von Büroverbrauchsmaterialien, Bürogeräten, Büromobiliare, Literatur und Medien
Büroflächenmanagement
Koordination Aktenvernichtung
Personen- und Sachversicherungen
Arbeitsschutz und -sicherheit
Beihilfen
Datenschutz
Betriebliches Gesundheitsmanagement
Fuhrparkmanagement
Koordination Firmenticket

Hinweis der Kämmerei:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Zahlreiche rechtliche Vorschriften wie z. B. Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetz, VOL
- Vielzahl bestehender Verträge mit z. B. der Rheinischen Versorgungskasse und der Rheinbahn AG
- Interne Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen und sonstigen Richtlinien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

- Angemessene Bereitstellung und Bewirtschaftung von Büroflächen
- Zeitnahe und wirtschaftliche Bereitstellung der Güter (Büroeinrichtungen, -geräte, -verbrauchsmaterial, Literatur und Medien)
- Ausreichende rechtliche und tatsächliche Absicherung der Stadt und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Mandatsträger und Mandatsträgerinnen sowie Bürgerinnen und Bürger
- Gewährleistung eines ausreichenden Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Förderung der betrieblichen Mobilität
- Sicherstellung des umfassenden Datenschutzes

Leistungsumfang

- Bedarfsanalyse einschl. Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Information und Beratung der Organisationseinheiten sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Erhalt und Ausbau der Qualitätsstandards

Kennzahlen

Produktkosten je Mitarbeiterin/Mitarbeiter (Umlage des Produktes 01.06.01 auf alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Erkrath) zum Stichtag 30.6. des jeweiligen Jahres

2015: 483,08 € | 2016: 550,89 € | 2017: 1.452,91 € | 2018: 1.470,19 € | 2019: 1.700,96 € (vorauss.)

In den Produktkosten 2019 sind die Kosten für das Betriebliche Gesundheitsmanagement und



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

Mitarbeiterberatung EAP-Assist enthalten.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,78	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	3,22	5,22	5,22	5,22	5,22

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,58	7,47	5,02	4,91	4,81	4,72



Teilergebnisplan 2019

01.06.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.01 Sonstige zentrale Dienste
Datenschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	340,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	80.000	60.000	60.000	60.000	60.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	5.144,88	2.500	3.500	3.500	3.500	3.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	5.484,88	82.500	63.500	63.500	63.500	63.500
11 - Personalaufwendungen	226.503,88	218.600	316.650	320.000	323.300	326.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.380,64	177.300	158.000	162.200	166.600	171.250
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.186,08	1.150	38.000	38.800	38.750	38.750
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	670.159,12	707.750	752.900	771.400	790.250	809.550
17 = Ordentliche Aufwendungen	961.229,72	1.104.800	1.265.550	1.292.400	1.318.900	1.346.150
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-955.744,84	-1.022.300	-1.202.050	-1.228.900	-1.255.400	-1.282.650
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-955.744,84	-1.022.300	-1.202.050	-1.228.900	-1.255.400	-1.282.650
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-955.744,84	-1.022.300	-1.202.050	-1.228.900	-1.255.400	-1.282.650
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-955.744,84	-1.022.300	-1.202.050	-1.228.900	-1.255.400	-1.282.650



Teilergebnisplan 2019

01.06.01

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.06	Zentrale Dienste
Produkt:	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (11)
Gehalts- und Besoldungseinbehaltung für Firmentickets (60 T€)
- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (11)
Erstattung von Versicherungen, Steuern, Fachliteratur etc. (3,5 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Reduzierung durch Mitarbeitendenwechsel. Die Nachfolge ist tariflich beschäftigt.
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- **Mitarbeitendenwechsel (Stellenumwandlung Beamte zu Tarifbeschäftigten)**
- **Stellenmehrung um 2 Stellen.**
Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (11)
Neuanschaffung und Unterhaltung von Türschildern für die Gesamtverwaltung (0,5 T€)
Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (11)
Ab 2019 wird der Datenschutzbeauftragte nicht mehr durch einen Mitarbeiter vom Kreis Mettmann gestellt. Somit verringern sich die Kosten um 13,7 T€ für 2019 ff. [20]
Haltung von Fahrzeugen (11)
Kfz- Steuer (7,6 T€), Kfz-Versicherung (84,1 T€). Für die Kfz-Versicherungen wird mit einer jährlichen Erhöhung um 5 % gerechnet.
Seit 2018 werden die Kfz-Steuern zentral im Produkt 01.06.01 veranschlagt.
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (11)
Ersatzmaterial und Kleinteile für Büromöbel. 3 T€
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (11)
Transport und Umzüge von Büromöbeln sowie Erste-Hilfe-Material für die Stadtverwaltung. 1 T€
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11)
Arbeitsmedizinische Betreuung 11,5 T€, Sicherheitstechnische Betreuung 28,3 T€, Erstellung/Prüfung von Gefährdungsbeurteilungen 10 T€, Transporte und Umzüge 10 T€. Zusätzlich enthalten sind Kosten für ein Gesundheitsmanagementsystem sowie einen jährlich stattfindenden Gesundheitstag 2 T€.
- zu Zeile: 14 AfA - Zentrale Dienste (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 38 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (11)
Reise- und Fortbildungskosten, u.a. stadtweit für Erste-Hilfe und Fachkundigenseminare (z. B. Leiterbeauftragte) 2,9 T€
Betriebliches Gesundheitsmanagement (Schulungen, Veranstaltungen, Gesundheits- und Sportangebote, Kooperationen mit Sportvereinen, Teilnahme an Firmenläufen, etc.) 15 T€
Mitarbeiterberatung (EAP-Assist) 31 T€
Firmenticket 72 T€
Geschäftsaufwendungen (11)
Bürobedarf 58 T€, Telefonbucheintrag 5 T€, Fachliteratur 56 T€
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (11)
Haftpflichtversicherungen (150 T€ p.a.), Unfallversicherungen (363 T€ p.a.)
Die Erhöhung der Unfallversicherungen zum Vorjahr (+40 T€) berechnen sich aus der Annahme, dass die Hebesätze in gleicher Form wie im Vorjahr erhöht werden. Die größte Kostensteigerung ist bei der Beitragsgruppe "Schüler" zu verzeichnen (+6,6 T€).



Teilfinanzplan 2019

01.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.01 Sonstige zentrale Dienste
Datenschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	340,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	80.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
07 +	Sonstige Einzahlungen	6.256,78	2.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.596,78	82.500	63.500	0	63.500	63.500	63.500
10 -	Personalauszahlungen	204.434,88	204.200	302.150	0	305.400	308.600	311.800
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.503,81	177.300	158.000	0	162.200	166.600	171.250
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	644.406,51	707.750	752.900	0	771.400	790.250	809.550
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	912.345,20	1.089.250	1.213.050	0	1.239.000	1.265.450	1.292.600
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-905.748,42	-1.006.750	-1.149.550	0	-1.175.500	-1.201.950	-1.229.100
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	62.771,18	70.300	60.000	0	60.000	60.000	60.000
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	62.771,18	70.300	60.000	0	60.000	60.000	60.000
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-62.771,18	-70.300	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000



Teilfinanzplan 2019

01.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.01	Sonstige zentrale Dienste Datenschutz

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06	Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (11) Gehalts- und Besoldungseinbehaltung für Firmentickets (60 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (11) Erstattung von Versicherungen, Steuern, Fachliteratur etc. (3,5 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Reduzierung durch Mitarbeitendenwechsel. Die Nachfolge ist tariflich beschäftigt. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus - Mitarbeitendenwechsel (Stellenumwandlung Beamte zu Tarifbeschäftigten) - Stellenmehrung um 2 Stellen. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (11) Neuanschaffung und Unterhaltung von Türschildern für die Gesamtverwaltung (0,5 T€) Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (11) Ab 2019 wird der Datenschutzbeauftragte nicht mehr durch einen Mitarbeiter vom Kreis Mettmann gestellt. Somit verringern sich die Kosten um 13,7 T€ für 2019 ff. [20] Haltung von Fahrzeugen (11) Kfz- Steuer (7,6 T€), Kfz-Versicherung (84,1 T€). Für die Kfz-Versicherungen wird mit einer jährlichen Erhöhung um 5 % gerechnet. Seit 2018 werden die Kfz-Steuern zentral im Produkt 01.06.01 veranschlagt. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (11) Ersatzmaterial und Kleinteile für Büromöbel. 3 T€ Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (11) Transport und Umzüge von Büromöbeln sowie Erste-Hilfe-Material für die Stadtverwaltung. 1 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11) Arbeitsmedizinische Betreuung 11,5 T€, Sicherheitstechnische Betreuung 28,3 T€, Erstellung/Prüfung von Gefährdungsbeurteilungen 10 T€, Transporte und Umzüge 10 T€. Zusätzlich enthalten sind Kosten für ein Gesundheitsmanagementsystem sowie einen jährlich stattfindenden Gesundheitstag 2 T€.
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (11) Reise- und Fortbildungskosten, u.a. stadtweit für Erste-Hilfe und Fachkundigenseminare (z. B. Leiterbeauftragte) 2,9 T€ Betriebliches Gesundheitsmanagement (Schulungen, Veranstaltungen, Gesundheits- und Sportangebote, Kooperationen mit Sportvereinen, Teilnahme an Firmenläufen, etc.) 15 T€ Mitarbeiterberatung (EAP-Assist) 31 T€ Firmenticket 72 T€ Geschäftsaufwendungen (11) Bürobedarf 58 T€, Telefonbucheintrag 5 T€, Fachliteratur 56 T€ Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (11) Haftpflichtversicherungen (150 T€ p.a.), Unfallversicherungen (363 T€ p.a.) Die Erhöhung der Unfallversicherungen zum Vorjahr (+40 T€) berechnen sich aus der Annahme, dass die Hebesätze in gleicher Form wie im Vorjahr erhöht werden. Die größte Kostensteigerung ist bei der Beitragsgruppe "Schüler" zu verzeichnen (+6,6 T€).
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (11) Bestellung von Büromöbeln für die gesamte Verwaltung (25 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (11) Bestellung von Büromöbeln für die gesamte Verwaltung (GWG; 35 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

01.06.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.01 Sonstige zentrale Dienste
Datenschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	62.771	70.300	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-62.771	-70.300	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Unterhaltung, Reparatur, Instandhaltung von städt. Geräten, Sport- und Spielgeräten, Inventar, Fahrzeugen, verkehrslenkenden Einrichtungen, Absturzsicherungen usw.
Erwerb, Betrieb, Unterhaltung, Erhaltung und Reparatur städt. Fahrzeuge
Betrieb (Erhaltung, Erneuerung) und regelmäßige Entleerung von ca. 550 Papierkörben im Stadtgebiet.
Regelmäßige Kontrolle aller öffentlichen Verkehrsflächen hinsichtlich der Verkehrssicherheit einschließlich der Einleitung von Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen.
Durchführung von Erhaltungs- und Reparaturmaßnahmen auf den öffentlichen Verkehrsflächen.
Aufbau und Erhaltung der verkehrslenkenden Einrichtungen (z. B. Schilder), Absturzsicherungen usw.
Überwachung der Halterhaftung
Notmaßnahmen; Leistungen für andere Dienststellen der Verwaltung; Leistungen, die sonst nicht zugeordnet werden können

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO)
- Unfall-Verhütungs-Vorschriften (UVV)
- Ratsbeschlüsse
- Aufträge anderer Organisationseinheiten der Verwaltung
- Aufträge politischer Gremien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer

Ziele

Strategische Ziele

1. Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
2. Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit und -sicherheit und Nutzbarkeit der Fahrzeuge und Geräte des "technischen" Geschäftsbereiches und des AbE's.
3. Beteiligung am Ziel „Sauberkeit der Stadt“ in den Bereichen Papierkorbentleerung, Sondereinigungen, Beseitigung von wildem Müll von öffentlichen Flächen.

Operative Ziele

1. Regelmäßige Kontrolle der Verkehrsflächen entsprechend der Rechtsprechung
2. Beschaffung gasbetriebener Kfz soweit wirtschaftlich vertretbar
3. Werkstattbesuch jedes Kfz's mindestens 1x / a zur Inspektion

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	2,04	1,51	1,51	1,51	1,51
Tariflich Beschäftigte	-	16,90	3,70	3,70	3,70	3,70



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	1,92	1,08	2,45	1,77	1,82	1,83



Teilergebnisplan 2019

01.06.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.345,67	0	2.850	2.850	2.850	2.850
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	23.644,79	15.000	15.000	10.000	10.000	10.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	26.990,46	15.000	17.850	12.850	12.850	12.850
11 - Personalaufwendungen	960.300,28	990.700	281.950	286.300	291.050	295.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	246.204,30	211.000	214.000	214.000	214.000	214.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	172.011,80	157.600	198.050	189.050	166.000	159.100
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.204,98	34.300	35.000	35.000	35.000	35.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.408.721,36	1.393.600	729.000	724.350	706.050	703.700
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.381.730,90	-1.378.600	-711.150	-711.500	-693.200	-690.850
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.381.730,90	-1.378.600	-711.150	-711.500	-693.200	-690.850
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.381.730,90	-1.378.600	-711.150	-711.500	-693.200	-690.850
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.381.730,90	-1.378.600	-711.150	-711.500	-693.200	-690.850



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.06	Zentrale Dienste
Produkt:	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 2,85 T€
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (66) Schadensersatzleistungen nach Verkehrs- und Ölunfällen, Verkauf von Mischschrott (15 T€)
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für Beamte (11) Reduzierung durch Nachbesetzung der Fachbereichsleitung mit Tarifbeschäftigten. (64,85 T€) Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 12.03.01. Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 12.03.01. Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 12.03.01.
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Reinigungsmittel, Kleinmaterialien (3 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Wartungskosten für graffitifreien Zustand, Graffiti-Entfernung (11 T€) Haltung von Fahrzeugen (66) Betankung, Reparaturen sowie Ersatzteile (80 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (66) Reparaturen von Geräten und Ersatzteile (5 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (66) Erneuerung Verkehrsschilder, Straßenschilder (25 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Senkenreinigung und Reparaturen von Senken (90 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Bau- und Betriebshof (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 198,05 T€
zu Zeile: 16	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (66) Stellung Gefahrgutbeauftragter (7 T€) Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (66) Warmschutzkleidung, Sicherheitsschuhe, Aretshosen und -jacken, Handschuhe, Seminar- und Reisekosten (20 T€) Geschäftsaufwendungen (66) Werkzeuge, Senkenerimer, Flachsäcke, Straßenbesen (8 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.06.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.695,39	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	26.632,04	15.000	15.000	0	10.000	10.000	10.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.327,43	15.000	15.000	0	10.000	10.000	10.000
10 - Personalauszahlungen	941.943,28	971.000	253.950	0	256.800	259.650	262.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	232.272,99	211.000	214.000	0	214.000	214.000	214.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	31.602,32	34.300	35.000	0	35.000	35.000	35.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.205.818,59	1.216.300	502.950	0	505.800	508.650	511.400
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.177.491,16	-1.201.300	-487.950	0	-495.800	-498.650	-501.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.331,76	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.701,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	21.032,76	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	65.632,75	344.000	107.000	0	240.000	10.000	240.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	65.632,75	344.000	107.000	0	240.000	10.000	240.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-44.599,99	-334.000	-97.000	0	-230.000	0	-230.000



Teilfinanzplan 2019

01.06.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.02	Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (66) Schadensersatzleistungen nach Verkehrs- und Ölunfällen, Verkauf von Mischschrott (15 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Reduzierung durch Nachbesetzung der Fachbereichsleitung mit Tarifbeschäftigten. (64,85 T€) Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 12.03.01. Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 12.03.01. Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 12.03.01.
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Reinigungsmittel, Kleinmaterialien (3 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Wartungskosten für graffitifreien Zustand, Graffiti-Entfernung (11 T€) Haltung von Fahrzeugen (66) Betankung, Reparaturen sowie Ersatzteile (80 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (66) Reparaturen von Geräten und Ersatzteile (5 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (66) Erneuerung Verkehrsschilder, Straßenschilder (25 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Senkenreinigung und Reparaturen von Senken (90 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (66) Warnschutzkleidung, Sicherheitsschuhe, Aretishosen und -jacken, Handschuhe, Seminar- und Reisekosten (20 T€) Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (66) Stellung Gefahrgutbeauftragter (7 T€) Geschäftsaufwendungen (66) Werkzeuge, Senkenerimer, Flachsäcke, Straßenbesen (8 T€)
zu Zeile: 19	Fahrzeuge (66) Erlöse aus dem Verkauf von Altfahrzeugen (10 T€)
zu Zeile: 26	(Kauf eines Radladers) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (66) 2019: Ersatz des alten Fahrzeugs, da dieses schon 10 Jahre alt ist und abgeschrieben. (100 T€) (Kauf eines LKW Reinigung) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (66) 2020: Ersatz des alten Fahrzeugs, da dieses schon 10 Jahre alt ist und abgeschrieben. Leerung Mülleimer (50 T€) (Kauf eines LKW Reinigung) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (66) 2020: Ersatz des alten Fahrzeugs, da dieses schon 10 Jahre alt ist und abgeschrieben. Leerung Mülleimer (50 T€) (Kauf eines LKW Gärtner) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (66) 2020: Ersatz des alten Fahrzeugs, da dieses schon 10 Jahre alt ist und abgeschrieben. (80 T€) (Ersatzbeschaffung Geräteträger) Fahrzeuge (66) 2022: Ersatzbeschaffung Geräteträger (Unimog). Altes Fahrzeug ist dann 10 Jahre alt und daher abgeschrieben. (150 T€) (Kauf eines LKW, 7,5 t, Straßenbau) Fahrzeuge (66) 2022: Kauf eines LKW, 7,5 t, Straßenbau. Altes Fahrzeug ist dann abgeschrieben. (80 T€) (Neubeschaffung eines Fahrzeugs für den Einsatzbereich "Reinigung Parkplätze") Fahrzeuge (66) 2020: Neubeschaffung eines Fahrzeugs für den Einsatzbereich "Reinigung Parkplätze". Zur Reinigung aller Parkplätze sollen voraussichtlich 2 neue Mitarbeiter eingestellt werden und für diese soll das Fahrzeug beschafft werden. (50 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung (66) Anschaffung Geräte (2 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (66) Geräte und Werkzeuge (5 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.02 Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	1.701	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	55.633	29.000	7.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-53.932	-19.000	3.000	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.03	Druckerei und Postdienst

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Erstellung von Printmaterial für die Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit
Versandfertige Abwicklung (Druck, Sortierung, Kuvertierung, Frankierung) von Massensendungen wie etwa Steuerbescheiden
Bearbeitung der Postein- und -ausgänge
Abwicklung des Postfahrdienstes zwischen den Verwaltungsstandorten
Bedienung der Telefonzentrale

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Aufträge anderer Fachbereiche
- Gemeindeordnung NRW
- Hauptsatzung und Geschäftsordnung der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Fristgerechte Erledigung der Druckaufträge in guter Qualität bzw. Hinweis auf Wirtschaftlichkeit einer externen Vergabe
- Weiterleitung der Anrufenden ohne Wartezeit an Ansprechpersonen bzw. bei deren Nichterreichbarkeit werden die Kontaktdaten zur Verfügung gestellt
- Sicherstellung des Postweges unter Wahrung der Fristen

Operative Ziele

Vollständige Bearbeitung und Versendung der Ausgangspost, sofern diese bis 15.00 Uhr (montags - donnerstags) bzw. 11.00 Uhr (freitags) in der Poststelle vorliegt.

Kennzahlen

Geschätzte Quote der nicht am selben Tag versendeten Post
2015 / 2016 / 2017: 0%

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05
Tariflich Beschäftigte	-	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.03	Druckerei und Postdienst

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	1,67	1,43	1,25	1,23	1,22	1,22



Teilergebnisplan 2019

01.06.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.03 Druckerei und Postdienst

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	6.357,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	6.357,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11 -	Personalaufwendungen	233.413,84	240.900	247.750	250.500	253.150	255.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.086,76	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	261,56	250	750	2.250	2.250	2.250
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	128.629,50	96.800	140.800	140.800	140.800	140.800
17 =	Ordentliche Aufwendungen	380.391,66	349.950	401.300	405.550	408.200	410.950
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-374.034,66	-344.950	-396.300	-400.550	-403.200	-405.950
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-374.034,66	-344.950	-396.300	-400.550	-403.200	-405.950
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-374.034,66	-344.950	-396.300	-400.550	-403.200	-405.950
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-374.034,66	-344.950	-396.300	-400.550	-403.200	-405.950



Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.03 Druckerei und Postdienst

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (32)
Erträge aus Rahmenvertrag mit Postdienstleister (Rabatt), abhängig von der versandten Postmenge (5 T€)
- zu Zeile: 13 Haltung von Fahrzeugen (32)
Unterhaltung der Dienstfahrzeuge (12 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Druckerei und Postdienst (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,75 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32)
Fortbildungen, Fahrtkosten (0,2 T€)
Leasing (32)
Leasingkosten Dienstfahrzeuge (9,6 T€)
Geschäftsaufwendungen (32)
Aufwendungen aus dem laufenden Betrieb der Poststelle, insbes. Portokosten für die gesamte Verwaltung (131 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.06.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.03 Druckerei und Postdienst

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	6.241,24	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.241,24	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10 - Personalauszahlungen	233.413,84	240.900	247.750	0	250.500	253.150	255.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.261,98	12.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	130.885,69	96.800	140.800	0	140.800	140.800	140.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	383.561,51	349.700	400.550	0	403.300	405.950	408.700
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-377.320,27	-344.700	-395.550	0	-398.300	-400.950	-403.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	74,25	0	20.000	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	74,25	0	20.000	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-74,25	0	-20.000	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.06.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste
Produkt	01.06.03	Druckerei und Postdienst

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (32) Erträge aus Rahmenvertrag mit Postdienstleister (Rabatt), abhängig von der versandten Postmenge (5 T€)
zu Zeile: 12	Haltung von Fahrzeugen (32) Unterhaltung der Dienstfahrzeuge (12 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (0,2 T€) Leasing (32) Leasingkosten Dienstfahrzeuge (9,6 T€) Geschäftsaufwendungen (32) Aufwendungen aus dem laufenden Betrieb der Poststelle, insbes. Portokosten für die gesamte Verwaltung (131 T€)
zu Zeile: 26	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (32) Ersatzbeschaffung Fahrzeug in 2019 (20 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

01.06.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Zentrale Dienste
Produkt: 01.06.03 Druckerei und Postdienst

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	20.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich

Grothoff, Tanja

Beschreibung

Erstellung und Verbreitung presserelevanter Mitteilungen
Planung und Koordination von Pressegesprächen
Beobachtung und Auswertung der Berichterstattung über die Stadt/Stadtverwaltung und den Kreis
Erstellung und Veröffentlichung des Amtsblattes der Stadt Erkrath

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Landespressegesetz NRW
- Bekanntmachungsverordnung NRW
- Gemeindeordnung NRW
- Hauptsatzung der Stadt Erkrath
- Verwaltungsinterne Regelungen und Anweisungen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Verwaltungsvorstand
Presse, Rundfunk, Fernsehen
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Positive Darstellung der Stadt nach Außen
- Koordination der Außenwirkung der Stadt
- Schaffung von Transparenz für die Bürgerschaft, Wirtschaft und Medien

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,64	1,40	1,40	1,40	1,40

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,46	0,23	0,30	0,31	0,31	0,31



Teilergebnisplan 2019

01.07.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt: 01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	289,60	200	300	300	300	300
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	289,60	200	300	300	300	300
11 -	Personalaufwendungen	61.027,60	74.300	81.700	82.700	83.700	84.650
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.000	3.900	3.900	3.900	3.900
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	394,01	400	900	650	650	650
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.996,13	7.100	12.600	8.000	8.000	8.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	63.417,74	85.800	99.100	95.250	96.250	97.200
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-63.128,14	-85.600	-98.800	-94.950	-95.950	-96.900
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-63.128,14	-85.600	-98.800	-94.950	-95.950	-96.900
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-63.128,14	-85.600	-98.800	-94.950	-95.950	-96.900
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-63.128,14	-85.600	-98.800	-94.950	-95.950	-96.900



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt:	01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile:	05	Erträge aus Verkauf (I) Einnahmen Abonnement Amtsblatt (0,3 T€)
zu Zeile:	13	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (I) Aktualisierung des Internetauftritts sowie Entwicklung Intranet (3,9 T€)
zu Zeile:	14	AfA - Presse und Öffentlichkeitsarbeit (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,9 T€
zu Zeile:	16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I) Schulungskosten (3,6 T€) Geschäftsaufwendungen (I) Werbemittel, Imagebroschüren (9 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt 01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	289,60	200	300	0	300	300	300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	289,60	200	300	0	300	300	300
10 - Personalauszahlungen	61.027,60	74.300	81.700	0	82.700	83.700	84.650
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.000	3.900	0	3.900	3.900	3.900
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	2.045,86	7.100	12.600	0	8.000	8.000	8.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.073,46	85.400	98.200	0	94.600	95.600	96.550
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-62.783,86	-85.200	-97.900	0	-94.300	-95.300	-96.250
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	418,76	1.000	500	0	500	500	500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	418,76	1.000	500	0	500	500	500
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-418,76	-1.000	-500	0	-500	-500	-500



Teilfinanzplan 2019

01.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	01.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (I) Einnahmen Abonnement Amtsblatt (0,3 T€)
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (I) Aktualisierung des Internetauftritts sowie Entwicklung Intranet (3,9 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (I) Schulungskosten (3,6 T€) Geschäftsaufwendungen (I) Werbemittel, Imagebroschüren (9 T€)
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (I) Ausstattung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (0,5 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt: 01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	419	1.000	500	0	500	500	500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-419	-1.000	-500	0	-500	-500	-500	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

verantwortlich

Marsanu, Melanie

Beschreibung

- Grundsatzentscheidungen und zentrale Regelungen als Vorgaben für die Personalwirtschaft
- Konzeptionen, Rahmenregelungen und Maßnahmen im Hinblick auf die Qualifizierung und Unterstützung der Leistungsfähigkeit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie die Ausbildung von Nachwuchskräften
- Bearbeitung aller Angelegenheiten im Bereich Personalbetreuung, Besoldung, Bezüge, Versorgung, Beihilfe

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gesetze
- Verordnungen
- tarifliche Vorschriften
- Aufträge aus Politik und Verwaltungsführung
- Dienstvereinbarungen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden
Verwaltungsvorstand
Versorgungsempfängende
Gläubigerinnen und Gläubiger

Ziele

Strategische Ziele

1. Sicherstellung eines einheitlichen und rechtssicheren Verwaltungshandelns im Personalwesen
2. Verarbeitung von Personal- und Stellendaten zu Informations- und Steuerungszwecken als Grundlage für personalwirtschaftliche und personalpolitische Entscheidungen
3. Erkennen, Erhalten und Fördern der Leistungspotenziale der Mitarbeiter, insbesondere auch von Führungskräften
4. Qualifizierung der Mitarbeiter im Hinblick auf sich ändernde Anforderungen
5. Sicherstellung einer bedarfsgerechten Ausbildung von Nachwuchskräften
6. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und rechtssicheren Bearbeitung aller Personalangelegenheiten

Operative Ziele

zu 2.:

- Entwicklung von Richtlinien, Konzepten, zentralen Regelungen und Vorgaben sowie Dienstvereinbarungen zur Sicherstellung des einheitlichen und rechtssicheren Verwaltungshandelns im Bereich des Personalmanagements
- Personalkostencontrolling
- Personaleinsatzplanung

zu 5.:

- Entwicklung von Personalentwicklungsinstrumenten und -konzepten (u.a.: Auswahlverfahren, Potenzialfeststellung, Beurteilung, Führungsfeedback, Teamentwicklung, Mediation, Coaching, MA-Befragung)
- Ausbildung: Bedarfsermittlung, Auswahl und Betreuung der Nachwuchskräfte
- Fortbildung: Erstellen eines bedarfsgerechten Fortbildungskonzeptes



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

- Organisation bzw. Abwicklung interner/externer Fortbildungsmaßnahmen

zu 6.:

- Beratung und Bearbeitung aller Personalangelegenheiten der aktiven Beschäftigten
- Beratung und Bearbeitung der Versorgungsangelegenheiten der Beamtinnen und Beamten
- Besoldung und Bezüge
- Beihilfe
- Stellenausschreibungen und Stellenbesetzungsverfahren

Kennzahlen

Anteil der Beschäftigten nach SGB IX in %:

2012: 4,95 | 2013: 5,0 | 2014: 5,5 | 2015: 5,6 | 2016: 5,19 | 2017: 5,34

Ausgleichsabgabe in €:

2012: 0 | 2013: 0 | 2014: 0 | 2015: 0 | 2016: 0 | 2017: 0

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	6,95	7,00	7,00	7,00	7,00
Tariflich Beschäftigte	-	4,78	4,91	4,91	4,91	4,91

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	9,64	0,00	6,19	6,19	6,18	6,17



Teilergebnisplan 2019

01.08.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt: 01.08.01 Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.846,00	0	10.600	10.600	10.600	10.600
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	415.489,91	0	279.600	280.200	280.900	281.600
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	417.335,91	0	290.200	290.800	291.500	292.200
11 -	Personalaufwendungen	2.370.242,08	2.362.300	2.313.100	2.342.550	2.360.150	2.384.500
12 -	Versorgungsaufwendungen	1.756.387,87	1.910.000	1.966.000	1.966.000	1.966.000	1.966.000
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.565,43	114.000	127.200	117.200	117.200	117.200
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.732,72	1.700	1.750	1.500	1.150	1.150
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.958,75	342.000	281.700	269.700	269.700	269.700
17 =	Ordentliche Aufwendungen	4.329.886,85	4.730.000	4.689.750	4.696.950	4.714.200	4.738.550
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.912.550,94	-4.730.000	-4.399.550	-4.406.150	-4.422.700	-4.446.350
19 +	Finanzerträge	102.307,45	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	102.307,45	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.810.243,49	-4.730.000	-4.399.550	-4.406.150	-4.422.700	-4.446.350
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.810.243,49	-4.730.000	-4.399.550	-4.406.150	-4.422.700	-4.446.350
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.810.243,49	-4.730.000	-4.399.550	-4.406.150	-4.422.700	-4.446.350



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt:	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeines zur Zeile 11:

Enthalten sind Personalaufwendungen (inklusive Lohnnebenkosten) und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen, soweit Anteile von Beamtenstellen dem Produkt zugeordnet sind.

Außerdem enthalten sind:

- Erhöhung der Entgelte für die Tarifbeschäftigten
- TVöD Kommunen - individuelle Erhöhungsbeträge pro Entgeltgruppe und - stufe ab 01.04.2019 mindestens 2,81 %, höchstens 5,39 % (mindestens 71 €).
- TVöD Sozial und Erziehungsdienst (SuE) - Erhöhung ab 01.04.2019 um 3,02 %
- Für die Beamten wurde eine Besoldungserhöhung von 2,5 % gerechnet.

Aufgrund einer aktuell durchgeführten Veränderung der Zuordnung kann es zu Verschiebungen in den Produkten kommen.

Detailinformationen stehen ggf. unter "Erläuterungen zu den Positionen". Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (11)
Bei der Abwicklung von Dienstunfällen erhält die Stadt Erkrath eine Rückerstattung. Die Fälle sind nicht planbar. Es wird daher ein Ansatz aus dem 3-Jahres-Durchschnitt gewählt. 5,6 T€
Erstattungen von übrigen Bereichen (11)
Abrechnung erstatteter Arzneimittelrabatte durch Pharmaunternehmen. 5 T€
- zu Zeile: 07 Erträge aus der Herabsetzung der Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger
Veränderungen Pensionsrückstellungen Passive gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen. 130 T€
Erträge aus dem Wegfall der Pension-/Beihilferückstellung
Erträge aus dem Wegfall der Pensions- oder Beihilferückstellungen gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen.
Für die Planung wird ein 4-Jahresdurchschnitt der Buchungsbeträge ermittelt. 139,5 T€
Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach 107b BeamVG / VLVG
Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz / Versorgungslastenverteilungsgesetz gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018. 10,1 T€
- zu Zeile: 11 Zuführungen zur Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub (11)
Zuführung zu Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden der Beamten. Es wird ein 4-Jahresdurchschnitt der Buchungsbeträge berechnet.
Zuführungen zur Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub (11)
Zuführung zu Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden der Tarifbeschäftigten. Es wird ein 4-Jahresdurchschnitt der Buchungsbeträge berechnet.
Zuführung zu Pensionsrückstellungen - Aktive (11)
Veränderungen Pensionsrückstellungen Aktive gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018.
Zuführungen zur Beihilferückstellung - Aktive (11)
Veränderungen Beihilferückstellungen für aktiv Beschäftigte gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018.
- zu Zeile: 12 Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger - Beamte (11)
Umlagenfinanzierung der Rheinischen Versorgungskassen: "Die Mitglieder finanzieren durch Umlagen die jährlichen Versorgungsaufwendungen einschließlich der Verwaltungskosten und die für Rücklagen erforderlichen Mittel (§ 28 Satzung RVK). Dies erfolgt in Umlagegemeinschaften (UG), die in ihrer Zusammensetzung weitestgehend homogene Strukturen bilden. [...] Die Regelumlage je UG errechnet sich aus dem Verhältnis zwischen den Aufwendungen und den zur RVK gemeldeten Diensteinkommen der Mitglieder. Ab der Umlageabrechnung für das Jahr 2004 werden hierbei die Aufwendungen unterschieden nach vorausberechenbaren Teilen und nicht oder nur schwer kalkulierbaren Teilen der Versorgungsleistungen (§ 29 Absatz 5 und 6 Satzung RVK). Dieser sogenannte "Risikoaufwand" (z. B. Versorgung infolge Dienstunfähigkeit) wird weiterhin vom Solidarausgleich erfasst, während der voraussehbare Aufwand mit Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze als individueller Versorgungsanteil von den Mitgliedern zu finanzieren ist." Quelle: www.versorgungskassen.de/beamtenversorgung/finanzierung/umlagefinanzierung.html.
Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger (11)
Generell gilt, dass die Beihilfekosten tendenziell steigen. Die Entwicklung der Beihilfekosten ist jedoch grundsätzlich nicht absehbar, sodass die Berechnung auf den Durchschnitt der letzten Jahre und vorsichtigen Schätzungen für die Folgejahre fußt.
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger (11)
Veränderungen Pensionsrückstellungen für passiv Beschäftigte gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen. Für die Planung wird ein 4-Jahresdurchschnitt der Buchungsbeträge ermittelt.
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger (11)
Veränderungen Beihilferückstellungen für passiv Beschäftigte gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen. Für die Planung wird ein 4-Jahresdurchschnitt der Buchungsbeträge ermittelt.
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11)
Für die Bezüge- und Entgeltabrechnung und die Aufgaben der Familienkasse wird von der RVK eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von zur Zeit 9,6 T€ (= 115,2 T€ p.a.) erhoben. Dazu werden verbrauchsabhängige CPU-Zeiten in Höhe von ca. 2 T€ p.a. abgerechnet. Für die externe Prozessanalyse zur Entwicklung von Versorgungsverpflichtungen wird in 2019 ein Betrag von 10 T€ geplant.
- zu Zeile: 14 AfA - Personalsteuerung (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 1,75 T€
- zu Zeile: 16 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (11)
Personalnebenkosten:
- Verwaltungsgebühren Beihilfenbearbeitung der Rheinischen Versorgungskassen = 25 T€
- Aufwand für Personaleinstellungen = 17 T€
- ÖPNV-Ticket für die Mitarbeiter/Ticket2000 im Abo = 4,8 T€.
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (11)
Der Deckungszähler für Dienstreisekosten wurde ab 2019 aufgehoben und die Kosten hier zentral veranschlagt = 43 T€.
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Kosten der Teilnahme von Bediensteten an Lehrgängen, Kursen und Vorträgen zur Aus- und Fortbildung, auch Honorare und Sachkosten einzelner Lehrgänge, Kurse und Vorträge zur Fortbildung = 67 T€
Geschäftsaufwendungen (11)
Aufwendungen für Dienstjubiläen, Nachrufe etc.. 1 T€
Wertveränderungen beim Umlaufvermögen (11)
Einzelwertberichtigungen von Forderungen gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen. Für die Planung wird ein 4-Jahresdurchschnitt der Buchungsbeträge ermittelt. 123,9 T€



Teilfinanzplan 2019

01.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.452,42	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.846,00	0	10.600	0	10.600	10.600	10.600
07 + Sonstige Einzahlungen	91,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.389,42	0	10.600	0	10.600	10.600	10.600
10 - Personalauszahlungen	941.355,10	1.729.100	1.675.200	0	1.687.450	1.699.750	1.712.300
11 - Versorgungsauszahlungen	1.715.014,87	1.590.000	1.795.500	0	1.795.500	1.795.500	1.795.500
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	113.565,43	114.000	127.200	0	117.200	117.200	117.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	84.232,02	92.000	157.800	0	145.800	145.800	145.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.854.167,42	3.525.100	3.755.700	0	3.745.950	3.758.250	3.770.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.849.778,00	-3.525.100	-3.745.100	0	-3.735.350	-3.747.650	-3.760.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	70.000,00	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	70.000,00	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-70.000,00	-70.000	-70.000	0	-70.000	-70.000	-70.000



Teilfinanzplan 2019

01.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt	01.08.01	Personalsteuerung / -entwicklung & -service

Erläuterung zur Finanzplanung

Allgemeines zur Zeile 10:

Personalauszahlungen (inklusive Lohnnebenkosten) sowie Beihilfen für Beamte, soweit Anteile von Beamtenstellen dem Produkt zugeordnet sind.

Die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen werden hier nicht ausgewiesen, da diese zahlungsunwirksam nur im Teilergebnisplan berücksichtigt werden.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (11)
Bei der Abwicklung von Dienstunfällen erhält die Stadt Erkrath eine Rückerstattung. Die Fälle sind nicht planbar. Es wird daher ein Ansatz aus dem 3-Jahres-Durchschnitt gewählt. 5,6 T€
 Erstattungen von übrigen Bereichen (11)
Abrechnung erstatteter Arzneimittelrabatte durch Pharmaunternehmen. 5 T€
- zu Zeile: 11 Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger - Beamte (11)
Umlagenfinanzierung der Rheinischen Versorgungskassen: "Die Mitglieder finanzieren durch Umlagen die jährlichen Versorgungsaufwendungen einschließlich der Verwaltungskosten und die für Rücklagen erforderlichen Mittel (§ 28 Satzung RVK). Dies erfolgt in Umlagegemeinschaften (UG), die in ihrer Zusammensetzung weitestgehend homogene Strukturen bilden. [...] Die Regelumlage je UG errechnet sich aus dem Verhältnis zwischen den Aufwendungen und den zur RVK gemeldeten Dienststeinkommen der Mitglieder. Ab der Umlageabrechnung für das Jahr 2004 werden hierbei die Aufwendungen unterschieden nach vorausberechenbaren Teilen und nicht oder nur schwer kalkulierbaren Teilen der Versorgungsleistungen (§ 29 Absatz 5 und 6 Satzung RVK). Dieser sogenannte "Risikoaufwand" (z. B. Versorgung infolge Dienstunfähigkeit) wird weiterhin vom Solidarausgleich erfasst, während der voraussehbare Aufwand mit Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze als individueller Versorgungsanteil von den Mitgliedern zu finanzieren ist." Quelle: www.versorgungskassen.de/beamtenversorgung/finanzierung/umlagefinanzierung.html.
 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger (11)
Generell gilt, dass die Beihilfekosten tendenziell steigen. Die Entwicklung der Beihilfekosten ist jedoch grundsätzlich nicht absehbar, sodass die Berechnung auf den Durchschnitt der letzten Jahre und vorsichtigen Schätzungen für die Folgejahre fußt.
- zu Zeile: 12 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11)
Für die Bezüge- und Entgeltabrechnung und die Aufgaben der Familienkasse wird von der RVK eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von zur Zeit 9,6 T€ (= 115,2 T€ p.a.) erhoben. Dazu werden verbrauchsabhängige CPU-Zeiten in Höhe von ca. 2 T€ p.a. abgerechnet. Für die externe Prozessanalyse zur Entwicklung von Versorgungsverpflichtungen wird in 2019 ein Betrag von 10 T€ geplant.
- zu Zeile: 15 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (11)
Personalnebenkosten:
 - *Verwaltungsgebühren Beihilfenbearbeitung der Rheinischen Versorgungskassen = 25 T€*
 - *Aufwand für Personaleinstellungen = 17 T€*
 - *ÖPNV-Ticket für die Mitarbeiter/Ticket2000 im Abo = 4,8 T€.*
 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (11)
Der Deckungszähler für Dienstreisekosten wurde ab 2019 aufgehoben und die Kosten hier zentral veranschlagt = 43 T€.
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Kosten der Teilnahme von Bediensteten an Lehrgängen, Kursen und Vorträgen zur Aus- und Fortbildung, auch Honorare und Sachkosten einzelner Lehrgänge, Kurse und Vorträge zur Fortbildung = 67 T€
 Geschäftsaufwendungen (11)
Aufwendungen für Dienstjubiläen, Nachrufe etc.. 1 T€
- zu Zeile: 27 Sonstige Ausleihungen (11)
Zuführung zum kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds (KVR-Fonds) der Rheinischen Versorgungskassen. 70 T€



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt	01.08.02	Ausgegliederte Bereiche

verantwortlich

Staar, Stefanie

Beschreibung

Bearbeitung der Angelegenheiten im Bereich Personalbetreuung, Besoldung, Bezüge, Versorgung, Beihilfe für:

- Jobcenter ME-Aktiv
- Abwasserbetrieb

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Bestehende Verträge
- Interne Vereinbarungen

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Andere Behörden

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	4,00	3,50	3,50	3,50	3,50
Tariflich Beschäftigte	-	2,33	2,33	2,33	2,33	2,33

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	97,89	101,09	83,20	82,44	81,70	80,97



Teilergebnisplan 2019

01.08.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt: 01.08.02 Ausgegliederte Bereiche

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.144.295,97	1.341.400	1.213.300	1.216.500	1.219.800	1.223.100
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	6,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	1.144.301,97	1.341.400	1.213.300	1.216.500	1.219.800	1.223.100
11 -	Personalaufwendungen	1.168.537,02	1.326.500	1.458.350	1.475.550	1.493.000	1.510.650
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	462,07	400	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.168.999,09	1.326.900	1.458.350	1.475.550	1.493.000	1.510.650
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.697,12	14.500	-245.050	-259.050	-273.200	-287.550
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.697,12	14.500	-245.050	-259.050	-273.200	-287.550
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-24.697,12	14.500	-245.050	-259.050	-273.200	-287.550
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-24.697,12	14.500	-245.050	-259.050	-273.200	-287.550



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt:	01.08.02	Ausgegliederte Bereiche

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Erstattungen vom Bund (11)
Erstattung der Personalkosten gem. "Vereinbarung über die Rechnungsstellung und Bereitstellung des kommunalen Finanzierungsanteils (KfA) an den Gesamtverwaltungskosten" zwischen dem Jobcenter ME-aktiv (Bundesagentur für Arbeit) und dem Kreis Mettmann vom 13.01.2014. 317,8 T€
Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen (11)
Kostenerstattung durch den Abwasserbetrieb
Verwaltungskostenerstattung = 153,4 T€
Personalkostenerstattung = 742,1 T€
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Personalkostenverringerung, da die Nachbesetzung der Fachbereichsleitung (Abwasserbetrieb) mit Tarifbeschäftigten geplant ist.
Zuführungen zu Altersteilzeitrückstellungen (11)
Zuführung erfolgt nach Bewertung zum Stichtag gemäß Berechnung.
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Siehe Personalaufwendungen für Beamte. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
Zuführungen zu Altersteilzeitrückstellungen (11)
Zuführung erfolgt nach Bewertung zum Stichtag gemäß Berechnung.



Teilfinanzplan 2019

01.08.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt	01.08.02	Ausgegliederte Bereiche

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.166.480,24	1.341.400	1.213.300	0	1.216.500	1.219.800	1.223.100
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.166.480,24	1.341.400	1.213.300	0	1.216.500	1.219.800	1.223.100
10 - Personalauszahlungen	1.262.885,35	1.253.100	1.524.650	0	1.540.150	1.555.700	1.571.550
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	564,80	400	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.263.450,15	1.253.500	1.524.650	0	1.540.150	1.555.700	1.571.550
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-96.969,91	87.900	-311.350	0	-323.650	-335.900	-348.450
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.08.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Personalmanagement und Organisationsangelegenheiten
Produkt	01.08.02	Ausgegliederte Bereiche

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Erstattungen vom Bund (11)
Erstattung der Personalkosten gem. "Vereinbarung über die Rechnungsstellung und Bereitstellung des kommunalen Finanzierungsanteils (KfA) an den Gesamtverwaltungskosten" zwischen dem Jobcenter ME-aktiv (Bundesagentur für Arbeit) und dem Kreis Mettmann vom 13.01.2014. 317,8 T€
Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen (11)
Kostenerstattung durch den Abwasserbetrieb
Verwaltungskostenerstattung = 153,4 T€
Personalkostenerstattung = 742,1 T€
- zu Zeile: 10 Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit (11)
Rückstellung für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit
- 4 Stellen nach dem Landesbeamtengesetz NRW
- 6 Stellen nach dem Tarifvertrag zur Regelung flexibler Arbeitszeiten für ältere Beschäftigte.
Tendenz steigend.
Personalaufwendungen für Beamte (11)
Personalkostenverringerung, da die Nachbesetzung der Fachbereichsleitung (Abwasserbetrieb) mit Tarifbeschäftigten geplant ist.
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Siehe Personalaufwendungen für Beamte. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

verantwortlich

Bauer, Christel

Beschreibung

Entwicklung von finanztechnischen Grundsatzentscheidungen
Sicherstellung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit
Aufstellung des Haushaltsplanes mit Ergebnis- und Finanzplan inkl. Anlagen und Nachtrag
Regelmäßiges zentrales Controlling zu Erträgen und Aufwendungen
Ordnungsgemäße Abwicklung des Haushaltsplanes, Haushaltsanalyse und Überwachung, über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen (ÜPL/APL), Haushaltssicherungskonzepte und Bewirtschaftungsverfügungen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Gemeindehaushaltsverordnung NRW / Kommunalhaushaltsverordnung NRW
- Gemeindefinanzierungsgesetz
- Kommunalabgabengesetz
- Steuervorschriften
- Direktionsrecht
- Beschluss des Rates der Stadt zum Haushaltsplan, zur Haushaltssatzung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden
Produktverantwortliche
Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

Überwachung der Einhaltung des in der Haushaltssatzung festgelegten Haushaltsvolumens in der Ergebnis- und Finanzrechnung

Operative Ziele

1. Berichte an die Verwaltungsführung über den Finanzstatus
2. Vorlage eines Controllingberichtes an den HFA im Herbst jeden Jahres

Kennzahlen

zu 1. Anzahl der Berichte 2013: 4; 2014: 4; 2015: 4; 2016: 4; 2017: 4; 2018: (Stand September) 3

zu 2. Controllingbericht 2013: erfolgt; 2014: erfolgt; 2015: erfolgt, 2016: erfolgt, 2017: erfolgt, 2018: erfolgt

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	3,59	2,93	2,93	2,93	2,93
Tariflich Beschäftigte	-	0,75	1,75	1,75	1,75	1,75



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,02	0,03	2,00	2,08	2,17	2,24



Teilergebnisplan 2019

01.09.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.01 Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50,00	50	100	100	100	100
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	50	50	50	50
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	6.900	7.300	7.700	8.100
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	50,00	100	7.050	7.450	7.850	8.250
11 -	Personalaufwendungen	288.464,62	281.400	328.400	334.250	340.050	345.950
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16,97	2.500	3.700	3.700	3.700	3.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.264,73	1.900	1.250	1.450	1.150	1.450
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.492,10	25.100	18.500	18.500	17.500	17.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	305.238,42	310.900	351.850	357.900	362.400	368.600
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-305.188,42	-310.800	-344.800	-350.450	-354.550	-360.350
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-305.188,42	-310.800	-344.800	-350.450	-354.550	-360.350
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-305.188,42	-310.800	-344.800	-350.450	-354.550	-360.350
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-305.188,42	-310.800	-344.800	-350.450	-354.550	-360.350



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt:	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (20)
Der Ansatz beinhaltet erwartete Erträge aus Verwaltungsgebühren. (0,1 T€)
- zu Zeile: 06 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen (20)
Der Ansatz beinhaltet evtl. Erstattungen von Kosten aus übrigen Bereichen. (0,05 T€)
- zu Zeile: 07 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (11)
Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz / Versorgungslastenverteilungsgesetz gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018 geplant 6,9 T€
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
**Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus einer zusätzlichen Stelle.
Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.**
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (20)
Für Sachleistungen wurden im Haushalt durchgehend 0,2 T€ jährlich veranschlagt.
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20)
Jährlich werden 3,5 T€ für Dienstleistungen sowie Steuerberatungskosten veranschlagt. In 2016 bzw. 2018 gab es jeweils erheblich abweichende Ergebnisse, die aus der Rechtsberatung zur Vergabe des neuen Stromkonzessionsvertrages bzw. der Rechtsberatung zur Bürgschaftsübernahme resultierten.
- zu Zeile: 14 AfA - Zentraler Finanzdienst (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 1,25 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20)
Aus- und Fortbildungsmittel (5 T€)
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (IV)
Aus- und Fortbildungskosten (2,5 T€)
Geschäftsaufwendungen (20)
Ebenso werden Geschäftsaufwendungen des FB 20 in Höhe von 5 T€ jährlich vorgesehen.
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (20)
Mittel zur Begleichung der Umsatzsteuer der BGA Stadt Erkrath in Höhe von 6 T€ jährlich werden eingeplant.



Teilfinanzplan 2019

01.09.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.01 Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50,00	50	100	0	100	100	100
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	50	50	0	50	50	50
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50,00	100	150	0	150	150	150
10 - Personalauszahlungen	236.294,62	229.200	265.400	0	268.250	271.050	273.950
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16,97	2.500	3.700	0	3.700	3.700	3.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	200	400	0	400	400	400
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	18.812,18	25.100	18.500	0	18.500	17.500	17.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	255.123,77	257.000	288.000	0	290.850	292.650	295.550
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-255.073,77	-256.900	-287.850	0	-290.700	-292.500	-295.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	645,46	900	600	0	300	600	300
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	645,46	900	600	0	300	600	300
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-645,46	-900	-600	0	-300	-600	-300



Teilfinanzplan 2019

01.09.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.01	Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (20) Der Ansatz beinhaltet erwartete Erträge aus Verwaltungsgebühren. (0,1 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen (20) Der Ansatz beinhaltet evtl. Erstattungen von Kosten aus übrigen Bereichen. (0,05 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus einer zusätzliche Stelle. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (20) Für Sachleistungen wurden im Haushalt durchgehend 0,2 T€ jährlich veranschlagt. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20) Jährlich werden 3,5 T€ für Dienstleistungen sowie Steuerberatungskosten veranschlagt. In 2016 bzw. 2018 gab es jeweils erheblich abweichende Ergebnisse, die aus der Rechtsberatung zur Vergabe des neuen Stromkonzessionsvertrages bzw. der Rechtsberatung zur Bürgschaftsübernahme resultierten.
zu Zeile: 13	Vorsteuer (20) Steueranteil der Steuerberatungskosten für die Umsatzsteuererklärung (0,4 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20) Aus- und Fortbildungsmittel (5 T€) Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (IV) Aus- und Fortbildungskosten (2,5 T€) Geschäftsaufwendungen (20) Ebenso werden Geschäftsaufwendungen des FB 20 in Höhe von 5 T€ jährlich vorgesehen. Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (20) Mittel zur Begleichung der Umsatzsteuer der BGA Stadt Erkrath in Höhe von 6 T€ jährlich werden eingeplant.
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (20) 2019, 2021: Kauf von Einrichtungsgegenständen (0,6 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (20) 2020, 2022: Kauf von Einrichtungsgegenständen (0,3 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.01 Zentraler Finanzdienst, Haushalt und Controlling

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	645	900	600	0	300	600	300	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-645	-900	-600	0	-300	-600	-300	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.02	Finanzbuchhaltung

verantwortlich

Vorac, Natascha

Beschreibung

Aufstellung des Jahresabschlusses
Aufstellung des Gesamtabchlusses
Liquiditätsplanung zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit
Sicherstellung der ordnungsgemäßen Buchführung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW
Gemeindehaushaltsverordnung NRW / Kommunalhaushaltsverordnung NRW
sowie alle gesetzlichen und nicht gesetzlichen Regelungen zur ordnungsgemäßen Buchführung in Kommunen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Bankinstitute
Verwaltungsvorstand
Zahlungspflichtige sowie Zahlungsempfängerinnen und -empfänger

Ziele

Strategische Ziele:

1. Sicherstellung eines jederzeitigen Überblickes über die Vermögenslage und den Schuldenstand der Stadt
2. Feststellung und systematisch geordnete Aufzeichnung aller Vorgänge, die Vermögenswerte und Schulden verändern
3. Ergebnisermittlung durch Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand sowie Einzahlungen und Auszahlungen
4. Bereitstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Angaben, auf deren Grundlage die Aufsichtsbehörden die Haushaltswirtschaft der Stadt beurteilen, sowie weiterer Informationen für alle internen und externen Adressaten in der vorgeschriebenen Form

Operative Ziele:

1. Bei der Finanzbuchhaltung eingehende Rechnungen werden am gleichen Arbeitstag den Fachbereichen zur Bearbeitung weitergeleitet.
2. Einzahlungen auf das Girokonto der Stadt werden spätestens am folgenden Arbeitstag auf dem richtigen Sachkonto oder Personenkonto verbucht oder sofern erforderlich den Fachbereichen zur Sachaufklärung zugeleitet.
3. Eingangsrechnungen werden innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Bearbeitung in den Fachbereichen und Eingang bei der Finanzbuchhaltung der Hausbank zur Auszahlung zugeleitet.
4. Die Jahresabschlüsse und Gesamtabchlüsse werden innerhalb der gesetzlichen Fristen aufgestellt.
5. Aufnahme und Bewertung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens innerhalb von 30 Tagen nach Anschaffung oder Meldung der Fertigstellung einer Maßnahme durch die Fachbereiche

Kennzahlen:

Zu 1.: Eingangsdatum vs. Weiterleitungsdatum Zielwert: gleich 0

Der Zielwert wird erreicht, weil Eingangsrechnungen arbeitstäglich am Tage ihres Eingangs von der Finanzbuchhaltung an die bearbeitenden Fachbereiche weitergeleitet werden.

Zu 2.: Buchungsdatum Girokonto vs. Buchungsdatum Debitorenkonto Zielwert: kleiner oder gleich 1

Der Zielwert wird erreicht, weil Einzahlungen auf das Girokonto der Stadt arbeitstäglich in der



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.02	Finanzbuchhaltung

Finanzbuchhaltung den Personen-oder Sachkonten zugeordnet werden. Ungeklärte Einzahlungen werden arbeitstäglich den Fachbereichen zur Klärung weitergeleitet, sofern die Klärung nicht schon durch kurze Rückfragen sofort erfolgen kann.

Zu 3.: Eingangsdatum Finanzbuchhaltung vs. Buchungsdatum Girokonto Zielwert: kleiner oder gleich 2
Der Zielwert wird erreicht, weil gebuchte Eingangsrechnungen am Tag nach dem Eingang bei der Finanzbuchhaltung der Hausbank zur Auszahlung zugeleitet werden.

Zu 4.: Aufstellungsdatum vs. gesetzliche Vorgabe Zielwert: kleiner oder gleich 0
Der Zielwert wurde 2017 erreicht, da sowohl der Jahres- als auch der Gesamtabchluss innerhalb der gesetzlichen Frist aufgestellt, geprüft und festgestellt wurde.

Zu 5.: Meldung der Anschaffung oder Fertigstellung vs. Buchung im Anlagevermögen Zielwert: kleiner 30
Fertiggestellte Vermögensgegenstände werden unverzüglich nach der Meldung der Fertigstellung durch die Fachbereiche aus den Anlagen im Bau in die richtige Bilanzposition umgebucht. Werden Vermögensgegenstände durch einmalige Auszahlungen beschafft, erfolgt die Aktivierung gleichzeitig mit der Bezahlung der Eingangsrechnung.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	2,71	2,83	2,83	2,83	2,83
Tariflich Beschäftigte	-	5,80	7,21	7,21	7,21	7,21

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,27	0,85	0,32	0,33	0,32	0,32



Teilergebnisplan 2019

01.09.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.02 Finanzbuchhaltung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.772,93	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.772,93	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11 -	Personalaufwendungen	668.241,02	530.900	563.350	570.600	578.050	587.450
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.415,76	20.000	20.500	11.500	11.500	11.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	319.686,67	3.350	3.350	3.350	3.350	3.150
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.891,26	34.600	35.000	29.000	29.000	29.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.042.234,71	588.850	622.200	614.450	621.900	631.100
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.039.461,78	-583.850	-620.200	-612.450	-619.900	-629.100
19 +	Finanzerträge	19.875,83	0	15.000	15.000	15.000	15.000
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	470,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	19.405,83	0	14.000	14.000	14.000	14.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.020.055,95	-583.850	-606.200	-598.450	-605.900	-615.100
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.020.055,95	-583.850	-606.200	-598.450	-605.900	-615.100
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.020.055,95	-583.850	-606.200	-598.450	-605.900	-615.100



Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.02 Finanzbuchhaltung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (20)
nicht klärbare Überzahlungen, Kleinbetragsbereinigungen (2 T€)
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (20)
Kauf von kleineren Gegenständen, z. B. Geldkassetten, Falschgelderkennen für die gesamte Verwaltung etc. (0,5 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20)
In 2019 Einführung E-Rechnung, daher höherer Beratungsbedarf (20 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Stadtkasse (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 3,35 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20)
In 2019 Einführung E-Rechnung, daher höherer Schulungsbedarf (10 T€)
Geschäftsaufwendungen (20)
Kontoführungsgebühren, Rücklastschriften (25 T€)
- zu Zeile: 19 Zinserträge von Kreditinstituten (20)
Zinsen für aufgenommene Liquiditätskredite (15 T€)
- zu Zeile: 20 Kreditbeschaffungskosten (20)
Maklercourtage (1 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.09.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.02	Finanzbuchhaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	2.772,93	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	26.580,83	0	15.000	0	15.000	15.000	15.000
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.353,76	5.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
10 - Personalauszahlungen	464.394,02	480.000	522.750	0	528.200	533.750	539.250
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.129,76	20.000	20.500	0	11.500	11.500	11.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	470,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	20.592,52	34.600	35.000	0	29.000	29.000	29.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	513.586,30	534.600	579.250	0	569.700	575.250	580.750
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-484.232,54	-529.600	-562.250	0	-552.700	-558.250	-563.750
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.09.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.02	Finanzbuchhaltung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (20) nicht klärbare Überzahlungen, Kleinbetragsbereinigungen (2 T€)
zu Zeile: 08	Zinserträge von Kreditinstituten (20) Zinsen für aufgenommene Liquiditätskredite (15 T€)
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (20) Kauf von kleineren Gegenständen, z. B. Geldkassetten, Falschgelderkenner für die gesamte Verwaltung etc. (0,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20) In 2019 Einführung E-Rechnung, daher höherer Beratungsbedarf (20 T€)
zu Zeile: 13	Kreditbeschaffungskosten (20) Maklercourtage (1 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20) In 2019 Einführung E-Rechnung, daher höherer Schulungsbedarf (10 T€) Geschäftsaufwendungen (20) Kontoführungsgebühren, Rücklastschriften (25 T€)



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

verantwortlich

Ehle, Frank

Beschreibung

Forderungsmanagement

Öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Mahnverfahren

Zwangsversteigerungen, Insolvenzen, Niederschlagungen

Zwangsvollstreckung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Geldforderungen

Veranlagung zu Steuern (Der Steuerbereich wird betragsmäßig im Produkt 16.01.01 geführt.)

Stundungen für die Gesamtverwaltung

Hinweis:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Gemeindehaushaltsverordnung NRW / Kommunalhaushaltsverordnung NRW
- Verwaltungsvollstreckungsgesetz Bund und Land
- Kostenordnung NRW
- Kommunalabgabengesetz NRW
- Gebührengesetz NRW
- Steuerliche Rechtsprechung
- Abgabenordnung
- NKF-Gesetzgebung
- Satzungen
- Dienstanweisungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Andere Behörden

Zahlungspflichtige sowie Zahlungsempfängerinnen und -empfänger

Ziele

Operative Ziele

1. Die Vollstreckungsaufträge bei Amtshilfeersuchen anderer Städte sollen innerhalb von 6 Monaten erledigt sein.

Die Quote soll bei mindestens 90 % liegen.

2. Die nach Mahnung übergebenen Fälle sollen innerhalb von 6 Monaten erledigt sein. Die Quote soll bei mindestens 80 % liegen.

3. Erstellung und Zustellung der Jahressteuerbescheide im Januar jeden Jahres.

4. Ständige Aktualisierung der Steuerdaten durch Ausführung von Änderungsdiensten alle 3 Wochen.

5. Entscheidung über eingegangene Anträge (Stundung, Niederschlagung, Erlass, Ratenzahlung, Aussetzung der Vollziehung) innerhalb von vier Wochen.

6. Aufbau einer Debitorenbuchhaltung mit Adressstammbereinigung bis ca. 2018

7. Erstellen des Ist-Zustandes bei Forderungen und erste Schritte der Implementierung des neuen



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

Forderungsmanagements in der Verwaltung (Konsequenzen aus dem Ist-Zustand und Lösungsansätze) bis ca. 2016.

Kennzahlen:

zu 1 und 2: 94% in 2014, 91% in 2015, 83% in 2016 und 87% in 2017 bei ähnlich hohem Krankenstand wie im Vorjahr

zu 3. Die Versendung erfolgte mit Bescheiddatum 08.01.2018 (Hundesteuer) und 19.01.2018 (Grundsteuer), 11.01.2018 (Gewerbsteuer).

zu 4. Rechenläufe 2017: Gewerbesteuer (Anzahl 34) und bei den Grundbesitzabgaben insgesamt 50 Änderungsdienste

zu 5. Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bei Anträgen zur Änderung in 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 lag unterhalb von 4 Wochen.

zu 6. Weiterhin spielen „Datenverunreinigungen“ durch Vorverfahren in AB-Data Kommunal hinein. Eine merkliche Entlastung bei den Adressen konnte daher noch nicht beobachtet werden.

zu 7. Die Entwicklung des Forderungsmanagements, die für 2018 geplant war, konnte noch nicht fortgeführt werden. Neue Stellen und Nachbesetzungen sowie die damit im Zusammenhang stehende Umorganisation der Vollstreckung werden erst im Januar 2019 abgeschlossen sein. Zusätzlich zu den bestehenden Aufgaben werden ab 2019 erstmalig die Kanalbenutzungsgebühren des Abwasserbetriebes vollstreckt als auch Stundungen aus allen Fachbereichen der Verwaltung zur Vollstreckung verlagert werden. Drei Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter befinden sich ab Anfang 2019 in einer Anlernphase. Mit nachhaltigen Ergebnissen ist erst im Laufe von 2019 zu rechnen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	4,13	4,10	4,10	4,10	4,10
Tariflich Beschäftigte	-	5,76	5,63	5,63	5,63	5,63

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	23,23	15,93	24,02	23,72	23,41	23,03



Teilergebnisplan 2019

01.09.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.09.03 Abgaben und Forderungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	744,00	900	700	700	700	700
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.201,00	16.000	57.000	57.000	57.000	57.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	106.594,92	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	122.539,92	104.900	145.700	145.700	145.700	145.700
11 -	Personalaufwendungen	503.778,27	637.200	578.850	586.400	594.600	605.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	430,07	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	269,43	250	250	250	250	200
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.922,39	21.000	27.500	27.500	27.500	27.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	527.400,16	658.450	606.600	614.150	622.350	632.700
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-404.860,24	-553.550	-460.900	-468.450	-476.650	-487.000
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-404.860,24	-553.550	-460.900	-468.450	-476.650	-487.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-404.860,24	-553.550	-460.900	-468.450	-476.650	-487.000
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-404.860,24	-553.550	-460.900	-468.450	-476.650	-487.000



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt:	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (20)
Es handelt sich um Gebühren für Unbedenklichkeitsbescheinigungen. (0,7 T€)
- zu Zeile: 06 Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (20)
Behörden ohne eigene Vollstreckung zahlen den gesetzlich festgelegten Erstattungsaufwand. Im Laufe des Jahres werden die offenen Posten des Abwasserbetriebes der Stadt Erkrath in Amtshilfe mit vollstreckt werden. Der Ertrag ist eingepreist. (57 T€)
- zu Zeile: 07 Säumniszuschläge (99)
Mahngebühren etc. (88 T€)
- zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Sachanlagen - Abgaben und Forderungsmanagement (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,25 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20)
Wegen Personalanpassung des Innendienstes der Vollstreckung besteht erhöhter Schulungsaufwand. (4 T€)
Geschäftsaufwendungen (20)
Es handelt sich im Wesentlichen um die Kosten für die Inanspruchnahme des Amtsgerichtes. Die Personalanpassung des Innendienstes wird eine erhöhte Inanspruchnahme des Amtsgerichtes nach sich ziehen. Diese ist mit ca. 10 T€ eingepreist.



Teilfinanzplan 2019

01.09.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	744,00	900	700	0	700	700	700
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	15.201,00	16.000	57.000	0	57.000	57.000	57.000
07 + Sonstige Einzahlungen	70.144,37	88.000	88.000	0	88.000	88.000	88.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.089,37	104.900	145.700	0	145.700	145.700	145.700
10 - Personalauszahlungen	466.236,87	539.100	520.650	0	526.100	531.600	537.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	430,07	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	23.550,59	21.000	27.500	0	27.500	27.500	27.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	490.217,53	560.100	548.150	0	553.600	559.100	564.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-404.128,16	-455.200	-402.450	0	-407.900	-413.400	-418.900
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.09.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.09.03	Abgaben und Forderungsmanagement

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (20)
Es handelt sich um Gebühren für Unbedenklichkeitsbescheinigungen. (0,7 T€)
- zu Zeile: 06 Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (20)
Behörden ohne eigene Vollstreckung zahlen den gesetzlich festgelegten Erstattungsaufwand. Im Laufe des Jahres werden die offenen Posten des Abwasserbetriebes der Stadt Erkrath in Amtshilfe mit vollstreckt werden. Der Ertrag ist eingepreist. (57 T€)
- zu Zeile: 07 Säumniszuschläge (99)
Mahngebühren etc. (88 T€)
- zu Zeile: 15 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20)
Wegen Personalanpassung des Innendienstes der Vollstreckung besteht erhöhter Schulungsaufwand. (4 T€)
Geschäftsaufwendungen (20)
Es handelt sich im Wesentlichen um die Kosten für die Inanspruchnahme des Amtsgerichtes. Die Personalanpassung des Innendienstes wird eine erhöhte Inanspruchnahme des Amtsgerichtes nach sich ziehen. Diese ist mit ca. 10 T€ eingepreist.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.10	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	01.10.01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

verantwortlich

Benedic, Frank

Beschreibung

Planung, Administration und Sicherstellung des Betriebs der IT-Einrichtungen einschl. Anwenderbetreuung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Zahlreiche rechtliche Vorschriften
- Vorgaben des Verwaltungsvorstandes
- Bestehende Verträge z. B. mit Softwareherstellern, Lieferanten
- Interne Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen und sonst. Richtlinien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

- Bereitstellung der informationstechnischen Infrastruktur (Server, Netzwerk- und Sicherheitskomponenten, Datenbanken, Betriebssysteme, Hard- und Software, Telefonie)
- Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur im Rahmen der verfügbaren Finanzmittel bzw. Personalressourcen und damit
- Fortentwicklung einer modernen, effizienten und bürgerfreundlichen Verwaltung

Operative Ziele

- Sicherstellung der störungsfreien Funktionsfähigkeit von Hard- und Software
- Verbesserung der IT-Sicherheit
- Einführung weiterer Fachbereichssoftware

Kennzahlen

- IT-Sachkosten pro Mitarbeiter (Anzahl der Mitarbeiter am 30.6.; Angabe in €):
2015: 1.112,62 | 2016: 1.097,97 | 2017: 1.197,37 | 2018: 1.318,87 | 2019: 1.481,31

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,00	2,25	2,25	2,25	2,25
Tariflich Beschäftigte	-	7,00	10,00	10,00	10,00	10,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	3,78	0,00	0,06	0,07	0,07	0,08



Teilergebnisplan 2019

01.10.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.10 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt: 01.10.01 Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.383,65	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.001,00	0	1.100	1.200	1.200	1.300
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	47.384,65	0	1.100	1.200	1.200	1.300
11 -	Personalaufwendungen	614.439,45	527.700	717.400	725.850	734.800	743.750
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	140.267,98	72.500	20.100	20.000	20.000	20.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	153.584,11	90.000	337.800	224.950	206.350	201.250
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	345.673,07	552.600	664.000	639.000	646.000	653.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.253.964,61	1.242.800	1.739.300	1.609.800	1.607.150	1.618.000
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.206.579,96	-1.242.800	-1.738.200	-1.608.600	-1.605.950	-1.616.700
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.206.579,96	-1.242.800	-1.738.200	-1.608.600	-1.605.950	-1.616.700
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.206.579,96	-1.242.800	-1.738.200	-1.608.600	-1.605.950	-1.616.700
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.206.579,96	-1.242.800	-1.738.200	-1.608.600	-1.605.950	-1.616.700



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.10	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt:	01.10.01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (11)
Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz / Versorgungslastenverteilungsgesetz gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018 geplant 1,1 T€
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostensteigerung für Beamte in diesem Produkt resultiert aus Stellenmehrung um 1,25 Vollzeitäquivalente.
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung für Tarifbeschäftigte in diesem Produkt resultiert aus Stellenmehrung um 2,08 Vollzeitäquivalenten. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 13 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (IT)
Reparaturkosten (Material und Arbeit) für IT-Geräte. Außerdem Garantieverlängerungen und Hardwarewartung. (20 T€)
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (IT)
Durchführung IT-Fachkonferenz (0,1 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Orga und TUI (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 337,8 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (IT)
Lehrgänge und Vor-Ort-Schulungen des IT-Personals (34 T€)
Leasing (IT)
Kopier- und Leasingkosten f. Multifunktionsgeräte, Kopierer und Faxgeräte (50 T€)
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (IT)
Betrieb der Webserver für Internetauftritt, Ratsinformationssystem, Informationsregister, Paymentverfahren, Ticketverkauf Kulturamt, elektronisches Personenstandsregister. Unterstützung/Wartungsverträge im Bereich Netzwerk, Telefonanlage, Sicherheitsmanagement und Proaktiver Support. Client-Access-Lizenzen (CAL). 231 T€
Geschäftsaufwendungen (IT)
Softwarewartungskosten für die eingesetzten Fachverfahren sowie Fernmeldegebühren und Gebühren für IT-Standleitungen, diverses Kleinmaterial und Kleingeräte. 349 T€



Teilfinanzplan 2019

01.10.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt 01.10.01 Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	521.858,45	500.300	688.300	0	695.350	702.500	709.750
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	145.111,27	72.500	20.100	0	20.000	20.000	20.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	380.742,74	552.600	664.000	0	639.000	646.000	653.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.047.712,46	1.125.400	1.372.400	0	1.354.350	1.368.500	1.382.750
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.047.712,46	-1.125.400	-1.372.400	0	-1.354.350	-1.368.500	-1.382.750
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.834,74	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	4.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	141.605,94	203.000	298.000	0	131.000	131.000	131.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	82.826,27	248.300	79.000	0	83.000	67.000	67.000
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	232.266,95	451.300	381.000	0	214.000	198.000	198.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-232.266,95	-451.300	-381.000	0	-214.000	-198.000	-198.000



Teilfinanzplan 2019

01.10.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.10	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	01.10.01	Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostensteigerung für Beamte in diesem Produkt resultiert aus Stellenmehrung um 1,25 Vollzeitäquivalente. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung für Tarifbeschäftigte in diesem Produkt resultiert aus Stellenmehrung um 2,08 Vollzeitäquivalenten. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (IT) Reparaturkosten (Material und Arbeit) für IT-Geräte. Außerdem Garantieverlängerungen und Hardwarewartung. (20 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (IT) Durchführung IT-Fachkonferenz (0,1 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (IT) Lehrgänge und Vor-Ort-Schulungen des IT-Personals (34 T€) Leasing (IT) Kopier- und Leasingkosten f. Multifunktionsgeräte, Kopierer und Faxgeräte (50 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (IT) Betrieb der Webserver für Internetauftritt, Ratsinformationssystem, Informationsregister, Paymentverfahren, Ticketverkauf Kulturamt, elektronisches Personenstandsregister. Unterstützung/Wartungsverträge im Bereich Netzwerk, Telefonanlage, Sicherheitsmanagement und Proaktiver Support. Client-Access-Lizenzen (CAL). 231 T€ Geschäftsaufwendungen (IT) Softwarewartungskosten für die eingesetzten Fachverfahren sowie Fernmeldegebühren und Gebühren für IT-Standleitungen, diverses Kleinmaterial und Kleingeräte. 349 T€
zu Zeile: 25	Anlagen im Bau Hochbaumaßnahmen (65) Einbruchmeldeanlagen in Serverräumen, 2019 für Sedentaler Str. 110 mit 4T€
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (IT) Anschaffung neue Hardware (Server, Personalcomputer, Sicherheits-, Netzwerk- und Telekommunikationskomponenten, etc.), 117 T€ (Neueinrichtung der Außenrückgabe bei der Bücherei) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (IT) Maßnahme Nr. 0336, siehe Teilfinanzplan B (2019: 25 T€) (Neuanschaffung von Bürokommunikationssoftware) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (IT) Maßnahme Nr. 0335, siehe Teilfinanzplan B (2019: 125 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (IT) Anschaffung neuer Hardwarekomponenten, Einrichtung neuer Arbeitsplätze (Monitore, Drucker, Telefone, etc.), 31 T€
zu Zeile: 29	(Software für die Gewerbemeldestelle) Sonstige Investitionsauszahlungen (IT) Maßnahme Nr. 0334, siehe Teilfinanzplan B (2020: 34 T€) Anwendungssoftware, GWG (IT) Erwerb Anwendersoftware (Hilfssoftware), 3 T€ Betriebs- und Systemsoftware (IT) Umstellung auf aktuellen Microsoft Exchangeserver, Windows Server DataCenter Core, Erweiterung Netzwerksicherheit (30 T€) Betriebs- und Systemsoftware, GWG (IT) Erweiterung Mobile-Device-Management-Lizenzen (MDM), 9 T€ Anwendungssoftware (IT) Neuanschaffung Anwendungssoftware (Anforderungen der Fachbereiche): Zeiterfassung, Intranet, Alarmsystem, Schlüsselerwaltung (37 T€). In 2020 ist die Anschaffung einer Portalsoftware als Plattform für weitere Softwaremodule geplant (17 T€). Ab 2021 wird ein durchschnittlicher Ansatz i.H.v. 35 T€ berücksichtigt.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.10 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
 Produkt: 01.10.01 Benutzerservice und Consulting, Organisation, Telekommunikation

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	232.267	401.300	231.000	0	180.000	198.000	198.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-232.267	-401.300	-231.000	0	-180.000	-198.000	-198.000	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

- Beratung des Verwaltungsvorstandes in rechtlichen Angelegenheiten
- Unterstützung der Fachbereiche bei der Prüfung von Rechtsfragen
- Führung von Rechtsstreitigkeiten der Stadt (Rechtsvertretung)
- Wahrnehmung von Fremdaufgaben der Justiz (Ausbildung von Referendaren/Referendarinnen, Ausbildung von Praktikanten/Praktikantinnen im Rahmen ihres Jura-Studiums)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Organisatorische Aufgabenzuordnung

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Andere Behörden
Verwaltungsvorstand
Anspruchstellerinnen und -steller

Ziele

Strategische Ziele

- Gewährleistung des Grundsatzes der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung (Art. 20 Abs. 3 GG)
- eigenständige Rechtsvertretung der Stadt
- Vermeidung von Vermögensverlusten der Stadt

Operative Ziele

- zeitnahe Beratung des Verwaltungsvorstandes sowie der Fachbereiche (Erstellung von Rechtsgutachten; mündliche Rechtsberatung; Beratung bei Entwurf und Abschluss von Verträgen)
- Verfolgung von Ansprüchen der Stadt (gerichtlich sowie außergerichtlich)
- Abwehr unberechtigter Ansprüche gegen die Stadt (gerichtlich sowie außergerichtlich)
- Ausbildung von Rechtsreferendaren/Rechtsreferendarinnen sowie von Praktikanten/Praktikantinnen im Rahmen ihres Jura-Studiums

Kennzahlen

- Anzahl der Rechtsberatungen (schriftlich): 2010: 23 / 2011: 35 / 2012: 40 / 2013: 40 / 2014: 76 / 2015: 108 / 2016: 123 / 2017: 134 / 2018: 114 (Stand Sep. 2018)

- Anzahl der Rechtsberatungen (mündlich): 2010: 38 / 2011: 21 / 2012: 22 / 2013: 28 / 2014: 59 / 2015: 78 / 2016: 82 / 2017: 106 / 2018: 84 (Stand Sep. 2018)

- Anzahl der laufenden Gerichtsprozesse (Aktivprozesse) - ohne Abwasserbetrieb -

am Jahresanfang 2010: 2 / 2011: 2 / 2012: 4 / 2013: 4 / 2014: 6 / 2015: 5 / 2016: 5 / 2017: 5 / 2018: 5

am Jahresende 2010: 2 / 2011: 4 / 2012: 3 / 2013: 6 / 2014: 5 / 2015: 5 / 2016: 5 / 2017: 5 / 2018: 4 (Stand Sep. 2018)

Zahl der beendeten Aktivprozesse 2010: keine / 2011: keine / 2012: 1 / 2013: 1 / 2014: 1 / 2015: 1 / 2016: keine / 2017: 2 / 2018: 2 (Stand Sep. 2018)

sowie Zahl der neuen Aktivprozesse 2010: keine / 2011: 2 / 2012: keine / 2013: 3 / 2014: keine / 2015: 1 / 2016: keine / 2017: 2 / 2018: 1 (Stand Sep. 2018)

- Anzahl der laufenden Gerichtsprozesse (Passivprozesse) - ohne Abwasserbetrieb -

am Jahresanfang 2010: 37 / 2011: 38 / 2012: 41 / 2013: 43 / 2014: 33 / 2015: 32 / 2016: 31 / 2017: 17 / 2018: 14



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

am Jahresende 2010: 38 / 2011: 41 / 2012: 43 / 2013: 33 / 2014: 32 / 2015: 30 / 2016: 16 / 2017: 14 / 2018: 16 (Stand Sep. 2018)

Zahl der beendeten Passivprozesse 2010: 49 / 2011: 42 / 2012: 36 / 2013: 31 / 2014: 29 / 2015: 20 / 2016: 27 / 2017: 14 / 2018: 10 (Stand Sep. 2018)

sowie Zahl der neuen Passivprozesse 2010: 55 / 2011: 45 / 2012: 38 / 2013: 21 / 2014: 28 / 2015: 21 / 2016: 12 / 2017: 11 / 2018: 13 (Stand Sep. 2018)

- Zahl der bei der Stadt ausgebildeten Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare:

2010: 3 / 2011: 4 / 2012: 2 / 2013: 4 / 2014: 2 / 2015: 5 / 2016: 3 / 2017: 2 / 2018: 2 (Stand Sep. 2018)

- Zahl der betreuten Rechtspraktikanten und Rechtspraktikantinnen:

2010: 2 / 2011: 2 / 2012: 2 / 2013: 2 / 2014: 4 / 2015: 5 / 2016: 2 / 2017: 2 / 2018: 2 (Stand Sep. 2018)

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	2,33	0,82	0,82	0,82	0,82
Tariflich Beschäftigte	-	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	2,26	0,53	0,65	0,79	1,02	1,01



Teilergebnisplan 2019

01.11.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.01 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122,50	500	500	500	500	500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	441,84	0	1.000	1.000	1.000	1.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	6.871,34	1.100	300	300	300	300
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	7.435,68	1.600	1.800	1.800	1.800	1.800
11 -	Personalaufwendungen	213.664,02	225.300	92.150	93.200	95.050	96.950
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.297,58	5.000	32.900	33.300	33.700	34.100
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	384,74	400	300	250	250	250
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.084,70	73.450	151.950	101.950	46.950	46.950
17 =	Ordentliche Aufwendungen	339.431,04	304.150	277.300	228.700	175.950	178.250
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-331.995,36	-302.550	-275.500	-226.900	-174.150	-176.450
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-331.995,36	-302.550	-275.500	-226.900	-174.150	-176.450
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-331.995,36	-302.550	-275.500	-226.900	-174.150	-176.450
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-331.995,36	-302.550	-275.500	-226.900	-174.150	-176.450



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.11	Recht
Produkt:	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Schiedsamsgebühren
zu Zeile: 06	Erstattungen von übrigen Bereichen (30) Hier werden Erstattungen für die von der Stadt Erkrath bereits gezahlten Kosten für beauftragte Rechtsanwälte sowie bereits gezahlte Gerichtskosten veranschlagt. (1 T€)
zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Sühnegelder Schiedsamt (0,1 T€) Andere sonstige ordentliche Erträge (30) Der Ansatz beinhaltet Erträge Einnahmen aus Kostenfestsetzungsbeschlüssen. (0,2 T€)
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 01.11.02. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Verringerung des Ansatzes, da Stellenneuschaffung aus 2018 nicht besetzt wurde. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 13	Erstattung für Aufwendungen Land aus laufender Verwaltungstätigkeit (11) Abordnung vom Land NRW - Rotationsverfahren nach § 29 LVO - A14 - 24 Std./wö. (Anteile in den Produkten 01.11.01 sowie 01.11.02 zu je 50 %). (32,9 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (30) Der Ansatz beinhaltet außergerichtliche Beratungskosten. Diese sind derzeit nicht zu erwarten.
zu Zeile: 14	AfA - Rechtsangelegenheiten (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,3 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30) Aus- und Fortbildungskosten (0,75 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (32) Aufwandsentschädigungen Schiedsamt (1,2 T€) Geschäftsaufwendungen (30) Dieses Konto beinhaltet Gerichts- und Anwaltskosten. Der Ansatz wurde aufgrund eines kostenintensiven Verfahrens entsprechend erhöht. (150 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.11.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.01 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122,50	500	500	0	500	500	500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	441,84	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
07 + Sonstige Einzahlungen	9.930,38	1.100	300	0	300	300	300
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.494,72	1.600	1.800	0	1.800	1.800	1.800
10 - Personalauszahlungen	156.972,16	183.700	74.750	0	75.800	76.850	77.950
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	74.225,14	5.000	32.900	0	33.300	33.700	34.100
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	47.136,65	73.450	151.950	0	101.950	46.950	46.950
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.333,95	262.150	259.600	0	211.050	157.500	159.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-267.839,23	-260.550	-257.800	0	-209.250	-155.700	-157.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.11.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.01	Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Schiedsamsgebühren
zu Zeile: 06	Erstattungen von übrigen Bereichen (30) Hier werden Erstattungen für die von der Stadt Erkrath bereits gezahlten Kosten für beauftragte Rechtsanwälte sowie bereits gezahlte Gerichtskosten veranschlagt. (1 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (30) Der Ansatz beinhaltet Erträge Einnahmen aus Kostenfestsetzungsbeschlüssen. (0,2 T€) Bußgelder (32) Sühnegelder Schiedsamt (0,1 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostenverminderung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 01.11.02. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Verringerung des Ansatzes, da Stellenneuschaffung aus 2018 nicht besetzt wurde. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Land aus laufender Verwaltungstätigkeit (11) Abordnung vom Land NRW - Rotationsverfahren nach § 29 LVO - A14 - 24 Std./wö. (Anteile in den Produkten 01.11.01 sowie 01.11.02 zu je 50 %). (32,9 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (30) Der Ansatz beinhaltet außergerichtliche Beratungskosten. Diese sind derzeit nicht zu erwarten.
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30) Aus- und Fortbildungskosten (0,75 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (32) Aufwandsentschädigungen Schiedsamt (1,2 T€) Geschäftsaufwendungen (30) Dieses Konto beinhaltet Gerichts- und Anwaltskosten. Der Ansatz wurde aufgrund eines kostenintensiven Verfahrens entsprechend erhöht. (150 T€)



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.02	Vergabewesen

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

- zentrale Abwicklung der Öffentlichen und Beschränkten Ausschreibungen der Stadt nach VOL, VgV, VOB einschließlich Auftragsvergabe
- Erstellung und Fortführung der Dienstanweisung für das Vergabewesen
- Hilfestellung und Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Vergabeverfahren einschließlich Klärung rechtlicher Fragestellungen zum Vergaberecht
- Information der Verwaltung über Neuerungen und Änderungen im Vergaberecht
- Korruptionsprävention, Wahrnehmung der Aufgaben des Korruptionsbeauftragten

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- europäische Richtlinien
- Vergabeverordnung (VgV)
- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)
- Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL)
- Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)
- Gemeindehaushaltsverordnung NRW / Kommunalhaushaltsverordnung NRW
- kommunale Vergabegrundsätze
- Vergabehandbuch
- Dienstanweisung

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Andere Behörden

Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

- rechtmäßige, transparente, diskriminierungsfreie und wirtschaftliche Auftragsvergabe
- Hilfestellung und Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Vergabeverfahren für einen reibungslosen Verfahrensablauf
- Behebung und Vermeidung von rechtlichen Fehlern sowie Korruptionsprävention
- Senkung bzw. Minimierung der Zahl der Vergabebeschwerden
- Stärkung des Vertrauens der Bürgerinnen und Bürger in die Verwaltung
- Vermeidung/Reduzierung von Korruptionsfällen

Operative Ziele

- Verbesserung der elektronischen Beschaffung (Einführung der E-Vergabe)

Kennzahlen

- Anzahl der Ausschreibungen
nach VOB/A 2010: 89 / 2011: 28 / 2012: 22 / 2013: 28 / 2014: 28 / 2015: 30 / 2016: 28 / 2017: 30 / 2018: 10
(Stand Sep. 2018)
nach VOL/A bzw. VgV 2010: 9 / 2011: 5 / 2012: 6 / 2013: 9 / 2014: 15 / 2015: 9 / 2016: 13 / 2017: 11 / 2018: 13
(Stand Sep. 2018)
- Zahl der Vergabebeschwerden 2010: 2 / 2011: 0 / 2012: 2 / 2013: 0 / 2014: 0 / 2015: 0 / 2016: 2 / 2017: 0 /



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.02	Vergabewesen

2018: 0 (Stand Sep. 2018)

Zahl der davon erfolgreichen Vergabebeschwerden 2010: 0 / 2011: 0 / 2012: 0 / 2013: 0 / 2014: 0 / 2015: 0 / 2016: 0 / 2017: 0 / 2018: 0 (Stand Sep. 2018)

Hinweise auf künftige Entwicklung

- Änderungen und Entwicklungen im Vergaberecht nachhalten und umsetzen
- aktuelle Entwicklung der Rechtsprechung verfolgen und berücksichtigen

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,05	1,62	1,62	1,62	1,62
Tariflich Beschäftigte	-	0,75	0,50	0,50	0,50	0,50

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	56,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

01.11.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.02 Vergabewesen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	27.454,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	27.454,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	43.013,81	44.200	141.150	143.750	146.350	149.150
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	32.900	33.300	33.700	34.100
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	3.420,45	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.946,14	3.100	3.000	3.000	3.000	3.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	48.380,40	50.700	180.450	183.450	186.450	189.650
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-20.926,40	-50.700	-180.450	-183.450	-186.450	-189.650
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-20.926,40	-50.700	-180.450	-183.450	-186.450	-189.650
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-20.926,40	-50.700	-180.450	-183.450	-186.450	-189.650
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-20.926,40	-50.700	-180.450	-183.450	-186.450	-189.650



Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.02 Vergabewesen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (30)
In 2017 erhielt die Stadt Erkrath eine Einmalzahlung als Konnexitätsausgleich vom Land.
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderung der Produktzuordnung (1,6 Vollzeitäquivalente von 01.11.01).
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 13.03.01. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 13 Erstattung für Aufwendungen Land aus laufender Verwaltungstätigkeit (11)
Abordnung vom Land NRW - Rotationsverfahren nach § 29 LVO - A14 - 24 Std./wö. (Anteile in den Produkten 01.11.01 sowie 01.11.02 zu je 50 %). (32,9 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Vergabewesen (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 3,4 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30)
Aus- und Fortbildungskosten (2 T€)
Geschäftsaufwendungen (30)
Der Ansatz beinhaltet die Aufwendungen für die Veröffentlichung/Download von Vergabeunterlagen (1 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.11.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.02 Vergabewesen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	27.454,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.454,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	43.013,81	44.200	122.750	0	124.250	125.650	127.150
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	32.900	0	33.300	33.700	34.100
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.996,79	3.100	3.000	0	3.000	3.000	3.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.010,60	47.300	158.650	0	160.550	162.350	164.250
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.556,60	-47.300	-158.650	0	-160.550	-162.350	-164.250
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

01.11.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.02	Vergabewesen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (30)
In 2017 erhielt die Stadt Erkrath eine Einmalzahlung als Konnexitätsausgleich vom Land.
- zu Zeile: 10 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderung der Produktzuordnung (1,6 Vollzeitäquivalente von 01.11.01).
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret nach Produkt 13.03.01. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 12 Erstattung für Aufwendungen Land aus laufender Verwaltungstätigkeit (11)
Abordnung vom Land NRW - Rotationsverfahren nach § 29 LVO - A14 - 24 Std./wö. (Anteile in den Produkten 01.11.01 sowie 01.11.02 zu je 50 %). (32,9 T€)
- zu Zeile: 15 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30)
Aus- und Fortbildungskosten (2 T€)
Geschäftsaufwendungen (30)
Der Ansatz beinhaltet die Aufwendungen für die Veröffentlichung/Download von Vergabeunterlagen (1 T€)



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.03	Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

- finanzielle Deckung der städtischen Erschließungs- und Ausbaumaßnahmen
- Durchführung der Abrechnung
- Ausstellung von Erschließungsbescheinigungen
- Satzungsangelegenheiten im Bereich Erschließungs- und Ausbaubeiträge

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Kommunalabgabengesetz (KAG)
- örtliche Satzungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer
Beitragspflichtige Anwohnerinnen und Anwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Kostenentlastung der Stadt durch Kostenbeteiligung der Anliegerinnen und Anlieger

Operative Ziele

- Ausstellung von Erschließungsbescheinigungen
- rechtssichere und zügige Abrechnung der hergestellten Anlagen
- Erhebung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen

Kennzahlen

- Anzahl ausgestellter Erschließungsbescheinigungen: 2017: 66 (Stand Nov. 2017); 2018: 48 (Stand Sep. 2018)
- Anzahl erhobener Erschließungs- bzw. Ausbaubeiträge: 2017: 0; 2018: 2 (Stand Okt. 18)

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,03	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,77	1,65	1,65	1,65	1,65

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	7,25	2,45	3,34	3,30	3,27	3,24



Teilergebnisplan 2019

01.11.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.03 Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.200,00	1.500	4.050	4.050	4.050	4.050
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	1.200,00	1.500	4.050	4.050	4.050	4.050
11 -	Personalaufwendungen	14.273,30	52.800	113.100	114.400	115.650	116.950
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	580,72	0	5.000	5.000	5.000	5.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	151,71	150	150	150	150	150
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.537,39	8.200	3.000	3.000	3.000	3.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	16.543,12	61.150	121.250	122.550	123.800	125.100
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.343,12	-59.650	-117.200	-118.500	-119.750	-121.050
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-15.343,12	-59.650	-117.200	-118.500	-119.750	-121.050
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-15.343,12	-59.650	-117.200	-118.500	-119.750	-121.050
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-15.343,12	-59.650	-117.200	-118.500	-119.750	-121.050



Teilergebnisplan 2019

01.11.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.11 Recht
Produkt: 01.11.03 Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (66)
Zu erwartende Einnahmen Anliegerbescheinigungen. (1,5 T€)
Sopo - Erschließungsbeiträge (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen 2,55 T€
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66)
Anwaltliche Kosten (5 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Erschließungsbeiträge (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 0,15 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (66)
Seminare etc. (3 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.11.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.03 Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.224,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.224,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
10 - Personalauszahlungen	14.273,30	52.800	113.100	0	114.400	115.650	116.950
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	580,72	0	5.000	0	5.000	5.000	5.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.460,79	8.200	3.000	0	3.000	3.000	3.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.314,81	61.000	121.100	0	122.400	123.650	124.950
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.090,81	-59.500	-119.600	0	-120.900	-122.150	-123.450
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	116.000	0	0	0	570.000	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	116.000	0	0	0	570.000	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	116.000	0	0	0	570.000	0



Teilfinanzplan 2019

01.11.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.11	Recht
Produkt	01.11.03	Erschließungsbeiträge, Ausbaubeiträge

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (66) <i>Zu erwartende Einnahmen Anliegerbescheinigungen. (1,5 T€)</i>
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) <i>Anwaltliche Kosten (5 T€)</i>
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (66) <i>Seminare etc. (3 T€)</i>
zu Zeile: 21	(Gestaltung Hauptstraße) Beiträge und ähnliche Entgelte (66) <i>2021: Die Baumaßnahme hat sich aufgrund personeller Engpässe und anderen Prioritäten verschoben. (570 T€)</i>



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

verantwortlich

Wessel, Brigitte

Beschreibung

Verwaltung der bebauten städtischen Immobilien

Planung, Bau und Instandhaltung der städtischen Immobilien wie Verwaltungsgebäude, Feuerwachen und Wohnhäuser

Eigenreinigung der Verwaltungsgebäude, Schulen und Kindergärten - Zentrale Vergabe der turnusmäßigen Glasreinigung für die bewirtschaftenden Fachbereiche

Mietgeschäfte, Vermietung und Anmietung

Gebäudeversicherung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

organisatorische Zuweisung

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Mieterinnen und Mieter

Ziele

Strategische Ziele

Betriebsbereitschaft der Gebäude mit dem vorhandenen Personal und den vorhandenen Mitteln garantieren.

Operative Ziele

1. Mietangelegenheiten - Leerstand max. 10 % der zu vermietenden Einheiten.
2. Bewirtschaftung/Energie - Fortführung der Verbrauchsmatrix (Strom, Wasser, Wärme) für die im Eigentum der Stadt stehenden Gebäude
3. Eigenreinigung - Kennzahl weniger als 3 erforderliche arbeitsrechtliche Abmahnungen und Kündigungen im Jahr aufgrund von Nichterbringung geschuldeter Arbeitsleistung (Schlechtreinigung)
4. CO2-Einsparung

Kennzahlen

zu 1. Anzahl der durchschnittlich im Jahr leerstehenden Einheiten im Verhältnis zu der Gesamtzahl der Einheiten in Prozent 2010: ist 3,19 %; 2011: ist 9,4 %, 2012: ist 6,96%; 2013: ist 9,26 %; 2014: ist 1,70%, 2015: ist 0,46%, 2016: ist 1,857%, 2017: kein Leerstand

zu 2. Verbrauchsmatrix fortgeführt

2010 ja / Plan 2011: Fortführung mit neuem Programm;

2011: Verbrauchsmatrix mit neuem Programm für alle Gebäude erstellt

2012: Verbrauchsmatrix für alle Gebäude wurde fortgeführt und wird soweit möglich erweitert um die separate Ausweisung der Sporthallen und Hausmeisterhäuser.

2013: Verbrauchsmatrix wird fortgeführt. Wechsel in ein neues Programm ist in 2014 erforderlich.

2014: Der Wechsel in das neue Programm ist gelaufen. Jedoch sind Fehler in der Übertragung der Daten aus den Vorjahren aufgetreten. Die Fehlerbehebung läuft derzeit.

2015: Verbrauchsmatrix wird fortgeführt.



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

2016: Verbrauchsmatrix wird fortgeführt.

2017: Verbrauchsmatrix wird fortgeführt; der Plan für 2018 ist in ein neues Programm zu wechseln im Zusammenhang mit dem KLST (Klimaschutzteilkonzept)

2018: Stelle war in 2018 mehr als 6 Monate unbesetzt und die Nachfolgerin benötigt Einarbeitung

zu 3.

2018: Mit dem Aufbau der Eigenreinigung wurde begonnen. Die Qualität wurde gesteigert, es gab keine Abmahnungen, das Feedback der Nutzer war positiv.

zu 4. 2010: ja / 2011: Fortführung; 2011: ja /

2012: Fortführung: ja

2013: Fortführung: ja

2014: Fortführung: ja

2015: weitere Maßnahmen sind im Zuge von Neubauten und/oder Gebäudesanierungen geplant

2016: Im Zuge des Klimaschutzteilkonzeptes (KLST) sind weitere Maßnahmen geplant.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Tariflich Beschäftigte	-	27,95	52,72	52,72	52,72	52,72

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	15,16	11,17	8,30	7,98	7,86	8,22



Teilergebnisplan 2019

01.12.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt: 01.12.01 Immobilienmanagement
Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR						
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.053,23	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	211.569,51	206.000	205.000	205.000	205.000	205.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.239,25	11.350	20.000	20.000	20.000	20.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	213.458,95	142.000	100.500	100.600	100.600	100.600
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	484.320,94	389.250	355.400	355.500	355.500	355.500
11 - Personalaufwendungen	1.385.095,83	1.485.400	2.287.500	2.311.250	2.335.250	2.359.400
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.164.882,68	1.216.500	1.184.750	1.372.250	1.421.750	1.200.750
14 - Bilanzielle Abschreibungen	361.710,86	351.750	379.750	343.250	340.600	339.250
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	396.856,10	431.500	430.200	425.900	425.900	425.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.308.545,47	3.485.150	4.282.200	4.452.650	4.523.500	4.325.300
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.824.224,53	-3.095.900	-3.926.800	-4.097.150	-4.168.000	-3.969.800
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.824.224,53	-3.095.900	-3.926.800	-4.097.150	-4.168.000	-3.969.800
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.824.224,53	-3.095.900	-3.926.800	-4.097.150	-4.168.000	-3.969.800
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30.326,55	0	-30.300	-30.300	-30.300	-30.300
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.854.551,08	-3.095.900	-3.957.100	-4.127.450	-4.198.300	-4.000.100



Teilergebnisplan 2019

01.12.01

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt:	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Sopo - Techn. Immobilienmanagement (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 29,9 T€
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (65) 205 T€ Mieteinnahmen aus Vermietung Abwasserbetrieb und AWO.
zu Zeile: 06	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen (20) Verwaltungskostenerstattungen der Reinhold-Pose-Stiftung. Die Höhe ist abhängig vom jeweiligen Vermietungsstand. (20 T€)
zu Zeile: 07	Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b BeamtenVG/VLVG Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz / Versorgungslastenverteilungsgesetz gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018 geplant 0,5 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (65) Erträge aus Erstattungen durch Versicherungen sowie durch Nebenkostenguthaben der angemieteten Verwaltungsräume aus Vorjahren. (100 T€)
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für Beamte (11) Geplante Nachbesetzung der Stelle Fachbereichsleitung konnte noch nicht erfolgen. Der Personalaufwand für diese Stelle ist für 12 Monate geplant. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus der Neuschaffung von 20 Vollzeitstellen (Entgeltgruppe 1 Stufe 2) für die Reinigung in Eigenleistung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 Bauunterhaltung 194,5 T€ darin enthalten Malerarbeiten im Kaiserhof mit 15 T€, behindertengerechter Zugang im Bürgerbüro Hochdahl 54,5 T€, Erneuerung Klimaanlage Serverraum Rathaus 25 T€. Enthalten ist auch die Planung der Sanierung Rathaus Altbau und Umbau Standesamt, sowie die Sanierung eines Umkleideraumes im Bauhof mit Einbau einer Lüftungsanlage. 2020 Bauunterhaltung 240 T€ darin enthalten der Umbau Standesamt mit 100 T€, Erneuerung der Bodenfliesen im Rathaus Altbau Eingang 40 T€. Enthalten ist auch die Sanierung eines weiteren Umkleideraumes im Bauhof mit Einbau einer Lüftungsanlage. 2021 Bauunterhaltung 162,5 T€ darin enthalten Erneuerung Teppich in der Bücherei Kaiserhof 62,5 T€. Enthalten ist auch die Sanierung der Herrentoilette in der Gerberstraße inkl. Prüfung Abwasserkanal. 2022 Bauunterhaltung 361 T€ darin enthalten Beleuchtungssanierung mit LED Technik im Rathaus 208 T€, Dämmung der Geschossdecke im Rathaus 53 T€. Darin enthalten auch der Austausch alter Fenster und Erneuerung Tür Hildener Str. C6.3 Forum Erkrath Umbau Büroräume Bauliche Änderungen sind in Teilbereichen gemäß den neuen Nutzungen erforderlich. Energetische Maßnahmen werden aufgrund langer Amortisationszeit nicht ausgeführt. [65-N] 2019: 135 T€ 2020: 297 T€ 2021: 424 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege (20 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 820 T€ Bewirtschaftung für Verwaltungsräume. Beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, sonstige Bewirtschaftungskosten, Aufwendungen aus Nebenkostennachzahlungen aus Vorjahren und Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (65) Die jährliche Überprüfung sowie Reparaturarbeiten an Reinigungsmaschinen. In den Folgejahren +3 T€, 2022 +7,5 T€. (0,25 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (65) 1 T€ für Verbrauchsgegenstände Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (65) 13 T€ für Rechtsanwaltsgebühren und Gutachten Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (1 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Techn. Immobilienmanagement (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 379,75 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (65) Fortbildung und Dienst und Schutzkleidung für Personal einschließlich Reinigungskräfte (16,8 T€) Mieten und Pachten (65) 392,4 T€ Miete für angemietete Verwaltungsgebäude. Geschäftsaufwendungen (65) Geschäftsaufwendungen (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (65) 20 T€ Aufwendungen für Nachzahlungen aus Nebenkostenabrechnungen aus Vorjahren für angemietete Verwaltungsgebäude.
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (65) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 30,3 T€



Teilfinanzplan 2019

01.12.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.324,82	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	212.574,36	206.000	205.000	0	205.000	205.000	205.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.242,25	11.350	20.000	0	20.000	20.000	20.000
07 + Sonstige Einzahlungen	212.427,78	142.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	451.569,21	359.350	325.000	0	325.000	325.000	325.000
10 - Personalauszahlungen	1.262.170,83	1.462.400	2.267.500	0	2.290.350	2.313.450	2.336.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.243.920,05	1.283.500	1.248.750	0	1.372.250	1.421.750	1.200.750
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	385.289,69	431.500	430.200	0	425.900	425.900	425.900
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.891.380,57	3.177.400	3.946.450	0	4.088.500	4.161.100	3.963.350
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.439.811,36	-2.818.050	-3.621.450	0	-3.763.500	-3.836.100	-3.638.350
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.410,78	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	2.410,78	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	8.000	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	1.350.000	270.000	1.716.400	677.900	967.550	70.950
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.373,43	14.500	39.000	0	8.000	8.000	8.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	20.373,43	1.372.500	309.000	1.716.400	685.900	975.550	78.950
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-17.962,65	-1.372.500	-309.000	-1.716.400	-685.900	-975.550	-78.950



Teilfinanzplan 2019

01.12.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.01	Immobilienmanagement Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (65) 205 T€ Mieteinnahmen aus Vermietung Abwasserbetrieb und AWO.
zu Zeile: 06	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen (20) Verwaltungskostenerstattungen der Reinhold-Pose-Stiftung. Die Höhe ist abhängig vom jeweiligen Vermietungsstand. (20 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (65) Erträge aus Erstattungen durch Versicherungen sowie durch Nebenkostenguthaben der angemieteten Verwaltungsräume aus Vorjahren. (100 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Geplante Nachbesetzung der Stelle Fachbereichsleitung konnte noch nicht erfolgen. Der Personalaufwand für diese Stelle ist für 12 Monate geplant. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus der Neuschaffung von 20 Vollzeitstellen (Entgeltgruppe 1 Stufe 2) für die Reinigung in Eigenleistung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Rückstellung für unterlassene Instandhaltung (65) Rückstellung für unterlassene Instandhaltung (44 T€) Verbindlichkeitsrückstellungen (65) Verbindlichkeitsrückstellung (20 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 Bauunterhaltung 194,5 T€ darin enthalten Malerarbeiten im Kaiserhof mit 15 T€, behindertengerechter Zugang im Bürgerbüro Hochdahl 54,5 T€, Erneuerung Klimaanlage Serverraum Rathaus 25 T€. Enthalten ist auch die Planung der Sanierung Rathaus Altbau und Umbau Standesamt, sowie die Sanierung eines Umkleieraumes im Bauhof mit Einbau einer Lüftungsanlage. 2020 Bauunterhaltung 240 T€ darin enthalten der Umbau Standesamt mit 100 T€, Erneuerung der Bodenfliesen im Rathaus Altbau Eingang 40 T€. Enthalten ist auch die Sanierung eines weiteren Umkleieraumes im Bauhof mit Einbau einer Lüftungsanlage. 2021 Bauunterhaltung 162,5 T€ darin enthalten Erneuerung Teppich in der Bücherei Kaiserhof 62,5 T€. Enthalten ist auch die Sanierung der Herrentoilette in der Gerberstraße inkl. Prüfung Abwasserkanal. 2022 Bauunterhaltung 361 T€ darin enthalten Beleuchtungssanierung mit LED Technik im Rathaus 208 T€, Dämmung der Geschossdecke im Rathaus 53 T€. Darin enthalten auch der Austausch alter Fenster und Erneuerung Tür Hildener Str. C6.3 Forum Erkrath Umbau Büroräume Bauliche Änderungen sind in Teilbereichen gemäß den neuen Nutzungen erforderlich. Energetische Maßnahmen werden aufgrund langer Amortisationszeit nicht ausgeführt. [65-N] 2019: 135 T€ 2020: 297 T€ 2021: 424 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege (20 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 820 T€ Bewirtschaftung für Verwaltungsräume. Beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, sonstige Bewirtschaftungskosten, Aufwendungen aus Nebenkostennachzahlungen aus Vorjahren und Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (65) Die jährliche Überprüfung sowie Reparaturarbeiten an Reinigungsmaschinen. In den Folgejahren +3 T€, 2022 +7,5 T€. (0,25 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (65) 1 T€ für Verbrauchsgegenstände Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (65) 13 T€ für Rechtsanwaltsgebühren und Gutachten Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (1 T€) zu Zeile: 15 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (65) Fortbildung und Dienst und Schutzkleidung für Personal einschließlich Reinigungskräfte (16,8 T€) Mieten und Pachten (65) 392,4 T€ Miete für angemietete Verwaltungsgebäude. Geschäftsaufwendungen (65) Geschäftsaufwendungen (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (65) 20 T€ Aufwendungen für Nachzahlungen aus Nebenkostenabrechnungen aus Vorjahren für angemietete Verwaltungsgebäude. zu Zeile: 25 C3.4 Errichtung einer Turnhalle Hausmeisterwohnung Ob die Hausmeisterwohnung in ein anderes Gebäude integriert werden kann oder als frei stehendes Gebäude gebaut wird, klärt sich im weiteren Planungsprozess. Die Maßnahme ist nicht förderfähig. [65-N] 2020: 22,9 T€ 2021: 30,55 T€ 2022: 70,95 T€ 2023: 80,05 T€ 2024: 57,6 T€ 2025: 10,65 T€ C6.2 Forum Erkrath Umbau Halle Die bisherige Lagerhalle erhält eine neue Nutzung. Daher sind umfassende konstruktive und energetische Maßnahmen erforderlich. [65-N] Aus 2018 werden zusätzlich 20 T€ nach 2019 übertragen. [20] 2019: 270 T€ 2020: 655 T€ 2021: 937 T€ zu Zeile: 26 Betriebs- und Geschäftsausstattung (65) Erwerb von Reinigungsmaschinen für die Umstellung auf Eigenreinigung in 2019: 29 T€ in 2020 ff.: 2 T€. Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (65) Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) Hinweistafeln für städtische Gebäude, Reinigungswagen und Staubsauer für die Umstellung auf Eigenreinigung (10 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

01.12.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt: 01.12.01 Immobilienmanagement
Hausverwaltung, Instandhaltung städtischer Immobilien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 2001 Investitionspakt Soziale Integration im Quartier <i>Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:</i> - Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier, - Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit, - Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen. <i>Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.</i> <i>Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).</i> <i>Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.350.000	270.000	1.716.400	677.900	967.550	70.950	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-1.350.000	-270.000	-1.716.400	-677.900	-967.550	-70.950	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Summe der investiven Auszahlungen	20.373	22.500	39.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.373	-22.500	-39.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.02	Immobilienmanagement - Neubauprojekte Planung und Bau städtischer Immobilien

verantwortlich

Winter, Daniela

Beschreibung

Planung und Neubau von städtischen Immobilien wie Jugendgebäude, Verwaltungsgebäude, Feuerwachen, Schulen, Sozialgebäuden, Kulturgebäuden und Betriebsgebäuden

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Ziele

Strategische Ziele

1. Umsetzung von Neubaumaßnahmen gemäß der vorliegenden Ratsbeschlüsse
2. Aufbau des neuen Fachbereichs 65-N

Operative Ziele

zu 1.

Neubau Feuerwehrgerätehaus: Nach Fertigstellung des Planungsprozesses Beginn der Bauarbeiten im 4. Quartal 2018.

Stand: Beginn der Bauausführung Ende 3. Quartal 2018.

Kita Hüttenstraße: Bedarfsermittlung mit FB 51 und Beginn des Planungsprozesses

Stand: Planungsprozess begonnen, Machbarkeitsstudie wird im 4. Quartal 2018 fertiggestellt, 2019 voraussichtlich Planung

Maßnahmen aus dem IHK Sandheide / Neubau Grundschule: Bedarfsermittlung mit FB 40 und Vorbereitung des Architektenwettbewerbs

Stand: Durch Erweiterung des Projektes um Förderzentrum des Kreises ca. 2 Quartale Verzögerung, Leistungsphase Null zur Bedarfsermittlung wird voraussichtlich im 2. Quartal 2019 abgeschlossen, danach kann mit der Vorbereitung des Wettbewerbs begonnen werden

Maßnahmen aus dem IHK Sandheide / Neubau Kita: Fachliche Begleitung der Baumaßnahme, die durch Investor durchgeführt werden soll

Stand: derzeit keine Unterstützung erforderlich

Forum Sandheide: Planungsprozess beginnt (nach Durchführung des vorgeschalteten EU-weiten Ausschreibungsverfahrens) voraussichtlich im 1. Quartal 2020

Gruitener Str. 25: Planungsprozess wird nach Machbarkeitsstudie (Zustimmung des HFA am 04.07.2018) fortgeführt

Am Maiblümchen 41: Planungsprozess wird nach Machbarkeitsstudie (Zustimmung des HFA am 04.07.2018) fortgeführt

zu 2.

Schaffung von Strukturen

Beschreibung von Prozessen

Erarbeitung von Standards für kommunale Gebäude

Erarbeitung von Musterverträgen und Formularen



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.02	Immobilienmanagement - Neubauprojekte Planung und Bau städtischer Immobilien

Einarbeitung und Weiterbildung von Mitarbeitern

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,95	0,95	0,95	0,95	0,95
Tariflich Beschäftigte	-	4,00	5,00	5,00	5,00	5,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

01.12.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt: 01.12.02 Immobilienmanagement - Neubauprojekte
Planung und Bau städtischer Immobilien

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	0,00	318.300	415.100	420.000	424.850	429.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	30.000	30.000	30.000	30.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	1.450	1.550	1.550	550
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	28.000	18.000	18.000	18.000	18.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	346.300	464.550	469.550	474.400	478.350
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-346.300	-464.550	-469.550	-474.400	-478.350
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-346.300	-464.550	-469.550	-474.400	-478.350
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-346.300	-464.550	-469.550	-474.400	-478.350
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-346.300	-464.550	-469.550	-474.400	-478.350



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt:	01.12.02	Immobilienmanagement - Neubauprojekte Planung und Bau städtischer Immobilien

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus der individuellen Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeiten.
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung um 0,58 Vollzeitäquivalente
- Stufenzuordnung bei Besetzung höher als geplant.
Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (65-N)
Ansatz Projektentwicklung mittel-/langfristige Maßnahmen z.B. für Standortanalyse/Folgenutzung Schimmelbuschstr. (Techn. Rathaus, Feuer- und Rettungswache, Bauhof) (30 T€)
- zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Sachanlagen (Immomanagement Neubauprojekte) (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 1,45 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (65-N)
Kosten für Fortbildungen (6,5 T€), Reisekosten (1,0 T€) sowie Schutz- und Dienstkleidung (0,5 T€).
Geschäftsaufwendungen (65-N)
Kosten für Gutachten und Rechtsberatungen. (10 T€)



Teilfinanzplan 2019

01.12.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.02	Immobilienmanagement - Neubauprojekte Planung und Bau städtischer Immobilien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	0,00	318.300	402.500	0	406.800	411.050	415.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	30.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	28.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	346.300	450.500	0	454.800	459.050	463.400
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-346.300	-450.500	0	-454.800	-459.050	-463.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	6.000	3.000	9.000	3.000	3.000	3.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	6.000	3.000	9.000	3.000	3.000	3.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-3.000	-9.000	-3.000	-3.000	-3.000



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.12	Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt	01.12.02	Immobilienmanagement - Neubauprojekte Planung und Bau städtischer Immobilien

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 10 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus der individuellen Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeiten.
Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- **Stellenmehrung um 0,58 Vollzeitäquivalente**
- **Stufenzuordnung bei Besetzung höher als geplant.**
Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 12 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (65-N)
Ansatz Projektentwicklung mittel-/langfristige Maßnahmen z.B. für Standortanalyse/Folgenutzung Schimmelbuschstr. (Techn. Rathaus, Feuer- und Rettungswache, Bauhof) (30 T€)
- zu Zeile: 15 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (65-N)
Kosten für Fortbildungen (6,5 T€), Reisekosten (1,0 T€) sowie Schutz- und Dienstkleidung (0,5 T€).
Geschäftsaufwendungen (65-N)
Kosten für Gutachten und Rechtsberatungen. (10 T€)
- zu Zeile: 26 Betriebs- und Geschäftsausstattung (65-N)
Anschaffung von BGA zur Wahrnehmung der Aufgaben. (2 T€)
Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (65-N)
Anschaffung von BGA zur Wahrnehmung der Aufgaben. (1 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

01.12.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.12 Infrastrukturelles Immobilienmanagement
Produkt: 01.12.02 Immobilienmanagement - Neubauprojekte
Planung und Bau städtischer Immobilien

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	6.000	3.000	9.000	3.000	3.000	3.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-6.000	-3.000	-9.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.01	Grundstücksmanagement

verantwortlich

Janssen, Uwe

Beschreibung

Erwerb und Veräußerung von unbebauten Grundstücken
Bestellung u. Löschung von Dienstbarkeiten
Führung des Liegenschaftsnachweises
Grundbuchanlegungsverfahren
Grundstücksumschreibungen nach Bundesfernstraßengesetz bzw. Straßen- und Wegegesetz NRW
Abschluss und Aufhebung von Pachtverhältnissen sowie Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Gestattungsverhältnissen jeweils bzgl. des unbebauten fiskalischen Grundbesitzes
Bewirtschaftung der fiskalischen Grundstücksflächen u.a. Führen der Pacht- und Erbbaurechtsverträge
Zahlung der öffentlichen Abgaben
Durchführung von Enteignungsverfahren nach Baugesetzbuch
Bearbeitung von Rechten in Abt. II des Grundbuchs hinsichtlich unbebauter Grundstücke. Rechte u.a.: Grunddienstbarkeiten, beschränkt persönliche Dienstbarkeiten, Auflassungsvormerkungen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Politische Beschlüsse
- Aufträge anderer Produktverantwortlicher
- Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz NRW
- Gemeindeordnung (u.a. §§ 10, 75, 89 ff.)
- Abgabengesetze
- Baugesetzbuch

Zielgruppe

Grundstücksinteressentinnen und -interessenten
Pächterinnen und Pächter sowie Erbbauberechtigte
Straßenbaulastträgerinnen und -träger

Ziele

Strategische Ziele

- Die Maßnahmen aus Haushaltsplan u. Finanzplanung verwirklichen, dabei den vorgegebenen Finanzrahmen (Ausgaben) möglichst unterschreiten und den vorgegebenen Finanzrahmen (Einnahmen) möglichst erreichen oder überschreiten.
- Grundstücksverkäufe zu Preisen über Bilanzwert.
- Erlangung von Besitz und Eigentum an Grundstücksflächen, die zur Erreichung von planerischen und städtebaulichen Zielen als öffentliche Flächen benötigt werden
- Vertragserfüllung

Operative Ziele

1. Erreichen der Einnahmenhöhe für dauerhafte Pachten und Erbbauzinsen in Höhe von 70 T€
2. Keine Rechtsstreitigkeiten aus Grundstückskaufverträgen und Pachtverträgen.

Kennzahlen

zu 1. Einnahmen in Höhe von 70 T€

2017: 65,1 T€ / 2018 Plan: 70 T€ / 2018 angeordnet: 68,9 T€ / 2019 Plan: 70 T€

zu 2. 2017: 0 / 2018: bisher 0 / 2019 Plan: 0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.01	Grundstücksmanagement

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
Tariflich Beschäftigte	-	0,27	0,04	0,04	0,04	0,04

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	90,50	46,08	54,48	60,25	57,38	58,74



Teilergebnisplan 2019

01.13.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.01 Grundstücksmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	225,00	150	400	400	400	400
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.260,99	70.800	70.600	70.600	70.600	70.600
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	39.781,05	100	100	100	100	100
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	106.267,04	71.050	71.100	71.100	71.100	71.100
11 -	Personalaufwendungen	105.960,80	107.700	89.300	91.400	93.400	95.050
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.882,49	33.500	28.000	13.500	18.000	13.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.066,64	1.000	700	600	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.833,16	12.000	12.500	12.500	12.500	12.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	128.743,09	154.200	130.500	118.000	123.900	121.050
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-22.476,05	-83.150	-59.400	-46.900	-52.800	-49.950
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-22.476,05	-83.150	-59.400	-46.900	-52.800	-49.950
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-22.476,05	-83.150	-59.400	-46.900	-52.800	-49.950
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.729,05	0	-14.700	-14.700	-14.700	-14.700
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-36.205,10	-83.150	-74.100	-61.600	-67.500	-64.650



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt:	01.13.01	Grundstücksmanagement

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (30) Es handelt sich um Verwaltungsgebühren für Erklärungen für das Grundbuch. (0,4 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (30) Es handelt sich um Einnahmen aus der Verpachtung von für privatrechtliche Flächen, z.B. landwirtschaftliche Pachten und Gartenland, sowie Erbbauzinsen. (70 T€) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (30) Es handelt sich um Entschädigungsentgelte für Dienstbarkeiten und Baulasten (0,6 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (30) Es handelt sich in erster Linie um Erstattungen vom Finanzamt und Erstattungen von Grundstückskäufern (u.a. Grundsteuern). (0,1 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (30) Hier sind Mittel für die Aufwendungen für die Grünflüge städtischer privatrechtlicher Flächen erfasst. (6 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Die sich aus dem Baumkataster ergebenden Maßnahmen sollen 2019 ergriffen werden. (10 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (30) Hierbei handelt es sich insbesondere um Ausgaben für die Umlage Landwirtschaftskammer und die Erstattung von Grundabgaben bei Grundstückserwerben. (1,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) 2019 ist vorgesehen, das Baumkataster für unbebaute Grundstücke zu vervollständigen. (10 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (30) Es handelt sich um mögliche Aufwendungen für die Beseitigung von wildem Müll. (0,5 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Grundstücksmanagement (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,7 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30) Es handelt sich um Aus-, und Fortbildungskosten. (0,7 T€) Mieten und Pachten (30) Es handelt sich um das Entgelt für ein Nießbrauchrecht. (10,6 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (30) Es handelt sich um die Grundabgaben für die Inanspruchnahme einer privaten Parkplatzfläche. (0,7 T€) Geschäftsaufwendungen (30) Es handelt sich um Ausgaben für Literatur und Gutachten im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften. (0,5 T€)
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (30) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 14,7 T€



Teilfinanzplan 2019

01.13.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.01	Grundstücksmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	225,00	150	400	0	400	400	400
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.112,77	70.800	70.600	0	70.600	70.600	70.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	712,02	100	100	0	100	100	100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.049,79	71.050	71.100	0	71.100	71.100	71.100
10 - Personalauszahlungen	78.756,80	76.900	65.600	0	66.600	67.600	68.550
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.211,91	33.500	28.000	0	13.500	18.000	13.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	11.416,43	12.000	12.500	0	12.500	12.500	12.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.385,14	122.400	106.100	0	92.600	98.100	94.550
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.335,35	-51.350	-35.000	0	-21.500	-27.000	-23.450
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	241.824,50	114.000	94.000	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.800.000	2.000.000	0	2.000.000	2.000.000	2.000.000
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	241.824,50	1.914.000	2.094.000	0	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.607,86	6.017.000	873.000	0	250.000	250.000	312.000
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	203,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	249.857,29	2.000.000	2.000.000	0	2.000.000	2.000.000	2.000.000
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	256.668,15	8.017.000	2.873.000	0	2.250.000	2.250.000	2.312.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14.843,65	-6.103.000	-779.000	0	-250.000	-250.000	-312.000



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.01	Grundstücksmanagement

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (30) Es handelt sich um Verwaltungsgebühren für Erklärungen für das Grundbuch. (0,4 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (30) Es handelt sich um Einnahmen aus der Verpachtung von für privatrechtliche Flächen, z.B. landwirtschaftliche Pachten und Gartenland, sowie Erbbauzinsen. (70 T€) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (30) Es handelt sich um Entschädigungsentgelte für Dienstbarkeiten und Baulasten (0,6 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (30) Es handelt sich in erster Linie um Erstattungen vom Finanzamt und Erstattungen von Grundstückskäufern (u.a. Grundsteuern). (0,1 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (30) Hier sind Mittel für die Aufwendungen für die Grünflüge städtischer privatrechtlicher Flächen erfasst. (6 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Die sich aus dem Baumkataster ergebenden Maßnahmen sollen 2019 ergriffen werden. (10 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (30) Hierbei handelt es sich insbesondere um Ausgaben für die Umlage Landwirtschaftskammer und die Erstattung von Grundabgaben bei Grundstückserwerben. (1,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) 2019 ist vorgesehen, das Baumkataster für unbebaute Grundstücke zu vervollständigen. (10 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (30) Es handelt sich um mögliche Aufwendungen für die Beseitigung von wildem Müll. (0,5 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30) Es handelt sich um Aus-, und Fortbildungskosten. (0,7 T€) Mieten und Pachten (30) Es handelt sich um das Entgelt für ein Nießbrauchrecht. (10,6 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (30) Es handelt sich um die Grundabgaben für die Inanspruchnahme einer privaten Parkplatzfläche. (0,7 T€) Geschäftsaufwendungen (30) Es handelt sich um Ausgaben für Literatur und Gutachten im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften. (0,5 T€)
zu Zeile: 19	(Grunderwerb) Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (30) Es handelt sich um die geplanten Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen Flächen. (93 T€) (Grunderwerb) Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (30) Es handelt sich um einen Pauschalansatz für mögliche Verkäufe von Infrastrukturflächen. (1 T€)
zu Zeile: 22	Zum Verkauf anstehende Grundstücke (30) Es handelt sich um den pauschalen Ansatz für mögliche Verkäufe von Gewerbegrundstücken. (2.000 T€)
zu Zeile: 24	(Grunderwerb) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (30) Es handelt sich um die Mittel für den geplanten Grunderwerb von Ackerflächen. (70 T€) (Grunderwerb) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (30) Es handelt sich um die Mittel für den geplanten Grunderwerb von Waldflächen. (62 T€) (Grunderwerb) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (30) Es handelt sich um die Mittel für den geplanten Erwerb und für mögliche Erwerbe von Infrastrukturflächen, insbesondere anlässlich von Vorkaufsrechten. (470 T€) (Grunderwerb) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (30) Es handelt sich um die Mittel für den geplanten Erwerb von sonstigen Flächen. (271 T€) Grund und Boden der sonstigen unbebauten Grundstücke (30) Hier sind die möglichen Kanalanschlussbeiträge für das künftige Gewerbegebiet Neanderhöhe (1. Hälfte in 2022) erfasst. (62 T€)
zu Zeile: 29	Zum Verkauf anstehende Grundstücke (30) Es handelt sich um den pauschalen Ansatz für mögliche Erwerbe von Gewerbegrundstücken. (2.000 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

01.13.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.01 Grundstücksmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0084 Grunderwerb <i>Der Betrag von 873 T€ verteilt sich auf 470 T€ für den Erwerb von Grund und Boden des Infrastrukturvermögens, 70 T€ für den Erwerb von Ackerflächen, 62 T€ für den Erwerb von Waldflächen sowie 271 T€ für den Erwerb von sonstigen Flächen.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.607,86	6.017.000	873.000	0	250.000	250.000	250.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6.607,86	-6.017.000	-873.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	0	1.800.000	2.000.000	0	2.000.000	2.000.000	2.000.000	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	249.857	2.000.000	2.000.000	0	2.000.000	2.000.000	2.062.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-249.857	-200.000	0	0	0	0	-62.000	0	0



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Verwaltung von Stadthalle und Bürgerhaus

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

Organisatorische Zuweisung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Vereine
Mieterinnen und Mieter
Schulen

Ziele

Strategische Ziele

- Basierend auf einer kundenfreundlichen Organisation sowie einer sachgerechten Ausstattung funktionieren Stadthalle und Bürgerhaus als städtische Veranstaltungszentren und sind für alle Kreise der Bevölkerung und für kommerzielle Nutzungen zugänglich

Operative Ziele

- Zuschussbedarfe durch hohen Auslastungsgrad bei sparsamem Personaleinsatz jährlich leicht reduzieren (bei der Berechnung sind Investitionskosten für Erhalt und Modernisierung ausgenommen)
- Bei Vermietungen durch differenzierte Preisgestaltungen den Grad der Gemeinnützigkeit berücksichtigen und Ortsansässige bevorzugen
- Die Stadthalle als Aula für das Gymnasium am Neandertal nutzen

Kennzahlen

- Kostendeckungsgrad Stadthalle einschl. Investitionen 2017: 5,19 %
- und ausschließlich Investitionen 2017: 5,43 %
- Zuschussbedarf Stadthalle einschl. Investitionen 2016: 270.807,85 €
- und ausschließlich Investitionen 2017: 283.509,39 €
- Kostendeckungsgrad Bürgerhaus einschl. Investitionen 2017: 11,28 %
- und ausschließlich Investitionen 2017: 13,25 %
- Zuschussbedarf Bürgerhaus einschl. Investitionen 2017: 175.904,45 €
- und ausschließlich Investitionen 2017: 146.434,80 €
- Anzahl der Nutzungen Stadthalle aufgegliedert nach Schulnutzungen und den drei Kategorien der Entgeltordnung 2017:
 - Schule - 44
 - Rat/Intern - 34
 - Vereine - 8
 - Freie Vermietung - 5
 - Stadthallenwirt - 3
- Anzahl der Nutzungen Bürgerhaus, aufgegliedert nach den drei Kategorien der Entgeltordnung, 2017
 - Kat. I: 7



Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

Kat. II: 9
Kat. III: 194
Intern: 805
Gesamt: 1.015

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,92	3,49	3,49	3,49	3,49

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	20,90	20,38	21,54	21,59	21,48	21,71



Teilergebnisplan 2019

01.13.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.02 Stadthalle / Bürgerhaus

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	134.004,10	134.000	134.000	134.000	119.700	119.700
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.375,06	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	173,04	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	176.552,20	184.000	184.000	184.000	169.700	169.700
11 -	Personalaufwendungen	209.155,45	203.700	236.550	239.200	241.850	244.650
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	372.780,14	437.400	348.900	343.900	298.900	288.900
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	261.762,43	260.300	266.950	267.800	248.050	246.950
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.111,16	1.600	1.900	1.300	1.300	1.300
17 =	Ordentliche Aufwendungen	844.809,18	903.000	854.300	852.200	790.100	781.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-668.256,98	-719.000	-670.300	-668.200	-620.400	-612.100
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-668.256,98	-719.000	-670.300	-668.200	-620.400	-612.100
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-668.256,98	-719.000	-670.300	-668.200	-620.400	-612.100
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.688,84	0	-17.700	-17.700	-17.700	-17.700
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-685.945,82	-719.000	-688.000	-685.900	-638.100	-629.800



Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt:	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Sopo - Stadthalle / Bürgerhaus (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 134 T€
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Erträge aus Anmietungen der Stadthalle und des Bürgerhauses; die beschlossene Erhöhung in der Kategorie I wurde berücksichtigt. (50 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) Bürgerhaus: 2019 Bauunterhaltung 80 T€, darin enthalten ist u.a. das Reinigen der Drainageleitungen 10 T€, Erstellung des Brandschutzkonzeptes 40 T€. 2020 Bauunterhaltung 85 T€ darin enthalten u.a. Kanaldichtheitsprüfung inkl. Instandsetzung 55 T€, neue Küche im Bereich TSV/Jugendzentrum 10 T€. 2021-2022 Bauunterhaltung je 30 T€. Stadthalle: 2019 allg. Bauunterhaltung 20 T€ 2020 allg. Bauunterhaltung 20 T€ 2021 allg. Bauunterhaltung 30 T€ darin enthalten diverse Malerarbeiten 10 T€ 2022 allg. Bauunterhaltung 20 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Neben der regulären Bauunterhaltung (10 T€ pro Jahr) beabsichtigt die Stadt, einen "Büchereigarten" anzulegen (10 T€ in 2019). Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Anschaffungen von Reinigungsmitteln für Eigenreinigung; Fensterreinigung; Teilreinigung der Stühle Verringerung des Ansatzes um 4,5 T€. Wegfall der Reinigungskosten durch Fremdfirma. (6,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 215 T€ für die Bewirtschaftung Bürgerhaus und Stadthalle, Beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, und sonstiges wie Aufschaltung der Brand- und Einbruchmeldeanlagen und Versicherungsbeiträge. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Jährliche Überprüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen Geräte, Reparaturen (5 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Arbeitsmaterial für Stadthalle und Bürgerhaus (1,9 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (0,5 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Stadthalle / Bürgerhaus (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 266,95 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungs- und Reisekosten, Arbeitskleidung (0,1 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Mieten für technische Einrichtungen, Brandmeldeanlagen, technische Überprüfung der Hydranten etc. Erhöhung des Ansatzes in 2019 für zusätzliche Anschaffungen für die Stadthalle (Hussen für Stehtische, Pflanzen etc.) (1,8 T€)
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (40) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 17,7 T€



Teilfinanzplan 2019

01.13.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.225,06	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	173,04	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.398,10	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
10 - Personalauszahlungen	209.155,45	203.700	236.550	0	239.200	241.850	244.650
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	315.759,85	437.400	348.900	0	343.900	298.900	288.900
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.414,86	1.600	1.900	0	1.300	1.300	1.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	526.330,16	642.700	587.350	0	584.400	542.050	534.850
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-483.932,06	-592.700	-537.350	0	-534.400	-492.050	-484.850
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	246.800	0	1.321.400	1.321.400	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	246.800	0	1.321.400	1.321.400	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.472,48	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	470.000	308.500	0	1.651.750	1.651.750	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.221,81	14.500	31.000	0	33.400	60.900	10.900
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	28.694,29	484.500	339.500	0	1.685.150	1.712.650	10.900
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-28.694,29	-484.500	-92.700	0	-363.750	-391.250	-10.900



Teilfinanzplan 2019

01.13.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	01.13.02	Stadthalle / Bürgerhaus

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Erträge aus Anmietungen der Stadthalle und des Bürgerhauses; die beschlossene Erhöhung in der Kategorie I wurde berücksichtigt. (50 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) Bürgerhaus: 2019 Bauunterhaltung 80 T€, darin enthalten ist u.a. das Reinigen der Drainageleitungen 10 T€, Erstellung des Brandschutzkonzeptes 40 T€. 2020 Bauunterhaltung 85 T€ darin enthalten u.a. Kanaldichtheitsprüfung inkl. Instandsetzung 55 T€, neue Küche im Bereich TSV/Jugendzentrum 10 T€. 2021-2022 Bauunterhaltung je 30 T€. Stadthalle: 2019 allg. Bauunterhaltung 20 T€ 2020 allg. Bauunterhaltung 20 T€ 2021 allg. Bauunterhaltung 30 T€ darin enthalten diverse Malerarbeiten 10 T€ 2022 allg. Bauunterhaltung 20 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Neben der regulären Bauunterhaltung (10 T€ pro Jahr) beabsichtigt die Stadt, einen "Büchereigarten" anzulegen (10 T€ in 2019). Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Anschaffungen von Reinigungsmitteln für Eigenreinigung; Fensterreinigung; Teilreinigung der Stühle Verringerung des Ansatzes um 4,5 T€. Wegfall der Reinigungskosten durch Fremdfirma. (6,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 215 T€ für die Bewirtschaftung Bürgerhaus und Stadthalle, Beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, und sonstiges wie Aufschaltung der Brand- und Einbruchmeldeanlagen und Versicherungsbeiträge. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Jährliche Überprüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen Geräte, Reparaturen (5 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Arbeitsmaterial für Stadthalle und Bürgerhaus (1,9 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (0,5 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungs- und Reisekosten, Arbeitskleidung (0,1 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Mieten für technische Einrichtungen, Brandmeldeanlagen, technische Überprüfung der Hydranten etc. Erhöhung des Ansatzes in 2019 für zusätzliche Anschaffungen für die Stadthalle (Hussen für Stehtische, Pflanzen etc.) (1,8 T€)
zu Zeile: 19	(Sanierung Bürgerhaus) Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen (65) Zur Maßnahme 67900213 Sanierung Bürgerhaus: durch den bewilligten Förderantrag werden 80% der Ausgaben erstattet. 2019: 246,8 T€ 2020: 1.321,4 T€ 2021: 1.321,4 T€
zu Zeile: 25	(Sanierung Bürgerhaus) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) Siehe Maßnahme 67900213 Bürgerhaus: Durch die Bewilligung des Förderantrages zur Sanierung des Bürgerhauses werden folgende Maßnahmen umgesetzt: Die Sanierung der kompletten Lüftungsanlage, die Dachsanierung einschließlich Begrünung in 2020 und 2021. Der Austausch von Fenster und Türanlagen in 2021, die Sanierung der Heizungsanlage sowie der Aufbau eines digitalen Energiemanagements in 2020. Die Investitionskosten belaufen sich auf 3,612 Mio €. Aufgeteilt: 2019: 308,5 T€ 2020: 1.651,75 T€ 2021: 1.651,75 T€
zu Zeile: 26	(Bürgerhaus Hochdahl: Erneuerung der Bestuhlung im Stellarium einschl. Bodenbelag) (65) siehe Maßnahme 0298: Stellarium im Bürgerhaus, Erneuerung der Stühle und des Bodenbelages 2021: 50 T€. Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Anschaffungen in 2019: Stadthalle: 6 Profilscheinwerfer (9 T€), 16 Scheinwerfer für die Portalbrücke (9,6 T€), Aktiv-Bassboxen (3 T€), Bürgerhaus: mobile Pinnwände (4 T€) (gesamt 25,6 T€) Anschaffungen in 2020: Stadthalle: 6 Profilscheinwerfer (9 T€), Bürgerhaus: Tische für Nebenräume (15 T€) sowie weitere 4 T€ für zusätzliche Geräte Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Ersatzbeschaffungen GWG Zusätzliche Anschaffungen Stadthalle: Steh- und Klappstühle etc.; in den Folgejahren weiterer Austausch alter Möbel geplant. (5,4 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

01.13.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 01.13.02 Stadthalle / Bürgerhaus

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900121 Stadthalle, Modernisierung <i>Stadthalle: Für den Bau eines Windfanges war die Planung für 2018 und die Umsetzung für 2019 vorgesehen. Gesamtkosten 140 T€. Der Planwert für 2019 entfällt, da lediglich das alte Kassenhäuschen geändert werden musste.[65]</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-20.000	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900213 Sanierung Bürgerhaus <i>Durch die Bewilligung des Förderantrages zur Sanierung des Bürgerhauses werden folgende Maßnahmen umgesetzt: Die Sanierung der kompletten Lüftungsanlage, die Dachsanierung einschließlich Begrünung in 2020 und 2021. Der Austausch von Fenster und Türanlagen in 2021, die Sanierung der Heizungsanlage sowie der Aufbau eines digitalen Energiemanagements in 2020. Die Investitionskosten belaufen sich auf 3,612 Mio €. [65-B]</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	450.000	308.500	0	1.651.750	1.651.750	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-450.000	-308.500	0	-1.651.750	-1.651.750	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	28.694	14.500	31.000	0	33.400	10.900	10.900	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-28.694	-14.500	-31.000	0	-33.400	-10.900	-10.900	0	0

Produktbereich 02

Sicherheit und Ordnung



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Vorbeugung und Abwehr (inkl. repressiver Maßnahmen) von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, die nicht unter das Gewerbewesen und/oder Verkehrsangelegenheiten gefasst werden.

Unterbringung von psychisch kranken Menschen

Anordnung ordnungsbehördlicher Bestattungen

Maßnahmen des Gesundheitsschutzes (Schädlingsbekämpfung, Infektionsschutz)

Annahme, Verwaltung und Rückgabe von Fundsachen

Feststellung von Angelegenheiten durch örtliche Ermittlungen

Außendienst

Gefahrenabwehr auf Grundlage des Landeshundegesetzes NRW

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Bürgerliches Gesetzbuch
- Ordnungsbehördengesetz und Polizeigesetz NRW
- Spezialgesetze (Landeshundegesetz, Landesimmissionschutzgesetz etc.)
- Ordnungswidrigkeitengesetz
- Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken
- Ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Andere Behörden

Gefährdete und in Notlagen befindliche Personen und Tiere

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Abwehr von Gefahren
- Erhöhung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bürgerinnen und Bürger

Operative Ziele

1. Präsenz des Ordnungsdienstes in allen drei Stadtteilen unter Umsetzung der bestehenden Ordnungspartnerschaft mit der Kreispolizeibehörde
2. Reduzierung der schädigenden Ereignisse durch Hunde durch präventive und repressive Maßnahmen
3. Vermeidung der zwangsweisen Unterbringung psychisch Kranker durch vorangestellte Hilfsangebote
4. Fristgemäße Bestattung von Verstorbenen

Kennzahlen

1. Dienstplanmäßiger Einsatz des Ordnungsdienstes und Erfüllung der in der Ordnungspartnerschaft festgelegten Kriterien (Brauchtumsveranstaltungen, Jugendschutz, Fußstreifen).
2. Zahl der aktenkundigen Beißvorfälle zu Lasten von Menschen bzw. Tieren im Kalenderjahr (Statistik zum Landeshundegesetz NRW):
2014: 18



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

2015: 19

2016: 11

2017: 12

3. Einschaltung sozialer Dienste beim ersten Hinweis auf eine psychische Erkrankung.

Zahl der Unterbringungen ohne Benachrichtigung des sozialen Dienstes:

2015 / 2016 / 2017: 0

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	4,19	3,44	3,44	3,44	3,44
Tariflich Beschäftigte	-	4,37	4,97	4,97	4,97	4,97

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	12,49	6,73	10,77	10,78	10,59	10,63



Teilergebnisplan 2019

02.01.01

Produktbereich: 02
Produktgruppe: 02.01
Produkt: 02.01.01

Sicherheit und Ordnung
Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Allgemeine Gefahrenabwehr
Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.610,99	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	136,30	1.000	500	1.000	500	1.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	29.046,34	23.000	45.400	45.500	45.700	45.900
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	39.793,63	39.000	57.900	58.500	58.200	58.900
11 - Personalaufwendungen	238.550,22	440.900	409.350	414.550	420.000	425.700
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.146,27	120.000	110.000	112.000	114.000	116.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	8.930,18	8.950	9.150	9.150	8.850	5.500
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.146,58	9.900	9.000	6.800	6.800	6.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	318.773,25	579.750	537.500	542.500	549.650	554.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-278.979,62	-540.750	-479.600	-484.000	-491.450	-495.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-278.979,62	-540.750	-479.600	-484.000	-491.450	-495.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-278.979,62	-540.750	-479.600	-484.000	-491.450	-495.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-278.979,62	-540.750	-479.600	-484.000	-491.450	-495.100



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt:	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen, den Erlass von Kostenbescheiden und Anzeige großer Hunde (12 T€)
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (32) Versteigerung Fundsachen (0,5 T€)
zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Bußgelder auf Grundlage des OBG und LHundG (40 T€) Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (11) Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz / Versorgungslastenverteilungsgesetz gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018 geplant 2,9 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (32) Zwangsgelder und weitere Maßnahmen auf Grundlage des OBG und LHundG (2,5 T€)
zu Zeile: 13	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (32) Aufwendungen für die Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rattenbekämpfung, Abschleppmaßnahmen, Bestattungen, Fundtiere, u.a. (110 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Gefahrenabwehr (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 9,15 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Dienstkleidung für den Außendienst (8 T€) Geschäftsaufwendungen (32) Verbrauchsmittel (1 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.585,82	15.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	160,47	1.000	500	0	1.000	500	1.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	21.860,27	23.000	42.500	0	42.500	42.500	42.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.606,56	39.000	55.000	0	55.500	55.000	55.500
10 - Personalauszahlungen	333.908,22	402.200	378.950	0	382.950	386.900	391.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.955,26	120.000	110.000	0	112.000	114.000	116.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	5.805,40	9.900	9.000	0	6.800	6.800	6.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	402.668,88	532.100	497.950	0	501.750	507.700	513.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-372.062,32	-493.100	-442.950	0	-446.250	-452.700	-458.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	429,48	500	500	0	24.500	15.500	500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	429,48	500	500	0	24.500	15.500	500
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-429,48	-500	-500	0	-24.500	-15.500	-500



Teilfinanzplan 2019

02.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen, den Erlass von Kostenbescheiden und Anzeige großer Hunde (12 T€)
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (32) Versteigerung Fundsachen (0,5 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (32) Zwangsgelder und weitere Maßnahmen auf Grundlage des OBG und LHundG (2,5 T€) Bußgelder (32) Bußgelder auf Grundlage des OBG und LHundG (40 T€)
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (32) Aufwendungen für die Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rattenbekämpfung, Abschleppmaßnahmen, Bestattungen, Fundtiere, u.a. (110 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Dienstkleidung für den Außendienst (8 T€) Geschäftsaufwendungen (32) Verbrauchsmittel (1 T€)
zu Zeile: 26	Fahrzeuge (32) Ersatzbeschaffung Fahrzeuge in 2020 (24 T€) und 2021 (15 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (32) Geschäftsausstattung geringwertige Güter (0,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

02.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt: 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr
Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	429	500	500	0	24.500	15.500	500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-429	-500	-500	0	-24.500	-15.500	-500	0	0



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben
Überwachung von Gewerbebetrieben, auch im Außendienst, Zusammenarbeit mit dem Kreis Mettmann bei genehmigungspflichtigen Gewerben
Erlaubnis zum Betrieb einer Gaststätte und deren Überwachung inkl. örtlicher Ermittlungen
Erteilung von Auskünften aus dem örtlichen Gewerberegister
Auszüge aus dem Gewerbezentralregister
Genehmigung von sonstigen Veranstaltungen mit örtlichen Kontrollen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gewerbeordnung und Nebengesetze bzw. Verordnungen
- Gaststättengesetz und Gaststättenverordnung

Zielgruppe

Andere Behörden
Gewerbetreibende
Vereine
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Zeitnahe Bearbeitung von Anträgen und Auskünften
- Schutz der Gewerbetreibenden
- Sicherstellung eines geordneten Gewerbes

Operative Ziele

Beibehaltung der regelmäßigen Kontrollen von Gewerbebetrieben (Spielrecht, Lebensmittelrecht gem. mit dem Kreis Mettmann, Preisauszeichnungen etc.)

Kennzahlen

Beibehaltung der regelmäßigen Kontrollen ja / nein

Anzahl der Kontrollen 2015 / 2016 / 2017: Routineüberprüfung bei allen Neuanträgen; anlassbezogene Überprüfung bei Beschwerden sowie anlässlich der Regelungen im Nichtraucherschutzgesetz bzw. der Spielverordnung

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	-	1,87	1,44	1,44	1,44	1,44



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	24,64	21,25	28,02	27,68	27,34	27,03



Teilergebnisplan 2019

02.02.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Gewerbewesen
Produkt: 02.02.01 Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.998,70	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	-31,00	500	500	500	500	500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	25.967,70	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
11 -	Personalaufwendungen	103.341,18	103.100	78.500	79.500	80.500	81.450
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	901,87	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.103,34	1.100	300	300	300	300
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	75,20	700	500	500	500	500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	105.421,59	105.900	80.300	81.300	82.300	83.250
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-79.453,89	-83.400	-57.800	-58.800	-59.800	-60.750
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-79.453,89	-83.400	-57.800	-58.800	-59.800	-60.750
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-79.453,89	-83.400	-57.800	-58.800	-59.800	-60.750
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-79.453,89	-83.400	-57.800	-58.800	-59.800	-60.750



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Gewerbewesen
Produkt:	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Verwaltungsgebühren Gewerbeangelegenheiten (22 T€)
zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Bußgelder Gewerbeangelegenheiten (0,5 T€)
zu Zeile: 13	Erstattung für Aufwendungen Bund aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Erstattungen an den Bund für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister (1 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Gewerbewesen (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,3 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (0,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.874,31	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	585,50	500	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.459,81	22.500	22.500	0	22.500	22.500	22.500
10 - Personalauszahlungen	84.667,18	103.100	78.500	0	79.500	80.500	81.450
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	901,87	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	169,08	700	500	0	500	500	500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.738,13	104.800	80.000	0	81.000	82.000	82.950
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-51.278,32	-82.300	-57.500	0	-58.500	-59.500	-60.450
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

02.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.01	Gewerbewesen und Gaststättenangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Verwaltungsgebühren Gewerbeangelegenheiten (22 T€)
zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Bußgelder Gewerbeangelegenheiten (0,5 T€)
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Bund aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Erstattungen an den Bund für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister (1 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (0,5 T€)



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.02	Märkte

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Marktorganisation und Kontrolle der Marktstände

Einziehung der Marktgebühren

Genehmigung, Festsetzung und Kontrolle von Messen, Spezialmärkten, Jahrmärkten und Volksfesten

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gewerbeordnung
- Satzung über die Wochenmärkte der Stadt Erkrath
- Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Erkrath
- Festsetzung der Wochenmärkte nach Gegenstand, Zeit, Öffnungszeit und Platz

Zielgruppe

Gewerbetreibende

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Geregelter Ablauf von Wochenmarktveranstaltungen zum Schutze der Marktbesucher und Marktkunden
- Sicherstellung der Versorgung der Verbraucher mit Waren

Operative Ziele

- Beibehaltung der regelmäßigen Kontrollen durch marktägliche Präsenz des Marktmeisters

Kennzahlen

- Markttage ohne direkte Überwachung durch den Marktmeister:

2015: 8% (betrifft lediglich Unterfeldhaus als kleinsten Markt, feste Marktbesucher)

2016: 3% (s.o.)

2017: 0% (neue Vertretungsregelung Marktmeister)

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,23	0,23	0,23	0,23
Tariflich Beschäftigte	-	0,55	0,70	0,70	0,70	0,70

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	105,82	95,26	83,00	82,51	82,02	81,58



Teilergebnisplan 2019

02.02.02

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Gewerbewesen
Produkt: 02.02.02 Märkte

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	73.423,86	90.000	75.000	75.000	75.000	75.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.274,39	10.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.710,90	500	500	500	500	500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	82.409,15	100.500	83.500	83.500	83.500	83.500
11 -	Personalaufwendungen	25.574,74	28.500	43.250	43.850	44.450	45.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.827,33	52.500	35.650	35.650	35.650	35.650
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	549,07	100	200	200	200	200
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.932,58	24.400	21.500	21.500	21.500	21.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	77.883,72	105.500	100.600	101.200	101.800	102.350
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.525,43	-5.000	-17.100	-17.700	-18.300	-18.850
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.525,43	-5.000	-17.100	-17.700	-18.300	-18.850
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	4.525,43	-5.000	-17.100	-17.700	-18.300	-18.850
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.525,43	-5.000	-17.100	-17.700	-18.300	-18.850



Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Gewerbewesen
Produkt: 02.02.02 Märkte

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (32)
Marktgebühren (75 T€)

zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (32)
Miete Markthalle (8 T€)

zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (32)
Einnahmen Marktstrom (0,5 T€)

zu Zeile: 13 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (32)
Abschläge Marktstrom, Reinigung Markt (35 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20, MwSt)
Steuerberatungsgebühr für den Bereich Märkte (0,65 T€)

zu Zeile: 14 AfA - Märkte (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 0,2 T€

zu Zeile: 16 Mieten und Pachten (32)
Pacht Markthalle (21,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.02 Gewerbewesen
Produkt 02.02.02 Märkte

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2017	2018	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.805,05	90.000	75.000	0	75.000	75.000	75.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.274,41	10.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	251,68	500	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.331,14	100.500	83.500	0	83.500	83.500	83.500
10 - Personalauszahlungen	25.574,74	28.500	43.250	0	43.850	44.450	45.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.214,66	52.500	35.650	0	35.650	35.650	35.650
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	20.977,04	24.400	21.500	0	21.500	21.500	21.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.766,44	105.400	100.400	0	101.000	101.600	102.150
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.564,70	-4.900	-16.900	0	-17.500	-18.100	-18.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	3.000	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-3.000	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

02.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Gewerbewesen
Produkt	02.02.02	Märkte

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (32) Marktgebühren (75 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (32) Miete Markthalle (8 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (32) Einnahmen Marktstrom (0,5 T€)
zu Zeile: 12	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (32) Abschläge Marktstrom, Reinigung Markt (35 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20, MwSt) Steuerberatungsgebühr für den Bereich Märkte (0,65 T€)
zu Zeile: 15	Mieten und Pachten (32) Pacht Markthalle (21,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

02.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Gewerbewesen
Produkt: 02.02.02 Märkte

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	3.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	-3.000	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Anordnung straßenverkehrsrechtlicher Maßnahmen
Erteilung von Genehmigungen und Anordnungen auf Antrag
Informationen für Verkehrsteilnehmer/ innen über verkehrsrechtliche Angelegenheiten; Umweltschutz und Verkehrssicherheit
Stellungnahmen zu Anträgen auf Personenbeförderung
Genehmigungen von Großraum- und Schwertransporten
Befreiungen vom Sonn- und Feiertagsverbot
Befreiungen vom Fahrverbot nach der Ferienreiseverordnung
Prüfung, Kontrolle, Genehmigung von Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Straßenverkehrsgesetz (StVG)
- FerienreiseVO
- Personenbeförderungsgesetz (PBefG)
- Straßen- und Wegegesetz NRW
- Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer
Personenbeförderungsunternehmen
Firmen im Güternah- und fernverkehr
Antragstellende verkehrsrechtlicher Genehmigungen und betroffene Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer

Ziele

Strategische Ziele

- Aufrechterhaltung und - wo möglich - Verbesserung der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs
- Verringerung der Verkehrszeichendichte auf das notwendige Maß
- Verbesserung der innerörtlichen Wegweisung
- Schutz baulicher Anlagen im Zusammenhang mit der Güterbeförderung
- Schutz der Bevölkerung im Zusammenhang mit der Güterbeförderung
- Vermeidung / Beseitigung von Unfallschwerpunkten
- Verkehrserziehung gemeinsam mit anderen Trägern (Polizei, Verkehrswacht usw.)
- Erstellung eines Konzeptes für die Unterbringung parkender LKWs

Operative Ziele

1. Erarbeitung eines Konzeptes zur innerörtlichen Wegweisung wichtiger Ziele (Hallenbad, öffentliche Einrichtungen, kulturelle Einrichtungen, Gewerbestandorte, Vereine, Tourismus, Radwege usw.)
2. Realisierung dieses Konzeptes bis einschließlich 2021
3. Flächendeckende Einrichtung der Tempo-30-Zonen (mit Ausnahme des Vorbehaltsstraßennetzes)

Hinweis: Leistungsumfang derzeit ca. 100 Anordnungen jährlich gemäß § 45 StVO zur Aufstellung, Änderung



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

oder Entfernung von Verkehrszeichen und Markierungen

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,70	0,80	0,80	0,80	0,80
Tariflich Beschäftigte	-	1,45	1,05	1,05	1,05	1,05

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	52,42	49,44	61,60	60,51	59,44	58,47



Teilergebnisplan 2019

02.03.01

Produktbereich: 02
Produktgruppe: 02.03
Produkt: 02.03.01

Sicherheit und Ordnung
Verkehrsangelegenheiten
Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung,
Personen- und Güterbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	76.660,34	75.000	77.000	77.000	77.000	77.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	76.660,34	75.000	77.000	77.000	77.000	77.000
11 - Personalaufwendungen	145.880,07	151.100	124.900	127.150	129.450	131.600
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	111,74	100	100	100	100	100
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	247,18	500	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	146.238,99	151.700	125.000	127.250	129.550	131.700
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-69.578,65	-76.700	-48.000	-50.250	-52.550	-54.700
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-69.578,65	-76.700	-48.000	-50.250	-52.550	-54.700
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-69.578,65	-76.700	-48.000	-50.250	-52.550	-54.700
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-69.578,65	-76.700	-48.000	-50.250	-52.550	-54.700



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Verwaltungsgebühren für Sondernutzungsgenehmigungen (57 T€)
	Verwaltungsgebühren (66) Ansatz für Gebühren Straßenverkehrsbehörde (SVB), entspricht den Vorjahren (20 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Straßenverkehrsrecht (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,1 T€



Teilfinanzplan 2019

02.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2017	2018	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74.430,80	75.000	77.000	0	77.000	77.000	77.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.430,80	75.000	77.000	0	77.000	77.000	77.000
10 - Personalauszahlungen	124.999,07	128.500	107.600	0	108.850	110.150	111.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	354,85	500	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.353,92	129.000	107.600	0	108.850	110.150	111.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-50.923,12	-54.000	-30.600	0	-31.850	-33.150	-34.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

02.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.01	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen- und Güterbeförderung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (32)
 Verwaltungsgebühren für Sondernutzungsgenehmigungen (57 T€)
 Verwaltungsgebühren (66)
 Ansatz für Gebühren Straßenverkehrsbehörde (SVB), entspricht den Vorjahren (20 T€)



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.02	Überwachung des ruhenden Verkehrs

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Prävention und Sanktion im Bereich des ruhenden Verkehrs

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsgesetz
- Straßenverkehrsordnung
- Verwarn- und Bußgeldkataloge

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer
Benutzer öffentlicher Straßen, Wege und Plätze
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Herstellung von Verkehrssicherheit
- Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Operative Ziele

1. Beibehaltung der Präventionsarbeit bei akuten Problempunkten (z.B. Schulwege)
2. prioritäres Freihalten von Feuerwehruzufahrten /- bewegungszonen sowie Schwerbehindertenparkplätzen

Kennzahlen

1. Tage, an denen Präventionsmaßnahmen stattgefunden haben:
2014: ca. 85; 2015: ca. 105; 2016: ca. 66; 2017: ca. 72
2. Anzahl der Ordnungswidrigkeitenverfahren auf Grund des Tatbestands (Parken auf einem Schwerbehinderten-Parkplatz / in bzw. vor einer Feuerwehruzufahrt):
2014: 181 und 133; 2015: 171 und 152; 2016: 187 und 164; 2017: 142 und 231

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,30	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	-	2,77	2,77	2,77	2,77	2,77

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	93,73	117,65	125,60	124,27	122,88	121,60



Teilergebnisplan 2019

02.03.02

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.03 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 02.03.02 Überwachung des ruhenden Verkehrs

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	120.800,73	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	120.800,73	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
11 -	Personalaufwendungen	127.156,65	141.400	133.300	134.800	136.400	137.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.611,84	1.600	1.600	1.550	1.500	1.450
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	116,71	1.500	450	450	450	450
17 =	Ordentliche Aufwendungen	128.885,20	144.500	135.350	136.800	138.350	139.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.084,47	25.500	34.650	33.200	31.650	30.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-8.084,47	25.500	34.650	33.200	31.650	30.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-8.084,47	25.500	34.650	33.200	31.650	30.200
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-8.084,47	25.500	34.650	33.200	31.650	30.200



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	02.03.02	Überwachung des ruhenden Verkehrs

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Verwar- u. Bußgelder im Bereich Verkehrsüberwachung StVO (170 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Überwachung ruhender Verkehr (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 1,6 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (0,3 T€) Geschäftsaufwendungen (32) Geschäftsaufwendungen, RA-Kosten (0,15 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.03.02 Überwachung des ruhenden Verkehrs

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	123.839,73	170.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.839,73	170.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
10 - Personalauszahlungen	127.156,65	141.400	133.300	0	134.800	136.400	137.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	218,12	1.500	450	0	450	450	450
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.374,77	142.900	133.750	0	135.250	136.850	138.350
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.535,04	27.100	36.250	0	34.750	33.150	31.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

02.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	02.03.02	Überwachung des ruhenden Verkehrs

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Verwar- u. Bußgelder im Bereich Verkehrsüberwachung StVO (170 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (0,3 T€) Geschäftsaufwendungen (32) Geschäftsaufwendungen, RA-Kosten (0,15 T€)



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Erfassung aller Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Erkrath
Bearbeitung von Melde-, Personalausweis- und Reisepassangelegenheiten
Beratung, Entgegennahme, Bearbeitung und Weiterleitung von Ausländer- und Führerscheingelegenheiten
Dienstleistungen für andere Fachbereiche (Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen, Verkauf von Theaterkarten etc.)
Sonstige Einwohnerangelegenheiten (Beglaubigung von Schriftstücken etc.)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

Insbesondere:

- Bundesmeldegesetz
- Gesetz über Personalausweise
- Passgesetz

Zielgruppe

Andere Behörden
Gewerbetreibende
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Vollständigkeit und Richtigkeit des Melderegisters
- Angebot eines verlässlichen Bürgerservices

Operative Ziele

1. Reduzierung der urlaubs-/krankheitsbedingten Schließung eines Bürgerbüros durch effektiveren Personaleinsatz
2. Unverzügliche Aktualisierung des Melderegisters

Kennzahlen

1. Krankheits- bzw. urlaubsbedingte Schließungstage (beider Bürgerbüros)
2015: 7; 2016: 2,5; 2017: ohne
2. Zahl der Mitteilungen über fehlerhaftes Melderegister, welche länger als 4 Wochen unbearbeitet blieben
2015: ca. 120 Fälle; 2016 ca. 20; 2017: ohne

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,03	1,74	1,74	1,74	1,74
Tariflich Beschäftigte	-	6,76	7,33	7,33	7,33	7,33



Produkt

02.04.01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	69,58	49,57	52,54	52,35	52,23	51,85



Teilergebnisplan 2019

02.04.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.04 Einwohnerangelegenheiten
Produkt: 02.04.01 Meldeangelegenheiten
Ausweise und Dokumente

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	361.918,70	320.000	340.000	340.000	340.000	340.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.979,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	4.886,46	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	370.784,16	326.500	345.000	345.000	345.000	345.000
11 - Personalaufwendungen	258.798,73	425.500	428.550	433.400	438.200	443.100
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.467,05	53.500	49.000	49.000	49.000	49.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.042,69	4.050	4.100	3.650	1.900	1.800
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	220.586,30	175.600	175.000	173.000	171.500	171.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	532.894,77	658.650	656.650	659.050	660.600	665.400
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-162.110,61	-332.150	-311.650	-314.050	-315.600	-320.400
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-162.110,61	-332.150	-311.650	-314.050	-315.600	-320.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-162.110,61	-332.150	-311.650	-314.050	-315.600	-320.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-162.110,61	-332.150	-311.650	-314.050	-315.600	-320.400



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt:	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Verwaltungsgebühren für Ausweisdokumente (340 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (32) Erstattungen für Einbürgerungen (3,5 T€)
zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Bußgelder Melderecht (1,5 T€)
zu Zeile: 13	Erstattung für Aufwendungen Bund aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Gebührenabführung für Führungszeugnisse (13 T€) Erstattung für Aufwendungen Land aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Abführung Gebühr Fischereischeine (2,5 T€) Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Führerscheinegebühren (33,5 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Meldeangelegenheiten (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 4,1 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (5 T€) Geschäftsaufwendungen (32) Beschaffung Ausweisdokumente (170 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	362.197,00	320.000	340.000	0	340.000	340.000	340.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.979,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
07 + Sonstige Einzahlungen	5.182,41	3.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.358,41	326.500	345.000	0	345.000	345.000	345.000
10 - Personalauszahlungen	244.798,73	421.100	421.350	0	425.800	430.400	435.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50.621,45	53.500	49.000	0	49.000	49.000	49.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	212.463,50	175.600	175.000	0	173.000	171.500	171.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	507.883,68	650.200	645.350	0	647.800	650.900	655.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-136.525,27	-323.700	-300.350	0	-302.800	-305.900	-310.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100	100	0	100	100	100
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	100	100	0	100	100	100
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-100	-100	0	-100	-100	-100



Teilfinanzplan 2019

02.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten Ausweise und Dokumente

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Verwaltungsgebühren für Ausweisdokumente (340 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (32) Erstattungen für Einbürgerungen (3,5 T€)
zu Zeile: 07	Bußgelder (32) Bußgelder Melderecht (1,5 T€)
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Bund aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Gebührenabführung für Führungszeugnisse (13 T€) Erstattung für Aufwendungen Land aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Abführung Gebühr Fischereischeine (2,5 T€) Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (32) Führerscheingebühren (33,5 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (5 T€) Geschäftsaufwendungen (32) Beschaffung Ausweisdokumente (170 T€)
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (32) Geschäftsausstattung geringwertige Güter (0,1 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

02.04.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.04 Einwohnerangelegenheiten
Produkt: 02.04.01 Meldeangelegenheiten
Ausweise und Dokumente

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	100	100	0	100	100	100	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-100	-100	0	-100	-100	-100	0	0



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Personenstandswesen
Produkt	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Beratung, Prüfung der Voraussetzungen, Durchführung und Beurkundung der Eheschließung
Beurkundung und Entgegennahme von Erklärungen zur Namensführung
Führung und Fortschreibung des Geburts-, Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Sterberegisters
Entgegennahme von Anzeigen und Beurkundung der Geburten und Sterbefälle
Beurkundung von Vater- und Mutterschaftsanerkennungen
Namensänderungen von Vertriebenen und Spätaussiedlern
Bearbeitung und Weiterleitung von Einbürgerungsanträgen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Personenstandsgesetz
- Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes NRW
- Bürgerliches Gesetzbuch
- Internationales Privatrecht
- Lebenspartnerschaftsgesetz und Durchführungsverordnung NRW
- Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Beibehaltung des durch die Standesamtsaufsicht bescheinigten hohen Bearbeitungsniveaus
- Fehlerfreiheit bei allen Beurkundungen
- Kundenzufriedenheit bei Eheschließungen

Operative Ziele

- Servicesteigerung durch die Möglichkeit von Trauungen an Samstagen bzw. außerhalb des Standesamtes

Kennzahlen

Zahl der Trauungen außerhalb der Kernarbeitszeiten bzw. außerhalb des Standesamtes

2015: 70

2016: 58

2017: 54

2018: 55 (Stand Anmeldungen 04.09.2018)

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,85	1,00	1,00	1,00	1,00



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Personenstandswesen
Produkt	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	25,70	20,51	25,13	25,14	24,76	24,37



Teilergebnisplan 2019

02.05.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Personenstandswesen
Produkt: 02.05.01 Standesamtsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.028,90	35.000	43.000	43.000	43.000	43.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.294,00	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	44.322,90	39.000	46.000	46.000	46.000	46.000
11 -	Personalaufwendungen	167.345,56	179.100	173.200	175.700	178.500	181.450
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.648,82	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	846,50	850	850	800	800	800
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.639,88	6.200	6.000	3.500	3.500	3.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	172.480,76	190.150	183.050	183.000	185.800	188.750
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-128.157,86	-151.150	-137.050	-137.000	-139.800	-142.750
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-128.157,86	-151.150	-137.050	-137.000	-139.800	-142.750
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-128.157,86	-151.150	-137.050	-137.000	-139.800	-142.750
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-128.157,86	-151.150	-137.050	-137.000	-139.800	-142.750



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.05	Personenstandswesen
Produkt:	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Verwaltungsgebühren Trauungen, Sterbefälle, etc. (43 T€)
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (32) Verkauf von Stammbüchern (3 T€)
zu Zeile: 13	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (32) Einkauf von Stammbüchern (3 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Standesamtsangelegenheiten (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,85 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (6 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Personenstandswesen
Produkt	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.028,90	35.000	43.000	0	43.000	43.000	43.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.294,00	4.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	488,94	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.811,84	39.000	46.000	0	46.000	46.000	46.000
10 - Personalauszahlungen	121.783,56	160.500	154.300	0	156.100	158.000	159.850
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.679,97	4.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.747,90	6.200	6.000	0	3.500	3.500	3.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.211,43	170.700	163.300	0	162.600	164.500	166.350
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-81.399,59	-131.700	-117.300	0	-116.600	-118.500	-120.350
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	260,99	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	260,99	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-260,99	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

02.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Personenstandswesen
Produkt	02.05.01	Standesamtsangelegenheiten

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Verwaltungsgebühren Trauungen, Sterbefälle, etc. (43 T€)
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (32) Verkauf von Stammbüchern (3 T€)
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (32) Einkauf von Stammbüchern (3 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (6 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Personenstandswesen
Produkt: 02.05.01 Standesamtsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	261	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-261	0	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.06	Wahlen und Statistik
Produkt	02.06.01	Wahlen und Statistik

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Abstimmungen, Volks- und Bürgerbegehren
Anfragen von Bürgern, Fachbereichen oder Behörden zu Einwohnerzahlen und anderen statistischen Daten
Erstellung von Einwohnerstatistiken (Altersgruppen, Staatsangehörigkeiten, Straßenzugehörigkeiten)
Durchführung von agrarstatistischen Erhebungen
Gemeindeerhebung für das statistische Jahrbuch deutscher Gemeinden

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Statistikgesetze
- Anforderung durch Bürgermeister oder Fachbereiche
- Wahlgesetze für Europa-, Bundes-, Landtags- und Kommunalwahlen und die diesbezgl. Ordnungen
- Parteiengesetz
- Wahlprüfungsgesetz
- Gemeindeordnung NRW
- Landwirtschaftskammer

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden
Landwirtinnen und -wirte
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Sicherstellung des aktiven und passiven Wahlrechts und barrierefreie und möglichst bürgerfreundliche Durchführung der Wahl
- Sammlung und Bereitstellung statistischen Materials

Operative Ziele

1. Beibehaltung der Bereitstellung des statistischen Materials
2. Angebot der Briefwahl vor Ort in den Altenwohnheimen

Kennzahlen

zu 1: Beibehaltung der Bereitstellung ja / nein

2014: ja; 2015: ja; 2016: keine Wahl; 2017: ja; 2018: ja

zu 2: Ermöglichung der Briefwahl außerhalb der Verwaltungsgebäude in Zeitstunden

2014: 10h; 2015: 11h; 2016: keine Wahl; 2017: 17h; 2018: keine Wahl

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,20	0,05	0,05	0,05	0,05
Tariflich Beschäftigte	-	0,19	0,10	0,10	0,10	0,10



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.06	Wahlen und Statistik
Produkt	02.06.01	Wahlen und Statistik

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	58,45	0,00	54,74	20,77	54,05	53,64



Teilergebnisplan 2019

02.06.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.06 Wahlen und Statistik
Produkt: 02.06.01 Wahlen und Statistik

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.310,68	0	28.000	14.000	28.000	28.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	54.310,68	0	28.000	14.000	28.000	28.000
11 -	Personalaufwendungen	23.093,22	22.300	9.500	9.900	10.300	10.700
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	382,32	400	150	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.436,08	400	41.500	57.500	41.500	41.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	92.911,62	23.100	51.150	67.400	51.800	52.200
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-38.600,94	-23.100	-23.150	-53.400	-23.800	-24.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-38.600,94	-23.100	-23.150	-53.400	-23.800	-24.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-38.600,94	-23.100	-23.150	-53.400	-23.800	-24.200
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-38.600,94	-23.100	-23.150	-53.400	-23.800	-24.200



Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.06 Wahlen und Statistik
Produkt: 02.06.01 Wahlen und Statistik

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Erstattungen vom Land (32)
Erstattung Wahlkosten vom Land (28 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Wahlen (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 0,15 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32)
Fortbildungen, Fahrtkosten (0,5 T€)
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (32)
Erfrischungsgelder Wahlvorstände (13 T€)
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (50)
Senioren- und Integrationsratswahlen in 2020 (1 T€), siehe auch "Geschäftsaufwendungen (50)"
Geschäftsaufwendungen (32)
Aufwendungen für die Durchführung von Wahlen (28 T€)
Geschäftsaufwendungen (50)
Senioren- und Integrationsratswahlen in 2020 (15 T€), siehe auch "Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (50)"



Teilfinanzplan 2019

02.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.06 Wahlen und Statistik
Produkt 02.06.01 Wahlen und Statistik

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	52.600,00	0	28.000	0	14.000	28.000	28.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.600,00	0	28.000	0	14.000	28.000	28.000
10 - Personalauszahlungen	23.093,22	22.300	9.500	0	9.900	10.300	10.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	69.718,99	400	41.500	0	57.500	41.500	41.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.812,21	22.700	51.000	0	67.400	51.800	52.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-40.212,21	-22.700	-23.000	0	-53.400	-23.800	-24.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

02.06.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.06	Wahlen und Statistik
Produkt	02.06.01	Wahlen und Statistik

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06	Erstattungen vom Land (32) Erstattung Wahlkosten vom Land (28 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten (0,5 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (32) Erfrischungsgelder Wahlvorstände (13 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (50) Senioren- und Integrationsratswahlen in 2020 (1 T€), siehe auch "Geschäftsaufwendungen (50)" Geschäftsaufwendungen (32) Aufwendungen für die Durchführung von Wahlen (28 T€) Geschäftsaufwendungen (50) Senioren- und Integrationsratswahlen in 2020 (15 T€), siehe auch "Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (50)"



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

verantwortlich

Vogt, Guido

Beschreibung

Brandbekämpfung (Menschen und Tiere aus Brandgefahr retten, Brände löschen, Sachwerte erhalten und die Umwelt schützen)

Technische Hilfeleistung (Menschen und Tiere aus Zwangslagen retten, Sachwerte erhalten und die Umwelt schützen)

Brandschutztechnische Stellungnahmen, Mitwirkung und Beratung (Wahrnehmung der Belange des Brandschutzes nach Maßgabe baurechtlicher Vorschriften und Normen)

Aus- u. Fortbildung für Dritte (rettungsdienstliche und brandschutztechnische Aus- u. Fortbildung von Mitarbeiter/innen von Werk- u. Betriebsfeuerwehren, Hilfsorganisationen, Unternehmen und der Stadtverwaltung)

Dienstleistungen für Dritte (technische Serviceleistungen für Dritte)

Brandschutzerziehung und -aufklärung (Aufklärung über die Verhütung von Bränden, den sachgerechten Umgang mit Feuer, das Verhalten bei Bränden und über Möglichkeiten der Selbsthilfe)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten

Auftragsgrundlage

- Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)
- Brandschutzbedarfsplan der Stadt Erkrath
- BauO NRW, Sonderbauvorschriften, Rechtsverordnungen, Normen, FSHG
- Interne Anweisungen
- Aufträge von Dritten
- Amtshilfeersuchen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Andere Behörden

Gefährdete und in Notlagen befindliche Personen und Tiere

Ziele

Strategische Ziele

Vorbeugender und abwehrender Brandschutz sowie technische Hilfeleistung, Bevölkerungs- und Umweltschutz für den Bürger der Stadt Erkrath. Mitwirkung bei Großschadensereignissen (Katastrophenschutz)

Operative Ziele

Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes mit den Vorgaben der Erreichung der Schutzziele 1 und 2 sowie der sonstigen Festlegungen zu personellen, baulichen und ausrüstungstechnischen Maßnahmen.

Kennzahlen

Schutzziel 1 mit dem Zielerreichungsgrad mit 10 Funktionen (Feuerwehrmänner/-frauen) innerhalb von 8 Minuten nach der Alarmierung die Einsatzstelle in 90 % der Fälle zu erreichen.

Schutzziel 2 mit dem Zielerreichungsgrad weitere 6 Funktionen (Feuerwehrmänner/-frauen) innerhalb von 13 Minuten nach der Alarmierung die Einsatzstelle in 90 % der Fälle zu erreichen.

Die Statistikzahlen sowie der Sachstand der Umsetzung können dem Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Erkrath entnommen werden und werden im Rahmen der Berichtspflicht im Ausschuss für Feuerwehr-



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

angelegenheiten dargestellt.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	52,21	43,43	43,43	43,43	43,43
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	8,13	2,94	3,67	3,56	3,59	3,59



Teilergebnisplan 2019

02.07.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.748,47	83.250	83.000	74.950	73.250	73.200
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.796,39	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	43,23	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.379,01	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	28.251,41	1.000	8.500	3.100	5.200	3.400
08 + Aktivierte Eigenleistungen	153.382,38	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	338.600,89	121.750	129.000	115.550	115.950	114.100
11 - Personalaufwendungen	3.114.029,15	3.081.400	2.365.600	2.409.650	2.385.900	2.357.200
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	357.604,51	376.950	439.800	190.250	202.550	198.350
14 - Bilanzielle Abschreibungen	257.812,82	245.300	259.800	260.850	251.950	244.500
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	435.575,65	442.550	449.100	389.150	393.450	378.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.165.022,13	4.146.200	3.514.300	3.249.900	3.233.850	3.178.050
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.826.421,24	-4.024.450	-3.385.300	-3.134.350	-3.117.900	-3.063.950
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.826.421,24	-4.024.450	-3.385.300	-3.134.350	-3.117.900	-3.063.950
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.826.421,24	-4.024.450	-3.385.300	-3.134.350	-3.117.900	-3.063.950
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.826.421,24	-4.024.450	-3.386.300	-3.135.350	-3.118.900	-3.064.950



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.07	Feuerwehr
Produkt:	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Ertragswirksame Verwendung der Feuerschutzpauschale (20)
Der Ansatz ergibt sich aus der ertragswirksamen Verwendung der Feuerschutzpauschale (65,3 T€).
Sopo - Gefahrenabwehr (Feuerwehr) (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 17,7 T€
- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (37)
Für die Durchführung von Brandschauen einschließlich Vor- und Nachbereitung, Nachbesichtigungen, Stellungnahmen im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes außerhalb von Baugenehmigungen werden Verwaltungsgebühren erhoben. (3,5 T€)
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (37)
Für die Inanspruchnahme der Feuerwehr werden Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte erhoben. (30 T€)
- zu Zeile: 06 Erstattungen von Gemeinden/GV (37)
Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr nehmen an Lehrgängen am Institut der Feuerwehr in Münster teil. Die in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten sind teilweise erstattungsfähig (Erstattung fortgewährten Arbeitsverdienstes / Verdienstausschlag an beruflich Selbständige ehrenamtliche Kräfte der FF / Fahrtkosten). (4 T€)
- zu Zeile: 07 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (11)
Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz / Versorgungslastenverteilungsgesetz gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018 geplant 5,5 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (37)
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, welche nach der Höhe und Entstehung nicht eindeutig kalkuliert werden können, z.B. Ersatzleistungen für Schadensfälle, Erstattungen von Versicherungen, Verrechnung von Gutschriften. (3 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus der Änderung der Produktzuordnung zu 02.08.01.
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (37)
Im Rahmen der Aufschaltung auf die Kreisleitstelle wurden technische Anlagen in der Feuer- und Rettungswache Hochdahl installiert (Toranlagen, Telefonanlage, ELA-Anlage, Türsteuerung), welche neben weiteren eingebauten Vorrichtungen instandzuhalten sind. (7 T€)
(Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt Erkrath) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66)
Mittel sind vorgesehen für den Bau einer Lichtsignalanlage (LSA) und Zufahrt. (60 T€)
Haltung von Fahrzeugen (37)
Unterhalts- und Betriebskosten für die Feuerwehrfahrzeuge. (95,5 T€)
Erneuerung von Festwerten bei Fahrzeugen (37)
Austausch von feuerwehrtechnischer Fahrzeugbeladung zum Erhalt des buchhalterischen Festwertes des Fahrzeuges (44,05 T€)
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (37)
Kosten für die Unterhaltung und den Kauf von Geräten, Ausrüstungen und ähnlichem. (63,1 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (37)
Die Gemeinden sind gesetzlich dazu verpflichtet, einen Brandschutzbedarfsplan aufzustellen und fortzuschreiben. Der Brandschutzbedarfsplan wird alle 5 Jahre fortgeschrieben. Mit der nächsten Fortschreibung soll im Jahr 2021 begonnen werden, Fertigstellung im Jahr 2022. Es fallen Betriebsausgaben an, welche häufig im Zusammenhang mit größeren Schadenereignissen entstehen. Überwiegend entstehen jedoch Kosten anlässlich der Bearbeitung von Ölschäden; z.B. für Ölbindemittel, Entsorgung, Reinigung von öffentlichen Flächen (bei Inanspruchnahme der Kehrmaschine). Materialaufwendungen, welche im Rahmen von Aufgabenerfüllungen entstehen. Sofern Schadenursacher bekannt sind, werden u.a. diese entstandenen Kosten geltend gemacht.
Im Kreis Mettmann wird die Zivilbevölkerung bei besonderen Gefahrenlagen per Lautsprecherdurchsagen von im Stadtgebiet herumfahrenden Fahrzeugen gewarnt werden. Die technische Ausrüstung hält der Kreis dafür vor. Die jeweilige Gemeinde muss jedoch für ihr Gebiet Warnunterlagen erstellen, in denen genau festgelegt wird, für welche Situation, welche Teile des Stadtgebietes, in welcher Reihenfolge zu warnen sind. Eine solche Konzeption, sowie die Erstellung der notwendigen Warnunterlagen wurden im Jahre 2002 von einem beauftragten Unternehmen durchgeführt. Strukturelle Veränderungen im Stadtgebiet müssen laufend in den Warnunterlagen berücksichtigt werden. Es ist vorgesehen, alle 4 Jahre, die Warnunterlagen überarbeiten zu lassen. Die nächste Überarbeitung wird im Jahr 2022 erforderlich.
Aufwendungen zur Wartung und Unterhaltung des Netzwerksystems der Feuerwehr.
2019: 10,15 T€ | 2020: 9,85 T€ | 2021: 22,15 T€ | 2022: 21,65 T€
(Neubau Feuer- und Rettungswache Hochdahl) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66)
Umbau der Kreuzung Bergische Allee / Schimmelbuschstr. einschließlich Lichtsignalanlagen-Erweiterung (LSA). (160 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Gefahrenabwehr (Feuerwehr) (20)
Der durch die Nutzung der Anlagegüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 259,8 T€
- zu Zeile: 16 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (37)
Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr sind im Rahmen ihrer Einstellung, sowie im Rahmen ihres Dienstes, regelmäßig medizinisch zu untersuchen. (6,6 T€)
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (37)
Unterhaltung und Kauf von Dienstkleidung, Ersatzbeschaffung von Schutzkleidung und persönlicher Schutzausrüstung (85,5 T€). Auf Grund neuer Standards bei der Schutzkleidung nach der Herstellungs- und Prüfungsbeschreibung für eine universelle Feuerwehrschutzbekleidung (HuPF), wird die vorhandene Schutzkleidung sukzessive durch höherwertige ersetzt werden. Im Jahr 2014 wurde eine Beschaffungslinie über 5 Jahre begonnen (15 T€/a).
Durch Personalveränderungen variiert der jährliche Ansatz zu den Aus- und Fortbildungskosten. Ansätze für die Folgejahre können nur zeitnah zum jeweiligen HH.-Jahr realistisch erfolgen, weshalb dort nur die Veranschlagung eines zu erwartenden Mindestbetrages erfolgt (72,5 T€ in 2019; Mindestansatz für Folgejahre: 6,8 T€).
Zur dauerhaften Aufrechterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr bedarf es der Vorhaltung ausreichend qualifizierten Personals. Es werden diverse Aus- und Fortbildungsmaßnahmen erforderlich.
Zur Erhaltung der körperlichen Fitness der hauptamtlichen Mitarbeiter bestehen aufgrund fehlender Räumlichkeiten und Ausstattung in der Feuer- und Rettungswache sowie nicht vorhandenen Fachpersonals keine Möglichkeiten zur Abwicklung eines Dienstsportes. Aufgrund dessen wird turnusmäßiger Dienstsport in einem ortsansässigen Fitnessstudio durchgeführt (10,8 T€).
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (III.1)
Im wesentlichen Aufwendungen für die laufende Aktualisierung des Ingenieurwissens, sowie die projektspezifische Vertiefung von Sonderthemen. Bisher wurde dieses Budget von einem Mitarbeiter genutzt, seit Mitte 2018 ist eine weitere Mitarbeiterin ins Projektteam eingetreten, von daher ist eine Erhöhung unumgänglich. (7 T€)
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (37)
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten werden seit 2012 in diesem Bereich angesetzt. Die Mitgliederzahl bei der Freiwilligen Feuerwehr ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Kalkulation: Aufwendungen für Dienstsport (4,2 T€), Erstattung von Kosten für Einsätze und Lehrgänge (7 T€), Aufwandsentschädigung Führungskräfte (19,5 T€), Vergütung Führungsdienst (B-Dienst: 21,6 T€), Kostenersatzpauschale für Teilnahme an Einsätzen und Übungen (19,5 T€), Entschädigung ehrenamtlicher Kräfte anlässlich Teilnahme bei Ölschadenseinsätzen (1,8 T€), Jugend- und Kinderfeuerwehr (2 T€; im Jahr 2018 erfolgte die Gründung einer Kinderfeuerwehr), Ehrenamtsmotivation (24 T€), Aus- und Fortbildungskosten



Erläuterungen zu den Positionen

(20 T€), Führerscheinkosten (11,7 T€), Öffentlichkeitsarbeit (1,8 T€).

Mieten und Pachten (65)

60 T€ Erbpacht Rettungswache Cleverfeld.

Mieten und Pachten (37)

Zur Unterbringung von Ausrüstung der Feuerwehr, welche erst im 2. Abmarsch bei Einsätzen benötigt wird, wird eine Halle angemietet. (13,2 T€)

Geschäftsaufwendungen (37)

Aufwendungen für Telekommunikation und Datenverkehr (12,5 T€), Digitale Alarmierung über Meldeempfänger.

Im Rahmen eines kreisweiten Konzeptes soll ein Einsatzinformations- und Personalkoordinierungssystems, sowie Alarmierungssystem etabliert werden (2,7 T€).

Bürobedarf und sonstiger Geschäftsaufwand (7,6 T€),

Geschäftsaufwendungen (III1)

Es wird spezifisches Material für die Abstimmung mit den Planern und auf der Baustelle benötigt. (0,2 T€)

Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (37)

Der zu bezahlende Beitrag an die UK NRW beinhaltet nicht nur den Versicherungsschutz des gesamten Personals der Feuerwehr und des Rettungsdienstes, sondern auch die gemäß § 21 (2) BHKG von den Gemeinden an die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung zu erstattenden Leistungen (28,75 T€), Beiträge zur Sterbegeldkasse (5,4 T€).

Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (37)

Der Aufwand für Feuerwehrverbände beinhaltet die Beiträge an Kreis-/Land- und Deutscher Feuerwehrverband (3,2 T€).

zu Zeile: 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (37)

Kabarett-Karten für ehrenamtliche Feuerwehr (interne Leistungsverrechnung), 1 T€



Teilfinanzplan 2019

02.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.981,27	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.545,86	33.500	33.500	0	33.500	33.500	33.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	43,23	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.379,01	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
07 + Sonstige Einzahlungen	1.812,49	1.000	3.000	0	1.000	3.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.761,86	38.500	40.500	0	38.500	40.500	38.500
10 - Personalauszahlungen	2.316.480,82	2.269.600	1.867.200	0	1.886.150	1.905.300	1.924.600
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	381.276,17	376.950	395.750	0	175.450	187.750	186.150
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	498.966,92	442.550	449.100	0	389.150	393.450	378.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.196.723,91	3.089.100	2.712.050	0	2.450.750	2.486.500	2.488.750
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.052.962,05	-3.050.600	-2.671.550	0	-2.412.250	-2.446.000	-2.450.250
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	62.000	63.500	0	63.500	63.500	63.500
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.931,00	0	6.000	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	8.931,00	62.000	69.500	0	63.500	63.500	63.500
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	125.607,80	2.879.050	5.530.000	310.629	2.540.650	6.500.000	13.360.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	229.892,57	355.450	522.900	0	713.350	116.300	29.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	14.950,05	600	44.650	0	15.400	15.400	12.800
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	370.450,42	3.235.100	6.097.550	310.629	3.269.400	6.631.700	13.401.800
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-361.519,42	-3.173.100	-6.028.050	-310.629	-3.205.900	-6.568.200	-13.338.300



Teilfinanzplan 2019

02.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (37) Für die Durchführung von Brandschauen einschließlich Vor- und Nachbereitung, Nachbesichtigungen, Stellungnahmen im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes außerhalb von Baugenehmigungen werden Verwaltungsgebühren erhoben. (3,5 T€) Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (37) Für die Inanspruchnahme der Feuerwehr werden Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte erhoben. (30 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (37) Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr nehmen an Lehrgängen am Institut der Feuerwehr in Münster teil. Die in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten sind teilweise erstattungsfähig (Erstattung fortgewährten Arbeitsverdienstes / Verdienstaustausch an beruflich Selbstständige ehrenamtliche Kräfte der FF / Fahrtkosten). (4 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (37) Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, welche nach der Höhe und Entstehung nicht eindeutig kalkuliert werden können, z.B. Ersatzleistungen für Schadensfälle, Erstattungen von Versicherungen, Verrechnung von Gutschriften. (3 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus der Änderung der Produktzuordnung zu 02.08.01.
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (37) Im Rahmen der Aufschaltung auf die Kreisleitstelle wurden technische Anlagen in der Feuer- und Rettungswache Hochdahl installiert (Toranlagen, Telefonanlage, ELA-Anlage, Türsteuerung), welche neben weiteren eingebauten Vorrichtungen instandzuhalten sind. (7 T€) (Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt Erkrath) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Mittel sind vorgesehen für den Bau einer Lichtsignalanlage (LSA) und Zufahrt. (60 T€) Haltung von Fahrzeugen (37) Unterhaltungs- und Betriebskosten für die Feuerwehrfahrzeuge. (95,5 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (37) Kosten für die Unterhaltung und den Kauf von Geräten, Ausrüstungen und ähnlichem. (63,1 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (37) Die Gemeinden sind gesetzlich dazu verpflichtet, einen Brandschutzbedarfsplan aufzustellen und fortzuschreiben. Der Brandschutzbedarfsplan wird alle 5 Jahre fortgeschrieben. Mit der nächsten Fortschreibung soll im Jahr 2021 begonnen werden, Fertigstellung im Jahr 2022. Es fallen Betriebsausgaben an, welche häufig im Zusammenhang mit größeren Schadenereignissen entstehen. Überwiegend entstehen jedoch Kosten anlässlich der Bearbeitung von Ölschäden; z.B. für Ölbindermittel, Entsorgung, Reinigung von öffentlichen Flächen (bei Inanspruchnahme der Kehrmaschine). Materialaufwendungen, welche im Rahmen von Aufgabenerfüllungen entstehen. Sofern Schadenverursacher bekannt sind, werden u.a. diese entstandenen Kosten geltend gemacht. Im Kreis Mettmann wird die Zivilbevölkerung bei besonderen Gefahrenlagen per Lautsprecherdurchsagen von im Stadtgebiet herumfahrenden Fahrzeugen gewarnt werden. Die technische Ausrüstung hält der Kreis dafür vor. Die jeweilige Gemeinde muss jedoch für ihr Gebiet Warnunterlagen erstellen, in denen genau festgelegt wird, für welche Situation, welche Teile des Stadtgebietes, in welcher Reihenfolge zu warnen sind. Eine solche Konzeption, sowie die Erstellung der notwendigen Warnunterlagen wurden im Jahre 2002 von einem beauftragten Unternehmen durchgeführt. Strukturelle Veränderungen im Stadtgebiet müssen laufend in den Warnunterlagen berücksichtigt werden. Es ist vorgesehen, alle 4 Jahre, die Warnunterlagen überarbeiten zu lassen. Die nächste Überarbeitung wird im Jahr 2022 erforderlich. Aufwendungen zur Wartung und Unterhaltung des Netzwerksystems der Feuerwehr. 2019: 10,15 T€ 2020: 9,85 T€ 2021: 22,15 T€ 2022: 21,65 T€ (Neubau Feuer- und Rettungswache Hochdahl) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Umbau der Kreuzung Bergische Allee / Schimmelbuschstr. einschließlich Lichtsignalanlagen-Erweiterung (LSA). (160 T€)
zu Zeile: 15	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (37) Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr sind im Rahmen ihrer Einstellung, sowie im Rahmen ihres Dienstes, regelmäßig medizinisch zu untersuchen. (6,6 T€) Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (37) Unterhaltung und Kauf von Dienstkleidung, Ersatzbeschaffung von Schutzkleidung und persönlicher Schutzausrüstung (85,5 T€). Auf Grund neuer Standards bei der Schutzkleidung nach der Herstellungs- und Prüfungsbeschreibung für eine universelle Feuerwehrschutzbekleidung (HuPF), wird die vorhandene Schutzkleidung sukzessive durch höherwertige ersetzt werden. Im Jahr 2014 wurde eine Beschaffungslinie über 5 Jahre begonnen (15 T€/a). Durch Personalveränderungen variiert der jährliche Ansatz zu den Aus- und Fortbildungskosten. Ansätze für die Folgejahre können nur zeitnah zum jeweiligen HH.-jahr realistisch erfolgen, weshalb dort nur die Veranschlagung eines zu erwartenden Mindestbetrages erfolgt (72,5 T€ in 2019; Mindestansatz für Folgejahre: 6,8 T€). Zur dauerhaften Aufrechterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr bedarf es der Vorhaltung ausreichend qualifizierten Personals. Es werden diverse Aus- und Fortbildungsmaßnahmen erforderlich. Zur Erhaltung der körperlichen Fitness der hauptamtlichen Mitarbeiter bestehen aufgrund fehlender Räumlichkeiten und Ausstattung in der Feuer- und Rettungswache sowie nicht vorhandenen Fachpersonals keine Möglichkeiten zur Abwicklung eines Dienstsportes. Aufgrund dessen wird turnusmäßiger Dienstsport in einem ortsansässigen Fitnessstudio durchgeführt (10,8 T€). Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (III1) Im wesentlichen Aufwendungen für die laufende Aktualisierung des Ingenieurwissens, sowie die projektspezifische Vertiefung von Sonderthemen. Bisher wurde dieses Budget von einem Mitarbeiter genutzt, seit Mitte 2018 ist eine weitere Mitarbeiterin ins Projektleitungsteam eingetreten, von daher ist eine Erhöhung unumgänglich. (7 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (37) Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten werden seit 2012 in diesem Bereich angesetzt. Die Mitgliederzahl bei der Freiwilligen Feuerwehr ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Kalkulation: Aufwendungen für Dienstsport (4,2 T€), Erstattung von Kosten für Einsätze und Lehrgänge (7 T€), Aufwandsentschädigung Führungskräfte (19,5 T€), Vergütung Führungsdienst (B-Dienst: 21,6 T€), Kostenersatzpauschale für Teilnahme an Einsätzen und Übungen (19,5 T€), Entschädigung ehrenamtlicher Kräfte anlässlich Teilnahme bei Ölspureinsätzen (1,8 T€), Jugend- und Kinderfeuerwehr (2 T€; im Jahr 2018 erfolgte die Gründung einer Kinderfeuerwehr), Ehrenamtsmotivation (24 T€), Aus- und Fortbildungskosten (20 T€), Führerscheinkosten (11,7 T€), Öffentlichkeitsarbeit (1,8 T€). Mieten und Pachten (65) 60 T€ Erbpacht Rettungswache Cleverfeld. Mieten und Pachten (37) Zur Unterbringung von Ausrüstung der Feuerwehr, welche erst im 2. Abmarsch bei Einsätzen benötigt wird, wird eine Halle angemietet. (13,2 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Erläuterungen zu den Positionen

Geschäftsaufwendungen (37)

Aufwendungen für Telekommunikation und Datenverkehr (12,5 T€), Digitale Alarmierung über Meldeempfänger.

Im Rahmen eines kreisweiten Konzeptes soll ein Einsatzinformations- und Personalkoordinierungssystem, sowie Alarmierungssystem etabliert werden (2,7 T€).

Bürobedarf und sonstiger Geschäftsaufwand (7,6 T€),

Geschäftsaufwendungen (III1)

Es wird spezifisches Material für die Abstimmung mit den Planern und auf der Baustelle benötigt. (0,2 T€)

Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (37)

Der zu bezahlende Beitrag an die UK NRW beinhaltet nicht nur den Versicherungsschutz des gesamten Personals der Feuerwehr und des Rettungsdienstes, sondern auch die gemäß § 21 (2) BHKG von den Gemeinden an die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung zu erstattenden Leistungen (28,75 T€), Beiträge zur Sterbegeldkasse (5,4 T€).

Übrige sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (37)

Der Aufwand für Feuerwehrverbände beinhaltet die Beiträge an Kreis-/Land- und Deutscher Feuerwehrverband (3,2 T€).

zu Zeile: 18 erhaltene Anzahlungen (37)

Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer (63,5 T€)

zu Zeile: 19 Fahrzeuge (37)

Einzahlungen aus dem Verkauf von Fahrzeugen. (6 T€)

zu Zeile: 25 (Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt Erkrath) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65-N)

Die Bauausführung hat im September 2018 begonnen und soll zum Jahresanfang 2020 abgeschlossen sein. 2019: 1.884,8 T€ | 2020: 223,2 T€

(Neubau Feuer- und Rettungswache Hochdahl) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (III1)

Dem Haushalt wird ein Mittelbedarf (Stand: 21.08.2018) in Höhe von 28,75 Mio. € zu Grunde gelegt. Eine Preissteigerung von 3 % ist

berücksichtigt. In diesem Mittelbedarf sind die Verkehrsanlagen enthalten.

Die Refinanzierung über Rettungsbedarfsträger (Rettungswache) und den Kreis Mettmann (Ausnahmeabfrageplätze der Kreisleitstelle) beträgt

insgesamt ca. 7,1 Mio €. Der Umfang ist derzeit nur sehr grob geschätzt, über Art und Umfang sind noch Abstimmungen zu führen.

Die Objekt- und Fachplanungen beginnen Anfang 2019. In diesem Zuge werden die Kosten- und Haushaltsansätze überprüft.

(Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt Erkrath) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (65-N)

Die Bauausführung hat im September 2018 begonnen und soll zum Jahresanfang 2020 abgeschlossen sein. 2019: 1.155,2 T€ | 2020: 87,45 T€

(Neubau Feuer- und Rettungswache Hochdahl) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)

Mittel sind vorgesehen für die äußere und innere Erschließung der Feuerwache. 2019: 490 T€ | 2020: 1.130 T€ | 2021: 1.160 T€

zu Zeile: 26 Fahrzeuge (37)

Als Schutzmaßnahme für Stromunfälle (gegen freihängende Stromleitungen muss die Kraftfahrdrehleiter mit zusätzlicher Beleuchtung und reflektierender Konturbeklebung des Leiterpaketes ausgestattet werden. 14,5 T€. Der Rettungskorb muss mit einer Halterung für eine Schleifkorbtrage nachgerüstet werden (11 T€).

(Beschaffung eines LF KatS) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Beschaffung eines LF KatS; Maßnahmennr. 67900218; Die Maßnahme besteht aus der Beschaffung von Fahrgestell, Fahrzeugaufbau und feuerwehrtechnischer Ausstattung. Die Beschaffung sollte ursprünglich in den Jahren 2014/2015 abgewickelt werden. Im Zusammenhang mit der Abwicklung der Maßnahmenr. 0202, Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt-Erkrath, soll die Fahrzeugbeschaffung im Jahr 2019 erfolgen. (200 T€)

Betriebs- und Geschäftsausstattung (37)

Beschaffung von Geräten, Ausrüstung, EDV-Ausstattung und Mobiliar für die Feuerwehr. (50,5 T€)

(Beschaffung eines WLF; Wechselladerfahrzeug) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Beschaffung eines WLF; Wechselladerfahrzeug; Maßnahmennr. 67900245; Entsprechend dem vom Rat der Stadt Erkrath beschlossenen Fahrzeugkonzept zum Brandschutzbedarfsplan, in Anlehnung an die Abschreibungstabelle der Stadt Erkrath, ist vorgesehen, Feuerwehrfahrzeuge nach einer Nutzungsdauer von 15 Jahren zu ersetzen. Die zur Ersatzbeschaffung vorgesehenen Wechselladerfahrzeuge werden im Jahr 2019 eine Nutzungsdauer von 19 und 20 Jahren vorweisen. (100 T€)

(Beschaffung eines WLF; Wechselladerfahrzeug) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Beschaffung eines WLF; Wechselladerfahrzeug; Maßnahmennr. 67900246; Entsprechend dem vom Rat der Stadt Erkrath beschlossenen Fahrzeugkonzept zum Brandschutzbedarfsplan, in Anlehnung an die Abschreibungstabelle der Stadt Erkrath, ist vorgesehen, Feuerwehrfahrzeuge nach einer Nutzungsdauer von 15 Jahren zu ersetzen. Die zur Ersatzbeschaffung vorgesehenen Wechselladerfahrzeuge werden im Jahr 2019 eine Nutzungsdauer von 19 und 20 Jahren vorweisen. (100 T€)

(Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges 20; HLF 20) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Maßnahmenr.: 0318

Im Rahmen der Umsetzung der 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes im Jahr 2018 ist die Beschaffung eines

Hilfeleistungslöschfahrzeuges im Jahr 2020 erforderlich. Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung für das HLF 20-2 (ME-2646). Die Maßnahme besteht aus der Beschaffung von Fahrgestell, Fahrzeugaufbau und feuerwehrtechnischer Ausstattung. Das Fahrzeug wird mit einem integriertem Schneidlöschsystem "Cobra" ausgestattet. (500 T€)

(Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens; Ersatz für MTF 1-1) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Maßnahmenr.: 0319

Im Rahmen der Umsetzung der 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes im Jahr 2018 ist die Beschaffung eines

Mannschaftstransportwagen erforderlich. Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung für das MTF 1-1 (ME-E 1191) (42 T€)

(Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens; Ersatz für MTF 2-1) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Maßnahmenr.: 0320

Im Rahmen der Umsetzung der 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes im Jahr 2018 ist die Beschaffung eines

Mannschaftstransportwagen erforderlich. Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung für das MTF 2-1 (ME-E 1192) (42 T€)

(Kauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Maßnahmenr.: 0321

Im Rahmen der Umsetzung der 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes im Jahr 2018 ist die Beschaffung eines zusätzlichen



Teilfinanzplan 2019

02.07.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.07	Feuerwehr
Produkt	02.07.01	Gefahrenabwehr Gefahrenvorbeugung

Erläuterungen zu den Positionen

Mannschaftstransportfahrzeuges im Jahr 2019 erforderlich. (42 T€)

(Beschaffung eines Einsatzleitwagens 1) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Maßnahmenr.: 0322

Im Rahmen der Umsetzung der 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes im Jahr 2018 ist die Beschaffung eines Einsatzleitwagens im Jahr 2020 erforderlich. Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung für den ELW 1-2 (ME-E 7502). Das Fahrzeug ist mit umfangreicher Kommunikations- und Einsatzführungsausstattung zu bestücken. (160 T€)

(Aufbau von Sirenenwarnanlagen im Stadtgebiet) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37)

Maßnahmenr. 0297

Im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten wird regelmäßig bezüglich des Aufbaues eines Sirenenwarnsystems im Stadtgebiet Erkrath (sowie im Kreis Mettmann) berichtet. Für das Jahr 2018 war der Aufbau von 11 Sirenen zur Warnung der Bevölkerung im Stadtgebiet geplant. Die Maßnahme wird voraussichtlich im Jahr 2019 abgeschlossen.

Anwendungssoftware, GWG (37)

Lizenzen für Bürokommunikationssoftware (0,8 T€)

Betriebs- und Systemsoftware, GWG (37)

Serverlizenzen und Lizenzen für Client-PCs (0,8 T€)

Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (37)

Beschaffung von Geräten, Ausrüstung, EDV-Ausstattung und Mobiliar für die Feuerwehr. (3,3 T€)

zu Zeile: 29 Anwendungssoftware (37)

Beschaffung von Software und Lizenzen (0,6 T€)

Erneuerung von Festwerten bei Fahrzeugen (37)

Austausch von feuerwehrtechnischer Fahrzeugbeladung zum Erhalt des buchhalterischen Festwertes des Fahrzeuges (44,05 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

02.07.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.07 Feuerwehr
Produkt: 02.07.01 Gefahrenabwehr
Gefahrenvorbeugung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 0202 Neubau Feuerwehrgerätehaus Alt Erkrath <i>Durch den Fachbereich 65-N wurden die Projektkosten auf den Planungsstand, Grundstück Kreuzstraße, konkretisiert. Sie haben die Qualität eines Kostenrahmens, in Teilen einer Kostenschätzung. Die Bauausführung hat im September 2018 begonnen und soll zum Jahresanfang 2020 abgeschlossen sein. Die geschätzten Kosten für die Hoch- und Tiefbaumaßnahmen belaufen sich im Jahr 2019 auf 3,040 Mio € und im Jahr 2020 auf 310,65 T€. [65-N] Im Jahr 2019 erfolgt der Bau der Zufahrt einschließlich einer neuen Lichtsignalanlage für insg. 60 T€. [66]</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.973,80	2.679.050	3.040.000	310.629	310.650	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	-5.973,80	-2.679.050	-3.040.000	-310.629	-310.650	0	0	0	0
Maßnahme: 67900194 Neubau Feuer- und Rettungswache Hochdahl <i>Auf der Grundlage einer aktualisierten Bedarfs- und Flächenermittlung wurde die Machbarkeitsstudie für das Grundstück Clever Feld - unter Einbeziehung weiterer gutachterlicher Stellungnahmen - aktualisiert, konkretisiert und vervollständigt. Gleichzeitig wurde der Verwaltungsstab für außergewöhnliche Ereignisse (Stab SAE) planerisch integriert. Im angemeldeten Mittelbedarf sind die Verkehrsanlagen enthalten. Refinanziert werden die Rettungswache durch die Rettungsbedarfsträger und die Ausnahmeabfrageplätze der Kreisleitstelle Mettmann durch den Kreis Mettmann. Der Umfang der Refinanzierung ist derzeit nur sehr grob geschätzt, über Art und Weise sind noch Abstimmungen zu führen. Die Objekt- und Fachplanungen beginnen Anfang 2019.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	119.634,00	200.000	2.490.000	0	2.230.000	6.500.000	13.360.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	-119.634,00	-200.000	-2.490.000	0	-2.230.000	-6.500.000	-13.360.000	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Summe der investiven Einzahlungen	8.931	62.000	69.500	0	63.500	63.500	63.500	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	75.186	94.050	81.500	0	53.950	32.900	29.600	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	-66.255	-32.050	-12.000	0	9.550	30.600	33.900	0	0



Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.08	Rettungsdienst
Produkt	02.08.01	Notfallrettung und Krankentransport

verantwortlich

Vogt, Guido

Beschreibung

Notfallrettung (Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen am Notfallpatienten für die Herstellung der Transportfähigkeit, Beförderung in geeignete medizinische Einrichtung)
Krankentransport (Transport von Kranken, Verletzten und sonstigen hilfebedürftigen Personen).

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten

Auftragsgrundlage

- Rettungsgesetz NRW (RettG NRW)
- Abgabenordnung
- Gebührengesetz NRW (GebG NRW)
- Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Mettmann
- Satzung und Gebührentarif für den Rettungsdienst der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Andere Behörden
Notfallpatienten

Ziele

Strategische Ziele

Notfallrettung und Krankentransport sowie medizinische Hilfeleistung für den Bürger der Stadt Erkrath.

Operative Ziele

Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplanes des Kreises Mettmann für die Notfallrettung und Krankentransport mit den Vorgaben der Einhaltung der Hilfsfristen bei der Notfallrettung mit den Rettungswagen und der Fahrzeugvorhaltung für den Krankentransport (Krankentransportwagen).

Kennzahlen

Hilfsfrist bei Notfalleinsätzen ist die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsmittels, welche 8 Minuten (12 Minuten in ländlichen Bereichen) nicht überschreiten sollte.

Die Statistikzahlen sowie der Sachstand der Umsetzung können dem Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Erkrath entnommen werden und werden im Rahmen der Berichtspflicht im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten dargestellt.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	8,16	8,16	8,16	8,16
Tariflich Beschäftigte	-	25,62	27,74	27,74	27,74	27,74

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	75,20	142,44	121,28	124,92	137,08	108,93



Teilergebnisplan 2019

02.08.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.08 Rettungsdienst
Produkt: 02.08.01 Notfallrettung und Krankentransport

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.183.689,24	2.600.000	3.000.000	3.150.000	3.400.000	2.700.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.771,68	20.500	22.500	22.500	22.500	22.500
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	3.121,11	15.000	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	1.208.582,03	2.635.500	3.022.500	3.172.500	3.422.500	2.722.500
11 -	Personalaufwendungen	1.076.932,11	1.316.300	1.749.800	1.770.350	1.791.550	1.813.350
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	307.455,19	315.550	386.600	424.500	392.300	392.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	97.781,59	81.750	162.650	164.200	145.550	144.700
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.084,29	136.600	193.100	180.650	167.350	148.650
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.607.253,18	1.850.200	2.492.150	2.539.700	2.496.750	2.499.400
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-398.671,15	785.300	530.350	632.800	925.750	223.100
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-398.671,15	785.300	530.350	632.800	925.750	223.100
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-398.671,15	785.300	530.350	632.800	925.750	223.100
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-398.671,15	785.300	530.350	632.800	925.750	223.100



Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.08	Rettungsdienst
Produkt:	02.08.01	Notfallrettung und Krankentransport

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (37)
Einnahme von Rettungs- Krankentransportgebühren. Die Erhöhung ergibt sich aus der Gebührenkalkulation 2019. (3.000 T€)
- zu Zeile: 06 Erstattungen von Gemeinden/GV (37)
Der Landrat Mettmann ist Träger des Notarztsystems für den Kreis Mettmann und trägt u.a. die Kosten für Sanitätsverbrauchsmaterial, welches im Rahmen von Notfalleinsätzen unter Beteiligung eines Notarztes verwendet wird. (22,5 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für Beamte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen der Produktzuordnung von 02.07.01.
- zu Zeile: 13 Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (37)
Zwischen dem Kreis Mettmann und den auf die Kreisleitstelle aufgeschalteten Gemeinden besteht eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung, wonach die Kosten der Leitstelle abgerechnet werden. Hinsichtlich der Entwicklung der Leitstellenkosten wurde/wird im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten berichtet. Anlässlich der Koordination von Einsätzen des Rettungsdienstes der Stadt Erkrath erfolgt eine Kostenerstattung entsprechend bestehender Leitstellensatzung.
Haltung von Fahrzeugen (37)
Unterhalts- und Betriebskosten für die Fahrzeuge des Rettungsdienstes (88,35 T€).
Erneuerung von Festwerten bei Fahrzeugen (37)
Austausch von rettungsdienstlicher Fahrzeugbeladung zum Erhalt des buchhalterischen Festwertes des Fahrzeuges (34,5 T€)
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (37)
Kosten für die Unterhaltung und den Kauf von medizinischen Geräten und Ausstattung (34,3 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (37)
Kosten für den Krankentransport durch das DRK sowie Ausgaben für diverse Software-Wartung (9,45 T€)
- zu Zeile: 14 Afa - Notfallrettung und Krankentransport (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 162,65 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (37)
Ausgaben für Dienstkleidung sowie für Aus- und Fortbildungen im Rettungsdienst (122,5 T€)
Geschäftsaufwendungen (37)
Ausgaben für Sanitätsverbrauchsmaterial, Post- und Telefongebühren sowie Bürobedarf. (70,6 T€)



Teilfinanzplan 2019

02.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.08 Rettungsdienst
Produkt 02.08.01 Notfallrettung und Krankentransport

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.255,99	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.281.677,36	2.600.000	3.000.000	0	3.150.000	3.400.000	2.700.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.077,05	20.500	22.500	0	22.500	22.500	22.500
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.310.010,40	2.620.500	3.022.500	0	3.172.500	3.422.500	2.722.500
10 - Personalauszahlungen	1.052.862,51	1.316.300	1.682.200	0	1.699.450	1.716.850	1.734.450
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	279.480,43	315.550	386.600	0	390.000	392.300	392.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	127.449,69	136.600	193.100	0	180.650	167.350	148.650
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.459.792,63	1.768.450	2.261.900	0	2.270.100	2.276.500	2.275.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-149.782,23	852.050	760.600	0	902.400	1.146.000	446.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	15.000	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	15.000	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	49.881,44	601.650	101.300	0	1.600	161.300	6.800
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	300	300	0	34.800	300	300
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	49.881,44	601.950	101.600	0	36.400	161.600	7.100
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-49.881,44	-601.950	-86.600	0	-36.400	-161.600	-7.100



Teilfinanzplan 2019

02.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.08	Rettungsdienst
Produkt	02.08.01	Notfallrettung und Krankentransport

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (37) Einnahme von Rettungs- Krankentransportgebühren. Die Erhöhung ergibt sich aus der Gebührenkalkulation 2019. (3.000 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (37) Der Landrat Mettmann ist Träger des Notarztsystems für den Kreis Mettmann und trägt u.a. die Kosten für Sanitätsverbrauchsmaterial, welches im Rahmen von Notfalleinsätzen unter Beteiligung eines Notarztes verwendet wird. (22,5 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen der Produktzuordnung von 02.07.01.
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (37) Zwischen dem Kreis Mettmann und den auf die Kreisleitstelle angeschalteten Gemeinden besteht eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung, wonach die Kosten der Leitstelle abgerechnet werden. Hinsichtlich der Entwicklung der Leitstellenkosten wurde/wird im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten berichtet. Anlässlich der Koordination von Einsätzen des Rettungsdienstes der Stadt Erkrath erfolgt eine Kostenerstattung entsprechend bestehender Leitstellensatzung. Haltung von Fahrzeugen (37) Unterhaltungs- und Betriebskosten für die Fahrzeuge des Rettungsdienstes (88,35 T€). Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (37) Kosten für die Unterhaltung und den Kauf von medizinischen Geräten und Ausstattung (34,3 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (37) Kosten für den Krankentransport durch das DRK sowie Ausgaben für diverse Software-Wartung (9,45 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (37) Ausgaben für Dienstkleidung sowie für Aus- und Fortbildungen im Rettungsdienst (122,5 T€) Geschäftsaufwendungen (37) Ausgaben für Sanitätsverbrauchsmaterial, Post- und Telefongebühren sowie Bürobedarf. (70,6 T€)
zu Zeile: 19	Fahrzeuge (37) Einzahlungen aus dem Verkauf von Fahrzeugen. (15 T€)
zu Zeile: 26	Fahrzeuge (37) Anschaffung von aktiver Navigation über TETRA-Funk für drei RTW. Kreisweite Umstellung und Ablösung des gebührenpflichtigen web-basierten System. (4,5 T€) (Medizingeräteausstattung für das vorgehaltene RTW-Ersatzreservefahrzeug) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37) Maßnahmenr.: 0324 Beschaffung ergänzender Medizingeräteausstattung für vorgehaltene RTW-Ersatzreservefahrzeug als RTW-Einsatzreserve (81 T€) (Kauf eines RTW) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (37) Maßnahmenr.: 0323 Auf der Grundlage der Abschreibungsliste ist die Ersatzbeschaffung des Rettungswagen 3 (ME-E 1831) im Jahr 2021 erforderlich. (120 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung (37) 2019: Ergänzungsbeschaffungen für 2 Defibrillatoren (2,7 T€). Ergänzungsbeschaffung eines Übungsgerätes für die Lehrrettungswache (1 T€). Beschaffung von Ausstattung zur mobilen Datenerfassung, sowie die Hardware (5,2 T€). EDV-Ausstattung (0,9 T€). Beschaffung von Geräten zur aktiven Navigation nach kreisweiter Umstellung auf TETRA-Funk (5,2 T€). Anwendungssoftware, GWG (37) Lizenzen für Bürokommunikationssoftware (0,4 T€) Betriebs- und Systemsoftware, GWG (37) Serverlizenzen und Lizenzen für Client-PCs (0,4 T€)
zu Zeile: 29	Anwendungssoftware (37) Software und Lizenzen (0,3 T€) Erneuerung von Festwerten bei Fahrzeugen (37) Austausch von rettungsdienstlicher Fahrzeugbeladung zum Erhalt des buchhalterischen Festwertes des Fahrzeuges (34,5 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.08 Rettungsdienst
Produkt: 02.08.01 Notfallrettung und Krankentransport

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	15.000	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	49.881	26.950	16.100	0	1.900	41.600	7.100	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-49.881	-26.950	-1.100	0	-1.900	-41.600	-7.100	0	0

Produktbereich 03

Schulträgeraufgaben



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Bestimmung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Grundschulen einschl. Schulwegsicherung, Offener Ganztagsschulen und Schülerbetreuungen, Gemeinsamen Lernen sowie Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW;

Offene Ganztagsschulen: RdErl. v. 26.01.2006 (BASS 12 - 63 Nr. 4), Ratsbeschlüsse vom 10.04.2003, 21.12.2004, 22.02.2005;

Schülerbetreuungen: Beschlüsse des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 13.05.1997, 01.12.1998, 25.05.2000, 23.05.2007 sowie Ratsbeschluss vom 10.04.2003;

Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung;

Integrative Lerngruppen: RdErl. v. 19.05.2005 (BASS 13- 41 Nr. 3).

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)

Lehrerinnen und Lehrer

Eltern und Erziehende

Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Schulangebot unter besonderer Berücksichtigung der drei Stadtteile und des Mottos "Kurze Beine - kurze Wege" sichern
- Zum Erhalt einer wohnortnahen Beschulung, Grundschulverbünde bei rückläufigen Schülerzahlen bilden
- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen
- Eine abgestimmte Qualitätsentwicklung der offenen Ganztagsangebote anstreben. Sicherstellung von integrations- und schulerfolgsfördernden Maßnahmen für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele

- Verlässliche Betreuung von 8 bis 13 Uhr durch Kooperationen mit Träger und Schule gewährleisten
- Bis jeweils spätestens zum übernächsten Schuljahr die OGS-Plätze in den einzelnen Schulen an den Bedarf der Erziehungsberechtigten anpassen
- Die Ausstattung der Grundschulen mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan (MEP) sichern
- Das Projekt „Singpause“ erweitern
- Die Qualität an den Offenen Ganztagsschulen entwickeln

Kennzahlen

- Anzahl der Grundschulen: 7



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

- Anzahl der Schulstandorte: 9
- Anzahl der Grundschülerinnen und Grundschüler insgesamt: 1.523
- Anzahl der OGS-Gruppen insgesamt: 36,5
- Anzahl der OGS-Schülerinnen und -Schüler insgesamt: 914
- Anzahl der 8-1-Schülerinnen und -Schüler insgesamt: 302
- Anzahl der „Singpause“-Gruppen: 2018: 35 Klassen an 6 Grundschulen: Johanneschule, Millrath, Sandheide, Regenbogenschule, Grundschule Sechseckschule, Willbeck
- Hardware-Ausstattung laut MEP 2018 erreicht: ja; 57 T€ für Hardware (Digitaltafel, Notebooks, PCs, Beamer, Dokumentenkamera, usw.), Lieferung erfolgt bis Ende 2018
- Höhe der Zuschüsse für OGS im Rahmen der Qualitätsentwicklung: 5 T€
- Anzahl der pädagogischen Kräfte in OGS: 87 (Fach- und Ergänzungskräfte)
- Anzahl der sonstigen Kräfte in OGS: 13 Küchenkräfte, 3 Jahrespraktikanten
- Prozentzahl der Versorgung der einzelnen Grundschulen im OGS-Bereich und der verlässlichen Grundschule in Bezug auf die Gesamtschülerzahl - 79,84 %
- Anzahl der Inklusionshelfer pro Schule: 1 FSJler pro Schule/Standort (8)

Leistung

03.01.01.01 Photovoltaikanlagen Grundschule BgA

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	44,47	48,71	48,71	48,71	48,71

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	44,97	43,05	46,96	47,44	47,97	44,84



Teilergebnisplan 2019

03.01.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.091.992,00	2.081.400	2.300.800	2.305.200	2.338.500	2.376.100
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.026.332,72	592.250	612.800	628.700	645.000	661.800
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.004,90	490.400	497.600	497.600	497.600	497.600
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	112.073,93	6.650	21.150	22.700	22.700	20.600
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	3.238.403,55	3.170.700	3.432.350	3.454.200	3.503.800	3.556.100
11 -	Personalaufwendungen	2.366.845,23	2.418.100	2.587.800	2.613.600	2.639.850	2.666.300
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.218.272,61	2.411.250	2.078.100	2.028.700	2.043.250	2.668.750
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	703.745,87	684.800	732.150	720.250	698.600	680.900
15 -	Transferaufwendungen	1.619.049,49	1.698.400	1.767.100	1.767.100	1.767.100	1.767.100
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	294.273,72	152.450	144.000	152.000	156.000	148.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	7.202.186,92	7.365.000	7.309.150	7.281.650	7.304.800	7.931.050
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.963.783,37	-4.194.300	-3.876.800	-3.827.450	-3.801.000	-4.374.950
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.963.783,37	-4.194.300	-3.876.800	-3.827.450	-3.801.000	-4.374.950
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.963.783,37	-4.194.300	-3.876.800	-3.827.450	-3.801.000	-4.374.950
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-45.487,19	0	-45.200	-45.200	-45.200	-45.200
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.009.270,56	-4.194.300	-3.922.000	-3.872.650	-3.846.200	-4.420.150



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.01	Grundschulen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (65)
Einnahme von Fördergeldern für die neue Beleuchtung GS Düsseldorf 11,6T€
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40)
Landeszuschüsse 2019: OGS 1.190 T€, "Schule von 8 bis 1" 67,6 T€, Flüchtlingskinder in OGSen 6,8 T€. | Die Landeszuschuss für OGS wird jedes Jahr um 3 Prozent erhöht. Die erhöhte Landeszuschuss "Schule von 8 bis " wird nur bis 01.02.2020 gewährt, danach wieder jährlich 49,5 T€. (gesamt 2019: 1.264,4 T€)

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen (20, Schul- und Bildungspauschale)
Auflösung der Schul- und Bildungspauschale 650 T€
Sopo - Grundschulen (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen 374,8 T€
- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40)
Elternbeiträge OGS und "Schule von 8 bis 1"
Gem. Rd.Erl.des Ministeriums für Schule und Weiterbildung werden die OGS-Elternbeiträge ab dem 01.08.2018 jährlich zum Schuljahresbeginn um jeweils 3 Prozent erhöht. (612,8 T€)
- zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (40)
Vermietung von schulischen Räumlichkeiten. (8,1 T€)
Erträge aus Verkauf (40)
Beiträge Essensgelder OGS (489,5 T€)
- zu Zeile: 07 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten - 03.01.01.00 (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 14,85 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (40)
Versicherungserstattungen (3 T€)
Andere sonstige ordentliche Erträge (65)
3,3 T€ Stromeinspeisung Fotovoltaik Schulstraße.
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung
- Änderung der wöchentlichen Arbeitszeiten (+/-)
Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40)
Honorare Projekt "Singpause" (30 T€)
Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung
- Änderung der wöchentlichen Arbeitszeiten (+/-)
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung
- Änderung der wöchentlichen Arbeitszeiten (+/-)
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
Für alle Grundschulen beträgt die Bauunterhaltung
2019 gesamt 372,8 T€
2020 gesamt 392,8 T€
2021 gesamt 420,8 T€
2021 gesamt 888,8 T€.

Darin enthalten für die einzelnen Standorte ist u.a.

OGS Johannesschule:
2020 für Wärmedämmung und Dachflächenanierung 50 T€, und 15 T€ Maler und Ausbesserungsarbeiten #GS2020
2021 für Wärmedämmfassaden und Dachflächenanierung Verwaltungstrakt 270 T€.

OGS Millrath:
2019 die Sanierung und Erneuerung von Bodenbelägen im Pavillon nach Wasserschäden, Erneuerung von Bodenbelägen in Klassen 5 T€ #GS2020
2020 für die Erneuerung des Heizkessels 100 T€, Maler und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020

OGS Willbeck:
2019 die Sanierung der Toilettenanlagen und Kanaldichtheitsprüfung 15 T€,
2020 für Maler und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020,

OGS Sechseckschule:
2019 für Brandschutzmaßnahmen 160 T€, Erneuerung der Heizungsregelung 27 T€
2020 für Maler und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020

OGS Regenbogenschule:
2019 für Malerarbeiten in Klassenräumen 10 T€ #GS2020,
2020 für Malerarbeiten und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020

OGS Regenbogenschule, Teilstandort Unterfeldhaus:
2019 für Sanierung ehemaliger Werkraum mit Malerarbeiten etc. 5 T€ #GS2020,
2020 für Malerarbeiten und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020.
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)
Beschaffung von Ersatzschlüsseln und Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, Montage/Demontage Garderoben, Laubentsorgung
Reduzierung aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen in den letzten Jahren. (20 T€)
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66)
Neben der Regelpflege (rund 120T€ für Grün- und Baumflächen sowie Tennenplatzpflege) soll v.a. der Fallschutz an den Standorten Düsseldorf, Falkenstr., Unterfeldhaus erneuert, sollen die Holzeinfassungen an den Standorten Millrath, Willbeck und Kempen erneuert und soll die Wasserführung am Standort Unterfeldhaus verbessert werden. 200 T€
C1.2.2 GS Sandheide Abriss



Erläuterungen zu den Positionen

Ob der Abriss in mehreren Teilschritten erfolgt, hängt von der weiteren Planung und Entscheidung, siehe C 1.2, ab. Im Jahr 2019, in dem auch der Wettbewerb starten soll, soll dazu genutzt werden, Erkenntnisse für vorhandene Schadstoffe, Bodenanalysen etc. zu gewinnen. Für die Beauftragung entsprechender Fachbüros werden Mittel in Höhe von 50 T€ angesetzt. [65-N]
2019: 50 T€ | 2020: 29,6 T€ | 2021: 106,15 T€ | 2022: 263,65 T€ | 2023: 297,75 T€ | 2024: 161,25 T€ | 2025: 39,45 T€

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66)

Über dieses Konto läuft die Außenbeleuchtung aller Schulstandorte, soweit die Leuchten nicht am Gebäude angebracht sind. 0,5 T€

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)

725,7 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien.

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)

**Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender
Erhöhung des Ansatzes aufgrund von Erfahrungswerten. (35 T€)**

Haltung von Fahrzeugen (40)

Haltung von Fahrzeugen Grundschulen (0,5 T€)

Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40)

Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (42 T€)

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40)

Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lemmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lemmittel festgesetzt. (43,6 T€)

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40)

Kosten Mittagessen OGS 489,5 T€ | Milchfrühstück 4 T€ | Schulschwimmen 23 T€ | Erste-Hilfe-Material 2 T€ | sonstige Aufwendungen (Umzugskartons, Hausmeisterbedarf, usw.) 1 T€ (gesamt 519,5 T€)

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)

Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten, Entsorgung von Lebensmittel OGS | Ansatzanpassung an steigende Aufwendungen in den letzten zwei Jahren. (6,5 T€)

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66)

Regelaufwand: 3T€ für Baumkontrollen, 9T€ für die Planung der Entwässerung des Standorts Unterfeldhaus sowie andere Dienstleistungen

C1.1 GS Sandheide - Architekturwettbewerb

Architekturwettbewerb zur Neugestaltung des Schulstandortes Sandheide unter Einbeziehung der Maßnahmen C 1.2 bis C 3 sowie evtl. Förderschule des Kreises. Die Kosten für den Architektenwettbewerb wurden entsprechend des Baukostenindex erhöht. [65-N]
2019: 50 T€ | 2020: 90 T€

zu Zeile: 14 Afa - Grundschulen (20)

Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 732,15 T€

zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40)

Erstattung der Kosten für die Betreuung "Schule von 8 bis 1" an den Trägerverein "Verlässliche Schule" 214 T€, Pauschalzahlungen an die Träger der OGS 1.544,7 T€, GS Erkrath/Düsselstr., Interaktiv KGS Johannesschule, SKFM GS Sandheide, AWO GS Regenbogenschule, Diakonie Projekt Rucksack, AWO 8,4 T€; Erhöhung des Ansatzes aufgrund der Tarifierhöhungen TVöD (gesamt 1.767,1 T€)

zu Zeile: 16 Mieten und Pachten (40)

Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen und Wartungen der Kopiergeräte sowie die regelmäßige Zufuhr von Toner. (18,5 T€)

Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40)

Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (8 T€)

Geschäftsaufwendungen (40)

**Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lemmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, bei städtischen OGSen - Sachkosten, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 112,5 T€ | Qualitätsentwicklung OGS 5 T€ |
Installation MNSpro Netzwerkadministration bei Hardwarelieferung (2020/2021/2022) 4 T€ pro Schule (gesamt 2019: 117,5 T€)**

zu Zeile: 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (40)

Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 45,2 T€



Teilfinanzplan 2019

03.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.01 Grundschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.129.078,91	1.156.600	1.276.000	0	1.283.800	1.319.500	1.357.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.019.626,47	592.250	612.800	0	628.700	645.000	661.800
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.004,90	490.400	497.600	0	497.600	497.600	497.600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	9.204,97	6.000	6.300	0	6.300	6.300	6.300
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.165.915,25	2.245.250	2.392.700	0	2.416.400	2.468.400	2.523.200
10 - Personalauszahlungen	2.833.885,28	2.418.100	2.587.800	0	2.613.600	2.639.850	2.666.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.389.080,79	2.599.850	2.565.600	0	2.028.700	2.043.250	2.668.750
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	1.637.384,63	1.698.400	1.767.100	0	1.767.100	1.767.100	1.767.100
15 - Sonstige Auszahlungen	145.530,76	152.450	144.000	0	152.000	156.000	148.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.005.881,46	6.868.800	7.064.500	0	6.561.400	6.606.200	7.250.150
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.839.966,21	-4.623.550	-4.671.800	0	-4.145.000	-4.137.800	-4.726.950
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	66.422,63	0	53.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	11.279,49	119.600	315.700	4.336.400	1.021.700	983.600	2.536.100
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	126.391,27	166.500	76.600	0	136.100	209.100	99.100
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	204.093,39	286.100	445.300	4.336.400	1.157.800	1.192.700	2.635.200
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-204.093,39	-286.100	-445.300	-4.336.400	-1.157.800	-1.192.700	-2.635.200



Teilfinanzplan 2019

03.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (65)
Einnahme von Fördergeldern für die neue Beleuchtung GS Düsseldorf 11,6T€
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40)
Landeszuschüsse 2019: OGS 1.190 T€, "Schule von 8 bis 1" 67,6 T€, Flüchtlingskinder in OGSen 6,8 T€. | Die Landeszuschussung für OGS wird jedes Jahr um 3 Prozent erhöht. Die erhöhte Landeszuschussung "Schule von 8 bis 1" wird nur bis 01.02.2020 gewährt, danach wieder jährlich 49,5 T€. (gesamt 2019: 1.264,4 T€)
- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40)
Elternbeiträge OGS und "Schule von 8 bis 1"
Gem. Rd.Erl.des Ministeriums für Schule und Weiterbildung werden die OGS-Elternbeiträge ab dem 01.08.2018 jährlich zum Schuljahresbeginn um jeweils 3 Prozent erhöht. (612,8 T€)
- zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (40)
Vermietung von schulischen Räumlichkeiten. (8,1 T€)
Erträge aus Verkauf (40)
Beiträge Essensgelder OGS (489,5 T€)
- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (40)
Versicherungserstattungen (3 T€)
Andere sonstige ordentliche Erträge (65)
3,3 T€ Stromeinspeisung Fotovoltaik Schulstraße.
- zu Zeile: 10 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung
- Änderung der wöchentlichen Arbeitszeiten (+/-)
Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40)
Honorare Projekt "Singpause" (30 T€)
Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung
- Änderung der wöchentlichen Arbeitszeiten (+/-)
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung
- Änderung der wöchentlichen Arbeitszeiten (+/-)
- zu Zeile: 12 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
Für alle Grundschulen beträgt die Bauunterhaltung
2019 gesamt 372,8 T€
2020 gesamt 392,8 T€
2021 gesamt 420,8 T€
2022 gesamt 888,8 T€.

Darin enthalten für die einzelnen Standorte ist u.a.

OGS Johannesschule:
2020 für Wärmedämmung und Dachflächenanierung 50 T€, und 15 T€ Maler und Ausbesserungsarbeiten #GS2020
2021 für Wärmedämmfassaden und Dachflächenanierung Verwaltungstrakt 270 T€.

OGS Millrath:
2019 die Sanierung und Erneuerung von Bodenbelägen im Pavillon nach Wasserschäden, Erneuerung von Bodenbelägen in Klassen 5 T€ #GS2020
2020 für die Erneuerung des Heizkessels 100 T€, Maler und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020

OGS Willbeck:
2019 die Sanierung der Toilettenanlagen und Kanaldichtheitsprüfung 15 T€,
2020 für Maler und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020,

OGS Sechseckschule:
2019 für Brandschutzmaßnahmen 160 T€, Erneuerung der Heizungsregelung 27 T€
2020 für Maler und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020

OGS Regenbogenschule:
2019 für Malerarbeiten in Klassenräumen 10 T€ #GS2020,
2020 für Malerarbeiten und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020

OGS Regenbogenschule, Teilstandort Unterfeldhaus:
2019 für Sanierung ehemaliger Werkraum mit Malerarbeiten etc. 5 T€ #GS2020,
2020 für Malerarbeiten und Ausbesserungsarbeiten 15 T€ #GS2020.
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)
Beschaffung von Ersatzschlüsseln und Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, Montage/Demontage Garderoben, Laubentsorgung
Reduzierung aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen in den letzten Jahren. (20 T€)
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66)
Neben der Regelpflege (rund 120T€ für Grün- und Baumflächen sowie Tennisplatzpflege) soll v.a. der Fallschutz an den Standorten Düsseldorf, Falkenstr., Unterfeldhaus erneuert, sollen die Holzeinfassungen an den Standorten Millrath, Willbeck und Kempen erneuert und soll die



Teilfinanzplan 2019

03.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

Erläuterungen zu den Positionen

	Wasserführung am Standort Unterfeldhaus verbessert werden. 200 T€ Rückstellung für unterlassene Instandhaltung (65) Rückstellung für unterlassene Instandhaltung C1.2.2 GS Sandheide Abriss <i>Ob der Abriss in mehreren Teilschritten erfolgt, hängt von der weiteren Planung und Entscheidung, siehe C 1.2, ab. Im Jahr 2019, in dem auch der Wettbewerb starten soll, soll dazu genutzt werden, Erkenntnisse für vorhandene Schadstoffe, Bodenanalysen etc. zu gewinnen. Für die Beauftragung entsprechender Fachbüros werden Mittel in Höhe von 50 T€ angesetzt. [65-N]</i> 2019: 50 T€ 2020: 29,6 T€ 2021: 106,15 T€ 2022: 263,65 T€ 2023: 297,75 T€ 2024: 161,25 T€ 2025: 39,45 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Über dieses Konto läuft die Außenbeleuchtung aller Schulstandorte, soweit die Leuchten nicht am Gebäude angebracht sind. 0,5 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 725,7 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender Erhöhung des Ansatzes aufgrund von Erfahrungswerten. (35 T€) Haltung von Fahrzeugen (40) Haltung von Fahrzeugen Grundschulen (0,5 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (42 T€) Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40) Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lemmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lernmittel festgesetzt. (43.6 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Kosten Mittagessen OGS 489,5 T€ Milchfrühstück 4 T€ Schulschwimmen 23 T€ Erste-Hilfe-Material 2 T€ sonstige Aufwendungen (Umzugskartons, Hausmeisterbedarf, usw.) 1 T€ (gesamt 519,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten, Entsorgung von Lebensmitteln OGS Ansatzanpassung an steigende Aufwendungen in den letzten zwei Jahren. (6,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Regelaufwand: 3T€ für Baumkontrollen, 9T€ für die Planung der Entwässerung des Standorts Unterfeldhaus sowie andere Dienstleistungen C1.1 GS Sandheide - Architekturwettbewerb Architekturwettbewerb zur Neugestaltung des Schulstandortes Sandheide unter Einbeziehung der Maßnahmen C 1.2 bis C 3 sowie evtl. Förderschule des Kreises. Die Kosten für den Architektenwettbewerb wurden entsprechend des Baukostenindex erhöht. [65-N] 2019: 50 T€ 2020: 90 T€
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Erstattung der Kosten für die Betreuung "Schule von 8 bis 1" an den Trägerverein "Verlässliche Schule" 214 T€, Pauschalzahlungen an die Träger der OGS 1.544,7 T€, GS Erkrath/Düsselstr., Interaktiv KGS Johannesschule, SKFM GS Sandheide, AWO GS Regenbogenschule, Diakonie Projekt Rucksack, AWO 8,4 T€; Erhöhung des Ansatzes aufgrund der Tarifierhöhungen TVöD (gesamt 1.767,1 T€)
zu Zeile: 15	Mieten und Pachten (40) Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen und Wartungen der Kopiergeräte sowie die regelmäßige Zufuhr von Toner. (18,5 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40) Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (8 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lernmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, bei städtischen OGSen - Sachkosten, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 112,5 T€ Qualitätsentwicklung OGS 5 T€ Installation MNSpro Netzwerkadministration bei Hardwarelieferung (2020/2021/2022) 4 T€ pro Schule (gesamt 2019: 117,5 T€)
zu Zeile: 24	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grundstücken mit Schulen (66) GGs Erkrath, Standort Düsselstraße, Sitzplatz (Rundbank) auf Schulhof 5 T€ Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grundstücken mit Schulen (66) Ersatz des Klettergeräts am Standort Falkenstraße. 18 T€ (GGs Kempen, Standort Unterfeldhaus, Ersatz Spielanlage) Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grundstücken mit Schulen (66) GGs Kempen, Standort Unterfeldhaus, Ersatz Spielanlage 30 T€
zu Zeile: 25	(Regenbogenschule, Teilstandort Unterfeldhaus Bau einer Kompaktrigole) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) Siehe Maßnahme 67900205 GS Unterfeldhaus, Bau einer Kompaktrigole: Die Planungsüberlegungen für den Bau einer Kompaktrigole hinter dem Gebäude sind noch nicht abgeschlossen, eine endgültige Lösung muss noch gefunden werden. C1.2 GS Sandheide Neubau Neubau Grundschule (2,5 oder 3-zügig). Ob das Bestandsgebäude bis zur Fertigstellung des Neubaus genutzt werden kann, ergibt sich im weiteren Planungsverlauf. Ggf. ist zusätzlich ein Provisorium zu kalkulieren. [65-N] 2019: 210,7 T€ 2020: 632 T€ 2021: 737,35 T€ 2022: 1952,6 T€ 2023: 2208,45 T€ 2024: 1485 T€ 2025: 298 T€ C2 Bürgerräume, Mensa Die Bürgerräume sind eventuell in Verbindung mit dem vorhandenen OGS-Gebäude zu planen. [65-N] 2020: 184,7 T€ 2021: 246,25 T€ 2022: 583,5 T€ 2023: 658,65 T€ 2024: 438,05 T€ 2025: 87,45 T€ (Johannesschule, Neubau Treppenanlage) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Neubau einer Treppenanlage von der Hölderlinstraße aus. 80 T€ (GGs Erkrath - Umgestaltung des Außenbereichs) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Planung und Gestaltung des Außenbereichs GGS Erkrath, Standort Falkenstraße. 2020: 100 T€ Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen (66)



Teilfinanzplan 2019

03.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.01	Grundschulen

Erläuterungen zu den Positionen

GGs Erkrath, Standort Düsseldorfstraße, Zaunbau Nordseite 10 T€

zu Zeile: 26 Betriebs- und Geschäftsausstattung (40)

Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehmittel in Grundschulen 16,3 T€. | 2019 zusätzlich für die GS Erkrath Möbel für Multifunktionsraum (4 T€), Einbauschränke (5,5 T€), Schrankwand im Lehrerzimmer (4 T€) | für die GS Trills: Unterbau für Geschirrspülmaschine (3 T€). (gesamt 32,8 T€)
(Grundschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40)

Umsetzung des Medienentwicklungsplanes:

2019 nur Ersatzbeschaffungen (9 T€), in folgenden Jahren Ersatzbeschaffungen sowie | 2020 Hardwarelieferung GS Erkrath, 68 T€, | 2021 Hardwarelieferung für GS Millrath, Willbeck, Regenbogenschule, 137 T€ | 2022 Hardwarelieferung GS Sandheide 35 T€

Anwendungssoftware, GWG (40)

PC-Lizenzen, jeweils 5 T€ pro Schule; 2019 keine Schule, 2020 GS Erkrath (2 Standorte), 2021 GS Millrath, Willbeck, Regenbogen, 2022 GS Sandheide

Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40)

Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehmittel in Grundschulen - GWG. (26,8 T€)

(Grundschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40)

Ersatzbeschaffungen MEP GWG: Drucker, Scanner, Beamer, OHP, Projektionsflächen, usw (8 T€).



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0250 Gemeinschaftsgrundschule Erkrath Umgestaltung Schulhof <i>Planungskosten, Landschaftsbauarbeiten</i> <i>Standort Falkenstraße, Umgestaltung Schulhof, neue Spielgeräte und Bänke</i> <i>Standort Düsseldorfstraße, Umgestaltung Schulhof, neue Spielgeräte.</i> <i>Die Schule wünscht für den Ganztagsbetrieb eine Aufwertung der Schulhöfe hinsichtlich Spielangebot und im Bereich Falkenstraße auch Sitzgelegenheiten. Auf der Basis der zur Verfügung gestellten Unterlagen wurden pro Standort 25.000€ veranschlagt.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	36.995,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-36.995,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0258 GS Trills Erneuerung Trafostation <i>Die Leistung des ca. 40 Jahre alten Trafos reicht nicht mehr aus. Eine Erneuerung der Anlage ist dringend erforderlich. Der Standort kann beibehalten werden, 38 T€. [65]</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.953,27	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14.953,27	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0293 GGs Erkrath - Umgestaltung des Außenbereichs <i>Auf dem Gelände der GGS Erkrath, Standort Falkenstr. soll das Außengelände auf der Südseite der Schule als "Grünes Klassenzimmer" neu gestaltet werden. 2018 soll die Planung, 2020 der Bau erfolgen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000	0	0	100.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-10.000	0	0	-100.000	0	0	0	0
Maßnahme: 0339 GGs Kempen <i>GGs Kempen, Standort Unterfeldhaus, Ersatz Spielanlage</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 2001 Investitionspakt Soziale Integration im Quartier <i>Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:</i> - Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier, - Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit, - Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen. <i>Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.</i> <i>Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).</i> <i>Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	29.600	210.700	4.336.400	816.700	983.600	2.536.100	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-29.600	-210.700	-4.336.400	-816.700	-983.600	-2.536.100	0	0
Maßnahme: 67900070 Sechseckschule, Sondermaßnahmen Außenanlagen <i>Auf dem Schulhof der Sechseckschule soll in 2015 ein Niedrigseilgarten errichtet werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.279,49	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11.279,49	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900205 Regenbogenschule, Teilstandort Unterfeldhaus Bau einer Kompaktrigole <i>Bau einer Kompaktrigole mit 15 T€ in 2019 (Planerauftrag und Ausschreibung) und 105 T€ in 2020 (Maßnahmendurchführung). [65]</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	15.000	0	105.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-15.000	0	-105.000	0	0	0	0
Maßnahme: 67900229 Johannesschule, Neubau Treppenanlage <i>An der Johannesschule muss die Treppenanlage an der Hölderlinstraße neu gebaut werden. Die in 2015 angemeldeten und nach 2016 per Ermächtigungsübertragung übertragenen Mittel (80 T€) sollen weiter nach 2017 übertragen werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-80.000	-80.000	0	0	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	75.303	61.500	82.600	0	53.100	58.100	48.100	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-75.303	-61.500	-82.600	0	-53.100	-58.100	-48.100	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Bestimmung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Hauptschulen einschl. des Ganztagsbetriebs bzw. Schülerbetreuungen sowie Gemeinsamen Lernen und Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Ganztagschule: RdErl. v. 25.01.2006 (BASS 12 - 63 Nr. 2); Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung; Integrative Lerngruppen: RdErl. v. 19.05.2005 (BASS 13- 41 Nr. 3).

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern und Erziehende
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen.
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen.
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele:

- Die Ausstattung der Carl-Fuhlrott-Schule mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan (MEP) sichern
- Die turnusmäßige Renovierung der naturwissenschaftlichen Räume sicher stellen

Kennzahlen

- Anzahl der Hauptschulen: 1
- Anzahl der Hauptschülerinnen und Hauptschüler insgesamt: 325
- Hardware-Ausstattung laut MEP erreicht: ja, 2 T€ lt. HPL-Anmeldungen 2018 + 9 T€ für Beamerinstallation (Sondermaßnahme)
- Renovierung eines naturwiss. Raumes durchgeführt: 2018: nein, geplant 2020: Sanierung Physikraum

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	3,27	2,92	2,92	2,92	2,92



Produkt

03.01.02

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	35,22	27,66	43,16	40,31	32,40	39,75



Teilergebnisplan 2019

03.01.02

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.02 Hauptschulen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.345,06	298.250	385.450	305.350	255.850	255.750
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	7.777,01	1.200	3.550	3.450	3.450	2.450
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	243.122,07	299.450	389.000	308.800	259.300	258.200
11 -	Personalaufwendungen	175.039,54	179.100	159.900	161.550	163.300	165.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	276.240,08	642.350	491.050	310.050	390.050	240.050
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	120.364,33	113.650	119.000	157.100	115.550	113.050
15 -	Transferaufwendungen	98.244,00	119.000	104.000	104.000	104.000	104.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.475,59	28.450	27.400	33.400	27.400	27.400
17 =	Ordentliche Aufwendungen	689.363,54	1.082.550	901.350	766.100	800.300	649.600
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-446.241,47	-783.100	-512.350	-457.300	-541.000	-391.400
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-446.241,47	-783.100	-512.350	-457.300	-541.000	-391.400
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-446.241,47	-783.100	-512.350	-457.300	-541.000	-391.400
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.669,60	0	-6.700	-6.700	-6.700	-6.700
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-452.911,07	-783.100	-519.050	-464.000	-547.700	-398.100



Teilergebnisplan 2019

03.01.02

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.02	Hauptschulen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszufwendung "Geld oder Stelle". Die Höhe der Zuwendung hängt von der Anzahl der kapitalisierten Lehrerstellen ab. Darüber entscheiden die Schulen. (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (104 T€) sowie geplanter Landeszuschuss für Breitbandausbau/Internetanbindung (3,6 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (65) Förderung für GS 2.0 nach 2. Kapitel KlnvFöG für die Hauptschule Hochdahl (2019: 129,6 T€ 2020: 49,5 T€) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (20, Schul- und Bildungspauschale) Auflösung der Schul- und Bildungspauschale 100 T€ Sopo - Hauptschulen (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 48,25 T€
zu Zeile: 07	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten - Hauptschulen (20) Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 3,05 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Versicherungserstattungen (0,5 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allg. Bauunterhaltung 294 T€, darin enthalten sind die Renovierung der Schülertoiletten im Gebäude 80T€, die Flachdachsanieierung Aula und Verwaltung 1. BA1 mit 44 T€ und die Kanaldichtheitsprüfung 40 T€. 2020 allg. Bauunterhaltung 120 T€, darin enthalten Flachdachsanieierung 2. BA2 mit 55T€, Maler und Ausbesserungsarbeiten 15T€ #GS2020, 2021 allg. Bauunterhaltung 200 T€, darin enthalten ist die Sanierung der Außentoilettenanlage mit 150 T€. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Neben der Grünflächen- und Baumpflege soll der Weg zur Sedentaler Straße befestigt und sollen Reparaturen ausgeführt werden. 15 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Beschaffung von Ersatzschlüsseln/Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, (De-)Montage Garderoben, Laubentsorgung (5,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (4 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 134,2 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Haltung von Fahrzeugen (40) Haltung von Fahrzeugen; Ansatzreduzierung aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen der letzten Jahre. (1 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (6,7 T€) Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40) Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lemmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lemmittel festgesetzt. (24,2 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Schulschwimmen 3,75 T €, Erste-Hilfe-Material + sonst. Sachleistungen 1 T€ (gesamt 4,75 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten (1,2 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 0,5 T€
zu Zeile: 14	AfA - Hauptschulen (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 119 T€
zu Zeile: 15	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Weiterleitung der Landeszufwendung "Geld oder Stelle" (Zeile 2) an die Träger der Ganztagsbetreuung. (104 T€)
zu Zeile: 16	Mieten und Pachten (40) Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen, Toner und Wartungen der Kopiergeräte. (2,4 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40) Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (1 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lemmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 20 T€ Breitbandanbindung/Internet ca. 4 T€ Installation MNSpro Netzwerkadministration bei Hardwarelieferung (2020) 6 T€ (gesamt 2019: 24 T€)
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (40) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 6,7 T€



Teilfinanzplan 2019

03.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.244,00	209.000	237.200	0	157.100	107.600	107.600
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.244,00	209.500	237.700	0	157.600	108.100	108.100
10 - Personalauszahlungen	175.039,54	179.100	159.900	0	161.550	163.300	165.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	281.270,97	652.350	591.050	0	310.050	390.050	240.050
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	98.244,00	119.000	104.000	0	104.000	104.000	104.000
15 - Sonstige Auszahlungen	18.683,21	28.450	27.400	0	33.400	27.400	27.400
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	573.237,72	978.900	882.350	0	609.000	684.750	536.550
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-474.993,72	-769.400	-644.650	0	-451.400	-576.650	-428.450
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	20.000	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29.771,59	16.300	12.300	0	148.300	12.300	12.300
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	7.000	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	29.771,59	16.300	12.300	0	175.300	12.300	12.300
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-29.771,59	-16.300	-12.300	0	-175.300	-12.300	-12.300



Teilfinanzplan 2019

03.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.02	Hauptschulen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszufwendung "Geld oder Stelle". Die Höhe der Zuwendung hängt von der Anzahl der kapitalisierten Lehrerstellen ab. Darüber entscheiden die Schulen. (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (104 T€) sowie geplanter Landeszuschuss für Breitbandausbau/Internetanbindung (3,6 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (65) Förderung für GS 2.0 nach 2. Kapitel KlnvFöG für die Hauptschule Hochdahl (2019: 129,6 T€ 2020: 49,5 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Versicherungserstattungen (0,5 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allg. Bauunterhaltung 294 T€, darin enthalten sind die Renovierung der Schülertoiletten im Gebäude 80T€, die Flachdachsanierung Aula und Verwaltung 1. BA1 mit 44 T€ und die Kanaldichtheitsprüfung 40 T€. 2020 allg. Bauunterhaltung 120 T€, darin enthalten Flachdachsanierung 2. BA2 mit 55T€, Maler und Ausbesserungsarbeiten 15T€ #GS2020, 2021 allg. Bauunterhaltung 200 T€, darin enthalten ist die Sanierung der Außentoilettenanlage mit 150 T€. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Neben der Grünflächen- und Baumpflege soll der Weg zur Sedentaler Straße befestigt und sollen Reparaturen ausgeführt werden. 15 T€ Rückstellung für unterlassene Instandhaltung (65) Rückstellung für unterlassenen Instandhaltung Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Beschaffung von Ersatzschlüsseln/Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, (De-)Montage Garderoben, Laubentsorgung (5,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (4 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 134,2 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Haltung von Fahrzeugen (40) Haltung von Fahrzeugen; Ansatzreduzierung aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen der letzten Jahre. (1 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (6,7 T€) Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40) Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lemmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lemmittel festgesetzt. (24,2 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Schulschwimmen 3,75 T €, Erste-Hilfe-Material + sonst. Sachleistungen 1 T€ (gesamt 4,75 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten (1,2 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 0,5 T€
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Weiterleitung der Landeszufwendung "Geld oder Stelle" (Zeile 2) an die Träger der Ganztagsbetreuung. (104 T€)
zu Zeile: 15	Mieten und Pachten (40) Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen, Toner und Wartungen der Kopiergeräte. (2,4 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40) Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (1 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lemmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 20 T€ Breitbandanbindung/Internet ca. 4 T€ Installation MNSpro Netzwerkadministration bei Hardwarelieferung (2020) 6 T€ (gesamt 2019: 24 T€)
zu Zeile: 25	(Sanierung Physikraum Hauptschule Hochdahl) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) Kosten 2020 insgesamt: 100 T€. Hier: 20 T€ für Installationen. (siehe Maßnahme 0330). Im Laufe des Haushaltsplananmeldungsverfahrens wurde die Verfügungsberechtigung auf den FB 65 geändert.
zu Zeile: 26	(Hauptschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Umsetzung MEP, Ersatzbeschaffungen (2 T€), 2020: Lieferung von Computern (58 T€) (Sanierung Physikraum Hauptschule Hochdahl) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2020 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0330). Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel in der Hauptschule. (3,7 T€) (Hauptschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Ersatzbeschaffungen MEP GWG: Drucker, Scanner, Beamer, OHP, Projektionsflächen, usw. (1 T€) (Sanierung Physikraum Hauptschule Hochdahl) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2020 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0330). Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel in der Hauptschule, GWG. 5,6 T€
zu Zeile: 29	Betriebs- und Systemsoftware (40) PC-Lizenzen bei der Hardwarelieferung 2020: 7 T€ (2019: 0€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.02 Hauptschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0330 Sanierung Physikraum Hauptschule Hochdahl <i>Der Raum soll bauseits (Bodenbelag, Decke, Elektroarbeiten, Malerarbeiten) saniert und neu ausgestattet werden mit einem Deckenliftsystem (Medienliftsystem: Strom, Gas, Wasser, Internet), Active-Board, neuen Schülertischen und Stühlen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	20.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	3.333	13.300	9.300	0	16.300	9.300	9.300	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3.333	-13.300	-9.300	0	-16.300	-9.300	-9.300	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Realschulen einschl. Schülerbetreuungen, Gemeinsames Lernen sowie Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern und Erziehende
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen.
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen.
- Bedarfsgerechter Ausbau eines vollständigen Ganztagsbetriebes
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele

- Die Ausstattung der Realschulen mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan sichern
- Die turnusmäßige Renovierung der naturwissenschaftlichen Räume sicher stellen

Kennzahlen

- Anzahl der Realschulen: 2
- Anzahl der Realschülerinnen und Realschüler insgesamt: 695
- Anzahl der Realschülerinnen und Realschüler pro Schule
Realschule Erkrath: 330
Realschule Hochdahl: 365
- Hardware-Ausstattung laut MEP erreicht: ja, 170 T€ für Hardwareausstattung (Digitaltafel, PCs, Laptops, usw.), Lieferung erfolgt bis Ende 2018
- Renovierung eines naturwiss. Raumes durchgeführt: 2018 nicht geplant

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	3,75	5,78	5,78	5,78	5,78



Produkt

03.01.03

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	40,53	31,08	36,81	34,54	37,07	39,90



Teilergebnisplan 2019

03.01.03

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.03 Realschulen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	557.030,34	479.200	613.700	613.700	613.700	613.400
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.286,71	3.850	1.300	1.300	1.300	1.300
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	16.987,43	2.400	27.450	33.850	33.850	33.700
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	578.304,48	485.450	642.450	648.850	648.850	648.400
11 -	Personalaufwendungen	204.815,78	199.100	301.200	304.400	307.650	310.850
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	775.229,78	880.900	934.200	1.066.200	940.200	815.200
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	344.233,41	335.950	393.200	391.300	386.000	382.450
15 -	Transferaufwendungen	71.910,00	73.200	74.000	74.000	74.000	74.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.623,13	72.700	42.700	42.700	42.700	42.700
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.426.812,10	1.561.850	1.745.300	1.878.600	1.750.550	1.625.200
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-848.507,62	-1.076.400	-1.102.850	-1.229.750	-1.101.700	-976.800
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-848.507,62	-1.076.400	-1.102.850	-1.229.750	-1.101.700	-976.800
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-848.507,62	-1.076.400	-1.102.850	-1.229.750	-1.101.700	-976.800
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.339,17	0	-13.300	-13.300	-13.300	-13.300
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-861.846,79	-1.076.400	-1.116.150	-1.243.050	-1.115.000	-990.100



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.03	Realschulen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40)
Landeszufwendung "Geld oder Stelle". Die Höhe der Zuwendung hängt von der Anzahl der kapitalisierten Lehrerstellen ab. Darüber entscheiden die Schulen. (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (74 T€) sowie geplanter Landeszuschuss für Breitbandausbau/Internetanbindung (5,75 T€)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (20, Schul- und Bildungspauschale)
Auflösung der Schul- und Bildungspauschale 350 T€
Sopo - Realschulen (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 183,95 T€
- zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (40)
Vermietung von Räumlichkeiten. Der Vertrag mit dem Kioskbetreiber im Schulzentrum Rankestr. wurde zum 31.08.18 aufgelöst. (1,3 T€)
- zu Zeile: 07 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten - 03.01.03.00 (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 24,45 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (40)
Versicherungserstattungen, Durchschnittswerte (3 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- Stellenmehrung von 5,58 Vollzeitäquivalenten
- Änderungen in der Produktzuordnung.
Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
Für beide Realschulen beträgt die Bauunterhaltung
2019 gesamt 537 T€
2020 gesamt 681 T€
2021 gesamt 555 T€
2022 gesamt 430 T€
Darin enthalten sind für die einzelnen Standorte u.a.
RS Karlsru.: 2019-2021 jeweils 250 T€ für die Sanierung der elektrischen Anlagen und in 2021 zusätzlich die Erneuerung der Fenster in der Aula 115T€.
RS Rankestr.: 2019 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Malerarbeiten Flure und Klassen 25 T€ #GS2020 und für die Erstellung eines Sanierungskonzeptes der elektrischen Anlagen 20 T€.
2020 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Sanierung der Innen- und Außentoiletten mit Behinderten WC 100 T€, Malerarbeiten in Fluren und Klassen 40 T€ #GS2020 und Sanierung der Decke in den Schülertoiletten 15 T€ #GS2020 sowie für die Erneuerung der ELA 34 T€.
2021 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€, für die Erneuerung der ELA 34 T€ und zur Erstellung eines neuen Beleuchtungskonzeptes 14 T€.
2022 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€, für die Erneuerung der ELA 45 T€ und zur Umsetzung des Beleuchtungskonzeptes 243 T€.
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)
Beschaffung von Ersatzschlüsseln/Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, (De-)Montage Garderoben, Laubentsorgung (12 T€)
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66)
Neben der Regelpflege, Baum- und Grünflächenpflege soll der Fallschutz im Bereich des Seilklettergeräts saniert werden. 37 T€
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
282,5 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien.
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)
Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (5,5 T€)
Haltung von Fahrzeugen (40)
Haltung von Fahrzeugen; Ansatzreduzierung aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen der letzten Jahre. (2 T€)
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40)
Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (14,6 T€)
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40)
Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lernmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lernmittel festgesetzt. (33,6 T€)
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40)
Schulschwimmen 3 T€ | Erste-Hilfe-Material + sonst. Sachleistungen 1,5 T€ (gesamt 4,5 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)
Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten, Wartungskosten Trinkwasserspender (gesamt 5 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66)
Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 0,5 T€
- zu Zeile: 14 AfA - Realschulen (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 393,2 T€
- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40)
Weiterleitung der Landeszufwendung "Geld oder Stelle" (Zeile 2) an die Träger der Ganztagsbetreuung. (74 T€)
- zu Zeile: 16 Mieten und Pachten (40)
Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen, Toner und Wartungen der Kopiergeräte. 5,2 T€
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40)
Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (2 T€)
Geschäftsaufwendungen (40)
Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lernmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 28,3 T€ | Breitbandanbindung/Internet 7,2 T€ (gesamt 35,5 T€)
- zu Zeile: 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (40)
Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 13,3 T€



Teilfinanzplan 2019

03.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.910,00	73.200	79.750	0	79.750	79.750	79.750
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.679,71	3.850	1.300	0	1.300	1.300	1.300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	5.508,83	2.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.098,54	79.050	84.050	0	84.050	84.050	84.050
10 - Personalauszahlungen	204.815,78	199.100	301.200	0	304.400	307.650	310.850
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	920.243,73	880.900	934.200	0	1.066.200	940.200	815.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	71.910,00	73.200	74.000	0	74.000	74.000	74.000
15 - Sonstige Auszahlungen	36.013,36	72.700	42.700	0	42.700	42.700	42.700
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.232.982,87	1.225.900	1.352.100	0	1.487.300	1.364.550	1.242.750
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.151.884,33	-1.146.850	-1.268.050	0	-1.403.250	-1.280.500	-1.158.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	100.000	10.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	16.956,85	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	70.121,92	190.700	24.700	0	24.700	24.700	24.700
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	87.078,77	290.700	34.700	0	24.700	24.700	24.700
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-87.078,77	-290.700	-34.700	0	-24.700	-24.700	-24.700



Teilfinanzplan 2019

03.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszuführung "Geld oder Stelle": Die Höhe der Zuwendung hängt von der Anzahl der kapitalisierten Lehrerstellen ab. Darüber entscheiden die Schulen. (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (74 T€) sowie geplanter Landeszuschuss für Breitbandausbau/Internetanbindung (5,75 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Vermietung von Räumlichkeiten. Der Vertrag mit dem Kioskbetreiber im Schulzentrum Rankestr. wurde zum 31.08.18 aufgelöst. (1,3 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Versicherungserstattungen, Durchschnittswerte (3 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus - Stellenmehrung von 5,58 Vollzeitäquivalenten - Änderungen in der Produktzuordnung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) Für beide Realschulen beträgt die Bauunterhaltung 2019 gesamt 537 T€ 2020 gesamt 681 T€ 2021 gesamt 555 T€ 2022 gesamt 430 T€ Darin enthalten sind für die einzelnen Standorte u.a. RS Karlstr.: 2019-2021 jeweils 250 T€ für die Sanierung der elektrischen Anlagen und in 2021 zusätzlich die Erneuerung der Fenster in der Aula 115T€. RS Rankestr.: 2019 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Malerarbeiten Flure und Klassen 25 T€ #GS2020 und für die Erstellung eines Sanierungskonzeptes der elektrischen Anlagen 20 T€. 2020 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Sanierung der Innen- und Außentoiletten mit Behinderten WC 100 T€, Malerarbeiten in Fluren und Klassen 40 T€ #GS2020 und Sanierung der Decke in den Schülertoiletten 15 T€ #GS2020 sowie für die Erneuerung der ELA 34 T€. 2021 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€, für die Erneuerung der ELA 34 T€ und zur Erstellung eines neuen Beleuchtungskonzeptes 14 T€. 2022 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 100 T€, für die Erneuerung der ELA 45 T€ und zur Umsetzung des Beleuchtungskonzeptes 243 T€. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Beschaffung von Ersatzschlüsseln/Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, (De-)Montage Garderoben, Laubentsorgung (12 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Neben der Regelpflege, Baum- und Grünflächenpflege soll der Fallschutz im Bereich des Seilklettergeräts saniert werden. 37 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 282,5 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (5,5 T€) Haltung von Fahrzeugen (40) Haltung von Fahrzeugen; Ansatzreduzierung aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen der letzten Jahre. (2 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (14,6 T€) Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40) Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lernmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lernmittel festgesetzt. (33,6 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Schulschwimmen 3 T€ Erste-Hilfe-Material + sonst. Sachleistungen 1,5 T€ (gesamt 4,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten, Wartungskosten Trinkwasserspender (gesamt 5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 0,5 T€
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Weiterleitung der Landeszuführung "Geld oder Stelle" (Zeile 2) an die Träger der Ganztagsbetreuung. (74 T€)
zu Zeile: 15	Mieten und Pachten (40) Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen, Toner und Wartungen der Kopiergeräte. 5,2 T€ Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40) Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (2 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lernmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 28,3 T€ Breitbandanbindung/Internet 7,2 T€ (gesamt 35,5 T€)
zu Zeile: 24	(Neue Trafostation für das gesamte Schulzentrum Hochdahl) Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grundstücken mit Schulen (65) Siehe Maßnahme 0314 neue Trafostation für das gesamte Schulzentrum Hochdahl. 100 T€ in 2018, für Umzäunung mit Tor 10 T€ in 2019.
zu Zeile: 26	(Realschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Umsetzung MEP, Ersatzbeschaffungen (4 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung (40)



Teilfinanzplan 2019

03.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.03	Realschulen

Erläuterungen zu den Positionen

Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehmittel in Realschulen. (7,2 T€)

Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40)

Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehmittel in Realschulen - GWG (11,5 T€)

(Realschulen, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40)

Ersatzbeschaffungen MEP GWG: Drucker, Scanner, Beamer, OHP, Projektionsflächen, usw. (2 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

03.01.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.03 Realschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0314 Neue Trafostation für das gesamte Schulzentrum Hochdahl <i>Aufgabe der alten Trafostation des Schulzentrums Rankestraße. Diese ist derzeit im Kellerbereich der Realschule untergebracht. Es wird eine neue Station in Abstimmung mit den Stadtwerken auf dem Grundstück in der Nähe der Realschule errichtet. Die Arbeiten erfolgen im Zuge der weiteren Brandschutzsanierung der Realschule und des Gymnasiums in 2018 und 2019..</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	100.000	10.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-100.000	-10.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900268 RS Erkrath, Sanierung Physikraum <i>Der Raum wurde bauseits saniert (neuer Bodenbelag, Überprüfung Elektrik, Anstrich Wände, neue Möblierung (Medienlift-System (NAWIS) für Schülerarbeitsplätze), Interaktive Tafel, Schülertische, Lehrertisch, Stühle).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.956,85	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-16.956,85	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	20.082	18.700	18.700	0	18.700	18.700	18.700	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.082	-18.700	-18.700	0	-18.700	-18.700	-18.700	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Errichtung, Auflösung, Änderung, Teilung, Einrichtung und Betrieb von städtischen Gymnasien einschl. Schülerbetreuungen, Gemeinsamen Lernen sowie Durchführung von Schulversuchen/-projekten.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern und Erziehende
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitstellen und ordnungsgemäß unterhalten sowie das notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung stellen.
- Weitere Bemühungen zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts ergreifen.
- Bedarfsgerechter Ausbau eines vollständigen Ganztagsbetriebs
- Kooperation mit den benachbarten Schulträgern

Operative Ziele

- Betreuungsangebote im Rahmen des Programms "Geld oder Stelle" sicherstellen
- Die Ausstattung der Gymnasien mit Hard- und Software sowie Vernetzung laut Medienentwicklungsplan sichern
- Die turnusmäßige Renovierung der naturwissenschaftlichen Räume sicher stellen

Kennzahlen

- Anzahl der Gymnasien: 2
- Anzahl der Schülerinnen und Schüler insgesamt: 1.576
- Anzahl der Sek. I-Schülerinnen und -Schüler: 997
- Anzahl der Sek. II-Schülerinnen und -Schüler: 579
- Anzahl der Schülerinnen und Schüler pro Gymnasium
 - Gymnasium am Neandertal: 736
 - Gymnasium Hochdahl: 840
- Hardware-Ausstattung laut MEP erreicht: ja, Kosten 2018: 16 T€ für Drucker, Beamer, Whiteboard, usw.
 - + 1 T€ Sondermaßnahme, Digitaltafel, Beamerinstallation im Gymnasium Erkrath
- Renovierung eines natuwiss. Raumes durchgeführt: 2018 ja, Chemie, GY Hochdahl 100 T€
 - geplant 2019: Physik, GY Hochdahl 100 T€



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	6,44	7,45	7,45	7,45	7,45

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	24,30	31,94	21,74	27,29	28,22	29,21



Teilergebnisplan 2019

03.01.04

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasien

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	585.003,52	798.750	627.200	626.750	626.750	626.450
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.459,78	4.500	500	500	500	500
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	18.348,20	2.400	7.900	8.500	8.400	8.200
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	607.811,50	805.650	635.600	635.750	635.650	635.150
11 -	Personalaufwendungen	293.810,41	319.600	363.450	367.200	371.100	375.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.388.607,93	1.387.600	1.669.500	1.121.000	1.011.000	931.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	616.671,08	589.550	638.800	581.200	618.900	608.300
15 -	Transferaufwendungen	142.248,00	147.200	173.200	173.200	173.200	173.200
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.188,93	78.500	78.600	86.600	78.600	86.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	2.501.526,35	2.522.450	2.923.550	2.329.200	2.252.800	2.174.100
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.893.714,85	-1.716.800	-2.287.950	-1.693.450	-1.617.150	-1.538.950
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.893.714,85	-1.716.800	-2.287.950	-1.693.450	-1.617.150	-1.538.950
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.893.714,85	-1.716.800	-2.287.950	-1.693.450	-1.617.150	-1.538.950
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.339,17	0	-13.300	-13.300	-13.300	-13.300
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.907.054,02	-1.716.800	-2.301.250	-1.706.750	-1.630.450	-1.552.250



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.04	Gymnasien

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40)
Landeszufwendung "Geld oder Stelle". Die Höhe der Zuwendung hängt von der Anzahl der kapitalisierten Lehrerstellen ab. Darüber entscheiden die Schulen. (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (173,2 T€) sowie geplanter Landeszuschuss für Breitbandausbau/Internetanbindung (6,4 T€)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (20, Schul- und Bildungspauschale)
Auflösung der Schul- und Bildungspauschale 100 T€
Sopo - Gymnasium (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 347,6 T€
- zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (40)
Vermietung von schulischen Räumlichkeiten.
Der Vertrag zwischen der Stadt Erkrath und dem Kioskbetreiber im Schulzentrum Rankestr. wurde zum 31.08.18 aufgelöst. (0,5 T€)
- zu Zeile: 07 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten - Gymnasien (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 6,9 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (40)
Erstattungen der Versicherung, Erlöse Computerverkauf, Erstattungen Schulbudget, Erstattungen Sachbeschädigungen (1 T€)
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66)
Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege 45 T€
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)
Beschaffung von Ersatzschlüsseln und Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, Montage/Demontage Garderoben, Laubentsorgung (12 T€)
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
Für alle Gymnasien beträgt die Bauunterhaltung
2019 gesamt 1.014,7 T€
2020 gesamt 480 T€
2021 gesamt 370 T€
2022 gesamt 290 T€.

Darin enthalten für die einzelnen Standorte ist u.a.
Gymnasium Erkrath:
2019-2022 allg. Bauunterhaltung je 30 T€, in 2019 für die Machbarkeitsstudie zusätzlich 50 T€ und 60 T€ für die Erneuerung des defekten Aufzugs.
GY Rankestraße:
2019-2022 allg. Bauunterhaltung je 60 T€.
2019 werden die Mittel überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 170 T€ sowie für die elektrischen Versorgungen mit Erstellung Gesamtkonzept, neuer Hauptverteilung und neuer Zentralbatterieanlage 245 T€, Erneuerung des ersten Aufzugs 115 T€ #GS2020, Erneuerung von Türen 52 T€ #GS2020, Toilettenanlage des Nordhofes soll einen Zugang vom Flur erhalten 12 T€ #GS2020, Einbau einer behindertengerechten Toilette 15 T€ #GS2020 und Sanierungsarbeiten und Malerarbeiten in der Schule und Sporthalle 75 T€ #GS2020. Weiterhin erfolgt die Umnutzung des Fahrradkellers abschließend 90,7 T€ und die Kanalklichtheitsprüfung 40 T€.
2020 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Erneuerung des zweiten Aufzugs 120 T€ #GS2020, Erneuerung von Türen 35 T€ #GS2020, Sanierungsarbeiten und Malerarbeiten in der Schule und Sporthalle 35 T€ #GS2020.
2021 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Erneuerung von Türen 80 T€
2022 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
437,5 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien.
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)
Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (15 T€)
Haltung von Fahrzeugen (40)
Haltung von Fahrzeugen. Ansatzverminderung aufgrund der tatsächlichen Buchungen der letzten Jahre. (1,5 T€)
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40)
Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (20 T€)
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40)
Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lemmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lemmittel festgesetzt. (92,6 T€)
Aufgrund der Umstellung von G8 auf G9 können im Schuljahr 2019/20 zusätzliche Mittel in Höhe von ca. 13,8 T€ für die neuen Lemmittel benötigt werden.
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40)
Schulschwimmen 11 T€ | Zuschuss Menüpreis Caterer 12 T€ | Erste-Hilfe-Materialien 2 T€ | sonst. Sachleistungen 1 T€ (gesamt 26 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)
Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten
Wartungskosten Trinkwasserspender (4,2 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66)
Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 1 T€
- zu Zeile: 14 AfA - Gymnasien (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 638,8 T€
- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40)
Weiterleitung der Landeszufwendung "Geld oder Stelle" (Zeile 2) an die Träger der Ganztagsbetreuung. (173,2 T€)
- zu Zeile: 16 Mieten und Pachten (40)
Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen und Wartungen der Kopiergeräte sowie die regelmäßige Zufuhr von Toner. (9,8 T€)
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40)
Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (2 T€)
Geschäftsaufwendungen (40)
Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lemmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 58,8 T€ | Breitband/Internet ca. 8 T€ | Installation MNSpro Netzwerkadministration bei Hardwarelieferung 2020/2022 8 T€ (gesamt in 2019: 66,8 T€)
- zu Zeile: 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (40)
Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 13,3 T€



Teilfinanzplan 2019

03.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142.248,00	183.200	179.600	0	179.600	179.600	179.600
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.807,88	4.500	500	0	500	500	500
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	2.240,60	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.296,48	188.200	181.100	0	181.100	181.100	181.100
10 - Personalauszahlungen	293.810,41	319.600	363.450	0	367.200	371.100	375.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.331.170,91	1.454.900	1.669.500	0	1.121.000	1.011.000	931.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	142.248,00	147.200	173.200	0	173.200	173.200	173.200
15 - Sonstige Auszahlungen	59.603,43	78.500	78.600	0	86.600	78.600	86.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.826.832,75	2.000.200	2.284.750	0	1.748.000	1.633.900	1.565.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.678.536,27	-1.812.000	-2.103.650	0	-1.566.900	-1.452.800	-1.384.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	3.500	0	3.500	3.500	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.975,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	2.975,00	0	3.500	0	3.500	3.500	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	117.500	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	113.424,79	20.000	20.000	0	67.000	114.000	595.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	61.032,16	135.600	132.900	0	206.600	121.600	279.600
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	387,94	0	0	0	0	10.000	10.000
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	174.844,89	155.600	270.400	0	273.600	245.600	884.600
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-171.869,89	-155.600	-266.900	0	-270.100	-242.100	-884.600



Teilfinanzplan 2019

03.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszufwendung "Geld oder Stelle": Die Höhe der Zuwendung hängt von der Anzahl der kapitalisierten Lehrerstellen ab. Darüber entscheiden die Schulen. (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (173,2 T€) sowie geplanter Landeszuschuss für Breitbandausbau/Internetanbindung (6,4 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Vermietung von schulischen Räumlichkeiten. Der Vertrag zwischen der Stadt Erkrath und dem Kioskbetreiber im Schulzentrum Rankestr. wurde zum 31.08.18 aufgelöst. (0,5 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Erstattungen der Versicherung, Erlöse Computerverkauf, Erstattungen Schulbudget, Erstattungen Sachbeschädigungen (1 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege 45 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Beschaffung von Ersatzschlüsseln und Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, Montage/Demontage Garderoben, Laubentsorgung (12 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) Für alle Gymnasien beträgt die Bauunterhaltung 2019 gesamt 1.014,7 T€ 2020 gesamt 480 T€ 2021 gesamt 370 T€ 2022 gesamt 290 T€. Darin enthalten für die einzelnen Standorte ist u.a. Gymnasium Erkrath: 2019-2022 allg. Bauunterhaltung je 30 T€, in 2019 für die Machbarkeitsstudie zusätzlich 50 T€ und 60 T€ für die Erneuerung des defekten Aufzugs. GY Rankestraße: 2019-2022 allg. Bauunterhaltung je 60 T€. 2019 werden die Mittel überwiegend für Brandschutzmaßnahmen benötigt 170 T€ sowie für die elektrischen Versorgungen mit Erstellung Gesamtkonzept, neuer Hauptverteilung und neuer Zentralbatterieanlage 245 T€, Erneuerung des ersten Aufzugs 115 T€ #GS2020, Erneuerung von Türen 52 T€ #GS2020, Toilettenanlage des Nordhofes soll einen Zugang vom Flur erhalten 12 T€ #GS2020, Einbau einer behindertengerechten Toilette 15 T€ #GS2020 und Sanierungsarbeiten und Malerarbeiten in der Schule und Sporthalle 75 T€ #GS2020. Weiterhin erfolgt die Umnutzung des Fahrradkellers abschließend 90,7 T€ und die Kanaldichtheitsprüfung 40 T€. 2020 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Erneuerung des zweiten Aufzugs 120 T€ #GS2020, Erneuerung von Türen 35 T€ #GS2020, Sanierungsarbeiten und Malerarbeiten in der Schule und Sporthalle 35 T€ #GS2020. 2021 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€, Erneuerung von Türen 80 T€ 2022 werden die Mittel für Brandschutzmaßnahmen benötigt 200 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 437,5 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (15 T€) Haltung von Fahrzeugen (40) Haltung von Fahrzeugen. Ansatzverminderung aufgrund der tatsächlichen Buchungen der letzten Jahre. (1,5 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens, Aufwendungen für IT-Support, Reparatur und Ersatzteile Hardware (20 T€) Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (40) Den Schülerinnen und Schülern in NRW wird Lemmittelfreiheit nach Maßgabe des § 96 SchulG NRW gewährt. Pro Schulform sind Durchschnittsbeträge für die Beschaffung der Lemmittel festgesetzt. (92,6 T€) Aufgrund der Umstellung von G8 auf G9 können im Schuljahr 2019/20 zusätzliche Mittel in Höhe von ca. 13,8 T€ für die neuen Lemmittel benötigt werden. Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Schulschwimmen 11 T€ Zuschuss Menüpreis Caterer 12 T€ Erste-Hilfe-Materialien 2 T€ sonst. Sachleistungen 1 T€ (gesamt 26 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Transport Schulmöbel, Umzüge, Demontage der Schultafel, Umräumungsarbeiten Wartungskosten Trinkwasserspender (4,2 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 1 T€
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Weiterleitung der Landeszufwendung "Geld oder Stelle" (Zeile 2) an die Träger der Ganztagsbetreuung. (173,2 T€)
zu Zeile: 15	Mieten und Pachten (40) Der Miet- und Wartungsvertrag beinhaltet Freikopien, Reparaturen und Wartungen der Kopiergeräte sowie die regelmäßige Zufuhr von Toner. (9,8 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40) Anwendungslizenzen, Internet-Filter, Antiviren-Programme (2 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Schulbetriebsausgaben (Lehr- und Lemmittel, Schüler- und Lehrerbücherei, Klassenbücher, Zeugnisse, Büromaterial, Telefonkosten, Portokosten, Rundfunkgebühren, Testmaterialien, Berechnung nach Pro-Kopf-Sätzen) 58,8 T€ Breitband/Internet ca. 8 T€ Installation MNSpro Netzwerkadministration bei Hardwarelieferung 2020/2022 8 T€ (gesamt in 2019: 66,8 T€)
zu Zeile: 18	Sonderposten aus Zuschüsse von übrigen Bereichen (65) Zuwendung vom Förderverein, Kletterwand Gymnasium Erkrath 3,5 T€
zu Zeile: 24	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grundstücken mit Schulen (65) Kletterwand im Gymnasium Erkrath 17,5 T€



Teilfinanzplan 2019

03.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.04	Gymnasien

Erläuterungen zu den Positionen

	(Neue Trafostation für das gesamte Schulzentrum Erkrath) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (65) Siehe Maßnahme 0313 Neue Trafostation für das gesamte Schulzentrum Erkrath 100 T€ in 2019.
zu Zeile: 25	(GY Hochdahl, Sanierung Physikraum) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) Kosten 2019 insgesamt: 100 T€. Hier: 20 T€ für Installationen (siehe Maßnahme 0248). Im Laufe des Haushaltsplananmeldungsverfahrens wurde die Verfügungsberechtigung auf den FB 65 geändert. (GY Hochdahl, Sanierung Biologieraum) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) Kosten 2021 insgesamt: 100 T€. Hier: 20 T€ für Installationen (siehe Maßnahme 0232). Im Laufe des Haushaltsplananmeldungsverfahrens wurde die Verfügungsberechtigung auf den FB 65 geändert. (GY Hochdahl, Sanierung Chemieraum) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) Kosten 2022 insgesamt: 100 T€. Hier: 20 T€ für Installationen (siehe Maßnahme 0333). Im Laufe des Haushaltsplananmeldungsverfahrens wurde die Verfügungsberechtigung auf den FB 65 geändert. (Gymnasium Hochdahl, Erneuerung ELA und Beleuchtungskonzept) Anlagen im Bau Hochbaumaßnahmen (65) siehe Maßnahme 0338: Erneuerung der ELA Anlage und die Beleuchtungssanierung im Schulzentrum Hochdahl. 2020: Beginn der Arbeiten an der ELA Anlage 1. BA mit 67 T€; 2021: Erneuerung der ELA Anlage 2. BA mit 67 T€, Start der Planung der Beleuchtungssanierung mit 27 T€; 2022: Erneuerung der ELA Anlage 3. BA mit 90 T€; Ausführung der Beleuchtungssanierung mit 485 T€.
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel in Gymnasien. Zusätzlich 2019: Sitzmöbel Eingangsbereich GY Hochdahl (5 T€), Möblierung Physikraum GY Erkrath (1,3 T€) (gesamt 17,9 T€) (GY Hochdahl, Sanierung Physikraum) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2019 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0248). (Gymnasien, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Umsetzung MEP, Ersatzbeschaffungen (10 T€), Whiteboards u. Beamer (5 T€) + 2020: Hardwarelieferung GY Hochdahl, 170 T€ 2022: Hardwarelieferung GY Erkrath 160 T€ (GY Hochdahl, Sanierung Biologieraum) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2021 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0232). (GY Hochdahl, Sanierung Chemieraum) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2022 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0333). Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Investitionsbudget für Einrichtungen und Lehrmittel in Gymnasien - GWG. (18 T€) (GY Hochdahl, Sanierung Physikraum) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2019 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0248). (Gymnasien, Bereitstellung von Hardware und Systemsoftware im Rahmen des Medienentwicklungsplanes) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Ersatzbeschaffungen MEP GWG: Drucker, Scanner, Beamer, OHP, Projektionsflächen, usw. (2 T€). (GY Hochdahl, Sanierung Biologieraum) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2021 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0232). (GY Hochdahl, Sanierung Chemieraum) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) Kosten 2022 insgesamt: 100 T€. Hier: 40 T€ für Möbelausstattung (siehe Maßnahme 0333).
zu Zeile: 29	Anwendungssoftware, GWG (40) PC-Lizenzen bei der Hardwarelieferung 2020 und 2022: jeweils 10 T€ (2019: 0€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 0248 GY Hochdahl, Sanierung Physikraum <i>Der Raum soll bauseits (Bodenbelag, Decke, Malerarbeiten) saniert und auch neu ausgestattet werden mit einem Deckenliftsystem (Powerlift), Active-Board, neuen Schülertischen und Stühlen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0252 Schulsportanlage Rankestraße <i>Sanierung Kunststoffbelag, 2 Kleinspielfelder Bereich Ost</i> <i>Diese Maßnahme ist abgeschlossen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	113.424,79	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-113.424,79	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0313 Neue Trafostation für das gesamte Schulzentrum Erkrath <i>Neue Trafostation für Gymnasium, Realschule, Stadthalle und Sporthalle auf dem Gelände des Gymnasiums Am Neandertal (Gymnasium Erkrath).</i> <i>Aufgabe der alten Trafo-Station des Gymnasiums, der Realschule, der Stadthalle und der Sporthalle. Diese ist derzeit im Kellerbereich des Gymnasiums untergebracht. Es wird eine neue Station in Abstimmung mit den Stadtwerken auf dem Grundstück des Gymnasiums errichtet. Mit der Planung soll bereits Anfang 2019 begonnen werden.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-100.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0332 GY Hochdahl, Sanierung Biologieraum <i>Der Raum soll bauseits (Bodenbelag, Decke, Malerarbeiten) saniert und neu ausgestattet werden mit einem Deckenliftsystem (Medienliftsystem: Strom und Internet), Active-Board, neuen Schülertischen und Stühlen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	20.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-20.000	0	0	0
Maßnahme: 0333 GY Hochdahl, Sanierung Chemieraum <i>Der Raum soll bauseits (Bodenbelag, Decke, Malerarbeiten) saniert und neu ausgestattet werden mit einem Deckenliftsystem (Medienliftsystem: Strom, Gas, Wasser, Internet), Active-Board, neuen Schülertischen und Stühlen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	20.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-20.000	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.04 Gymnasien

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 0338
Gymnasium Hochdahl, Erneuerung ELA und Beleuchtungskonzept
Erneuerung der ELA Anlage und Beleuchtungssanierung im Schulzentrum Hochdahl.
2020: Beginn der Arbeiten an der ELA Anlage 1. BA mit 67 T€;
2021: Erneuerung der ELA Anlage 2. BA mit 67 T€, Start der Planung der Beleuchtungssanierung mit 27 T€;
2022: Erneuerung der ELA Anlage 3. BA mit 90 T€; Ausführung der Beleuchtungssanierung mit 485 T€. [65-B]

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	67.000	94.000	575.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-67.000	-94.000	-575.000	0	0

Maßnahme: 67900269
GY Hochdahl, Sanierung Chemieraum

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-20.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>Summe der investiven Einzahlungen</i>	2.975	0	0	0	0	0	0	0	0
<i>Summe der investiven Auszahlungen</i>	31.292	37.600	53.400	0	29.600	39.600	39.600	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-28.317	-37.600	-53.400	0	-29.600	-39.600	-39.600	0	0



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.05	Förderschulen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Kooperation mit dem Schulamt für den Kreis Mettmann über den Teilstandort Förderzentrum Mitte.
Gebäudebereitstellung in Abstimmung mit dem Schulamt für den Kreis Mettmann.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW; Ganztagsschule: RdErl. v. 25.01.2006 (BASS 12 - 63 Nr. 2); Schulversuche/-projekte: Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern und Erziehende
Sporttreibende

Ziele

Strategisches Ziel: Förderschulangebot für Erkrather Schülerinnen und Schüler sichern

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,67	1,68	1,68	1,68	1,68

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	96,06	83,88	110,97	113,23	103,70	89,07



Teilergebnisplan 2019

03.01.05

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 03.01.05 Förderschulen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.809,80	39.800	39.800	39.800	39.800	39.800
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	457,50	0	500	500	500	500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	759,76	600	800	800	800	800
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339.260,74	256.400	324.000	331.950	300.900	253.600
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	380.287,80	296.800	365.100	373.050	342.000	294.700
11 -	Personalaufwendungen	98.673,31	86.200	90.100	91.150	92.250	93.300
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.539,38	188.200	159.800	159.800	159.800	159.800
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	77.682,74	77.550	77.200	76.600	75.850	75.850
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.020,18	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
17 =	Ordentliche Aufwendungen	395.915,61	353.850	329.000	329.450	329.800	330.850
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.627,81	-57.050	36.100	43.600	12.200	-36.150
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-15.627,81	-57.050	36.100	43.600	12.200	-36.150
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-15.627,81	-57.050	36.100	43.600	12.200	-36.150
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-15.627,81	-57.050	36.100	43.600	12.200	-36.150



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt:	03.01.05	Förderschulen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Sopo - Förderschulen (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 39,8 T€
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40) Erstattungen der Versicherung (0,5 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Vermietung von schulischen Räumlichkeiten. Anhebung des Ansatzes aufgrund des durchschnittlichen Aufwands der vergangenen drei Jahre. (0,8 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (11) Erstattung der Personalkosten für das Förderzentrum Mitte gem. Kooperationsvertrag über die Gestellung von Personal vom Kreis Mettmann für die Zeit vom 15.08.2016 bis zum 31.07.2021. 91,7 T€ Erstattungen von Gemeinden/GV (40) Erstattung des Kreises für das Förderzentrum Mitte, Nutzungsvereinbarung 2016-2021 Die Erstattung des Kreises für die Förderschule erhöht sich seit 2017 jährlich um 3 Prozent. Wegen des Neubaus am Standort Sandheide wird die Nutzungsvereinbarung voraussichtlich verlängert. (232,3 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) Allg. Bauunterhaltung, 50 T€ pro Jahr. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Beschaffung von Ersatzschlüsseln und Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, Montage/Demontage Garderoben, Laubentsorgung (0,7 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege, Neupflanzung Schulhof 10 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 96T€ Die Förderschule wurde an den Kreis Mettmann abgegeben, die Bewirtschaftung bleibt bei der Stadt Erkrath und beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (1 T€) Haltung von Fahrzeugen (40) Haltung von Fahrzeugen (0,1 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens (1 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 1T€
zu Zeile: 14	AfA - Friedrich-Fröbel-Schule (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 77,2 T€
zu Zeile: 16	Geschäftsaufwendungen (40) Rundfunkgebühren, Diensthandy Hausmeister, Telefonanlage (1,9 T€)



Teilfinanzplan 2019

03.01.05

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.05 Förderschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	500	0	500	500	500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	945,71	600	800	0	800	800	800
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	305.862,57	256.400	324.000	0	331.950	300.900	253.600
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	306.808,28	257.000	325.300	0	333.250	302.200	254.900
10 - Personalauszahlungen	98.673,31	86.200	90.100	0	91.150	92.250	93.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	229.425,36	188.200	159.800	0	159.800	159.800	159.800
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.758,92	1.900	1.900	0	1.900	1.900	1.900
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	329.857,59	276.300	251.800	0	252.850	253.950	255.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.049,31	-19.300	73.500	0	80.400	48.250	-100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

03.01.05

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	03.01.05	Förderschulen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40) Erstattungen der Versicherung (0,5 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Vermietung von schulischen Räumlichkeiten. Anhebung des Ansatzes aufgrund des durchschnittlichen Aufwands der vergangenen drei Jahre. (0,8 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (11) Erstattung der Personalkosten für das Förderzentrum Mitte gem. Kooperationsvertrag über die Gestellung von Personal vom Kreis Mettmann für die Zeit vom 15.08.2016 bis zum 31.07.2021. 91,7 T€ Erstattungen von Gemeinden/GV (40) Erstattung des Kreises für das Förderzentrum Mitte, Nutzungsvereinbarung 2016-2021 Die Erstattung des Kreises für die Förderschule erhöht sich seit 2017 jährlich um 3 Prozent. Wegen des Neubaus am Standort Sandheide wird die Nutzungsvereinbarung voraussichtlich verlängert. (232,3 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) Allg. Bauunterhaltung, 50 T€ pro Jahr. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Beschaffung von Ersatzschlüsseln und Schließzylindern, Erweiterung Schließanlagen, Sonnenschutz, Montage/Demontage Garderoben, Laubentsorgung (0,7 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege, Neupflanzung Schulhof 10 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 96T€ Die Förderschule wurde an den Kreis Mettmann abgegeben, die Bewirtschaftung bleibt bei der Stadt Erkrath und beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Glasreinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Reinigungsmaterialien, Leuchtmittel, Handtuch- und Papierspender, Seifenspender (1 T€) Haltung von Fahrzeugen (40) Haltung von Fahrzeugen (0,1 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Schulhausmeisterbudget, Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte, Reparatur und Überprüfung der Tafel, Reparatur des sonstigen beweglichen Vermögens (1 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 1T€
zu Zeile: 15	Geschäftsaufwendungen (40) Rundfunkgebühren, Diensthandy Hausmeister, Telefonanlage (1,9 T€)



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.01	Schülerbeförderung

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Schülerbeförderung und Fahrkostenerstattung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

§ 97 Schulgesetz NRW, Schülerfahrkostenverordnung vom 16.04.2005 (BASS 11 - 04 Nr. 3.1)

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Ziele

Strategisches Ziel

- Sichere und wirtschaftliche Schülerbeförderung auf Grundlage der Schülerfahrkostenverordnung

Operatives Ziel

- Schülerfahrkosten durch jährliche Überprüfung der Voraussetzungen an den aktuellen Bestand anpassen und dadurch reduzieren

Kennzahlen

- Gesamtkosten Schülerbeförderung: 460 T€
- Anzahl der Fahrschüler/innen insgesamt: 510
- Anzahl der Schokotickets insgesamt: 510
- Anzahl der Schüler/innen im Schülerspezialverkehr insgesamt: 0
- Kosten VRR: 325,4 T€
- Kosten Schülerspezialverkehr: 119,5 T € (Schwimm- und Kooperationsfahrten)
- Kosten Taxi: 10,6 T€

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,23	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	5,37	5,48	4,71	4,71	4,71	4,71



Teilergebnisplan 2019

03.02.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt: 03.02.01 Schülerbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	21.645,00	21.650	21.650	21.650	21.650	21.650
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	21.645,00	21.650	21.650	21.650	21.650	21.650
11 -	Personalaufwendungen	14.283,81	15.600	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	388.516,77	379.600	460.000	460.000	460.000	460.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	402.800,58	395.300	460.000	460.000	460.000	460.000
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-381.155,58	-373.650	-438.350	-438.350	-438.350	-438.350
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-381.155,58	-373.650	-438.350	-438.350	-438.350	-438.350
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-381.155,58	-373.650	-438.350	-438.350	-438.350	-438.350
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-381.155,58	-373.650	-438.350	-438.350	-438.350	-438.350



Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt:	03.02.01	Schülerbeförderung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (40)

Belastungsausgleich - den Gemeinden wird für die wesentlichen Belastungen durch die in § 5 Abs. 2 Satz 1 AchfVO geregelte Schülerfahrkostenrechtliche Gleichstellung der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums zur Sek. I ein jährlicher finanzieller Ausgleich vom Land gewährt. (21,65 T€)

zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)

VRR - im Schuljahr 2018/19 sind ca. 510 Fahrschülerinnen und Fahrschüler im ÖPNV zu verzeichnen. Aufgrund der wachsenden Anzahl der Fahrschüler sowie einer 1,9%en Preiserhöhung sind die VRR-Kosten enorm gestiegen. | Die Schwimm- und Kooperationsfahrten sowie die Fahrten von der GS Erkrath/Standort Falkenstr. zur OGS Düsseldorf werden vom Verkehrsbetrieb Rhein-Bus übernommen. | Kosten für die Beförderung zum Betriebspraktikum.

Kosten insgesamt 460 T€

GS Erkrath 37,7 T€

GS Johannesschule 31,15 T€

GS Millrath 12,25 T€

GS Willbeck 6,05 T€

GS Sandheide 9,35 T€

GS Trills 5,85 T€

GS Regenbogenschule 6,55 T€

HS Hochdahl 86,5 T€

RS Erkrath 58,1 T€

RS Hochdahl 5,9 T€

GY Erkrath 158,1 T€

GY Hochdahl 42,2 T€



Teilfinanzplan 2019

03.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt 03.02.01 Schülerbeförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	21.645,00	21.650	21.650	0	21.650	21.650	21.650
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.645,00	21.650	21.650	0	21.650	21.650	21.650
10 - Personalauszahlungen	14.283,81	15.600	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	391.630,54	379.600	460.000	0	460.000	460.000	460.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	47,04	100	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	405.961,39	395.300	460.000	0	460.000	460.000	460.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-384.316,39	-373.650	-438.350	0	-438.350	-438.350	-438.350
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

03.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.01	Schülerbeförderung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (40)

Belastungsausgleich - den Gemeinden wird für die wesentlichen Belastungen durch die in § 5 Abs. 2 Satz 1 AchfVO geregelte Schülerfahrkostenrechtliche Gleichstellung der Jahrgangstufe 10 des Gymnasiums zur Sek. I ein jährlicher finanzieller Ausgleich vom Land gewährt. (21,65 T€)

zu Zeile: 12 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)

VRR - im Schuljahr 2018/19 sind ca. 510 Fahrschülerinnen und Fahrschüler im ÖPNV zu verzeichnen. Aufgrund der wachsenden Anzahl der Fahrschüler sowie einer 1,9%en Preiserhöhung sind die VRR-Kosten enorm gestiegen. | Die Schwimm- und Kooperationsfahrten sowie die Fahrten von der GS Erkrath/Standort Falkenstr. zur OGS Düsselstr. werden vom Verkehrsbetrieb Rhein-Bus übernommen. | Kosten für die Beförderung zum Betriebspraktikum.

Kosten insgesamt 460 T€

GS Erkrath 37,7 T€

GS Johannesschule 31,15 T€

GS Millrath 12,25 T€

GS Willbeck 6,05 T€

GS Sandheide 9,35 T€

GS Trills 5,85 T€

GS Regenbogenschule 6,55 T€

HS Hochdahl 86,5 T€

RS Erkrath 58,1 T€

RS Hochdahl 5,9 T€

GY Erkrath 158,1 T€

GY Hochdahl 42,2 T€



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Überwachung der Schulpflicht und Maßnahmen für schulmüde Jugendliche, Inklusionshilfe, Chemikalienentsorgung an Schulen, Geräte- und persönliche Ausstattung, sonstige schulische Einrichtungen (Sondermobiliar/-einrichtungen) Graffiti beseitigung, Schulsozialarbeit, IT-Kooperation mit der Stadt Hilden, Schulentwicklungsplan

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW;

Ratsbeschluss zur Bezuschussung des Schulmüdenprojekts "Zündstoff/Die 2. Chance" vom 12.07.2011 (Sitzungsvorlage Nr. 119/2011);

Lernmittelfreiheit: Verordnung über die Durchschnittsbeträge und den Eigenanteil nach § 96 Abs. 5 SchulG (BASS 16 - 01 Nr. 1), Bestimmungen zur Lernmittelfreiheit (RdErl. vom 24.05.2005, BASS 16 - 01 Nr. 5), Ratsbeschluss über die Erhöhung der Durchschnittsbeträge vom 03.06.2003 (Sitzungsvorlage Nr. 90/2003 1. Ergänzung);

Schülerlotseneinsatz durch Ratsbeschluss im Rahmen des HSK 2002 bestätigt, Vertrag mit dem "Trägerverein Verlässliche Schule in Erkrath e.V." vom 12.09.2002, zuletzt geändert am 31.07.2003

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Schülerinnen und Schüler
Gebäudenutzer (Schulen, Kindergärten, Vereine etc.)
Lehrerinnen und Lehrer
Eltern und Erziehende

Ziele

Strategische Ziele

- Einhaltung der Schulpflicht gewährleisten
- Unfälle verhüten
- Inventar und Fassaden modernisieren
- Schulentwicklungsplan nach Bedarf fortschreiben

Operative Ziele

- Einhaltung der Schulpflicht sowie Wiedereingliederung schulmüder Jugendlicher durch Überwachung sowie Schulmüdenprojekt sicherstellen
- Durch Schulsozialarbeit bei der Lösung von Schul- und Erziehungsproblemen helfen und/oder diese durch geeignete Maßnahmen verhindern
- Städt. Personal mit Dienst- und Schutzkleidung sowie Arbeitsgeräten professionell ausstatten
- Graffiti schmierereien an Schulgebäuden möglichst langanhaltend verhindern
- Entwicklung des Erkrather Schulprofils "Lernfelder sozialer Kompetenz" durch Förderung geeigneter Maßnahmen in allen Schulen sichern
- Die IT-Kooperation mit der Stadt Hilden fortführen
- Medienentwicklungsplan der Stadt Erkrath fortschreiben.
- Inklusionshelferinnen und Inklusionshelfer für die Erkrather Schulen beschäftigen

Kennzahlen



Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

- Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schulmüdenprojekt: 11
- Anzahl wiedereingegliedelter Schülerinnen und Schüler: 4
 - davon:
 - Wiedereingliederung Schule: 4
 - weiterführende Maßnahme: 0
 - Wiedereingliederung Ausbildungsplatz: 0
 - Wiedereingliederung Arbeitsstelle: 0
- Anzahl der Zwangszuführungen: 2017/2018: 6
- Anzahl der städtischen Schulsozialpädagoginnen bzw. Schulsozialpädagogen: 6
- Anzahl der Schülerlotsen: 4
- Kosten der Graffitibeseitigungen, bis Herbst 2018: 4,2 T€
- Kosten der IT-Kooperation: 86 T€
- Anzahl der Projekte beim „Lernfelder sozialer Kompetenz“: 16 / Kosten: 18 T€
- Anzahl der Inklusionshelferinnen bzw. Inklusionshelfer: 12

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,50	0,60	0,60	0,60	0,60
Tariflich Beschäftigte	-	8,87	5,64	5,64	5,64	5,64

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	33,11	29,32	43,15	42,79	42,67	20,00



Teilergebnisplan 2019

03.02.02

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt: 03.02.02 Sonstige schulische Aufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	307.154,15	294.400	370.800	370.800	370.800	173.500
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	23,80	0	300	300	300	300
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	307.177,95	294.400	371.100	371.100	371.100	173.800
11 -	Personalaufwendungen	504.950,42	599.600	390.200	394.450	398.650	403.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241.864,80	229.500	241.000	241.000	241.000	241.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	9.170,47	8.750	24.800	26.650	24.900	24.650
15 -	Transferaufwendungen	156.425,63	136.050	177.800	179.000	179.000	134.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.421,38	30.250	26.200	26.200	26.200	66.200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	927.832,70	1.004.150	860.000	867.300	869.750	868.850
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-620.654,75	-709.750	-488.900	-496.200	-498.650	-695.050
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-620.654,75	-709.750	-488.900	-496.200	-498.650	-695.050
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-620.654,75	-709.750	-488.900	-496.200	-498.650	-695.050
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-620.654,75	-709.750	-488.900	-496.200	-498.650	-695.050



Teilergebnisplan 2019

03.02.02

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt:	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (40) Zuweisungen vom Bund für das Projekt "Zündstoff", Förderzeitraum 01.01.2019 bis 30.06.2022 (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (90 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszufwendung Inklusionspauschale 95 T€ Landeszufwendung Fortbildungsbudget für Erkrather Schulen 15 T€ Landesprojekt "Kultur und Schule" 10 T€ (gesamt 120 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (11) Landesförderprogramm „Soziale Arbeit an Schulen“ - Fortführung 2019-2021 60% - Anteil Land. 91,4 T€ Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (40) Projekt Zündstoff - Erstattung Stadt Hilden. Erhöhte Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Hilden. (8,5 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (11) Landesförderprogramm „Soziale Arbeit an Schulen“ - Fortführung 2019-2021 40% - Anteil Kreis. 60,9 T€
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Rückerstattungen für Privatgespräche und nicht verausgabte Fördermittel (0,3 T€)
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für Beamte (11) Reduzierung der Personalkosten durch Änderung der wöchentlichen Arbeitszeit (+/-). Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 13	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (40) Kosten der IT-Kooperation mit Hilden (86 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Graffiti-Entfernung (10 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Inklusionshelfer in Erkrather Schulen. Erhöhung des Ansatzes aufgrund der Tarifierhöhungen. (145 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Sonstige schulische Aufgaben (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 24,8 T€
zu Zeile: 15	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Weiterleitung der Zuweisungen vom Bund für das Projekt "Zündstoff" an SKFM 90 T€ (entsprechende Erträge in Zeile 2), Förderzeitraum 2019 bis 30.06.2022 Städtischer Zuschuss "Zündstoff" 2019: 62,8 T€, 2020: incl. Tarifierhöhung: 64 T€ (gesamt in 2019: 152,8 T€) Zuschüsse an übrige Bereiche (40) Weiterleitung des Landes-Fortbildungsbudgets (15 T€) und der Landeszufwendung "Kultur und Schule" (10 T€) (entsprechende Erträge Zeile 2) auf die Schulkonten. (gesamt 25 T€)
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungskosten 6,2 T€ Dienstkleidung 2 T€ (gesamt 8,2 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Gewaltprävention 15 T€ Aufwendungen für Schulsozialarbeit und Stadtschulpflegschaft 3 T€ 2022 Schulentwicklungsplan 40 T€ (gesamt in 2019: 18 T€)



Teilfinanzplan 2019

03.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	308.854,15	294.400	370.800	0	370.800	370.800	173.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	23,80	0	300	0	300	300	300
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	308.877,95	294.400	371.100	0	371.100	371.100	173.800
10 - Personalauszahlungen	499.431,42	593.700	385.300	0	389.350	393.350	397.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	232.991,80	229.500	241.000	0	241.000	241.000	241.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	156.425,63	136.050	177.800	0	179.000	179.000	134.000
15 - Sonstige Auszahlungen	16.456,94	30.250	26.200	0	26.200	26.200	66.200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	905.305,79	989.500	830.300	0	835.550	839.550	838.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-596.427,84	-695.100	-459.200	0	-464.450	-468.450	-664.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	300.000	50.000	250.000	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.013,73	78.000	72.000	0	72.000	22.000	22.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	1.500	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	10.013,73	78.000	73.500	300.000	122.000	272.000	22.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.013,73	-78.000	-73.500	-300.000	-122.000	-272.000	-22.000



Teilfinanzplan 2019

03.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.02	Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt	03.02.02	Sonstige schulische Aufgaben

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (40) Zuweisungen vom Bund für das Projekt "Zündstoff", Förderzeitraum 01.01.2019 bis 30.06.2022 (entsprechender Aufwand in Zeile 15) (90 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszufwendung Inklusionspauschale 95 T€ Landeszufwendung Fortbildungsbudget für Erkrather Schulen 15 T€ Landesprojekt "Kultur und Schule" 10 T€ (gesamt 120 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (11) Landesförderprogramm „Soziale Arbeit an Schulen“ - Fortführung 2019-2021 60% - Anteil Land. 91,4 T€ Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (40) Projekt Zündstoff - Erstattung Stadt Hilden. Erhöhte Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Hilden. (8,5 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (11) Landesförderprogramm „Soziale Arbeit an Schulen“ - Fortführung 2019-2021 40% - Anteil Kreis. 60,9 T€
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Rückerstattungen für Privatgespräche und nicht verausgabte Fördermittel (0,3 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Reduzierung der Personalkosten durch Änderung der wöchentlichen Arbeitszeit (+/-). Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (40) Kosten der IT-Kooperation mit Hilden (86 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Graffiti-Entfernung (10 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Inklusionshelfer in Erkrather Schulen. Erhöhung des Ansatzes aufgrund der Tarifierhöhungen. (145 T€)
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Weiterleitung der Zuweisungen vom Bund für das Projekt "Zündstoff" an SKFM 90 T€ (entsprechende Erträge in Zeile 2), Förderzeitraum 2019 bis 30.06.2022 Städtischer Zuschuss "Zündstoff" 2019: 62,8 T€, 2020: incl. Tarifierhöhung: 64 T€ (gesamt in 2019: 152,8 T€) Zuschüsse an übrige Bereiche (40) Weiterleitung des Landes-Fortbildungsbudgets (15 T€) und der Landeszufwendung "Kultur und Schule" (10 T€) (entsprechende Erträge Zeile 2) auf die Schulkonten. (gesamt 25 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungskosten 6,2 T€ Dienstkleidung 2 T€ (gesamt 8,2 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Gewaltprävention 15 T€ Aufwendungen für Schulsozialarbeit und Stadtschulpflegschaft 3 T€ 2022 Schulentwicklungsplan 40 T€ (gesamt in 2019: 18 T€)
zu Zeile: 25	(Schulstandortfestlegung) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65-N) Planungskosten für einen Schulstandort in Alt-Erkrath 2020: 50 T€, 2021: 250 T€
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Arbeitsgeräte für Hausmeister und Mobiliar an Schulen, Sondermaßnahmen und Ausbau Ganztags. Ansatzverringerung aufgrund der tatsächlichen Buchungen der letzten drei Jahre. (11 T€) (WLAN-Vernetzung aller Schulen) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (40) W-LAN-Vernetzung der Erkrather Schulen. Maßnahme im Rahmen des Projekts "Gute Schule 2020" (50 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Arbeitsgeräte für Hausmeister und Mobiliar an Schulen, Sondermaßnahmen und Ausbau Ganztags (GWG) (11 T€)
zu Zeile: 29	Anwendungssoftware (40) Lizenzen für „Primus“ – Schulentwicklungsplan für Erkrather Schulen (1,5 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.02 Zentrale Leistungen für Schüler
Produkt: 03.02.02 Sonstige schulische Aufgaben

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900253 Schulstandortfestlegung Planungskosten für einen Grundschulstandort in Alt-Erkrath.									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	300.000	50.000	250.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	-300.000	-50.000	-250.000	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	10.014	28.000	23.500	0	22.000	22.000	22.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.014	-28.000	-23.500	0	-22.000	-22.000	-22.000	0	0

Produktbereich 04

Kultur und Wissenschaft



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt	04.01.01	Alle kulturellen Leistungen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Kulturelle Veranstaltungen; Ausstellungen der bildenden Kunst; Theater und Konzerte; Förderung der Kultur und des Brauchtums; Mahn- und Gedenkstätten; Städtepartnerschaften

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Richtlinien der Stadt Erkrath für die Gewährung von Zuschüssen an Vereine und Verbände
- Kulturförderungsgesetz NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Vereine
Verbände

Ziele

Strategische Ziele:

- 1.) Kultur, Brauchtum, darstellende Kunst, Kulturtourismus, Ehrenamtl. Engagement, Städtepartnerschaftliche Kontakte, Marktwesen sowie das Gedenken an die Opfer der Weltkriege und die Mahnung der Gesellschaft über die Gewaltherrschaft werden in Erkrath gefördert.
- 2.) Das Stellarium im Bürgerhaus sowie Kultur- und Brauchtumsvereine werden bezuschusst.

Operative Ziele:

Zu 1.) Im Rahmen der strategischen Ziele werden verschiedene Veranstaltungen durchgeführt.

Zu 2.) Zuschüsse werden vertragsgemäß bzw. richtliniengemäß ausgezahlt.

Ein Kulturbericht mit allen Details zu 1.) und 2.) wird jährlich erstellt.

Kennzahlen:

Zu 1.) Veranstaltungen wurden durchgeführt: ja Theater/Kabarett/Kindertheater, Trödelmärkte

Zu 2.) Zuschüsse wurden ausgezahlt: ja

Detaillierte Angaben können dem jährlichen Kulturbericht entnommen werden.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	-	2,00	2,76	2,76	2,76	2,76

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	40,38	47,13	41,97	42,52	42,11	41,74



Teilergebnisplan 2019

04.01.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt: 04.01.01 Alle kulturellen Leistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.301,10	6.850	13.700	13.700	13.700	13.700
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.036,75	13.000	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	110.092,35	151.000	173.150	175.150	175.150	175.150
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	131.430,20	170.850	186.850	188.850	188.850	188.850
11 - Personalaufwendungen	127.815,06	112.100	219.100	220.950	222.850	224.800
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.679,52	152.700	118.700	116.700	116.700	116.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.894,49	1.600	1.600	1.600	1.600	1.100
15 - Transferaufwendungen	55.633,99	67.850	75.850	78.350	80.850	83.350
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.491,94	28.250	30.000	26.500	26.500	26.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	325.515,00	362.500	445.250	444.100	448.500	452.450
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-194.084,80	-191.650	-258.400	-255.250	-259.650	-263.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-194.084,80	-191.650	-258.400	-255.250	-259.650	-263.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-194.084,80	-191.650	-258.400	-255.250	-259.650	-263.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-194.084,80	-191.650	-257.400	-254.250	-258.650	-262.600



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.01	Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt:	04.01.01	Alle kulturellen Leistungen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszuschuss für den Heimatpreis (entsprechender Aufwand in Zeile 15) 5 T€ Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (40) Zuschüsse für LokArt und Jazzsommer sowie für das Kulturprogramm (8,6 T€) Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen (40) Spenden LokArt (0,1 T€)
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (40) Getränkeverkauf und Verkauf von Katalogen bei der LokArt (0,15 T€) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (40) Eintrittsgelder für kulturelle Veranstaltungen (Theater, Kabarett, Jazzsommer, Sondervorstellungen) zusätzlich ab 2019 einmal jährlich Open-Air-Kino (+5 T€) weiterhin Trödelmärkte (bisher Zeile 4) Erhöhung der Eintrittspreise für Theater/Kabarett ab September 2019 (gesamt 173 T€)
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40) Honorare und Gagen für Kabarettveranstaltungen (bisher Zeile 13) (48 T€)
zu Zeile: 13	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Container für Trödelmärkte Stadthalle und Bürgerhaus; Graffiti-Entfernung (0,8 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Catering für Veranstaltung "Tag des Ehrenamts" in 2019 2 T€, Catering für Kabarett, LokArt etc. 0,9 T€ (gesamt 2,9 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Honorare, Tantiemen, Gagen etc. für Theaterveranstaltungen (110 T€) zusätzliche Veranstaltung ab 2019 einmal im Jahr (Open-Air-Kino) 5 T€ Honorare und Gagen für Kabarettveranstaltungen werden nun in Zeile 11 verbucht. Steigende Gagen wurden mit berücksichtigt (gesamt 115 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Kulturelle Angelegenheiten (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 1,6 T€
zu Zeile: 15	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Zuschüsse an Kulturvereine (ca. 10,5 T€), Heimat-Fonds (4 T€), Heimat-Preis (5 T€, entsprechende Landeszuweisung in Zeile 2) sowie Betriebskostenzuschuss für die Sternwarte (47,5 T€); jährliche Erhöhung um jeweils 2,5 T€ (gesamt 67 T€) Zuschüsse an übrige Bereiche (20) Zustiftung Neandertal-Museum jährlich 8,7 T€ Zuschüsse an übrige Bereiche (40) Zuschuss Backhaus (0,15 T€)
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungs- und Reisekosten (0,75 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (40) Veranstaltung "Tag des Ehrenamts" in 2019 (alle vier Jahre) (3,5 T€) Mieten und Pachten (40) Miete Lokschruppen für Jazzsommer und LokArt (2,8 T€) sowie Pachtzahlung Backhaus (0,4 T€) (gesamt 3,2 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40) Sachausgaben für das Projekt "Nette Toilette" (10 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Projektbeitrag Neanderland (3 T€), Kosten für Werbemaßnahmen, Gebühren und ähnliches im Veranstaltungsbereich (6,15 T€), Kosten Freizeitkünstlermarkt (1,5 T€), Druckkosten Plakate, Broschüren für Trödelmärkte etc. (0,85 T€), Sachausgaben "Fairtrade" (0,5 T€) (gesamt 12 T€) Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (40) Ausstellungsversicherung für die LokArt (0,1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40) Mitgliedsbeitrag INTHEGA (0,45 T€)
zu Zeile: 27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (40) Erträge für Kabarett-Karten für ehrenamtliche Feuerwehr (interne Leistungsverrechnung), 1 T€



Teilfinanzplan 2019

04.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.01 Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt 04.01.01 Alle kulturellen Leistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.301,10	6.850	13.700	0	13.700	13.700	13.700
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.036,75	13.000	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	109.659,58	151.000	173.150	0	175.150	175.150	175.150
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.997,43	170.850	186.850	0	188.850	188.850	188.850
10 - Personalauszahlungen	127.815,06	112.100	219.100	0	220.950	222.850	224.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	126.452,17	152.700	118.700	0	116.700	116.700	116.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	55.633,99	67.850	75.850	0	78.350	80.850	83.350
15 - Sonstige Auszahlungen	13.677,03	28.250	30.000	0	26.500	26.500	26.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	323.578,25	360.900	443.650	0	442.500	446.900	451.350
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-192.580,82	-190.050	-256.800	0	-253.650	-258.050	-262.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

04.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Kommunale Kultur und Städtepartnerschaften
Produkt	04.01.01	Alle kulturellen Leistungen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Landeszuschuss für den Heimatpreis (entsprechender Aufwand in Zeile 15) 5 T€ Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (40) Zuschüsse für LokArt und Jazzsommer sowie für das Kulturprogramm (8,6 T€) Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen (40) Spenden LokArt (0,1 T€)
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (40) Getränkeverkauf und Verkauf von Katalogen bei der LokArt (0,15 T€) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (40) Eintrittsgelder für kulturelle Veranstaltungen (Theater, Kabarett, Jazzsommer, Sondervorstellungen) zusätzlich ab 2019 einmal jährlich Open-Air-Kino (+5 T€) weiterhin Trödelmärkte (bisher Zeile 4) Erhöhung der Eintrittspreise für Theater/Kabarett ab September 2019 (gesamt 173 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40) Honorare und Gagen für Kabarettveranstaltungen (bisher Zeile 13) (48 T€)
zu Zeile: 12	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Container für Trödelmärkte Stadthalle und Bürgerhaus; Graffiti-Entfernung (0,8 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Catering für Veranstaltung "Tag des Ehrenamts" in 2019 2 T€, Catering für Kabarett, LokArt etc. 0,9 T€ (gesamt 2,9 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Honorare, Tantiemen, Gagen etc. für Theaterveranstaltungen (110 T€) zusätzliche Veranstaltung ab 2019 einmal im Jahr (Open-Air-Kino) 5 T€ Honorare und Gagen für Kabarettveranstaltungen werden nun in Zeile 11 verbucht. Steigende Gagen wurden mit berücksichtigt (gesamt 115 T€)
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40) Zuschüsse an Kulturvereine (ca. 10,5 T€), Heimat-Fonds (4 T€), Heimat-Preis (5 T€, entsprechende Landeszuweisung in Zeile 2) sowie Betriebskostenzuschuss für die Sternwarte (47,5 T€); jährliche Erhöhung um jeweils 2,5 T€ (gesamt 67 T€) Zuschüsse an übrige Bereiche (20) Zustiftung Neandertal-Museum jährlich 8,7 T€ Zuschüsse an übrige Bereiche (40) Zuschuss Backhaus (0,15 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungs- und Reisekosten (0,75 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (40) Veranstaltung "Tag des Ehrenamts" in 2019 (alle vier Jahre) (3,5 T€) Mieten und Pachten (40) Miete Lokschruppen für Jazzsommer und LokArt (2,8 T€) sowie Pachtzahlung Backhaus (0,4 T€) (gesamt 3,2 T€) Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (40) Sachausgaben für das Projekt "Nette Toilette" (10 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Projektbeitrag Neanderland (3 T€), Kosten für Werbemaßnahmen, Gebühren und ähnliches im Veranstaltungsbereich (6,15 T€), Kosten Freizeitkünstlermarkt (1,5 T€), Druckkosten Plakate, Broschüren für Trödelmärkte etc. (0,85 T€), Sachausgaben "Fairtrade" (0,5 T€) (gesamt 12 T€) Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (40) Ausstellungsversicherung für die LokArt (0,1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40) Mitgliedsbeitrag INTHEGA (0,45 T€)



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

verantwortlich

Moldon, Ursula

Beschreibung

- Planung und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes von NRW
- verbindliche Durchführung von mindestens 3200 Unterrichtsstunden pro Jahr in den Bereichen der Arbeitswelt und beruflichen Fortbildung, lebensbegleitende Bildungsarbeit, gesellschaftlich-kulturelle Entwicklung, Gesundheitsförderung, Schlüsselqualifikationen, soziale und interkulturelle Bildung
- Durchführung von Integrationskursen nach der Integrationskursverordnung und von berufsbezogener Sprachförderung BS (DeuFöV) des BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)
- vom BAMF zugelassenes Prüfungszentrum für Deutschprüfungen auf allen Niveaustufen bis B2 u.a. als Grundlage für Einbürgerungen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Weiterbildungsgesetz des Landes NRW (WbG NW)
- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Kulturfördergesetz NRW
- Integrationskursverordnung und Verordnung über die berufsbezogene Deutschsprachförderung (DeuFöV) des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Entgeltordnung der VHS

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verwaltungsvorstand

Ziele

Strategische Ziele

1. Die Stellung der VHS als wichtigsten Anbieter von Weiterbildungsmaßnahmen für Erwachsene in Erkrath festigen und ausbauen auf der Grundlage des Bildungsauftrages, wie er im Weiterbildungsgesetz des Landes verbindlich vorgeschrieben ist.
2. Als vom BAMF anerkannter Sprachkursträger der Hauptansprechpartner für sprachliche Integration in Erkrath bleiben auf der Grundlage des Zuwanderungsgesetzes
3. Mittelfristige Ziele:
 - 3.1 stärkerer Ausbau des Bereichs Gesundheitsförderung mit stärkerer Auslastung des Abendangebots
 - 3.2 quantitative und qualitative Verbesserung des Bereichs Integrationskurse (B2, berufssprachliche Förderung)
 - 3.3 neue Kundengewinnung durch verbesserte Werbeauftritte
 - 3.4 Ausbau des Angebots politische Bildung und Umweltbildung
 - 3.5 das Angebot "Weiterbildung geht zur Schule" vertiefen (Schwerpunkt politische Bildung)
 - 3.6 Neuerwerb der Trägerzulassung des BAMF für die Fortführung von DeuFöV-Kursen und als Prüfungszentrum im Dezember 2018
 - 3.7 Stärkung eines Angebotes zum deutschen Spracherwerb für Flüchtlinge und Asylsuchende in Erkrath

Operative Ziele

zu 3.1 neue Kursleiterinnen und Kursleiter im Bereich Gesundheit akquirieren mit Krankenkassenzulassung,



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

- Raumsituation verbessern;
- zu 3.2 weiter enge Kooperation mit dem jobcenter/Integration Point; Umsetzung der AZAV-Zertifizierung für berufsbezogene Sprachförderung für Lernstufe B2 als neuem Angebot und die Möglichkeit, an Ausschreibungen durch die BA teilzunehmen; z. B. im Bereich Bewerbungstraining und Jobcoaching
- zu 3.3 Teilnahme an überregionalen und bundesweiten Datenbanken über den DVV (Dtsch. VHS-Verband), vhs-app, neue Homepage
- zu 3.4 federführend Exkursionen anbieten zu europäischen Institutionen in Kooperation mit anderen VHSen;
- zu 3.5 ESF-Anträge stellen zur Drittmittelfinanzierung schulischer und VHS-Angebote
- zu 3.6 und 3.7: Kooperation mit den Netzwerken im Kreis Mettmann und der Bücherei.

Kennzahlen

Die Überprüfung der Kennzahlen innerhalb des QM-Systems hat folgende Anpassungen für II.2017 und I. 2018 erbracht:

- Kennzahl 1: Entwicklung eines bedarfsgerechten Angebots
Ziel: Ausfallquote der durchgeführten Unterrichtsstunden: 25%
Ergebnis II/2015, I/2016: 35%. Ergebnis II/2016 und I/2017: 32% Das Ziel wurde also im Vergleich zu den Vorjahren verbessert.
- Kennzahl 2:
Ziel: Zahl der Kundinnen und Kunden, die mit einem Kursangebot versorgt werden, bei über 80% halten:
Zielerreichung in 2015, 2016 und I/2017: über 90%. In II.2017 und I.2018: 95%
- Kennzahl 3: organisatorische und pädagogische Rahmenbedingungen:
Ziel: Quote der Kundenbeschwerden höchstens 10%:
Ergebnis in 2016: Beschwerden unter 10% trotz der erschwerten Bedingungen im BÜH, die Beschwerden bezogen sich überwiegend auf diese Raumsituationen. Kaum Beschwerden zum inhaltlichen Angebot. Ergebnis seitdem laufend: Ähnliches Bild: Beschwerden unter 10% mit Bezug auf organisatorische Abläufe und das Raumangebot vor allem im Sportbereich.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Zahlen im Deutschbereich sind mit Abflachen der Flüchtlingssituation rückläufig. Neue Schwerpunktsetzungen vor allem im Bereich Politik und Umweltbildung mit neuen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Im Juni hat die VHS in einem umfassenden Audit die Rezertifizierung mit Umstellung auf die neue ISO-Norm durchgeführt und dazu auch das Audit für die AZAV-Zertifizierung (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung). Sie hat die Überprüfung erfolgreich bestanden und beide Qualitätssiegel für 3 bzw. 5 Jahre erhalten.

Durch die AZAV-Zertifizierung hat die VHS nun die Möglichkeit an Ausschreibungen durch die BA teilzunehmen z. B. im Bereich Bewerbungstraining und Jobcoaching.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79
Tariflich Beschäftigte	-	4,19	4,45	4,45	4,45	4,45

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	73,90	76,61	77,80	77,87	77,53	77,18



Teilergebnisplan 2019

04.02.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.02 Volkshochschule
Produkt: 04.02.01 Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	442.827,78	350.000	435.000	435.000	435.000	435.000
03 + Sonstige Transfererträge	1.215,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	129.000,20	159.500	125.500	125.500	125.500	125.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.251,69	2.050	2.050	2.050	2.050	2.050
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	575.474,67	512.550	563.550	563.550	563.550	563.550
11 - Personalaufwendungen	704.459,18	588.600	676.600	678.600	682.800	687.000
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.319,33	5.400	6.300	5.300	5.300	5.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.782,56	3.600	6.450	6.300	5.300	4.400
15 - Transferaufwendungen	1.793,40	800	1.000	1.000	1.000	1.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.858,42	70.600	34.000	32.500	32.500	32.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	773.212,89	669.000	724.350	723.700	726.900	730.200
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-197.738,22	-156.450	-160.800	-160.150	-163.350	-166.650
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-197.738,22	-156.450	-160.800	-160.150	-163.350	-166.650
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-197.738,22	-156.450	-160.800	-160.150	-163.350	-166.650
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-197.738,22	-156.450	-160.800	-160.150	-163.350	-166.650



Teilergebnisplan 2019

04.02.01

Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.02	Volkshochschule
Produkt:	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (40)
Ansatzerhöhung aufgrund der Erträge aus DeuFöV (berufsbezogene Sprachförderung auf Sprachniveau B2 vom BAMF). Es wird davon ausgegangen, dass die VHS in den Folgejahren weiter an diesem berufsbezogenen Sprachprogramm teilnimmt. Siehe auch Erläuterungen zu Aufwendungen in Zeile 11. Daneben bleibt die Förderung der herkömmlichen Integrationskurse bestehen. (240 T€)
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40)
Einerseits zwar Ansatzerhöhung aufgrund der Erhöhung der Zuweisung nach Weiterbildungsgesetz NRW, jedoch: Förderung aus Deutschkursen des Landes NRW wie in 2017 sind nicht mehr absehbar. (195 T€)
- zu Zeile: 03 Andere sonstige Transfererträge (40)
Erträge aus Opernkartenverkauf; siehe Erläuterung zu Zeile 15. (1 T€)
- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40)
125,5 T€ fortgeschriebene Erträge als realistisch zu erwartende Einnahmen aus Teilnehmerinnen- und Teilnehmerentgelten. Ansatz in Höhe der realistisch zu erwartenden Erträge. Größere Studienfahrten für 2019 sind noch nicht absehbar. Verringerung des Ansatzes, da Erträge aus Studienfahrten nun finanziell direkt über den Reiseveranstalter abgewickelt werden. Entsprechende Verringerung des Aufwands in Zeile 16. (125,5 T€)
- zu Zeile: 05 Erträge aus Verkauf (40)
Verkaufserlöse Getränkeverkauf bei kulturellen Veranstaltungen Kulturcafe (0,25 T€)
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (40)
Erträge aus Verkauf von Werbeseiten (1,8 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40)
Honorare für Dozentinnen und Dozenten. Ansatzerhöhung aufgrund der Durchführung von DeuFöV (BAMF). Siehe auch Erläuterungen zur Gegenfinanzierung in Zeile 2.
Einkakuliert sind ca. 0,5 T€ für Vorträge im Rahmen des Projekts "Hochdrei" zum Thema "Urban Gardening"; beantragt von der Stadtbücherei In 2019 einmalige Erhöhung des Ansatzes um 1 T€ zum 50jährigen Jubiläum und geplanten Festakt. (317 T€)
- zu Zeile: 13 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40)
Prüfungsgebühr ortsveränderliche E-Geräte. (0,6 T€)
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40)
Bewirtung und sonstige Sachleistungen
In 2019 einmalige Erhöhung des Ansatzes um 1 T€ zum 50jährigen Jubiläum und geplantem Festakt. (1,7 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)
Aufwendungen für den Betrieb des Tonstudios (4 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Volkshochschule (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 6,45 T€
- zu Zeile: 15 Sonstige Transferaufwendungen (40)
Aufwand für Opernkarten, Gegenfinanzierung in Zeile 3. (1 T€)
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40)
Reise- und Fortbildungskosten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Erhöhung gegenüber 2017 wie im Vorjahr erforderlich für Einarbeitung einer neuen Mitarbeiterin und zunehmenden Fortbildungsbedarf im Bereich Digitalisierung. (4 T€)
Geschäftsaufwendungen (40)
Geschäftsaufwendungen (z.B. Druck Programmheft, Bürobedarf, Werbeflyer, Rechnungen Telefon, GEMA etc.) | Der Aufwand für Studienfahrten wurde nicht mehr eingerechnet, da dieser nun finanziell über den Reiseveranstalter abgewickelt wird (36 T€). Entsprechend ergibt sich die Verringerung in Zeile 4. | Einmalige Erhöhung des Ansatzes um 1 T€ in 2019 für einen geplanten Tag der offenen Tür anlässlich des Jubiläums (Einladung, Flyer, Werbematerial). | Weiterhin in 2019 einmalige Erhöhung des Ansatzes um 0,5 T€ zum 50jährigen Jubiläum und geplantem Festakt (Blumen, Einladungen etc.) (27,5 T€)
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40)
Mitgliedschaft im Landesverband der VHS NRW. (2,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

04.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	452.064,16	350.000	435.000	0	435.000	435.000	435.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	1.215,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	129.300,20	159.500	125.500	0	125.500	125.500	125.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	451,69	250	250	0	250	250	250
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	180,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.800,00	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	585.011,05	512.550	563.550	0	563.550	563.550	563.550
10 - Personalauszahlungen	574.562,52	588.600	668.000	0	669.700	673.500	677.300
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.144,53	5.400	6.300	0	5.300	5.300	5.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	1.793,40	800	1.000	0	1.000	1.000	1.000
15 - Sonstige Auszahlungen	59.506,81	70.600	34.000	0	32.500	32.500	32.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	639.007,26	665.400	709.300	0	708.500	712.300	716.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-53.996,21	-152.850	-145.750	0	-144.950	-148.750	-152.550
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.529,42	5.000	5.200	0	5.200	5.200	5.200
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	200	0	200	200	200
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	7.529,42	5.000	5.400	0	5.400	5.400	5.400
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.529,42	-5.000	-5.400	0	-5.400	-5.400	-5.400



Teilfinanzplan 2019

04.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Volkshochschule
Produkt	04.02.01	Besondere Dienstleistung der Volkshochschule Weiterbildung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (40) Ansatzerhöhung aufgrund der Erträge aus DeuFöV (berufsbezogene Sprachförderung auf Sprachniveau B2 vom BAMF). Es wird davon ausgegangen, dass die VHS in den Folgejahren weiter an diesem berufsbezogenen Sprachprogramm teilnimmt. Siehe auch Erläuterungen zu Aufwendungen in Zeile 11. Daneben bleibt die Förderung der herkömmlichen Integrationskurse bestehen. (240 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Einerseits zwar Ansatzerhöhung aufgrund der Erhöhung der Zuweisung nach Weiterbildungsgesetz NRW, jedoch: Förderung aus Deutschkursen des Landes NRW wie in 2017 sind nicht mehr absehbar. (195 T€)
zu Zeile: 03	Andere sonstige Transfererträge (40) Erträge aus Opernkartenverkauf; siehe Erläuterung zu Zeile 15. (1 T€)
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40) 125,5 T€ fortgeschriebene Erträge als realistisch zu erwartende Einnahmen aus Teilnehmerinnen- und Teilnehmerentgelten. Ansatz in Höhe der realistisch zu erwartenden Erträge. Größere Studienfahrten für 2019 sind noch nicht absehbar. Verringerung des Ansatzes, da Erträge aus Studienfahrten nun finanziell direkt über den Reiseveranstalter abgewickelt werden. Entsprechende Verringerung des Aufwands in Zeile 16. (125,5 T€)
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (40) Verkaufserlöse Getränkeverkauf bei kulturellen Veranstaltungen Kulturcafe (0,25 T€)
zu Zeile: 07	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (40) Erträge aus Verkauf von Werbeseiten (1,8 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40) Honorare für Dozentinnen und Dozenten. Ansatzerhöhung aufgrund der Durchführung von DeuFöV (BAMF). Siehe auch Erläuterungen zur Gegenfinanzierung in Zeile 2. Einkuliert sind ca. 0,5 T€ für Vorträge im Rahmen des Projekts "Hochdreif" zum Thema "Urban Gardening"; beantragt von der Stadtbücherei in 2019 einmalige Erhöhung des Ansatzes um 1 T€ zum 50jährigen Jubiläum und geplanten Festakt. (317 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Prüfungsgebühr ortsveränderliche E-Geräte. (0,6 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Bewirtung und sonstige Sachleistungen In 2019 einmalige Erhöhung des Ansatzes um 1 T€ zum 50jährigen Jubiläum und geplantem Festakt. (1,7 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Aufwendungen für den Betrieb des Tonstudios (4 T€)
zu Zeile: 14	Sonstige Transferaufwendungen (40) Aufwand für Opernkarten, Gegenfinanzierung in Zeile 3. (1 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Reise- und Fortbildungskosten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Erhöhung gegenüber 2017 wie im Vorjahr erforderlich für Einarbeitung einer neuen Mitarbeiterin und zunehmenden Fortbildungsbedarf im Bereich Digitalisierung. (4 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Geschäftsaufwendungen (z.B. Druck Programmheft, Bürobedarf, Werbeflyer, Rechnungen Telefon, GEMA etc.) Der Aufwand für Studienfahrten wurde nicht mehr eingerechnet, da dieser nun finanziell über den Reiseveranstalter abgewickelt wird (36 T€). Entsprechend ergibt sich die Verringerung in Zeile 4. Einmalige Erhöhung des Ansatzes um 1 T€ in 2019 für einen geplanten Tag der offenen Tür anlässlich des Jubiläums (Einladung, Flyer, Werbematerial). Weiterhin in 2019 einmalige Erhöhung des Ansatzes um 0,5 T€ zum 50jährigen Jubiläum und geplantem Festakt (Blumen, Einladungen etc.) (27,5 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40) Mitgliedschaft im Landesverband der VHS NRW. (2,5 T€)
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Betriebs- und Geschäftsausstattung, z. B. Whiteboards, Tablets, hochwertiges Lehrmaterial (3 T€) Anwendungssoftware, GWG (40) Anwendungssoftware für Updates der Schulungs-PCs der VHS (0,2 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Betriebs- und Geschäftsausstattung, z.B. CD-Player, Bluetooth-Beamer/Lautsprecher, Medieneinrichtung Unterricht (2 T€)
zu Zeile: 29	Anwendungssoftware (40) Anwendungssoftware für Updates der Schulungs-PCs der VHS (0,2 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

04.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.02 Volkshochschule
Produkt: 04.02.01 Besondere Dienstleistung der Volkshochschule
Weiterbildung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	7.529	5.000	5.400	0	5.400	5.400	5.400	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.529	-5.000	-5.400	0	-5.400	-5.400	-5.400	0	0



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.03	Musikschule
Produkt	04.03.01	Unterricht und Veranstaltungen

verantwortlich

Mallwitz, Guido

Beschreibung

Kontinuierlicher Musikunterricht und Projekte für unterschiedliche Zielgruppen sowie öffentliche Konzerte und Aufführungen der Jugendmusikschule.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Schul- und Entgeltordnung
- Kulturförderungsgesetz NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Strategische Ziele

1. Grundsätzliches Interesse von Kleinkindern, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an der Musik wecken. Dabei sollen Begabungen frühzeitig entdeckt, individuell gefördert und bis zu einer vorberuflichen Fachausbildung durchgeführt werden.
2. Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, des Sozialverhaltens, der Kreativität, des Selbstbewusstseins, der Inklusion und Integration sowie des Gemeinschaftssinnes von Kindern und Jugendlichen durch das Kulturgut Musik.
3. Durch Aufführungen, Darbietungen und Unterstützungen sollen musikalische Beiträge zum kommunalen Kulturleben geleistet und der Austausch mit anderen Musikschulen gefördert werden.
4. Nutzung von Fördermitteln

Operative Ziele

Die Jugendmusikschule strebt im Bereich der eigenen Verfügungsberechtigung die Umsetzung begonnener Einsparungen an.

- 1) Bei den Verwaltungs- und Betriebsausgaben sollen die Einsparungen bei der Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter und Verbrauchsmaterialien weiter beibehalten werden. Durch die Reduzierung des Ansatzes in 2017 ist allerdings auch eine Untergrenze für die Aufrechterhaltung des betrieblichen Ablaufs erreicht.
- 2) Im Bereich der Anschaffung von Instrumenten soll weiterhin die Möglichkeit des Kaufes gebrauchter Instrumente geprüft werden.

Kennzahlen zu 2018

- 1) Der Ansatz bei den Verwaltungs- und Betriebsausgaben ist in 2017 um 1 T€ reduziert worden. Diese Einsparungen wurden 2017 im Ergebnis umgesetzt. Ein Ergebnis für 2018 liegt noch nicht vor.
- 2) Das Ziel der Kostenreduzierung durch Anschaffung gebrauchter Instrumente ließ sich bis 09/2018 nur in wenigen Fällen realisieren, da Bedarf und Angebot nur selten übereinstimmen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	10,42	10,31	10,31	10,31	10,31



Produkt

04.03.01

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.03	Musikschule
Produkt	04.03.01	Unterricht und Veranstaltungen

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	37,76	35,53	37,93	37,66	37,36	37,02



Teilergebnisplan 2019

04.03.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.03 Musikschule
Produkt: 04.03.01 Unterricht und Veranstaltungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.118,16	8.000	8.100	7.900	7.900	7.900
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250.124,36	245.000	254.500	254.500	254.500	254.500
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	800,00	400	600	600	600	600
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.785,81	1.600	1.800	1.800	1.800	1.800
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	260.828,33	255.000	265.000	264.800	264.800	264.800
11 -	Personalaufwendungen	670.901,17	693.900	669.200	675.050	681.950	689.000
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.832,04	6.300	7.300	6.300	6.300	6.300
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	7.212,82	7.200	10.200	10.200	9.100	8.450
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.885,67	10.400	12.000	11.500	11.500	11.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	690.831,70	717.800	698.700	703.050	708.850	715.250
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-430.003,37	-462.800	-433.700	-438.250	-444.050	-450.450
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-430.003,37	-462.800	-433.700	-438.250	-444.050	-450.450
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-430.003,37	-462.800	-433.700	-438.250	-444.050	-450.450
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-430.003,37	-462.800	-433.700	-438.250	-444.050	-450.450



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.03	Musikschule
Produkt:	04.03.01	Unterricht und Veranstaltungen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40)
Durch das einmalige Projekt KiTa + MS wird ein leicht erhöhter Landeszuschuss in 2019 erwartet. Dieses Projekt ist bisher jedoch nur für ein Jahr beschlossen. Ab 2020 ist wieder mit geringeren Zuweisungen zu rechnen. (6,6 T€)
Sopo - Musikschule (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 1,5 T€
- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40)
Unterrichtsentgelte; Anhebung aufgrund der Buchungen der letzten Jahre und Entgelterhöhung (250 T€); Mehrerträge für ein Abkommen über Kopierlizenzen in Höhe von 4,5 T€ (Mehraufwand in Zeile 16); vorbehaltlich des Ratsbeschlusses (Erhöhung der Entgelte 02/2019) (254,5 T€)
- zu Zeile: 05 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (40)
Erträge aus Veranstaltungen (0,6 T€)
- zu Zeile: 07 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten - 04.03.01.00 (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 1,6 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (40)
Erstattungen aus Versicherungsfällen (0,2 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40)
Honorare; In 2019 einmalig eingerichtet für das 50jährige Jubiläum und den geplanten Festakt. (1 T€)
- zu Zeile: 13 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40)
Instanthalterung des Instrumentariums (Reparaturen, Stimmungen), Verbrauchsmaterialien (Saiten, Bögen, Hüllen, Reinigungsmaterial) (5,8 T€)
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40)
z.B. Blumenschmuck bei Veranstaltungen | In 2019 einmalige Anhebung um 1 T€ anlässlich des 50jährigen Jubiläums und des geplanten Festaktes für Bewirtung etc. (1,25 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)
z.B. Klaviertransporte (0,25 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Musikschule (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 10,2 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40)
Aus- und Fortbildungskosten (1,5 T€)
Geschäftsaufwendungen (40)
Anschaffung von Ensemblesnoten, Druckkosten, GEMA-Gebühren, Anschaffungen ohne Anlagenwert (z.B. Blockflöten, Kabel), Unterrichtsmaterialien | In 2019 einmalige Anhebung um 0,5 T€ anlässlich des 50jährigen Jubiläums und des geplanten Festaktes (Einladungen etc.) (5 T€)
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40)
Verbandsbeiträge 1 T€; erstmals Kopierlizenzen (Mehrerträge in Zeile 4) vorbehaltlich des Ratsbeschlusses (Erhöhung der Entgelte 02/2019) (5,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

04.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.03 Musikschule
Produkt 04.03.01 Unterricht und Veranstaltungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.600,60	6.500	6.600	0	6.400	6.400	6.400
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.159,56	245.000	254.500	0	254.500	254.500	254.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	800,00	400	600	0	600	600	600
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	185,00	0	200	0	200	200	200
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	259.745,16	251.900	261.900	0	261.700	261.700	261.700
10 - Personalauszahlungen	670.901,17	693.900	669.200	0	675.050	681.950	689.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.098,24	6.300	7.300	0	6.300	6.300	6.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	8.067,20	10.400	12.000	0	11.500	11.500	11.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	684.066,61	710.600	688.500	0	692.850	699.750	706.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-424.321,45	-458.700	-426.600	0	-431.150	-438.050	-445.100
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.441,29	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	2.441,29	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.441,29	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.03	Musikschule
Produkt	04.03.01	Unterricht und Veranstaltungen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (40) Durch das einmalige Projekt KiTa + MS wird ein leicht erhöhter Landeszuschuss in 2019 erwartet. Dieses Projekt ist bisher jedoch nur für ein Jahr beschlossen. Ab 2020 ist wieder mit geringeren Zuweisungen zu rechnen. (6,6 T€)
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40) Unterrichtsentgelte; Anhebung aufgrund der Buchungen der letzten Jahre und Entgelterhöhung (250 T€); Mehrerträge für ein Abkommen über Kopierlizenzen in Höhe von 4,5 T€ (Mehraufwand in Zeile 16); vorbehaltlich des Ratsbeschlusses (Erhöhung der Entgelte 02/2019) (254,5 T€)
zu Zeile: 05	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (40) Erträge aus Veranstaltungen (0,6 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Erstattungen aus Versicherungsfällen (0,2 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40) Honorare; In 2019 einmalig eingerichtet für das 50jährige Jubiläum und den geplanten Festakt. (1 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Instandhaltung des Instrumentariums (Reparaturen, Stimmungen), Verbrauchsmaterialien (Saiten, Bögen, Hüllen, Reinigungsmaterial) (5,8 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) z.B. Blumenschmuck bei Veranstaltungen In 2019 einmalige Anhebung um 1 T€ anlässlich des 50jährigen Jubiläums und des geplanten Festaktes für Bewirtung etc. (1,25 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) z.B. Klaviertransporte (0,25 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Aus- und Fortbildungskosten (1,5 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Anschaffung von Ensemblesnoten, Druckkosten, GEMA-Gebühren, Anschaffungen ohne Anlagenwert (z.B. Blockflöten, Kabel), Unterrichtsmaterialien In 2019 einmalige Anhebung um 0,5 T€ anlässlich des 50jährigen Jubiläums und des geplanten Festaktes (Einladungen etc.) (5 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40) Verbandsbeiträge 1 T€; erstmals Kopierlizenzen (Mehrerträge in Zeile 4) vorbehaltlich des Ratsbeschlusses (Erhöhung der Entgelte 02/2019) (5,5 T€)
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Regelmäßige Anschaffungen und Aktualisierungen des Instrumentariums (Leihinstrumente und Unterrichtsausstattung) (2 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Regelmäßige Anschaffungen und Aktualisierungen des Instrumentariums (Leihinstrumente und Unterrichtsausstattung) (3 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.03 Musikschule
Produkt: 04.03.01 Unterricht und Veranstaltungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	2.441	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.441	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

verantwortlich

Heimansberg-Schmidt, Anne

Beschreibung

Die Stadtbücherei ist eine öffentliche Bildungs- und Kultureinrichtung der Stadt mit den Standorten im Bürgerhaus und im Kaiserhof sowie der kleinsten Filiale, dem automatisierten Bücherschrank, im REWE-Markt in Unterfeldhaus. Als modernes Informations- und Medienzentrum, dessen Bestände frei zugänglich sind, ist sie Anlaufstelle und Aufenthaltsort für die Bevölkerung der Kommune.

Die grundlegenden Aufgaben der Stadtbücherei sind die Bereithaltung und Ausleihe von Medien, auch in digitaler Form, und die Vermittlung von Informationen, sowie die Netzwerkarbeit mit anderen (Bildungs-) Institutionen und Einzelpersonen mit dem Ziel, lebenslanges Lernen für alle Bevölkerungsschichten zu ermöglichen.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Kulturfördergesetz NRW vom 18.12.2014 in der aktuellen Fassung
- Kulturkonzept "Erkrath Kultur" (Beschluss des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vom 28.09.1995)
- Bibliothekskonzept
- Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadtbücherei in der Fassung vom 01.01.2017
- Lehrplanempfehlungen zum Bibliotheksbesuch von Schulen
- Schulprogramme der am Projekt "Bildungspartner" beteiligten Schulen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Strategische Ziele

1. Unterstützung bei der Entwicklung der Fähigkeit zum selbst regulierten Lernen
2. Qualifizierte Unterstützung bei der Informationsgewinnung durch individuelle Beratung.
3. Bereitstellung eines bedarfsgerechten Medienangebots für die Bildungs- und Freizeitbedürfnisse aller Bürgerinnen u. Bürger
4. Deckung des Informationsbedürfnisses in den Bereichen Kultur, Aus- und Fortbildung, Freizeitgestaltung und Alltagsbewältigung.
5. Erhöhung der Kundenzufriedenheit, wo immer das möglich ist.
6. Steigerung der Medienkompetenz von Kindern u. Jugendlichen durch gezielte medienpädagogische Angebote u. Leseförderung
7. Dauerhafte Kooperation mit Schulen bei der Umsetzung des Medienkompetenzrahmens NRW
8. Ständige Berücksichtigung technischer Veränderungen u. gesellschaftlicher Entwicklungen in Bezug auf Medienangebot und Kundenservice, soweit die Ausstattung mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen dies zulässt.
9. Dem veränderten Kommunikationsverhalten entsprechend, will die Stadtbücherei onlineaffine Menschen mit Web 2.0 Angeboten, basierend auf einem Social Media Plan, erreichen.
10. Konzeptionelle Weiterentwicklung der einzelnen Standorte als kommunales Stadtteilzentrum
11. Langfristig (2019ff): Etablierung der Bücherei als Plattform für vielfältigen praxisbezogenen Austausch der Bürgerinnen u. Bürger untereinander

Operative Ziele

1. Beibehaltung von 6 regelmäßig stattfindenden Büchereiführungen mit Präsentation der digitalen Angebote für Erwachsene, incl. der Teilnehmer von Integrationskursen



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

2. Beibehaltung des qualitativen und quantitativen Niveaus bei Veranstaltungen für Schulen und KiTas;
3. Stärkung der Medien- und Informationskompetenz von Kindern u. Jugendlichen durch spezielle Führungen u. gezielte Werbeaktionen für Eltern in Zusammenarbeit mit Schulen zum Schulbeginn
4. Beibehaltung der Ausleihzahlen v. Vorjahr
5. Steigerung der Kundenzufriedenheit durch die Einbindung von Web 2.0 Auftritten sowie durch die Beibehaltung der bis 2017 im Rahmen des Qualitätsmanagement-Verbundes entwickelten Standards.
6. Einbezug der Menschen mit Migrationshintergrund durch Kooperation mit dem Integrationsbeauftragten, dem Integrationsrat, den Vereinen u. der VHS. Beibehaltung des im Rahmen des Projektes "Stadtbücherei international" entwickelten Veranstaltungskonzepts
7. Weiterentwicklung der Netzwerkarbeit im Stadtteil
8. Weiterentwicklung des digitalen Recherche- u. Serviceangebotes

Kennzahlen

- zu 1. Stand 31.12.2017: 6 Veranstaltungen // Plan 2019: 6 Veranstaltungen
- zu 2. Stand 31.12.2017: 110 Veranstaltungen für Kinder u. Jugendliche (leichter Rückgang, bedingt durch Leitungswechsel) // Plan 2019: Beibehaltung der Anzahl der Veranstaltungen vom Vorjahr; Durchführung von 11 Veranstaltungen für die Zielgruppe "Eltern mit Kleinkindern"
- zu 3. Stand 31.12.2017: 38 Führungen für Kinder u. Jugendliche (10 weniger als im Vorjahr, Werbeaktionen zur Leseförderung auf Elternabenden ab 2018) // Plan 2019: Beibehaltung der Anzahl der Veranstaltungen vom Vorjahr
- zu 4. Stand 31.12.2017: 197.255 Entleihungen (trotz allgemeiner Verringerung dennoch Steigerung im Bereich Kinder- und Jugendliteratur um 1799 Entleihungen) // Plan 2019: Beibehaltung des Ergebnisses vom Vorjahr
- zu 5. Weiterführung der Erhebung der Kennzahlen, die im Rahmen des Qualitätsmanagement-Verbundes bis 2017 entwickelt wurden; z.B. Zufriedenheitsmanagement (s.a. Kulturbericht)
- zu 6. Durchführung einer Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Integrationsbeauftragten sowie einer Aktion zum Welttag des Buches, Durchführung von insg. 6 mehrsprachigen Vorleseaktionen // Plan 2019: Beibehaltung dieses Angebotes
- zu 7. Erschließung neuer Kontakte u. Kooperationen ja/nein
- zu 8. Wechsel der Betriebssoftware mit qualitativer Aufwertung des Online-Katalogs und Anschaffung zusätzlicher Ipads auch für den Standort Kaiserhof : 2018 erfolgt // Plan 2019: vielfältiger Einsatz der Ipads im Veranstaltungstaltungsangebot

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Pflege und Inventarisierung aller EDV-relevanten Investitionen der Stadtbücherei wird zukünftig beim Produkt 01.10.01 (IT) angesiedelt. Die Verfahrensbetreuung verbleibt bei der Stadtbücherei.

Im August 2018 wurde die Stadtbücherei auf eine neue Betriebssoftware umgestellt. Der Onlinekatalog wurde dadurch mit vielen neuen Funktionen angereichert.

Das Team der Stadtbücherei entwickelte ein Konzept, um 2019 die Stadtbücherei als "Dritten Ort", d.h. als Aufenthaltsort im Stadtteil, sichtbarer zu machen. Dazu wird eine Projektförderung mit Bundesmitteln angestrebt.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	6,29	6,11	6,11	6,11	6,11

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	12,84	10,77	9,41	9,41	9,60	9,49



Teilergebnisplan 2019

04.04.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.04 Bibliothek
Produkt: 04.04.01 Medien
Informationen und Veranstaltungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.139,15	11.950	7.300	7.000	7.000	6.850
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.594,13	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.927,54	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	56.660,82	48.950	44.300	44.000	44.000	43.850
11 - Personalaufwendungen	331.565,23	348.400	372.850	376.300	367.400	371.450
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.153,58	6.550	850	850	850	850
14 - Bilanzielle Abschreibungen	19.929,72	19.400	21.500	18.200	17.600	17.350
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.591,06	80.000	75.650	72.300	72.300	72.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	441.239,59	454.350	470.850	467.650	458.150	461.950
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-384.578,77	-405.400	-426.550	-423.650	-414.150	-418.100
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-384.578,77	-405.400	-426.550	-423.650	-414.150	-418.100
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-384.578,77	-405.400	-426.550	-423.650	-414.150	-418.100
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-384.578,77	-405.400	-426.550	-423.650	-414.150	-418.100



Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.04	Bibliothek
Produkt:	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 7,3 T€
- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40)
Benutzungs- und Mahnentgelte der Stadtbücherei (35 T€)
- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (40)
Eintrittsgelder Bücherrummel (2 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40)
Honorare im Rahmen des Bücherrummels: 5,5 T€ (teilweise gedeckt durch Erträge, siehe Zeile 7) | In 2019 im Rahmen des Projektes "hochdreif" Autorenlesung zur Eröffnung des Büchereigartens (0,5 T€); in 2019 und 2020 jeweils Honorare für die Koordination ehrenamtlicher Beepaten für den Büchereigarten (9,36 T€), vier praxisbezogene Veranstaltungen im Büchereigarten (0,86 T€), 2 Makertage (Kreativtage mit MINT-Schwerpunkt) (0,5 T€), Coding-Veranstaltungen (Grunderfahrung Informatik) (1,04 T€), Veranstaltungen in Verbindung mit dem Kreativregal (Nähen mit Resten o.ä.) (1,04 T€) (gesamt 2019: 18,6 T€)
- zu Zeile: 13 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40)
jährliche Prüfung elektronischer Geräte (0,45 T€)
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40)
Getränke im Rahmen von Veranstaltungen (0,2 T€)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40)
Sonstige Dienstleistungen (0,2 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Stadtbüchereien (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 21,5 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40)
Fortbildungskosten (entspricht ca 0,2 T€ pro Mitarb.) (2 T€)
Geschäftsaufwendungen (40)
51 T€ Medienetat, davon 3,5 T€ Ankauf von Lizenzen (Anteil Erkrath an der Onleihe); 2 T€ Medien Unterfeldhaus) | Darin enthalten in 2019 und 2020 im Rahmen des Projektes "hochdreif" Medien aus dem Bereich Natur + Do it Yourself (pro Jahr 1 T€). 19 T€ lfd. Kosten inkl. u.a. Zeitschriften (5 T€), Lizenzkosten Pressdisplay und Betriebskosten Onleihe (3,2 T€), Fernleihkosten (0,4 T€), Einbandkosten (3 T€) | In 2019 im Rahmen des Projektes "hochdreif" Ozobots zur Ausleihe an Schulen und Nutzerinnen bzw. Nutzer (2,35 T€); sowie spezielle Filzstifte zur Arbeit mit den Ozobots (1 T€) (gesamt 2019: 73,35 T€)
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40)
Mitgliedsbeiträge für Verbände (0,3 T€)



Teilfinanzplan 2019

04.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.160,00	7.500	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.097,62	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	1.927,54	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.185,16	44.500	37.000	0	37.000	37.000	37.000
10 - Personalauszahlungen	330.565,23	348.400	372.850	0	376.300	367.400	371.450
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.114,58	6.550	850	0	850	850	850
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	77.692,23	80.000	75.650	0	72.300	72.300	72.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	421.372,04	434.950	449.350	0	449.450	440.550	444.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-380.186,88	-390.450	-412.350	0	-412.450	-403.550	-407.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	15.450	36.050	0	16.450	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	15.450	36.050	0	16.450	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.497,23	14.400	11.100	0	5.000	4.000	4.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	18.497,23	14.400	11.100	0	5.000	4.000	4.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-18.497,23	1.050	24.950	0	11.450	-4.000	-4.000



Teilfinanzplan 2019

04.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	Bibliothek
Produkt	04.04.01	Medien Informationen und Veranstaltungen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (40) Benutzung- und Mahnentgelte der Stadtbücherei (35 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Eintrittsgelder Bücherrummel (2 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (40) Honorare im Rahmen des Bücherrummels: 5,5 T€ (teilweise gedeckt durch Erträge, siehe Zeile 7) In 2019 im Rahmen des Projektes "hochdreif" Autorenlesung zur Eröffnung des Büchereigartens (0,5 T€); in 2019 und 2020 jeweils Honorare für die Koordination ehrenamtlicher Beepaten für den Büchereigarten (9,36 T€), vier praxisbezogene Veranstaltungen im Büchereigarten (0,86 T€), 2 Makertage (Kreativtage mit MINT-Schwerpunkt) (0,5 T€), Coding-Veranstaltungen (Grunderfahrung Informatik) (1,04 T€), Veranstaltungen in Verbindung mit dem Kreativregal (Nähen mit Resten o.ä.) (1,04 T€) (gesamt 2019: 18,6 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) jährliche Prüfung elektronischer Geräte (0,45 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (40) Getränke im Rahmen von Veranstaltungen (0,2 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Sonstige Dienstleistungen (0,2 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungskosten (entspricht ca 0,2 T€ pro Mitarb.) (2 T€) Geschäftsaufwendungen (40) 51 T€ Medienetat, davon 3,5 T€ Ankauf von Lizenzen (Anteil Erkrath an der Onleihe); 2 T€ Medien Unterfeldhaus) Darin enthalten in 2019 und 2020 im Rahmen des Projektes "hochdreif" Medien aus dem Bereich Natur + Do it Yourself (pro Jahr 1 T€). 19 T€ lfd. Kosten inkl. u.a. Zeitschriften (5 T€), Lizenzkosten Pressdisplay und Betriebskosten Onleihe (3,2 T€), Fernleihkosten (0,4 T€), Einbandkosten (3 T€) In 2019 im Rahmen des Projektes "hochdreif" Ozobots zur Ausleihe an Schulen und Nutzerinnen bzw. Nutzer (2,35 T€); sowie spezielle Filzstifte zur Arbeit mit den Ozobots (1 T€) (gesamt 2019: 73,35 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40) Mitgliedsbeiträge für Verbände (0,3 T€)
zu Zeile: 18	erhaltene Anzahlungen (40) Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Projektes "hochdreif" für 2019 und 2020 (36,05 T€)
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Sockelbetrag für 2019 und 2020 2 T€ und für 2021 und 2022 3 T€ für den Austausch des vorhandenen Inventars. Zusätzlich im Rahmen des Projektes "hochdreif" 2019: 3,45 T€ für Hochbeete incl. Befüllung (u.a. 1 rollstuhlgerichtetes Hochbeet) für den Büchereigarten sowie 2 T€ für Regalerweiterung und Materialschränke für Natur- Medienbestand und Makerspace-Aktionen (Do it Yourself) in beiden Standorten zur Förderung d. informellen selbständigen Lernens im Rahmen des Projektes "hochdreif" der Bundeskulturstiftung (Büchereigarten in Koop. mit Naturschutzzentrum Bruchhausen), 2020: 2 T€ für Regalerweiterungen und Materialschränke. (gesamt 2019: 7,45 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Reparaturen und Ersatzanschaffungen (1 T€) In 2019 im Rahmen des Projektes "hochdreif" 4 Hochbeete in Kinderhöhe incl. Befüllung (1,5 T€), 1 Gartenschlauch (0,15€), 6 Nähmaschinen für den Makerspace (Do-it-Yourself-Bereich) in Verbindung mit dem schon vorhandenen Kreativregal (1 T€) (gesamt 3,65 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

04.04.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.04 Bibliothek
Produkt: 04.04.01 Medien
Informationen und Veranstaltungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	0	15.450	36.050	0	16.450	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	18.497	14.400	11.100	0	5.000	4.000	4.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-18.497	1.050	24.950	0	11.450	-4.000	-4.000	0	0



Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.05	Archiv
Produkt	04.05.01	Verwaltung des Archivgutes

verantwortlich

Doehr, Carsten

Beschreibung

Ordnung, Verzeichnung und Erschließung der in der Verwaltung entstehenden Informationsträger
Sachgerechte Aufbewahrung des Archivguts
Sichtung, Auswertung und Aufarbeitung von angebotenem Material
Herausgabe heimatgeschichtlicher Veröffentlichungen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Archivgesetz NRW

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Schülerinnen und Schüler
Lehrerinnen und Lehrer
Vereine
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Sicherung und Erhalt der lt. Gesetz aufzubewahrenden Unterlagen
- Dauerhafter Erhalt historisch wertvollen Materials
- Umfassende Dokumentation der Stadtgeschichte

Operative Ziele

Zeitnahe Bearbeitung von Anfragen nach Informationen aus dem Stadtarchiv (insbes. Erbenermittlung, Familienforschung)

Kennzahlen

Beantwortung einfacher Anfragen (ohne weitere Forschungsarbeit) bei Erbenermittlung innerhalb von einer Woche nach Eingang im Archiv. 2017: ja

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	1,44	1,72	2,07	2,04	2,02	1,99



Teilergebnisplan 2019

04.05.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.05 Archiv
Produkt: 04.05.01 Verwaltung des Archivgutes

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	601,20	600	600	600	600	600
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	386,60	400	400	400	400	400
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21,00	300	300	300	300	300
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	1.008,80	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11 -	Personalaufwendungen	68.022,87	72.900	60.450	61.250	62.000	62.800
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.286,09	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	877,75	1.500	1.200	1.200	1.200	1.200
17 =	Ordentliche Aufwendungen	70.186,71	75.700	62.950	63.750	64.500	65.300
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-69.177,91	-74.400	-61.650	-62.450	-63.200	-64.000
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-69.177,91	-74.400	-61.650	-62.450	-63.200	-64.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-69.177,91	-74.400	-61.650	-62.450	-63.200	-64.000
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-69.177,91	-74.400	-61.650	-62.450	-63.200	-64.000



Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.05 Archiv
Produkt: 04.05.01 Verwaltung des Archivgutes

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Sopo - Archiv (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 0,6 T€

zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (32)
Gebühren für Archivauskünfte

zu Zeile: 05 Erträge aus Verkauf (32)
Erträge aus Verkauf

zu Zeile: 14 AfA - Archiv (20)
**Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt.
1,3 T€**

zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32)
Fortbildungen, Fahrtkosten 0,2 T€
Geschäftsaufwendungen (32)
Fachliteratur, Nutzungsrechte Pressefotos 1 T€.



Teilfinanzplan 2019

04.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.05 Archiv
Produkt 04.05.01 Verwaltung des Archivgutes

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	386,60	400	400	0	400	400	400
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	21,00	300	300	0	300	300	300
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	407,60	700	700	0	700	700	700
10 - Personalauszahlungen	68.022,87	72.900	60.450	0	61.250	62.000	62.800
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	1.011,04	1.500	1.200	0	1.200	1.200	1.200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.033,91	74.400	61.650	0	62.450	63.200	64.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-68.626,31	-73.700	-60.950	0	-61.750	-62.500	-63.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

04.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.05	Archiv
Produkt	04.05.01	Verwaltung des Archivgutes

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (32) Gebühren für Archivauskünfte
zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (32) Erträge aus Verkauf
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (32) Fortbildungen, Fahrtkosten 0,2 T€ Geschäftsaufwendungen (32) Fachliteratur, Nutzungsrechte Pressefotos 1 T€.

Produktbereich 05

Soziale Leistungen



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Hilfen

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII:

- Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts;
- Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter;
- Leistungen, welche die notwendige Pflege für die Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden der Hilfesuchenden erleichtern sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten;
- Förderung und Unterstützung ambulanter Angebote; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten bei der Hilfe zur Pflege;
- materielle Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht;
- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, die der Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen dienen, wenn keiner der Haushaltsangehörigen die erforderliche Haushaltsführung übernehmen kann;
- Antragsannahme für die Übernahme von Bestattungskosten;
- Maßnahmen nach den Bildungs- und Teilhabepaket;

Hinweis:

Die Leistungen nach dem SGB XII werden regelmäßig durch Geld- und Sachleistungen durch die Stadt Erkrath für den Kreis Mettmann als örtlichem Träger der Sozialhilfe auf der Basis der Heranziehungssatzung erbracht. Die Auszahlung der o.g. Leistungen erfolgt nicht aus den Mitteln der Stadt Erkrath, sondern wird unmittelbar im Haushalt des Kreis Mettmann kassenwirksam. Handlungsgrundlage sind neben den Bestimmungen des SGB XII, die hierzu vom Kreis Mettmann erlassenen Arbeitsanweisungen. Die Leistungen des SGB XII sind daher auch Bestandteil des Haushaltes / Produktbuches beim Kreis Mettmann.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales.

Auftragsgrundlage

- SGB I, X, XII
- Ausführungsgesetz des Landes NRW zum SGB XII
- Heranziehungssatzungen des Kreises Mettmann
- Arbeitsanweisungen des Kreises Mettmann
- Bundeskindergeldgesetz (BKKG) und Wohngeldgesetz (WoGG) i.V.m. SGB XII für Bildung und Teilhabepaket (BuT)

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Unterhaltspflichtige
Sozialleistungsempfängerinnen und -empfänger

Ziele

Wirkungs- und Ergebnisziele:

Sicherung der finanziellen Grundlage zur Bestreitung des Lebensunterhaltes und finanzielle Hilfen in besonderen Lebenslagen.

Leistungsziele:

- Eingangsberatung der Hilfesuchenden und Prüfung vorrangiger Ansprüche
- Bewilligung von Sozialleistungen
- Heranziehung von Unterhaltspflichtigen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Besonders im Aufgabengebiet des IV. Kap. SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung) wird unverändert mit Fallzahlsteigerungen gerechnet. Gründe hierfür sind der einsetzende



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Hilfen

demografische Wandel, die Absenkung des Rentenniveaus, sowie die verstärkte Überleitung von Hilfeempfängern aus dem ALG II (Jobcenter) nach Erreichen der Altersgrenze.

Festzustellen ist, dass die Fallzahlen seit Jahren kontinuierlich steigen, was aus der folgenden Kurzdarstellung deutlich wird.

BG = Bedarfsgemeinschaften

Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL) III. Kapitel / Hilfe zur Pflege VII. Kapitel SGB XII

Stand | Fälle (BG)/in Hilfebezug | Transferaufwand in Tausend €

 31.12.2014 | 161 | 1.063
 31.12.2015 | 191 | 1.291
 31.12.2016 | 180 | 1.519
 31.12.2017 | 168 | 1.122
 05.09.2018 | 154 | 991

Grundsicherung im Alter + bei Erwerbsminderung: IV. Kapitel SGB XII

Stand | Fälle (BG)/in Hilfebezug | Transferaufwand in Tausend €

 31.12.2014 | 596 | 3.887
 31.12.2015 | 606 | 3.989
 31.12.2016 | 629 | 4.198
 31.12.2017 | 632 | 4.343
 05.09.2018 | 652 | 3.392

Bildung und Teilhabe: SGB XII i.V.m. BKKG / WoGG

Stand | Fälle (BG)/in Hilfebezug | Transferaufwand in Tausend €

 31.12.2014 | 182 | 81
 31.12.2015 | 183 | 85
 31.12.2016 | 174 | 108
 31.12.2017 | 160 | 123
 05.09.2018 | 198 | 95

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	3,05	2,85	2,85	2,85	2,85
Tariflich Beschäftigte	-	5,45	5,55	5,55	5,55	5,55

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	13,68	20,37	19,29	18,44	18,24	18,04



Teilergebnisplan 2019

05.01.01

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.01

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.008,00	20.500	24.500	14.500	14.500	14.500
03 +	Sonstige Transfererträge	57.635,12	103.000	90.000	90.000	90.000	90.000
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.397,76	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	320,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	88.360,88	140.400	131.400	121.400	121.400	121.400
11 -	Personalaufwendungen	568.558,63	580.000	556.200	563.550	571.000	578.550
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.470,57	103.000	110.000	90.000	90.000	90.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.499,47	1.400	1.400	1.000	650	500
15 -	Transferaufwendungen	350,00	250	250	250	250	250
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.876,59	4.600	13.500	3.500	3.500	3.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	645.755,26	689.250	681.350	658.300	665.400	672.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-557.394,38	-548.850	-549.950	-536.900	-544.000	-551.400
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-557.394,38	-548.850	-549.950	-536.900	-544.000	-551.400
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-557.394,38	-548.850	-549.950	-536.900	-544.000	-551.400
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.871,66	0	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-578.266,04	-548.850	-568.650	-555.600	-562.700	-570.100



Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt:	05.01.01	Soziale Hilfen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (50) Erstattung des Kreis Mettmann für Pflege- und Wohnberatung (14,5 T€). Für 2019 Projektmittel Quartiersentwicklung (Pflege-Scouts; 10 T€); siehe auch Aufwand in Zeile 16.
zu Zeile: 03	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (50) Erträge aus Leistungen anderer Sozialleistungsträger (DRV, Krankenkassen, Jobcenter etc.), sowie Rückzahlung gewährter Leistungen. Quartalsabrechnung mit dem Kreis Mettmann (90 T€); siehe auch Zeile 13: "Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit")
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (50) Mieterträge vom Träger Begegnungsstätte Gerberstr. 7 / Caritas (16,4 T€) Erträge aus Verkauf (50) Erträge aus dem Verkauf des WC-Euro-Schlüssel (0,5 T€). Aufwand in Zeile 16 (Geschäftsaufwendungen)
zu Zeile: 13	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (50) Quartalsabrechnung mit dem Kreis Mettmann über die unter Zeile 03 erzielten Erträge (Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen). 90 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11) Aufwand für eine geplante Organisationsuntersuchung im Fachbereich 50 - Soziales bedingt durch die Neuschaffung des Fachbereiches zum 01.04.2017. 20 T€
zu Zeile: 14	AfA - Sozialhilfe (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 1,4 T€
zu Zeile: 15	Sonstige soziale Leistungen (50) Ansatz für Härtefallfonds Bildungs- und Teilhabepaket 0,25 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50) Ordentliche Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, sowie Dienstreisen. Erhöhter Fortbildungsaufwand weiter für 2019 erforderlich, durch evtl. zusätzliche Aufgabenzuordnung. 3 T€ Geschäftsaufwendungen (50) Ankauf des WC-Euro-Schlüssels (0,5 T€). 2019 zusätzlich: 10 T€ Projektmittel Pflege-Scouts, siehe auch "Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV".
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (50) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 18,7 T€



Teilfinanzplan 2019

05.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.008,00	20.500	24.500	0	14.500	14.500	14.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	52.672,52	103.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.397,76	16.900	16.900	0	16.900	16.900	16.900
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	160,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.238,28	140.400	131.400	0	121.400	121.400	121.400
10 - Personalauszahlungen	508.224,03	515.000	507.400	0	512.750	518.100	523.450
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.600,70	103.000	110.000	0	90.000	90.000	90.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	20.962,00	250	250	0	250	250	250
15 - Sonstige Auszahlungen	7.522,17	4.600	13.500	0	3.500	3.500	3.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	602.308,90	622.850	631.150	0	606.500	611.850	617.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-519.070,62	-482.450	-499.750	0	-485.100	-490.450	-495.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

05.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.01	Soziale Hilfen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (50) Erstattung des Kreis Mettmann für Pflege- und Wohnberatung (14,5 T€). Für 2019 Projektmittel Quartiersentwicklung (Pflege-Scouts; 10 T€); siehe auch Aufwand in Zeile 16.
zu Zeile: 03	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (50) Erträge aus Leistungen anderer Sozialleistungsträger (DRV, Krankenkassen, Jobcenter etc.), sowie Rückzahlung gewährter Leistungen. Quartalsabrechnung mit dem Kreis Mettmann (90 T€); siehe auch Zeile 13: "Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit")
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (50) Mieterträge vom Träger Begegnungsstätte Gerberstr. 7 / Caritas (16,4 T€) Erträge aus Verkauf (50) Erträge aus dem Verkauf des WC-Euro-Schlüssel (0,5 T€). Aufwand in Zeile 16 (Geschäftsaufwendungen)
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (50) Quartalsabrechnung mit dem Kreis Mettmann über die unter Zeile 03 erzielten Erträge (Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen). 90 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11) Aufwand für eine geplante Organisationsuntersuchung im Fachbereich 50 - Soziales bedingt durch die Neuschaffung des Fachbereiches zum 01.04.2017. 20 T€
zu Zeile: 14	Sonstige soziale Leistungen (50) Ansatz für Härtefallfonds Bildungs- und Teilhabepaket 0,25 T€
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50) Ordentliche Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, sowie Dienstreisen. Erhöhter Fortbildungsaufwand weiter für 2019 erforderlich, durch evtl. zusätzliche Aufgabenzuordnung. 3 T€ Geschäftsaufwendungen (50) Ankauf des WC-Euro-Schlüssels (0,5 T€). 2019 zusätzlich: 10 T€ Projektmittel Pflege-Scouts, siehe auch "Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV".



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG):

- Bewilligung / Versagung von Leistungen nach dem AsylbLG
- Bewilligung von Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt nach dem AsylbLG
- Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (z. B. in den Unterkünften als Hilfshausmeister)
- Rückforderung und Vereinnahmung von zu Unrecht erbrachten Leistungen
- Bereitstellung von Plätzen in Asylbewerber- und Notunterkünften
 - Unterbringung und Belegungsplanung
 - Erhebung von Benutzungsgebühren

Unterhaltung und Betrieb der Asylbewerberheime und Notunterkünfte

- Beschaffung von Einrichtungsgegenständen
- Instandhaltung der Einrichtung, Reparaturen
- Überwachung der Hygiene /Schädlingsbekämpfung
- Kontrolle des baulichen Zustandes

Zuschüsse für

- die Betreuung der Asylbewerber durch eine Sozialarbeiterin der NeanderDiakonie
- das DRK-Familienbildungswerk für die Durchführung von Deutsch-Kursen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
- Landesaufnahmegesetz (LAufG)
- Aufenthaltsgesetz (AufenthG)
- Erlasse und Richtlinien der Landesregierung

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
Asylbewerberinnen und -bewerber
Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger

Ziele

Wirkungs- und Ergebnisziele:

- Sicherstellung der Versorgung für die Personengruppen des AsylbLG für den Zeitraum des Aufenthalts in Deutschland bzw. bis zur Anerkennung eines dauerhaften Bleiberechts
- Durchführung von Betreuungsmaßnahmen, die über die Unterbringung und die Hilfestellung hinausgehen und eine bessere Integration und Lebenssituation für die betroffenen Personen schaffen sollen
- Sozialverträgliche Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen

Leistungsziele:

- Bewilligung von Sozialleistungen
- Schaffung der entsprechenden Rahmenbedingungen in den Unterkünften
- Betreuung der ausländischen Flüchtlinge
- Umsetzung und Fortschreibung des Integrationskonzeptes

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Krisenherde in der Welt bestehen unvermindert. Die Lage aus der Flüchtlingskrise aus dem Jahre 2015 hat



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

sich stabilisiert. Es gibt jedoch keine Sicherheit, dass nicht wieder plötzlich eine Vielzahl von Flüchtlingen nach Europa kommt, was sich dann auch gravierend auf die Stadt Erkrath auswirken würde.

Nach starkem Rückgang der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG sind stabilere Fallzahlen festzustellen. Der resultierende Finanzbedarf wirkt sich unmittelbar auf den Haushalt aus. Die Ausgaben zur Unterhaltung und Betrieb aller Unterkünfte wird zurück gehen, da eine angemietete Unterkunft Mitte 2019 entfällt. Neue Unterkünfte sind nicht geplant, perspektivisch soll die Anzahl der Unterkünfte reduziert werden.

Sämtliche Kosten sind von der Kommune zu tragen und werden teilweise vom Land mittels Pauschalzuweisungen pro Flüchtling erstattet. Hier sind seit gut einem Jahr finanzielle Entlastungen der Kommunen angekündigt, aber noch immer nicht umgesetzt. Insoweit kann hieraus keine Entlastung für den Haushalt eingeplant werden.

Beiträge zu mittelfristigen Entwicklungszielen / Handlungsschwerpunkte

Das in 2018 mit der Bürgerschaft entwickelte Integrationskonzept muss kontinuierlich umgesetzt werden. Dies bedarf einer fortlaufenden Bearbeitung und Partizipation aller Beteiligten. Parallel ist die weitere Entwicklung einzuschätzen und in einer Fortschreibung des Konzeptes aufzunehmen. Hierzu sollte zunächst wieder eine Bürgerbeteiligung und anschließend die politische Beteiligung erfolgen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,50	1,10	1,10	1,10	1,10
Tariflich Beschäftigte	-	12,70	11,40	11,40	11,40	11,40

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	70,17	53,37	59,89	54,89	51,92	48,62



Teilergebnisplan 2019

05.01.02

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.02

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Leistungen für ausländische Mitbürger

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.052.343,85	2.082.000	2.122.700	1.720.500	1.564.500	1.408.500
03 +	Sonstige Transfererträge	168.856,25	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	361.859,75	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	750,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	24.524,36	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	3.608.334,21	2.472.000	2.522.700	2.120.500	1.964.500	1.808.500
11 -	Personalaufwendungen	698.904,81	719.300	632.800	639.400	645.950	652.450
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	990.740,72	1.116.500	1.100.000	985.000	950.000	935.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	94.947,98	17.850	69.350	69.250	68.150	62.400
15 -	Transferaufwendungen	2.693.825,90	2.037.400	1.810.500	1.760.500	1.710.500	1.660.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	678.270,82	741.100	599.500	409.000	409.000	409.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	5.156.690,23	4.632.150	4.212.150	3.863.150	3.783.600	3.719.350
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.548.356,02	-2.160.150	-1.689.450	-1.742.650	-1.819.100	-1.910.850
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.548.356,02	-2.160.150	-1.689.450	-1.742.650	-1.819.100	-1.910.850
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.548.356,02	-2.160.150	-1.689.450	-1.742.650	-1.819.100	-1.910.850
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-76.504,05	0	-73.000	-73.000	-73.000	-73.000
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.624.860,07	-2.160.150	-1.762.450	-1.815.650	-1.892.100	-1.983.850



Teilergebnisplan 2019

05.01.02

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt:	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (50) Erstattungen durch das Land NRW nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) / Integrationspauschale für Spätaussiedler. Im Jahresdurchschnitt wird mit 180 Personen gerechnet, für die eine FlüAG-Pauschale gewährt wird. 180 Personen x 866 € x 12 Monate = ca. 1.871 T€. Für die Folgejahre wird mit durchschnittlich - sehr moderat - 15 Abgängen pro Jahr kalkuliert. Dies ist jährlich zu überprüfen und anzupassen. Zusätzlich ist mit einer jährlichen Integrationspauschale von 4 T€ zu rechnen. Außerdem erhalten die Kommunen nach Beschluss des Landtages NRW eine Integrationspauschale nach dem Teilhabe- und Integrationsgesetz für 2018 und 2019 (246,2 T€). Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (50) Erträge aus dem Programm "KommAn" (1,5 T€), welches bis 2022 verlängert ist. Aufwand siehe "Geschäftsaufwand".
zu Zeile: 03	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen (50) Erstattung anderer Leistungsträger und Rückzahlung gewährter Hilfen (30 T€)
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (50) Nutzungsentschädigung Unterkünfte Asyl / Spätaussiedler, sowie Mieten (350 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (50) Erstattung Verbrauchskosten Stadtwerke, Fernwärme für Asylbewerber und Spätaussiedler (20 T€)
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert durch Mitarbeitendenwechsel. Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (50) Der Ansatz beinhaltet Honorare für die interkulturellen Berater (24 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allgemeine Bauunterhaltung 260 T€, darin enthalten der Rückbau Asylbewerberunterkunft "Tamara" 50 T€, allgemeine Bauunterhaltung Freiheitstraße 110 T€, inkl. Sanierung große Küche ehemalige Aula mit 30 T€. 2020 bis 2022 allgemeine Bauunterhaltung je 180T€. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege 5 T€. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) Malerbedarf und kleinere Reparaturen für Flüchtlingsunterkünfte und Obdachlosenheime (15 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 210 T€ Bewirtschaftungskosten bleiben im FB 65, Asylheim, die Höhe ist auch abhängig von der Belegung, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Reinigung der Sporthalle sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) Der Aufwand für die Bewirtschaftung reduziert sich auf 320 T€, da das angemietete Objekt Hotel Tamara im August 2019 abgängig ist (-20 T€). Ebenfalls wurde berücksichtigt, dass die Unterkunft Gritener Straße im Jahr 2020 nicht mehr nutzbar sein wird. Haltung von Fahrzeugen (50) Tank-, Pflege- und Reparaturrechnungen für zwei Fahrzeuge (2 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (50) Der Ansatz für die Unterhaltung wird von 40 T€ auf 30 T€ reduziert. Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (50) Leistungen für Hilfschausmeister sowie Sanitärbedarf, Kleinartikel (2 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (50) Sicherheitsdienst Freiheitstraße 210 T€, Diakonie 38,7 T€. Ansatzreduzierung insgesamt von 270 T€ auf 255 T€. Ein Puffer (6,3 T€) für Lohnerhöhungen muss berücksichtigt werden. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 1 T€.
zu Zeile: 14	AfA - Leistungen für ausländische Mitbürger (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 69,35 T€
zu Zeile: 15	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (50) DRK-Familienbildungswerk 9 T€, Freundeskreis Integrationsarbeit 1 T€ Sonstige soziale Leistungen (50) Die vollzogene Ansatzreduzierung von 2.022,8 T€ auf 1.800 T€ ist nicht unkritisch, da insbesondere die Krankenhilfe (inkl. 130 T€) kaum geplant werden kann. Zwei sehr kostenintensive Fälle sind aber in 2018 entfallen. Jährliche Ansatzprüfung und ggfs. Anpassung erforderlich.
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50) Ansatz für Aus- und Fortbildungskosten sowie Dienstkleidung für Hausmeister (1 T€). Ende 2018 wird eine neue Kraft eingestellt, die geschult werden muss, so dass eine Erhöhung für 2019 (+0,5 T€) notwendig ist. Mieten und Pachten (50) Reduzierung durch auslaufenden Mietvertrag für das Objekt "Hotel Tamara". Eine jährliche Revision des Ansatzes ist erforderlich. 590 T€ Geschäftsaufwendungen (50) Mittel für die Umsetzung des Integrationskonzeptes i.H.v. 5 T€. 1,5 T€ für die Ausgabe von KommAn-Mitteln (siehe auch Zeile 02, "Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV"). 1,5 T€ für sonstige Geschäftsaufwendungen.
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (50) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 73 T€



Teilfinanzplan 2019

05.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2017	2018	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.774.357,85	2.082.000	2.122.700	0	1.720.500	1.564.500	1.408.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	143.637,13	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	373.485,51	350.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-74,75	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	750,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	20.703,46	10.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.312.859,20	2.472.000	2.522.700	0	2.120.500	1.964.500	1.808.500
10 - Personalauszahlungen	694.244,81	719.300	627.700	0	634.000	640.350	646.650
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.109.343,52	1.116.500	1.100.000	0	985.000	950.000	935.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	2.589.404,94	2.037.400	1.810.500	0	1.760.500	1.710.500	1.660.500
15 - Sonstige Auszahlungen	679.134,29	741.100	599.500	0	409.000	409.000	409.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.072.127,56	4.614.300	4.137.700	0	3.788.500	3.709.850	3.651.150
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.759.268,36	-2.142.300	-1.615.000	0	-1.668.000	-1.745.350	-1.842.650
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	184,45	0	0	0	500	500	500
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	184,45	0	0	0	500	500	500
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	149.125,16	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	15.000	370.000	2.750.000	1.000.000	1.700.000	50.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.973,76	18.500	1.500	0	26.500	1.500	1.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	165.098,92	33.500	371.500	2.750.000	1.026.500	1.701.500	51.500
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-164.914,47	-33.500	-371.500	-2.750.000	-1.026.000	-1.701.000	-51.000



Teilfinanzplan 2019

05.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.02	Leistungen für ausländische Mitbürger

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (50) <i>Erstattungen durch das Land NRW nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) / Integrationspauschale für Spätaussiedler. Im Jahresdurchschnitt wird mit 180 Personen gerechnet, für die eine FlüAG-Pauschale gewährt wird. 180 Personen x 866 € x 12 Monate = ca. 1.871 T€. Für die Folgejahre wird mit durchschnittlich -sehr moderat - 15 Abgängen pro Jahr kalkuliert. Dies ist jährlich zu überprüfen und anzupassen. Zusätzlich ist mit einer jährlichen Integrationspauschale von 4 T€ zu rechnen. Außerdem erhalten die Kommunen nach Beschluss des Landtages NRW eine Integrationspauschale nach dem Teilhabe- und Integrationsgesetz für 2018 und 2019 (246,2 T€).</i> Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV (50) <i>Erträge aus dem Programm "KommAn" (1,5 T€), welches bis 2022 verlängert ist. Aufwand siehe "Geschäftsaufwand".</i>
zu Zeile: 03	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen (50) <i>Erstattung anderer Leistungsträger und Rückzahlung gewährter Hilfen (30 T€)</i>
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (50) <i>Nutzungsentschädigung Unterkünfte Asyl / Spätaussiedler, sowie Mieten (350 T€)</i>
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (50) <i>Erstattung Verbrauchskosten Stadtwerke, Fernwärme für Asylbewerber und Spätaussiedler (20 T€)</i>
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) <i>Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert durch Mitarbeitendenwechsel.</i> Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (50) <i>Der Ansatz beinhaltet Honorare für die interkulturellen Berater (24 T€)</i>
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) <i>2019 allgemeine Bauunterhaltung 260 T€, darin enthalten der Rückbau Asylbewerberunterkunft "Tamara" 50 T€, allgemeine Bauunterhaltung Freiheitstraße 110 T€, inkl. Sanierung große Küche ehemalige Aula mit 30 T€. 2020 bis 2022 allgemeine Bauunterhaltung je 180T€.</i> Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) <i>Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege 5 T€.</i> Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) <i>Malerbedarf und kleinere Reparaturen für Flüchtlingsunterkünfte und Obdachlosenheime (15 T€)</i> Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) <i>210 T€ Bewirtschaftungskosten bleiben im FB 65, Asylheim, die Höhe ist auch abhängig von der Belegung, beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Reinigung der Sporthalle sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien.</i> Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) <i>Der Aufwand für die Bewirtschaftung reduziert sich auf 320 T€, da das angemietete Objekt Hotel Tamara im August 2019 abgängig ist (-20 T€). Ebenfalls wurde berücksichtigt, dass die Unterkunft Gruitener Straße im Jahr 2020 nicht mehr nutzbar sein wird.</i> Haltung von Fahrzeugen (50) <i>Tank-, Pflege- und Reparaturrechnungen für zwei Fahrzeuge (2 T€)</i> Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (50) <i>Der Ansatz für die Unterhaltung wird von 40 T€ auf 30 T€ reduziert.</i> Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (50) <i>Leistungen für Hilfschausmeister sowie Sanitärbedarf, Kleinartikel (2 T€)</i> Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (50) <i>Sicherheitsdienst Freiheitstraße 210 T€, Diakonie 38,7 T€. Ansatzreduzierung insgesamt von 270 T€ auf 255 T€. Ein Puffer (6,3 T€) für Lohnerhöhungen muss berücksichtigt werden.</i> Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) <i>Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 1 T€.</i>
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (50) <i>DRK-Familienbildungswerk 9 T€, Freundeskreis Integrationsarbeit 1 T€</i> Sonstige soziale Leistungen (50) <i>Die vollzogene Ansatzreduzierung von 2.022,8 T€ auf 1.800 T€ ist nicht unkritisch, da insbesondere die Krankenhilfe (inkl. 130 T€) kaum geplant werden kann. Zwei sehr kostenintensive Fälle sind aber in 2018 entfallen. Jährliche Ansatzprüfung und ggfs. Anpassung erforderlich.</i>
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50) <i>Ansatz für Aus- und Fortbildungskosten sowie Dienstkleidung für Hausmeister (1 T€). Ende 2018 wird eine neue Kraft eingestellt, die geschult werden muss, so dass eine Erhöhung für 2019 (+0,5 T€) notwendig ist.</i> Mieten und Pachten (50) <i>Reduzierung durch auslaufenden Mietvertrag für das Objekt "Hotel Tamara". Eine jährliche Revision des Ansatzes ist erforderlich. 590 T€</i> Geschäftsaufwendungen (50) <i>Mittel für die Umsetzung des Integrationskonzeptes i.H.v. 5 T€. 1,5 T€ für die Ausgabe von KommAn-Mitteln (siehe auch Zeile 02, "Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/GV"). 1,5 T€ für sonstige Geschäftsaufwendungen.</i>
zu Zeile: 19	Fahrzeuge (50) <i>Verkaufserlös für Altfahrzeuge 0,5 T€</i>
zu Zeile: 25	(Neubau einer Asylbewerberunterkunft Gruitener Straße) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65-N) <i>Für die vorhandene abgängige Asylbewerberunterkunft soll am selben Standort ein Neubau errichtet werden. Aufbauend auf einer Machbarkeitsstudie (Zustimmung HFA 04.07.2018) kann mit der Planung begonnen werden. Die Bauausführung soll 2020/2021 erfolgen. (65-N)</i>
zu Zeile: 26	(Fahrzeuersatzbeschaffung Transporter) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (50) <i>Siehe Maßnahme 0288: Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges - Ein Transporter aus 2011 soll in 2020 ersetzt werden. Hierfür sind 25 T€ vorgesehen. Sollte das Kfz noch nutzbar sein, so wird die Maßnahme verschoben.</i> Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (50) <i>Geringwertige Wirtschaftsgüter für den Bereich Asylunterkünfte, z.B. Werkzeuge für Hausmeister (1,5 T€)</i>



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt: 05.01.02 Leistungen für ausländische Mitbürger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 0259 Erwerb von Containern für die Unterbringung von Asylbewerbern <i>Container Variante 1 mit 22 Containern, vorgesehener Standort Klinkerweg hinter der Salzhalle des Bauhofes, für die Unterbringung von Asylbewerbern. Die Containeranlage wurde bereits Anfang 2016 aufgestellt.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	149.125,16	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-149.125,16	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0283 Neubau einer Asylbewerberunterkunft Gruitener Straße <i>Für die Planung einer Asylbewerberunterkunft auf der Gruitener Straße sind im Jahr 2017 31 T€ eingeplant. Die ersten groben Ermittlungen haben ergeben, dass für den Bau nach dem Jahr 2020 voraussichtlich ca. 2,6 Mio. € anfallen werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	15.000	370.000	2.750.000	1.000.000	1.700.000	50.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-370.000	-2.750.000	-1.000.000	-1.700.000	-50.000	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	500	500	500	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	2.142	18.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.142	-18.500	-1.500	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege:

- Seniorenbegegnungsstätten: Caritas, Johanniter, AWO
- Demenznetzwerk Erkrath: Caritas
- Schuldnerberatung: SKFM Erkrath e.V.
- Erkrather Ehrenamtsbörse
- Ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt Erkrath (Aufwandsentschädigung / Sachkosten)

Fahrdienst für Behinderte

SGB XII-Leistungen für Senioren:

- Heimpflegereckkosten: Beratung / Antragsaufnahme für Kreis Mettmann
- Zuschuss Essen auf Rädern

Ausgabe der Ehrenamts- und der Familienkarte der Stadt Erkrath

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- SGB XII
- Verträge zwischen Stadt Erkrath und Träger der freien Wohlfahrtspflege
- Richtlinien des Kreis Mettmann
- Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Verbände

Ziele

Strategische Ziele

Förderung der Lebensqualität, der Selbständigkeit und sozialen Teilhabe des betreffenden Personenkreises, sowie Sicherstellung einer bedarfsgerechten Infrastruktur durch die freien Wohlfahrtsverbände mittels finanzieller Unterstützung.

Operative Ziele

- Kostendeckung der Heimaufenthalte für Leistungsbezieher
- Zuschuss zu Mittagsmahlzeiten
- Finanzielle Unterstützung der Träger (Caritas, Johanniter, AWO, SKFM) bei der Bereitstellung von Sozialstrukturen
- Zusammenarbeit mit der ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten
- Sicherstellung des Transportes von Behinderten

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produkt

05.01.03

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Aufwanddeckungsgrad in %						
	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

05.01.03

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.03

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Soziale Vergünstigungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	18.899,28	20.000	18.850	19.050	19.250	19.450
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	169.953,73	233.700	215.500	205.500	205.500	205.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.151,22	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	192.004,23	257.800	238.450	228.650	228.850	229.050
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-192.004,23	-257.800	-238.450	-228.650	-228.850	-229.050
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-192.004,23	-257.800	-238.450	-228.650	-228.850	-229.050
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-192.004,23	-257.800	-238.450	-228.650	-228.850	-229.050
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-192.004,23	-257.800	-238.450	-228.650	-228.850	-229.050



Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt:	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (50)
*Zuschüsse für die Begegnungsstätten (AWO, Caritas, Johanniter) insg. 127 T€, Schuldnerberatung (SKFM) 42 T€, Rundum (SKFM) 26,5 T€, Erkrather Ehrenamtsbörse (Paritätische) 5 T€, Caritas-Demenznetzwerk 5 T€.
Für den Verein "Freundeskreis für Flüchtlinge in Erkrath e.V." wird 2019 ein Zuschuss zur Einrichtung und dem Betrieb des Integrationszentrums "Hand in Hand" von 10 T€ gewährt.*
- zu Zeile: 16 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (50)
Aufwandsentschädigung der Behindertenbeauftragten (2,1 T€)
Geschäftsaufwendungen (50)
Geschäftsaufwendungen der Behindertenbeauftragten (2 T€)



Teilfinanzplan 2019

05.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	18.899,28	20.000	18.850	0	19.050	19.250	19.450
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	169.953,73	233.700	215.500	0	205.500	205.500	205.500
15 - Sonstige Auszahlungen	3.127,46	4.100	4.100	0	4.100	4.100	4.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	191.980,47	257.800	238.450	0	228.650	228.850	229.050
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-191.980,47	-257.800	-238.450	0	-228.650	-228.850	-229.050
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

05.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.03	Soziale Vergünstigungen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 14 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (50)

Zuschüsse für die Begegnungsstätten (AWO, Caritas, Johanniter) insg. 127 T€, Schuldnerberatung (SKFM) 42 T€, Rundum (SKFM) 26,5 T€, Erkrather Ehrenamtsbörse (Paritätische) 5 T€, Caritas-Demenznetzwerk 5 T€.

Für den Verein "Freundeskreis für Flüchtlinge in Erkrath e.V." wird 2019 ein Zuschuss zur Einrichtung und dem Betrieb des Integrationszentrums "Hand in Hand" von 10 T€ gewährt.

zu Zeile: 15 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (50)

Aufwandsentschädigung der Behindertenbeauftragten (2,1 T€)

Geschäftsaufwendungen (50)

Geschäftsaufwendungen der Behindertenbeauftragten (2 T€)



Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.04	Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Beschreibung

Das Produkt wurde ab 2018 aufgelöst. Die hier zugeordneten Aufgaben wurden auf die Produkte 05.01.02 und 05.01.03 verteilt.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes war der Ausschuss für Kultur und Soziales

Ziele

Hinweise auf künftige Entwicklung

Das Produkt wird aufgrund des Rechnungsergebnisses des Vorvorjahres noch bis zum Haushalt 2019 einschließlich ausgewiesen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	2,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

05.01.04

Produktbereich: 05
Produktgruppe: 05.01
Produkt: 05.01.04

Soziale Leistungen
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.810,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	602,09	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	3.412,09	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	65.949,33	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.638,97	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	51.465,17	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	162,05	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	119.215,52	0	0	0	0	0
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-115.803,43	0	0	0	0	0
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-115.803,43	0	0	0	0	0
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-115.803,43	0	0	0	0	0
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-115.803,43	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

05.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	05.01.04	Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.810,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	98,09	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.908,09	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	65.949,33	0	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	51.465,17	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	267,02	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.681,52	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-114.773,43	0	0	0	0	0	0
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	505,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	505,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	505,00	0	0	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt: 05.01.04 Projekte und Angebote von Arbeit und Qualifizierung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	505	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	505	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 06

Kinder-, Jugend- Familienhilfe



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern in 9 städtischen Kindertagesstätten
Förderung der Betreuungseinrichtungen Freier Träger (13 Kitas)
Betreuung von Kindern im Kindertreff im Bürgerhaus
Betreuung von Kindern in den Spiel- und Lernstuben
Betreuung von Kindern in Tagespflege
Beratung der Eltern

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Jugendhilfeausschuss.

Auftragsgrundlage

- SGB VIII
- KiBiz
- Beitragssatzung
- Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Ziele

Kindertagesstätteneinrichtungen

- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Kinder
- Beratung und Information der Erziehungsberechtigten
- Erfüllung des Rechtsanspruches

Kinderbetreuung im Kindertreff

- Die Betreuung der anvertrauten Kinder, damit die Familienangehörigen auch ohne ihre Kinder Besorgungen machen und ihren Tätigkeiten nachgehen können. Im Kindertreff haben die Kinder neben Spielen und Basteln die Möglichkeit erste soziale Kontakte zu knüpfen.

Kindertagespflege

- Die Betreuung von Kindern aufgrund der Vermittlung durch das Jugendamt. Die Tagesmütter werden von der Stadt nach der Richtlinie zur Ausgestaltung der Tagespflege Stadt bezahlt. Die Stadt erhebt sozialgestaffelte Kostenbeiträge von den Eltern.

Operative Ziele

Laut Kindertagesstättenbedarfsplan wird im Kindergartenjahr 2018/2019 für Kinder im Alter von 3 Monaten bis 3 Jahre eine Betreuungsquote in Höhe von 40% angestrebt.

Für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung soll der Rechtsanspruch in Einrichtungen erfüllt werden.

Kennzahlen

- Anzahl der Tagespflegebetreuungsstunden
- Aufwand/Ertrag/Zuschussbedarf jeweils der Tagespflege und der Kitas

Zur Erfüllung der operativen Ziele werden im Stadtgebiet folgende Plätze angeboten werden:

Kindertagespflege	Alter 3 M. bis 3 J.	Alter 3 J. bis Einschulung
Kindergartenjahr 15/16	160 Plätze	10 Plätze
Kindergartenjahr 16/17	202 Plätze	14 Plätze



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Kindergartenjahr 17/18	229 Plätze	17 Plätze
Kindergartenjahr 18/19	291 Plätze	8 Plätze

Kindertageseinrichtungen	Alter 3 M. bis 3 J.	Alter 3 J. bis Einschulung
Kindergartenjahr 15/16	185 Plätze	1073 Plätze
Kindergartenjahr 16/17	181 Plätze	1089 Plätze
Kindergartenjahr 17/18	194 Plätze	1162 Plätze
Kindergartenjahr 18/19	181 Plätze	1232 Plätze

Die Finanzplanung der Kitas für die kommenden Jahre ist abhängig von der jährlich stattfinden Bedarfsermittlung und der sich daraus resultierenden Bedarfsdeckung im Stadtgebiet.

Erläuterungen und Hinweise

Vom Landesjugendamt werden jährlich mit Bescheid folgende Zuschüsse für das Kita-Jahr gewährt:

- Kindpauschalen
- Konnexität U3-Kindpauschalen
- Verfügungspauschalen je Gruppe
- Zusätzliche U3-Pauschalen
- Zuschuss für Familienzentren
- Zuschuss für Mieten
- Ausgleich für Elternbeitragsbefreiung
- Zuschuss für plus-KITA
- Zuschuss für zusätzliche Sprachförderung
- Zuschuss für Kindertagespflege

Inklusion

Zur Finanzierung der Fachkraftstunden werden kindbezogene Pauschalen (5 T€) gewährt.

Sprachförderung

Erstmalig wurden in 2016 Sprach-Kitas eingeführt, woran die Kitas Gretenberg und Millrath-West erfolgreich teilnehmen. Gefördert wird die zusätzliche Einstellung einer entsprechenden Fachkraft mit einer halben Stelle je Einrichtung.

Kindertagespflege

Die Nachfrage nach Kindertagespflegeplätze steigt unvermindert an. Anzahl der Kinder/Jahr:

12/13: 82 | 13/14: 100 | 14/15: 120 | 15/16: 170 | 16/17: 216 | 17/18: 246 | 18/19: 299

Für die kommenden Jahre wird mit einer Nachfragesteigerung kalkuliert. Ob das Angebot an Tagespflegekräften entsprechend steigt, bleibt abzuwarten, da zukünftig eine Grundlagenschulung mit 300 Unterrichtsstunden (bisher 160 Stunden) verpflichtend wird.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	3,50	3,48	3,48	3,48	3,48
Tariflich Beschäftigte	-	117,14	117,36	117,36	117,36	117,36

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	57,33	50,52	49,18	50,56	50,84	50,68



Teilergebnisplan 2019

06.01.01

Produktbereich: 06
Produktgruppe: 06.01
Produkt: 06.01.01

Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen
Tagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.590.018,86	5.993.500	6.191.500	6.715.550	6.913.550	7.117.550
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.074.869,95	1.800.000	1.836.000	1.972.700	2.012.200	2.012.200
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	174.637,84	455.000	461.400	461.400	461.400	461.400
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.440,85	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	182.738,20	15.450	15.850	15.850	15.850	15.850
08 + Aktivierte Eigenleistungen	1.129,86	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	9.061.835,56	8.273.950	8.509.750	9.170.500	9.408.000	9.612.000
11 - Personalaufwendungen	5.714.109,10	6.500.200	6.981.300	7.054.600	7.068.850	7.140.150
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	839.693,09	964.950	908.450	700.550	817.250	969.350
14 - Bilanzielle Abschreibungen	212.425,96	208.150	255.700	250.800	250.050	248.650
15 - Transferaufwendungen	8.811.821,42	8.576.800	9.069.800	10.049.100	10.281.600	10.520.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	232.739,56	126.600	89.400	83.900	85.800	87.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	15.810.789,13	16.376.700	17.304.650	18.138.950	18.503.550	18.966.050
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.748.953,57	-8.102.750	-8.794.900	-8.968.450	-9.095.550	-9.354.050
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.748.953,57	-8.102.750	-8.794.900	-8.968.450	-9.095.550	-9.354.050
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.748.953,57	-8.102.750	-8.794.900	-8.968.450	-9.095.550	-9.354.050
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.181,47	0	-9.600	-9.600	-9.600	-9.600
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-6.758.135,04	-8.102.750	-8.804.500	-8.978.050	-9.105.150	-9.363.650



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt:	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen vom Bund (51)
Sprach-Kitas läuft bis 2020, mit einer Verlängerung wird gerechnet (50 T€)
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (51)
Vom Landesjugendamt gewährten Zuwendungen gem. KiBiz-Pauschalen (6.088 T€)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen - 06.01.01.00 (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 10,6 T€
Sopo - Kindertageseinrichtungen (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 42,9 T€
- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (51)
Kindergarten- und Kindertagespflegebeiträge: Mit der beschlossenen Satzung wird von 2019 bis 2021 mit je 2% Mehrerträgen gerechnet. In 2020 wird für 80 neue Kinder (Hüttenstraße) mit 100 T€ Mehrertrag gerechnet. 1.836 T€.
Für den Kindertreff sind 19 T€ mit inbegriffen.
- zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (51)
Die Stadt erhält aufgrund vertraglicher Regelungen Mieteinnahmen von den Kitas AWO, Ev. Sandheide und Villa Kunterbunt. Die Räumlichkeiten des Kindertreffs werden untervermietet. 175 T€
Erträge aus Verkauf (51)
Pauschale 434 Mittagskinder * 60 € * 11 Monate = 286,4 T€
- zu Zeile: 06 Erstattungen von Gemeinden/GV (51)
Kostenerstattungen, soweit Kinder aus anderen Städten in Erkrather Kitas betreut werden (5 T€)
- zu Zeile: 07 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 0,45 T€
Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge(11)
Erträge aus Erstattungsansprüchen für Versorgungssplittung nach § 107b Beamtenversorgungsgesetz / Versorgungslastenverteilungsgesetz gem. versicherungsmathematischer Bewertung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Rheinischen Versorgungskassen zum Stichtag 31.07.2018 geplant. 0,4 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (51)
Erstattungen aus Versicherungsschäden, Kindertagespflege-Rückerstattungen und -Überzahlungen (laufende Geldleistungen), Gutschriften aus Jahreserstattungen der Versorgungsunternehmen, Erstattungen von den Trägern im Rahmen KiBiz-Abrechnungen (15 T€)
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus
- **Stellenmehrung um eine Stelle**
- **Änderung in der Produktzuordnung.**
Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
2019 allg. Bauunterhaltung 219,5 T€, darin enthalten sind:
Kita Kempen – Brennkessel 25 T€, Heizungsleitungen mit Abkantung versehen 6 T€, Bodenbelag im Gruppenraum 4 T€
Kita Fasanenstr. – Anstrich Fassade 5 T€, Erneuerung Personal WC 8 T€,
Kita Falkenstr. – div. Malerarbeiten 10 T€,
Kita Hochdahl-Mitte – Kanaldichtheitsprüfung 5 T€, Bodenbelag im Flur 7,5 T€,
Kita Kattendahl - Kanaldichtheitsprüfung 5 T€,
Kita Millrath-West – Kanaldichtheitsprüfung 5 T€,
Kita Schinkelstr. – Malerarbeiten 6 T€, Erneuerung der Rollläden 8 T€,
Kita Unterfeldhaus – Sanierung Waschraum 15 T€,
Kita Willbeck - Erneuerung des gesamten Eingangelementes 30 T€, Kanaldichtheitsprüfung 5 T€, Erneuerung Bodenbelag im restlichen Flur 5 T€, Systemtrennung Heizung 20 T€,
2020 allg. Bauunterhaltung 80 T€, darin enthalten sind:
Kita Fasanenstraße – Erneuerung Bodenbelag im Flur und Gruppenräumen 10 T€,
Kita Schinkelstraße – Anstrich Außenfassade im Eingangsbereich 5 T€,
Kita Unterfeldhaus – Sanierung Waschraum 15 T€,
2021 allg. Bauunterhaltung 65 T€, darin enthalten sind:
Kita Unterfeldhaus – Sanierung Waschraum 15 T€,
2022 allg. Bauunterhaltung 206 T€, darin enthalten sind:
Kita Kempen – Holzfensteranstrich 7 T€,
Kita Hochdahl-Mitte – Beleuchtungssanierung 45 T€, Systemtrennung Heizung 22 T€,
Kita Kattendahl - Systemtrennung Heizung 22 T€,
Kita Millrath-West - Systemtrennung Heizung 22 T€,
Kita Unterfeldhaus – Umbau Waschraum 20 T€,
Kita Willbeck – Erneuerung Bodenbelag 10T€,
Villa Kunterbunt - Fensteranstrich 8 T€
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66)
Grünflächenpflege und Oberflächenentwässerung Willbeck und Fallschutz Gretenberg/Rasenflächenüberarbeitung Hochdahl Mitte 45 T€
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51)
Enthalten sind die Kosten für die Unterhaltung der baulichen Anlagen in Kitas. 2,2 T€
C7 energ. Sanierung Kita Gretenberg
Für das Jahr 2021 sind 125 T€ und für das Jahr 2022 129,4 T€ für die energetische Sanierung des Kindergartens Gretenberg eingeplant. [65-B]
Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (51)
Erstattungen an andere Träger für Erkrather Kinder in dortigen Einrichtungen. Reduzierung um 10 T€ ab 2020, da ausreichend Plätze in Erkrath vorhanden. 30 T€
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51)
Bewirtschaftungskosten Kitas (300 T€). Prozentuale Erhöhung um 1 % p.a.
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
9,5 T€ Versicherungsprämien
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (51)
Enthalten sind die Kosten für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens in Kitas. 2,25 T€
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (51)
Verpflegungskosten für Kinder in Kitas. (180 T€) Prozentuale Erhöhung um 2 % p.a.



Erläuterungen zu den Positionen

- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (51)
Aufwendungen für die 8 Rucksackgruppen (40 T €) sowie Honare und andere Dienstleistungen in Kitas (5 T €).
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66)
Winterdienst und anderes 35 T €
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11)
Aufwand für eine geplante Organisationsuntersuchung im Fachbereich 51 - Jugend bedingt durch die Aufsplittung des Fachbereichs 51 zum 01.04.2017. 40 T €
- zu Zeile: 14 AfA - Kindertageseinrichtungen (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 255,7 T €
- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (51)
Die Zuschüsse an die Freien Träger werden mit Unterstützung von "kibiz-web" nach den Vorgaben des Landesjugendamtes erstellt. Die jährliche Erhöhung der Kindspauschalen um 3% wurde berücksichtigt.
Hier werden Zuschüsse an Unternehmen und Vereine ausgezahlt. 2.726,6 T €
- Zuschüsse an übrige Bereiche (51)
Die Zuschüsse an die Freien Träger werden mit Unterstützung von "kibiz-web" nach den Vorgaben des Landesjugendamtes erstellt. Die jährliche Erhöhung der Kindspauschalen um 3% wurde berücksichtigt.
Hier werden Zuschüsse an kirchliche Träger ausgezahlt. 4.043,2 T €
- Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (51)
Aufwendungen für die Kindertagespflegepersonen. Ab 2019 wird die Vertetungsregelung ausgebaut. 2.300 T €
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (51)
Ab 2019 wird jährlich für jede städtischen Kita eine Inhouseschulung gemacht (10 T €), Schulungen für Aus- und Fortbildungskosten u.a. Sprachförderung, für neue SachbearbeiterInnen, usw. (5 T €)
- Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (51)
Zur Weiterbildung der Tagespflegepersonen stehen pro Person 0,1 T € zur Verfügung (gesamt 6 T €) und für die Qualifizierungskurse für 5 Personen werden 12,5 T € zum Ansatz gebracht.
Ab 2020 wird mit weniger Qualifizierungskursen gerechnet (5 T €).
- Geschäftsaufwendungen (51)
Sachkosten Tagesmütter betragen 1 T €. Für die Öffentlichkeitsarbeit sind 0,75 T € vorgesehen.
- Pauschale 45 € * 693 Kinder für Verbrauchs- und Spielmaterial, Bürom., Klelelektro- und Kleinmöbel für Kitas werden jährlich um 6 % erhöht (31,1 T €).**
2019 Anschaffung Kleinmobiliar und Erneuerung weiterer Kinderstühle und diverser Einrichtungsgegenstände berücksichtigt (7,3 T €).
Dem Elternbeirat werden Verfügungsmittel in Höhe von 0,75 T € bereitgestellt.
Für das Programm KitaVM werden 15 T € eingeplant.
- zu Zeile: 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (51)
Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 9,6 T €



Teilfinanzplan 2019

06.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.721.520,97	5.950.000	6.138.000	0	6.663.000	6.861.000	7.065.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.051.910,13	1.800.000	1.836.000	0	1.972.700	2.012.200	2.012.200
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	174.637,84	455.000	461.400	0	461.400	461.400	461.400
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	35.344,37	10.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
07 + Sonstige Einzahlungen	26.392,94	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.009.806,25	8.230.000	8.455.400	0	9.117.100	9.354.600	9.558.600
10 - Personalauszahlungen	5.643.164,10	6.422.200	6.919.900	0	6.989.200	7.059.350	7.130.150
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	817.019,84	984.950	928.450	0	700.550	817.250	969.350
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	8.974.436,49	8.576.800	9.069.800	0	10.049.100	10.281.600	10.520.100
15 - Sonstige Auszahlungen	72.440,38	126.600	89.400	0	83.900	85.800	87.800
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.507.060,81	16.110.550	17.007.550	0	17.822.750	18.244.000	18.707.400
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.497.254,56	-7.880.550	-8.552.150	0	-8.705.650	-8.889.400	-9.148.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	631.350	596.500	0	12.500	12.500	12.500
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	500,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	500,00	631.350	596.500	0	12.500	12.500	12.500
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	70.000	25.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	13.437,00	820.000	305.000	2.615.000	1.216.000	1.700.000	45.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39.957,87	116.800	97.800	0	69.400	71.350	73.450
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	299.250	972.400	0	12.500	12.500	12.500
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	53.394,87	1.306.050	1.400.200	2.615.000	1.297.900	1.783.850	130.950
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-52.894,87	-674.700	-803.700	-2.615.000	-1.285.400	-1.771.350	-118.450



Teilfinanzplan 2019

06.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen vom Bund (51) Sprach-Kitas läuft bis 2020, mit einer Verlängerung wird gerechnet (50 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (51) Vom Landesjugendamt gewährten Zuwendungen gem. KiBiz-Pauschalen (6.088 T€)
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (51) Kindergarten- und Kindertagespflegebeiträge: Mit der beschlossenen Satzung wird von 2019 bis 2021 mit je 2% Mehrerträgen gerechnet. In 2020 wird für 80 neue Kinder (Hüttenstraße) mit 100 T€ Mehrertrag gerechnet. 1.836 T€. Für den Kindertreff sind 19 T€ mit inbegriffen.
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (51) Die Stadt erhält aufgrund vertraglicher Regelungen Mieteinnahmen von den Kitas AWO, Ev. Sandheide und Villa Kunterbunt. Die Räumlichkeiten des Kindertreffs werden untervermietet. 175 T€ Erträge aus Verkauf (51) Pauschale 434 Mittagskinder * 60 € * 11 Monate = 286,4 T€
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (51) Kostenerstattungen, soweit Kinder aus anderen Städten in Erkrather Kitas betreut werden (5 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (51) Erstattungen aus Versicherungsschäden, Kindertagespflege-Rückerstattungen und -Überzahlungen (laufende Geldleistungen), Gutschriften aus Jahreserstattungen der Versorgungsunternehmen, Erstattungen von den Trägern im Rahmen KiBiz-Abrechnungen (15 T€)
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus - Stellenmehrung um eine Stelle - Änderung in der Produktzuordnung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Verbindlichkeitsrückstellungen (65) Verbindlichkeitsrückstellungen 20 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allg. Bauunterhaltung 219,5 T€, darin enthalten sind: Kita Kempen – Brennwertkessel 25 T€, Heizungsleitungen mit Abkantung versehen 6 T€, Bodenbelag im Gruppenraum 4 T€ Kita Fasanenstr. – Anstrich Fassade 5 T€, Erneuerung Personal WC 8 T€, Kita Falkenstr. – div. Malerarbeiten 10 T€, Kita Hochdahl-Mitte – Kanaldichtheitsprüfung 5 T€, Bodenbelag im Flur 7,5 T€, Kita Kattendahl - Kanaldichtheitsprüfung 5 T€, Kita Millrath-West – Kanaldichtheitsprüfung 5 T€, Kita Schinkelstr. – Malerarbeiten 6 T€, Erneuerung der Rollläden 8 T€, Kita Unterfeldhaus – Sanierung Waschraum 15 T€, Kita Willbeck - Erneuerung des gesamten Eingangelementes 30 T€, Kanaldichtheitsprüfung 5 T€, Erneuerung Bodenbelag im restlichen Flur 5 T€, Systemtrennung Heizung 20 T€, 2020 allg. Bauunterhaltung 80 T€, darin enthalten sind: Kita Fasanenstraße – Erneuerung Bodenbelag im Flur und Gruppenräumen 10 T€, Kita Schinkelstraße – Anstrich Außenfassade im Eingangsbereich 5 T€, Kita Unterfeldhaus – Sanierung Waschraum 15 T€, 2021 allg. Bauunterhaltung 65 T€, darin enthalten sind: Kita Unterfeldhaus – Sanierung Waschraum 15 T€, 2022 allg. Bauunterhaltung 206 T€, darin enthalten sind: Kita Kempen – Holzfensteranstrich 7 T€, Kita Hochdahl-Mitte – Beleuchtungssanierung 45 T€, Systemtrennung Heizung 22 T€, Kita Kattendahl - Systemtrennung Heizung 22 T€, Kita Millrath-West - Systemtrennung Heizung 22 T€, Kita Unterfeldhaus – Umbau Waschraum 20 T€, Kita Willbeck – Erneuerung Bodenbelag 10T€, Villa Kunterbunt - Fensteranstrich 8 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege und Oberflächenentwässerung Willbeck und Fallschutz Gretenberg/Rasenflächenüberarbeitung Hochdahl Mitte 45 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51) Enthalten sind die Kosten für die Unterhaltung der baulichen Anlagen in Kitas. 2,2 T€ C7 energ. Sanierung Kita Gretenberg Für das Jahr 2021 sind 125 T€ und für das Jahr 2022 129,4 T€ für die energetische Sanierung des Kindergartens Gretenberg eingeplant. [65-B] Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (51) Erstattungen an andere Träger für Erkrather Kinder in dortigen Einrichtungen. Reduzierung um 10 T€ ab 2020, da ausreichend Plätze in Erkrath vorhanden. 30 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51) Bewirtschaftungskosten Kitas (300 T€). Prozentuale Erhöhung um 1 % p.a. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 9,5 T€ Versicherungsprämien Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (51) Enthalten sind die Kosten für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens in Kitas. 2,25 T€ Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (51)



Teilfinanzplan 2019

06.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Erläuterungen zu den Positionen

	Verpflegungskosten für Kinder in Kitas (180 T€) Prozentuale Erhöhung um 2 % p.a. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (51)
	Aufwendungen für die 8 Rucksackgruppen (40 T €) sowie Honare und andere Dienstleistungen in Kitas (5 T€). Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66)
	Winterdienst und anderes 35 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (11)
	Aufwand für eine geplante Organisationsuntersuchung im Fachbereich 51 - Jugend bedingt durch die Aufsplittung des Fachbereichs 51 zum 01.04.2017. 40 T€
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (51) Die Zuschüsse an die Freien Träger werden mit Unterstützung von "kibiz-web" nach den Vorgaben des Landesjugendamtes erstellt. Die jährliche Erhöhung der Kindspauschalen um 3% wurde berücksichtigt. Hier werden Zuschüsse an Unternehmen und Vereine ausgezahlt. 2.726,6 T€ Zuschüsse an übrige Bereiche (51) Die Zuschüsse an die Freien Träger werden mit Unterstützung von "kibiz-web" nach den Vorgaben des Landesjugendamtes erstellt. Die jährliche Erhöhung der Kindspauschalen um 3% wurde berücksichtigt. Hier werden Zuschüsse an kirchliche Träger ausgezahlt. 4.043,2 T€ Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (51) Aufwendungen für die Kindertagespflegepersonen. Ab 2019 wird die Vertetungsregelung ausgebaut. 2.300 T€
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (51) Ab 2019 wird jährlich für jede städtischen Kita eine Inhouseschulung gemacht (10 T€), Schulungen für Aus- und Fortbildungskosten u.a. Sprachförderung, für neue SachbearbeiterInnen, usw. (5 T€) Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (51) Zur Weiterbildung der Tagespflegepersonen stehen pro Person 0,1 T€ zur Verfügung (gesamt 6 T€) und für die Qualifizierungskurse für 5 Personen werden 12,5 T€ zum Ansatz gebracht. Ab 2020 wird mit weniger Qualifizierungskursen gerechnet (5 T€). Geschäftsaufwendungen (51) Sachkosten Tagesmütter betragen 1 T€. Für die Öffentlichkeitsarbeit sind 0,75 T€ vorgesehen. Pauschale 45 € * 693 Kinder für Verbrauchs- und Spielmaterial, Bürom., Kleinklektro- und Kleinmöbel für Kitas werden jährlich um 6 % erhöht (31,1 T €). 2019 Anschaffung Kleinmobiliar und Erneuerung weiterer Kinderstühle und diverser Einrichtungsgegenstände berücksichtigt (7,3 T€). Dem Elternbeirat werden Verfügungsmittel in Höhe von 0,75 T€ bereitgestellt. Für das Programm KitaVM werden 15 T€ eingeplant.
zu Zeile: 18	Verpflichtungen aus erhaltenen Zuwendungen (51) 5 Tagespflegeplätze für jeweils 5 Kinder * 0,5 T€ = 12,5 T€ (hier Einzahlung) (Anbau Kita Bavierstraße) Investitionszuweisungen vom Land (51) Maßnahme 0328, hier Einzahlung des Zuschusses vom LVR für freien Träger (330 T€) (Neubau Kita Hüttenstraße) Investitionszuweisungen vom Land (51) Maßnahme 0329, hier Einzahlung des Zuschusses vom LVR für Investor (254 T€)
zu Zeile: 24	(Kita Falkenstraße. Neues Spielgerät) Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grundstücken mit Kinder- und Jugendeinrichtungen (66) Kita Falkenstraße, Neues Spielgerät 25 T€
zu Zeile: 25	Anlagen im Bau Hochbaumaßnahmen (65) Kita Hochdahl-Mitte in 2020 neue Einbauküche 18T € und neue Kinderküchen in den vier Gruppenräumen 28 T€ (Neubau Kita Alt-Erkrath) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65-N) Im Bereich Alt-Erkrath soll eine neue Kindertagesstätte gebaut werden. Eine Machbarkeitsstudie liegt bis Ende 2018 vor, danach kann mit der Planung begonnen werden. Die für 2018 angemeldeten Mittel in Höhe von 150.000 € sollen in das Jahr 2019 übertragen werden. Die Bauausführung soll 2020/2021 erfolgen. (65-N) (Neubau Kita Alt-Erkrath) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) siehe maßnahme 0287: Neubau Kita Alt-Erkrath, Abriss des alten Pavillons (2019: 25 T€, 2020: 50T€) C8 Kita Sandheide Neubau Der Neubau der Kita Sandheide wird nicht durch die Stadt ausgeführt. Die seit 2017 geplanten Auszahlungen sind daher ab dem Haushalt 2019 nicht mehr berücksichtigt. [20] (Kita Schinkelstraße, Neugestaltung Außenbereich) Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen (66) Kita Schinkelstraße, Neugestaltung Außenbereich (Kita Fasanenstraße, Neugestaltung Außenbereich) Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen (66) Kita Fasanenstraße, Neugestaltung Außenbereich
zu Zeile: 26	(Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges im Fachbereich Jugend (Anlagennummer 60600004)) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (51) Maßnahme 0331: Ersatzbeschaffung für einen Transporter (25 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung (66) Mobiler Sonnenschutz und mobile Bänke 3 T€ Betriebs- und Geschäftsausstattung (51) Kauf von Einrichtungsgegenständen Pauschale pro Gruppe 450 € * 33 = 14,85 T€ (Preissteigerung jährlich um 6 %) 2019: zzgl. 21,8 T€ geplante Ersatzbeschaffung 2020 ff.: jeweils zzgl. 19,5 T€ Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (51) Kauf von GWG Pauschale pro Gruppe 490 € * 33 = 16,15 T€ (Preissteigerung jährlich um 6 %) 2019 ff.: jeweils zzgl. 17 T€ geplante Ersatzbeschaffung



Teilfinanzplan 2019

06.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 28 Ansprüche aus der Weiterleitung von Zuwendungen (51)
5 Tagespflegeplätze für jeweils 5 Kinder * 0,5 T€ = 12,5 T€ (hier Auszahlung)
(Anbau Kita Bavierstraße) Zuschüsse für Investitionen an übrigen Bereichen (51)
Maßnahme 0328, hier Auszahlung/Weiterleitung des Zuschusses an freien Träger (601,35 T€)
(Neubau Kita Hüttenstraße) Zuschüsse für Investitionen an übrigen Bereichen (51)
Maßnahme 0329, hier Auszahlung/Weiterleitung des Zuschusses an Investor (280 T€)
Andere sonstige Verbindlichkeiten (51)
Zuschuss für die Sanierung von zwei WC-Anlagen in der Kita Roncalli (Tannenstr.), 78,55 T€



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt: 06.01.01 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 0251 Kita Unterfeldhaus Außenarbeiten <i>Sanierung Terrassenbereich, Umgestaltung (Befestigung) Hangbereich. Planungskosten und GaLaBauarbeiten Der Plattenbelag (weitgehend Waschbeton) der Terrasse weist aufgrund des Alters sowie durch Wurzeln Schadstellen auf, die durch Reparaturen nicht mehr auszugleichen sind. Die Hangfläche wird durch Nutzung und durch Wasser immer abgetragen und ausgesprüht. Damit Unfallstellen nachhaltig beseitigt werden können und außerdem die Nutzbarkeit des Geländes verbessert wird, muss dieser Außenbereich neu gestaltet und umgebaut werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.927,08	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12.927,08	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0270 Beschaffung Zaun- und Toranlage Kita Willbeck <i>Aufgrund häufiger Einbrüche und den damit verbundenen Schäden soll das Gelände der Kita Willbeck durch eine höhere Zaun und Toranlage gesichert werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	509,92	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-509,92	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0272 Ersatzbeschaffung Spielgeräte Kita AWO Kempener Straße <i>Die Turmkombination aus dem Jahr 2002 und die Nestschaukel aus dem Jahr 2004 in der Kita AWO Kempener Straße sollen ersetzt werden.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-35.000	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0287 Neubau Kita Alt-Erkrath <i>Im Bereich Alt-Erkrath soll eine neue Kindertagesstätte gebaut werden. Eine Machbarkeitsstudie liegt bis Ende 2018 vor, danach kann mit der Planung begonnen werden. Die für 2018 angemeldeten Mittel in Höhe von 150 T€ sollen in das Jahr 2019 übertragen werden. Die Bauausführung soll 2020/2021 erfolgen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000	225.000	2.615.000	920.000	1.700.000	45.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-150.000	-225.000	-2.615.000	-920.000	-1.700.000	-45.000	0	0
Maßnahme: 0291 Kita Gretenberg - Neues Spielgerät <i>Im Jahr 2018 soll ein neues Spielgerät für die Kita Gretenberg angeschafft werden.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	28.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-28.000	0	0	0	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt:	06.01.01	Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0301									
Neubau Kita Hochdahl									
<i>Für den Neubau der Kita Hochdahl (Hüttenstraße) mit drei Gruppen und Großtagespflege entstehen bei Eigenrealisierung in den Jahren 2018 bis 2020 Gesamtkosten in Höhe von 2,5 Mio. €. Für 2018 war die Planung (200 T€). Für 2019 ff. entfallen die Planungskosten, weil nach einer neuen Entscheidung die Maßnahme nun mit einem privaten Investor umgesetzt wird.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-200.000	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0315									
Umbau Kita Schinkelstraße									
<i>Es werden zwei leerstehende Wohnungen für die Einrichtung einer weiteren Gruppe mit neuer Küche umgebaut. Dazu sind mehrere Buarbeiten innerhalb der 2 Wohnungen erforderlich. Die zwei Eingangsbereiche, einmal für die Kinder, einmal für das Personal, bleiben bestehen. Um eine weitere Fluchtmöglichkeit zu schaffen wird ein dreiteiliges Fenster durch ein Fenster-Türelement ersetzt. Alle Fenster- und Türanlagen werden erneuert. Ein Förderantrag hierfür wurde durch FB 51 gestellt.</i>									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	313.250	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	320.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-6.750	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0316									
Umbau Kita Kattendahl									
<i>Zur Erweiterung der Kita-Plätze werden die ehemaligen Horträume umgebaut und neu ausgestattet. Für diese Maßnahme wurde ein Förderantrag beim LVR in Höhe von 38.748 EUR gestellt. Die Gesamtkosten betragen 43.053 EUR. Die Maßnahme soll im 1. Halbjahr 2018 beauftragt werden. Voraussichtlicher Beginn der Maßnahme: 1.7.2018. Die Gruppe startet zum Kindergartenjahr am 1.8.18.</i>									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	38.750	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	38.750	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0328									
Anbau Kita Bavierstraße									
<i>Bei dem Anbau handelt es sich um eine Erweiterung einer Kita-Gruppe mit zwei Nebenräumen für sechs U3-Kinder und 14 Ü3-Kinder inkl. deren Ausstattung. Eine Betriebserlaubnis durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) ist bereits in Aussicht gestellt worden.</i>									
<i>Beginn: Januar 2019 Voraussichtliche Inbetriebnahme: Juni 2019</i>									
<i>Da sich die Kita in freier Trägerschaft befindet, werden die für die Maßnahme geplanten Fördermittel an den Träger weitergeleitet.</i>									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	330.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	330.000	0	0	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt: 06.01.01 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 0329 Neubau Kita Hüttenstraße <i>Bei dem Neubau handelt es sich um eine viergruppige Einrichtung für ca. 70 bis 75 Kinder. Angedacht sind hier alle Gruppenformen, also U3 und Ü3. Der Ansatz beinhaltet die Ausstattung der Einrichtung. Eine Betriebserlaubnis durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) ist bereits in Aussicht gestellt worden.</i> <i>Beginn: Frühjahr 2019</i> <i>Die Kita wird durch einen Dritten gebaut, daher werden die für die Maßnahme geplanten Fördermittel an den Dritten weitergeleitet.</i>									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	254.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	254.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0340 Kita Falkenstraße <i>Kita Falkenstraße, Neues Spielgerät</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-25.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0341 Kita Schinkelstraße <i>Kita Schinkelstraße, Neugestaltung Außenbereich</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	0	150.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-50.000	0	-150.000	0	0	0	0
Maßnahme: 0342 Kita Fasanenstraße <i>Kita Fasanenstraße, Neugestaltung Außenbereich</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.000	0	100.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	-100.000	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt: 06.01.01 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in anderen Einrichtungen Tagespflege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 2001 Investitionspakt Soziale Integration im Quartier <i>Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:</i> <i>- Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier,</i> <i>- Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit,</i> <i>- Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen.</i> <i>Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.</i> <i>Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).</i> <i>Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-150.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	500	279.350	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	39.958	423.050	160.850	0	127.900	83.850	85.950	0	0
Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)	-39.458	-143.700	-148.350	0	-115.400	-71.350	-73.450	0	0



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

Kinder- und Jugendkulturarbeit
Bildungs-, und Erholungs- und Freizeitangebote
Ferienprogramme, Gemeinwesenarbeit
Koordinierung und Förderung verbandlicher Kinder- und Jugendarbeit
Kooperation Jugendhilfe und Schule
Jugendschutz

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Jugendhilfeausschuss

Auftragsgrundlage

§§ 11 + 12 + 13 SGB VIII

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Eltern und Erziehende
Kinder und Jugendliche

Ziele

Strategische Ziele

- Kinderrechte im Bewusstsein der Öffentlichkeit verankern
- Junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern und dazu beitragen, Benachteiligung zu vermeiden oder abzubauen
- Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Erziehung beraten und unterstützen
- Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl schützen
- Dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen

Operative Ziele

1. Es werden drei Jugendberatungsstellen, ein Kinderhaus und ein Haus der Offenen Tür (in Trägerschaft des TSV-Hochdahls), das Jugendcafé "Cube" (Trägerschaft "füreinander e.V.") betrieben. Es wird angestrebt Öffnungszeiten am Wochenende in der Einrichtung Jugendcafé am Skaterpark einzurichten.
2. Jugendschutz: Es werden nach Bedarf zu folgenden Themen Schulungen für Eltern, Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erziehern und anderen Multiplikatoren angeboten:
 - Mobbing,
 - Erziehung,
 - sexueller Missbrauch,
 - Sucht,
 - Medienkonsum,
 - Gewalt und andere.
3. In 10 Ferienwochen werden Programme für Kinder angeboten. Außerdem finden im Frühjahr und im Herbst während der Schulzeit Kinderkurse statt. Alle Angebote werden in einem Jahresprogramm veröffentlicht. Es werden mindestens in 5 Ferienwochen Betreuungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen angeboten.
4. Der Jugendrat trifft sich 8 Mal im Jahr und vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen in Erkrath.
5. Jährlich findet ein Kinderfest statt.
6. Das Kinderparlament wurde 2018 eingerichtet und führt seine Arbeit fort.

Kennzahlen



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

- Zu 1. Die genannten Einrichtungen halten insgesamt 120 Wochenöffnungsstunden vor.
 Zu 2. Es werden mindestens 350 Personen in verschiedenen Schulungen aus-/fortgebildet.
 Zu 3. Es werden Plätze für insgesamt mindestens 900 Kinder angeboten.
 Zu 4. Der Jugendrat hat sich in 2016 neu konstituiert. Er legt fest welche und wieviele Veranstaltungen er für Jugendliche durchführt. Dabei kooperiert er mit anderen Institutionen und engagiert sich besonders für die Integration jugendlicher Flüchtlinge und für die politische Bildung Jugendlicher. Die Neuwahl des Jugendrates steht für 2019 an.
 Zu 5. An dem Kinderfest beteiligen sich 30 oder mehr Institutionen. Es können über 700 Kinder und deren Eltern teilnehmen.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Durch die Fertigstellung des Neubaus der Jugendberatungsstelle am Skaterpark in 2018 hat die städtische Jugendarbeit einen weiteren starken Impuls erhalten. Es bestehen gute Kooperationen mit der Carl-Fuhlrott-Schule, der Realschule Hochdahl und dem Gymnasium Hochdahl. Durch die Erweiterung des Raumangebotes sind zusätzliche Möglichkeiten vorhanden.

Erläuterungen und Hinweise

Für folgende Bereiche wird ein Jahresbericht erstellt, der im Jugendhilfeausschuss in der 2. Sitzung des Jahres vorgestellt und erläutert wird:

- Kinder- und Jugendzentrum des TSV
- Jugendberatungsstelle am Skaterpark
- Jugendtreff am Skaterpark
- Juca (Jugendcafé im Kaiserhof)
- Kinderhaus Sandheide
- Einrichtungen des Vereins "füreinander"
- Bericht der Kinder- und Jugendschutzbeauftragten
- Die Träger der freien Jugendhilfe erhalten die Möglichkeit ihr Angebot bei Bedarf im Jugendhilfeausschuss zu erläutern.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	10,83	12,87	12,87	12,87	12,87

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	8,43	7,74	8,31	8,35	8,29	8,25



Teilergebnisplan 2019

06.02.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt: 06.02.01 Förderung von Kindern und Jugendlichen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.538,76	56.200	68.450	68.400	68.400	68.400
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.072,91	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	200,51	300	1.800	1.500	1.500	1.500
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	3.290,20	500	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	78.102,38	79.000	92.250	91.900	91.900	91.900
11 -	Personalaufwendungen	597.727,34	637.100	756.250	763.850	771.500	779.150
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.505,20	116.750	99.200	84.200	84.200	84.200
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	38.532,24	38.150	47.100	44.850	44.700	42.800
15 -	Transferaufwendungen	160.344,02	172.000	157.500	157.500	157.500	157.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.975,03	56.600	50.000	50.000	50.000	50.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	932.083,83	1.020.600	1.110.050	1.100.400	1.107.900	1.113.650
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-853.981,45	-941.600	-1.017.800	-1.008.500	-1.016.000	-1.021.750
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-853.981,45	-941.600	-1.017.800	-1.008.500	-1.016.000	-1.021.750
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-853.981,45	-941.600	-1.017.800	-1.008.500	-1.016.000	-1.021.750
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-643,03	0	-800	-800	-800	-800
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-854.624,48	-941.600	-1.018.600	-1.009.300	-1.016.800	-1.022.550



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt:	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (51) Landeszuschuss für die offene Kinder- und Jugendarbeit (68,15 T€) Sopo - Förderung von Kindern und Jugendlichen (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 0,3 T€
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (51) Elternbeiträge für Ferienprogramme, Kinderkurse und andere Veranstaltungen (15 T€) Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (51) Elternbeiträge für die Betreuung der Grundschulkinder im Kinderhaus Sandheide (7 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (51) Symbolische Miete des TSV für die Nutzung des Bürgerhauses (Kinder- und Jugendzentrum) i. H. v. 1 €. Erträge aus Verkauf (51) Eintritt Circus Zappzarap (1,5 T€) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (51) Kostenbeitrag von Dritten für Anzeigenschaltung im Ferienprogramm (0,3 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (51) Eintrittsgelder wurden bis 2018 in Zeile 07 vereinnahmt. Ab 2019 erfolgt die Verlagerung in die Zeile 05. [20]
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus - Stellenmehrung von 2 Vollzeitäquivalenten - Änderungen in der Produktzuordnung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung. Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (51) Honorare für Ferienprogramme und Kinderkurse und andere Veranstaltungen (15 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 - 2022 allg. Bauunterhaltung je 15 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Ansatzserhöhung in Folge der Neuausschreibung der Bolzplatzerneuerung. 45 T€ Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (51) Wartung der Skateranlage in Alt-Erkrath (3 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51) Reinigung, Fernwärme, Strom, Wasser und Abwasser, Sanitärbedarf etc. für Jugendcafé am Skaterpark, Jugendcafé Kaiserhof, Kinderhaus, Jugendtreff Unterfeldhaus. Zusätzlich Alamanlage Kinderhaus (Aufschaltung). 24 T€ Geplant ist, dass ab 2020 die Reinigung über städtische Kräfte erfolgt und somit die Dienstleistungskosten in diesem Bereich entfallen. (entspricht -15 T€ pro Jahr ab 2020). Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 1,5 T€ Versicherungsprämien Haltung von Fahrzeugen (51) Inspektion, Reparatur- und Bezinkkosten (6 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (51) Kleinere Reparaturen in den Kinder- und Jugendeinrichtungen 0,2 T€ Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (51) Lebensmittel für Kinderhaus, Jugendcafé und Ferienspaß. Die Kosten für das Kinderparlament sind hier berücksichtigt. 3,5 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (51) Miete für Leihbühne, Transportkosten (1 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Förderung von Kindern und Jugendlichen (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 47,1 T€
zu Zeile: 15	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (51) Zuschuss an den TSV (82 T€), füreinander e.V. (20 T€) und für anerkannte Vereine für Freizeiten und Gruppenleiterschulungen (54 T€) Zuschüsse an übrige Bereiche (51) Zuschuss für die Ferienfahrten der Kirchengemeinden (1,5 T€)
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (51) Aus- und Fortbildungskosten inklusive Reisekostenerstattungen (5 T€) Mieten und Pachten (51) Mieten und Pachten für das Jugendcafé am Kaiserhof, den Jugendtreff Unterfeldhaus und andere Mietobjekte z.B. Reaktionswand (12 T€) Geschäftsaufwendungen (51) Werk- und Beschäftigungsmaterial (dazu zählen Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz 3 T€ Jugendcafé am Skaterpark 2,75 T€ JuCa Kaiserhof 1,25 T€ Jugendtreff Unterfeldhaus 1,25 T€ Kinderhaus Sandheide 3,45 T€ Kinderparlament 2 T€ Jugendberufshilfe 1 T€ Ferienspaß 3 T€). Außerdem im Ansatz enthalten sind Rundfunk- und GEMA-Gebühren (1,3 T€), Büromaterial (2 T€), Druckkosten für alle städtischen Einrichtungen (3 T€), Interaktiv-Ferienspaß (5 T€). Insgesamt 29 T€. Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (51) Für den ab 2019 erstmaligen Beitrag an den Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V. werden 4 T€ jährlich veranschlagt. Das Projekt läuft bis 2022.
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (51) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 0,8 T€



Teilfinanzplan 2019

06.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe 06.02 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt 06.02.01 Förderung von Kindern und Jugendlichen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.285,00	56.000	68.150	0	68.150	68.150	68.150
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.081,24	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	200,51	300	1.800	0	1.500	1.500	1.500
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	3.290,20	500	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.856,95	78.800	91.950	0	91.650	91.650	91.650
10 - Personalauszahlungen	595.004,24	637.100	756.250	0	763.850	771.500	779.150
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	86.743,03	116.750	99.200	0	84.200	84.200	84.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	158.485,42	172.000	157.500	0	157.500	157.500	157.500
15 - Sonstige Auszahlungen	44.726,28	56.600	50.000	0	50.000	50.000	50.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	884.958,97	982.450	1.062.950	0	1.055.550	1.063.200	1.070.850
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-807.102,02	-903.650	-971.000	0	-963.900	-971.550	-979.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.493,05	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	100	0	100	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	4.493,05	500	100	0	100	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.873,62	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	294.224,61	70.000	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.800,72	38.000	23.000	0	3.000	3.000	3.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	323.898,95	108.000	23.000	0	3.000	3.000	3.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-319.405,90	-107.500	-22.900	0	-2.900	-3.000	-3.000



Teilfinanzplan 2019

06.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (51) Landeszuschuss für die offene Kinder- und Jugendarbeit (68,15 T€)
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (51) Elternbeiträge für Ferienprogramme, Kinderkurse und andere Veranstaltungen (15 T€) Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (51) Elternbeiträge für die Betreuung der Grundschulkinder im Kinderhaus Sandheide (7 T€)
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (51) Symbolische Miete des TSV für die Nutzung des Bürgerhauses (Kinder- und Jugendzentrum) i. H. v. 1 €. Erträge aus Verkauf (51) Eintritt Circus Zappzarap (1,5 T€) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (51) Kostenbeitrag von Dritten für Anzeigenschaltung im Ferienprogramm (0,3 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (51) Eintrittsgelder wurden bis 2018 in Zeile 07 vereinnahmt. Ab 2019 erfolgt die Verlagerung in die Zeile 05. [20]
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus - Stellenmehrung von 2 Vollzeitäquivalenten - Änderungen in der Produktzuordnung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung. Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (51) Honorare für Ferienprogramme und Kinderkurse und andere Veranstaltungen (15 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 - 2022 allg. Bauunterhaltung je 15 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Ansatzhöhung in Folge der Neuausschreibung der Bolzplatzerneuerung. 45 T€ Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (51) Wartung der Skateranlage in Alt-Erkrath (3 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51) Reinigung, Fernwärme, Strom, Wasser und Abwasser, Sanitärbedarf etc. für Jugendcafé am Skaterpark, Jugendcafé Kaiserhof, Kinderhaus, Jugendtreff Unterfeldhaus. Zusätzlich Alarmanlage Kinderhaus (Aufschaltung). 24 T€ Geplant ist, dass ab 2020 die Reinigung über städtische Kräfte erfolgt und somit die Dienstleistungskosten in diesem Bereich entfallen. (entspricht - 15 T€ pro Jahr ab 2020). Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 1,5 T€ Versicherungsprämien Haltung von Fahrzeugen (51) Inspektion, Reparatur- und Bezinkkosten (6 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (51) Kleinere Reparaturen in den Kinder- und Jugendeinrichtungen 0,2 T€ Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (51) Lebensmittel für Kinderhaus, Jugendcafé und Ferienspaß. Die Kosten für das Kinderparlament sind hier berücksichtigt. 3,5 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (51) Miete für Leihbühne, Transportkosten (1 T€)
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (51) Zuschuss an den TSV (82 T€), füreinander e.V. (20 T€) und für anerkannte Vereine für Freizeiten und Gruppenleiterschulungen (54 T€) Zuschüsse an übrige Bereiche (51) Zuschuss für die Ferienfahrten der Kirchengemeinden (1,5 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (51) Aus- und Fortbildungskosten inklusive Reisekostenerstattungen (5 T€) Mieten und Pachten (51) Mieten und Pachten für das Jugendcafé am Kaiserhof, den Jugendtreff Unterfeldhaus und andere Mietobjekte z.B. Reaktionswand (12 T€) Geschäftsaufwendungen (51) Werk- und Beschäftigungsmaterial (dazu zählen Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz 3 T€ Jugendcafé am Skaterpark 2,75 T€ JuCa Kaiserhof 1,25 T€ Jugendtreff Unterfeldhaus 1,25 T€ Kinderhaus Sandheide 3,45 T€ Kinderparlament 2 T€ Jugendberufshilfe 1 T€ Ferienspaß 3 T€). Außerdem im Ansatz enthalten sind Rundfunk- und GEMA-Gebühren (1,3 T€), Büromaterial (2 T€), Druckkosten für alle städtischen Einrichtungen (3 T€), Interaktiv-Ferienspaß (5 T€). Insgesamt 29 T€. Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (51) Für den ab 2019 erstmaligen Beitrag an den Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V. werden 4 T€ jährlich veranschlagt. Das Projekt läuft bis 2022.
zu Zeile: 19	Fahrzeuge (51) Verkauf von Dienstwagen 0,1 T€
zu Zeile: 26	Fahrzeuge (51) Ersatzbeschaffung eines PKWs mit Erstzulassung 2007 (Anlagennummer 60500020). Fahrzeug ist abgeschrieben und muss ersetzt werden (20 T€), wobei die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges "Transporter" Priorität hat (siehe Maßnahme 0331). Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (51) Einrichtungsgegenstände im investiven Bereich für alle Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie für den erzieherischen Jugendschutz und das Kinderparlament (3 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

06.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt: 06.02.01 Förderung von Kindern und Jugendlichen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900195 Neubau Jugendcafé Skaterpark <i>Die Planungen des Jugendcafés am Skaterpark sind weiter fortgeschritten. Aufgrund verschiedener Unvorhersehbarkeiten (Undichtigkeit am Kanal daher Neuverlegung mit Spülbohrverfahren und neue Revisionsschächte) und die Umplanung auf Einbauschränke in den Räumen im OG erhöhen sich die Gesamtkosten.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	294.224,61	70.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-294.224,61	-70.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	4.493	500	100	0	100	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	4.674	38.000	23.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-181	-37.500	-22.900	0	-2.900	-3.000	-3.000	0	0



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

- Beratung, Betreuung und Unterstützung von Familien, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in allen Fragen der Entwicklung, Pflege, Erziehung und eigenverantwortlichen und selbständigen Lebensführung
- bedarfsgerechte Gewährung von familienunterstützenden und -ersetzenden Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- Mitwirkung in familien- und kindschaftsrechtlichen Angelegenheiten zur Vertretung der rechtlichen und materiellen Belange von Kindern und Jugendlichen
- Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz
- Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze für dieses Produkt ist der Jugendhilfeausschuss

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch I, VIII, IX, X, XII

Bürgerliches Gesetzbuch

Adoptionsvermittlungsgesetz

Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)

Jugendgerichtsgesetz

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Eltern und Alleinerziehende

Andere Personensorgeberechtigte

Junge Erwachsene

Ziele

Strategische Ziele

Lebenswelt- und Lebenslagen orientierte und bedarfsgerechte Beratungs- und Unterstützungsangebote für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, insbesondere zur Förderung junger Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und eigenverantwortlichen Lebensführung unter Einhaltung des vorgegebenen Finanzrahmens

Operative Ziele

1. Vorrang ambulanter und auf das Familiensystem gerichteter Hilfen
2. bei familienersetzender Hilfe: Vorrang Vollzeitpflege vor Heimerziehung

Kennzahlen

1. prozentuales Verhältnis ambulanter zu teil-/ vollstationärer Hilfe zum Stichtag 31.12. d.J.
2013: 59% 2014: 58% 2015: 57% 2016: 58% 2017: 58%
2. prozentuales Verhältnis Vollzeitpflege zu Heimerziehung zum Stichtag 31.12. d.J.
2013: 55% 2014: 51% 2015: 49% 2016: 46% 2017: 46%
3. Entwicklung der durchschnittlichen monatlichen Fallkosten im Bereich der stationären Hilfen
2013: 4.084 € 2014: 4.327 € 2015: 4.635 € 2016: 4.264 € 2017: 4.231 €

Ein Bericht über die Entwicklung der Fallzahlen und Kosten im Bereich der Hilfen zur Erziehung wird regelmäßig dem Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis gegeben.



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	3,75	2,88	2,88	2,88	2,88
Tariflich Beschäftigte	-	20,80	19,92	19,92	19,92	19,92

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	20,82	16,93	17,75	17,71	17,68	17,62



Teilergebnisplan 2019

06.03.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt: 06.03.01 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.695,40	112.550	100.900	100.900	100.700	100.700
03 +	Sonstige Transfererträge	1.225.698,34	1.085.000	1.085.000	1.085.000	1.085.000	1.085.000
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	50	50	50	50
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.934,47	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	44.001,67	0	500	500	500	500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	1.404.329,88	1.197.550	1.186.450	1.186.450	1.186.250	1.186.250
11 -	Personalaufwendungen	1.599.546,71	1.696.700	1.505.700	1.522.900	1.540.200	1.557.550
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	487.962,61	535.500	401.000	405.500	401.000	401.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	2.730,38	2.600	4.600	4.500	4.300	4.250
15 -	Transferaufwendungen	4.624.199,59	4.808.000	4.745.000	4.740.000	4.735.000	4.740.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.041,99	31.900	28.000	28.000	28.000	28.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	6.747.481,28	7.074.700	6.684.300	6.700.900	6.708.500	6.730.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.343.151,40	-5.877.150	-5.497.850	-5.514.450	-5.522.250	-5.544.550
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.343.151,40	-5.877.150	-5.497.850	-5.514.450	-5.522.250	-5.544.550
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.343.151,40	-5.877.150	-5.497.850	-5.514.450	-5.522.250	-5.544.550
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.343.151,40	-5.877.150	-5.497.850	-5.514.450	-5.522.250	-5.544.550



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt:	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (51)
Landeszuweisung im Rahmen der Förderung kommunaler Familienberatungsstellen 37 T€, Landeszuweisung "Frühen Hilfen" 23,6 T€, Pauschale Landeszuweisung für Verwaltungskosten nach dem Fünften AG-KJHG (§ 89d Abs. 1 SGB VIII gemeldete Fälle) 40,1 T€
Aufgrund des Rückgangs der Betreuungsfälle (§ 89d Abs. 1 SGB VIII) reduziert sich gegenüber 2018 einerseits die Landeszuweisung, andererseits erhöht sich die Landeszuweisung von 3,1 T€ auf 3,93 T€ pro Kopf. Damit errechnet sich eine Differenz zum Vorjahr um -12,4 T€ (Minderertrag).
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen - 06.03.01.00 (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 0,2 T€
- zu Zeile: 03 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (51)
Mieteinnahmen Trainingswohnungen 15 T€
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen (51)
Erstattungsleistungen (925 T€): Unabhängig von der Zuständigkeit für die Hilfestellung sieht das SGB VIII Erstattungen zwischen den verschiedenen Sozialleistungsträgern/Jugendhilfeträgern bzw. durch das Land für Leistungen an Minderjährige/junge Volljährige vor (umgekehrter Fall zu Zeile 13). Enthalten sind auch Erstattungsleistungen für Kosten der Betreuung unbegleiteter Ausländer (umA).
Kostenbeiträge (145 T€): Bei Unterbringungen außerhalb der Familie (familienersetzende Hilfe) sind das Kind / Jugendliche / junge Volljährige und dessen Eltern nach den gesetzlichen Bestimmungen des SGB VIII im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit zu den Kosten heranzuziehen. Zudem werden zweckbestimmte Geldleistungen (Renten, BAB, BAföG etc.) als Kostenersatz in Anspruch genommen.
- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (51)
Unregelmäßige Erträge im Rahmen der Verwaltungsgebührensatzung (50 €)
- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (51)
Nicht planbare Erstattungsfälle (Guthaben, Tickets, Pflegegeld usw.) 0,5 T€
- zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)
Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung.
Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (51)
Honorarkosten Babybegrüßungsdienst 10 T€, Angebot Spielgruppe SPFH (seit 2018) 10 T€
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51)
Renovierungskosten/ Unterhaltung der Trainingswohnungen 1 T€ (siehe auch: Aufwendungen für sonstige Sachleistungen). Geplant ist die Trainingswohnungen regelmäßig, d.h. alle vier Jahre zu renovieren.
Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (51)
Kostenerstattung an andere Sozialleistungs-/Jugendhilfeträger, ggf. über Rückstellungen bei fraglicher sachlicher Zuständigkeit 350 T€
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (51)
Aufwendungen Babybegrüßungsdienst 3 T€, Ausstattung Trainingswohnung 1 T€ (s.a.: Unterhalt. der Grundstücke/baulichen Anlagen)
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (51)
Enthalten sind Kosten u.a. für Diagnostiken 12 T€, nicht durch das Jugendamt geführte Pflegeschaften/ Vormundschaften 23 T€, Trägerkosten, Dolmetscher, Anti-Aggressionstraining 10 T€ sowie für Qualitätssicherung/Fortbildung der Pflegeeltern 1 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Hilfe für junge Menschen (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 4,6 T€
- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (51)
Aufwendungen in Form von Personalkostenzuschüssen/-übernahme aufgrund vertraglicher Vereinbarungen an NeanderDiakonie/ SKFM
- 2,5 Stellen SKFM / NeanderDiakonie 215 T€
- Neander-Diakonie heilpädagogische Fördergruppe Sandheide 59 T€
- Frühe Hilfen gesamt 70,5 T€
- sonstige Zuschüsse 10,5 T€
Personalkostenübernahmen werden inkl. vertraglich vereinbarter Anpassungen (z.B. durch Tarifierhöhungen) geplant.
Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (51)
Leistungen im Rahmen der familienunterstützenden Hilfen (ambulante Hilfen):
- Förderung der Erziehung i.d. Familie §§ 16 - 21 SGB VIII: 10 T€
- ambulante Hilfen zur Erziehung/ junge Volljährige §§ 27 - 31, 41 SGB VIII: 750 T€
- ambulante Eingliederungshilfe § 35a: 220 T€
Die Ansatzerhöhung der familienunterstützenden Hilfen ist aufgrund der Mehraufwendungen im Bereich der ambulanten Hilfen und der Eingliederungshilfe erforderlich.
Reduzierung des Gesamtansatzes aufgrund der Ausgliederung der Aufwendungen für die Leistungen im Bereich der Vollzeitpflege (siehe: Soziale Leistungen an natürliche Personen im familiären Umfeld).
Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen (51)
Leistungen im Bereich der familienergänzenden bzw. -ersetzenden (teil-/ stationären) Hilfen:
- teilstationäre Hilfen (Tagesgruppe): 40 T€
- stationäre Hilfen: 2.680 T€
- Inobhutnahmen: 10 T€
Soziale Leistungen an natürliche Personen im familiären Umfeld (51)
Vollzeitpflege 600 T€
Sonstige soziale Leistungen (51)
Krankenhilfe, Beihilfen, Fahrtkostenerstattung, Miete Trainingswohnungen (80 T€). In den Folgejahren verringert sich der Ansatz voraussichtlich wegen reduzierter Fallzahlen (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) und der Auflösung einer Trainingswohnung.
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (51)
Fortbildungsbudget i.H.v. 20 T€, u.a. für Supervision, Fortbildung zur Kinderschutzkraft, reguläre Fortbildungen für ca. 25 Personen (vorwiegend aus dem sozialpädagogischen Bereich)
Geschäftsaufwendungen (51)
Sachkosten/ Geschäftsaufwendungen SPFH/ Psychologischer Dienst/ Erziehungsbeistandschaft 8 T€



Teilfinanzplan 2019

06.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	168.674,00	112.350	100.700	0	100.700	100.700	100.700
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	1.573.750,49	1.085.000	1.085.000	0	1.085.000	1.085.000	1.085.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	50	0	50	50	50
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.500,53	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	2.035,72	0	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.747.960,74	1.197.350	1.186.250	0	1.186.250	1.186.250	1.186.250
10 - Personalauszahlungen	1.550.024,19	1.641.200	1.462.200	0	1.476.800	1.491.600	1.506.550
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	447.924,54	635.500	631.000	0	635.500	631.000	631.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	4.557.019,48	4.808.000	4.745.000	0	4.740.000	4.735.000	4.740.000
15 - Sonstige Auszahlungen	37.721,66	31.900	28.000	0	28.000	28.000	28.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.592.689,87	7.116.600	6.866.200	0	6.880.300	6.885.600	6.905.550
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.844.729,13	-5.919.250	-5.679.950	0	-5.694.050	-5.699.350	-5.719.300
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.080,95	8.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	2.080,95	8.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.080,95	-8.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000



Teilfinanzplan 2019

06.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (51) Landeszulassung im Rahmen der Förderung kommunaler Familienberatungsstellen 37 T€, Landeszulassung "Frühen Hilfen" 23,6 T€, Pauschale Landeszulassung für Verwaltungskosten nach dem Fünften AG-KJHG (§ 89d Abs. 1 SGB VIII gemeldete Fälle) 40,1 T€ Aufgrund des Rückgangs der Betreuungsfälle (§ 89d Abs. 1 SGB VIII) reduziert sich gegenüber 2018 einerseits die Landeszulassung, andererseits erhöht sich die Landeszulassung von 3,1 T€ auf 3,93 T€ pro Kopf. Damit errechnet sich eine Differenz zum Vorjahr um -12,4 T€ (Minderertrag).
zu Zeile: 03	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (51) Mieteinnahmen Trainingswohnungen 15 T€ Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen (51) Erstattungsleistungen (925 T€): Unabhängig von der Zuständigkeit für die Hilfestellung sieht das SGB VIII Erstattungen zwischen den verschiedenen Sozialleistungsträgern/Jugendhilfsträgern bzw. durch das Land für Leistungen an Minderjährige/junge Volljährige vor (umgekehrter Fall zu Zeile 13). Enthalten sind auch Erstattungsleistungen für Kosten der Betreuung unbegleiteter Ausländer (umA). Kostenbeiträge (145 T€): Bei Unterbringungen außerhalb der Familie (familienersetzende Hilfe) sind das Kind / Jugendliche / junge Volljährige und dessen Eltern nach den gesetzlichen Bestimmungen des SGB VIII im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit zu den Kosten heranzuziehen. Zudem werden zweckbestimmte Geldleistungen (Renten, BAB, BAföG etc.) als Kostenersatz in Anspruch genommen.
zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (51) Unregelmäßige Erträge im Rahmen der Verwaltungsgebührensatzung (50 €)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (51) Nicht planbare Erstattungsleistungen (Guthaben, Tickets, Pflegegeld usw.) 0,5 T€
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostenverringerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung. Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte (51) Honorarkosten Babybegrußungsdienst 10 T€, Angebot Spielgruppe SPFH (seit 2018) 10 T€
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (51) Renovierungskosten/ Unterhaltung der Trainingswohnungen 1 T€ (siehe auch: Aufwendungen für sonstige Sachleistungen). Geplant ist die Trainingswohnungen regelmäßig, d.h. alle vier Jahre zu renovieren. Verbindlichkeitsrückstellungen (51) Rückstellungen für Fälle aus verwaltungsgerichtlichen Entscheidungen oder ausstehenden Rechnungslegungen berechtigter Jugendämter (230 T€). Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (51) Kostenersatzung an andere Sozialleistungs-/Jugendhilfsträger, ggf. über Rückstellungen bei fraglicher sachlicher Zuständigkeit 350 T€ Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (51) Aufwendungen Babybegrußungsdienst 3 T€, Ausstattung Trainingswohnung 1 T€ (s.a.: Unterhalt. der Grundstücke/baulichen Anlagen) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (51) Enthalten sind Kosten u.a. für Diagnostiken 12 T€, nicht durch das Jugendamt geführte Pflegeschichten/ Vormundschaften 23 T€, Trägerkosten, Dolmetscher, Anti-Aggressionstraining 10 T€ sowie für Qualitätssicherung/Fortbildung der Pflegeeltern 1 T€
zu Zeile: 14	Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (51) Aufwendungen in Form von Personalkostenzuschüssen/-übernahme aufgrund vertraglicher Vereinbarungen an NeanderDiakonie/ SKFM - 2,5 Stellen SKFM / NeanderDiakonie 215 T€ - Neander-Diakonie heilpädagogische Fördergruppe Sandheide 59 T€ - Frühe Hilfen gesamt 70,5 T€ - sonstige Zuschüsse 10,5 T€ Personalkostenübernahmen werden inkl. vertraglich vereinbarter Anpassungen (z.B. durch Tarifierhöhungen) geplant. Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (51) Leistungen im Rahmen der familienunterstützenden Hilfen (ambulante Hilfen): - Förderung der Erziehung i.d. Familie §§ 16 - 21 SGB VIII: 10 T€ - ambulante Hilfen zur Erziehung/ junge Volljährige §§ 27 - 31, 41 SGB VIII: 750 T€ - ambulante Eingliederungshilfe § 35a: 220 T€ Die Ansatzerhöhung der familienunterstützenden Hilfen ist aufgrund der Mehraufwendungen im Bereich der ambulanten Hilfen und der Eingliederungshilfe erforderlich. Reduzierung des Gesamtansatzes aufgrund der Ausgliederung der Aufwendungen für die Leistungen im Bereich der Vollzeitpflege (siehe: Soziale Leistungen an natürliche Personen im familiären Umfeld). Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen (51) Leistungen im Bereich der familienergänzenden bzw. -ersetzenden (teil-/ stationären) Hilfen: - teilstationäre Hilfen (Tagesgruppe): 40 T€ - stationäre Hilfen: 2.680 T€ - Inobhutnahmen: 10 T€ Soziale Leistungen an natürliche Personen im familiären Umfeld (51) Vollzeitpflege 600 T€ Sonstige soziale Leistungen (51) Krankenhilfe, Beihilfen, Fahrtkostenerstattung, Miete Trainingswohnungen (80 T€). In den Folgejahren verringert sich der Ansatz voraussichtlich wegen reduzierter Fallzahlen (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) und der Auflösung einer Trainingswohnung.
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (51) Fortbildungsbudget i.H.v. 20 T€, u.a. für Supervision, Fortbildung zur Kinderschutzkraft, reguläre Fortbildungen für ca. 25 Personen (vorwiegend aus dem sozialpädagogischen Bereich) Geschäftsaufwendungen (51) Sachkosten/ Geschäftsaufwendungen SPFH/ Psychologischer Dienst/ Erziehungsbeistandschaft 8 T€
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (51) Ersatzbeschaffung / Ausstattung Trainingswohnungen (2 T€)



Teilfinanzplan 2019

06.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Erläuterungen zu den Positionen

Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (51)

Ersatzbeschaffung / Ausstattung Trainingswohnungen (2 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
 Produktgruppe: 06.03 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
 Produkt: 06.03.01 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	2.081	8.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.081	-8.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0	0



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

- Gewährung bzw. Versagung von Leistungen nach dem UVG
- Kostenabrechnung mit dem Land
- Heranziehung von Unterhaltspflichtigen
- Einleitung gerichtlicher Maßnahmen bei Unterhaltsschuldnern auf privatrechtlichem Wege
- Rückforderung zu Unrecht gewährter Leistungen
- Bearbeitung von Erstattungsansprüchen anderer UVG-Leistungsträger

Es werden 30% der kommunal erbrachten Transferleistung durch das Land NRW erstattet (siehe auch Teilergebnisplan Zeile 06).

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)
- Richtlinien zur Durchführung des UVG

Zielgruppe

Unterhaltspflichtige
Einwohnerinnen und Einwohner
Kinder und Jugendliche

Ziele

Wirkungs- und Ergebnisziele:

- Sicherung des Lebensunterhaltes der Kinder alleinerziehender Elternteile

Leistungsziele:

- Bewilligung von Sozialleistungen
- Heranziehung von Unterhaltspflichtigen und Durchsetzung von Forderungen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Zum 01.07.2017 sind die neuen Vorschriften des Gesetzes zur Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (UVG) in Kraft getreten. Die Altersgrenze wurde auf das 18. Lebensjahr erhöht und gleichzeitig ist die maximale Leistungsdauer entfallen. Daneben hat eine umfangreichere Sachverhaltsprüfung zu erfolgen, soweit Erwerbseinkommen oder der Leistungsbezug nach dem SGB II vorliegt.

Ebenfalls geändert wurden die Regelungen zu den Kostenerstattungen zwischen Bund, Länder und Kommunen. Der Bund übernimmt ab dem 01.07.2017 40 % der Kosten. Das Land übernimmt 30 % der Kosten, so dass 30 % bei der Kommune verbleiben. Die Einnahmen aus dem Unterhaltsrückforderung werden nach folgendem Schlüssel verteilt: Bund 40 %, Land 10 %, Kommunen 50 %.

Nach dem Gesetz zur Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes wird die Zuständigkeit für die Geltendmachung der nach § 7 UVG übergegangenen Forderungen durch besondere gesetzliche Regelungen zum 1. Juli 2019 auf das Land übertragen. Wie dies tatsächlich realisiert werden soll, ist noch in der Klärung. Das Ministerium hat dafür einen umfangreichen Stab eingerichtet. Aktuell wird favorisiert, dass sämtliche Neufälle ab dem 01.07.2019 durch das Land abgewickelt werden, die Altfälle weiterhin durch die Kommune. Dafür soll der Gesamtaufwand zwischen den Kommunen und dem Land von 10 % zu 90 % aufgeteilt werden, wodurch eine erhebliche finanzielle Mehrbelastung der Kommunen entstehen dürfte.

Zudem muss die Kommune den erhöhten Verwaltungsaufwand (Personal, Büro, EDV etc.) tragen, da es hierzu



Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

keine Kostenaufteilung gibt.

Personell wurde das Sachgebiet vorab um zwei Vollzeitstellen (je eine Stelle Antragsannahme/Bewilligung und Heranziehung) verstärkt. Zur Zeit sind in diesem Aufgabengebiet 3 Personen in der Heranziehung der Unterhaltspflichtigen und 1,5 Personen in der Antragsannahme und deren Bewilligung tätig.

Die unten aufgeführten Fallzahlen und Ausgaben stellen bei den Fällen eine Steigerung um rd. 62 % dar und bei den Ausgaben eine Steigerung von rd. 46,5 % um rd. 296 T€ dar (Stand 05.09.2018).

Leistungen nach dem UVG

Stand | Personen in Hilfebezug | Transferaufwand in Tausend €

31.12.2014 | 295 | 524
31.12.2015 | 300 | 544
31.12.2016 | 285 | 547
31.12.2017 | 313 | 634
05.09.2018 | 450 | 930

Erläuterungen und Hinweise

Das Unterhaltsvorschussgesetz soll bei den Schwierigkeiten helfen, die alleinstehenden Elternteilen und ihren Kindern entstehen, wenn der andere Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, sich seiner Unterhaltsverpflichtung ganz oder teilweise entzieht bzw. zur Zahlung von Unterhalt nicht in ausreichendem Maße in der Lage ist. Anspruchsberechtigt ist das Kind selbst und grundsätzlich bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	1,20	1,20	1,20	1,20
Tariflich Beschäftigte	-	4,85	5,35	5,35	5,35	5,35

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	77,83	67,95	64,00	63,91	63,80	63,69



Teilergebnisplan 2019

06.03.02

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt: 06.03.02 Unterhaltsvorschussleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	215.483,19	180.000	183.000	183.000	183.000	183.000
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	445.097,97	1.190.000	910.000	910.000	910.000	910.000
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	500	500	500	500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	660.581,16	1.370.000	1.093.500	1.093.500	1.093.500	1.093.500
11 -	Personalaufwendungen	165.594,02	275.100	323.550	327.000	330.400	333.750
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	40,33	50	50	50	50	50
15 -	Transferaufwendungen	678.386,15	1.740.000	1.380.000	1.380.000	1.380.000	1.380.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.622,75	900	4.000	3.000	2.500	2.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	848.747,25	2.016.050	1.708.600	1.711.050	1.713.950	1.716.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-188.166,09	-646.050	-615.100	-617.550	-620.450	-623.300
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-188.166,09	-646.050	-615.100	-617.550	-620.450	-623.300
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-188.166,09	-646.050	-615.100	-617.550	-620.450	-623.300
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-188.166,09	-646.050	-615.100	-617.550	-620.450	-623.300



Produktbereich:	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe:	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt:	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (50)
Übergeleitete Unterhaltsansprüche von Unterhaltspflichtigen an die Stadt Erkrath als Ersatz für die geleisteten Unterhaltsvorschussleistungen (160 T€)
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (50)
Rückzahlung gewährter Hilfen / Unterhaltsvorschussgesetz von den Hilfeempfängern (23 T€)
- zu Zeile: 06 Erstattungen vom Land (50)
Der Ansatz umfasst die Landeserstattung der Anteile LAND / BUND für das UVG (910 T€), siehe auch Zeile 15 "Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen".
- zu Zeile: 07 Bußgelder (50)
Bußgelder bei der Heranziehung Unterhaltspflichtiger wg. mangelnder Mitwirkung (0,5 T€)
- zu Zeile: 13 Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (50)
UVG - Erstattungen an andere Kommunen (1 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Unterhaltsvorschuss (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 0,05 T€
- zu Zeile: 15 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (50)
Leistungen nach dem UVG an die Hilfeempfänger (1.300 T€). Davon werden per Gesetz 70% an die Kommune aus Bundes- und Landesmitteln erstattet (siehe auch Zeile 06 "Erstattungen vom Land").
Sonstige Transferaufwendungen (50)
Anteil des Landes / Bundes an den durch die Stadt Erkrath erzielten Erträgen bei der Unterhaltsheranziehung (80 T€), siehe auch Zeile 03 "Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen" (dort 160 T€).
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50)
2019 (+ 2 T€) und 2020 (+1 T€) höherer Fortbildungsaufwand erforderlich, da vier neue Mitarbeiter/innen ihre Tätigkeit in diesem Aufgabengebiet begonnen haben. In 2021 sind noch zusätzlich + 0,5 T€ geplant. Basisansatz 0,5 T€ pro Jahr.
Geschäftsaufwendungen (50)
Geschäftsaufwendungen in Widerspruch- / Rechtsstreitverfahren (1,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

06.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	103.487,19	180.000	183.000	0	183.000	183.000	183.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	445.097,97	1.190.000	910.000	0	910.000	910.000	910.000
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	500	0	500	500	500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	548.585,16	1.370.000	1.093.500	0	1.093.500	1.093.500	1.093.500
10 - Personalauszahlungen	165.594,02	275.100	323.550	0	327.000	330.400	333.750
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	678.464,55	1.740.000	1.380.000	0	1.380.000	1.380.000	1.380.000
15 - Sonstige Auszahlungen	4.728,57	900	4.000	0	3.000	2.500	2.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	848.787,14	2.016.000	1.708.550	0	1.711.000	1.713.900	1.716.750
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-300.201,98	-646.000	-615.050	0	-617.500	-620.400	-623.250
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

06.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend-Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produkt	06.03.02	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (50) Übergeleitete Unterhaltsansprüche von Unterhaltspflichtigen an die Stadt Erkrath als Ersatz für die geleisteten Unterhaltsvorschussleistungen (160 T€) Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (50) Rückzahlung gewährter Hilfen / Unterhaltsvorschussgesetz von den Hilfeempfängern (23 T€)
zu Zeile: 06	Erstattungen vom Land (50) Der Ansatz umfasst die Landeserstattung der Anteile LAND / BUND für das UVG (910 T€), siehe auch Zeile 15 "Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen".
zu Zeile: 07	Bußgelder (50) Bußgelder bei der Heranziehung Unterhaltspflichtiger wg. mangelnder Mitwirkung (0,5 T€)
zu Zeile: 12	Erstattung für Aufwendungen Gemeinden/GV aus laufender Verwaltungstätigkeit (50) UVG - Erstattungen an andere Kommunen (1 T€)
zu Zeile: 14	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (50) Leistungen nach dem UVG an die Hilfeempfänger (1.300 T€). Davon werden per Gesetz 70% an die Kommune aus Bundes- und Landesmitteln erstattet (siehe auch Zeile 06 "Erstattungen vom Land"). Sonstige Transferaufwendungen (50) Anteil des Landes / Bundes an den durch die Stadt Erkrath erzielten Erträgen bei der Unterhaltsheranziehung (80 T€), siehe auch Zeile 03 "Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen" (dort 160 T€).
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50) 2019 (+ 2 T€) und 2020 (+1 T€) höherer Fortbildungsaufwand erforderlich, da vier neue Mitarbeiter/innen ihre Tätigkeit in diesem Aufgabengebiet begonnen haben. In 2021 sind noch zusätzlich + 0,5 T€ geplant. Basisansatz 0,5 T€ pro Jahr. Geschäftsaufwendungen (50) Geschäftsaufwendungen in Widerspruch- / Rechtsstreitverfahren (1,5 T€)

Produktbereich 08

Sportförderung



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.01	Sporthallen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb von Turn- und Sporthallen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Landesverfassung NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Schülerinnen und Schüler

Ziele

Strategische Ziele

- Turn- und Sporthallen für die Durchführung richtliniengemäßen Unterrichts bereitstellen
- Vielfältiges Angebot von Turn- und Sporthallen zur Förderung der Gesundheitserziehung, des Breiten- und des Leistungssports im Vereinsbetrieb vorhalten
- Wirtschaftlicher und umweltverträglicher Bau und Betrieb

Operative Ziele

1. Belegungsbedarf der Schulen komplett abdecken
2. Belegungsbedarf der Vereine, die dem StadtSportverband angehören, weitgehend abdecken
3. Nicht vergebene Belegungszeiten an Externe vermieten

Kennzahlen

- Anzahl der Turn- und Sporthallen: 16 (normalerweise 17, die Turnhalle Falkenstraße ist jedoch seit Ende 2016 gesperrt)
- Anzahl der Belegungszeiten durch Vereine: Die Turnhallen werden direkt nach den täglichen Nutzungen durch die Schule/OGS von den Vereinen bis ca. 22.00 Uhr genutzt. Zusätzlich werden in vielen Turn-/Sporthallen an Wochenenden Meisterschaftsspiele/Turniere etc. durchgeführt. Die Vereine nutzen diese Belegungszeiten in den jeweiligen Turnhallen zu ca. 90%.
- Anzahl nicht abgedeckter Belegungszeiten an Vereine: Es gibt kaum „nicht abgedeckte Belegungszeiten“ durch die Vereine (Ausnahme die Belegungszeiten an Externe)
- Anzahl der Belegungszeiten an Externe: Externe wie z.B. der Kreissportbund Mettmann, Betriebssportgruppen, Fachbereiche der Stadtverwaltung, das Bergische Internat etc. nutzen verschiedene Turnhallen an ca. 25 Wochenstunden.
- Anzahl der schulischen Belegungszeiten:
Die schulischen Belegungszeiten beziehen sich auf die jeweiligen Schul- sowie OGS-Zeiten:
 - Turnhallen-Belegungszeiten der Grundschulen: jeweils 39 Wochenstunden (montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr),
 - Turnhallen-Belegungszeiten der Hauptschule: 39 Wochenstunden, (montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr),
 - Turnhallen-Belegungszeiten der Realschulen: 43 Wochenstunden,



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.01	Sporthallen

(montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr),

- Turnhallen-Belegungszeiten der Gymnasien: 47 Wochenstunden,

(montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr),

- Turnhallen-Belegungszeiten des Förderzentrum Mitte (Träger ist der Kreis Mettmann):

42,50 Wochenstunden

(montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr)

Diese Belegungszeiten können den Schulen zu ca. 90% zur Verfügung gestellt werden.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	57,33	42,75	120,66	42,51	29,80	38,30



Teilergebnisplan 2019

08.01.01

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.01 Sporthallen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	222.662,30	638.300	1.009.900	331.700	210.150	209.750
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	222.662,30	638.300	1.009.900	331.700	210.150	209.750
11 -	Personalaufwendungen	18.179,60	18.700	18.950	19.300	19.700	20.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.346,89	1.105.300	438.300	380.200	321.600	164.550
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	368.639,57	368.100	379.250	380.200	363.400	362.450
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	228,90	1.100	500	500	500	500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	388.394,96	1.493.200	837.000	780.200	705.200	547.600
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-165.732,66	-854.900	172.900	-448.500	-495.050	-337.850
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-165.732,66	-854.900	172.900	-448.500	-495.050	-337.850
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-165.732,66	-854.900	172.900	-448.500	-495.050	-337.850
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-165.732,66	-854.900	172.900	-448.500	-495.050	-337.850



Teilergebnisplan 2019

08.01.01

Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt:	08.01.01	Sporthallen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (65)
*Förderung für GS 2.0 nach dem 2. Kapitel KlnvFöG
Einnahme 2019: 787,8 T€ T€, in 2020: 110 T€ T€*
Sopo - Sporthallen (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 222,1 T€
- zu Zeile: 13 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65)
*Hier sind lediglich geplante Einzelmaßnahmen der Sporthallen aufgeführt, ansonsten wird die kleine Bauunterhaltung der Sporthallen über das Produkt der Schulen abgewickelt. (2019: 382,8 T€)
GS Falkenstraße: 2019 Sanierung der Sporthalle nach Wasserschaden, Restabwicklung 70 T€.
GS Johannesschule: 2019 Erneuerung des Warmwasserbereiters und Einbau einer Wasserenthärtungsanlage 48 T€,
GS Sechseck: 2019 neue Türanlage und neue Fenster in den Umkleideräumen 35 T€ #GS2020, die Heizungsregelung mit 15 T€,
GS Regenbogenschule/Kempen: 2019 Fenstererneuerungen in den Duschen und Umkleiden 20,8 T€ #GS2020.
GS Regenbogenschule/Unterfeldhaus: 2022 Umrüstung auf LED Beleuchtung 24 T€,
GS Millrath: 2020 Erneuerung des Heizkessels und des Warmwasserbereiters 80 T€.
HS Rankestraße: 2019 Beginn Sanierung des großen Sportraumes durch Erneuerung der Decke mit Beleuchtung und Bodenbelag 73,6 T€, #GS2020.
2021 Dachsanierung über Duschen und Umkleiden 90 T€.
RS Rankestraße: 2020 Dachsanierung über den Umkleiden und der Halle 218 T€.
GY Erkrath: 2019 Sanierung Duschen 60 T€ #GS2020. Sanierung Abwasserkanal der großen Sporthalle 35,4 T€
2020 Erneuerung des Hallenbodens in der kleinen Sporthalle 43 T€ #GS2020.
2021 Beleuchtungssanierung 91,2 T€, neuer Anschluss der kleinen Sporthalle an die Regenentwässerung 17 T€, Wiederherstellung Kraftsportraum 48 T€.
GY Rankestraße: 2019 Erneuerung der Wasserenthärtungsanlage 25 T€.
2021 Montage einer Boulderwand 25T€.*
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40)
Sicherheitsinspektionen und Reparaturen an fest installierten Sportgeräten in den Turnhallen. (3,5 T€)
C3.3 Errichtung einer Turnhalle Abriss
*Zeitversetzter Abriss der beiden Turnhallen; im Bauablauf soll eine Turnhalle weiterhin genutzt werden können.
Im Jahr 2019, in dem auch der Wettbewerb starten soll, soll dazu genutzt werden, Erkenntnisse für vorhandene Schadstoffe, Bodenanalysen etc. zu gewinnen. Für die Beauftragung entsprechender Fachbüros werden Mittel in Höhe von 50 T€ angesetzt. [65-N]
2020: 33,7 T€ | 2021: 44,9 T€ | 2022: 135,05 T€ | 2024: 135,05 T€ | 2025: 2,25 T€*
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40)
Sicherheitsinspektionen und Reparaturen an Sportgeräten in den Turnhallen (2 T€)
- zu Zeile: 14 AfA - Sporthallen (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 379,25 T€
- zu Zeile: 16 Geschäftsaufwendungen (40)
Kauf von kleineren Sportgeräten für die Turnhallen (0,5 T€).



Teilfinanzplan 2019

08.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt 08.01.01 Sporthallen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	415.800	787.800	0	110.000	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	415.800	787.800	0	110.000	0	0
10 - Personalauszahlungen	18.179,60	18.700	18.950	0	19.300	19.700	20.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	875,04	1.105.300	438.300	0	380.200	321.600	164.550
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	279,26	1.100	500	0	500	500	500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.333,90	1.125.100	457.750	0	400.000	341.800	185.150
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.333,90	-709.300	330.050	0	-290.000	-341.800	-185.150
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	820.800	0	110.000	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	820.800	0	110.000	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	1.467.000	2.299.400	922.800	563.750	1.312.850
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.463,06	21.950	42.750	0	21.950	21.950	21.950
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	5.463,06	21.950	1.509.750	2.299.400	944.750	585.700	1.334.800
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.463,06	-21.950	-688.950	-2.299.400	-834.750	-585.700	-1.334.800



Teilfinanzplan 2019

08.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.01	Sporthallen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (65) Förderung für GS 2.0 nach dem 2. Kapitel KlnvFöG Einnahme 2019: 787,8 T€ T€, in 2020: 110 T€ T€
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) Hier sind lediglich geplante Einzelmaßnahmen der Sporthallen aufgeführt, ansonsten wird die kleine Bauunterhaltung der Sporthallen über das Produkt der Schulen abgewickelt. (2019: 382,8 T€) GS Falkenstraße: 2019 Sanierung der Sporthalle nach Wasserschaden, Restabwicklung 70 T€. GS Johannesschule: 2019 Erneuerung des Warmwasserbereiters und Einbau einer Wasserenthärtungsanlage 48 T€, GS Sechseck: 2019 neue Türanlage und neue Fenster in den Umkleideräumen 35 T€ #GS2020, die Heizungsregelung mit 15 T€, GS Regenbogenschule/Kempen: 2019 Fenstererneuerungen in den Duschen und Umkleiden 20,8 T€ #GS2020. GS Regenbogenschule/Unterfeldhaus: 2022 Umrüstung auf LED Beleuchtung 24 T€, GS Millrath: 2020 Erneuerung des Heizkessels und des Warmwasserbereiters 80 T€. HS Rankestraße: 2019 Beginn Sanierung des großen Sportraumes durch Erneuerung der Decke mit Beleuchtung und Bodenbelag 73,6 T€, #GS2020. 2021 Dachsanierung über Duschen und Umkleiden 90 T€. RS Rankestraße: 2020 Dachsanierung über den Umkleiden und der Halle 218 T€. GY Erkrath: 2019 Sanierung Duschen 60 T€ #GS2020. Sanierung Abwasserkanal der großen Sporthalle 35,4 T€ 2020 Erneuerung des Hallenbodens in der kleinen Sporthalle 43 T€ #GS2020. 2021 Beleuchtungssanierung 91,2 T€, neuer Anschluss der kleinen Sporthalle an die Regenentwässerung 17 T€, Wiederherstellung Kraftsportraum 48 T€. GY Rankestraße: 2019 Erneuerung der Wasserenthärtungsanlage 25 T€. 2021 Montage einer Boulderwand 25T€. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Sicherheitsinspektionen und Reparaturen an fest installierten Sportgeräten in den Turnhallen. (3,5 T€) C3.3 Errichtung einer Turnhalle Abriss Zeitversetzter Abriss der beiden Turnhallen; im Bauablauf soll eine Turnhalle weiterhin genutzt werden können. Im Jahr 2019, in dem auch der Wettbewerb starten soll, soll dazu genutzt werden, Erkenntnisse für vorhandene Schadstoffe, Bodenanalysen etc. zu gewinnen. Für die Beauftragung entsprechender Fachbüros werden Mittel in Höhe von 50 T€ angesetzt. [65-N] 2020: 33,7 T€ 2021: 44,9 T€ 2022: 135,05 T€ 2024: 135,05 T€ 2025: 2,25 T€ Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Sicherheitsinspektionen und Reparaturen an Sportgeräten in den Turnhallen (2 T€)
zu Zeile: 15	Geschäftsaufwendungen (40) Kauf von kleineren Sportgeräten für die Turnhallen (0,5 T€).
zu Zeile: 19	(Sporthalle Gymnasium Hochdahl) erhaltene Anzahlungen (65) Förderung für GS 2.0 nach 2. Kapitel KlnvFöG für das Gym Hochdahl Sporthalle Einnahmen in 2019: 820,8 T€, in 2020: 110 T€
zu Zeile: 25	(Sporthalle GS Willbeck) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) Siehe Maßnahme 67900276 GS Willbeck, Sanierung. 194 T€ in 2019 und 371 T€ in 2020. Darin enthalten sind die Sanierung der Duschen und Umkleiden sowie der Wasseraufbereitung inkl. Leitungen, der Fenster und der Lichtwand in der Halle sowie Dach und Fassade. (Nutzungsänderung Sporthalle GS Willbeck) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) siehe Maßnahme 0282: GS Willbeck Sporthalle, Nutzungsänderung der TH als Versammlungsstätte 2019: 30 T€ #GS2020 (Sporthalle Gymnasium Hochdahl) Anlagen im Bau Hochbaumaßnahmen (65) Siehe Maßnahme 0337 GY Hochdahl, Sporthalle, Sanierung. 2019: Im Zuge des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes werden die Dachflächen der Dreifachsporthalle des Gymnasiums Hochdahl, des Foyers und der Umkleiden mit den dazugehörigen Lichtbändern / Lichtkuppeln saniert. Die Decke der Sporthalle wird erneuert und mit neuer Beleuchtung (LED) bestückt. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt 1,243 Mio. €. Die Maßnahme wird gefördert mit 820,8 T€. 2020 wird der Sporthallenboden erneuert mit 129 T€, diese Maßnahme wird mit 110T€ gefördert. C3 Errichtung einer Turnhalle Neubau einer 2-fach Turnhalle. [65-N] 2020: 399,9 T€ 2021: 533,2 T€ 2022: 1241,9 T€ 2023: 1401,55 T€ 2024: 998 T€ 2025: 186,3 T€ C3.2 Errichtung einer Turnhalle Bewegungsraum Der Bewegungsraum soll in die Turnhalle integriert werden. [65-N] 2020: 22,9 T€ 2021: 30,55 T€ 2022: 70,95 T€ 2023: 80,05 T€ 2024: 57,6 T€ 2025: 10,65 T€
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Sportgeräte für die Turnhallen (sehr viele Geräte sind veraltet und nicht mehr reparabel) GS Millrath: 1 Weichbodenmatte (0,75 T€) GS Sandheide: 1 großer Sprungkasten, 5 Ballschränke (3,5 T€) GS Regenbogenschule: 1 Niedersprungmatte (0,65 T€) HS Hochdahl: 2 Weichbodenmatten, 1 Mini-Trampolin, 4 Geräteschränke (4,15 T€) GY Erkrath: 2 Niedersprungmatten, 1 Schwebebalken, 2 Barren inkl. Matte, 2 Weichbodenmatten, 4 Mini-Trampoline, 1 Bodenturmatte, 1 Defibrillator (16,5 T€) GY Hochdahl: 1 Bodenturmatte, 2 große Sprungkästen, 1 Materialwagen, 1 Bluetooth-Lautsprecher, 1 Defibrillator (7,4 T€) (gesamt 32,95 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Sportgeräte für die Turnhallen (sehr viele Geräte sind veraltet und nicht mehr reparabel) GGs Erkrath: 2 Tumbänke (0,8 T€) GS Millrath: 8 Tummmatten (1,6 T€) GS Sandheide: 6 Tummmatten, 1 Sanitätsliege, 1 kleiner Sprungkasten (1,65 T€) GY Erkrath: 3 Sprungbretter, 2 Hockeystoße, 2 Tumbänke, 7 Tummmatten, 2 Tischtennisplatten (4,5 T€) Gy Hochdahl: 5 AerobicStep-Pro (0,45 T€) GS Johannesschule, Willbeck, Trills, RS Hochdahl: Kleingeräte (0,8 T€) (gesamt 9,8 T€)



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

08.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.01 Sporthallen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0282 Nutzungsänderung Sporthalle GS Willbeck <i>Nutzungsänderung der Sporthalle als Versammlungsstätte, dazu sind folgende Umbauten geplant: Beauftragung eines Statikers, Durchbruch in der Turnhallenaußenwand, Einbau einer Fluchttür, Schaffung eines zweiten, außen liegenden Rettungsweges, evtl. mit einer Außentreppe. Ob eine Brandmeldeanlage erforderlich ist, kann erst nach Baugenehmigung mitgeteilt werden. #GS2020.[65]</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0337 Sporthalle Gymnasium Hochdahl <i>Im Zuge des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes werden die Dachflächen der Dreifachsporthalle des Gymnasiums Hochdahl, des Foyers und der Umkleiden mit den dazugehörigen Lichtbändern / Lichtkuppeln saniert. Die Decke der Sporthalle wird erneuert und mit neuer Beleuchtung (LED) bestückt. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt 1,243 Mio. €. Die Maßnahme wird mit 820,8 T€ gefördert. 2020 wird der Sporthallenboden erneuert mit 129 T€, diese Maßnahme wird mit 110T€ gefördert.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	1.243.000	0	129.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-1.243.000	0	-129.000	0	0	0	0
Maßnahme: 2001 Investitionspakt Soziale Integration im Quartier <i>Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:</i> - Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier, - Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit, - Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen. <i>Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.</i> <i>Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).</i> <i>Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	2.299.400	422.800	563.750	1.312.850	0	0
Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	0,00	0	0	-2.299.400	-422.800	-563.750	-1.312.850	0	0



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

08.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.01 Sporthallen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900276 Sporthalle GS Willbeck <i>194 T€ in 2019 und 371 T€ in 2020. Darin enthalten sind die Sanierung der Duschen und Umkleiden sowie der Wasseraufbereitung inkl. Leitungen, der Fenster und der Lichtwand in der Halle sowie Dach und Fassade. [65]</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	194.000	0	371.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-194.000	0	-371.000	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	5.463	21.950	42.750	0	21.950	21.950	21.950	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.463	-21.950	-42.750	0	-21.950	-21.950	-21.950	0	0



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.02	Außensportanlagen

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Bau, Unterhaltung und Betrieb von Außensportanlagen sowie Pflege und Beschwerdemanagement der Bolzplätze

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Landesverfassung NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Schülerinnen und Schüler
Vereine
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Außensportanlagen für die Durchführung richtliniengemäßen Unterrichts bereitstellen
- Vielfältiges Angebot von Außensportanlagen zur Förderung der Gesundheitserziehung, des Breiten- und des Leistungssports im Vereinsbetrieb vorhalten
- Trainingsmöglichkeiten für Freizeitsportlerinnen und Freizeitsportlern, Lauf- und Sportabzeichengruppen unterbreiten
- Ausreichendes Bolzplatzangebot für den Freizeitbereich von Kindern und Jugendlichen bereitstellen
- Wirtschaftlicher und umweltverträglicher Bau und Betrieb

Operative Ziele

1. Belegungsbedarf der Schulen komplett abdecken
2. Belegungsbedarf der Vereine, die dem StadtSportverband angehören, weitgehend abdecken
3. Trainingsbedarf für den Freizeit-, Lauf- und Sportabzeichenbereich weitgehend abdecken
4. Nicht vergebene Belegungszeiten an Externe vermieten
5. Im Rahmen des Beschwerdemanagements Nutzer- und Anwohnerinteressen abgewogen berücksichtigen

Kennzahlen

- Anzahl der Außensportanlagen: 5

- Anzahl der Bolzplätze: 16

- Anzahl der Belegungszeiten durch Vereine:

Auf den Anlagen des Toni-Turek-Stadions, des Sportplatzes Grünstraße und des Sportplatzes Unterfeldhaus ca. 30 Wochenstunden (von ca. 16:00 Uhr bis maximal 22:00 Uhr); zusätzlich finden an fast jedem Wochenende Meisterschaftsspiele auf diesen Sportplätzen statt.

Am Sportplatz Rankestraße ca. 16,5 Wochenstunden (von ca. 17:00 Uhr bis 20:30 Uhr, freitags von ca. 16:00 Uhr bis 20:30 Uhr); zusätzlich finden an Wochenenden unregelmäßig Meisterschaftsspiele statt.

Am Sportplatz Kemperdick ca. 20 Wochenstunden (von ca. 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr); zusätzlich finden an Wochenenden unregelmäßig Meisterschaftsspiele/Turniere statt; Nutzung nur in den Sommermonaten (kein Flutlicht).

Diese Nutzungszeiten werden, sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, fast zu 100% von den



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.02	Außensportanlagen

jeweiligen Vereinen ausgenutzt.

- Anzahl der Belegungszeiten durch Freizeit-, Lauf- und Sportabzeichen-Bereich: Am Toni-Turek-Stadion ca. 11 Wochenstunden, am Sportplatz Rankestraße ca. 8 Wochenstunden
- Anzahl der Belegungszeiten an Externe: Auf den Sportplätzen Rankestraße, Unterfeldhaus und Toni-Turek-Stadion wird Hobbyläuferinnen und Hobbyläufern in den Wintermonaten die Möglichkeit gegeben, an jeweils zwei Tagen in der Woche die Laufbahnen dieser Sportplätze in der Zeit von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr (Sportplatz Rankestraße nur bis 20:30 Uhr) zu nutzen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,07	1,69	1,69	1,69	1,69

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	27,44	23,82	21,90	22,39	23,15	24,07



Teilergebnisplan 2019

08.01.02

Produktbereich: 08
Produktgruppe: 08.01
Produkt: 08.01.02

Sportförderung
Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Außensportanlagen

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	219.500,07	165.850	142.700	147.700	152.450	156.850
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.267,13	46.100	48.350	48.350	48.350	48.350
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	128,66	150	150	150	150	150
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	265.895,86	212.100	191.200	196.200	200.950	205.350
11 -	Personalaufwendungen	113.521,04	104.400	85.550	86.500	87.500	88.500
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	440.636,56	470.600	466.500	456.500	456.500	456.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	288.449,07	277.900	282.800	295.200	285.800	270.150
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	117.274,83	37.600	38.100	38.100	38.100	38.100
17 =	Ordentliche Aufwendungen	959.881,50	890.500	872.950	876.300	867.900	853.250
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-693.985,64	-678.400	-681.750	-680.100	-666.950	-647.900
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-693.985,64	-678.400	-681.750	-680.100	-666.950	-647.900
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-693.985,64	-678.400	-681.750	-680.100	-666.950	-647.900
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-19.330,62	0	-28.100	-28.100	-28.100	-28.100
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-713.316,26	-678.400	-709.850	-708.200	-695.050	-676.000



Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt:	08.01.02	Außensportanlagen

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Erträge aus der Verwendung der Sportpauschale (20) Auflösung der Sportpauschale 125 T€ Sopo - Außensportanlagen (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 17,7 T€
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Erstattung Miete Sportplatz Unterfeldhaus von der Stadt Düsseldorf (48,3 T€), Miete Toni-Turek-Stadion vom TuS Erkrath (0,05 T€)
zu Zeile: 07	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (20) Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 0,1 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Gutschriften von Firmen (0,05 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Nachbestellung Schlüssel, Reparaturen an Schließanlagen an Erkrather Sportplätzen (0,5 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allg. Bauunterhaltung 50 T€, darin enthalten ist die Sanierung des Platzwarthauses, Freiheitstraße, 2020 allg. Bauunterhaltung 50 T€, 2021 allg. Bauunterhaltung 50 T€, darin enthalten ist die Sanierung des Vereinsheims, Freiheitstraße Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (40) Rasenmarkierfarbe, Eckfahnen etc. für Erkrather Sportplätze (0,5 T€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) Mehrumsatz wegen Reparatur Ballfangzaun Niemannsweg, Rückschnitte und Rodungen, Baumfällungen bei Kunstrasenplätzen. 110 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 200 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Reinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Bewirtschaftungskosten (Container, Putz- und Reinigungsmittel etc.) (20 T€) Haltung von Fahrzeugen (40) Kosten für Kraftstoff sowie Reparaturen für Fahrzeuge an Erkrather Sportplätzen (7 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Material bzw. Reparaturen an vorhandenen Arbeitsgeräten (3 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Aufwendungen für die Überlassung der Sportplätze an Vereine (Bewirtschaftungskostenpauschalen) für die Sportplätze Grünstraße (33,6 T€) und Unterfeldhaus (38,9 T€) (gesamt 72,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 3T€
zu Zeile: 14	AfA - Außensportanlagen (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 282,8 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungs- und Reisekosten (0,1 T€) Mieten und Pachten (40) Pachtzahlungen für die Sportplätze Unterfeldhaus (29,5 T€), Kemperdick (4 T€) sowie Liegeplatz für Schulruderboote am Unterbacher See (3 T€) (gesamt 36,5 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Werkzeuge, Kleinmaterial etc. für Erkrather Sportplätze (1,5 T€)
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (40) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 28,1 T€



Teilfinanzplan 2019

08.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt 08.01.02 Außensportanlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2017	2018	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.842,13	46.100	48.350	0	48.350	48.350	48.350
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	46,85	50	50	0	50	50	50
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.888,98	46.150	48.400	0	48.400	48.400	48.400
10 - Personalauszahlungen	113.521,04	104.400	85.550	0	86.500	87.500	88.500
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	391.237,57	550.600	466.500	0	456.500	456.500	456.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	63.984,62	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	36.644,53	37.600	38.100	0	38.100	38.100	38.100
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	605.387,76	692.600	590.150	0	581.100	582.100	583.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-558.498,78	-646.450	-541.750	0	-532.700	-533.700	-534.700
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.520,81	84.000	34.000	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	372.332,08	233.000	485.000	0	210.000	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.097,45	7.000	3.500	0	3.500	3.500	3.500
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	377.950,34	324.000	522.500	0	213.500	3.500	3.500
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-377.950,34	-324.000	-522.500	0	-213.500	-3.500	-3.500



Teilfinanzplan 2019

08.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	08.01.02	Außensportanlagen

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (40) Erstattung Miete Sportplatz Unterfeldhaus von der Stadt Düsseldorf (48,3 T€), Miete Toni-Turek-Stadion vom TuS Erkrath (0,05 T€)
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (40) Gutschriften von Firmen (0,05 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Nachbestellung Schlüssel, Reparaturen an Schließanlagen an Erkrather Sportplätzen (0,5 T€) Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allg. Bauunterhaltung 50 T€, darin enthalten ist die Sanierung des Platzwarthauses, Freiheitstraße, 2020 allg. Bauunterhaltung 50 T€, 2021 allg. Bauunterhaltung 50 T€, darin enthalten ist die Sanierung des Vereinsheims, Freiheitstraße Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (40) Rasenmarkierfarbe, Eckfahnen etc. für Erkrather Sportplätze (0,5 T€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) Mehransatz wegen Reparatur Ballfangzaun Niemannsweg, Rückschnitte und Rodungen, Baumfällungen bei Kunstrasenplätzen. 110 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 200 T€ beinhaltet Wärme, Wasser, Niederschlagswasser, Strom, Reinigung, sonstige Bewirtschaftungskosten wie Aufschaltung von Brandmelde- und Einbruchmeldeanlagen, Versicherungsprämien. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (40) Bewirtschaftungskosten (Container, Putz- und Reinigungsmittel etc.) (20 T€) Haltung von Fahrzeugen (40) Kosten für Kraftstoff sowie Reparaturen für Fahrzeuge an Erkrather Sportplätzen (7 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (40) Material bzw. Reparaturen an vorhandenen Arbeitsgeräten (3 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (40) Aufwendungen für die Überlassung der Sportplätze an Vereine (Bewirtschaftungskostenpauschalen) für die Sportplätze Grünstraße (33,6 T€) und Unterfeldhaus (38,9 T€) (gesamt 72,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 3T€
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (40) Fortbildungs- und Reisekosten (0,1 T€) Mieten und Pachten (40) Pachtzahlungen für die Sportplätze Unterfeldhaus (29,5 T€), Kemperdick (4 T€) sowie Liegeplatz für Schulruderboote am Unterbacher See (3 T€) (gesamt 36,5 T€) Geschäftsaufwendungen (40) Werkzeuge, Kleinmaterial etc. für Erkrather Sportplätze (1,5 T€)
zu Zeile: 24	Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen (65) Neubau von Garagen für Sportplätze (2018: 14 T€ für die Freiheitstraße, 2019: 20 T€ für die Grünstraße) Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grundstücken mit Schulen (65) Sportplatz Niemannsweg, Bau einer Doppelgarage in 2019 mit 14 T€.
zu Zeile: 25	(Umkleidegebäude Sportplatz Niemannsweg) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65) siehe Maßnahme 67900186: Sanierung des Umkleidegebäudes Sportplatz Niemannsweg (2017: 237,4 T€, 2018: 210 T€, 2019: 190 T€) Die gesamte Sanierung beinhaltet Dach, Fassade, Fenster, Duschen und Umkleide. (Aufbauten auf Sportplätzen, Parkplatz Sportanlage Unterfeldhaus) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Es geht um die Planung und den Neubau des bis jetzt wassergebundenen Parkplatzes am Niemannsweg. 2019: 20 T€, 2020: 130 T€ (Toni-Turek-Stadion - Neuer Kunstrasen Großspielfeld) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Der Planungsauftrag ist vergeben. Die Ausschreibung soll noch in diesem Jahr erfolgen. Auftragsvergabe geplant Januar 2019. Umsetzung Sommer 2019. 255 T€ (Neubau Beregnungsanlage für Rasenspielfeld Toni-Turek-Stadion) Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen (66) Neubau Beregnungsanlage für Rasenspielfeld Toni-Turek-Stadion 2019: 20 T€, 2020: 80 T€
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (40) Sport-/Arbeitsgeräte für die Erkrather Sportplätze. (2,5 T€) Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (40) Sport-/Arbeitsgeräte für die Erkrather Sportplätze. (1 T€)



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.02 Außensportanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0220 Aufbauten auf Sportplätzen, Parkplatz Sportanlage Unterfeldhaus <i>Der unbefestigte Vorplatz des Sportplatzes Unterfeldhaus wird befestigt und mit einer Wasserführung ausgestattet. Die Planung erfolgt in 2019 und die Ausführung in 2020.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	20.000	0	130.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-130.000	0	0	0	0
Maßnahme: 0225 Sanierung Vorplatz Toni-Turek-Stadion <i>Der Vorplatz muss aus Sicherheitsgründen neu gestaltet und mit einer Entwässerung ausgestattet werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.488,95	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.488,95	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0253 Sportanlage Grünstraße <i>Die Maßnahme ist abgeschlossen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	224.273,71	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-224.273,71	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0290 Toni-Turek-Stadion - Neuer Kunstrasen Kleinspielfeld <i>Im Jahr 2018 soll das vorhandene Kleinspielfeld aufgearbeitet werden. Hier war eine Neuausschreibung der Maßnahme erforderlich.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	70.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-70.000	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0295 Toni-Turek-Stadion - Neuer Kunstrasen Großspielfeld <i>Der Kunstrasenbelag des Großspielfeldes ist verschlissen und muss zur Aufrechterhaltung einer betriebssicheren Sportfläche 2019 ausgetauscht werden. Die Planung und Ausschreibung erfolgt Ende 2018, die Durchführung im Sommer 2019.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	23.000	255.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-23.000	-255.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0343 Toni-Turek-Stadion <i>Neubau Beregnungsanlage für Rasenspielfeld Toni-Turek-Stadion</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	20.000	0	80.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-80.000	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt: 08.01.02 Außensportanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900186 Umkleidegebäude Sportplatz Niermannsweg <i>Sanierung des Umkleidegebäudes Sportplatz Niermannsweg (2017: 237,4 T€, 2018: 210 T€, 2019: 190 T€) Die gesamte Sanierung beinhaltet Dach, Fassade, Fenster, Duschen und Umkleide. [65]</i>											
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			61.537,03	210.000	190.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			-61.537,03	-210.000	-190.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900252 Neubau WC-Anlage und Schiri-Kabine Sportplatz Rankestraße <i>Neubau eines Gebäudes mit einer WC-Anlage sowie einer Schiedsrichter-Kabine auf dem Sportplatz Rankestraße. Grundlage ist der Beschluss des Ausschusses für Kultur und Sport vom 04.06.2013.</i>											
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			33.950,63	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			-33.950,63	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900265 Toni-Turek-Stadion; Erneuerung Kunststoffbelag Kleinspielfeld <i>Der mehr als 30 Jahre alte Kunststoffbelag auf dem Kleinspielfeld des Toni-Turek-Stadions ist völlig heruntergewirtschaftet und muss neu aufgebaut werden.</i>											
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			17.075,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			-17.075,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen			25.625	21.000	37.500	0	3.500	3.500	3.500	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			-25.625	-21.000	-37.500	0	-3.500	-3.500	-3.500	0	0



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.02	Sportförderung
Produkt	08.02.01	Sportförderung

verantwortlich

Schwab-Bachmann, Ulrich

Beschreibung

Schulsportförderung
Schwimmunterricht
Schülersportgemeinschaften
Rudergemeinschaften
Sportfeste
Sportabzeichen
Sportlerinnen- und Sportlerehrung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Schule und Sport

Auftragsgrundlage

Landesverfassung NRW
Schulgesetz NRW
Sportausschuss-Beschluss

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Schülerinnen und Schüler
Sporttreibende

Ziele

Strategische Ziele

- Schülerinnen und Schülern wird ein zusätzliches Sportangebot zum Sportunterricht unterbreitet
- Leistungssportlerinnen und Leistungssportler werden zur Erreichung besonderer Ziele und zur Weiterführung ihres Sports motiviert
- Durch die öffentliche Anerkennung für erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus Erkrath entsteht einerseits eine Identifikation mit der Stadt und andererseits auch ein Imagegewinn für die Stadt

Operative Ziele

1. Ausgewogenes Angebot von Schülersportgemeinschaften unterstützen
2. Schwimmsport für Kinder und Jugendliche durch Bezuschussung der Hallenbad-Eintrittskosten mit rd. 20 T€/Jahr aufrecht erhalten
3. Schülerrudergemeinschaft mit 3,7 T€/Jahr bezuschussen
4. Sportabzeichen-Treffs durch kostenlose Belegungen unterstützen
5. Städtische Sportlerehrung alle zwei Jahre attraktiv und wirtschaftlich durchführen

Kennzahlen

- Anzahl der schwimmsporttreibenden Kinder und Jugendlichen: 734
- Höhe des Jahreszuschusses Eintrittskosten schwimmsporttreibende Vereine: 15 T€
- Anzahl der Kinder und Jugendlichen in der Schülerrudergemeinschaft: 242
- Höhe des Jahreszuschusses Schülerrudergemeinschaft: 3,7 T€
- Anzahl der Sportabzeichen-Treffs: 2



Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.02	Sportförderung
Produkt	08.02.01	Sportförderung

- Die Kosten der städtischen Sportlerinnen- und Sportlerehrung im Jahr 2017 betrugen 0,14 T€

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,57	0,25	0,25	0,25	0,25

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,00	0,00	1,39	0,00	1,37	0,00



Teilergebnisplan 2019

08.02.01

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.02 Sportförderung
Produkt: 08.02.01 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.000	0	1.000	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	1.000	0	1.000	0
11 -	Personalaufwendungen	40.532,88	40.700	18.950	19.300	19.700	20.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.000,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	51.535,78	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	135,41	100	1.050	50	1.050	50
17 =	Ordentliche Aufwendungen	132.204,07	92.800	72.000	71.350	72.750	72.150
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-132.204,07	-92.800	-71.000	-71.350	-71.750	-72.150
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-132.204,07	-92.800	-71.000	-71.350	-71.750	-72.150
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-132.204,07	-92.800	-71.000	-71.350	-71.750	-72.150
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-132.204,07	-92.800	-71.000	-71.350	-71.750	-72.150



Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.02	Sportförderung
Produkt:	08.02.01	Sportförderung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (40)
Spenden für Sportlerehrung (findet alle zwei Jahre statt); es wird versucht, Spenden für diese Veranstaltung zu erhalten, in den vergangenen Jahren haben jedoch keine Firmen gespendet. (1 T€)
- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40)
Zuschüsse an Sportvereine (52 T€)
- zu Zeile: 16 Geschäftsaufwendungen (40)
Kosten für die Sportlerehrung (findet alle zwei Jahre statt) (1 T€)
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40)
Urkunden für Sportabzeichenübergabe (0,05 T€)



Teilfinanzplan 2019

08.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.02 Sportförderung
Produkt 08.02.01 Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.000	0	0	1.000	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	1.000	0	0	1.000	0
10 - Personalauszahlungen	40.532,88	40.700	18.950	0	19.300	19.700	20.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	51.656,54	52.000	52.000	0	52.000	52.000	52.000
15 - Sonstige Auszahlungen	183,19	100	1.050	0	50	1.050	50
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.372,61	92.800	72.000	0	71.350	72.750	72.150
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-92.372,61	-92.800	-71.000	0	-71.350	-71.750	-72.150
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

08.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.02	Sportförderung
Produkt	08.02.01	Sportförderung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (40)
Spenden für Sportlerehrung (findet alle zwei Jahre statt); es wird versucht, Spenden für diese Veranstaltung zu erhalten, in den vergangenen Jahren haben jedoch keine Firmen gespendet. (1 T€)
- zu Zeile: 14 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (40)
Zuschüsse an Sportvereine (52 T€)
- zu Zeile: 15 Geschäftsaufwendungen (40)
Kosten für die Sportlerehrung (findet alle zwei Jahre statt) (1 T€)
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (40)
Urkunden für Sportabzeichenübergabe (0,05 T€)

Produktbereich 09

Räumliche Planung und
Entwicklung,
Geoinformationen



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

verantwortlich

Wessendorf, Joern

Beschreibung

Regelung der städtebaulichen Entwicklung

- durch Bauleitplanverfahren und andere Verfahren sowie Satzungen
- mittels Darstellung und Festsetzung in Plänen und Texten
- über planerische und planungsrechtliche Stellungnahmen
- mittels Umweltverträglichkeitsstudien sowie Planung und Ausweisung von Ausgleichsflächen und deren Finanzierung
- durch Information der Bürger und der politischen Vertretung in Sitzungen, in Besprechungen, durch Informationsveranstaltungen, mittels Dokumentationen, Pläne, Konzepte und Gutachten
- über Abstimmung und Koordination mit Behörden und Vorhabenträgern
- mittels Abwägung öffentlicher und privater Belange unter und gegeneinander
- durch Vertretung städtischer Interessen im planerischen Bereich gegenüber Bürgern, Behörden, Vorhabenträgern usw.
- durch Beratung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse
- Baugesetzbuch und zugehörige Verordnungen
- Erlasse
- Vorschriften
- Fachgesetze
- Anträge und Verfahren Externer
- Rechtssprechung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Verwaltungsvorstand
Investoren

Ziele

Strategische Ziele

Ordnung + Nachhaltigkeit + Umweltverträglichkeit der städtebaulichen Entwicklung
Vorsorge durch bedarfsgerechte Ausweisung von Bau- und Freiflächen
Steuerung der öffentlichen + privaten Infrastruktur
Koordination sektoraler Planungen
Erarbeitung planerischer Konzepte
Rechtssichere und schnelle Abgabe von planungsrechtlichen Stellungnahmen zu Baugesuchen
Rechtssichere und schnelle Abgabe von Stellungnahmen zu Planungen der Nachbargemeinden oder Fachplanungen

Operative Ziele

1. Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes, insbesondere



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

- Aktivierung der Innenentwicklungspotentiale
 - Entwicklung des Gebietes Wimmersberg
2. Bearbeitung von planungsrechtlichen Stellungnahmen zu Baugesuchen, Beratung von Bauherren, Investoren
 3. Bauleitplanung: Bearbeitung von 5 Bauleitplanverfahren (Bebauungsplan und Flächennutzungsplanänderung)
 4. Umsetzung der Maßnahme Soziale Stadt Sandheide
 5. Fachliche Begleitung der Neuaufstellung des Regionalplans

Kennzahlen 2019

zu 1. Stadtentwicklung

- mind. 2 Planungen zur Bebauung von Baulücken oder großen Bauvohaben im Innenbereich begleitet ja/nein
- Begleitung der Planungen zur Umnutzung des Gewerbegebietes Wimmersberg ja /nein

zu 2. planungsrechtliche Stellungnahmen und Beratungsgespräche durchführen
mindestens 200 Stellungnahmen und 450 Beratungsgespräche durchgeführt

zu 3. Bauleitplanung

Durchführung von mindestens 12 Verfahrensschritten (Aufstellungsbeschluss, frühzeitige Beteiligung, Offenlage, Satzungsbeschluss)

zu 4. Umsetzung der Maßnahme Soziale Stadt Sandheide

D1 Quartiermanagement beauftragt ja/nein

D1 Quartiersmanagement arbeitet ja/nein

D2 Leerstandmanagement arbeitet ja/nein

D3 Prozessmanagement beauftragt ja/nein

D4 Öffentlichkeitsarbeit begonnen ja /nein

D5 Verfügungsfond: Beirat gegründet ja/nein, Förderrichtlinie erarbeitet ja /nein

Einzelförderantrag für 2018 gestellt ja/nein

zu 5. Regionalplan

erfüllt ja/ teilweise/ nein

Controlling Kennzahlen 2018

zu 1. Stadtentwicklung

- mind. 2 Planungen zur Bebauung von Baulücken oder großen Bauvohaben im Innenbereich begleitet ja
- Begleitung der Planungen zur Umnutzung des Gewerbegebietes Wimmersberg ja

zu 2. planungsrechtliche Stellungnahmen und Beratungsgespräche durchführen

Es wurden ca. 200 Stellungnahmen abgegeben und ca. 450 Beratungsgespräche durchgeführt.

zu 3. Es wurden 16 Verfahrensschritte durchgeführt.

zu 4. Umsetzung der Maßnahme Soziale Stadt Sandheide

D1 Quartiermanagement beauftragt ja | D1 Quartiersmanagement arbeitet ja | D2 Leerstandmanagement

arbeitet ja | D3 Prozessmanagement beauftragt nein | D4 Öffentlichkeitsarbeit begonnen ja | D5

Verfügungsfond: Beirat gegründet nein, Förderrichtlinie erarbeitet ja

Einzelförderantrag für 2018 gestellt ja

zu 5. Regionalplan: erfüllt ja

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	8,30	7,77	7,77	7,77	7,77

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	2,35	37,87	55,06	112,98	90,33	68,97



Teilergebnisplan 2019

09.01.01

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 09.01 Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt: 09.01.01 Planung und Entwicklung Städtebau
Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
				in EUR		
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.900,00	352.300	553.100	1.114.200	884.150	692.800
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	94,01	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	11.994,01	354.300	555.100	1.116.200	886.150	694.800
11 - Personalaufwendungen	446.207,08	579.200	583.350	589.700	596.000	602.450
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.931,52	329.400	303.600	340.400	317.200	337.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.739,91	1.700	1.550	1.650	1.650	1.550
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	5.000	25.000	25.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.577,04	25.200	119.600	51.200	41.200	41.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	511.455,55	935.500	1.008.100	987.950	981.050	1.007.400
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-499.461,54	-581.200	-453.000	128.250	-94.900	-312.600
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-499.461,54	-581.200	-453.000	128.250	-94.900	-312.600
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-499.461,54	-581.200	-453.000	128.250	-94.900	-312.600
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-499.461,54	-581.200	-453.000	128.250	-94.900	-312.600



Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe:	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt:	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (III.2)
- Die Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzeptes wird im Rahmen der Sozialen Stadt mit Mitteln der Städtebauförderung gefördert. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt gem. Bescheid bis 2020.
2019 werden 12 T€ eingenommen
2020 werden 7,1 T€ eingenommen*
- A1 Wohnumfeld und Fassaden
*Für die Maßnahme A 1 Wohnumfeld und Fassaden liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 12 T€ | 2020: 48 T€ | 2021: 48 T€ | 2022: 60 T€ | 2023: 60 T€ | 2024: 60 T€ | 2025: 18 T€*
- B1 Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen
*Für die Maßnahme B 1 liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor, dieser wird Ende 2018 erwartet. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 57 T€*
- B2.1 Stadtweier - vorbereitende Untersuchung Bauwerk + Sanierung
*Für die Maßnahme B 2.1 Vorbereitende Untersuchung "Schlamm" liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Für die Maßnahme B 2.1 Voruntersuchung "Bauwerk" liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 30 T€*
- B2.2 Stadtweier - Planungswettbewerb
*Für die Maßnahme B 2.2 Stadtweier - Planungswettbewerb liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2021: 60 T€*
- B2.4 Stadtweier - Sanierung
*Für die Maßnahme B 2.4 Stadtweier - Sanierung liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 60 T€ | 2020: 540 T€*
- B3 Umfeld Mahrner Bach
*Für die Maßnahme B 3 Umfeld Mahrner Bach liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2021: 7,2 T€ | 2022: 9,6 T€ | 2023: 136,2 T€*
- B6 Schildsheider Str/ Eichendorffweg
*Für die Maßnahme B 6 Schildsheider Straße/ Eichendorffweg liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2022: 9 T€ | 2023: 9 T€ | 2024: 72 T€*
- C1.1 GS Sandheide - Architekturwettbewerb
*Für die Maßnahme C 1.1 Grundschule Sandheide - Architekturwettbewerb liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 30 T€ | 2020: 54 T€*
- C1.2.2 GS Sandheide Abriss
*Für die Maßnahme C 1.2.2 Abriss Grundschule Sandheide liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 45 T€ | 2020: 26,65 T€ | 2021: 95,55 T€ | 2022: 237,3 T€ | 2023: 268 T€ | 2024: 145,15 T€ | 2025: 35,5 T€*
- C3.3 Errichtung einer Turnhalle Abriss
*Für die Maßnahme C 3.3 Abriss Turnhallen liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 45 T€ | 2020: 30,35 T€ | 2021: 40,4 T€ | 2022: 121,55 T€ | 2024: 144,05 T€ | 2025: 2,05 T€*
- C6.3 Forum Erkrath Umbau Büroräume
*Für die Maßnahme C 6.3 Umbau Büroräume liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge werden mit 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 121,5 T€ | 2020: 267,3 T€ | 2021: 381,6 T€*
- C7 energ. Sanierung Kita Gretenberg
*Für die Maßnahme C 7 energetische Sanierung Kita Gretenberg liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2021: 112,5 T€ | 2022: 116,45 T€*
- D1 Quartiersmanagement
*Für die Maßnahme D 1 Quartiersmanagement liegt bis einschließlich 2021 ein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2019: 72,55 T€ (in 2019 einmalige Einrichtungsanschaffungen geplant, welche ebenfalls gefördert werden)
2020 bis 2026: jeweils 65,7 T€*
- D2 Leerstandsmanagement
*Für die Maßnahme D 2 Leerstandsmanagement liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2]
2019: 9,85 T€ | 2020: 4,9 T€*
- D3 Projektmanagement
*Für die Maßnahme D 3 Projektmanagement liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2]
2019 bis 2026: jeweils 42 T€*
- D4 Öffentlichkeitsarbeit
*Für die Maßnahme D 4 Öffentlichkeitsarbeit liegt ein Zuwendungsbescheid bis 2021 vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2]
2019 bis 2026: jeweils 4,2 T€*
- D5 Verfügungsfonds
*Für die Maßnahme D 5 Verfügungsfonds liegt ein Zuwendungsbescheid bis 2021 vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2]
2019 bis 2026: jeweils 12 T€*
- D6 Evaluation und Monitoring
*Für die Maßnahme D 6 Evaluation und Monitoring liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2020: 9 T€ | 2025: 15 T€*
- C5 Sandheider Markt
*Für die Maßnahme C 5 Sandheider Markt liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]
2020: 3 T€ | 2021: 15 T€ | 2022: 15 T€*
- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (61)



Erläuterungen zu den Positionen

- Einzahlungen für Ausgleichsmaßnahmen und Maßnahmen des Ökokontos 2 T€**
- zu Zeile: 13 A1 Wohnumfeld und Fassaden
- Ab 2019 soll mit der Aufwertung von Wohnumfeld und Fassaden in der Sandheide begonnen werden. Dafür stehen bis 2026 jährlich Mittel zur Verfügung. [61]**
- 2019: 20 T€ | 2020: 80 T€ | 2021: 80 T€ | 2022: 100 T€ | 2023: 100 T€ | 2024: 100 T€ | 2025: 30 T€**
- Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (III)
- sonstige Sachleistungen für die Geschäftsbereichsleitung III 0,2 T€**
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61)
- Kosten für Gutachten (z.B. Schallschutz, Altlasten, Artenschutz, Boden, Verkehr, u.ä.) und Rechtsberatung im Rahmen der Bauleitplanung**
- Kosten für Wettbewerbe und qualitätssichernde Verfahren (Verfahrensbegleitung der Ausschreibung, Jurykosten, Preisgelder)**
- Kosten für Vorstudien, Konzepte und Machbarkeitsstudien**
- 2019: 80 T€**
- 2020: 50 T€**
- 2021: 50 T€**
- 2022: 50 T€**
- D1 Quartiersmanagement
- 90 T€ sind die jährlichen Kosten für das Büro, das das Quartiersmanagement betreut. [61]**
- D2 Leerstandsmanagement
- 2019: 16,4 T€ | 2020: 8,2 T€ | 2021 und 2022: 0 T€**
- sind die jährlichen Kosten für das Büro, das das Leerstandsmanagement betreut. [61]**
- D3 Projektmanagement
- 70 T€ sind die jährlichen Kosten für das Projektmanagement. [61]**
- Das in dieser Maßnahme ursprünglich geplante Prozessmanagement ist nicht förderfähig und wird daher seit dem Haushalt 2019 nicht mehr berücksichtigt. Die Maßnahme ist daher nur noch als Projektmanagement bezeichnet. [20]**
- D4 Öffentlichkeitsarbeit
- 7 T€ sind die jährlichen Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit. [61]**
- D5 Verfügungsfonds
- 20 T€ sind die jährlichen Kosten für den Verfügungsfonds. [61]**
- D6 Evaluation und Monitoring
- Zur Evaluation der Gesamtmaßnahme stehen im Jahr 2020 15 T€ und 2025 25 T€ zur Verfügung. [61]**
- zu Zeile: 14 AfA - Planung und Städtebau (20)
- Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 1,55 T€**
- zu Zeile: 15 C5 Sandheider Markt
- Diese Maßnahme umfasst die Herrichtung und ggf. Zusammenlegung von Ladenflächen am Sandheider Markt. [61]**
- 2020: 5 T€ | 2021: 25 T€ | 2022: 25 T€**
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (III)
- Fortbildungskosten für die Geschäftsbereichsleitung III 0,7 T€**
- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (III2)
- Fortbildungskosten etc. 0,5 T€**
- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61)
- Kosten für Fortbildung der Mitarbeiter 5 T€**
- D1 Quartiersmanagement
- 12,6 T€ sind die jährlichen Mietkosten zur Unterbringung des Quartiersmanagements. [61]**
- Geschäftsaufwendungen (61)
- Bürobedarf 0,3 T€**
- Geschäftsaufwendungen (III)
- Geschäftsaufwendungen für die Geschäftsbereichsleitung III 0,1 T€**
- Geschäftsaufwendungen (III2)
- Geschäftsaufwendungen 0,1 T€**
- D1 Quartiersmanagement
- 6,9 T€ sind die jährlichen Kosten für den laufenden Bürobedarf. In Abstimmung mit dem Quartiersmanagement Aufstockung des Budgets für 2019 (15,3 T€). [61]**
- C10 Soziale Angebote
- Die Quartiersmanagerin für das Projekt „Soziale Stadt Sandheide“ übernimmt als städtische Mitarbeiterin die Aufgaben eines Bindeglieds zwischen dem extern beauftragten Quartiersmanagement-Büro, der Verwaltung und den Menschen und Institutionen vor Ort mit einem entsprechenden Budget. [II]**
- 2019: 10 T€ | 2020: 10 T€**
- Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (61)
- Aufwertungsmaßnahmen durch die Stiftung Rheinische Kulturlandschaft für das Ökokonto ca. 60 T€ in 2019**
- Mitgliedschaft im Städtenetz Soziale Stadt, weitere Mitgliedsbeiträge 15 T€ jährlich**



Teilfinanzplan 2019

09.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.900,00	352.300	553.100	0	1.114.200	884.150	692.800
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.900,00	354.300	555.100	0	1.116.200	886.150	694.800
10 - Personalauszahlungen	446.207,08	579.200	583.350	0	589.700	596.000	602.450
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.991,73	329.400	303.600	0	340.400	317.200	337.200
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	5.000	25.000	25.000
15 - Sonstige Auszahlungen	7.690,24	25.200	119.600	0	51.200	41.200	41.200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	548.889,05	933.800	1.006.550	0	986.300	979.400	1.005.850
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-536.989,05	-579.500	-451.450	0	129.900	-93.250	-311.050
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	998.150	518.150	0	1.705.050	2.235.950	3.464.050
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	10.800	0	25.200	193.200	186.000
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	998.150	528.950	0	1.730.250	2.429.150	3.650.050
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	11.400	3.000	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	11.400	3.000	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	986.750	525.950	0	1.730.250	2.429.150	3.650.050



Teilfinanzplan 2019

09.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (III.2) <i>Die Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzeptes wird im Rahmen der Sozialen Stadt mit Mitteln der Städtebauförderung gefördert. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt gem. Bescheid bis 2020.</i> <i>2019 werden 12 T€ eingenommen</i> <i>2020 werden 7,1 T€ eingenommen</i>
A1	Wohnumfeld und Fassaden <i>Für die Maßnahme A 1 Wohnumfeld und Fassaden liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 12 T€ 2020: 48 T€ 2021: 48 T€ 2022: 60 T€ 2023: 60 T€ 2024: 60 T€ 2025: 18 T€</i>
B1	Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen <i>Für die Maßnahme B 1 liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor, dieser wird Ende 2018 erwartet. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 57 T€</i>
B2.1	Stadtweiher - vorbereitende Untersuchung Bauwerk + Sanierung <i>Für die Maßnahme B 2.1 Vorbereitende Untersuchung "Schlamm" liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Für die Maßnahme B 2.1 Voruntersuchung "Bauwerk" liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 30 T€</i>
B2.2	Stadtweiher - Planungswettbewerb <i>Für die Maßnahme B 2.2 Stadtweiher - Planungswettbewerb liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2021: 60 T€</i>
B2.4	Stadtweiher - Sanierung <i>Für die Maßnahme B 2.4 Stadtweiher - Sanierung liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 60 T€ 2020: 540 T€</i>
B3	Umfeld Mahrner Bach <i>Für die Maßnahme B 3 Umfeld Mahrner Bach liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2021: 7,2 T€ 2022: 9,6 T€ 2023: 136,2 T€</i>
B6	Schildsheider Str/ Eichendorffweg <i>Für die Maßnahme B 6 Schildsheider Straße/ Eichendorffweg liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2022: 9 T€ 2023: 9 T€ 2024: 72 T€</i>
C1.1	GS Sandheide - Architekturwettbewerb <i>Für die Maßnahme C 1.1 Grundschule Sandheide - Architekturwettbewerb liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 30 T€ 2020: 54 T€</i>
C1.2.2	GS Sandheide Abriss <i>Für die Maßnahme C 1.2.2 Abriss Grundschule Sandheide liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 45 T€ 2020: 26,65 T€ 2021: 95,55 T€ 2022: 237,3 T€ 2023: 268 T€ 2024: 145,15 T€ 2025: 35,5 T€</i>
C3.3	Erichtung einer Turnhalle Abriss <i>Für die Maßnahme C 3.3 Abriss Turnhallen liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 45 T€ 2020: 30,35 T€ 2021: 40,4 T€ 2022: 121,55 T€ 2024: 144,05 T€ 2025: 2,05 T€</i>
C6.3	Forum Erkrath Umbau Büroräume <i>Für die Maßnahme C 6.3 Umbau Büroräume liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge werden mit 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 121,5 T€ 2020: 267,3 T€ 2021: 381,6 T€</i>
C7	energ. Sanierung Kita Gretenberg <i>Für die Maßnahme C 7 energetische Sanierung Kita Gretenberg liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2021: 112,5 T€ 2022: 116,45 T€</i>
D1	Quartiersmanagement <i>Für die Maßnahme D 1 Quartiersmanagement liegt bis einschließlich 2021 ein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]</i> <i>2019: 72,55 T€ (in 2019 einmalige Einrichtungsanschaffungen geplant, welche ebenfalls gefördert werden)</i> <i>2020 bis 2026: jeweils 65,7 T€</i>
D2	Leerstandsmanagement <i>Für die Maßnahme D 2 Leerstandsmanagement liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2]</i> <i>2019: 9,85 T€ 2020: 4,9 T€</i>
D3	Projektmanagement <i>Für die Maßnahme D 3 Projektmanagement liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2]</i> <i>2019 bis 2026: jeweils 42 T€</i>
D4	Öffentlichkeitsarbeit <i>Für die Maßnahme D 4 Öffentlichkeitsarbeit liegt ein Zuwendungsbescheid bis 2021 vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten berücksichtigt. [III.2]</i> <i>2019 bis 2026: jeweils 4,2 T€</i>
D5	Verfügungsfonds <i>Für die Maßnahme D 5 Verfügungsfonds liegt ein Zuwendungsbescheid bis 2021 vor. Die Erträge sind mit 60% der förderfähigen Kosten</i>



Teilfinanzplan 2019

09.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Erläuterungen zu den Positionen

berücksichtigt. [III.2]

2019 bis 2026: jeweils 12 T€

D6 Evaluation und Monitoring

Für die Maßnahme D 6 Evaluation und Monitoring liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]

2020: 9 T€ | 2025: 15 T€

C5 Sandheider Markt

Für die Maßnahme C 5 Sandheider Markt liegt noch kein Zuwendungsbescheid vor. Als Erträge sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2]

2020: 3 T€ | 2021: 15 T€ | 2022: 15 T€

zu Zeile: 04 Verwaltungskgebühren (61)

Einzahlungen für Ausgleichsmaßnahmen und Maßnahmen des Ökokontos 2 T€

zu Zeile: 12 A1 Wohnumfeld und Fassaden

Ab 2019 soll mit der Aufwertung von Wohnumfeld und Fassaden in der Sandheide begonnen werden. Dafür stehen bis 2026 jährlich Mittel zur Verfügung. [61]

2019: 20 T€ | 2020: 80 T€ | 2021: 80 T€ | 2022: 100 T€ | 2023: 100 T€ | 2024: 100 T€ | 2025: 30 T€

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (III)

sonstige Sachleistungen für die Geschäftsbereichsleitung III 0,2 T€

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61)

Kosten für Gutachten (z.B. Schallschutz, Altlasten, Artenschutz, Boden, Verkehr, u.ä.) und Rechtsberatung im Rahmen der Bauleitplanung

Kosten für Wettbewerbe und qualitätssichernde Verfahren (Verfahrensbegleitung der Ausschreibung, Jurykosten, Preisgelder)

Kosten für Vorstudien, Konzepte und Machbarkeitsstudien

2019: 80 T€

2020: 50 T€

2021: 50 T€

2022: 50 T€

D1 Quartiersmanagement

90 T€ sind die jährlichen Kosten für das Büro, das das Quartiersmanagement betreut. [61]

D2 Leerstandsmanagement

2019: 16,4 T€ | 2020: 8,2 T€ | 2021 und 2022: 0 T€

sind die jährlichen Kosten für das Büro, das das Leerstandsmanagement betreut. [61]

D3 Projektmanagement

70 T€ sind die jährlichen Kosten für das Projektmanagement. [61]

Das in dieser Maßnahme ursprünglich geplante Prozessmanagement ist nicht förderfähig und wird daher seit dem Haushalt 2019 nicht mehr berücksichtigt. Die Maßnahme ist daher nur noch als Projektmanagement bezeichnet. [20]

D4 Öffentlichkeitsarbeit

7 T€ sind die jährlichen Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit. [61]

D5 Verfügungsfonds

20 T€ sind die jährlichen Kosten für den Verfügungsfonds. [61]

D6 Evaluation und Monitoring

Zur Evaluation der Gesamtmaßnahme stehen im Jahr 2020 15 T€ und 2025 25 T€ zur Verfügung. [61]

zu Zeile: 14 C5 Sandheider Markt

Diese Maßnahme umfasst die Herrichtung und ggf. Zusammenlegung von Ladenflächen am Sandheider Markt. [61]

2020: 5 T€ | 2021: 25 T€ | 2022: 25 T€

zu Zeile: 15 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (III)

Fortbildungskosten für die Geschäftsbereichsleitung III 0,7 T€

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (III2)

Fortbildungskosten etc. 0,5 T€

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61)

Kosten für Fortbildung der Mitarbeiter 5 T€

D1 Quartiersmanagement

12,6 T€ sind die jährlichen Mietkosten zur Unterbringung des Quartiersmanagements. [61]

Geschäftsaufwendungen (61)

Bürobedarf 0,3 T€

Geschäftsaufwendungen (III)

Geschäftsaufwendungen für die Geschäftsbereichsleitung III 0,1 T€

Geschäftsaufwendungen (III2)

Geschäftsaufwendungen 0,1 T€

D1 Quartiersmanagement

6,9 T€ sind die jährlichen Kosten für den laufenden Bürobedarf. In Abstimmung mit dem Quartiersmanagement Aufstockung des Budgets für 2019 (15,3 T€). [61]

C10 Soziale Angebote

Die Quartiersmanagerin für das Projekt „Soziale Stadt Sandheide“ übernimmt als städtische Mitarbeiterin die Aufgaben eines Bindeglieds zwischen dem extern beauftragten Quartiersmanagement-Büro, der Verwaltung und den Menschen und Institutionen vor Ort mit einem entsprechenden Budget. [I]

2019: 10 T€ | 2020: 10 T€

Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (61)



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Erläuterungen zu den Positionen

*Aufwertungsmaßnahmen durch die Stiftung Rheinische Kulturlandschaft für das Ökokonto ca. 60 T€ in 2019
Mitgliedschaft im Städtenetz Soziale Stadt, weitere Mitgliedsbeiträge 15 T€ jährlich*

zu Zeile: 18	C1.2 GS Sandheide Neubau <i>Für die Maßnahme C 1.2 Grundschule Sandheide liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 189,65 T€ 2020: 568,8 T€ 2021: 663,6 T€ 2022: 1757,35 T€ 2023: 1987,6 T€ 2024: 1336,5 T€ 2025: 268,2 T€</i>
	C2 Bürgerräume, Mensa <i>Für die Maßnahme C 2 Bürgerräume, Mensa liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 166,25 T€ 2021: 221,65 T€ 2022: 525,15 T€ 2023: 592,8 T€ 2024: 394,25 T€ 2025: 78,7 T€</i>
	C3 Errichtung einer Turnhalle <i>Für die Maßnahme C 3 Errichtung einer Turnhalle liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 359,9 T€ 2021: 479,9 T€ 2022: 1117,7 T€ 2023: 1261,4 T€ 2024: 898,2 T€ 2025: 167,65 T€</i>
	C3.2 Errichtung einer Turnhalle Bewegungsraum <i>Für die Maßnahme C 3.2 Neubau Bewegungsraum liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2020: 20,6 T€ 2021: 27,5 T€ 2022: 63,85 T€ 2023: 72,05 T€ 2024: 51,85 T€ 2025: 9,6 T€</i>
	C6 Forum Erkrath Grundstückskauf <i>Für den Grunderwerb stehen der Stadt Erkrath gemäß Zuwendungsbescheid 1.089 T€ zu. In 2018 konnten lediglich 1.003,5 T€ abgerufen werden. Die restlichen Fördermittel i. H. v. 85,5 T€ stehen erst in 2019 zum Abruf bereit. [20]</i>
	C6.2 Forum Erkrath Umbau Halle <i>Für die Maßnahme C 6.2 Umbau Halle liegt ein Zuwendungsbescheid vor. Die Einnahmen werden mit 90% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] 2019: 243 T€ 2020: 589,5 T€ 2021: 843,3 T€</i>
	C8 Kita Sandheide Neubau <i>Der Neubau der Kita Sandheide wird nicht durch die Stadt durchgeführt. Die seit 2017 geplanten Einzahlungen sind daher ab dem Haushalt 2019 nicht mehr berücksichtigt. [20]</i>
zu Zeile: 19	B5 Spiel- und Bolzplätze <i>Für die Maßnahme B 5 Spiel- und Bolzplätze liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [III.2] Seit der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wird die Maßnahme nicht mehr im Teilergebnisplan, sondern im Teilfinanzplan abgebildet. [20] 2019: 10,8 T€ 2020: 25,2 T€ 2021: 187,2 T€ 2022: 175,8 T€ 2023: 10,8 T€ 2024: 14,4 T€ 2025: 175,8 T€</i>
	B7 Freiraum für informelle Bewegung <i>Für die Maßnahme B 7 Freiraum für informelle Bewegung liegt kein Zuwendungsbescheid vor. Als Einnahmen sind 60% der förderfähigen Kosten geplant. [61] Seit der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wird die Maßnahme nicht mehr im Teilergebnisplan, sondern im Teilfinanzplan abgebildet. [20] 2021: 6 T€ 2022: 10,2 T€ 2023: 133,8 T€</i>
zu Zeile: 26	D1 Quartiersmanagement <i>3 T€ sind die Kosten für die Ausstattung des Quartiersmanagements im Jahr 2019. [61]</i>



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe:	09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt:	09.01.01	Planung und Entwicklung Städtebau Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 2001 Investitionspakt Soziale Integration im Quartier <i>Mit dem Investitionspakt Soziale Integration im Quartier werden folgende Ziele verfolgt:</i> - Schaffung von Orten der Integration und des sozialen Zusammenhalts im Quartier, - Qualifizierung von Einrichtungen der unmittelbaren oder mittelbaren öffentlichen sozialen Infrastruktur, auch durch Herstellung von Barrierearmut und -freiheit, - Errichtung, Erhalt, Ausbau und Weiterqualifizierung von Grün- und Freiflächen. <i>Die Stadt Erkrath beantragt für Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept (siehe Maßnahme Nr. 2000: Soziale Stadt Sandheide) Mittel aus dem Förderprogramm Investitionspakt. Die Förderquote liegt bei 90%.</i> <i>Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).</i> <i>Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).</i>									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	998.150	518.150	0	1.705.050	2.235.950	3.464.050	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	998.150	518.150	0	1.705.050	2.235.950	3.464.050	0	0



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

verantwortlich

Wessendorf, Joern

Beschreibung

Topographische Aufnahmen als Planungsgrundlage beschaffen
Betreuung der Katastervermessung für die städtischen Liegenschaften
Teilnahme an Grenzterminen die aus Katastervermessungen resultieren
Beschaffung und Einpflegen von Geobasisdaten, z.B. Katasterkarten, Deutsche Grundkarte, Luftbilder
Bereitstellung und Fortschreibung von IRIS im Intranet / ggf. Internet
Ausarbeitung von themenbezogenen Karten
Aufbereitung und Erstellung beigebrachter und eigenproduzierter Kartenwerke auf Datenträger zur Weitergabe

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse
- Baugesetzbuch
- Vermessungs- und Katastergesetz
- Vereinbarung mit der Kreisverwaltung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden
Investoren

Ziele

Strategische Ziele

Vermessungstechnische Grundlagen für die Planung, die Bauleitplanung und Verkehrslenkungsmaßnahmen bereitstellen
Städtische Grundstücke aufteilen oder für Ausbaumaßnahmen die Grenzen herstellen lassen
Vertretung städtischer Interessen bei Grenzterminen
Bereitstellung des aktuellen Katasterplanbestandes
Bereitstellung und Einpflegen von aktuellen Geobasisdaten beispielsweise über IRIS
Graphische Aufbereitung themenbezogener Sachverhalte, wie beispielsweise Grunderwerbspläne, verschiedene Übersichtspläne, Planunterlagen für die Ermittlung von Erschließungsbeiträgen
Zeichnung der Bauleitpläne, inklusive der notwendigen Vorarbeiten
Kleinräumige Gebietsgliederung einschließlich Wahlbezirkseinteilung, Flächenstatistik
Schnelle Weitergabe aktueller Plandaten
Verkauf von Karten und Bebauungsplänen

Operative Ziele

1. Erstellen der zeichnerischen Darstellungen von Bebauungsplänen und Flächennutzungsplanänderungen
2. Aktualisierung der Geodaten

Kennzahlen

- zu 1. zeichnerische Darstellungen; erfüllt: ja/teilweise/nein (2018 erfüllt: ja)
zu 2. Geodaten; erfüllt: ja/teilweise/nein (2018 erfüllt: ja)



Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	3,64	2,45	3,31	3,27	3,12	3,22



Teilergebnisplan 2019

09.02.01

Produktbereich: 09
Produktgruppe: 09.02
Produkt: 09.02.01

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.984,50	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	4.984,50	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11 - Personalaufwendungen	132.951,32	146.700	143.850	145.400	146.950	148.550
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.046,90	10.000	4.000	4.000	10.000	4.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	794,20	800	800	800	650	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	136.792,42	163.000	151.150	152.700	160.100	155.050
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-131.807,92	-159.000	-146.150	-147.700	-155.100	-150.050
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-131.807,92	-159.000	-146.150	-147.700	-155.100	-150.050
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-131.807,92	-159.000	-146.150	-147.700	-155.100	-150.050
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-131.807,92	-159.000	-146.150	-147.700	-155.100	-150.050



Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe:	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt:	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (61) Einnahmen aus dem Verkauf von Katasterkarten und Bebauungsplänen 5 T€
zu Zeile: 13	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61) Kosten für Geobasisdaten des Kreises Mettmann 4 T€. In 2021 wurde der Ansatz um 6 T€ erhöht, da in diesem Jahr die Luftbildbefliegung erfolgt.
zu Zeile: 14	AfA - Vermessung (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 0,8 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61) Kosten für Fortbildung der Mitarbeiter 2 T€ Geschäftsaufwendungen (61) Bürobedarf 0,5 T€



Teilfinanzplan 2019

09.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.882,50	4.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.882,50	4.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10 - Personalauszahlungen	132.951,32	146.700	143.850	0	145.400	146.950	148.550
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.146,46	10.000	4.000	0	4.000	10.000	4.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	105,84	5.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.203,62	162.200	150.350	0	151.900	159.450	155.050
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-132.321,12	-158.200	-145.350	0	-146.900	-154.450	-150.050
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

09.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe	09.02	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
Produkt	09.02.01	Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten Liegenschaftskataster, Kartenherstellung und -vertrieb

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (61) Einnahmen aus dem Verkauf von Katasterkarten und Bebauungsplänen 5 T€
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61) Kosten für Geobasisdaten des Kreises Mettmann 4 T€. In 2021 wurde der Ansatz um 6 T€ erhöht, da in diesem Jahr die Luftbildbefliegung erfolgt.
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61) Kosten für Fortbildung der Mitarbeiter 2 T€ Geschäftsaufwendungen (61) Bürobedarf 0,5 T€

Produktbereich 10

Bauen und Wohnen



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt	10.01.01	Umlegungsverfahren Grenzregelungsverfahren

Beschreibung

Das Produkt wurde ab 2019 aufgelöst. Die hier zugeordneten Aufgaben wurden auf das Produkt 09.01.01 verteilt.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Baugesetzbuch
- Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden

Hinweise auf künftige Entwicklung

Das Produkt wird aufgrund des Rechnungsergebnisses des Vorvorjahres noch bis zum Haushalt 2020 einschließlich ausgewiesen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01
Tariflich Beschäftigte	-	0,05	0,30	0,30	0,30	0,30

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	118,83	91,95	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

10.01.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt: 10.01.01 Umlegungsverfahren
Grenzregelungsverfahren

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.320,00	4.000	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	4.320,00	4.000	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	3.578,00	4.200	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	57,13	50	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,46	100	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.635,59	4.350	0	0	0	0
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	684,41	-350	0	0	0	0
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	684,41	-350	0	0	0	0
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	684,41	-350	0	0	0	0
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	684,41	-350	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

10.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt	10.01.01	Umlegungsverfahren Grenzregelungsverfahren

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.245,00	4.000	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.245,00	4.000	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	3.578,00	4.200	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	49,32	100	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.627,32	4.300	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	617,68	-300	0	0	0	0	0
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	37.113,49	37.200	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	37.113,49	37.200	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-37.113,49	-37.200	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 24 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (30)

Diese Position beinhaltete Entschädigungszahlungen, die bis zum HH-Jahr 2018 aufgrund eines Umlegungsverfahrens zu entrichten waren.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt: 10.01.01 Umlegungsverfahren
 Grenzregelungsverfahren

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	37.113	37.200	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-37.113	-37.200	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

verantwortlich

Hentschel, Helmut

Beschreibung

Genehmigungsverfahren (Prüfung und Entscheidung über Bauvoranfragen, Anträge auf Genehmigung der Errichtung von baulichen Anlagen, Abweichungen, Baulasten sowie Befreiungen)
Kenntnisgabeverfahren (Kenntnisnahme über die Errichtung oder die Änderung von Wohngebäuden mittlerer und geringer Höhe einschließlich ihrer Nebengebäude im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes).
Freistellungsverfahren (Prüfung von geplanten baulichen und haustechnischen Anlagen in bezug auf die formellen Voraussetzungen der Genehmigungsfreiheit im Sinne von §§ 65 und 66 BauO NRW sowie die Prüfung der materiellen Rechtmäßigkeit).
Stellungnahmen (rechtsverbindliche Mitteilungen an andere Fachbereiche im Hause und andere Behörden).
Bauüberwachung und Überprüfung (Durchführung von Bauzustandsbesichtigungen zur Fertigstellung des Rohbaus und der abschließenden Fertigstellung genehmigter baulicher Anlagen, Durchführung von Brandschauen, wiederkehrenden Prüfungen und Feststellung von baulichen Mängeln).
Beratung und Information (Beratung in bauplanungs- u. bauordnungsrechtlicher sowie verfahrenstechnischer Hinsicht, Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis).
Teilungsverfahren (Überprüfung, ob die geplante Teilung eines bebauten Grundstücks den Vorschriften der BauO NRW oder den aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften zuwiderläuft).
Verwaltungsverfahren (Erstellung von Bescheiden, Verfügungen und Vorlageberichte für andere Behörden, Klageerwiderungen)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- BauGB, BauO NRW, Sonderbauvorschriften, Rechtsverordnungen, Normen
- § 67 BauO NRW
- §§ 65 und 66 BauO NRW
- § 8 BauO NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Andere Behörden
Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer
Grundstücksinteressentinnen und -interessenten

Ziele

Strategische Ziele

- Erstellung von rechtssicheren und bürgerverständlichen Bescheiden und Verfügungen sowie sach- u. gesetzeskonformen Klageerwiderungen.
- Rechtmäßige Erteilung von Genehmigungen oder Ablehnung von Anträgen für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von baulichen Anlagen.
- Beanstandungen im Genehmigungsverfahren sollen reduziert werden, Rechtssicherheit für die Beteiligten soll erreicht werden.
- Verhinderung von bauplanungs- u. bauordnungswidrigen Zuständen.
- Effiziente Erstellung rechtmäßiger Stellungnahmen.

Operative Ziele

1. Schnellstmögliche Erstellung der beantragten Genehmigungen gem. § 67 und 68 BauO NRW und für



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

Vorhaben, die der Beteiligung externer Behörden bedürfen und / oder für die Ausnahmen, Befreiungen oder Baulasten notwendig sind.

Hierzu sollen Vorhaben nach § 67 BauO NRW innerhalb von 3 Wochen, Vorhaben nach § 68 BauO NRW innerhalb von 6 Wochen und Verfahren mit externer Beteiligung / Baulasten innerhalb von 2 Monaten abschließend bearbeitet werden.

2. Einstellen der für eine Antragstellung benötigten Vordrucke in die Homepage der Stadt Erkrath.
3. Erstellung von Erläuterungen zu den Baugenehmigungsverfahren.

Kennzahlen

zu 1.: Abschl. Bearbeitung der Vorhaben nach § 67 BauO NRW innerhalb von 3 Wochen

2013 = 100%; 2014 = 100%; 2015 = 100%; 2016 = 100%; 2017 = 100%; 2018 = geplant 100%

Abschl. Bearbeitung der Vorhaben nach § 68 BauO NRW innerhalb von 6 Wochen

2013 = 60%; 2014 = 65%; 2015 = 59%; 2016 = 63%; 2017 = geplant 60%; 2018 = geplant 60%

Abschl. Bearbeitung der Verfahren mit externer Beteiligung / Baulasten innerhalb von 2 Monaten

2013 = 57%; 2014 = 65%; 2015 = 51%; 2016 = 59%; 2017 = geplant 65%; 2018 = geplant 65%

zu 2. Einstellen der Vordrucke:

2013 = 75%; 2014 = 85%; 2015 = 85%; 2016 = 85%; 2017 = geplant 85%; 2018 = geplant 85%

zu 3. Einstellung Erläuterungen Baugenehmigungsverfahren:

2013 = 50%; 2014 = 60%; 2015 = 60%; 2016 = 60%; 2017 = geplant 60%; 2018 = geplant 70%

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,45	1,85	1,85	1,85	1,85
Tariflich Beschäftigte	-	5,41	5,41	5,41	5,41	5,41

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	37,09	25,16	24,70	24,47	23,92	23,47



Teilergebnisplan 2019

10.02.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.02 Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt: 10.02.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.316,33	120.500	120.500	120.500	120.000	120.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	7.896,50	3.100	6.000	6.000	6.000	6.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	168.212,83	123.600	126.500	126.500	126.000	126.000
11 -	Personalaufwendungen	447.351,23	481.700	503.400	510.100	519.350	529.600
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	618,80	3.300	3.300	1.500	1.500	1.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	1.366,93	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.166,38	4.900	4.000	4.000	4.400	4.400
17 =	Ordentliche Aufwendungen	453.503,34	491.200	512.100	517.000	526.650	536.900
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-285.290,51	-367.600	-385.600	-390.500	-400.650	-410.900
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-285.290,51	-367.600	-385.600	-390.500	-400.650	-410.900
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-285.290,51	-367.600	-385.600	-390.500	-400.650	-410.900
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-285.290,51	-367.600	-385.600	-390.500	-400.650	-410.900



Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt:	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (63) Gebühren für erteilte Baugenehmigungen und Stellungnahmen bei Anfragen 120,5 T€
zu Zeile: 07	Bußgelder (63) Buß- u. Zwangsgelder im Rahmen von Ordnungswidrigkeiten- u. ordnungsbehördlichen Verfahren 6 T€
zu Zeile: 13	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (63) Kosten für Ersatzvornahmen und externe Gutachten 1,5 T€, in 2019 sind zusätzlich 1,8 T€ für externe Gutachten für zu erstellende Satzungen notwendig
zu Zeile: 14	AfA - Bauaufsicht (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 1,4 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (63) Kosten für Dienst- u. Schutzkleidung (0,5 T€) sowie Aus- u. Fortbildung (3,5 T€)



Teilfinanzplan 2019

10.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	151.900,22	120.500	120.500	0	120.500	120.000	120.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	3.100	6.000	0	6.000	6.000	6.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.900,22	123.600	126.500	0	126.500	126.000	126.000
10 - Personalauszahlungen	396.108,23	424.100	460.400	0	465.200	470.050	475.000
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	618,80	3.300	3.300	0	1.500	1.500	1.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	4.699,13	4.900	4.000	0	4.000	4.400	4.400
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.426,16	432.300	467.700	0	470.700	475.950	480.900
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-249.525,94	-308.700	-341.200	0	-344.200	-349.950	-354.900
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

10.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	10.02.01	Maßnahmen der Bauaufsicht

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (63) Gebühren für erteilte Baugenehmigungen und Stellungnahmen bei Anfragen 120,5 T€
zu Zeile: 07	Bußgelder (63) Buß- u. Zwangsgelder im Rahmen von Ordnungswidrigkeiten- u. ordnungsbehördlichen Verfahren 6 T€
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (63) Kosten für Ersatzvornahmen und externe Gutachten 1,5 T€, in 2019 sind zusätzlich 1,8 T€ für externe Gutachten für zu erstellende Satzungen notwendig
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (63) Kosten für Dienst- u. Schutzkleidung (0,5 T€) sowie Aus- u. Fortbildung (3,5 T€)



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

verantwortlich

Hentschel, Helmut

Beschreibung

Denkmalschutz (Prüfung und Unterschutzstellung von Denkmälern)

Denkmalpflege (Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Pflege von Denkmälern, Überprüfung von steuerlichen Vergünstigungen)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- DSchG NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer

Ziele

Strategische Ziele

- Schutz, sinnvolle Nutzung und wissenschaftliche Erforschung von Denkmälern sowie die Schaffung von Zugänglichkeit im Rahmen der Zumutbarkeit.
- Unterstützung der Eigentümer/innen von Denkmälern durch finanzielle Hilfen bei der Unterhaltung der Denkmäler.

Operative Ziele

1. Erstellung von Stellungnahmen im bauaufsichtlichen Verfahren innerhalb von 3 Wochen.
2. Stellungnahmen im Erlaubnisverfahren gem. § 9 DSchG innerhalb von 4 Wochen.
3. Beratung von Eigentümern / Nutzern von Denkmälern. Beratungstermine (auch vor Ort) innerhalb von 3 Wochen

Kennzahlen

zu 1.: Stellungnahmen innerhalb von 3 Wochen

2013 = 80%; 2014 = 85%; 2015 = 70%; 2016 = 68%; 2017 = geplant 70%; 2018 = geplant 70%

zu 2.: Stellungnahmen im Erlaubnisverfahren innerhalb von 4 Wochen

2013 = 57%; 2014 = 80%; 2015 = 70%; 2016 = 50%; 2017 = geplant 60%; 2018 = geplant 70%

zu 3.: Beratungstermin (auch vor Ort) innerhalb von 3 Wochen

2013 = 70%; 2014 = 80%; 2015 = 62%; 2016 = 71%; 2017 = geplant 75%; 2018 = geplant 75%

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,10	0,09	0,09	0,09	0,09
Tariflich Beschäftigte	-	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Aufwanddeckungsgrad in %

	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,00	5,33	5,42	5,35	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

10.03.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt: 10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.000	3.000	3.000	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	3.000	3.000	3.000	0	0
11 -	Personalaufwendungen	52.363,83	49.200	48.900	49.550	50.250	50.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	6.000	6.000	6.000	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	314,07	1.100	500	500	500	500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	52.677,90	56.300	55.400	56.050	50.750	51.400
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-52.677,90	-53.300	-52.400	-53.050	-50.750	-51.400
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-52.677,90	-53.300	-52.400	-53.050	-50.750	-51.400
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-52.677,90	-53.300	-52.400	-53.050	-50.750	-51.400
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-52.677,90	-53.300	-52.400	-53.050	-50.750	-51.400



Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt:	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (63) <i>Nach Informationen der Landesregierung wird es auch in 2019 u. 2020 Fördermittel für kleine, private Denkmalpflegemaßnahmen geben; Bagatellgrenze für kommunalen Anteil = 3 T€</i>
zu Zeile: 15	Zuschüsse an übrige Bereiche (63) <i>Kommunaler Mindesförderanteil für kleine, private Denkmalpflegemaßnahmen = 3 T€ + Förderanteil Land = 3 T€</i>
zu Zeile: 16	Geschäftsaufwendungen (63) <i>Sachausgaben Denkmalpflege (z.B. Beschilderung Denkmäler) 0,5 T€</i>



Teilfinanzplan 2019

10.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000,00	3.000	3.000	0	3.000	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.000,00	3.000	3.000	0	3.000	0	0
10 - Personalauszahlungen	52.363,83	49.200	48.900	0	49.550	50.250	50.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	6.000	6.000	0	6.000	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	356,57	1.100	500	0	500	500	500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.720,40	56.300	55.400	0	56.050	50.750	51.400
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-50.720,40	-53.300	-52.400	0	-53.050	-50.750	-51.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

10.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (63) Nach Informationen der Landesregierung wird es auch in 2019 u. 2020 Fördermittel für kleine, private Denkmalpflegemaßnahmen geben; Bagatellgrenze für kommunalen Anteil = 3 T€
zu Zeile: 14	Zuschüsse an übrige Bereiche (63) Kommunaler Mindesförderanteil für kleine, private Denkmalpflegemaßnahmen = 3 T€ + Förderanteil Land = 3 T€
zu Zeile: 15	Geschäftsaufwendungen (63) Sachausgaben Denkmalpflege (z.B. Beschilderung Denkmäler) 0,5 T€



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.04	Wohnungswesen
Produkt	10.04.01	Wohnen und Familie

verantwortlich

Freiberg, Stefan

Beschreibung

- Gewährung von Wohngeld / Lastenzuschuss
- Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen
- Überwachung Zweckbindung öffentlich geförderter Wohnungen
- Freistellung von der Belegungsbindung
- Wohnungsbauförderung
- Verwaltung und Betrieb von Unterkünften für Aussiedler und Wohnungslose

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Kultur und Soziales

Auftragsgrundlage

- Wohngeldgesetz
- Wohngeldverordnung
- VwV Wohngeldgesetz
- Wohnungsgesetz
- Wohnbindungsgesetz
- Landesaufnahmegesetz
- Flüchtlingsaufnahmegesetz
- Ordnungsbehördengesetz
- Städtische Satzungen

Zielgruppe

Asylbewerberinnen und -bewerber
Obdachlose
Mieterinnen und Mieter
Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Strategische Ziele

- Verhinderung von Wohnungslosigkeit und Erhalt einer wirtschaftlich angemessenen Wohnung
- Vorhaltung von Unterkünften für Wohnungslose / Aussiedler / Asylbewerber in ausreichendem Maße

Operative Ziele

- Finanzielle Sicherung des Wohnraumes durch Wohngeld / Lastenzuschuss
- Sicherstellung einer sachgerechten Wohnraumbelegung
- Bestimmungsgemäße Nutzung öffentlich geförderter Wohnungen
- Angemessene Unterbringung für Wohnungslose / Aussiedler

Hinweise auf künftige Entwicklung

Weitere Informationen und Daten werden im Fachausschuss zur Verfügung gestellt.

Wohnen und Familie; Wohngeld

Stand | Fälle Mietzuschuss | Transferaufwand in Tausend €

31.12.2014 | 707 | 557

31.12.2015 | 630 | 515

31.12.2016 | 855 | 903



Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.04	Wohnungswesen
Produkt	10.04.01	Wohnen und Familie

31.12.2017 | 845 | 880

Stand | Fälle Lastenzuschuss | Transferaufwand in Tausend €

31.12.2014 | 56 | 46

31.12.2015 | 46 | 45

31.12.2016 | 48 | 56

31.12.2017 | 46 | 62

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,00	0,40	0,40	0,40	0,40
Tariflich Beschäftigte	-	7,70	8,30	8,30	8,30	8,30

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	14,90	46,36	16,74	16,87	16,81	16,74



Teilergebnisplan 2019

10.04.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.04 Wohnungswesen
Produkt: 10.04.01 Wohnen und Familie

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17,39	50	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	79.623,33	259.200	91.000	91.000	91.000	91.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	182,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	79.822,72	261.750	93.500	93.500	93.500	93.500
11 -	Personalaufwendungen	426.442,72	462.100	453.850	458.650	463.350	468.200
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.195,60	51.500	50.250	45.250	45.250	45.250
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	68.118,71	48.350	52.450	48.800	46.100	43.600
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	150	150	150	150
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.957,03	2.600	2.000	1.500	1.500	1.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	535.714,06	564.550	558.700	554.350	556.350	558.700
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-455.891,34	-302.800	-465.200	-460.850	-462.850	-465.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-455.891,34	-302.800	-465.200	-460.850	-462.850	-465.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-455.891,34	-302.800	-465.200	-460.850	-462.850	-465.200
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-455.891,34	-302.800	-465.200	-460.850	-462.850	-465.200



Teilergebnisplan 2019

10.04.01

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.04	Wohnungswesen
Produkt:	10.04.01	Wohnen und Familie

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (50) Verwaltungsgebühren für Wohnberechtigungsscheine. 4 T€ Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (50) Nutzungsentschädigungen und Kostenerstattungen bei der Unterbringung Wohnungsloser. 87 T€
zu Zeile: 07	Bußgelder (50) Bußgelder Wohngeld. 0,5 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (50) Erstattungen von Versicherungen. 2 T€
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allg. Bauunterhaltung 15 T€, 2020 – 2022 allg. Bauunterhaltung je 10 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege 4 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) Renovierungs- und Malerbedarf für Obdachlosenunterkünfte. 1 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) Gebäudebewirtschaftung 25 T€ Haltung von Fahrzeugen (50) Tank-, Pflege- und Reparaturrechnungen für 3 Fahrzeuge (3,5 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (50) Reparaturen (0,25 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (50) Kleinmaterialien (0,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (50) Entrümpelungen (0,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 0,5 T€
zu Zeile: 14	AfA - Wohnen und Familie (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 52,45 T€
zu Zeile: 15	Sonstige soziale Leistungen (50) Barkasse für ODL-Notfälle (0,15 T€)
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50) Aus- und Fortbildungskosten sowie Reisekostenabrechnungen (0,5 T€); 2019 erhöhter Schulungsbedarf (+ 0,5 T€) Geschäftsaufwendungen (50) Kleinmaterial und Werkzeuge. 1 T€



Teilfinanzplan 2019

10.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.04 Wohnungswesen
Produkt 10.04.01 Wohnen und Familie

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2017	2018	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.415,51	259.200	91.000	0	91.000	91.000	91.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	320,50	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.736,01	261.700	93.500	0	93.500	93.500	93.500
10 - Personalauszahlungen	749.018,83	456.400	453.850	0	458.650	463.350	468.200
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.164,49	51.500	50.250	0	45.250	45.250	45.250
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	150	0	150	150	150
15 - Sonstige Auszahlungen	2.358,97	2.600	2.000	0	1.500	1.500	1.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	792.542,29	510.500	506.250	0	505.550	510.250	515.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-757.806,28	-248.800	-412.750	0	-412.050	-416.750	-421.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	50.000	310.000	3.059.000	230.000	1.500.000	1.329.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.265,13	0	0	0	0	25.000	25.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	28.265,13	50.000	310.000	3.059.000	230.000	1.525.000	1.354.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-28.265,13	-50.000	-310.000	-3.059.000	-230.000	-1.525.000	-1.354.000



Teilfinanzplan 2019

10.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.04	Wohnungswesen
Produkt	10.04.01	Wohnen und Familie

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (50) Verwaltungsgebühren für Wohnberechtigungsscheine. 4 T€ Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (50) Nutzungsentschädigungen und Kostenerstattungen bei der Unterbringung Wohnungsloser. 87 T€
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (50) Erstattungen von Versicherungen. 2 T€ Bußgelder (50) Bußgelder Wohngeld. 0,5 T€
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allg. Bauunterhaltung 15 T€, 2020 – 2022 allg. Bauunterhaltung je 10 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Grünflächenpflege incl. Gehölzschnitt und Baumpflege 4 T€ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) Renovierungs- und Malerbedarf für Obdachlosenunterkünfte. 1 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (50) Gebäudebewirtschaftung 25 T€ Haltung von Fahrzeugen (50) Tank-, Pflege- und Reparaturrechnungen für 3 Fahrzeuge (3,5 T€) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (50) Reparaturen (0,25 T€) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (50) Kleinmaterialien (0,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (50) Entrümpelungen (0,5 T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster 0,5 T€
zu Zeile: 14	Sonstige soziale Leistungen (50) Barkasse für ODL-Notfälle (0,15 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (50) Aus- und Fortbildungskosten sowie Reisekostenabrechnungen (0,5 T€); 2019 erhöhter Schulungsbedarf (+ 0,5 T€) Geschäftsaufwendungen (50) Kleinmaterial und Werkzeuge. 1 T€
zu Zeile: 25	(Neubau Obdachlosenunterkunft Maibäumchen) Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (65-N) Die vorhandene abgängige Obdachlosen-unterkunft soll am selben Standort durch einen mehrgeschossigen Neubau/Sozialer Wohnungsbau errichtet werden. Aufbauend auf einer Machbarkeitsstudie (Zustimmung HFA 04.07.2018) kann mit der Planung begonnen werden. Die Bauausführung soll 2021/2022 erfolgen. (65-N)
zu Zeile: 26	Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges im Fachbereich Soziales (Anlagennummer 60500014)) Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 Euro (50) Siehe Maßnahme 0325: Das zu ersetzende Fahrzeug (ME-QV 878) wurde im Jahre 2015 beschafft und ist dann acht Jahre alt. Nach den Abschreibungszeiten ist es in III/2022 zu ersetzen (25 T€). Sollte das Kfz noch nutzbar sein, so wird die Maßnahme verschoben. Beschafft werden soll ein Erdgas-Kfz oder ein Kfz nach den dann gültigen Vorgaben. (Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges im Fachbereich Soziales (Anlagennummer 60500012)) Ausz (50) Siehe Maßnahme 0327: Das zu ersetzende Fahrzeug (ME-QM 638) wurde im Jahre 2014 beschafft und ist dann acht Jahre alt. Nach den Abschreibungszeiten ist es in IV/2021 zu ersetzen (25 T€). Sollte das Kfz noch nutzbar sein, so wird die Maßnahme verschoben. Beschafft werden soll ein Erdgas-Kfz oder ein Kfz nach den dann gültigen Vorgaben.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.04 Wohnungswesen
Produkt: 10.04.01 Wohnen und Familie

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0302 Neubau Obdachlosenunterkunft Maiblumchen <i>Im Jahr 2018 soll zunächst das alte Gebäude abgerissen (50 T€) und eine Machbarkeitsstudie durchgeführt (15 T€) werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	310.000	3.059.000	230.000	1.500.000	1.329.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-50.000	-310.000	-3.059.000	-230.000	-1.500.000	-1.329.000	0	0

Produktbereich 11

Ver- und Entsorgung



Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

verantwortlich

Wessendorf, Joern

Beschreibung

Vertragliche und satzungsgemäße Abwicklung der Verträge mit Dritten zur Abfallentsorgung.
Information und Beratung zur Abfallvermeidung, Abfalltrennung und der Entsorgungswege.
Gemeindliche Organisation zur Durchführung des Elektro-/Elektronikgerätegesetzes, der Papierabfuhr und der Abfuhr der Verkaufsverpackungen.
Abstimmung mit übergeordneten Behörden.
Informationen und Beratung bei allen Abfallfragen und -problemen.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Landesabfallgesetz NRW (LabfG NRW)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
- Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Erkrath und des Kreises Mettmann
- Kommunalabgabengesetz NRW,
- Abgabenordnung
- Verordnungen zu den einzelnen Abfallfraktionen (z. B. Verpackungs-, Gewerbeabfall-, Batterie-, Altkraftfahrzeugverordnung, Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG)
- Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Mettmann

Zielgruppe

Andere Behörden
Abfallerzeuger
Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer
Gewerbetreibende
Entsorgungsunternehmen

Ziele

Strategische Ziele

1. Die Abfallgebühr auf gleichem Niveau halten
2. Die Recyclingquote erhöhen
3. Die Abfallmenge senken

Operative Ziele

1. Das Thema Nachhaltigkeit in Bildungseinrichtungen und der Öffentlichkeit fördern
2. Die Verwendung von Mehrwegprodukten fördern und Abfälle reduzieren
3. Beratung der Bürgerinnen und Bürger zum Thema Abfallentsorgung

Kennzahlen 2019

- zu 1: Durchführung von mind. 2 Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit in einer weiterführenden Schule
zu 2: Durchführung und Erstellung von mind. 4 Veranstaltungen bzw. Veröffentlichungen zum Thema Mehrweg und Abfallvermeidung
zu 3: Bearbeitung von mindestens 4500 Kontakten /Anliegen

Controlling 2018

- zu 1: nein, keine Schule hat das Angebot angenommen
zu 2: teilweise erreicht (2 Veranstaltungen)
zu 3: Dieses Ziel wurde übertroffen. Die Anzahl der Telefonate lag bei ca. 4000. Die Anzahl der E-Mailkontakte lag mit ca. 2500 weit über der Erwartung.



Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

Kennzahlen 2018

zu 1: Durchführung von mind. 2 Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit in einer weiterführenden Schule

zu 2: Durchführung und Erstellung von mind. 4 Veranstaltungen bzw. Veröffentlichungen zum Thema

Mehrweg und Abfallvermeidung

zu 3: Bearbeitung von mindestens 4500 Kontakten /Anliegen

Controlling Kennzahlen 2017

zu 1: nicht erfüllt: alle Bildungseinrichtungen wurden über die Angebote informiert. Für 2017 liegen noch keine Anfragen vor.

zu 2: nicht erfüllt: nur zwei Veranstaltungen und eine Veröffentlichung

zu 3.: Beratung der Bürger zum Thema Abfallentsorgung. 4500 Kontakte (telefonisch, schriftlich)

erreicht: durchschnittlich 30 Kontakte je Arbeitstag. Aufgrund Behälterumstellung deutlich mehr in 2017 ca. 50 Kontakte je Arbeitstag.

Controlling Kennzahlen 2016

1. Anschlussgrad an Papiertonne erhöhen, Anzahl der zusätzlich mit blauen Tonnen versehenen Grundstücke: mind. 20 pro Jahr erreichen, erfüllt: bis 06.2016 bereits insgesamt 60 zusätzliche blaue Tonnen

2. Verwendung von Recyclingpapier fördern, Anzahl der Veranstaltungen zum Thema: mind. 5/Jahr erreichen: erfüllt: 2 Ausstellungen in den Büchereien, 17 Veranstaltungen in Schulen u. Kitas

Controlling Kennzahlen 2015

1. Anzahl der mit Biotonne neu angeschlossenen Haushalte von 50 pro Jahr erreichen

erfüllt: ja, ca. 140 Haushalte neu angeschossen

2. Erhöhung auf 7 kg pro Kopf pro Jahr gesammelte E-Kleingeräte erreichen

erfüllt: nein, voraussichtlich nur 6 kg

3. Anzahl der Veröffentlichungen / Veranstaltungen zu dem Thema von 3 pro Jahr erreichen

erfüllt: ja, Vortrag, Faltblatt, Homepage

Leistung

11.01.01.01 Leistungen im Rahmen Duales System

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,18	0,53	0,53	0,53	0,53
Tariflich Beschäftigte	-	1,00	1,10	1,10	1,10	1,10

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	111,59	115,16	104,55	102,89	101,34	99,83



Teilergebnisplan 2019

11.01.01

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.01 Abfallentsorgung und -vermeidung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.423.842,60	3.650.000	3.321.950	3.320.000	3.320.000	3.320.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.659,65	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	118.109,78	105.100	105.100	105.100	105.100	105.100
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	3.559.612,03	3.768.900	3.440.850	3.438.900	3.438.900	3.438.900
11 -	Personalaufwendungen	89.027,66	84.500	102.450	103.700	104.950	106.250
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.086.629,95	3.164.500	3.164.350	3.214.350	3.264.350	3.314.350
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	50,68	50	1.650	1.650	1.650	1.650
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.195,77	23.800	22.500	22.500	22.500	22.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	3.189.904,06	3.272.850	3.290.950	3.342.200	3.393.450	3.444.750
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	369.707,97	496.050	149.900	96.700	45.450	-5.850
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	369.707,97	496.050	149.900	96.700	45.450	-5.850
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	369.707,97	496.050	149.900	96.700	45.450	-5.850
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	205.000	205.000	205.000	205.000
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-687,71	0	-900	-900	-900	-900
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	369.020,26	496.050	354.000	300.800	249.550	198.250



Teilergebnisplan 2019

11.01.01

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt:	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (20)
Hier sind die Abfallgebühren in Höhe von rd. 3 Mio. € ausgewiesen.
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausschlag (20)
Auflösung des Sonderpostens Abfallentsorgung
- zu Zeile: 05 Mieten und Pachten (61)
Miete Wertstoffhof 7,8 T€
Erträge aus Verkauf (61)
Metallschrottverwertung 6 T€
- zu Zeile: 07 Bußgelder (61)
Bußgelder 0,1 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (61)
zusätzliche Papiererlöse v. Kreis (2018: 38.000€) als Ausgleich für die nicht selbstvermarktende Städte; auch Rückerstattungen von Gebühren und sonstige Erstattungen 12 T€
Andere sonstige ordentliche Erträge (20, MwSt)
Erstattungen der Betreiber der "Dualen Systeme" an den kommunalen Kosten in Höhe von 55 T€.
- zu Zeile: 13 Erstattungen für Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen (61, MwSt)
20 % der Betriebskosten Wertstoffhof, also 31 T€, werden als DSD-Anteil separat ausgewiesen.
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (20)
Ein erhöhter Bedarf an Hundekotkisten erhöht den Haushaltsansatz um 0,4 T€ auf 2,7 T€.
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61, MwSt)
Alle Kosten, die im Zusammenhang mit Sammlung und Transport von Abfällen und Wertstoffen stehen, sowie die Gebühren an den Kreis für Entsorgung und Verwertung mit 3,1 Mio.€ in 2019, danach wurde eine jährliche Steigerung um 50 T€ prognostiziert.
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61, MwSt)
Reinigung der Glas-Depotcontainerstandplätze
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20, MwSt)
Steuerberatungskosten in Höhe von 0,65 T€.
- zu Zeile: 14 AfA - Abfallentsorgung (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 1,65 T€
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61)
Fortbildung 0,5 T€
Geschäftsaufwendungen (61)
Ausgaben Abfallberatung
Anschaffung der Laubsäcke,
Druck und Verteilung der Abfallkalender,
Broschüren, Flyer, Veranstaltungen, Dreck-weg-Tag, etc. Insgesamt 20 T€

Geschäftsaufwendungen (61, MwSt)
Anteile des DS an Druckkosten etc. 2 T€
- zu Zeile: 27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (61)
Erträge aus Müllbeseitigungsgebühren (interne Leistungsverrechnung), 205 T€
- zu Zeile: 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (61)
Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 0,9 T€



Teilfinanzplan 2019

11.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und -vermeidung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.275.508,62	3.650.000	3.016.950	0	3.060.000	3.070.000	3.320.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.710,12	13.800	13.800	0	13.800	13.800	13.800
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	117.952,43	105.100	105.100	0	105.100	105.100	105.100
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.409.171,17	3.768.900	3.135.850	0	3.178.900	3.188.900	3.438.900
10 - Personalauszahlungen	89.027,66	84.500	102.450	0	103.700	104.950	106.250
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.073.649,44	3.164.500	3.164.350	0	3.214.350	3.264.350	3.314.350
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	18.385,71	23.800	22.500	0	22.500	22.500	22.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.181.062,81	3.272.800	3.289.300	0	3.340.550	3.391.800	3.443.100
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	228.108,36	496.100	-153.450	0	-161.650	-202.900	-4.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	16.000	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	16.000	80.000	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-16.000	-80.000	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

11.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallentsorgung und -vermeidung

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (20) Hier sind die Abfallgebühren in Höhe von rd. 3 Mio. € ausgewiesen.
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (61) Miete Wertstoffhof 7,8 T€ Erträge aus Verkauf (61) Metallschrottverwertung 6 T€
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (61) zusätzliche Papiererlöse v. Kreis (2018: 38.000€) als Ausgleich für die nicht selbstvermarktende Städte; auch Rückerstattungen von Gebühren und sonstige Erstattungen 12 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (20, MwSt) Erstattungen der Betreiber der "Dualen Systeme" an den kommunalen Kosten in Höhe von 55 T€. Bußgelder (61) Bußgelder 0,1 T€
zu Zeile: 12	Erstattungen für Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen (61, MwSt) 20 % der Betriebskosten Wertstoffhof, also 31 T€, werden als DSD-Anteil separat ausgewiesen. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (61) Reparatur zB Etikettendrucker Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (20) Ein erhöhter Bedarf an Hundekotäuten erhöht den Haushaltsansatz um 0,4 T€ auf 2,7 T€. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61) Alle Kosten, die im Zusammenhang mit Sammlung und Transport von Abfällen und Wertstoffen stehen, sowie die Gebühren an den Kreis für Entsorgung und Verwertung mit 3,1 Mio. € in 2019, danach wurde eine jährliche Steigerung um 50 T€ prognostiziert. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61, MwSt) Reinigung der Glas-Depotcontainerstandplätze Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20, MwSt) Steuerberatungskosten in Höhe von 0,65 T€.
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61) Fortbildung 0,5 T€ Geschäftsaufwendungen (61) Ausgaben Abfallberatung Anschaffung der Laubsäcke, Druck und Verteilung der Abfallkalender, Broschüren, Flyer, Veranstaltungen, Dreck-weg-Tag, etc. Insgesamt 20 T€ Geschäftsaufwendungen (61, MwSt) Anteile des DS an Druckkosten etc. 2 T€
zu Zeile: 25	(Asphaltierung Wertstoffhof) Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen (66) Asphaltierung Wertstoffhof. Große Schlaglöcher rufen immer wieder Ärger der Nutzer hervor. 80 T€ in 2019, siehe Maßnahme 0352 Asphaltierung Wertstoffhof.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.01 Abfallentsorgung und -vermeidung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0352 Asphaltierung Wertstoffhof <i>Asphaltierung Wertstoffhof. Große Schlaglöcher rufen immer wieder Ärger der Nutzer hervor.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-80.000	0	0	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	16.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-16.000	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 12

Verkehrsflächen und - anlagen



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Planung, Bau und Erhaltung von öffentl. Verkehrsanlagen;
Widmung von öffentl. Verkehrsflächen;
Erstellung von Erschließungsverträgen;
Erfassung und Fortschreibung des Bestandes, Zustandes, der Ausstattung und des Wertes der Straßen, Wege und Plätze;
Planung, Bau und Erhaltung von Brücken, Durchlässen und Tunneln;
Neubau und Erhaltung von Lichtsignalanlagen und einer Polleranlage;
Bearbeitung von ca. 200 Aufbrucharträgen/a;
Mitwirkung bei Aufstellung und Umsetzung des Nahverkehrsplans, gute Ausstattung der Haltestellen;
Aufbau, Abbau, Änderung, Erhaltung von verkehrslenkenden Einrichtungen nach Anordnung der SVB;
Aufbau und Erhaltung der Str.-benennungsschilder und Fahrbahnmarkierung;
Erhalt, Pflege, Förderung des Straßenbegleitgrüns
Betrieb der Sandfänge usw. (Hinweis: Das Produkt 14.02.01 wurde aufgelöst)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Erschließungsrecht, Vergaberecht, Haushaltsrecht, Satzungen, NKF;
PVA-Beschluss vom 25.8.1988; öffentl.-rechtl. Vertrag vom 23.10.1996;
StrWG; KAG; BauGB; Regionalisierungsgesetz; Personenbeförderungsgesetz; BOKraft; StVO; VOB/VOL;
StVG; RiISA
WHG und nachgeordnete Vorschriften (u. a. Vermeidung von Gewässerverunreinigungen)

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung
Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer
ÖPNV-Nutzer
Anliegerinnen und Anlieger
Beitragspflichtige Anwohnerinnen und Anwohner

Ziele

Strategische Ziele

1. Erhalt des Anlagevermögens der Straßen, Wege und Plätze
2. Vermeidung von Schäden und Unfällen durch Wahrung der Verkehrssicherheit
3. Regelmäßige Modernisierung/Erneuerung der Straßenbeleuchtung, Energieeinsparung
4. Aufwertung der drei Zentren der drei Ortsteile
5. Förderung des ÖPNV
6. Besseres Erscheinungsbild der ÖPNV-Haltestellen, besonders der S-Bahn-Haltestellen
7. Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität von behinderten und älteren Menschen
8. Umsetzung der Maßnahmen, die sich aus den beschlossenen Lärmaktionsplänen ergeben, soweit städt. Verkehrsflächen betroffen sind.
9. Verringerung des Energieverbrauchs im Sektor „Verkehr“
10. Vermeidung von Geländeabschwemmungen, Verhinderung der Verschmutzung der Wasserflächen, Vermeidung der Überflutung bzw. Überschwemmung von Verkehrsflächen und Bauwerken



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Operative Ziele

1. Austausch der Lampen nach Beleuchtungskonzept gemeinsam mit der Stadtwerke Erkrath GmbH mit dem Ziel der Verringerung der Erhaltungskosten und des Energieverbrauchs
2. Ersatz von Lichtsignalanlagen durch andere Einrichtungen / Maßnahmen zur Verringerung des Energieverbrauchs (LSA selbst, wartender motorisierter Verkehr), soweit die Verkehrssicherheit nicht verringert wird.
3. Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,75	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	-	12,65	13,38	13,38	13,38	13,38

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	26,49	26,03	29,29	23,55	23,44	23,19



Teilergebnisplan 2019

12.01.01

Produktbereich: 12
Produktgruppe: 12.01
Produkt: 12.01.01

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
ÖPNV
Maßnahmen durch Erschließungsträger

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
				in EUR		
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.225.309,98	1.493.550	1.554.800	1.122.400	1.119.300	1.102.800
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	683.343,79	664.000	669.000	643.200	635.800	632.850
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.404,54	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
07 + Sonstige ordentliche Erträge	68.150,07	43.350	33.300	33.350	33.350	33.350
08 + Aktivierte Eigenleistungen	5.798,23	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.993.006,61	2.202.100	2.258.300	1.800.150	1.789.650	1.770.200
11 - Personalaufwendungen	718.511,36	860.500	803.050	811.250	819.550	827.950
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.219.874,08	4.047.000	3.345.000	3.345.000	3.345.000	3.360.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.325.752,09	2.282.450	2.296.300	2.222.200	2.202.800	2.178.350
15 - Transferaufwendungen	1.219.752,50	1.257.500	1.256.500	1.256.500	1.256.500	1.256.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.672,94	11.700	10.300	10.300	10.300	10.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	7.535.562,97	8.459.150	7.711.150	7.645.250	7.634.150	7.633.100
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.542.556,36	-6.257.050	-5.452.850	-5.845.100	-5.844.500	-5.862.900
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.542.556,36	-6.257.050	-5.452.850	-5.845.100	-5.844.500	-5.862.900
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.542.556,36	-6.257.050	-5.452.850	-5.845.100	-5.844.500	-5.862.900
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.549.550,88	-6.257.050	-5.452.850	-5.845.100	-5.844.500	-5.862.900



Teilergebnisplan 2019

12.01.01

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (66) Zuwendung Bürgerbus (6,5 T€), Zuwendung des Landesbetriebs NRW für die rückständige Unterhaltung im Bereich Prof. Sudhoffstraße (400 T€) Sopo - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 1.148,3 T€
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (66) Nutzungsentgelte TK Leitungen und Fettabscheider 1 T€ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen - 12.01.01.00 (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen 668 T€
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (66) Es handelt sich um die Beteiligung des Kreises ME an der Grünflächenpflege nahe der Haaner Straße (1,2 T€).
zu Zeile: 07	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (20) Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 13,3 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (66) Erträge Ölunfälle (20 T€), s. 01.06.02
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Wartung von Lichtzeichenanlagen (Ampeln; 4 T€) B6 Schildsneider Str/ Eichendorffweg Neuordnung des Kreuzungsbereichs, Entschärfung der Gefahrensituation, Verbesserung der Fußgängerquerung, Verlagerung der Bushaltestelle. [66] 2022: Entwurfsplanung für die Aufwertung der Wegeverbindung Schildsneider Str. / Eichendorffweg (15 T€), 2023: Ausführungsplanung der Aufwertung der Wegeverbindung Schildsneider Str. / Eichendorffweg (15 T€), 2024: Aufwertung der Wegeverbindung Schildsneider Str. / Eichendorffweg (120 T€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) u.a. ansatzweise Wegereinigung, Kreisverkehr Millrather Weg, Busbucht Millrather Weg, Brücke Sedentaler Straße (1,2 Mio.€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (32) Wartung Videoüberwachungsanlage Bahnhof (5,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (32) Instandhaltung Fahrradboxen (0,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) u. a. für Straßenbeleuchtung, Oberflächenentwässerung (2,13 Mio.€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Allgemeine Planungsleistungen (5 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 2.296,3 T€
zu Zeile: 15	Zuweisungen an Zweckverbände und dergl. (66) VRR Umlage (1,25 Mio.€) Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (66) Zuwendung Bürgerbusverein (6,5 T€)
zu Zeile: 16	Mieten und Pachten (66) Die Mieten und Pachten betragen je Halbjahr ca 3,6 T€ Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (66) Es handelt sich um die Aktualisierung der Straßendatenbank (1,9 T€). Geschäftsaufwendungen (66) Allgemeine Geschäftsaufwendungen (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (66) Mitgliedsbeitrag Verkehrswacht (0,1T€)



Teilfinanzplan 2019

12.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2017	2018	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.500,00	343.500	406.500	0	6.500	6.500	6.500
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.404,54	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
07 + Sonstige Einzahlungen	316.349,73	30.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	333.254,27	377.700	428.700	0	28.700	28.700	28.700
10 - Personalauszahlungen	779.543,36	842.400	803.050	0	811.250	819.550	827.950
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.530.617,38	4.047.000	3.345.000	0	3.345.000	3.345.000	3.360.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	1.219.752,50	1.257.500	1.256.500	0	1.256.500	1.256.500	1.256.500
15 - Sonstige Auszahlungen	17.580,82	11.700	10.300	0	10.300	10.300	10.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.547.494,06	6.158.600	5.414.850	0	5.423.050	5.431.350	5.454.750
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.214.239,79	-5.780.900	-4.986.150	0	-5.394.350	-5.402.650	-5.426.050
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	61.414,51	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	61.414,51	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	69.749,95	0	50.000	0	50.000	650.000	0
25 - für Baumaßnahmen	337.196,87	758.000	1.781.000	0	3.475.000	1.615.000	685.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51,56	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	406.998,38	758.000	1.831.000	0	3.525.000	2.265.000	685.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-345.583,87	-758.000	-1.831.000	0	-3.525.000	-2.265.000	-685.000



Teilfinanzplan 2019

12.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (66) Zuwendung Bürgerbus (6,5 T€), Zuwendung des Landesbetriebs NRW für die rückständige Unterhaltung im Bereich Prof. Sudhoffstraße (400 T€)
zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (66) Nutzungsentgelte TK Leitungen und Fettabscheider 1 T€
zu Zeile: 06	Erstattungen von Gemeinden/GV (66) Es handelt sich um die Beteiligung des Kreises ME an der Grünflächenpflege nahe der Haaner Straße (1,2 T€).
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (66) Erträge Ölunfälle (20 T€), s. 01.06.02
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Wartung von Lichtzeichenanlagen (Ampeln; 4 T€) B6 Schildsneider Str/ Eichendorffweg Neuordnung des Kreuzungsbereichs, Entschärfung der Gefahrensituation, Verbesserung der Fußgängerquerung, Verlagerung der Bushaltestelle. [66] 2022: Entwurfsplanung für die Aufwertung der Wegeverbindung Schildsneider Str. / Eichendorffweg (15 T€), 2023: Ausführungsplanung der Aufwertung der Wegeverbindung Schildsneider Str. / Eichendorffweg (15 T€), 2024: Aufwertung der Wegeverbindung Schildsneider Str. / Eichendorffweg (120 T€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) u.a. ansatzweise Wegereinigung, Kreisverkehr Millrather Weg, Busbucht Millrather Weg, Brücke Sedentaler Straße (1,2 Mio.€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (32) Wartung Videoüberwachungsanlage Bahnhof (5,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (32) Instandhaltung Fahrradboxen (0,5 T€) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) u. a. für Straßenbeleuchtung, Oberflächenentwässerung (2,13 Mio.€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Allgemeine Planungsleistungen (5 T€)
zu Zeile: 14	Zuweisungen an Zweckverbände und dergl. (66) VRR Umlage (1,25 Mio.€) Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (66) Zuwendung Bürgerbusverein (6,5 T€)
zu Zeile: 15	Mieten und Pachten (66) Die Mieten und Pachten betragen je Halbjahr ca 3,6 T€ Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (66) Es handelt sich um die Aktualisierung der Straßendatenbank (1,9 T€). Geschäftsaufwendungen (66) Allgemeine Geschäftsaufwendungen (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (66) Mitgliedsbeitrag Verkehrswacht (0,1T€)
zu Zeile: 24	(Ausbau Morper Allee; Freiheitstraße -Düssel / Düsseldorfer Str.) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (66) Maßnahme 67900196 (2019 und 2020 50T€, 2021 650 T€) Hier soll die Verkehrsfläche neu gestaltet und erneuert werden.
zu Zeile: 25	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Rechtliche Verpflichtung zum Bau von Parkplätzen am Nelkenweg (2021, 10 T€). (Erschließung Pose Marre) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Ansatz für Zahlungen an "Neue Mitte Erkrath" (jährlich 5 T€) (Brücke Henschegässchen Neubau, BW-Nr. 1.29) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900152 (300 T€) Abriss und Neubau der vorhandenen Brücke. (Brücke Morper Allee Neubau BW-Nr. 1.31) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900153 (2019 und 2020 50T€, 2021 600 T€) Mittel werden zeitlich analog zu den Mitteln des Straßenbaus eingeplant. Abriss und Neubau der vorhandenen Brücke. (Brücke Neubuschenhoven/Hubbeler Bach Sanierung BW-Nr. 1.7) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900154 (2019 16T€) Sanierung der vorhandenen Brücke. (Brücke Stindertalweg / Stinderbach Sanierung, BW-Nr. 1.3) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900157 (2020 100T€) Sanierung der vorhandenen Brücke. (Brücke Sedentaler Straße / Trillser Graben Neubau, BW-Nr. 2.91) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900160 (2021 20T€, 2022 100 T€) Sanierung der vorhandenen Brücke. (Brücke Gredenbergr / Kita Neubau,) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900162 (2020 20T€, 2021 120 T€) Abriss und Neubau der vorhandenen Brücke (Hochdahl-Arcaden Sanierung) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900163 (2021 30T€, 2021 500 T€)



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken ÖPNV Maßnahmen durch Erschließungsträger

Erläuterungen zu den Positionen

- Sanierung der Verkehrs-/Platzfläche**
(Geländerneubau Düssel/Heinrichstraße) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 67900165 (2019 20T€, 2020 60 T€)
Neubau des Geländers incl. Böschungssicherung.
(Sanierung Kalkumer Feld) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 67900169 (2019 und 2020 100T€, 2021 800 T€)
(Brücke Gödinghover Weg / Teufelsloch; BW-Nr. 1.41) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 0264 (2021 30 T€, 2022 50 T€)
Sanierung / Neubau einer Brücke. Verschiebung wegen der Nichtbesetzung der Brückenbauer-Stelle.
(Erschließung Neanderhöhe) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 274 (2019 60T€, 2020 730 T€)
Baupreissteigerung kalkuliert. Bau einer Erschließungsstraße.
(Umbau Freiheitstr.-Postparkplatz) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 0047 (2020 mit 110 T€)
Maßnahmenumsetzung ist vom Investor neue Mitte Erkrath abhängig. Es existiert ein Vertrag mit der neuen Mitte Erkrath zum Umbau des Parkplatzes.
(Erschließung Eickert) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 0026 (2019 30 T€, 2020 400 T€)
Erstmalige Herstellung der Verkehrsfläche. Umsetzung ist von Grundstücksangelegenheiten abhängig. Diese sind noch ungeklärt.
(Ausbau Bergstraße) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 0029 (2019 200T€, 2020 900 T€)
Planungsauftrag wurde im Sommer 2018 vergeben.
(Ausbau Eisenstraße) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 0031 (2022 30 T€)
Ausbau der Verkehrsfläche
(Gestaltung Hauptstraße) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66)
Maßnahme 0067 (2019 und 2020 1 Mio.€)
Neugestaltung und Neubau der Hauptstraße in Erkrath Hochdahl.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0026 Erschließung Eickert <i>Da noch nicht alle Flurstücke, die für den Ausbau der Eickert erforderlich sind, im Eigentum der Stadt sind, ist mit einem Endausbau nicht vor 2020 zu rechnen. Die Abrechnung nach KAG ist für 2022/2023 geplant.</i> <i>Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03</i> <i>Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.000	0	400.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-30.000	0	-400.000	0	0	0	0
Maßnahme: 0029 Ausbau Bergstraße <i>Der Ausbau der Bergstraße ging im Jahre 2017 mit einem Vorentwurf in Planung gehen (30 T€). Für das Jahr 2018 wurden 50 T€ für die weitere Planung und Überarbeitung des Bauvorhabens angesetzt; das Vorhaben soll den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt werden. 2019 soll dann die weitere Planung und Ausschreibung (weitere 200 T€) erfolgen. 2020 ist die Baumaßnahme selbst eingeplant (900 T€). Die Abrechnung nach KAG ist für 2023 geplant.</i> <i>Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03</i> <i>Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	200.000	0	900.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-50.000	-200.000	0	-900.000	0	0	0	0
Maßnahme: 0031 Ausbau Eisenstraße <i>Der Ausbau der Eisenstraße wird wegen der unklaren Art der Bebauung am westlichen Ende in die Jahre ab 2022 (Planungsmittel 30 T€) geschoben. Die Abrechnung nach KAG ist nach 2024 geplant.</i> <i>Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03</i> <i>Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	30.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-30.000	0	0
Maßnahme: 0047 Umbau Freiheitstr.-Postparkplatz <i>Die Neugestaltung des Parkplatzes an der Bismarckstraße wurde entsprechend dem erwarteten Baufortschritt auf dem Pose-Marre-Gelände nach 2020 verschoben. Die Stadt ist an der Neugestaltung finanziell beteiligt.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	110.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-110.000	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 0067									
Gestaltung Hauptstraße									
<i>Die beauftragte Entwurfsplanung einschließlich Kostenschätzung liegt vor. Aus personellen Gründen konnten allerdings auf dieser Basis die grundstücksbezogenen Beiträge noch nicht aktualisiert werden. Dies soll nun bis Ende 2018 geschehen. Es schließt sich die Beratung mit der politischen Vertretung und den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern an, so dass bei gutem Verlauf der Beratungen die Weiterführung der Planung und der Baubeginn 2019 möglich erscheinen. Die Erschließungsbeiträge werden dann voraussichtlich ab 2021 erhoben.</i>									
<i>Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03, Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.666,21	150.000	1.000.000	0	1.000.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-24.666,21	-150.000	-1.000.000	0	-1.000.000	0	0	0	0
Maßnahme: 0183									
Dynamische Fahrgastanzeigen									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	33.275,87	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	33.275,87	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0263									
Erhöhung von Bordsteinen an Bushaltestellen (Einrichtung von sog. Buskaps)									
<i>Unter Nutzung der Fördermittel aus dem KInvFöG NRW sollen die Bordsteine an Bushaltestellen (sog. Einrichtung von Buskaps) erhöht werden. Bei dieser Maßnahme handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe, die bis Ende 2021 umzusetzen ist. Die Planung ist soweit fortgeschritten, dass mit einem Baubeginn 2018 gerechnet wird. Die Förderquote beträgt 90% Fördermittel (max. jedoch 395.000 € zu 10% Eigenanteil). Die Maßnahme wird zunächst alle priorisierten Bushaltestellen umfassen. Die Kosten für diesen Teil betragen voraussichtlich insgesamt 700.000 €.</i>									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	28.138,64	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.561,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	12.577,25	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0264									
Brücke Gödinghover Weg / Teufelsloch; BW-Nr. 1.41									
<i>Die Abstimmung mit einem betroffenen Waldbesitzer und ggf. die Planung und der Neubau der Brücke sind ab 2021 mit Mitteln in Höhe von 80 T€ vorgesehen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	30.000	50.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-30.000	-50.000	0	0



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0274 Erschließung Neanderhöhe <i>Die Planung der Erschließungsstraße soll noch 2018 im zeitlichen Rahmen des B'planverfahrens beginnen und 2019 weitergeführt werden. 2020 könnte der Bau der Erschließungsstraße beginnen, die zunächst als Baustraße ausgeführt werden soll. Der Endausbau könnte ab 2023 erfolgen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000	60.000	0	730.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-60.000	-60.000	0	-730.000	0	0	0	0
Maßnahme: 67900150 Brücke Grünzug Sedental Neubau, BW-Nr. 2.55 <i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanie- rung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme wurde im Jahr 2017 beendet.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.221,54	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.221,54	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900152 Brücke Henschegässchen Neubau, BW-Nr. 1.29 <i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanie- rung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme 67900152 musste jedoch gegenüber der Finanzplanung mehrfach verschoben werden. Die Verwaltung geht derzeit von einem Baubeginn 2019 aus.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.392,37	0	300.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.392,37	0	-300.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900153 Brücke Morper Allee Neubau BW-Nr. 1.31 <i>Die Düsseldorfbrücke im Zuge der Morper Allee hat eine Tonnagebeschränkung auf 16 t und steht im Abflussprofil der Düssel, behindert also bei Hochwasser den Abfluss des Flusses. Dem Beschluss des PIUV vom 14.02.2017 folgend beginnt die Planung des Vorhabens 2019.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	0	50.000	600.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-50.000	0	-50.000	-600.000	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900154									
Brücke Neubuschenhoven/Hubbelrather Bach									
Sanierung BW-Nr. 1.7									
<i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept Die Grundlagenermittlung begann 2017 (Baugrund, Vermessung, Brückenprüfung), die Sanierungsplanung schließt sich an. Die Verwaltung geht derzeit von einem Maßnahmenbeginn 2018 aus.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.602,53	100.000	16.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.602,53	-100.000	-16.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900157									
Brücke Stindertalweg / Stinderbach									
Sanierung, BW-Nr. 1.3									
<i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept. Die Grundlagenermittlung begann 2017 (Baugrund, Vermessung, Bauwerksuntersuchung), die Sanierungsplanung und die Sanierung selbst mussten nach 2020 verschoben werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.106,70	100.000	0	0	100.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.106,70	-100.000	0	0	-100.000	0	0	0	0
Maßnahme: 67900158									
Brücke Dorper Weg									
Sanierung, BW-Nr. 1.5									
<i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanierung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.715,03	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.715,03	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900160									
Brücke Sedentaler Straße / Trillser Graben									
Neubau, BW-Nr. 2.91									
<i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept Die angemeldeten Mittel für den Neubau bzw. die Grundsanierung der verschiedenen Brücken entspricht dem Beschluss im PIUV am 10.11.2011. Die Maßnahme 67900160 musste jedoch gegenüber der Finanzplanung verschoben werden.</i>									
<i>Bei der Brücke im Grünzug Sedental ist bei der Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem der Vorjahre zunächst die Erkenntnis eingeflossen, dass die im Brückensanierungskonzept genannten sehr grob geschätzten Baukosten zu niedrig angesetzt waren. Die bessere Anpassung an das Gelände und damit eine größere Spannweite der Brücke führen weiter zum Mehrbedarf.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	20.000	100.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-20.000	-100.000	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900161 Brücke Immermannstraße/Hünerbach Neubau, BW-Nr. 2.137 <i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept 2017 begann die Grundlagenermittlung, die Planung des Brückenneubaus soll 2017 beginnen. Die Verwaltung geht von einem Maßnahmenbeginn 2018 aus. Diese Baukostenschätzung orientiert sich an den letzten Bauwerkskosten der Brücken auf der Düsselstraße (200.000 €) und des Hochdahlhauses (100.000 €).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.328,83	160.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.328,83	-160.000	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900162 Brücke Gretenberg / Kita Neubau, <i>Bau- und Sanierungsmaßnahmen lt. Brückensanierungskonzept Das Projekt musste um ein Jahr verschoben werden. Für 2020 ist die Planung mit 20.000 € und für 2021 der Bau mit 120.000 € angesetzt. Diese Baukostenschätzung orientiert sich an den letzten Bauwerkskosten der Brücken auf der Düsselstraße (200.000 €) und des Hochdahlhauses (100.000 €).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	20.000	120.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-120.000	0	0	0
Maßnahme: 67900163 Hochdahl-Arcaden Sanierung <i>Die Sanierung der Hochdahl-Arcaden ist ab 2021 vorgesehen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	30.000	500.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-30.000	-500.000	0	0
Maßnahme: 67900164 Steinhof Böschungssanierung <i>Die Sanierungsplanung wurde 2015 vorgenommen. Die eigentliche Sanierung der Böschung erfolgte 2016.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.800,73	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.800,73	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 67900165 Geländerneubau Düssel/Heinrichstraße <i>Das bereits seit Jahren marode Gelände am Weg parallel zur Düssel (zwischen Heinrich- und Neanderstraße) soll 2019 neu gebaut werden. Das Projekt musste um ein Jahr verschoben werden.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	20.000	0	60.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-60.000	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt:	12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
		ÖPNV
		Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900169 Sanierung Kalkumer Feld <i>Für 2019 werden 100 T€ für Entwurfsplanung, Ausschreibung und Überarbeitungen des Bauvorhabens angesetzt, und das Vorhaben soll den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt werden. Für das Jahr 2020 und 2021 werden 900 T€ für den Bau der Straße angesetzt. Die Abrechnung nach KAG ist für 2021 geplant.</i> <i>Hinweis:</i> <i>Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03</i> <i>Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	100.000	0	100.000	800.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-100.000	0	-100.000	-800.000	0	0	0
Maßnahme: 67900196 Ausbau Morper Allee; Freiheitstraße -Düssel / Düsseldorf Str. <i>Die Morper Allee soll, dem Beschluss des PIUV vom 14.02.2017 folgend, ab 2019 zwischen Düsseldorf Straße und Freiheitstraße neu geplant werden (Entwurfsplanung). Der politischen Vertretung und den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern soll das Projekt im Anschluss vorgestellt werden. Der Bau könnte 2021 beginnen. Die Verwaltung hält die Maßnahme für abrechnungsfähig nach KAG. Die Abrechnung nach KAG ist für 2023 geplant.</i> <i>Hinweis: Einzahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 01 11 03</i> <i>Auszahlungen zu dieser Maßnahme in Produkt 12 01 01</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	50.000	0	50.000	650.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-50.000	0	-50.000	-650.000	0	0	0
Maßnahme: 67900239 Absenkbare Polleranlagen Bahnstraße, Bereich KSK und Gerberstraße <i>In der Bahnstraße soll eine zusätzliche versenkbare Polleranlage eingebaut werden. Im Zuge dieser Maßnahme soll die vorhandene Polleranlage durch eine neue ersetzt werden. Die Maßnahme wurde in 2016 begonnen. Die in 2014 angemeldeten Mittel (65 T€) sollen per Ermächtigungsübertragung weiter nach 2017 übertragen werden.</i> <i>Folgende Änderung wurde am 14.02.2017 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr beschlossen:</i> <i>Für die Polleranlage werden zusätzliche Mittel im Haushalt 2017 in Höhe von 42.050 € bereit gestellt.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	69.749,95	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-69.749,95	0	0	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 12.01.01 Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken
 ÖPNV
 Maßnahmen durch Erschließungsträger

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 67900275 Einbau lärmoptimierter Asphalt auf der Max-Planck-Straße <i>Die Planung der Maßnahme erfolgt in 2015 (700 T€), die in 2015 nicht eingesetzten Mittel wurden per Ermächtigungsübertragung übertragen. Der Bau erfolgte.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	162.700,61	96.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-162.700,61	-96.000	0	0	0	0	0	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	5.000	42.000	5.000	0	5.000	15.000	5.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.000	-42.000	-5.000	0	-5.000	-15.000	-5.000	0	0



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Erarbeitung von Konzepten zur Verkehrslenkung und -steuerung unter Berücksichtigung von Verkehrsanalysen und -prognosen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse zur Bauleitplanung und Verfahren übergeordneter Behörden

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt

Ziele

Strategische Ziele

1. Vermeidung von zusätzlichen Belastungen aus dem Straßenverkehr für die Erkrather Bevölkerung als Folge der Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Düsseldorf
2. Begleitung von Neubaumaßnahmen der Erkrath tangierenden Autobahnen mit dem Ziel eines möglichst guten Lärmschutzes für die Erkrather Bevölkerung
3. Verbesserung der Verkehrsverhältnisse für die Radfahrenden
4. Verbesserung der Verkehrssicherheit für (gegenüber den motorisierten Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer) benachteiligte Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer (z. B. Kinder, Behinderte)

Operative Ziele

1. Stufenweise Erarbeitung/Ermittlung der Verkehrsverhältnisse in Erkrath und Berechnung der Auswirkungen der Umsetzung des VEP's der Stadt Düsseldorf auf den Verkehr in Erkrath
2. Mitwirkung bei der Erstellung von Schulwegeplänen (laufend)

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,10	0,15	0,15	0,15	0,15
Tariflich Beschäftigte	-	0,30	2,40	2,40	2,40	2,40

Aufwanddeckungsgrad in %

Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

12.02.01

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.02 Verkehrliche Planung
Produkt: 12.02.01 Verkehrsentwicklungsplanung
 Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung
 Verkehrsanalyse

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		in EUR					
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	28.423,05	30.400	165.200	167.050	168.900	170.850
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	43,77	100	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	28.466,82	30.500	165.200	167.050	168.900	170.850
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-28.466,82	-30.500	-165.200	-167.050	-168.900	-170.850
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-28.466,82	-30.500	-165.200	-167.050	-168.900	-170.850
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-28.466,82	-30.500	-165.200	-167.050	-168.900	-170.850
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-28.466,82	-30.500	-165.200	-167.050	-168.900	-170.850



Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt:	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)

Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus

- Nachbesetzung durch Tarifbeschäftigte
- Stellenmehrung von 1.93 Vollzeitäquivalenten
- Änderungen in der Produktzuordnung.

Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.



Teilfinanzplan 2019

12.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	28.423,05	30.400	165.200	0	167.050	168.900	170.850
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	94,74	100	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.517,79	30.500	165.200	0	167.050	168.900	170.850
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.517,79	-30.500	-165.200	0	-167.050	-168.900	-170.850
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

12.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Verkehrliche Planung
Produkt	12.02.01	Verkehrsentwicklungsplanung Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung Verkehrsanalyse

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 10 Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11)

Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus

- Nachbesetzung durch Tarifbeschäftigte
- Stellenmehrung von 1.93 Vollzeitäquivalenten
- Änderungen in der Produktzuordnung.

Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen sowie Veranlagung von Straßenreinigungsgebühren
Bearbeitung der Anregungen und Beschwerden im Zusammenhang mit der Reinigung/dem Winterdienst;
Beseitigung von Eis und Schnee an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen auf öffentlichen Verkehrsflächen

Satzungsangelegenheiten einschließlich Gebühren

Information und Beratung von Bürgerinnen und Bürgern über die Veranlagung von Straßenreinigung

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Straßenverkehrsordnung
- Straßenverkehrsgesetz
- Straßenreinigungsgesetz
- Straßenreinigungssatzung
- Gemeindeordnung
- Ratsbeschlüsse
- aus der Rechtsprechung entwickelte Normen
- Kommunalabgabengesetz

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer

Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer

Benutzer öffentlicher Straßen, Wege und Plätze

Ziele

Strategische Ziele

- Gepflegtes Stadtbild; Sauberkeit der Straßen, Wege und Plätze
- Besondere Pflege der Zentren der drei Stadtteile
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen entsprechend der entwickelten Rechtsprechung und im Rahmen der Zumutbarkeit
- Kostendeckende Gebühren, Sicherung des Gebührenaufkommens
- Reduzierung von Beschwerdegründen
- Effizienzsteigerung durch Zusammenarbeit mit anderen Gebietskörperschaften
- Regelmäßige Überprüfung der Wirtschaftlichkeit und Qualität der Straßenreinigung durch Unternehmer im Vergleich zu einer Aufgabenerledigung durch die Stadt Erkrath selbst
- Sicherstellung eines stets angemessenen Pflegezustands der öffentlichen Verkehrsflächen, d.h. möglichst geringe Anzahl an Beschwerden
- Verbesserung / Verschönerung des Erscheinungsbildes der kommunalen Straßen

Operative Ziele

1. Reinigung nach Kehrmaschinenplan von 32 km Radwegen, Fußgängerzonen und Plätzen, Bushaltestellen und S-Bahn-Zuwegungen, separat geführten Gehwegen (soweit nicht in der Anliegerreinigung)
2. Reinigung von 142 km Gemeindestraßen mindestens 14-tägig (in Fußgängerzonen wöchentlich); Reinigung von 19 km Anliegerstraßen im Frühjahr und Herbst
3. Winterdienst nach Streuplan abgestuft nach Gefährlichkeit oder Verkehrsbedeutung der Straßen (Plätze und Fußgängerzonen regelmäßig erstrangig) Räumen und Streuen von sonstigen Straßen bei Nutzung



Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

durch ÖPNV oder Erschließung von Gewerbegebieten

4. Ersatz von mindestens 20 oben offenen Papierkörben pro Jahr durch solche mit Deckel (Kosten ca. 200 € / Papierkorb)

Hinweis: Gesamtzahl der städt. Papierkörbe ca. 550

5. Kostendeckende Gebührenerhebung

Kennzahlen

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,32	0,95	0,95	0,95	0,95
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	9,89	9,89	9,89	9,89

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	215,72	182,84	70,26	70,00	69,57	69,12



Teilergebnisplan 2019

12.03.01

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.03 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt: 12.03.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	680.522,00	620.000	600.000	600.000	600.000	600.000
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	680.522,00	620.000	600.000	600.000	600.000	600.000
11 -	Personalaufwendungen	9.255,56	13.000	517.200	522.700	528.100	533.600
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.197,27	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	26.285,49	26.000	41.800	39.400	39.400	39.400
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.729,17	30.100	25.000	25.000	25.000	25.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	315.467,49	339.100	854.000	857.100	862.500	868.000
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	365.054,51	280.900	-254.000	-257.100	-262.500	-268.000
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	365.054,51	280.900	-254.000	-257.100	-262.500	-268.000
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	365.054,51	280.900	-254.000	-257.100	-262.500	-268.000
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	42.785,05	0	50.400	50.400	50.400	50.400
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	407.839,56	280.900	-203.600	-206.700	-212.100	-217.600



Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt:	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (66) Straßenreinigung und Winterdienst 600 T€
zu Zeile: 11	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret aus dem Produkt 01.06.02. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 13	Haltung von Fahrzeugen (66) Betankung, Reparaturen sowie Ersatzteile für die beiden Kehrmaschinen und Winterdienstgeräte (Streugeräte, Schiebeschilder) 40 T€ Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (66) Lieferung von Auftausalz 30 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Entsorgung von Straßenkehricht, Müll aus städtischen Abfalleimern, Spengut, biologisch abbaubaren Abfällen, Schutt u. a. sowie Winterdienst und Reinigung von Verkehrsinseln durch Fremdfirmen 200 T€
zu Zeile: 14	AfA - Straßenreinigung und Winterdienst (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 41,8 T€
zu Zeile: 16	Mieten und Pachten (66) Mieten für Abroll- und Absetzbehälter, Gasflaschen, Lkw-Arbeitsbühne, Kehrmaschinen u. a. 25 T€
zu Zeile: 27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (66) Erträge aus Winterdienstgebühren (interne Leistungsverrechnung), 50,4 T€



Teilfinanzplan 2019

12.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	572.497,32	620.000	600.000	0	600.000	600.000	600.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	572.497,32	620.000	600.000	0	600.000	600.000	600.000
10 - Personalauszahlungen	9.255,56	13.000	517.200	0	522.700	528.100	533.600
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	208.438,25	270.000	270.000	0	270.000	270.000	270.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	27.990,98	30.100	25.000	0	25.000	25.000	25.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	245.684,79	313.100	812.200	0	817.700	823.100	828.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	326.812,53	306.900	-212.200	0	-217.700	-223.100	-228.600
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	128.000	34.000	0	0	0	78.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	128.000	34.000	0	0	0	78.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-128.000	-34.000	0	0	0	-78.000



Teilfinanzplan 2019

12.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.03	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (66) Straßenreinigung und Winterdienst 600 T€
zu Zeile: 10	Personalaufwendungen für Beamte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung. Personalaufwendungen für tariflich Beschäftigte (11) Die Personalkostensteigerung in diesem Produkt resultiert aus Änderungen in der Produktzuordnung, konkret aus dem Produkt 01.06.02. Gilt auch für Beiträge zu Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen sowie zur gesetzlichen Sozialversicherung.
zu Zeile: 12	Haltung von Fahrzeugen (66) Betankung, Reparaturen sowie Ersatzteile für die beiden Kehrmaschinen und Winterdienstgeräte (Streugeräte, Schiebeschilder) 40 T€ Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (66) Lieferung von Auftausalz 30 T€ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Entsorgung von Straßenkehricht, Müll aus städtischen Abfalleimern, Sperrgut, biologisch abbaubaren Abfällen, Schutt u. a. sowie Winterdienst und Reinigung von Verkehrsinseln durch Fremdfirmen 200 T€
zu Zeile: 15	Mieten und Pachten (66) Mieten für Abroll- und Absetzbehälter, Gasflaschen, Lkw-Arbeitsbühne, Kehrmaschinen u. a. 25 T€
zu Zeile: 26	(Kauf von Schiebeschild und Streugerät) Fahrzeuge (66) Kauf von Schiebeschild und Streugerät, Geräteträger. 2019: Für das Neufahrzeug Fumo (Geräteträger) werden diese zusätzlichen Geräte benötigt (34 T€). 2022: Für das Neufahrzeug Unimog werden diese zusätzlichen Geräte benötigt (78 T€). Die alten Geräte sind dann abgeschrieben. Kauf von Schiebeschild und Streugerät, Straßenbaufahrzeug. Für das Neufahrzeug LKW, 7,5 t das in 2020 beschafft werden soll (Die Beschaffung des LKW ist in Produkt 01 06 02 vorgesehen).



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

12.03.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.03 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt: 12.03.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	8.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-8.000	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 13

Natur- und Landschaftspflege



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Planung, Neuanlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse
- Satzungen
- Straßen- und Wegegesetz
- Haushaltsrecht

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer

Ziele

Strategische Ziele

- Aufwertung der drei Zentren der drei Ortsteile
- Erhaltung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität allgemein und der öffentlichen Grünflächen im Besonderen
- Entwicklung von Parkpflegekonzepten und deren Umsetzung
- Festlegung von Standards für die Grünflächenpflege, Verringerung des Aufwands für die Pflege der öffentlichen Grünflächen

Operative Ziele

1. Aufwertung des Neuenhausplatzes durch Aufstellung neuer Sitzgelegenheiten und "straßentauglicher" Spielgeräte
2. Schaffung von "Ausruhpunkten" speziell für Seniorinnen / Senioren und Gehbehinderte
3. sukzessive Planung und Umwandlung von pflegeintensiven Grünflächen in weniger unterhaltungsintensive Flächen bei Erhaltung ihrer Qualität
4. Attraktivierung des Stadtweihers
5. Erhaltung und Verbesserung der Artenvielfalt
6. Erarbeitung des Parkpflegewerks für den Bayerpark innerhalb von drei Jahren nach Unterschutzstellung des Parks als Denkmal
7. Aufstellung von hochwertigen Bänken

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10
Tariflich Beschäftigte	-	8,30	8,25	8,25	8,25	8,25

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,17	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01



Teilergebnisplan 2019

13.01.01

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.01
Produkt: 13.01.01

Natur- und Landschaftspflege
Öffentliches Grün
Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58,28	100	50	50	50	50
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.493,68	100	100	100	100	100
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.551,96	200	150	150	150	150
11 -	Personalaufwendungen	390.266,43	511.900	421.350	425.800	430.300	434.900
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	420.353,68	735.000	965.000	1.800.000	782.000	686.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	15.193,01	13.450	16.500	17.250	17.000	16.750
15 -	Transferaufwendungen	659.133,00	584.000	616.000	616.000	616.000	616.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.391,91	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	1.486.338,03	1.845.850	2.020.850	2.861.050	1.847.300	1.755.650
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.483.786,07	-1.845.650	-2.020.700	-2.860.900	-1.847.150	-1.755.500
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.483.786,07	-1.845.650	-2.020.700	-2.860.900	-1.847.150	-1.755.500
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.483.786,07	-1.845.650	-2.020.700	-2.860.900	-1.847.150	-1.755.500
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.049,39	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.484.835,46	-1.845.650	-2.020.700	-2.860.900	-1.847.150	-1.755.500



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.01	Öffentliches Grün
Produkt:	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 0,05 T€
zu Zeile: 07	Sopo - Parkanlagen (20) Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 0,1 T€
zu Zeile: 13	B2.4 Stadtweiher - Sanierung 2019: Beginn der Entschlammung des Stadtweihers (100 T€), 2020: Entschlammung des Stadtweihers (900 T€) [66] B3 Umfeld Mahnerter Bach Gestalterische Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs, sowie bestehender Wegeverbindungen. [66] 2021: Entwurfsplanung Aufwertung Umfeld Mahnerter Bach (12 T€), 2022: Ausführungsplanung zur Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs (16 T€), 2023: Durchführung von Maßnahmen zur Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs (227 T€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) 2019: Allgemeine Grünflächenpflege 580T€, Wechselbeetbepflanzung 70T€, Planung Wegesanierung Bavierpark 50T€; 2020: Allgemeine Grünflächenpflege 590T€, Wechselbeetbepflanzung 70T€, Ausführung Wegesanierung Bavierpark 220T€; 2021: Allgemeine Grünflächenpflege 580T€, Wechselbeetbepflanzung 70T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Es handelt sich im Wesentlichen um die Grünflächenpflege der privaten städtischen unbebauten Liegenschaften. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (10 T€) B1 Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen Gesamtplanungsaufgabe, Strategie zur Aufwertung der Grün- und Spielflächen; Grundlage für die Maßnahmen B 2.2, B 3, B 5, und B7. [66] 2018: Beginn der Bearbeitung des Rahmenkonzeptes 2019: Erstellung des Rahmenkonzeptes Grün- und Spielflächen (95 T€) B2.1 Stadtweiher - vorbereitende Untersuchung Bauwerk + Sanierung 2018: Vorbereitende Untersuchung Schlamm, Fischereibiologische Untersuchung (20 T€), 2019: Voruntersuchung Bauwerk, Ausführungsplanung Entschlammung (50 T€) [66] B2.2 Stadtweiher - Planungswettbewerb Planungswettbewerb zur Umgestaltung des Umfeldes des Stadtweihers. [66] 2021: 100 T€
zu Zeile: 14	AfA - Parkanlagen (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 16,5 T€
zu Zeile: 15	Umlage an den BRW (66) gem. Vorgabe BRW (616 T€)
zu Zeile: 16	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (66) Beseitigung von Schäden durch städt. Bäume (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (66) Halber Mitgliedsbeitrag KA NRW in Sachen Starkregenberatung (1 T€)



Teilfinanzplan 2019

13.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	2.379,06	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.379,06	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	390.129,51	511.900	421.350	0	425.800	430.300	434.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	404.211,88	735.000	965.000	0	1.800.000	782.000	686.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	659.133,00	584.000	616.000	0	616.000	616.000	616.000
15 - Sonstige Auszahlungen	1.713,15	1.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.455.187,54	1.832.400	2.004.350	0	2.843.800	1.830.300	1.738.900
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.452.808,48	-1.832.400	-2.004.350	0	-2.843.800	-1.830.300	-1.738.900
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	25.000	27.000	120.000	110.000	17.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	20.000	45.000	27.000	140.000	130.000	37.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-20.000	-45.000	-27.000	-140.000	-130.000	-37.000



Teilfinanzplan 2019

13.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.01	Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 12	B2.4 Stadtweiher - Sanierung 2019: Beginn der Entschlammung des Stadtweihers (100 T€), 2020: Entschlammung des Stadtweihers (900 T€) [66] B3 Umfeld Mahnerter Bach Gestalterische Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs, sowie bestehender Wegeverbindungen. [66] 2021: Entwurfsplanung Aufwertung Umfeld Mahnerter Bach (12 T€), 2022: Ausführungsplanung zur Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs (16 T€), 2023: Durchführung von Maßnahmen zur Aufwertung des Umfeldes des Mahnerter Bachs (227 T€) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) 2019: Allgemeine Grünflächenpflege 580T€, Wechselbeetbepflanzung 70T€, Planung Wegesanierung Bavierpark 50T€; 2020: Allgemeine Grünflächenpflege 590T€, Wechselbeetbepflanzung 70T€, Ausführung Wegesanierung Bavierpark 220T€; 2021: Allgemeine Grünflächenpflege 580T€, Wechselbeetbepflanzung 70T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Es handelt sich im Wesentlichen um die Grünflächenpflege der privaten städtischen unbebauten Liegenschaften. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (10 T€) B1 Rahmenkonzept Grün- und Spielflächen Gesamtauftrag, Strategie zur Aufwertung der Grün- und Spielflächen; Grundlage für die Maßnahmen B 2.2, B 3, B 5, und B7. [66] 2018: Beginn der Bearbeitung des Rahmenkonzeptes 2019: Erstellung des Rahmenkonzeptes Grün- und Spielflächen (95 T€) B2.1 Stadtweiher - vorbereitende Untersuchung Bauwerk + Sanierung 2018: Vorbereitende Untersuchung Schlamm, Fischereibiologische Untersuchung (20 T€), 2019: Voruntersuchung Bauwerk, Ausführungsplanung Entschlammung (50 T€) [66] B2.2 Stadtweiher - Planungswettbewerb Planungswettbewerb zur Umgestaltung des Umfeldes des Stadtweihers. [66] 2021: 100 T€
zu Zeile: 14	Umlage an den BRW (66) gem. Vorgabe BRW (616 T€)
zu Zeile: 15	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (66) Beseitigung von Schäden durch städt. Bäume (1 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (66) Halber Mitgliedsbeitrag KA NRW in Sachen Starkregenberatung (1 T€)
zu Zeile: 25	(Wassereinspeisung Park Morp) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 67900073 (2019 25 T€, 2020 100T€) Die Planung läuft. Bisher kein Fortschritt in der Maßnahme, da es Probleme mit dem Grundstückseigentümer (zu sanierende Wasserleitung liegt auf Privatgrundstück) gibt. 2019 soll ein Neustart der Maßnahme mit neuem Mitarbeiter im Sachgebiet 66-0-1 erfolgen. (Geh- und Radweg Düssel) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 0284 (2019 25 T€, 2020 100 T€) Vorgesehen ist der Bau des düsselbegleitenden Geh- und Radweges nördlich der Bachstraße. B7 Freiraum für informelle Bewegung Maßnahme 2000 Beschilderung Fußwegebeziehungen für informelle Nutzung (Bewegung/ Sport/ Wandern), punktuelle Installation von Geräteinfrastruktur, punktuelle Verbesserung Barrierefreiheit. [66] 2021: Entwurfsplanung Freiraum für informelle Bewegung (10 T€), 2022: Ausführungsplanung Freiraum für informelle Bewegung (17 T€), 2023: Durchführung von Maßnahmen Freiraum für informelle Bewegung (223 T€)
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (66) 10T€ Bänke, 10T€ elektrisch betriebene Geräte.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.01 Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0284 Geh- und Radweg Düsseldorf <i>Für einen begleitenden Geh- und Radweg neben der Düssel werden im Jahr 2020 20 T€ für die Planung und im Jahr 2021 100 T€ für den Bau bereit gestellt. Die Mittel wurden am 14.02.2017 durch Beschluss vom Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr bereitgestellt.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	20.000	100.000		0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-100.000		0	0
Maßnahme: 2000 Soziale Stadt Sandheide <i>Mit dem Programm Soziale Stadt werden Stadtteile, in denen sich sozioökonomische Benachteiligungen wie hohe Arbeitslosigkeit und niedriges Bildungsniveau mit städtebaulichen Defiziten - unzureichende soziale und kulturelle Infrastruktur und Problemen des Zusammenlebens verschiedener Bevölkerungsgruppen - überlagern, gefördert. Es kann sich dabei beispielsweise um Maßnahmen in den Bereichen Bürgermitwirkung, Stadtteilleben, Arbeit und Beschäftigung, Wohnumfeld und Ökologie handeln.</i> <i>Für die Stadt Erkrath erstellte ein externer Dienstleister ein so genanntes Integriertes Handlungskonzept (IHK), welches zur Beantragung von Fördermitteln erforderlich ist. Dieses IHK enthält Maßnahmenvorschläge, welche in den Jahren 2017 bis 2026 umgesetzt werden sollen.</i> <i>Die im IHK enthaltenen Maßnahmen gliedern sich in die folgenden Bereiche:</i> <i>1. Wohnen / Wohnumfeld</i> <i>2. Öffentlicher Raum / Grün- und Spielflächen</i> <i>3. Soziales / Integration / Versorgung</i> <i>4. Prozessgestaltung</i> <i>Die Förderquote der Maßnahmen über das Städtebauförderprogramm Soziale Stadt liegt bei 60%.</i> <i>Der Rat der Stadt Erkrath beschloss am 13.12.2016 die endgültige Teilnahme am o. g. Städtebauförderprogramm.</i> <i>Im weiteren Prozess konnte ein weiteres Förderprogramm (Investitionspakt Soziale Integration im Quartier) zur Finanzierung einiger im IHK dargestellten Maßnahmen herangezogen werden. In diesem Förderprogramm werden 90% der anfallenden Kosten erstattet.</i> <i>Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).</i> <i>Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	27.000	0	10.000	17.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	-27.000	0	-10.000	-17.000	0	0
Maßnahme: 67900073 Wassereinspeisung Park Mörp <i>Wegen der festgesetzten Prioritäten wird die Maßnahme neu aufgegriffen.</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	25.000	0	100.000	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-25.000	0	-100.000	0	0	0	0



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.01 Parkanlagen (einschl. öffentliche Grün- und Wasserflächen)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	0	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.02	Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

verantwortlich

Uhlig, Christiane

Beschreibung

Planung, Schaffung und Erhaltung von Spiel- und Aktionsräumen im Stadtgebiet

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Jugendhilfeausschuss

Auftragsgrundlage

- KJHG
- BauGB
- Landesbauordnung
- Richtlinien MAGS
- Jugendhilfeplanung (Spielplatzplan)

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Kinder und Jugendliche

Ziele

Strategische Ziele

- Ganzheitliche, altersentsprechende Förderung der kindlichen Entwicklung
- Verbesserung der Spielsituation für Kinder
- Planung von Spielflächen als Bestandteil der Jugendhilfeplanung
- Schaffung eines flächendeckenden Angebotes an Spielplätzen und Spielräumen

Operative Ziele

- Fortschreibung der Kinderspielplatzbedarfsplanung
- Erstellung und Fortführung eines Konzeptes für Spielplatzpaten

Kennzahlen

Der KSP-Bedarfsplan wird jährlich im Zuge der Haushaltsplanberatungen aktualisiert.

Ein Konzept für Spielplatzpaten wurde erarbeitet und kann auch über die städtische Homepage eingesehen werden.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03
Tariflich Beschäftigte	-	2,20	2,50	2,50	2,50	2,50

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

13.01.02

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.617,14	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	3.617,14	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	129.432,67	131.300	143.450	145.100	146.750	148.400
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.523,80	275.000	208.500	208.500	208.500	208.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	76.867,47	49.050	53.950	57.400	57.300	56.800
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	332,82	800	500	500	500	500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	372.156,76	456.150	406.400	411.500	413.050	414.200
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-368.539,62	-456.150	-406.400	-411.500	-413.050	-414.200
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-368.539,62	-456.150	-406.400	-411.500	-413.050	-414.200
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-368.539,62	-456.150	-406.400	-411.500	-413.050	-414.200
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.286,54	0	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-371.826,16	-456.150	-409.900	-415.000	-416.550	-417.700



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.01	Öffentliches Grün
Produkt:	13.01.02	Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) 150T€ allgemeine Unterhaltung, 50T€ Sanierung Zaunanlagen, Spielbereichseinfassungen, Barrieren. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Entsprechend der aktuellen Verbrauchszahlen (Wasser ,Strom,) wurde der Ansatz gesenkt (1T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Mindestansatz für Aufwendungen für Spielbereichskontrolle, Baumkontrollen, Erstellung IRIS-Kataster. Ausgaben 2018 bisher rund 6 T€. Spielbereichskontrolle wird 2019 neu vergeben, Preissteigerung ist zu erwarten (Ansatz 7,5 T€).
zu Zeile: 14	AfA - Spielplätze (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt. 53,95 T€
zu Zeile: 16	Geschäftsaufwendungen (66) Unterhaltung Werkzeug (0,5 T€)
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (66) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 3,5 T€



Teilfinanzplan 2019

13.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Öffentliches Grün
Produkt 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2017	2018	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	129.432,67	131.300	143.450	0	145.100	146.750	148.400
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	175.039,55	275.000	208.500	0	208.500	208.500	208.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	199,73	800	500	0	500	500	500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	304.671,95	407.100	352.450	0	354.100	355.750	357.400
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-304.671,95	-407.100	-352.450	0	-354.100	-355.750	-357.400
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12.207,02	120.000	50.000	0	20.000	80.000	25.000
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	138.000	647.000	42.000	312.000	293.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	12.207,02	120.000	188.000	647.000	62.000	392.000	318.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12.207,02	-120.000	-188.000	-647.000	-62.000	-392.000	-318.000



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün
Produkt	13.01.02	Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 12	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) 150T€ allgemeine Unterhaltung, 50T€ Sanierung Zaunanlagen, Spielbereichseinfassungen, Barrieren. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (66) Entsprechend der aktuellen Verbrauchszahlen (Wasser ,Strom,) wurde der Ansatz gesenkt (1T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Mindestansatz für Aufwendungen für Spielbereichskontrolle, Baumkontrollen, Erstellung IRIS-Kataster. Ausgaben 2018 bisher rund 6 T€. Spielbereichskontrolle wird 2019 neu vergeben, Preissteigerung ist zu erwarten (Ansatz 7,5 T€).
zu Zeile: 15	Geschäftsaufwendungen (66) Unterhaltung Werkzeug (0,5 T€)
zu Zeile: 24	(Spielplatz E 41 Schinkelstraße, Ersatz Spielkombi) Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen (66) Maßnahme 0344 (2019 25 T€) Spielplatz E 41 Schinkelstraße, Ersatz Spielkombi (Spielplatz U4 Neuenhausstraße, Ersatz Spielgerät) Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen (66) Maßnahme 0345 (2019 25 T€) Spielplatz U4 Neuenhausstraße, Ersatz Spielgerät (Spielplatz H 57 Donaustraße, Neubau Spielplatz) Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen (66) Maßnahme 0346 (2022 25 T€) Spielplatz H 57 Donaustraße, Neubau Spielplatz (Spielplatz H 2 Hochscheuerweg, Neubau Spielplatz) Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen (66) Maßnahme 0347 (2020 20 T€, 2021 80 T€) Spielplatz H 2 Hochscheuerweg, Neubau Spielplatz
zu Zeile: 25	(Neugestaltung Spielplatz Wupperstraße) Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 092 (2019 80T€) Neugestaltung des Spielbereichs und der Sitzplätze und Anschaffung neuer Spielgeräte für den KSP Wupperstraße (Neugestaltung Spielplatz Falkenberger Weg) Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 0294 (2019 40 T€) Neugestaltung des Spielbereichs und Anschaffung eines neuen Spielgeräts für den KSP Falkenberger Weg (66) B5 Spiel- und Bolzplätze Maßnahme 2000 Aufwertung und Ergänzung von Spielplätzen (Grundlage Rahmenkonzept). 2019: Entwurfsplanung eines Spielplatzes (18 T€), 2020: Entwurfsplanung eines Spielplatzes (18 T€), Ausführungsplanung eines Spielplatzes (24 T€), 2021: Umgestaltung eines Spielplatzes (288 T€), Ausführungsplanung eines Spielplatzes (24 T€), 2022: Umgestaltung eines Spielplatzes (293 T€), 2023: Entwurfsplanung eines Spielplatzes (18 T€), 2024: Ausführungsplanung eines Spielplatzes (24 T€), 2025: Umgestaltung eines Spielplatzes (293 T€). [66] Seit der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wird die Maßnahme nicht mehr im Teilergebnisplan, sondern im Teilfinanzplan abgebildet. [20]



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 0292									
Neugestaltung Spielplatz Wupperstraße									
<i>Im Jahr 2018 soll der Spielplatz Wupperstraße komplett neugestaltet werden. Die Spielanlage aus dem Jahr 2003 ist abgängig.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0,00	-20.000	-80.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0294									
Neugestaltung Spielplatz Falkenberger Weg									
<i>Im Jahr 2018 soll der Spielplatz Falkenberger Weg, Baujahr 1996/1997, komplett neugestaltet werden.</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0,00	-10.000	-40.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0344									
Spielplatz E 41 Schinkelstraße									
<i>Spielplatz E 41 Schinkelstraße, Ersatz Spielkombi</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0,00	0	-25.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0345									
Spielplatz U4 Neuenhausstraße									
<i>Spielplatz U4 Neuenhausstraße, Ersatz Spielgerät</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0,00	0	-25.000	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0346									
Spielplatz H 57 Donaustraße									
<i>Spielplatz H 57 Donaustraße, Neubau Spielplatz</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	25.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-25.000	0	0
Maßnahme: 0347									
Spielplatz H 2 Hochscheuerweg									
<i>Spielplatz H 2 Hochscheuerweg, Neubau Spielplatz</i>									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	20.000	80.000	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-80.000	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

13.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Öffentliches Grün
Produkt: 13.01.02 Freiflächen, Öffentliche Spielplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Maßnahme: 2000

Soziale Stadt Sandheide

Mit dem Programm Soziale Stadt werden Stadtteile, in denen sich sozioökonomische Benachteiligungen wie hohe Arbeitslosigkeit und niedriges Bildungsniveau mit städtebaulichen Defiziten - unzureichende soziale und kulturelle Infrastruktur und Problemen des Zusammenlebens verschiedener Bevölkerungsgruppen - überlagern, gefördert. Es kann sich dabei beispielsweise um Maßnahmen in den Bereichen Bürgermitwirkung, Stadtteilleben, Arbeit und Beschäftigung, Wohnumfeld und Ökologie handeln.

Für die Stadt Erkrath erstellte ein externer Dienstleister ein so genanntes Integriertes Handlungskonzept (IHK), welches zur Beantragung von Fördermitteln erforderlich ist. Dieses IHK enthält Maßnahmenvorschläge, welche in den Jahren 2017 bis 2026 umgesetzt werden sollen.

Die im IHK enthaltenen Maßnahmen gliedern sich in die folgenden Bereiche:

1. Wohnen / Wohnumfeld
2. Öffentlicher Raum / Grün- und Spielflächen
3. Soziales / Integration / Versorgung
4. Prozessgestaltung

Die Förderquote der Maßnahmen über das Städtebauförderprogramm Soziale Stadt liegt bei 60%.

Der Rat der Stadt Erkrath beschloss am 13.12.2016 die endgültige Teilnahme am o. g. Städtebauförderprogramm.

Im weiteren Prozess konnte ein weiteres Förderprogramm (Investitionspakt Soziale Integration im Quartier) zur Finanzierung einiger im IHK dargestellten Maßnahmen herangezogen werden. In diesem Förderprogramm werden 90% der anfallenden Kosten erstattet.

Die Gesamtkosten des Programmes Soziale Stadt Sandheide inkl. des Programmes Investitionspakt Soziale Integration im Quartier belaufen sich auf ca. 29,75 Mio. € (ohne Personal- und Zinsaufwand).

Für detaillierte Informationen zu den Projekten 2000 und 2001 wird auf die jeweiligen Übersichten im Haushaltsplan verwiesen (Vorbericht/Übersichten je betroffenem Produkt).

- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	18.000	647.000	42.000	312.000	293.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-18.000	-647.000	-42.000	-312.000	-293.000	0	0

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- gestellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	12.207	90.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12.207	-90.000	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

- Schutz von Gebieten und Landschafts(-bestand-)teilen
- Baumschutz
- Anreicherung
- Rekultivierung
- Renaturierung der Landschaft
- Schutz und Erhaltung des Baumbestandes
- Bewirtschaftung der öffentlichen (städt.) Waldflächen

Hinweis der Kämmerei:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Landschaftsschutzgesetz
- Naturschutzgesetz
- Bundeswaldgesetz
- Landesforstgesetz
- Bundesnaturschutzgesetz
- Landschaftsschutzgesetz
- Bundesartenschutzverordnung
- Landesrecht NW (aus Pflanzenschutzrecht)
- Baumschutzsatzung

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer
Landwirtinnen und -wirte
Naherholungssuchende

Ziele

Strategische Ziele

- Erhaltung des Naturhaushalts
- Gestaltung des Landschafts- und Stadtbildes
- Steigerung der Lebensqualität durch naturnahe Erholungsmöglichkeiten (damit verbunden Steigerung der Attraktivität der Stadt als Wohnort und Arbeitsstätte)
- Sicherung der vorhandenen Freiräume und Landschaftsbestandteile
- Erhaltung und Förderung der natürlichen Struktur- und Artenvielfalt im Ökosystem Wald, Sicherung des Baumbestandes
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit bezogen auf Wald und Forst und städt. Bäume
- Ordnungsgemäße Führung des Baumkatasters
- Erhalt des Bestandes an Park- und Straßenbäumen
- Reduzierung des Pflege- und Erhaltungsaufwandes der öffentlichen Grünflächen

Operative Ziele

1. Erhaltung und Entwicklung der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes gemäß Vorgabe des Forstwirtschaftsplanes des jeweiligen Jahres
2. Erfassung und Bewertung aller Park- und Straßenbäume bis einschließlich 2019
3. Ersatz "1:1" für jeden gefälltten Park- oder Straßenbaum (Beschluss des PIUV vom 8.2.2010)



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Kennzahlen

1. Kontrollen aller städt. Bäume 2x jährlich belaubt und unbelaubt
2. Kontrollen aller städt. Waldrandbäume 1x jährlich belaubt

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05
Tariflich Beschäftigte	-	0,50	1,15	1,15	1,15	1,15

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	7,79	4,25	4,64	4,63	4,62	4,62



Teilergebnisplan 2019

13.02.01

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.02
Produkt: 13.02.01

Natur- und Landschaftspflege
Landschaftspflege
Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	925,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.855,79	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	29.344,65	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	36.125,44	25.200	27.200	27.200	27.200	27.200
11 -	Personalaufwendungen	37.210,29	38.900	70.800	71.700	72.700	73.700
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	419.174,13	544.500	505.000	505.000	505.000	505.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	254,52	250	50	50	50	50
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.272,57	9.900	10.500	10.500	10.500	10.500
17 =	Ordentliche Aufwendungen	463.911,51	593.550	586.350	587.250	588.250	589.250
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-427.786,07	-568.350	-559.150	-560.050	-561.050	-562.050
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-427.786,07	-568.350	-559.150	-560.050	-561.050	-562.050
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-427.786,07	-568.350	-559.150	-560.050	-561.050	-562.050
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-427.786,07	-568.350	-559.150	-560.050	-561.050	-562.050



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.02	Landschaftspflege
Produkt:	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (66) Da es im September 2018 wieder einen Wechsel in der Revierleitung gegeben hat, ist mit höheren Erträgen aus dem Holzverkauf nicht zu rechnen (7 T€).
zu Zeile: 07	Bußgelder (66) Bußgelder (0,2 T€) Andere sonstige ordentliche Erträge (66) u.a. Einnahmen aus der Baumschutzsatzung (20 T€)
zu Zeile: 13	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) Baumkataster 2019 abschließen, Planwerte incl. Baumpflege und Baumpflanzung (400 T€) Erstattung für Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit an sonstigen öffentlichen Bereich (66) Abrechnung Einzelleistung Waldbewirtschaftung durch Revierleiter des Regionalforstamtes Bergisches Land (2 T€). Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster, Wert muss evtl. nach erfolgter Ausschreibung ab 2019 angepasst werden (103 T€)
zu Zeile: 14	AfA - Wald - und Forstwirtschaft (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt, 0,05 T€
zu Zeile: 16	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (66) Es handelt sich u.a. um die Aufwendungen im Zusammenhang mit dem FSC Audit (5 T€). Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (66) Umlage Berufsgenossenschaft (3 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (66) Mitgliedsbeitrag Forstbetriebsgemeinschaft Neanderthal (2,5 T€).



Teilfinanzplan 2019

13.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.855,79	5.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	18.746,24	20.200	20.200	0	20.200	20.200	20.200
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.602,03	25.200	27.200	0	27.200	27.200	27.200
10 - Personalauszahlungen	37.210,29	38.900	70.800	0	71.700	72.700	73.700
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	389.180,68	544.500	505.000	0	505.000	505.000	505.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	8.507,26	9.900	10.500	0	10.500	10.500	10.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	434.898,23	593.300	586.300	0	587.200	588.200	589.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-410.296,20	-568.100	-559.100	0	-560.000	-561.000	-562.000
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

13.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Landschaftspflege
Produkt	13.02.01	Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05	Erträge aus Verkauf (66) Da es im September 2018 wieder einen Wechsel in der Revierleitung gegeben hat, ist mit höheren Erträgen aus dem Holzverkauf nicht zu rechnen (7 T€).
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (66) u.a. Einnahmen aus der Baumschutzsatzung (20 T€) Bußgelder (66) Bußgelder (0,2 T€)
zu Zeile: 12	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) Baumkataster 2019 abschließen, Planwerte incl. Baumpflege und Baumpflanzung (400 T€) Erstattung für Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit an sonstigen öffentlichen Bereich (66) Abrechnung Einzelleistung Waldbewirtschaftung durch Revierleiter des Regionalforstamtes Bergisches Land (2 T€). Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster, Wert muss evtl. nach erfolgter Ausschreibung ab 2019 angepasst werden (103 T€)
zu Zeile: 15	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (66) Es handelt sich u.a. um die Aufwendungen im Zusammenhang mit dem FSC Audit (5 T€). Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (66) Umlage Berufsgenossenschaft (3 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (66) Mitgliedsbeitrag Forstbetriebsgemeinschaft Neanderthal (2,5 T€).



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

verantwortlich

Szech, Marthe

Beschreibung

- Betreiben der städtischen Friedhöfe als öffentliche Einrichtung der Stadt
- Bereitstellung und Vergabe von Grabstätten
- Überwachung des Nutzungsrechts und der Pflege von Gräbern

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

- Satzung für die Friedhöfe der Stadt Erkrath
- Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Erkrath
- Bestattungsgesetz NW
- Gräbergesetz
- Richtlinien für die Anlage und Erweiterung von Begräbnisplätzen
- Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Andere Behörden

Ziele

Strategische Ziele

- Betreiben der kommunalen Friedhöfe als Ort der Ruhe und Besinnung ebenso wie als Gedenkstätte und Teil unserer Kultur
- Information und Beratung von Bürgerinnen und Bürgern über Friedhofsangelegenheiten einschließlich weiterer Öffentlichkeitsarbeit

Operative Ziele

- Sicherstellung eines stets angemessenen, würdigen Pflegezustands der städtischen Friedhöfe einschließlich Erhaltung der Kriegs- und Ehrengräber nach Leistungsverzeichnis der Friedhofsgärtner
- Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Begräbnisstätten auf den kommunalen Friedhöfen einschließlich Schaffung neuer bedarfsgerechter Bestattungsformen, auch unter Berücksichtigung des demographischen Wandels
- Verbesserung und Verschönerung des Erscheinungsbildes der kommunalen Friedhöfe und der dortigen Aufenthaltssituation (insbesondere Friedhof Kreuzstraße)
- Kostendeckende Gebührenerhebung

Kennzahlen

1. Anzahl durchgeführter, öffentlichkeitswirksamer Verschönerungsmaßnahmen

2015: 3

2016: 2

2017: 4

Erläuterung:

- Entfernung von 3 Bäumen FH Kreuzstr.
- Überarbeitung des Reihenrasenfeldes FH Kreuzstr.
- Anlegung eines Musterfeldes UWG FH Neanderweg
- Aufstellen von neuen Bänken, die gespendet wurden



Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

2018: 4 (Stand Sep. 218)

Erläuterung:

- Austausch von 10 Wasserstelen FH Kreuzstr.
- Verschönerung der Kapellenausstattung FH Kreuzstr.
- Einrichtung eines Gedenkplatzes Feld 23 FH Kreuzstr.
- Für alle städt. Friedhöfe wurden Transportkarren und Insektenhotel angeschafft

2. Zahl der Ehren- und Kriegsgräber: 2011: 97 / 2012: 97 / 2013: 97 / 2014: 97 / 2015: 97 / 2016: 97 / 2017: 97 / 2018: 97

3. Kostendeckungsgrad (nach GBB) 2010-2013: durchschnittlich 96,3% / 2014: 87,4% / 2015: 96,97%; eine weitere Aussage ist erst nach erfolgter GBB wieder möglich

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	1,08	1,19	1,19	1,19	1,19
Tariflich Beschäftigte	-	0,25	0,60	0,60	0,60	0,60

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	91,40	81,01	82,28	96,80	96,90	94,60



Teilergebnisplan 2019

13.03.01

Produktbereich: 13
Produktgruppe: 13.03
Produkt: 13.03.01

Natur- und Landschaftspflege
Friedhöfe
Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen,
Veröffentlichungen und Aushänge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	734,01	750	750	750	750	750
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	639.076,41	691.000	691.000	691.000	691.000	691.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.902,28	3.700	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.198,60	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
07 + Sonstige ordentliche Erträge	852,88	350	2.550	2.550	2.550	2.550
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	671.764,18	705.400	703.900	703.900	703.900	703.900
11 - Personalaufwendungen	66.451,27	69.200	89.850	91.150	92.550	93.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	568.775,17	678.950	641.700	544.700	544.700	561.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	88.411,70	87.950	89.650	87.050	84.900	84.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.359,89	34.700	34.300	4.300	4.300	4.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	734.998,03	870.800	855.500	727.200	726.450	744.100
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-63.233,85	-165.400	-151.600	-23.300	-22.550	-40.200
19 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-63.233,85	-165.400	-151.600	-23.300	-22.550	-40.200
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-63.233,85	-165.400	-151.600	-23.300	-22.550	-40.200
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.572,80	0	-9.900	-9.900	-9.900	-9.900
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-72.806,65	-165.400	-161.500	-33.200	-32.450	-50.100



Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.03	Friedhöfe
Produkt:	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Sopo - Friedhöfe (20) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 0,75 T€
zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (30) Dieser Ansatz beinhaltet Einnahmen aus den Bestattungsgebühren (251 T€). Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Einnahmen aus Benutzungsgebühren (440 T€).
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (30) Hier wurden bis Anfang 2018 die Mieteinnahmen für das Gebäude Kreuzstraße geplant, das Gebäude wird seit 03 2018 von FB 65 bewirtschaftet, die Erträge demnach in 01 12 01 veranschlagt.
zu Zeile: 06	Erstattungen vom Land (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Ruherechtsentschädigung für die Kriegsgräber (6,6 T€). Erstattungen von übrigen Bereichen (30) Diese Position enthält die Erstattungen der ev. Kirchengemeinde für den FH am Neanderweg (3 T€).
zu Zeile: 07	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (20) Erträge aus der Auflösung von Sonstigen Sonderposten 0,05 T€ Andere sonstige ordentliche Erträge (30) Hier werden Einnahmen aufgrund von Ordnungsverfügungen/Ersatzvornahmen veranschlagt (2,5 T€).
zu Zeile: 13	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allgemeine Bauunterhaltung 112 T€, Friedhof Kreuzstr. Dachsanierung über den Personalräumen 38 T€, Friedhof Neanderweg Erneuerung Dacheindeckung 29 T€, Friedhof Höhenweg, Anstrich der Fenster und Türen 30T€. 2020 - 2021 allgemeine Bauunterhaltung je 15 T€, 2022 allgemeine Bauunterhaltung 32 T€ darin enthalten Friedhof Kreuzstr. Erneuerung des Gaskessels im Wohn- und Geschäftshaus 17 T€. Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (30) Diese Position berücksichtigt regelmäßige Aufwendungen für die Unterhaltung der Friedhofsanlagen mit 4,5 T€ (z. B. Zäune, Bänke, Abräumen von Gräbern). Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) Baumpflege und Wegeunterhaltung, Maßnahmen aus dem Ergebnis der Baumkontrollen 30 T€ (IRIS-Kataster) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (30) Hier werden die Aufwendungen für Betriebskosten kalkuliert (z. B. Strom, Öl, Wasser) 35 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 1,6 T€ Versicherungsprämien Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Aufwendungen für Verbrauchsgüter (z. B. Handtücher, Hundekotbeutel, Blumen) 0,6 T€. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (8T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (30) Zu den sonstigen Leistungen zählen insbesondere die Aufwendungen für die Bestattungs- und Grünpflegearbeiten (Friedhofsgärtnereien) sowie Aufwendungen für die Entsorgung von Grünabfällen etc. 450 T€
zu Zeile: 14	AfA - Friedhöfe (20) Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 89,65 T€
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Aus- und Fortbildungskosten sowie die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung (0,55 T€). Geschäftsaufwendungen (30) Dieser Ansatz enthält die Aufwendungen für die Pflege der Kriegsgräber (2,4 T€), für Sachverständige (1,3 T€) sowie Aufwendungen für die Begleitung einer EU-weiten Neuausschreibung einer Friedhofsgärtnereileistung (30 T€). Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (30) Dieser Ansatz enthält den Mitgliedsbeitrag für den Verband der Friedhofsverwalter (0,05 T€).
zu Zeile: 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (30) Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 9,9 T€



Teilfinanzplan 2019

13.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	690.021,68	691.000	691.000	0	691.000	691.000	691.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.902,28	3.700	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.578,43	9.600	9.600	0	9.600	9.600	9.600
07 + Sonstige Einzahlungen	146,90	300	2.500	0	2.500	2.500	2.500
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	722.649,29	704.600	703.100	0	703.100	703.100	703.100
10 - Personalauszahlungen	55.142,49	57.200	80.850	0	81.850	82.850	83.900
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	580.672,26	678.950	641.700	0	544.700	544.700	561.700
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	6.015,32	34.700	34.300	0	4.300	4.300	4.300
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	641.830,07	770.850	756.850	0	630.850	631.850	649.900
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.819,22	-66.250	-53.750	0	72.250	71.250	53.200
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	11.341,64	40.000	153.000	0	68.000	273.000	23.000
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.309,08	5.000	5.900	0	2.000	2.000	2.000
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	13.650,72	45.000	158.900	0	70.000	275.000	25.000
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13.650,72	-45.000	-158.900	0	-70.000	-275.000	-25.000



Teilfinanzplan 2019

13.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhöfe
Produkt	13.03.01	Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04	Verwaltungsgebühren (30) Dieser Ansatz beinhaltet Einnahmen aus den Bestattungsgebühren (251 T€). Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Einnahmen aus Benutzungsgebühren (440 T€).
zu Zeile: 05	Mieten und Pachten (30) Hier wurden bis Anfang 2018 die Mieteinnahmen für das Gebäude Kreuzstraße geplant, das Gebäude wird seit 03 2018 von FB 65 bewirtschaftet, die Erträge demnach in 01 12 01 veranschlagt.
zu Zeile: 06	Erstattungen vom Land (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Ruherechtsentschädigung für die Kriegsgräber (6,6 T€). Erstattungen von übrigen Bereichen (30) Diese Position enthält die Erstattungen der ev. Kirchengemeinde für den FH am Neanderweg (3 T€).
zu Zeile: 07	Andere sonstige ordentliche Erträge (30) Hier werden Einnahmen aufgrund von Ordnungsverfügungen/Ersatzvornahmen veranschlagt (2,5 T€).
zu Zeile: 12	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 2019 allgemeine Bauunterhaltung 112 T€, Friedhof Kreuzstr. Dachsanierung über den Personalräumen 38 T€, Friedhof Neanderweg Erneuerung Dacheindeckung 29 T€, Friedhof Höhenweg, Anstrich der Fenster und Türen 30T€. 2020 - 2021 allgemeine Bauunterhaltung je 15 T€, 2022 allgemeine Bauunterhaltung 32 T€ darin enthalten Friedhof Kreuzstr. Erneuerung des Gaskessels im Wohn- und Geschäftshaus 17 T€. Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (30) Diese Position berücksichtigt regelmäßige Aufwendungen für die Unterhaltung der Friedhofsanlagen mit 4,5 T€ (z. B. Zäune, Bänke, Abräumen von Gräbern). Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (66) Baumpflege und Wegeunterhaltung, Maßnahmen aus dem Ergebnis der Baumkontrollen 30 T€ (IRIS-Kataster) Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (30) Hier werden die Aufwendungen für Betriebskosten kalkuliert (z. B. Strom, Öl, Wasser) 35 T€ Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (65) 1,6 T€ Versicherungsprämien Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Aufwendungen für Verbrauchsgüter (z. B. Handtücher, Hundekotbeutel, Blumen) 0,6 T€. Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (66) Weiterführung im IRIS-Kataster, Anteil Aufbau Grünflächenkataster (8T€) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (30) Zu den sonstigen Leistungen zählen insbesondere die Aufwendungen für die Bestattungs- und Grünpflegearbeiten (Friedhofsgärtnereien) sowie Aufwendungen für die Entsorgung von Grünabfällen etc. 450 T€
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (30) Dieser Ansatz beinhaltet die Aus- und Fortbildungskosten sowie die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung (0,55 T€). Geschäftsaufwendungen (30) Dieser Ansatz enthält die Aufwendungen für die Pflege der Kriegsgräber (2,4 T€), für Sachverständige (1,3 T€) sowie Aufwendungen für die Begleitung einer EU-weiten Neuausschreibung einer Friedhofsgärtnereileistung (30 T€). Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (30) Dieser Ansatz enthält den Mitgliedsbeitrag für den Verband der Friedhofsverwalter (0,05 T€).
zu Zeile: 25	(Neubau Parkplatz Friedhof Kreuzstraße) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (66) Maßnahme 0156 (2020 20 T€, 2021 250 T€) Neubau Parkplatz und Neuorganisation der Stellplätze auf Parkplatz Friedhof Kreuzstraße. (Verschönerung des Friedhofs Kreuzstraße) Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen (30) Maßnahme 0326 (2019 153 T€, 2020 48 T€, 2021 und 2022 je 23 T€) Folgedne Maßnahmen sind nach derzeitiger Planung vorgesehen: - Planungskosten - Erneuerung der Wasserstellen und Wasserleitungen, - Anlegung eines Wegesystems (Außenrundweg, der mit Fahrzeugen befahren werden kann) - Verbesserung der Nebenwege, Erneuerung der Außenzaunanlage - Verschönerung des Sternenkinderfeldes Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Grünflächen (30) In 2017 wurde ein neuer Gedenkplatz auf dem FH Kreuzstraße errichtet.
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung (30) Hier werden die Kosten für die notwendigen Anschaffungen auf den Friedhöfen mit Anschaffungskosten > 0,41 T€ pro Gut veranschlagt. Es handelt sich um Verschönerungsmaßnahmen oder Ersatzbeschaffungen. Für 2019 ist u. a. vorgesehen, einen Aufbahrungswagen für den FH Kreuzstraße anzuschaffen (4,5 T€ in 2019, Folgejahre 1 T€). Betriebs- und Geschäftsausstattung - GWG (30) Im Bereich der geringwertigen Wirtschaftsgüter sind notwendige Anschaffungen auf den Friedhöfen für Mobiliar, Ausstattung der Kapellen, Trauerhallenbedarf etc. vorgesehen. Für 2019 ist u. a. die Anschaffung eines Rollstuhls für den FH Kreuzstraße geplant (1,4 T€ in 2019, Folgejahre 1 T€).



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.03 Friedhöfe
Produkt: 13.03.01 Grabstätten, Bestattungen, Öffentliche Grünflächen, Wege, Einfriedungen, Veröffentlichungen und Aushänge

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 0156 Neubau Parkplatz Friedhof Kreuzstraße <i>Der Parkplatz des Friedhofs Kreuzstraße befindet sich in einem unbefriedigenden Zustand (hinsichtlich baulichem Zustand und Parkplatzordnung), obwohl 2011 eine bauliche Überarbeitung erfolgte. 2020 soll eine Neuplanung erfolgen (20.000 €), anschließend ein kompletter Neubau, ggf. auch mit Änderung der Zufahrtssituation (120.000 €).</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	20.000	250.000		0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-250.000		0	0
Maßnahme: 0289 Friedhof Neanderweg <i>Im Jahr 2018 sollen zwei Sitz- und Ruheplätze erneuert werden: Erneuerung der Hänge, Bepflanzung der freigelegten Hänge, Erneuerung der Bänke, Anlegen eines Hochbeetes, Erneuerung der Wasserstellen</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	-40.000	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahme: 0326 Verschönerung des Friedhofs Kreuzstraße <i>Folgende Maßnahmen sind nach derzeitiger Planung vorgesehen: - Planungskosten - Erneuerung der Wasserstellen und Wasserleitungen - Anlegung eines Wegesystems (Außenrundweg, der mit Fahrzeugen befahren werden kann) - Verbesserung der Nebenwege, Erneuerung der Außenzaunanlage - Verschönerung des Sternkinderfeldes</i>									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	153.000	0	48.000	23.000	23.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	-153.000	0	-48.000	-23.000	-23.000	0	0
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Summe der investiven Auszahlungen	13.651	5.000	5.900	0	2.000	2.000	2.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13.651	-5.000	-5.900	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0

Produktbereich 14

Umweltschutz



Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

verantwortlich

Wessendorf, Joern

Beschreibung

Aufarbeitung zurückliegender und/oder aktueller Fragestellungen zum Umweltschutz und Weitergabe entsprechender Informationen an Politik, Verwaltung, Bürgerschaft und anderen Behörden

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr

Auftragsgrundlage

Anfragen aus politischen Gremien, Verwaltung, Bürgerschaft und von anderen Behörden

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger
Politische Gremien der Stadt
Andere Behörden

Ziele

Strategische Ziele 2019

- Aktuelle Informationen zu relevanten Themen des Umwelt- und Klimaschutzes
- Reduzierung des CO₂-Ausstoßes
- Verbesserung des Hochwasserschutzes
- Insektenschutz

Operative Ziele 2019

1. Bearbeitung des european energy awards (eea)
 - a) Koordinierung und Begleitung der Maßnahmen aus dem energiepolitischen Arbeitsprogramm und aktuellen Maßnahmenplan
 - b) Erstellung des eea-Berichtes
 - c) Durchführung der Sitzungen des Energieteams
2. Umsetzung Klimaschutzkonzept
 - a) Beginn der Untersuchung zur Klimaanpassung
 - b) Beginn des Leuchtturmprojektes Energieeffizienz im Bürgerhaus
 - c) Weitere Umsetzung des Maßnahmenkataloges Klimaschutzkonzept
3. Lärmaktionsplanung: Abschluss der Fortschreibung Teil III
4. Begleitung von Planfeststellungs-, Genehmigungs- und Klageverfahren im Umweltbereich
5. Durchführung von mind. 3 Maßnahmen zum Insektenschutz

Kennzahlen 2019

zu 1. eea

- a) Koordinierung und Begleitung von mind. 5 Maßnahmen
- b) Jahresbericht erstellt ja/nein
- c) Durchführung mindestens zwei Sitzungen

zu 2. Umsetzung Klimaschutzkonzept

- a) Beginn ja/nein
- b) Beginn ja/nein
- c) Koordinierung und Begleitung von mind. 5 Maßnahmen

zu 3. Lärmaktionsplan

Beauftragung der Fortschreibung des LAP ja/nein

zu 4. mind. 2 Planfeststellungs-, Genehmigungs- oder Klageverfahren im Umweltbereich begleiten.

zu 5. Erfolgreiche Durchführung von die Maßnahmen aus dem Programm zum Insektenschutz ja/nein/teilweise



Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

Controlling 2018

zu 1. eea

a) ja

b) nein (erst im nächsten Jahr erforderlich)

c) ja drei Sitzungen

zu 2. Umsetzung Klimaschutzkonzept

a) nein verschoben auf 2019

b) teilweise, Wettbewerbsbeitrag eingereicht

c) teilweise

zu 3. Beauftragung ja, erfolgt

zu 4. ja zwei Planfeststellungsverfahren

zu 5. Untersuchung durchgeführt: ja abgeschlossen

Operative Ziele 2018

1. Bearbeitung des european energy awards (eea)

a) Koordinierung und Begleitung der Maßnahmen aus dem energiepolitischen Arbeitsprogramm und aktuellen Maßnahmenplan

b) Erstellung des eea-Berichtes

c) Durchführung der Sitzungen des Energieteams

2. Umsetzung Klimaschutzkonzept

a) Beginn der Untersuchung zur Klimaanpassung

b) Beginn des Leuchtturmprojektes Energieeffizienz im Bürgerhaus

c) Weitere Umsetzung des Maßnahmenkataloges Klimaschutzkonzept

3. Lärmaktionsplanung: Weiterführung der Umsetzung und Fortschreibung Teil III

4. Begleitung von Planfeststellungs-, Genehmigungs- und Klageverfahren im Umweltbereich

5. Hochwasserrisikomanagement, Überflutungsschutz

Kennzahlen 2018

zu 1. eea

a) Koordinierung und Begleitung von mind. 5 Maßnahmen

b) Jahresbericht erstellt ja/nein

c) Durchführung mindestens zwei Sitzungen

zu 2. Umsetzung Klimaschutzkonzept

a) Beginn ja/nein

b) Beginn ja/nein

c) Koordinierung und Begleitung von mind. 5 Maßnahmen

zu 3. Lärmaktionsplan

Beauftragung der Fortschreibung des LAP ja/nein

zu 4. mind. 2 Planfeststellungs-, Genehmigungs- oder Klageverfahren im Umweltbereich begleiten.

zu 5. Auftrag zur Untersuchung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes begleitet/erteilt, Untersuchung durchgeführt ja/nein/teilweise

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	2,24	2,00	2,00	2,00	2,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	31,19	24,27	30,79	15,36	15,62	4,77



Teilergebnisplan 2019

14.01.01

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 14.01 Umweltinformation und Koordination
Produkt: 14.01.01 Umweltinformation und Koordination

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.256,61	59.000	74.000	34.000	34.000	6.000
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	62.256,61	59.000	78.000	38.000	38.000	10.000
11 -	Personalaufwendungen	162.713,27	165.300	146.750	148.350	149.900	151.450
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.076,44	56.500	94.000	85.000	85.000	50.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.812,66	19.300	10.550	12.050	6.350	6.350
17 =	Ordentliche Aufwendungen	199.602,37	243.100	253.300	247.400	243.250	209.800
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-137.345,76	-184.100	-175.300	-209.400	-205.250	-199.800
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-137.345,76	-184.100	-175.300	-209.400	-205.250	-199.800
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-137.345,76	-184.100	-175.300	-209.400	-205.250	-199.800
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-137.345,76	-184.100	-175.300	-209.400	-205.250	-199.800



Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt:	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (61) Zuweisung Bundesmittel (44 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (61) Zuweisung Landesmittel (30 T€)
zu Zeile: 05	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (61) Einnahmen aus Kostenerstattungen (4 T€)
zu Zeile: 13	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61) Kosten für Gutachten und Rechtsberatung im Umweltbereich (94 T€)
zu Zeile: 15	Zuschüsse an übrige Bereiche (61) Zuschüsse zu Maßnahmen dritter/Umweltmaßnahmen (2 T€)
zu Zeile: 16	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61) Fortbildung (2,2 T€) Geschäftsaufwendungen (61) Geschäftsaufwendungen, Klimaschutzmanagement, aktuelle Projekte (8 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (61) Beiträge zB Klimabündnis (0,35 T€)



Teilfinanzplan 2019

14.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.256,61	59.000	74.000	0	34.000	34.000	6.000
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	4.000	0	4.000	4.000	4.000
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.256,61	59.000	78.000	0	38.000	38.000	10.000
10 - Personalauszahlungen	162.713,27	165.300	146.750	0	148.350	149.900	151.450
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.006,74	56.500	94.000	0	85.000	85.000	50.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
15 - Sonstige Auszahlungen	1.973,89	19.300	10.550	0	12.050	6.350	6.350
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	212.693,90	243.100	253.300	0	247.400	243.250	209.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-150.437,29	-184.100	-175.300	0	-209.400	-205.250	-199.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

14.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltinformation und Koordination
Produkt	14.01.01	Umweltinformation und Koordination

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund (61) Zuweisung Bundesmittel (44 T€) Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (61) Zuweisung Landesmittel (30 T€)
zu Zeile: 05	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (61) Einnahmen aus Kostenerstattungen (4 T€)
zu Zeile: 12	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (61) Kosten für Gutachten und Rechtsberatung im Umweltbereich (94 T€)
zu Zeile: 14	Zuschüsse an übrige Bereiche (61) Zuschüsse zu Maßnahmen dritter/Umweltmaßnahmen (2 T€)
zu Zeile: 15	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (61) Fortbildung (2,2 T€) Geschäftsaufwendungen (61) Geschäftsaufwendungen, Klimaschutzmanagement, aktuelle Projekte (8 T€) Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (61) Beiträge zB Klimabündnis (0,35 T€)



Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.02	Bodenschutz / Altlasten
Produkt	14.02.01	Sandfänge

verantwortlich

Heffungs, Heinz - Peter

Beschreibung

Das Produkt wurde ab 2018 aufgelöst. Die hier zugeordnete Aufgabe wurde auf das Produkt 12.01.01 verteilt.

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes war der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Das Produkt wird aufgrund des Rechnungsergebnisses des Vorvorjahres noch bis zum Haushalt 2019 einschließlich ausgewiesen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

14.02.01

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 14.02 Bodenschutz / Altlasten
Produkt: 14.02.01 Sandfänge

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	10.879,94	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	10.879,94	0	0	0	0	0
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-10.879,94	0	0	0	0	0
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-10.879,94	0	0	0	0	0
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-10.879,94	0	0	0	0	0
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-10.879,94	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

14.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.02 Bodenschutz / Altlasten
Produkt 14.02.01 Sandfänge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	10.879,94	0	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	46,72	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.926,66	0	0	0	0	0	0
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.926,66	0	0	0	0	0	0
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 15

Wirtschaft und Tourismus



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

verantwortlich

Harm, Eva

Beschreibung

Sicherung und Entwicklung des vorhandenen Unternehmensbestandes unter Berücksichtigung einer ausgewogenen Wirtschaftsstruktur mit den Säulen Handel, Dienstleistung und produzierendes Gewerbe

- Unterstützung der Gewerbetreibenden in Verwaltungsverfahren; die Unternehmen haben einen Ansprechpartner (Behördenlotse)
- Vermittlung von Gewerbeimmobilien, Leerstandsmanagement (Freiflächen, sowie Hallen-, Laden- und Büroflächen)
- Förderung der Ansiedlung von neuen Unternehmen am Standort
- Zusammenarbeit mit wirtschaftsfördernden Institutionen (IHK, Handwerkskammer, NRW-Invest etc.)
- Stadtmarketing
- Veranstaltungsmanagement

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung

Auftragsgrundlage

Ortsrecht, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer
Gewerbetreibende
Investoren
Einzelhändlerinnen und Einzelhändler
Werbegemeinschaften

Ziele

Strategische Ziele

- Stärkung des Wirtschaftsstandorts
- Sicherung und Entwicklung des vorhandenen Unternehmensbestandes unter Berücksichtigung einer ausgewogenen Wirtschaftsstruktur mit den Säulen Handel, Dienstleistung und produzierendes Gewerbe
- Förderung der Ansiedlung von neuen Unternehmen am Standort
- flächendeckende Sicherstellung eines Breitbandangebots in Erkrath
- Stadtmarketing: Stärkung der Zentren

Operative Ziele

- Unterstützung des Gewerbetreibenden in Verwaltungsverfahren, die Unternehmen haben einen Ansprechpartner (Behördenlotse)
- aktive Ansprache von Unternehmen und Eigentümern
- Aufbau und Pflege von Netzwerken
- Vermittlung von Gewerbeimmobilien im Sinne des Leerstandsmanagements (Freiflächen sowie Hallen-, Laden- und Büroflächen)
- Verbesserung des Standortimages und der Standortwerbung (Standortmarketing)
- Verbesserung von Standortfaktoren und Infrastruktur
- fortwährender Kontakt und Abstimmung mit den Stadtwerken Erkrath zum Ausbaustand und zu Planungen im Bereich Glasfaserinfrastruktur
- Sicherung und Stabilisierung der wohnortnahen Versorgungsbereiche / Zentrenstruktur
- Belebung der Zentren

Kennzahlen



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

- Gespräche mit Unternehmen und Eigentümern nach Bedarf und zusätzlich Neukontakte, geschätzte Anzahl circa 20; 2017 erreicht
- Expertengespräche (insb. zu den Themen Breitband, Innenentwicklung, Stadtmarketing) nach Bedarf, geschätzte Anzahl mindestens 10; 2017 erreicht
- Gespräche mit Fachkollegen u.a. Kreis Mettmann, Kreisangehörige Städte; Teilnahme an Arbeitskreisen, Fachkonferenzen und dementsprechend Projektarbeit; Zusammenarbeit mit wirtschaftsfördernden Institutionen (IHK, Handwerkskammer, NRW.Invest etc.); 2017 erreicht
- Aktualisierung der Leerstandsdaten kontinuierlich, Abfrage mit Anpassung der Liste mindestens halbjährlich; 2017 erreicht
- Teilnahme ExpoReal in München; 2017 erreicht
- Teilnahme Polis Convention Düsseldorf; 2018 erreicht
- Gespräche mit Einzelhändlern, Dienstleistern, potentiellen Mietern sowie Vertretern der Werbegemeinschaften und Teilnahme an deren Mitgliederversammlungen, geschätzte Anzahl circa 15; 2017 erreicht
- Organisation und Koordination des Antragsverfahren für Werbegemeinschaften und Vereine bei stadtweit bedeutsamen Veranstaltungen, Anzahl mindestens 4, 2018 erreicht
- Aktionstag der Wirtschaft 2018: Mitglied im Organisationsteam sowie Projektteilnahme; erreicht

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,10	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	-	2,46	2,46	2,46	2,46	2,46

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	23,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisplan 2019

15.01.01

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt: 15.01.01 Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.980,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	49.980,00	0	0	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	186.823,47	191.300	211.900	214.300	216.750	219.200
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.195,53	0	1.000	1.000	1.000	1.000
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	677,52	550	2.900	2.650	2.350	2.350
15 -	Transferaufwendungen	4.850,00	9.000	7.500	9.000	7.500	9.000
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.755,15	32.800	25.600	25.600	25.600	25.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	211.301,67	233.650	248.900	252.550	253.200	257.150
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-161.321,67	-233.650	-248.900	-252.550	-253.200	-257.150
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-161.321,67	-233.650	-248.900	-252.550	-253.200	-257.150
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-161.321,67	-233.650	-248.900	-252.550	-253.200	-257.150
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-161.321,67	-233.650	-248.900	-252.550	-253.200	-257.150



Teilergebnisplan 2019

15.01.01

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt:	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 13 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20)
Sonstige Dienstleistungen durch Dritte (z.B. Referierende)
- zu Zeile: 14 AfA - Wirtschaftsförderung (20)
Der durch die Nutzung der Anlagengüter eintretende Werteverzehr wird gleichmäßig über die festgelegte jeweilige Gesamtnutzungsdauer verteilt 2,9 T€
- zu Zeile: 15 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (20)
Zuschüsse an die Werbegemeinschaften und Vereine werden gemäß der "Richtlinie der Stadt Erkrath für die Gewährung von Zuschüssen für die Durchführung von Veranstaltungen und Festen in der Stadt Erkrath" bezahlt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der Handwerkermarkt nur alle zwei Jahre stattfindet.
- zu Zeile: 16 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20)
Aus- und Fortbildungskosten sind für die Mitarbeiterinnen im Bereich Wirtschaftsförderung erforderlich. Da die Stadt Erkrath Mitglied bei der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd) ist, werden hieraus auch Kosten für die Teilnahme an Netzwerktreffen finanziert. Ein Teil der Kosten für die Expo Real (Übernachtungs- und Fahrtkosten für alle Teilnehmer) wird ebenfalls hieraus bezahlt sowie ggf. notwendige Schulungen bei Software-Update oder Erweiterung der Funktionalität des CRM-Systems.
- Geschäftsaufwendungen (20)
Die Geschäftsaufwendungen sind für Maßnahmen der Wirtschaftsförderung und des Stadtmarketings vorgesehen, hier sind insbesondere die Teilnahme an den Standortmessen zu nennen.
- Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (20)
Diese Aufwendungen werden für Mitgliedsbeiträge getätigt (Erkrather Werbe- und Interessengemeinschaft, Erkrath blüht e.V., Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd)). Erhöhung des Ansatzes wegen der Neugründung der Interessengemeinschaft Sandheider Markt 4U.



Teilfinanzplan 2019

15.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.980,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.980,00	0	0	0	0	0	0
10 - Personalauszahlungen	186.823,47	191.300	211.900	0	214.300	216.750	219.200
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.227,53	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	4.850,00	9.000	7.500	0	9.000	7.500	9.000
15 - Sonstige Auszahlungen	37.232,93	32.800	25.600	0	25.600	25.600	25.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.133,93	233.100	246.000	0	249.900	250.850	254.800
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-183.153,93	-233.100	-246.000	0	-249.900	-250.850	-254.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	690,58	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	690,58	10.000	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-690,58	-10.000	0	0	0	0	0



A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	15.01.01	Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 12 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20)
Sonstige Dienstleistungen durch Dritte (z.B. Referierende)
- zu Zeile: 14 Zuschüsse an private Unternehmen / Vereine (20)
Zuschüsse an die Werbegemeinschaften und Vereine werden gemäß der "Richtlinie der Stadt Erkrath für die Gewährung von Zuschüssen für die Durchführung von Veranstaltungen und Festen in der Stadt Erkrath" bezahlt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der Handwerkermarkt nur alle zwei Jahre stattfindet.
- zu Zeile: 15 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (20)
Aus- und Fortbildungskosten sind für die Mitarbeiterinnen im Bereich Wirtschaftsförderung erforderlich. Da die Stadt Erkrath Mitglied bei der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd) ist, werden hieraus auch Kosten für die Teilnahme an Netzwerktreffen finanziert. Ein Teil der Kosten für die Expo Real (Übernachtungs- und Fahrtkosten für alle Teilnehmer) wird ebenfalls hieraus bezahlt sowie ggf. notwendige Schulungen bei Software-Update oder Erweiterung der Funktionalität des CRM-Systems.
Geschäftsaufwendungen (20)
Die Geschäftsaufwendungen sind für Maßnahmen der Wirtschaftsförderung und des Stadtmarketings vorgesehen, hier sind insbesondere die Teilnahme an den Standortmessen zu nennen.
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (20)
Diese Aufwendungen werden für Mitgliedsbeiträge getätigt (Erkrather Werbe- und Interessengemeinschaft, Erkrath blüht e.V., Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd)). Erhöhung des Ansatzes wegen der Neugründung der Interessengemeinschaft Sandheider Markt 4U.



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

15.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt: 15.01.01 Bestandspflege und Ansiedlungsförderung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	691	10.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-691	-10.000	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt	15.02.01	Beteiligungsmanagement

verantwortlich

Bauer, Christel

Beschreibung

Betreuen der verselbständigten Aufgabenbereiche der Stadt Erkrath in privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Form im Rahmen der wirtschaftlichen Betätigung gemäß §§107ff GO NRW.

Wahrnehmung aller gesellschaftsbezogenen Angelegenheiten unter finanziellen Gesichtspunkten für den städtischen Haushalt und den Jahresabschluss.

Jährliches Erstellen von Pflicht- und Sachstandsberichten (z.B. Beteiligungsbericht).

Informative Begleitung der Fachbereiche in beteiligungsrelevanten Angelegenheiten (z.B. haushaltsrelevante Aspekte).

Verwaltung und Überwachung der Gewinnablieferungen, Konzessionsabgaben, Absprache in steuerlichen Angelegenheiten und deren Überwachung.

Unterstützung der Verwaltungsführung und Politik durch die Aufbereitung und Auswertung von Jahresabschlüssen, Wirtschaftsplänen, Sitzungsunterlagen, Verträgen, Niederschriften etc.

Beteiligungen im Einzelnen:

- 100% Anteil an der Stadtwerke Erkrath GmbH für die Versorgung des Stadtgebietes mit Strom, Wasser, Gas, Beleuchtung der städtischen Straßen und Betrieb des Neanderbades
- 100% Anteil am Abwasserbetrieb der Stadt Erkrath
- Minderheitsbeteiligungen (Stiftung Neandertal, Zweckverband Unterbacher See, Lokalradio Mettmann, Wohnungsbaugenossenschaft Düsseldorf-Ost, KoPart e.G., Partnerschaft Deutschland)

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Gemeindeordnung NRW
- Konzessionsvertrag
- Kooperationsvertrag
- Gesellschafterverträge
- kommunalpolitische Beschlüsse

Zielgruppe

Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung

Ziele

Strategische Ziele

- Optimierung des zentralen Beteiligungsmanagements
- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit, der Organisation und Steuerung der Konzern- bzw. Beteiligungsstruktur
- Rechtzeitige Erstellung des Beteiligungsberichtes, besonders im Zusammenhang mit der Erstellung des Gesamtabchlusses
- Aufbau eines unterjährigen Berichtswesens
- Dauerhafte Sicherung der Versorgung der Erkrather Bevölkerung mit Strom, Gas, Wasser und Straßenbeleuchtung sowie Aufrechterhaltung des Bäderbetriebes.

Operative Ziele

1. Anpassung der Energiepreise max. 1 x jährlich zulassen/beschließen.
2. Durch Beschlüsse der Gremien Verlustausgleiche der Stadtwerke GmbH durch städtische Mittel vermeiden.
3. 100 % des Jahresüberschusses der Stadtwerke GmbH sollten dem Städt. Haushalt zugeführt werden.

Kennzahlen



Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt	15.02.01	Beteiligungsmanagement

zu 1. Anpassung max. 1 x jährlich - ja/nein 2012: ja / 2013: ja / 2014: ja / 2015: ja / 2016: ja / 2017: ja

zu 2. Kein Verlustausgleich durch städt. Mittel - ja/nein 2012: ja / 2013: ja / 2014: ja 2015: ja / 2016: ja / 2017: ja

zu 3. Gewinnausschüttung in % des Jahresüberschusses: 2013: 81,5% / 2014: 89,15% / 2015: 86,18% / 2016: 90% / 2017: 90%

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,02	0,25	0,25	0,25	0,25
Tariflich Beschäftigte	-	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	410,97	480,00	393,81	604,29	633,70	665,78



Teilergebnisplan 2019

15.02.01

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.02 Anteile Unternehmen
Produkt: 15.02.01 Beteiligungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.080.000,00	2.080.100	2.012.000	2.012.000	2.012.000	2.012.000
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.080.000,00	2.080.100	2.012.000	2.012.000	2.012.000	2.012.000
11 -	Personalaufwendungen	13.615,80	12.800	24.700	25.200	25.600	26.100
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	0,00	17.450	14.500	0	0	0
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	492.503,75	402.100	470.200	306.250	290.400	274.600
17 =	Ordentliche Aufwendungen	506.119,55	433.350	510.900	332.950	317.500	302.200
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.573.880,45	1.646.750	1.501.100	1.679.050	1.694.500	1.709.800
19 +	Finanzerträge	2.529.614,00	2.535.000	2.535.000	1.935.000	1.835.000	1.735.000
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.529.614,00	2.535.000	2.535.000	1.935.000	1.835.000	1.735.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.103.494,45	4.181.750	4.036.100	3.614.050	3.529.500	3.444.800
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	4.103.494,45	4.181.750	4.036.100	3.614.050	3.529.500	3.444.800
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.103.494,45	4.181.750	4.036.100	3.614.050	3.529.500	3.444.800



Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt:	15.02.01	Beteiligungsmanagement

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07	Konzessionsabgaben (20) <i>Der Ansatz beinhaltet die eingeplante Konzessionsabgabe für Gas, Wasser und Strom der Stadtwerke Erkrath GmbH. Es erfolgte gegenüber den Vorjahren eine Ansatzreduzierung, da im Rahmen der letzten Jahresabrechnungen jeweils hohe Rückzahlen erfolgten.</i>
zu Zeile: 13	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20, MwSt) <i>Ansatz für Steuerberatung / Rechtsberatung Photovoltaikanlage 0,8 T€.</i> Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20) <i>Ansatz für Steuerberatung / Rechtsberatung Lokalradio 0,7 T€.</i>
zu Zeile: 15	Zuschüsse an übrige Bereiche (20) <i>Die Stiftung Bruchhausen erhielt in den Jahren 2016 und 2018 Mittel für die Erhaltung der Stiftungsgebäude gemäß bestehendem Unterstützungsvertrag. Zuschuss 2019: 14,5 T€.</i>
zu Zeile: 16	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (20) <i>Kapitalertragssteuer und den zu entrichtenden Solidaritätszuschlag (Steueranteil 15,825%) auf die erhaltene Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Düsseldorf (235T€) und der Stadtwerke Erkrath GmbH (2,3 Mio. € für 2019, 1,7 Mio. € für 2020, 1,6 Mio. € für 2021 und 1,5 Mio. € für 2022).</i> Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (20) <i>Rückzahlung Konzessionsabgaben für 2018.</i>
zu Zeile: 19	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (20) <i>Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Düsseldorf (235T€) und der Stadtwerke Erkrath GmbH. Die im März 2018 zum Haushaltsplan 2018 angesetzten reduzierten Gewinnausschüttungen wegen des hohen Investitionsvolumens zum Breitbandausbau werden in die Haushaltsplanung 2019 mit 2,3 Mio. € für 2019, 1,7 Mio. € für 2020, 1,6 Mio. € für 2021 und 1,5 Mio. € für 2022 übernommen.</i>



Teilfinanzplan 2019

15.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt	15.02.01	Beteiligungsmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	2.080.000,00	2.080.100	2.012.000	0	2.012.000	2.012.000	2.012.000
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.529.614,00	2.132.000	2.535.000	0	1.935.000	1.835.000	1.735.000
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.609.614,00	4.212.100	4.547.000	0	3.947.000	3.847.000	3.747.000
10 - Personalauszahlungen	13.615,80	12.800	24.700	0	25.200	25.600	26.100
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 - Transferauszahlungen	21.467,16	17.450	14.500	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	492.552,04	100	470.200	0	306.250	290.400	274.600
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	527.635,00	31.350	510.900	0	332.950	317.500	302.200
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.081.979,00	4.180.750	4.036.100	0	3.614.050	3.529.500	3.444.800
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

15.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Anteile Unternehmen
Produkt	15.02.01	Beteiligungsmanagement

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07 Konzessionsabgaben (20)
Der Ansatz beinhaltet die eingeplante Konzessionsabgabe für Gas, Wasser und Strom der Stadtwerke Erkrath GmbH. Es erfolgte gegenüber den Vorjahren eine Ansatzreduzierung, da im Rahmen der letzten Jahresabrechnungen jeweils hohe Rückzahlen erfolgten.
- zu Zeile: 08 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (20)
Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Düsseldorf (235T€) und der Stadtwerke Erkrath GmbH. Die im März 2018 zum Haushaltsplan 2018 angesetzten reduzierten Gewinnausschüttungen wegen des hohen Investitionsvolumens zum Breitbandausbau werden in die Haushaltsplanung 2019 mit 2,3 Mio. € für 2019, 1,7 Mio. € für 2020, 1,6 Mio. € für 2021 und 1,5 Mio. € für 2022 übernommen.
- zu Zeile: 12 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20, MwSt)
Ansatz für Steuerberatung / Rechtsberatung Photovoltaikanlage 0,8 T€.
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (20)
Ansatz für Steuerberatung / Rechtsberatung Lokalradio 0,7 T€.
- zu Zeile: 14 Zuschüsse an übrige Bereiche (20)
Die Stiftung Bruchhausen erhielt in den Jahren 2016 und 2018 Mittel für die Erhaltung der Stiftungsgebäude gemäß bestehendem Unterstützungsvertrag. Zuschuss 2019: 14,5 T€.
- zu Zeile: 15 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (20)
Kapitalertragssteuer und den zu entrichtenden Solidaritätszuschlag (Steueranteil 15,825%) auf die erhaltene Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Düsseldorf (235T€) und der Stadtwerke Erkrath GmbH (2,3 Mio. € für 2019, 1,7 Mio. € für 2020, 1,6 Mio. € für 2021 und 1,5 Mio. € für 2022).
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (20)
Rückzahlung Konzessionsabgaben für 2018.

Produktbereich 16

Allgemeine Finanzwirtschaft



Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern und Abgaben
Produkt	16.01.01	Steuern und sonstige Abgaben

verantwortlich

Schmitz, Thorsten

Beschreibung

Erhebung, Verwaltung und Nachweis von kommunalen Steuern und kommunalen Abgaben, Umlagen und Zuweisungen.

Die letztendlich zur Verfügung stehenden allgemeinen Deckungsmittel werden zur Finanzierung aller Produkte eingesetzt.

Leistungen:

Heranziehung zur Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungs-, Zweitwohnungs- und Grundsteuer sowie zu kommunalen Abgaben.

Bewirtschaftung der allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.

Hinweis:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Haushaltssatzung
- Abgabenordnung
- Gewerbesteuergegesetz
- Grundsteuergesetz
- Kommunalabgabengesetz NRW
- Gemeindeordnung NRW
- Gemeindefinanzierungsgesetz
- sonstige steuerrechtliche Gesetzesgrundlagen
- Ortsrecht der Stadt Erkrath

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer

Gewerbetreibende

Hundehalterinnen und -halter

Automatenaufstellerinnen und -aufsteller

Ziele

Strategische Ziele

Die der Stadt Erkrath pro Jahr zur Verfügung stehenden allgemeinen Deckungsmittel sollen für den Haushaltsausgleich ausreichend sein.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	249,71	279,44	299,85	307,17	305,89	308,41



Teilergebnisplan 2019

16.01.01

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Steuern und Abgaben
Produkt: 16.01.01 Steuern und sonstige Abgaben

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	68.373.402,34	72.396.000	75.371.150	77.634.050	80.660.450	84.689.850
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.377.234,24	5.400.000	5.463.050	4.569.550	3.637.050	2.148.700
03 +	Sonstige Transfererträge	187.986,52	518.700	408.700	518.700	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	625,00	500	650	650	650	650
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige ordentliche Erträge	12.849.570,14	325.200	134.400	130.200	130.200	130.200
08 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	85.788.818,24	78.640.400	81.377.950	82.853.150	84.428.350	86.969.400
11 -	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	16.399,25	0	0	0	0	0
15 -	Transferaufwendungen	28.348.578,18	28.141.700	27.139.200	26.973.150	27.601.100	28.199.500
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.842.897,05	0	0	0	0	0
17 =	Ordentliche Aufwendungen	34.207.874,48	28.141.700	27.139.200	26.973.150	27.601.100	28.199.500
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	51.580.943,76	50.498.700	54.238.750	55.880.000	56.827.250	58.769.900
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	164.527,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-164.527,00	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	51.416.416,76	50.418.700	54.158.750	55.800.000	56.747.250	58.689.900
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	51.416.416,76	50.418.700	54.158.750	55.800.000	56.747.250	58.689.900
27 +	Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	27.441,43	0	30.300	30.300	30.300	30.300
28 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	51.443.858,19	50.418.700	54.189.050	55.830.300	56.777.550	58.720.200



Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.01	Steuern und Abgaben
Produkt:	16.01.01	Steuern und sonstige Abgaben

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Die Erläuterungen zu den Positionen befinden sich aus systemtechnischen Gründen ggf. auf der nächsten Seite!



Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 01 Grundsteuer A (20)
Hier wird der Steueransatz für die landwirtschaftlichen Grundstücke eingepreist (25 T€ für 2019 ff.)
Grundsteuer B (20)
Die Grundsteuer wird bei bebauten oder unbebauten Grundstücken erhoben (9,7 Mio. € für 2019 ff.)
Gewerbesteuer (20)
Gewerbesteuer (2019: 31,9 Mio.€, 2020: 32,7 Mio.€, 2021: 34,1 Mio.€, 2022: 36,3 Mio.€)
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (20)
Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde anhand der Orientierungsdaten vom 02.08.2018 ermittelt und weist eine steigende Tendenz in allen Jahren aus (2019: 26,75 Mio. €).
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (20)
Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde anhand der Orientierungsdaten vom 02.08.2018 ermittelt und weist ebenso wie die Einkommensteuer eine steigende Tendenz in allen Jahren aus (2019: 3,34 Mio. €).
Vergnügungssteuer (20)
Es wird von einem leichten Anstieg ausgegangen (750 T€).
Hundesteuer (20)
In der Tendenz werden die Hundezahlen leicht ansteigen (295 T€ in 2019 ff.).
Zweitwohnungssteuer (20)
Nach dem Anlaufen des Sachgebietes liegen erste Erfahrungen vor. Der Haushaltsansatz wird um 5.000 Euro erhöht (45 T€ in 2019 ff.).
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich (20)
Die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich wurden anhand der Modellrechnung vom 31.10.2018 ermittelt. Gegenüber 2018 wird eine Steigerung um ca 50 T€ auf 2,5 Mio. €, für die Folgejahre jeweils eine Steigerung um ca. 90 T€ jährlich prognostiziert.
- zu Zeile: 02 Schlüsselzuweisungen vom Land (20)
Die Schlüsselzuweisungen des Landes NRW wurden anhand der Modellrechnung vom 31.10.2018 ermittelt (2,8 Mio. € in 2019). Die ermittelten Zahlen weisen extreme Abweichungen wegen der hohen Gewerbesteuerschwankungen aus.
Erträge aus investiven Einzahlungen (20)
Ertragsmäßige Auflösung der im Rahmen des GFG 2019 gezahlten Investitionspauschale des Landes NRW in Höhe von 440 T€ Jährlich (ca. 25 % im laufenden Jahr, der Rest wird in den Folgejahren über Erträge aus Sopo nachgewiesen).
Sopo - Steuern und Abgaben (20)
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 499,9 T€
Allgemeine Umlagen vom Land (20)
Die Erstattungen aus der Überzahlung des Solidarbeitrages (ELAG) werden in 2019 mit ca. 1,7 Mio. € veranschlagt. Die Erstattungen reduzieren sich in den Folgejahren, in 2022 fallen die ELAG-Zahlungen vollständig weg. Aufwands- und Unterhaltungspauschale ab dem Jahr 2019 mit ca. 196 T€.
- zu Zeile: 03 Schuldendiensthilfen vom Bund (20)
Die Stadt Erkrath erhält in den Jahren 2017 bis 2020 insgesamt ca. 2,09 Mio. € aus dem Kreditprogramm "Gute Schule 2020" des Landes NRW. Diese werden für die Sanierung, Modernisierung und den Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur mit jährlichen Beträgen in Höhe von 518,7 T€ zins- und tilgungsfrei von der NRW-Bank abgerufen (2019: 408,7 T€ konsumtiv). Entsprechende konsumtive Maßnahmen sind in den Produktbereichen 03 (Schulträgeraufgaben) und 08 (Sportförderung) geplant, der Ertrag wird zentral in Produkt 16 01 01 veranschlagt.
- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (20)
Ein leichter Anstieg der Verwaltungsgebühren ist zu verzeichnen (0,65 T€).
- zu Zeile: 07 Bußgelder (20)
Die Bußgelder beziehen sich im Wesentlichen auf Verstöße gegen die Hundesteuersatzung (0,2 T€).
Säumniszuschläge (20)
Hier werden Stundungen und Hinterziehungen, Steuernachforderungen, Aussetzung der Vollziehung und Gewerbesteuer-verspätungszuschläge geplant. Die Höhe der Erstattungszinsen von 6% ist vom Finanzgericht als zweifelhaft bewertet worden. Eine für die Verwaltung bindende Entscheidung steht aus. Daher wird ein Minderertrag in Höhe von 200.000 Euro eingepreist.
Andere sonstige ordentliche Erträge (20)
In 2019 erhält die Stadt Erkrath gemäß der Istabrechnung 2017 aus April 2018 eine Rückzahlung in Höhe von 34,2 T€ aus der Mehrbelastung der Berufskollegs im Kreis Mettmann (Zahlung siehe Zeile 15). Da in den vergangenen Jahren jeweils eine Rückzahlung erfolgte wurde auch für die Jahre 2020 bis 2022 ein Ansatz vorgesehen.
- zu Zeile: 15 Zuweisungen an Zweckverbände und dergl. (20)
Jährliche Zuweisungen (30 T€) zum Zweckverband Unterbacher See und Kostenbeteiligung Wildgehege Neandertal.
Gewerbesteuerumlage (20)
Anhand der geschätzten Gewerbesteuereinzahlungen wurde die Gewerbesteuerumlage mit ca. 2,66 Mio. € für 2019 ermittelt. Entsprechend der geschätzten Entwicklung der Gewerbesteuer für die Folgejahre steigen auch die Ansätze der Folgejahre für die Gewerbesteuerumlage.
Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit (20)
Ebenso wurde anhand der geschätzten Gewerbesteuereinzahlungen die Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit mit ca. 2,2 Mio. € für 2019 ermittelt. Ab 2020 entfallen die Zahlungen zum Fonds Deutsche Einheit.
Kreisumlage (20)
Die Kreisumlage wird gemäß Haushaltsentwurf des Kreises Mettmann in 2019 mit 20,97 Mio. € um 719 T€ geringer angesetzt als im Vorjahr. Der gesamte Kreisumlagebedarf liegt mit 385,4 Mio.€ um 1,6 Mio. € höher als im Jahr 2018, der Hebesatz hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2% auf 26,61% reduziert.
Umlage Berufskolleg (20)
Die Umlage Berufskolleg wird gemäß Haushaltsentwurf des Kreises Mettmann für 2019 mit 657 T€ (Steigerung um 19,2 T€ gegenüber 2018) sowie einer jährlichen Steigerung um jeweils weitere 20 T€ prognostiziert.
Sonstige Transferaufwendungen (20)
Für die Krankenhauserumlage werden 619,95 T€ für 2019 sowie 659,65 T€ für die Folgejahre angesetzt.
- zu Zeile: 20 Zinsaufwendungen an sonstigen inländischen Bereich (20)
Hier werden Zinserstattungen geplant (80 T€ in 2019 ff.).
- zu Zeile: 27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (20)
Erträge aus Grundabgaben (interne Leistungsverrechnung), 30,3 T€



Teilfinanzplan 2019

16.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Steuern und Abgaben
Produkt 16.01.01 Steuern und sonstige Abgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR								
		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
01	Steuern und ähnliche Abgaben	74.738.391,24	72.396.000	75.371.150	0	77.634.050	80.660.450	84.689.850
02 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.913.381,96	4.541.000	4.523.500	0	3.670.000	2.770.000	1.300.000
03 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	642,33	500	650	0	650	650	650
05 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 +	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 +	Sonstige Einzahlungen	2.004.690,70	325.200	134.400	0	130.200	130.200	130.200
08 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.657.106,23	77.262.700	80.029.700	0	81.434.900	83.561.300	86.120.700
10 -	Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	162.650,00	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
14 -	Transferauszahlungen	28.796.348,14	28.141.700	27.139.200	0	26.973.150	27.601.100	28.199.500
15 -	Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.958.998,14	28.221.700	27.219.200	0	27.053.150	27.681.100	28.279.500
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.698.108,09	49.041.000	52.810.500	0	54.381.750	55.880.200	57.841.200
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
18 +	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.662.291,15	2.940.000	3.199.200	0	3.100.000	3.110.000	3.120.000
19 +	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 +	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
21 +	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 =	Summe: (invest. Einzahlungen)	2.662.291,15	2.940.000	3.199.200	0	3.100.000	3.110.000	3.120.000
Auszahlungen								
24 -	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 -	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 -	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 -	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 -	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 =	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 =	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.662.291,15	2.940.000	3.199.200	0	3.100.000	3.110.000	3.120.000



Teilfinanzplan 2019

16.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern und Abgaben
Produkt	16.01.01	Steuern und sonstige Abgaben

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 01 Grundsteuer A (20)
Hier wird der Steueransatz für die landwirtschaftlichen Grundstücke eingepreist (25 T€ für 2019 ff.)
Grundsteuer B (20)
Die Grundsteuer wird bei bebauten oder unbebauten Grundstücken erhoben (9,7 Mio. € für 2019 ff.)
Gewerbsteuer (20)
Gewerbsteuer (2019: 31,9 Mio.€, 2020: 32,7 Mio.€, 2021: 34,1 Mio.€, 2022: 36,3 Mio.€)
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (20)
Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde anhand der Orientierungsdaten vom 02.08.2018 ermittelt und weist eine steigende Tendenz in allen Jahren aus (2019: 26,75 Mio. €).
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (20)
Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde anhand der Orientierungsdaten vom 02.08.2018 ermittelt und weist ebenso wie die Einkommensteuer eine steigende Tendenz in allen Jahren aus (2019: 3,34 Mio. €).
Vergnügungssteuer (20)
Es wird von einem leichten Anstieg ausgegangen (750 T€).
Hundesteuer (20)
In der Tendenz werden die Hundezahlen leicht ansteigen (295 T€ in 2019 ff.).
Zweitwohnungssteuer (20)
Nach dem Anlaufen des Sachgebietes liegen erste Erfahrungen vor. Der Haushaltsansatz wird um 5.000 Euro erhöht (45 T€ in 2019 ff.).
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich (20)
Die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich wurden anhand der Modellrechnung vom 31.10.2018 ermittelt. Gegenüber 2018 wird eine Steigerung um ca 50 T€ auf 2,5 Mio. €, für die Folgejahre jeweils eine Steigerung um ca. 90 T€ jährlich prognostiziert.
- zu Zeile: 02 Schlüsselzuweisungen vom Land (20)
Die Schlüsselzuweisungen des Landes NRW wurden anhand der Modellrechnung vom 31.10.2018 ermittelt (2,8 Mio. € in 2019). Die ermittelten Zahlen weisen extreme Abweichungen wegen der hohen Gewerbesteuerschwankungen aus.
Allgemeine Umlagen vom Land (20)
Die Erstattungen aus der Überzahlung des Solidarbeitrages (ELAG) werden in 2019 mit ca. 1,7 Mio. € veranschlagt. Die Erstattungen reduzieren sich in den Folgejahren, in 2022 fallen die ELAG-Zahlungen vollständig weg. Aufwands- und Unterhaltungspauschale ab dem Jahr 2019 mit ca. 196 T€.
- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (20)
Ein leichter Anstieg der Verwaltungsgebühren ist zu verzeichnen (0,65 T€).
- zu Zeile: 07 Andere sonstige ordentliche Erträge (20)
In 2019 erhält die Stadt Erkrath gemäß der Istabrechnung 2017 aus April 2018 eine Rückzahlung in Höhe von 34,2 T€ aus der Mehrbelastung der Berufskollegs im Kreis Mettmann (Zahlung siehe Zeile 15). Da in den vergangenen Jahren jeweils eine Rückzahlung erfolgte wurde auch für die Jahre 2020 bis 2022 ein Ansatz vorgesehen.
Bußgelder (20)
Die Bußgelder beziehen sich im Wesentlichen auf Verstöße gegen die Hundesteuersatzung (0,2 T€).
Säumniszuschläge (20)
Hier werden Stundungen und Hinterziehungen, Steuernachforderungen, Aussetzung der Vollziehung und Gewerbesteuer-verspätungszuschläge geplant.
Die Höhe der Erstattungszinsen von 6% ist vom Finanzgericht als zweifelhaft bewertet worden. Eine für die Verwaltung bindende Entscheidung steht aus. Daher wird ein Minderertrag in Höhe von 200.000 Euro eingepreist.
- zu Zeile: 13 Zinsaufwendungen an sonstigen inländischen Bereich (20)
Hier werden Zinserstattungen geplant (80 T€ in 2019 ff.).
- zu Zeile: 14 Zuweisungen an Zweckverbände und dergl. (20)
Jährliche Zuweisungen (30 T€) zum Zweckverband Unterbacher See und Kostenbeteiligung Wildgehege Neandertal.
Gewerbsteuerumlage (20)
Anhand der geschätzten Gewerbesteuer-einzahlungen wurde die Gewerbesteuerumlage mit ca. 2,66 Mio. € für 2019 ermittelt. Entsprechend der geschätzten Entwicklung der Gewerbesteuer für die Folgejahre steigen auch die Ansätze der Folgejahre für die Gewerbesteuerumlage.
Finanzierungs-beteiligung Fonds Deutsche Einheit (20)
Ebenso wurde anhand der geschätzten Gewerbesteuer-einzahlungen die Finanzierungs-beteiligung Fonds Deutsche Einheit mit ca. 2,2 Mio. € für 2019 ermittelt. Ab 2020 entfallen die Zahlungen zum Fonds Deutsche Einheit.
Kreisumlage (20)
Die Kreisumlage wird gemäß Haushaltsentwurf des Kreises Mettmann in 2019 mit 20,97 Mio. € um 719 T€ geringer angesetzt als im Vorjahr. Der gesamte Kreisumlagebedarf liegt mit 385,4 Mio.€ um 1,6 Mio. € höher als im Jahr 2018, der Hebesatz hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2% auf 26,61% reduziert.
Umlage Berufskolleg (20)
Die Umlage Berufskolleg wird gemäß Haushaltsentwurf des Kreises Mettmann für 2019 mit 657 T€ (Steigerung um 19,2 T€ gegenüber 2018) sowie einer jährlichen Steigerung um jeweils weitere 20 T€ prognostiziert.
Sonstige Transferaufwendungen (20)
Für die Krankenhausumlage werden 619,95 T€ für 2019 sowie 659,65 T€ für die Folgejahre angesetzt.
- zu Zeile: 18 erhaltene Anzahlungen (20)
Einzahlungen aus den investiven Zuweisungen des Landes nach dem GFG 2019, Stand 02.08.2019 Orientierungsdaten 2019 -2022. Investitions-, Schul- und Bildungspauschale liegen im Bereich der Vorjahre, die Sportpauschale weist leicht steigende Tendenzen auf. Investiver Anteil des Förderprojektes Gute Schule 2020 für 2019.



B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Steuern und Abgaben
Produkt: 16.01.01 Steuern und sonstige Abgaben

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	2.662.291	2.940.000	3.199.200	0	3.100.000	3.110.000	3.120.000	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.662.291	2.940.000	3.199.200	0	3.100.000	3.110.000	3.120.000	0	0



Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

verantwortlich

Schmitz, Thorsten

Beschreibung

Rücklagen und Schuldenmanagement

Hinweis Fachbereich 20:

Zuständiger Fachausschuss für die Beratung der Haushaltsansätze dieses Produktes ist der Haupt- und Finanzausschuss

Auftragsgrundlage

- Haushaltsplan
- Gemeindeordnung NRW
- Gemeindehaushaltsverordnung NRW
- Darlehnsverträge
- Derivate
- Bürgschaften

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
Produktverantwortliche
Bankinstitute

Ziele

Strategische Ziele

1. zinsgünstige Bewirtschaftung der liquiden Mittel
2. Sicherstellung ausreichender Liquidität

Erläuterungen und Hinweise

Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung einschließlich der Kredite für Investitionen.

Verwaltung der Arbeitgeberdarlehen.

Personalentwicklung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beamte / Beamtinnen	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tariflich Beschäftigte	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aufwanddeckungsgrad in %	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	265,55	100,95	100,00	100,00	100,00	100,00



Teilergebnisplan 2019

16.02.01

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.02.01 Allgemeine Finanzverwaltung
Vermögens- und Schuldenverwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	314.829,42	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.215,76	0	0	0	0	0
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	320.000	314.150	309.100	430.800	492.900
09 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	316.045,18	320.000	314.150	309.100	430.800	492.900
11 - Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	317.000	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	119.017,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	119.017,00	317.000	0	0	0	0
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	197.028,18	3.000	314.150	309.100	430.800	492.900
19 + Finanzerträge	1.213.956,83	1.415.300	1.433.900	2.856.500	1.467.500	1.462.500
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	947.105,40	1.173.000	1.152.000	1.296.000	1.432.000	1.472.000
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	266.851,43	242.300	281.900	1.560.500	35.500	-9.500
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	463.879,61	245.300	596.050	1.869.600	466.300	483.400
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	463.879,61	245.300	596.050	1.869.600	466.300	483.400
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	463.879,61	245.300	596.050	1.869.600	466.300	483.400



Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

Erläuterungen zum Teilhaushalt / Produkt

Allgemeine Erläuterungen zur Zeile 11 befinden sich in den Teilergebnisplanerläuterungen zum Produkt 01.08.01.

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 08 Aktivierter Eigenleistungen (20)
Erträge aus aktivierter Eigenleistung. Diesen Erträgen stehen keine Einzahlungen gegenüber. Sie erhöhen vielmehr den Wert des bilanziellen Anlagegutes um den Anteil, der durch eigene Leistungen wie Entwurfsplanung, Bauleitung, Objektbetreuung und dgl. in der Herstellungsphase erbracht wurde. Die aktivierte Eigenleistung wird in diesem Produkt zentral veranschlagt und bei der Haushaltsausführung dem Herstellungsfortschritt entsprechend bei den betroffenen Produkten gebucht.
- zu Zeile: 19 Zinserträge von Kreditinstituten (20)
Änderung des Zinsniveaus ab Mitte 2019 zu erwarten
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (20)
Die Gewinnausschüttung des Abwasserbetriebes Erkrath wird mit einem Jahresbetrag in Höhe von 1,4 Mio. € angesetzt. Bis 2018 erfolgte die Gewinnausschüttung für das jeweilige Vorvorjahr. Um die Gewinnausschüttung für das Vorjahr zu erreichen erfolgt in 2020 einmalig die Gewinnausschüttung für das Jahr 2018 und das Jahr 2019.
Sonstige Finanzerträge (20)
*Die Dividende der WOGEDO wird mit ca. 1,5 T€ jährlich veranschlagt.
Die Stadt Erkrath hat für die maximale Kreditaufnahme in Höhe von 16,5 Mio. € der Stadtwerke Erkrath GmbH zum Breitbandausbau eine Bürgschaft von 80% zugesagt. Die Kreditaufnahme erfolgt in Teilschritten. Für die Bürgschaftsübernahme erhält die Stadt Erkrath eine Avalprovision, die für 2019 mit 22,4 T€, 2020 mit ca. 47 T€, 2012 mit 61 T€ und 2022 mit 58 T€ prognostiziert wurden.*
- zu Zeile: 20 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (Investitionskredite) (20)
Aktuell keine Aufnahme von Investitionskrediten, daher nur Zinsen für lfd. Kredite. Ab 2019 werden durch verschiedene größere Projekte wieder neue Investitionskredite aufgenommen, so dass der Zinsaufwand steigen wird.
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (Liquiditätskredite) (20)
Änderung des Zinsniveaus ab Mitte 2019 zu erwarten
Kreditbeschaffungskosten (20)
Courtage



Teilfinanzplan 2019

16.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07 + Sonstige Einzahlungen	90,80	0	0	0	0	0	0
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.212.823,50	1.415.300	1.433.900	0	2.856.500	1.467.500	1.462.500
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.212.914,30	1.415.300	1.433.900	0	2.856.500	1.467.500	1.462.500
10 - Personalauszahlungen	27.700,69	0	0	0	0	0	0
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	927.988,07	1.173.000	1.152.000	0	1.296.000	1.432.000	1.472.000
14 - Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	955.688,76	1.173.000	1.152.000	0	1.296.000	1.432.000	1.472.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	257.225,54	242.300	281.900	0	1.560.500	35.500	-9.500
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	20.000,00	20.000	0	0	0	0	0
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	20.000,00	20.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	20.000,00	20.000	0	0	0	0	0



Teilfinanzplan 2019

16.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Allgemeine Finanzverwaltung Vermögens- und Schuldenverwaltung

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 08 Zinserträge von Kreditinstituten (20)
Änderung des Zinsniveaus ab Mitte 2019 zu erwarten
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (20)
Die Gewinnausschüttung des Abwasserbetriebes Erkrath wird mit einem Jahresbetrag in Höhe von 1,4 Mio. € angesetzt. Bis 2018 erfolgte die Gewinnausschüttung für das jeweilige Vorvorjahr. Um die Gewinnausschüttung für das Vorjahr zu erreichen erfolgt in 2020 einmalig die Gewinnausschüttung für das Jahr 2018 und das Jahr 2019.
Sonstige Finanzerträge (20)
Die Dividende der WOGEDO wird mit ca. 1,5 T€ jährlich veranschlagt.
Die Stadt Erkrath hat für die maximale Kreditaufnahme in Höhe von 16,5 Mio. € der Stadtwerke Erkrath GmbH zum Breitbandausbau eine Bürgschaft von 80% zugesagt. Die Kreditaufnahme erfolgt in Teilschritten. Für die Bürgschaftsübernahme erhält die Stadt Erkrath eine Avalprovision, die für 2019 mit 22,4 T€, 2020 mit ca 47 T€, 2012 mit 61 T€ und 2022 mit 58 T€ prognostiziert wurden.
- zu Zeile: 13 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (Investitionskredite) (20)
Aktuell keine Aufnahme von Investitionskrediten, daher nur Zinsen für lfd. Kredite. Ab 2019 werden durch verschiedene größere Projekte wieder neue Investitionskredite aufgenommen, so dass der Zinsaufwand steigen wird.
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (Liquiditätskredite) (20)
Änderung des Zinsniveaus ab Mitte 2019 zu erwarten
Kreditbeschaffungskosten (20)
Courtage



Teilfinanzplan 2019

(in EUR)

16.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.02.01 Allgemeine Finanzverwaltung
Vermögens- und Schuldenverwaltung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzh- lungen/ -auszh- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0	0